

Haushaltsplan 2024 der Stadt Rheine



Foto: Europaviertel am Waldhügel

Inhaltsverzeichnis	3
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024	4
Allgemeine Informationen	7
Rheine Statistik	9
Vorbericht	13
Rahmenleitlinie „Ausführung des Haushaltsplans“	49
Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“	59
Rahmenleitlinie „Organisation des Rechnungswesens“	71
Positionen des Ergebnisplans	93
Gesamtpläne	105
Gesamtergebnisplan	106
Gesamtfinanzplan	107
Produktseiten der Fach- und Sonderbereiche	109
Sonderbereich 0 - Verwaltungsführung	109
Sonderbereich 2 - Jugend und Bildung	143
Fachbereich 3 - Recht und Ordnung	223
Fachbereich 4 - Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement	261
Fachbereich 5 - Planen und Bauen	289
Fachbereich 7 - Interner Service	359
Fachbereich 8 - Schulen, Soziales, Migration und Integration	385
Sonderprojekt - Bahnflächen	453
Sonderprojekt - Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp	463
Sonderprojekt - Rahmenplan Innenstadt	473
Sonderprojekt - Konversion	491
Sonderprojekt - ISEK Schotthock	505
Sonderbereich 9 - Zentrale Finanzleistungen	517
Stellenplan	533
Übersichten	543
Haushaltsquerschnitt	544
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten	549
Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals	550
Verpflichtungsermächtigungen	551
Fraktionszuwendungen	552
Gesamtrechnung 2022	553
Bilanz zum 31.12.2022	557
Unser Rheine 2030	561
Städtische Beteiligungen	565
Beteiligungsstruktur	566
Sondervermögen	567
Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit	570

Haushaltssatzung der Stadt Rheine für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. März 2024 (GV. NRW. S. 136), hat der Rat der Stadt Rheine mit Beschluss vom 19.03.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Rheine voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	266.166.905 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf abzüglich globaler Minderaufwand von somit auf	281.138.833 EUR 2.758.000 EUR 278.380.833 EUR
im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	245.786.901 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf <i>(Nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von 2.758.000 EUR im Ergebnisplan)</i>	253.873.894 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	29.379.945 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	75.617.845 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	80.975.000 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	38.464.000 EUR

festgesetzt.

Der vorgenannte globale Minderaufwand im Ergebnisplan gemäß § 75 Absatz 2 Satz 4 GO NRW wird in den folgenden Teilplänen abgebildet:
Teilplan Sonderbereich 9 – Zentrale Finanzleistungen

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

47.890.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

180.364.400 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

-12.213.928 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

40.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind für das Haushaltsjahr 2024 gemäß der Hebesatzsatzung vom 18. Dezember 2017 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 440 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 600 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 430 v. H. |

Die Angabe in dieser Haushaltssatzung hat nur deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Als Investitionen unterhalb der Wertgrenze, die zusammengefasst dargestellt werden, gelten Investitionen unter 50.000 EUR. Alle anderen Investitionen werden im Investitionsplan als Einzelprojekte ausgewiesen.

§ 8

Soweit im Stellenplan ein Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, entfällt beim Ausscheiden eines Stelleninhabers/einer Stelleninhaberin eine Planstelle der angegebenen Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe.

Allgemeine Informationen

- Rheine Statistik
- Vorbericht
- Rahmenleitlinie "Ausführung des Haushaltsplans"
- Rahmenleitlinie "Controlling und Berichtswesen"
- Rahmenleitlinie "Organisation Rechnungswesen"
- Positionen des Ergebnisplanes

Rheine Statistik

Geschichte

- 838 erstmals urkundlich erwähnt als "Villa Reni"
- 1327 15. August: Verleihung der Stadtrechte
- 1975 Zusammenschluss der Stadt Rheine mit den Amtsgemeinden Rheine links und rechts der Ems, Elte und Mesum

Geographische Lage

52 Grad 17 Min. nördlicher Breite
7 Grad 26 Min. östlich Greenwich

Höchster Geländepunkt: 90 m über NN (Waldhügel)
Tiefster Geländepunkt: 27 m über NN (Schleuse Bentlage)

Partnerstädte

Borne (Niederlande), Bernburg (Saale), Leiria (Portugal), Trakai (Litauen)

Verkehrsanbindung

Autobahnen und Bundesstraßen

BAB A 1 (Lübeck – Saarbrücken): 25 km über die A 30
BAB A 30 (Amsterdam – Berlin): direkte Anbindung
BAB A 31 (Emden – Ruhrgebiet): 12 km über die A 30
B 70 Wesel - Rheine – Emden
B 481 Rheine – Münster

Schienenwege

Eisenbahnknotenpunkt mit ICE-Bahnhof (Amsterdam – Hannover – Berlin, Norddeich – Münster – Köln)
Güterverkehrszentrum Rheine mit Containerterminal

Wasserstraße

Dortmund-Ems-Kanal mit Umschlaghafen, Mittellandkanal

Flughäfen

Internationaler Verkehrsflughafen Münster/Osnabrück (FMO) in ca. 25 km Entfernung erreichbar über die B 481
Luftverkehrslandeplatz Rheine-Eschendorf (800 m Startbahn)

Einwohnerstand

Wohnbevölkerung am 01.01.1900	16.322
Wohnbevölkerung am 01.01.1939	44.971
Wohnbevölkerung am 01.01.1945	45.449
Wohnbevölkerung am 01.01.1975 (Kommunale Neuordnung)	72.203
Wohnbevölkerung am 31.12.2022 (Fortschreibung Zensus 2011)	77.893

Stadtgebiet (Stand am 31. Dezember 2022)

Das Gebiet der Stadt Rheine umfasst eine Gesamtfläche von **145 km²**.

Die Gesamtfläche setzt sich wie folgt zusammen:

Fläche nach Nutzungsarten	Fläche in ha	Fläche in %
Fläche insgesamt	14.500	100,00
Siedlungsfläche	2.935	20,24
Verkehrsfläche	1.068	7,37
Vegetationsfläche	10.240	70,62
Gewässer	257	1,77

Quelle: IT.NRW

Wirtschaft & Beschäftigung

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. Dezember 2022

Insgesamt	33.649
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	120
Produzierendes Gewerbe	7.772
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	9.231
Sonstige Dienstleistungen	16.526

Quelle: IT.NRW

Schulwesen (Stand: 15. Oktober 2023)

Schulform	Schüler	Anzahl der Schulen
Grundschulen	3.072	14
Realschulen	1.076	2
Gymnasien	2.252	3
Gesamtschule	1.038	1
Sekundarschulen	883	2
Förderschule	24	1
<i>Insgesamt</i>	8.345	23

Sonstige Bildungseinrichtungen

Volkshochschule; Musikschule; Kaufmännische Schulen Rheine – Berufskolleg mit Wirtschaftsgymnasium des Kreises Steinfurt; Berufskolleg Rheine des Kreises Steinfurt; Josef-Pieper-Schule, Bischöfliches Berufskolleg; Zentrale Schule für Pflegeberufe im Kreis Steinfurt; Akademie für Gesundheitsberufe; Caritas Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit; Abendgymnasium Münster - Außenstelle des Weiterbildungskollegs Münster in Rheine; Europäische Fachhochschule; ZfsL Rheine - Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung; Seminar für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen; Seminar für das Lehramt an Grundschulen; Peter-Pan-Schule, Förderschule des Kreises Steinfurt im Primarbereich, Förderschwerpunkt Sprache; Grüterschule, Förderschule des Kreises Steinfurt, Förderschwerpunkt im Primarbereich und Sekundarstufe I; Christophorus-Schule, Caritas-Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung; Ausbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft; Akademie Überlingen.

Kultur

Theater in der Stadthalle, Konzerte und Vortragsveranstaltungen u. a. im Morriensaal des Falkenhofes, in den Schulen und Kirchen, Stadtbibliothek Rheine, Stadtarchiv, Sitz der Europäischen Märchengesellschaft e. V.; Falkenhof - Adelshof aus dem 16. Jahrhundert mit verschiedenen Sammlungen und Ausstellungen; Kloster Bentlage; Salinenpark mit Josef-Winckler-Haus, Salzsiedehaus und Drei-Giebel-Haus; Naturzoo Rheine, Jugendkunstschule.

Sozial- und Jugendeinrichtungen

Kindertageseinrichtungen; Beratungsstellen des Caritasverbandes; Familienbildungsstätte; Bildungsstätten des Jugend- und Familiendienstes; Drogenberatungsstelle der Aktion Selbsthilfe für Drogengefährdete; Beratungsstelle des Deutschen Kinderschutzbundes; Ehe-Familie und Lebensberatungsstelle des Bistums Münster; Schwangerschaftsberatung „Donum Vitae“; Frauenberatungsstelle des Diakonischen Werkes Tecklenburg; Frauenhaus des Diakonischen Werkes Tecklenburg; verschiedene Einrichtungen und Jugendräume in der Trägerschaft der Kirchengemeinden; Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit; Jugendherbergen; Freizeitflächen (Spiel- und Bolzplätze); Stadtjugendring; Kremerhaus; Treff 100; Beratungs- und Begegnungsstätte CeBeeF; Wohngruppe für junge Erwachsene; Koordinations- und Beratungsstellen für die Senioren und für Menschen mit Behinderung der Stadt Rheine; Diakonischer Betreuungsverein; Sozialkaufhäuser; Altenclubs; Seniorenwohnheime, ambulante Wohnangebote für Menschen mit Demenz, Stadtteilbüros für Migrations- und Integrationsangelegenheiten; Begegnungszentrum Mitte⁵¹, Interkulturelle Begegnungsstätte Centro S. Antônio; Zuwanderervereinsstätten; Ökumenisches Ambulantes Hospiz; Standort für stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (z. B. Caritas Kinder- und Jugendheim, Eulenspiegel e.V., Evangelische Jugendhilfe).

Vorbericht

Vorbericht zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Rheine für das Haushaltsjahr 2024

Vorbemerkungen

Gesetzliche Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Städte und Gemeinden und damit für die Aufstellung des Haushaltsplanes ist der achte Teil der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Dieser enthält die grundlegendsten und wichtigsten Bestimmungen für die kommunale Haushaltswirtschaft.

Der Vorbericht soll gemäß § 7 Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen - KomHVO NRW) einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Zudem sollen im Vorbericht die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung erläutert werden.

Der Haushaltsplan setzt sich zusammen aus

- einem Gesamt-Ergebnisplan
- einem Gesamt-Finanzplan
- den produktorientierten Teilplänen bestehend aus
 - den Teil-Ergebnisplänen
 - den Teil-Finanzplänen
- Anlagen
 - Stellenplan
 - Haushaltsquerschnitt
 - Übersicht voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten
 - Übersicht voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals
 - Übersicht Verpflichtungsermächtigungen
 - Übersicht Fraktionszuwendungen
 - Gesamt-Ergebnisrechnung und Gesamt-Finanzrechnung zum 31.12.2022
 - Bilanz zum 31.12.2022
 - Unser Rheine 2030
 - Städtische Beteiligungen

Die Haushaltsplanung erfolgt fachbereichsbezogen auf der Ebene der produktorientierten Teilpläne; durch Zusammenführung der Einzelerträge und Einzelaufwendungen entsteht der Gesamtergebnisplan.

Gliederung des Ergebnisplanes

Erträge

- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- Sonstige Transfererträge
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- Privatrechtliche Leistungsentgelte
- Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- Sonstige ordentliche Erträge
- Aktivierte Eigenleistungen
- Bestandsveränderungen
- Finanzerträge
- Außerordentliche Erträge

Aufwendungen

- Personalaufwendungen
- Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Bilanzielle Abschreibungen
- Transferaufwendungen
- Sonstige ordentliche Aufwendungen
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
- Außerordentliche Aufwendungen
- abzüglich Globaler Minderaufwand

Der Gesamtergebnisplan enthält somit alle Erträge (Ressourcenaufkommen) und Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) der Stadt Rheine für das Vorvorjahr 2022, für das vorhergehende Haushaltsjahr 2023, für das Haushaltsjahr 2024 und für den mittelfristigen Planungszeitraum bis 2027. Im Ergebnisplan wird durch Summenbildung dargestellt, ob die Erträge die Aufwendungen decken oder ob ggf. ein Fehlbedarf (-) oder ein Überschuss entsteht. Die veranschlagten Beträge stellen eine Gesamtermächtigung für das Haushaltsjahr 2024 dar.

Allgemeine Informationen zu den einzelnen Positionen des Ergebnisplanes können den beigefügten Erläuterungen im Bereich „Positionen des Ergebnisplans“ entnommen werden.

Der Finanzplan enthält die geplanten Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit sowie aus der Finanzierungstätigkeit der Stadt Rheine. Die geplanten investiven Einzahlungen und Auszahlungen aus den fachbereichsorientierten Teilfinanzplänen werden zusammengefasst.

Von einer Erläuterung einzelner Produkte im Vorbericht wird abgesehen, da die Erläuterungen den Produkten (bzw. Produktgruppen oder Produktbereichen) beigefügt worden sind.

Aufgrund von organisatorischen Änderungen wird ab dem Haushaltsjahr 2024 aus dem bisherigen Produkt 850 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ der Aufgabenbereich der Schul-IT ausgegliedert und dem neuen Produkt 853 „Schul-IT“ zugeordnet. Der Rat der Stadt Rheine hat im Mai 2023 beschlossen, dass der Kulturservice Rheine, die städtischen Museen Rheine, das Stadtarchiv und die Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage (eigenbetriebsähnlich Einrichtung) mit Wirkung zum 01.01.2024 in einer neuen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zusammengelegt werden. Daher werden ab 2024 die Ergebnis- und Finanzpläne der bisherigen Produktgruppe 06 – Kultur nicht mehr im städtischen Haushaltsplan, sondern in einem eigenen Wirtschaftsplan abgebildet.

Beim Produkt 2105 ist die bisherige Produktbezeichnung „Öffentliche Spielplätze“ nun in "Öffentliche Freizeitflächen" geändert worden.

Erläuterungen zum Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan der Stadt Rheine für das Haushaltsjahr 2024

Aktuelle Lage

Die Gemeinde hat ihre Haushaltswirtschaft entsprechend der allgemeinen Haushaltsgrundsätze in § 75 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Primäres Ziel bei der Haushaltsplanung ist dabei der jährliche Haushaltsgleich. Dieses Ziel ist erreicht, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Doch die mannigfaltigen Krisen der letzten Jahre sowie die aktuellen Probleme und Schwierigkeiten erschweren verstärkt die Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtung zum Haushaltsausgleich und gefährden somit zunehmend die kommunale Selbstverwaltung.

In den Vorjahren konnten die corona- und kriegsbedingten Finanzschäden aufgrund des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) vorab isoliert werden. Diese Möglichkeit steht für die Haushaltsplanung 2024 nicht mehr zur Verfügung. Die Bilanzierungshilfe kann ab dem Jahr 2026 über einen Zeitraum bis zu 50 Jahren linear abgeschrieben werden. Alternativ kann im Rahmen der Aufstellung der Haushaltssatzung 2026 festgelegt werden, dass eine erfolgsneutrale Ausbuchung gegen das Eigenkapital erfolgt. Nach derzeitigem Stand handelt es sich um einen Gesamtwert von rund 32,7 Mio. EUR.

Auch wenn die Folgen der Corona-Pandemie abklingen, ist die gegenwärtige Finanzsituation vieler Kommunen von zahlreichen weiteren lokalen und globalen Schwierigkeiten geprägt. Als Folge davon steigt bundesweit die Verschuldung der Städte und Gemeinden stetig an. So haben sich die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (140,7 Mrd. EUR) in 2023 um 12,9 Mrd. EUR (+9,17 %) auf rund 153,6 Mrd. EUR erhöht. Die Tendenz ist weiter deutlich steigend.

Wesentliche Faktoren sind unter anderem die direkten und indirekten Folgen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine, die bei den Kommunen zu erheblichen Mehraufwendungen führen.

Neben der Unterbringung und Versorgung der ukrainischen Schutzsuchenden hat der Konflikt eine stark inflationäre Preisentwicklung ausgelöst, die sich wiederum negativ auf die Konjunkturlage auswirkt. Als Gegenmaßnahme zum Inflationsanstieg hat die europäische Zentralbank (EZB) nach Jahren der Nullzinsphase in mehreren Schritten die Zinsen deutlich angehoben. Das hohe Zinsniveau führt im Umkehrschluss aber zu steigenden Zinslasten für kommunale Kredite.

Kommunalverwaltungen sind aufgrund des breitgefächerten Dienstleistungsbereiches sehr personalintensive Branchen, so dass die Personal- und Versorgungsaufwendungen grundsätzlich einen bedeutenden Anteil der ordentlichen Haushaltsaufwendungen stellen. Demzufolge wirken sich die zuletzt erfolgten Einigungen in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und Kommunen in besonderem Maße auf den Haushalt 2024 aus.

Auch bei der Inanspruchnahme von Leistungen Dritter ist mit einem deutlichen Preisanstieg zu rechnen, da auch diese neben der steigenden Inflation und den Lohnkostenanstiegen auch vom Fachkräftemangel und gestörten Lieferketten beeinflusst werden. Diese vorgenannten Faktoren führen gleichzeitig zu höheren Umlagebelastungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden durch die Landschaftsverbände und Kreise. Für 2024 hat der Kreis Steinfurt den Hebesatz für die allgemeine Kreisumlage auf 31,5 v.H. (2023: 28,7 v.H.) angehoben. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich die Kreisumlage nun um 4,758 Mio. EUR auf insgesamt 45,732 Mio. EUR.

Zusätzlich erschweren neue Aufgaben und Entscheidungen von Bund und Land die Lage der Kommunen. Dies gilt beispielsweise für den unzureichend finanzierten Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Primarbereich sowie für die bis dato fehlende finanzielle Beteiligung von Bund und Land an der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen und für die noch unklare Finanzierung bei der Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten. Gleichzeitig drohen den Kommunen durch geplante Bundesgesetze, wie z. B. durch das Wachstumschancengesetz, Steuerausfälle.

Weiterhin sind stetig zunehmende und geforderte Investitionsbedarfe im Bereich des Klimaschutzes, der Klimafolgenanpassung sowie der Energie- und Mobilitätswende auf der kommunalen Ebene zu erkennen. Insgesamt zeichnet sich ein deutliches Missverhältnis zwischen den Umsetzungsbedarfen und den finanziellen Ressourcen ab.

Die Haushaltslage der Stadt Rheine ist so prekär wie schon lange nicht mehr. Dies ist - landesweit gesehen - kein Einzelfall. Laut einer Umfrage des Städte- und Gemeindebunds Nordrhein-Westfalen haben im Herbst 2023 rund 40 Prozent der Städte und Gemeinden den „Gang in die Haushaltssicherung“ erwartet. Aus diesem Grund hat der Städte- und Gemeindebund NRW dem nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Ende September 2023 einen Brandbrief überreicht, der von allen Mitgliedskommunen – vertreten durch die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister - unterzeichnet ist. In dem Schreiben wird eindringlich auf die aktuelle Lage und die Gefährdung der kommunalen Selbstverwaltung hingewiesen. Ohne Unterstützung von Bund und Land drohen massive Hebesatzerhöhungen von kommunalen Steuern und die Reduzierung von freiwilligen Leistungen, um der gesetzlichen Pflicht zum Haushaltsgleich nachzukommen bzw. eine Haushaltssicherung zu vermeiden.

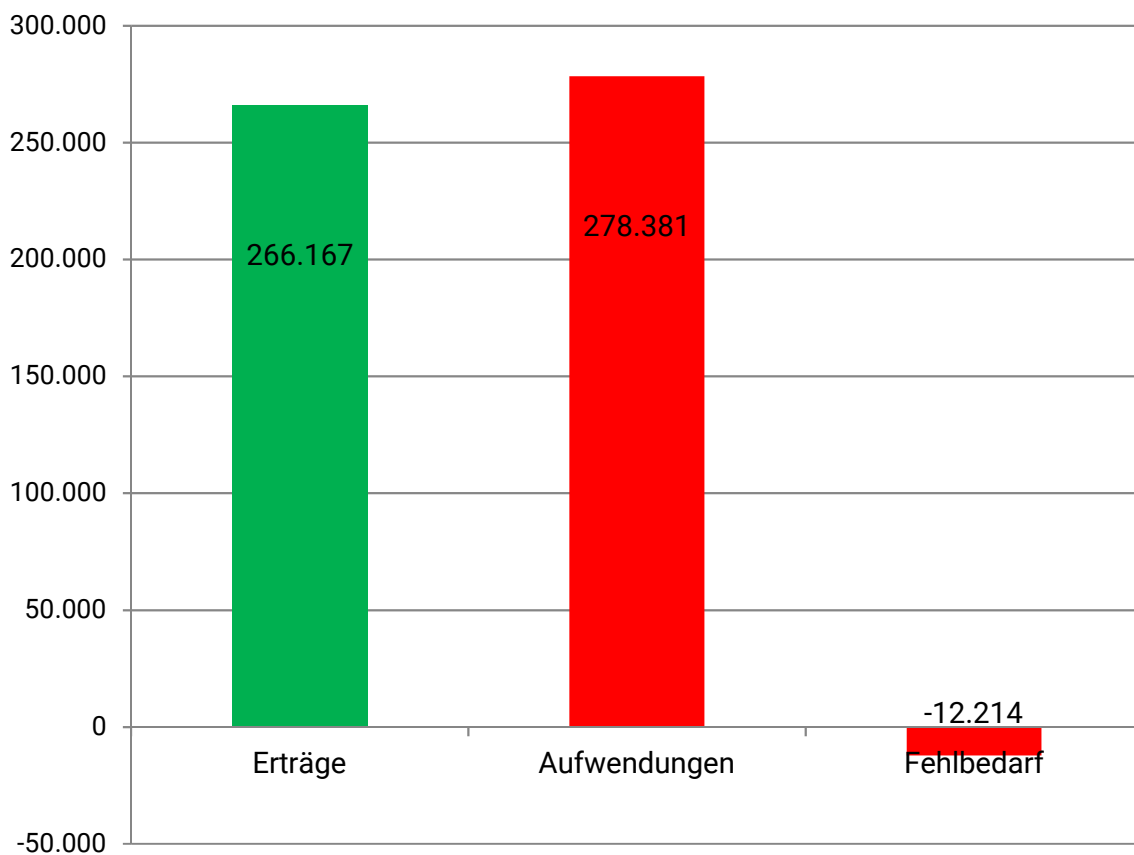
Daraufhin hat der Landtag Nordrhein-Westfalen im Februar 2024 das 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (3. NKFVG) beschlossen, mit dem unter anderem neue Elemente zum Haushaltsausgleich eingeführt worden sind. Unter anderem ist die Möglichkeit geschaffen worden, einen globalen Minderaufwand von bis zu zwei Prozent zu veranschlagen.

Mit diesen Änderungen des Haushaltsrechtes werden lediglich rechtliche Spielräume für einen Haushaltsausgleich geschaffen, jedoch keine zusätzlichen finanziellen Mittel bereitgestellt, obwohl diese von den Kommunen dringend benötigt werden. Eine strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen kann damit derzeit nicht abgebaut werden.

Gesamtergebnisplan

Der Gesamtergebnisplan enthält Aufwendungen in Höhe von 278.381 TEUR, die sich zusammensetzen aus den ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 275.775 TEUR und den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen in Höhe von 5.364 TEUR. Von der Summe dieser beiden Beträge wird erstmalig in 2024 ein globaler Minderaufwand in Höhe von 2.758 TEUR abgezogen. Die Gesamterträge betragen 266.167 TEUR. Diese setzen sich aus den ordentlichen Erträgen in Höhe von 252.991 TEUR und den Finanzerträgen in Höhe von 13.176 TEUR zusammen. Aus der Gegenüberstellung der Gesamterträge und der Gesamtaufwendungen ergibt sich ein Fehlbedarf in Höhe von 12.214 TEUR.

Gesamtergebnisplan 2024 in TEUR

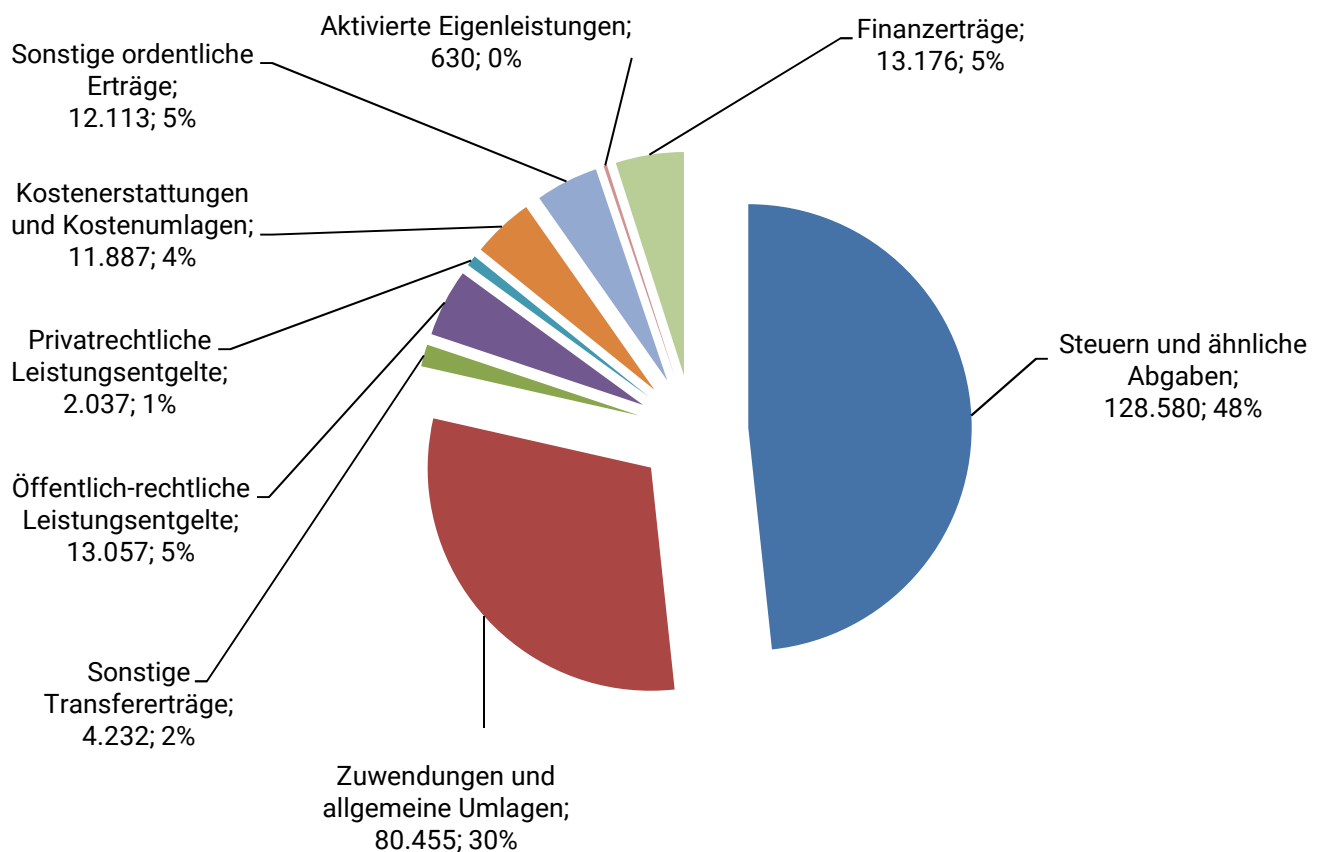


Die Deckung des Fehlbedarfes kann durch die Ausgleichsrücklage sichergestellt werden.

Erträge

Die Erträge stellen sich wie folgt dar:

Erträge 2024 in TEUR



Steuern und ähnliche Abgaben

128.580 TEUR
(2023 = 124.741 TEUR)

Die in 2024 erwarteten Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind im Sonderbereich 9 – Zentrale Finanzleistungen – veranschlagt. Gegenüber dem Vorjahr werden sie um 3.839 TEUR oder 3,08 % steigen. Näheres über die Zusammensetzung dieser Ertragsart kann den Erläuterungen zum Sonderbereich 9 entnommen werden.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen**80.455 TEUR**
(2023 = 71.096 TEUR)

Gegenüber dem Vorjahr steigen die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen um 9.359 TEUR oder 13,16 %.

Größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr gibt es in folgenden Bereichen:

Mehrerträge Schlüsselzuweisung	6.928 TEUR
Mehrerträge Landeszuwendungen zum Betrieb Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege	1.618 TEUR
Mindererträge Grundschuloffensive (Zuwendungen aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel II)	1.089 TEUR
Mehrerträge ÖPNV – barrierefreier Ausbau von Haltestellen	630 TEUR
Mindererträge Landeszuweisung Zuwanderer/Flüchtlinge aus der Ukraine	550 TEUR
Mehrerträge Landeszuweisung Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)	519 TEUR
Mehrerträge Auflösung Sonderposten Zuwendungen	513 TEUR
Mehrerträge Digitalisierung der Ausländerbehörde	403 TEUR
Mehrerträge Betreuungsangebote an Schulen	380 TEUR
Mindererträge Medienentwicklungsplan	270 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Schlüsselzuweisung	36.191 TEUR	29.263 TEUR
Landeszuwendungen zum Betrieb Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege	21.658 TEUR	20.040 TEUR
Auflösung Sonderposten Zuwendungen	7.761 TEUR	7.248 TEUR
Betreuungsangebote an Schulen	3.005 TEUR	2.625 TEUR
Schulpauschale (Erträge aus Auflösung)	2.922 TEUR	2.863 TEUR
Landeszuweisung Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)	1.770 TEUR	1.251 TEUR
Öffentliche Verkehrsflächen (Zuwendung § 11 ÖPNVG) (s. a. Transferaufwendungen)	940 TEUR	940 TEUR
Aufwands- und Unterhaltungspauschale	726 TEUR	726 TEUR
ÖPNV – barrierefreier Ausbau von Haltestellen	630 TEUR	0 TEUR
Landeszuweisung Zuwanderer/Flüchtlinge aus der Ukraine	550 TEUR	1.100 TEUR
Digitalisierung der Ausländerbehörde	503 TEUR	100 TEUR
Grundschuloffensive (Zuwendungen aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel II)	126 TEUR	1.215 TEUR
Medienentwicklungsplan (DigitalPakt Schulen)	90 TEUR	360 TEUR

Sonstige Transfererträge**4.232 TEUR**
(2023 = 3.624 TEUR)

Hierbei handelt es sich überwiegend um den Ersatz von gewährten sozialen Leistungen in und außerhalb von Einrichtungen.

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Förderung junger Menschen und Familien	3.461 TEUR	2.884 TEUR
Unterhaltsvorschussleistungen	460 TEUR	430 TEUR
Unterstützung sozialer Einrichtungen	250 TEUR	250 TEUR

Gegenüber dem Vorjahr steigen diese Erträge in 2024 um 608 TEUR bzw. 16,78 %. Der Anstieg ist insbesondere auf Mehrerträge von 577 TEUR im Bereich der Förderung junger Menschen und Familien zurückzuführen, weil durch die aktuellen Umstände, z. B. durch Tarifsteigerungen, mit deutlich höheren Erstattungsleistungen anderer Sozialleistungsträger für die unbegleiteten minderjährigen Asylbewerber zu rechnen ist.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**13.057 TEUR**
(2023 = 11.829 TEUR)

Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen. Gegenüber dem Vorjahr sind Mehrerträge von 1.228 TEUR, das entspricht 10,38 %, eingeplant.

Größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr gibt es in folgenden Bereichen:

Mehrerträge Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege	378 TEUR
Mehrerträge Betreuungsangebote in Schulen	231 TEUR
Mehrerträge Benutzungsgebühren Übergangsheime	200 TEUR
Mehrerträge Bauaufsichtsgebühren	174 TEUR
Mehrerträge Teilnehmergebühren Volkshochschule	132 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sind:

Bezeichnung	2024	2023
Auflösung Sonderposten Beiträge für öffentliche Verkehrsflächen	3.518 TEUR	3.503 TEUR
Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege	3.145 TEUR	2.767 TEUR
Betreuungsangebote in Schulen	1.248 TEUR	1.017 TEUR
Teilnehmergebühren Volkshochschule	850 TEUR	718 TEUR
Bauaufsichtsgebühren	833 TEUR	659 TEUR
Benutzungsgebühren Übergangsheime	800 TEUR	600 TEUR
Gebühren für Ausweise, Pässe etc. Personenstandswesen	795 TEUR	740 TEUR

Musikschulentgelte	663 TEUR	632 TEUR
Gebühren im Bereich Gewerbe, Gaststätten und Verkehr	423 TEUR	423 TEUR
Parkplatzgebühren für öffentliche Verkehrsflächen	320 TEUR	320 TEUR
Gebühren Aufenthaltsregelung	150 TEUR	110 TEUR
Verwaltungsgebühren Vermessung	132 TEUR	122 TEUR
Gebühren Stadtbibliothek	100 TEUR	100 TEUR

Privatrechtliche Leistungsentgelte

2.037 TEUR
(2023 = 2.227 TEUR)

Gegenüber dem Vorjahr sind die privatrechtlichen Leistungsentgelte um 190 TEUR oder 8,53 % niedriger veranschlagt worden.

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Mieten und Pachten für bebaute Grundstücke (Gebäudemanagement)	1.139 TEUR	1.119 TEUR
Mieten und Pachten für unbebaute Grundstücke sowie Erbbauzinsen	520 TEUR	490 TEUR
Sportstättennutzungsentgelte	78 TEUR	78 TEUR
Verfügungsfonds Anmietung	77 TEUR	179 TEUR
Eintrittsgelder für Theaterveranstaltungen, Konzertring u.a. (künftig eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtkultur)	0 TEUR	90 TEUR
Miete für Stadthalle (künftig eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtkultur)	0 TEUR	67 TEUR

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

11.887 TEUR
(2023 = 10.298 TEUR)

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen fließen der Stadt Rheine zu, wenn sie Aufgaben für eine andere Stelle übernimmt und diese die Aufwendungen vollständig oder anteilig der Stadt erstattet. Die Kostenerstattungen und -umlagen steigen gegenüber dem Vorjahr um 1.589 TEUR oder 15,43 %.

Größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr gibt es in folgenden Bereichen:

Mehrerträge Kostenerstattung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Stadtkultur an Zentrale Gebäudewirtschaft für Gebäudenutzung u.a.	1.300 TEUR
Mindererträge Kostenerstattungen für von örtlichen und überörtlichen Trägern der Sozialhilfe delegierte Aufgaben (Soziales, Migration und Integration)	301 TEUR
Mehrerträge Unterhaltsvorschussleistungen	140 TEUR
Mehrerträge Kostenerstattungen Rettungsdienst	100 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Kostenerstattungen Rettungsdienst	3.700 TEUR	3.600 TEUR
Kostenerstattungen Unterhaltsvorschussleistungen	2.310 TEUR	2.170 TEUR
Kostenerstattungen für von örtlichen und überörtlichen Trägern der Sozialhilfe delegierte Aufgaben (Soziales, Migration und Integration)	2.152 TEUR	2.453 TEUR
Kostenerstattung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Stadtkultur an Zentrale Gebäudewirtschaft für Gebäudenutzung u.a	1.300 TEUR	0 TEUR
Kostenerstattungen Technische Betriebe Rheine	868 TEUR	931 TEUR
Kostenerstattung im Bereich Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	200 TEUR	200 TEUR
Kostenerstattungen im Bereich Förderung junger Menschen und Familien	167 TEUR	161 TEUR
Kostenerstattung für Stelle Vorbeugender Brandschutz im Kreisgebiet Steinfurt	105 TEUR	103 TEUR

Sonstige ordentliche Erträge

12.113 TEUR
(2023 = 12.349 TEUR)

Die sonstigen ordentlichen Erträge stellen ein Auffangbecken für alle Ertragsarten dar, die in den übrigen Ertragspositionen nicht abgebildet werden können. Gegenüber dem Vorjahr sinken sie um 236 TEUR bzw. um 1,91 %.

Größere Abweichungen gegenüber 2023 ergeben sich in den folgenden Bereichen:

Mindererträge aus Grundstücksverkäufen	1.598 TEUR
Mehrerträge Verwarn- und Bußgelder aus Verkehrsangelegenheiten	405 TEUR
Mehrerträge Abfindung bisherige Dienstherrn	373 TEUR
Mindererträge Konzessionsabgaben	236 TEUR
Mehrerträge Radleasing	180 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Konzessionsabgaben	3.532 TEUR	3.768 TEUR
Verwarn- und Bußgelder aus Verkehrsangelegenheiten	2.200 TEUR	1.795 TEUR
Erträge aus Grundstücksverkäufen	4.436 TEUR	6.034 TEUR
Abfindung bisherige Dienstherrn	373 TEUR	0 TEUR
Nebenforderungen der Finanzbuchhaltung (Säumniszuschläge und Vollstreckungsgebühren)	330 TEUR	240 TEUR
Radleasing	180 TEUR	0 TEUR

Aktiviere Eigenleistungen**630 TEUR**
(2023 = 630 TEUR)

Unter aktivierte Eigenleistungen versteht man die Aufwendungen, die zur Herstellung eines Anlagegutes benötigt werden, das nicht für den Verkauf, sondern zur Verwendung im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Kommune bestimmt ist.

Geplant sind aktivierbare Eigenleistungen in den Bereichen Öffentliche Verkehrsflächen (280 TEUR), Gebäudemanagement (250 TEUR), Öffentliche Grünflächen (50 TEUR) sowie Vermessung und Geodatenmanagement (50 TEUR).

Die aktivierten Eigenleistungen werden wie die anderen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens in der Anlagenbuchhaltung erfasst und, soweit es sich um abnutzbare Vermögensgegenstände handelt, planmäßig abgeschrieben.

Finanzerträge**13.176 TEUR**
(2023 = 7.749 TEUR)

Die Finanzerträge sind um 5.427 TEUR höher als im Vorjahr, dies entspricht einer Steigerung von 70,03 %.

Größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr gibt es in folgenden Bereichen:

Mehrerträge Entnahme Gewinnrücklage Stadtwerke Rheine	3.000 TEUR
Mehrerträge Ausschüttung Technische Betriebe Rheine	2.744 TEUR
Mindererträge Ausschüttung Stadtwerke Rheine	1.159 TEUR
Mehrerträge Ausschüttung Stadtparkasse Rheine	500 TEUR
Mehrerträge Auflösung eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kloster	200 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

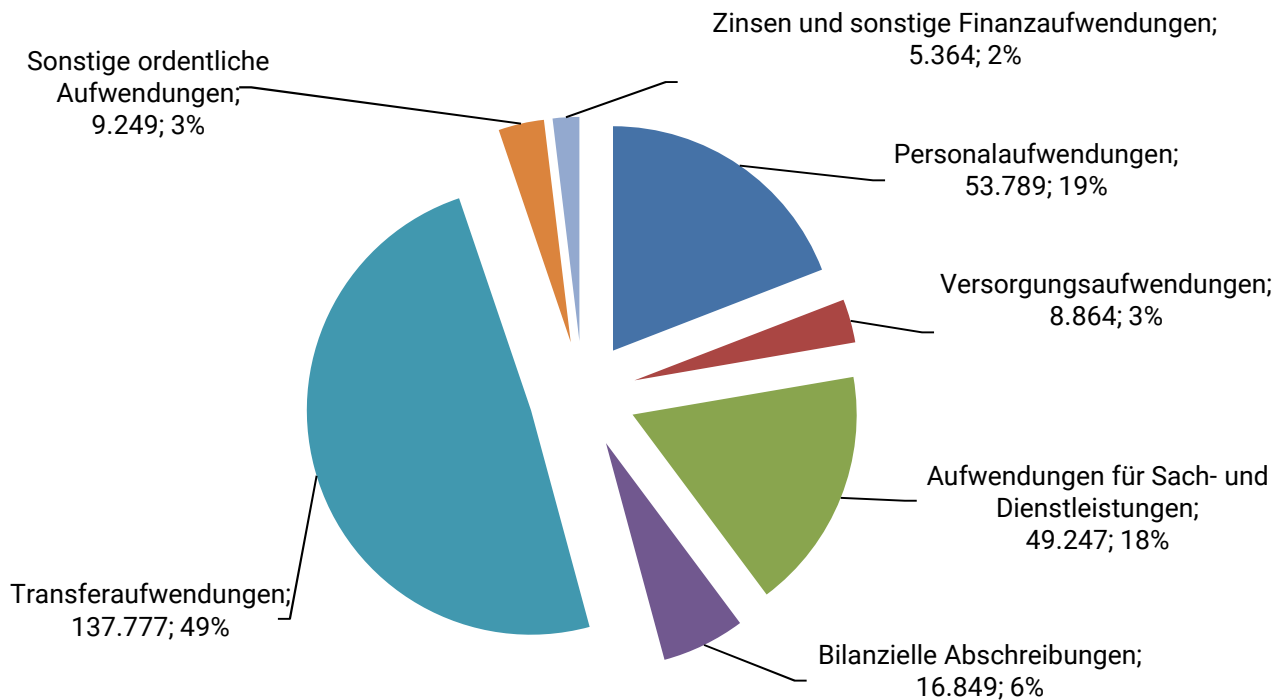
Bezeichnung	2024	2023
Ausschüttung Technische Betriebe Rheine	7.713 TEUR	4.969 TEUR
Entnahme Gewinnrücklage Stadtwerke Rheine	3.000 TEUR	0 TEUR
Zinserträge Trägerdarlehen Technische Betriebe Rheine	839 TEUR	858 TEUR
Ausschüttung Stadtparkasse Rheine	500 TEUR	0 TEUR
Ausschüttung Stadtwerke Rheine GmbH	587 TEUR	1.746 TEUR
Auflösung eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kloster	200 TEUR	0 TEUR

Die Stadtparkasse Rheine und die Stadtwerke Rheine GmbH unterstützen die Konsolidierung des städtischen Haushalts mit jährlichen Mindestausschüttungen von 500 TEUR, sofern dieses von denen wirtschaftlich vertretbar ist.

Aufwendungen

Die Aufwendungen ohne die Berücksichtigung des globalen Minderaufwands stellen sich wie folgt dar:

Aufwendungen 2024 in TEUR



Personalaufwendungen

53.789 TEUR
(2023 = 49.533 TEUR)

Die Personalaufwendungen setzen sich zusammen aus:

- Dienstaufwendungen für Beamtinnen und Beamte und tariflich Beschäftigte, die hiermit unmittelbar zusammenhängenden Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungskassenbeiträge sowie die Zuführungen und Auflösungen für Altersteilzeitfälle.

Diese belaufen sich auf:

Dienstaufwendungen inklusive Zuführung/Auflösung ATZ-Rückstellungen	38.162 TEUR
Beiträge Sozialversicherung	4.399 TEUR
Beiträge Zusatzversorgungskasse	1.685 TEUR
Summe 2024	44.246 TEUR
zum Vergleich bisheriger Ansatz 2024 im Haushaltsplan 2023	43.807 TEUR
zum Vergleich Ansatz 2023	42.545 TEUR

Zunächst ist darauf hinzuweisen, dass die Personalaufwendungen für die neu gegründete eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Stadtkultur Rheine“ nicht mehr in den dargestellten Personalaufwendungen enthalten sind.

Bislang war für 2024 eine Erhöhung von 1.262 TEUR geplant, die aktuelle Erhöhung beläuft sich auf 1.701 TEUR und liegt somit insgesamt um 439 TEUR über dem bislang geplanten Ansatz. Unter Berücksichtigung der ausgegliederten Personalaufwendungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Stadtkultur Rheine“ liegen die Personalaufwendungen um insgesamt 1.979 TEUR über dem bislang geplanten Ansatz.

Die Veränderungen der Personalaufwendungen begründen sich zu einem großen Teil mit den beschlossenen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Außerdem wurden Stellenzuwächse und Stelleneinsparungen im Stellenplan sowie die Schaffung bzw. Fortführung zeitlich befristeter Stellen eingeplant. Nachstehend wird auf die Stellenplanveränderungen auf Ebene der Fach- und Sonderbereiche eingegangen.

Sonderbereich Verwaltungsführung (SB 0)

Stellenzuwachs: 1,00 Stelle Informationssicherheitsbeauftragte/r

Sonderbereich Jugend und Bildung (SB 2)

Stellenzuwachs: 0,50 Stelle Qualitätsentwicklung im Bereich OGS

Fachbereich Recht und Ordnung (FB 3)

Stellenzuwachs: 0,25 Stelle Volljurist/in Rechtsberatung, -vertretung
1,00 Stelle Feuerwehr-IT-Support/Teiladministration

Fachbereich Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement (FB 4)

Stelleneinsparung: 0,50 Stelle Sachbearbeitung Geschäftsbuchhaltung
0,70 Stelle Sachbearbeitung Zahlungsabwicklung
2,00 Stellen Sachbearbeitung Wohngeld (Vorbehaltsstellen)

Fachbereich Planen und Bauen (FB 5)

Stellenzuwachs: 1,00 Stelle Energetische Sanierung
Stelleneinsparung: 0,53 Stelle Reinigungskraft

Fachbereich Interner Service (FB 7)

Stellenzuwachs: 0,50 Stelle Systemadministration
0,50 Stelle Digitalisierung/E-Government

Fachbereich Schulen, Soziales, Migration und Integration (FB 8):

Stellenzuwachs: 1,00 Stelle Systemadministration Schul-IT
Stelleneinsparung: 0,32 Stelle Erzieher/in

- Beihilfeaufwendungen für aktive Beamtinnen und Beamte

Summe 2024	725 TEUR
zum Vergleich bisheriger Ansatz 2024 im Haushaltsplan 2023	732 TEUR
zum Vergleich Ansatz 2023	714 TEUR

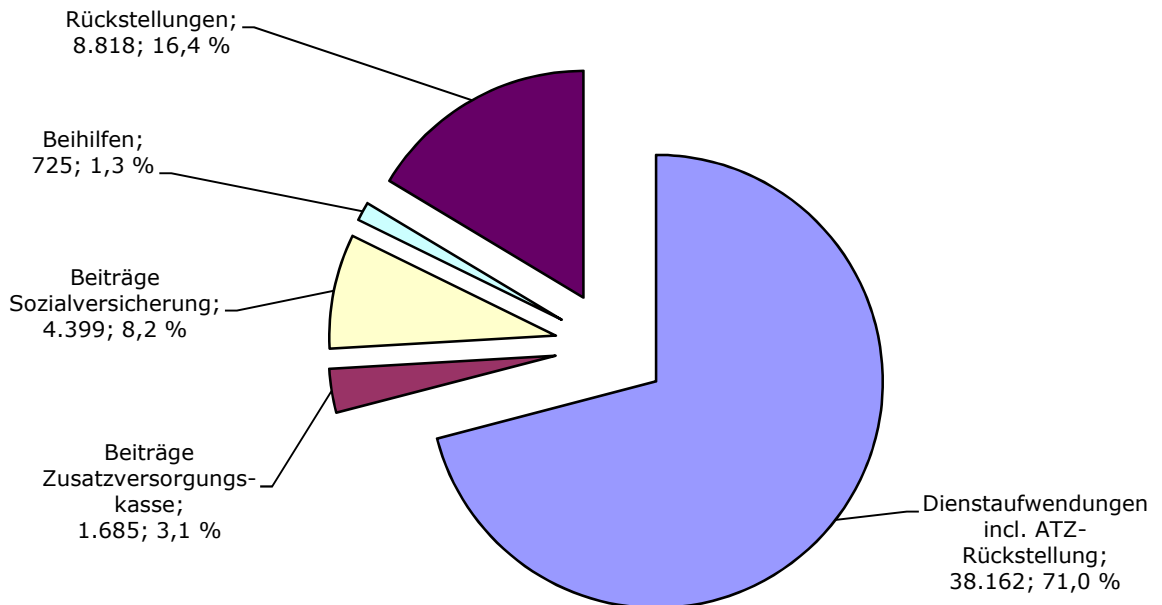
Der Ansatz 2024 liegt geringfügig unter dem bislang geplanten Ansatz. Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Zahlungen angepasst.

- Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamtinnen und Beamte

Summe 2024	8.818 TEUR
zum Vergleich bisheriger Ansatz 2024 im Haushaltsplan 2023	6.431 TEUR
zum Vergleich Ansatz 2023	6.274 TEUR

Die Beträge der Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen sind stark abhängig von den beschlossenen Besoldungserhöhungen. Aus diesem Grund ist für 2024 eine relativ hohe Zuführung zu den Pensionsrückstellungen einzuplanen. Diese liegen um 2.169 TEUR über der bisher veranschlagten Höhe. Hinzu kommt eine Erhöhung bei den Zuführungen zu den Beihilferückstellungen in Höhe von 218 TEUR.

Personalaufwendungen 2024 in TEUR (insgesamt 53.789)



Versorgungsaufwendungen**8.863 TEUR**
(2023 = 5.777 TEUR)

Die Versorgungsaufwendungen für Pensionäre setzen sich zusammen aus:

- Umlage und Erstattung der Versorgungsaufwendungen an die Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe abzüglich der saldierten nachträglich notwendigen Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und der Auflösung der Pensionsrückstellungen der Versorgungsempfänger

Umlage/Erstattung Versorgungskasse	6.719 TEUR
Auflösung (-)/Aufstockung (+) Pensionsrückstellung	1.172 TEUR
Summe 2024	7.891 TEUR
zum Vergleich bisheriger Ansatz 2024 im Haushaltsplan 2023	5.008 TEUR
zum Vergleich Ansatz 2023	4.829 TEUR

Zum einen steigt die Vorauszahlung für die Umlage-/Erstattungszahlungen an die Versorgungskasse im Vergleich zur bisherigen Planung um 555 TEUR. Des Weiteren ergibt sich eine Verschlechterung bei der Auflösung/Aufstockung der Pensionsrückstellungen (2.328 TEUR).

- Beihilfezahlungen für Versorgungsempfänger abzüglich der saldierten, nachträglich notwendig gewordenen Zuführungen zu Beihilferückstellungen und der Auflösung der Beihilferückstellungen der Versorgungsempfänger

Beihilfe für Versorgungsempfänger	960 TEUR
Zuführung Beihilferückstellung	12 TEUR
Summe 2024	972 TEUR
zum Vergleich bisheriger Ansatz 2024 im Haushaltsplan 2023	948 TEUR
zum Vergleich Ansatz 2023	948 TEUR

Die Anpassung ist auf Grund der allgemeinen Kostensteigerungen im Gesundheitswesen erforderlich.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**49.247 TEUR**
(2023 = 55.452 TEUR)

Die für 2024 veranschlagten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 6.205 TEUR (-11,19 %) verringert.

Größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr gibt es in folgenden Bereichen:

Minderaufwendungen Strom, Heizung, Wasser, Abwasser	3.674 TEUR
Minderaufwendungen Instandhaltung Gebäude	2.605 TEUR
Mehraufwendungen Betreuungsangebote	1.484 TEUR
Mehraufwendungen Instandhaltung Straßenflächen	465 TEUR
Mehraufwendungen Gebäudereinigung	200 TEUR
Minderaufwendungen Instandhaltung Grünflächen	166 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Instandhaltung Straßenflächen	12.915 TEUR	12.450 TEUR
Instandhaltung Gebäude	8.618 TEUR	11.223 TEUR
Instandhaltung Grünflächen (inkl. Spiel- u. Sportplätze)	6.507 TEUR	6.673 TEUR
Strom, Heizung, Wasser, Abwasser	4.840 TEUR	8.514 TEUR
Betreuungsangebote	5.706 TEUR	4.222 TEUR
Gebäudereinigung	3.000 TEUR	2.800 TEUR
Schülerbeförderung	1.039 TEUR	1.039 TEUR
Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen Zentrale Gebäudewirtschaft	735 TEUR	735 TEUR

In diesen Werten sind anteilig auch die Kostenerstattungen an die Technischen Betriebe Rheine enthalten. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich insgesamt um einen Betrag von rd. 15.028 TEUR.

Bilanzielle Abschreibungen

16.849 TEUR
(2023 = 16.119 TEUR)

Die bilanziellen Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar. Die Abschreibungen für die Abnutzung des städtischen Vermögens (Gebäude, Infrastrukturvermögen, Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge etc.) werden als Aufwand dargestellt.

Gegenüber 2023 erhöhen sie sich um 730 TEUR bzw. 4,53 %.

Den bilanziellen Abschreibungen stehen im Jahr 2024 insgesamt Erträge in Höhe von 11.459 TEUR aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen gegenüber.

Somit ergibt sich insgesamt folgende Gegenüberstellung:

Position	2024	2023
Bilanzielle Abschreibungen	16.849 TEUR	16.119 TEUR
Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen	7.761 TEUR	7.248 TEUR
Auflösung Sonderposten aus Beiträgen	3.518 TEUR	3.503 TEUR
Auflösung Sonderposten Gute Schule 2020 und andere	180 TEUR	177 TEUR
Saldo	5.390 TEUR	5.191 TEUR

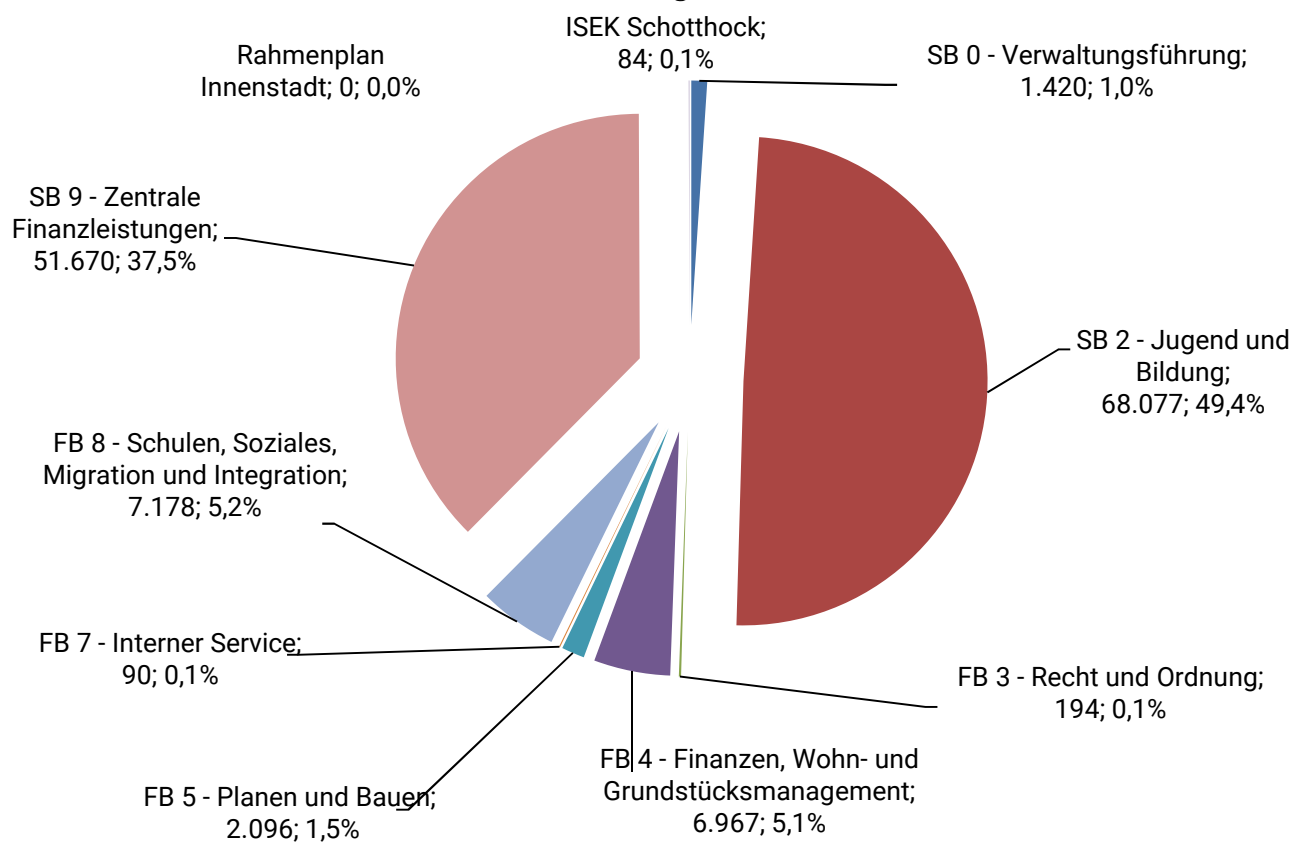
Transferaufwendungen

137.777 TEUR
(2023 = 120.729 TEUR)

Die Transferaufwendungen sind mit deutlichem Abstand die größte Aufwandsposition im Haushalt der Stadt Rheine.

Als Transferaufwendungen werden Übertragungen der Kommune an den öffentlichen oder privaten Bereich erfasst, denen kein Anspruch auf eine Gegenleistung gegenübersteht, die aber nicht aus der Steuerpflicht der Kommune resultieren. Grundlage für Transferaufwendungen können Rechtsnormen, Ratsbeschlüsse oder auch Verwaltungsentscheidungen sein.

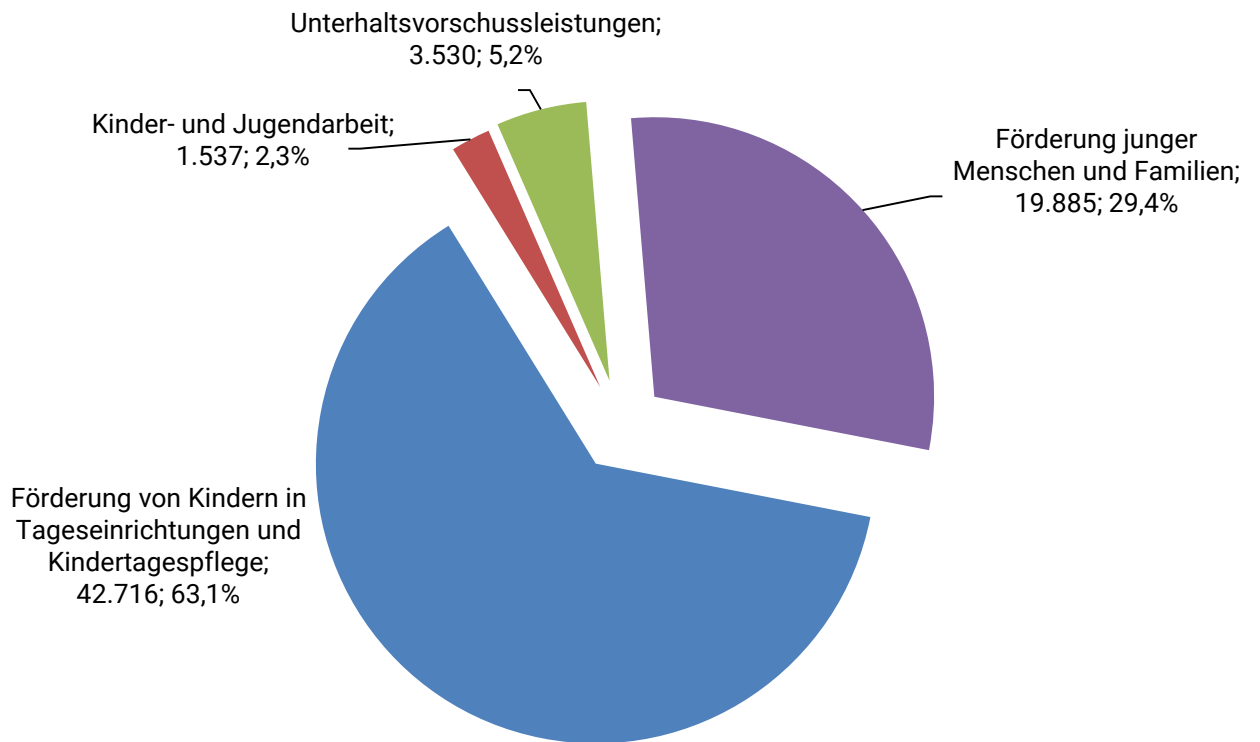
Transferaufwendungen 2024 in TEUR



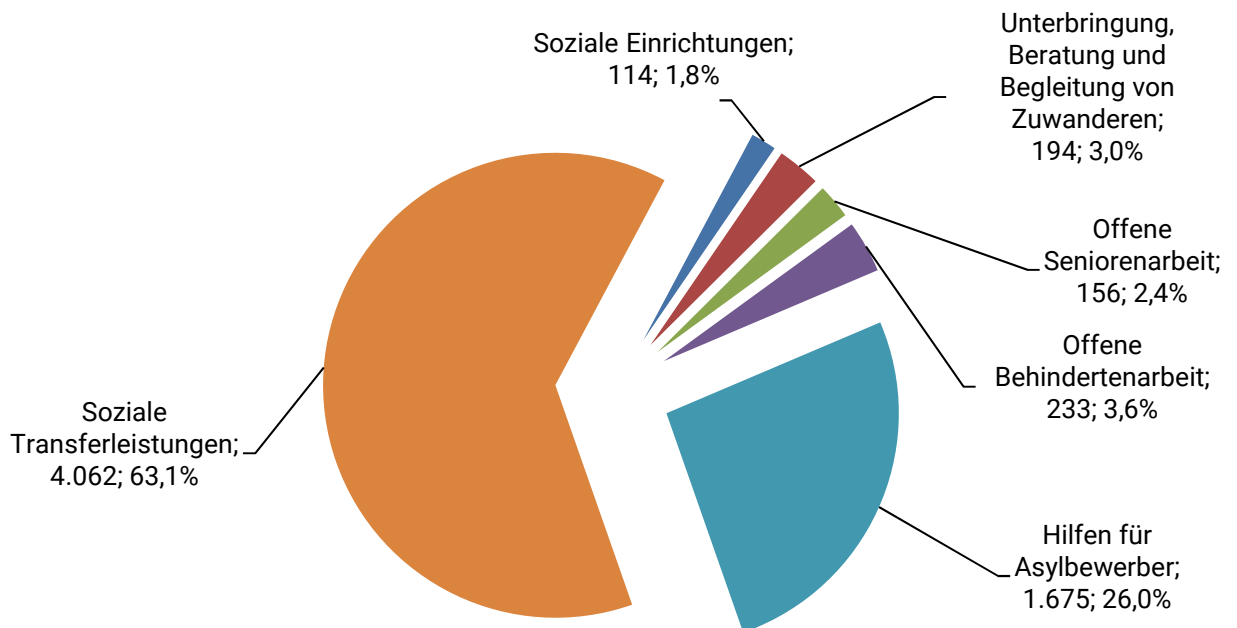
Die Transferaufwendungen haben ihre Schwerpunkte mit 68.077 TEUR im Sonderbereich 2 – Jugend und Bildung – und mit 51.670 TEUR im Sonderbereich 9 – Zentrale Finanzleistungen.

Bei den Aufwendungen im Jugend- und Sozialbereich handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) sowie um soziale Leistungen an Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen. Grundlage hierfür sind das SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), das UVG (Unterhaltsvorschussgesetz) sowie das Asylbewerberleistungsgesetz. Die Entwicklung der einzelnen Aufwendungen können den Erläuterungen zu den Produkten des Sonderbereiches 2 und des Fachbereiches 8 entnommen werden.

Transferaufwendungen Jugendamt in TEUR (insgesamt: 67.668)



Transferaufwendungen Sozialbereich in TEUR (insgesamt: 6.434)



Im Sonderbereich 9 setzt sich die Summe von 51.670 TEUR aus drei Positionen zusammen. Dies sind die Kreisumlage mit 45.732 TEUR, die Gewerbesteuerumlage mit 4.612 TEUR und die Krankenhausinvestitionsumlage mit 1.326 TEUR.

Insgesamt sind die Transferaufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 17.048 TEUR (14,12 %) gestiegen.

Größere Abweichungen gegenüber 2023 gibt es in folgenden Bereichen:

Mehraufwendungen Kreisumlage	4.758 TEUR
Mehraufwendungen Betriebskostenzuschuss eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kultur	4.521 TEUR
Mehraufwendungen Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege	2.790 TEUR
Mehraufwendungen Hilfe zur Erziehung	2.423 TEUR
Mehraufwendungen Lernen in Gemeinschaft	595 TEUR
Mehraufwendungen kommunale Beteiligung SGB II	300 TEUR
Mehraufwendungen Hilfen für Asylbewerber	425 TEUR
Mehraufwendungen SGB XII – existenzsichernde Hilfen	227 TEUR

Sonstige ordentliche Aufwendungen

9.249 TEUR
(2023 = 8.585 TEUR)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, die nicht den bisher genannten Aufwandpositionen, den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen zuzuordnen sind. Insgesamt sind sie gegenüber dem Vorjahr um 664 TEUR bzw. um 7,73 % gestiegen.

Größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr gibt es in folgenden Bereichen:

Mehraufwendungen Medienentwicklungsplan	225 TEUR
Mehraufwendungen Radleasing	180 TEUR
Minderaufwendungen Mieten und Pachten	179 TEUR
Mehraufwendungen Versicherungen, Beiträge	164 TEUR

Wesentliche für 2024 veranschlagte Positionen sind:

Bezeichnung	2024	2023
Mieten und Pachten	2.061 TEUR	2.240 TEUR
Versicherungen, Beiträge	1.472 TEUR	1.308 TEUR
Sanierung und U3-Ausbau von Kindertageseinrichtungen - Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten	707 TEUR	707 TEUR
Politische Gremien - Aufwandsentschädigungen	521 TEUR	521 TEUR
Medienentwicklungsplan Support	350 TEUR	125 TEUR
Feuerwehr und Rettungsdienst (Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen)	248 TEUR	257 TEUR

Dokumentenmanagementsystem (DMS) - elektronische Aktenführung bei der Stadt Rheine	171 TEUR	220 TEUR
Radleasing	180 TEUR	0 TEUR

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

5.364 TEUR

(2023 = 2.639 TEUR)

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 2.725 TEUR bzw. um 103,26 %.

Infolge des gestiegenen Zinsniveaus und der wachsenden Kreditverbindlichkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr höhere Zinsaufwendungen zu veranschlagen.

Interne Leistungsverrechnung

Die Aufwendungen für die internen Mieten, verschiedenen Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Insgesamt gleichen sich die Erträge und Aufwendungen aus der Internen Leistungsverrechnung im Haushalt aus.

Globaler Minderaufwand

2.758 TEUR

(2023 = 0 TEUR)

In 2024 wird erstmalig ein globaler Minderaufwand in Höhe von 1 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt.

Zusammenfassend ergibt sich für den Ergebnisplan folgendes Bild:

Im Ergebnisplan ist das Gesamtbudget der Fach- und Sonderbereiche (inklusive Sonderprojekte) mit insgesamt 118.066 TEUR um 418 TEUR bzw. 0,36 % höher als im Vorjahr.

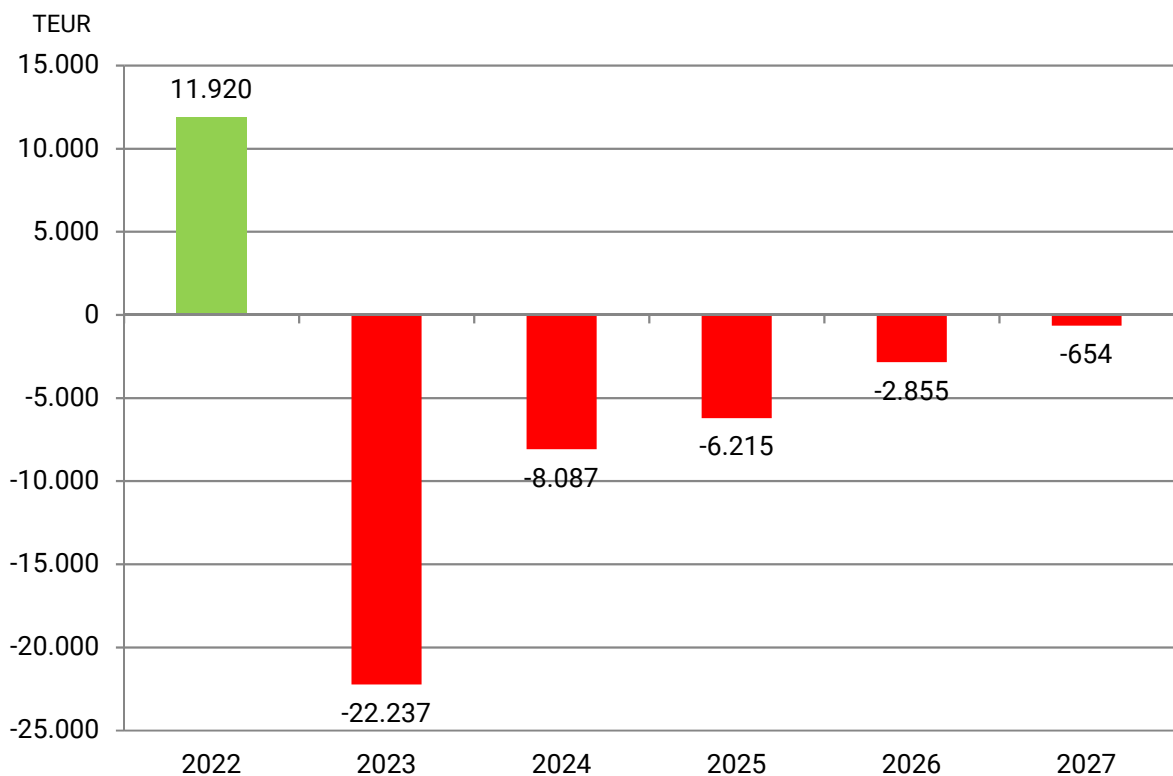
Zum Ausgleich des negativen Jahresergebnisses in Höhe von 12.214 TEUR wird die Ausgleichsrücklage entsprechend reduziert.

Gesamtfinanzplan

Der Finanzplan gibt durch die zusammenfassende Darstellung aller geplanten Einzahlungen und Auszahlungen einen wichtigen Überblick über die voraussichtliche Liquiditätsslage der Stadt Rheine.

Im Gesamtfinanzplan stehen im Haushaltsjahr 2024 den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 245.787 TEUR Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 253.874 TEUR gegenüber. Damit schließt der Finanzplan mit einem negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von 8.087 TEUR ab.

Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit



Bei einem positiven Zahlungsmittelsaldo in der laufenden Verwaltungstätigkeit werden Mittel erwirtschaftet, die zur Finanzierung von Investitionen eingesetzt werden können. Letztmalig ist in 2022 ein positiver Zahlungsmittelsaldo in der laufenden Verwaltungstätigkeit erzielt worden. Seit 2023 weist die Planung für alle Jahre einen negativen Saldo aus. Auch wenn sich dieser stetig verringert, bedeutet dies, dass nicht nur Investitionen, sondern auch Aufgaben aus der laufenden Verwaltungstätigkeit aus den vorhandenen liquiden Mitteln oder aus Krediten finanziert werden müssen.

Im Investitionsplan stehen für das Haushaltsjahr 2024 zur Durchführung notwendiger Investitionen den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 29.380 TEUR Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 75.618 TEUR gegenüber.

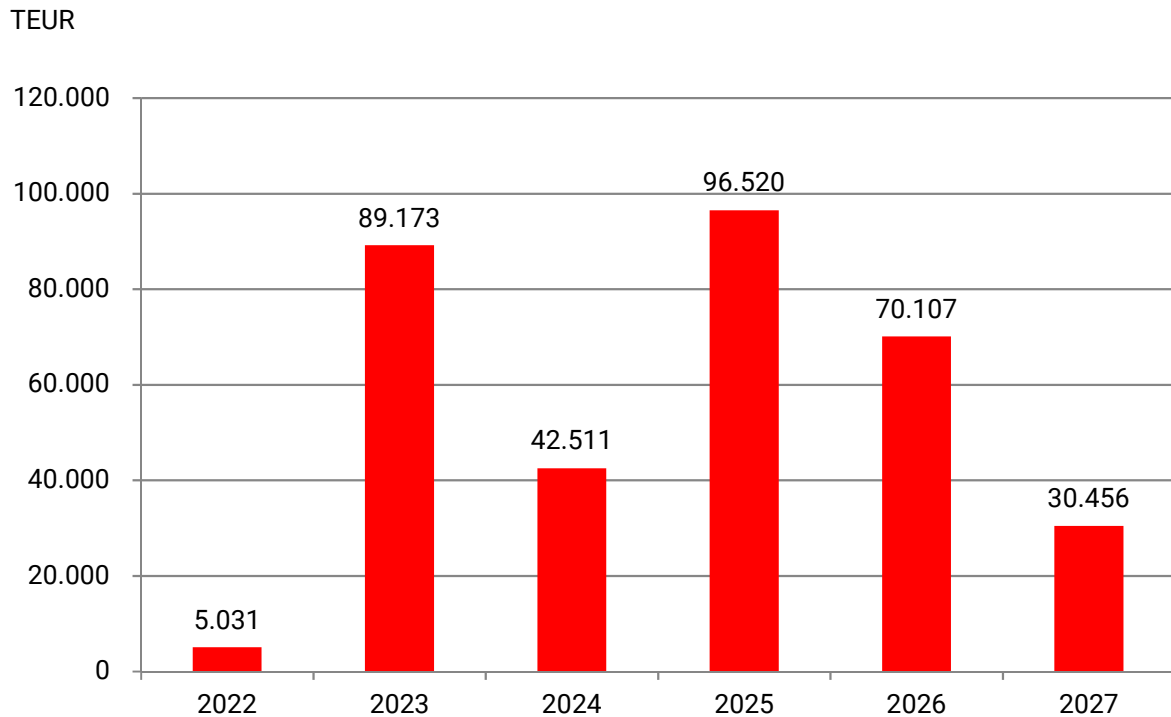
Für 2024 sind u.a. folgende größere Investitionsmaßnahmen geplant:

Elsa-Brändström-Realschule (Neubau Planungs- und Baukosten)	11.000 TEUR	gesamt: 101.934 TEUR
Attraktivierung des Rathauszentrums (Planungs- und Baukosten)	10.533 TEUR	gesamt: 55.397 TEUR
Erwerb von Grundstücken	6.500 TEUR	
Michaelschule (Grundschuloffensive)	3.600 TEUR	gesamt: 19.585 TEUR
Europa-Viertel, Quartiersgaragen	2.500 TEUR	gesamt: 18.200 TEUR
Hochbau-Projekte (u.a. Container Alexander-von-Humboldt-Schule)	2.000 TEUR	gesamt: 4.380 TEUR
Einrichtung Kita-Neubauten	1.752 TEUR	
Schul-IT-Projekte	1.665 TEUR	
Krumme Straße / Steinfurter Straße (Sprickmannstr. - Lindenstr.) - Fahrradstraße	1.080 TEUR	gesamt: 1.135 TEUR
Annetteschule (Grundschuloffensive)	1.000 TEUR	gesamt: 10.975 TEUR
Eschendorfer Aue, Schorlemerstraße (südl. Teil)	700 TEUR	gesamt: 904 TEUR
Jägerstraße (Surenburgstr. - Meisenstr.)	670 TEUR	gesamt: 1.340 TEUR
Eschendorfer Aue, Äußere Erschließung - Knotenpunkte	670 TEUR	gesamt: 704 TEUR
Querspange	630 TEUR	gesamt: 2.619 TEUR
Europa-Viertel, Innere Erschließung	600 TEUR	gesamt: 1.700 TEUR
Europa-Viertel, Abbruch/Entsorgung	500 TEUR	gesamt: 2.564 TEUR

Bei den aufgeführten Positionen sind nur die Investitionsauszahlungen angegeben. Es können auch zusätzliche Aufwendungen anfallen (z.B. Grundschuloffensive).

Auch in 2024 wird sich der Schuldenstand für Investitionskredite in der Kernverwaltung erhöhen, da den geplanten Kreditneuaufnahmen (47.890 TEUR) nur Kredittilgungen in Höhe von 5.379 TEUR gegenüberstehen.

Saldo aus Finanzierungstätigkeit



Nach einigen Jahren der Entschuldung weist der Haushalt der Stadt Rheine planmäßig wieder eine Neuverschuldung aus. Ausschlaggebend hierfür sind die beschlossenen umfangreichen Investitionsmaßnahmen, wie beispielsweise die Baumaßnahmen im Bereich der Grundschuloffensive, der Neubau der Elsa-Brändström-Realschule, die Baumaßnahmen im Bereich des Rathauszentrums oder auch die Maßnahmen im Bereich der Eschendorfer Aue und des künftigen Europa-Viertels.

Förderprogramme

Die Stadt Rheine erhält insbesondere aus den folgenden Programmen Fördermittel:

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel I (KInvFG I)	rd. 4,1 Mio. EUR
Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel II (KInvFG II)	rd. 4,1 Mio. EUR
Gute Schule 2020	rd. 7,0 Mio. EUR
DigitalPakt Schule	rd. 3,0 Mio. EUR

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel I

Die Fördermittel aus dem KInvFG I sind für energetische Maßnahmen bei Schulgebäuden, Sporthallen, Verwaltungsgebäuden und Straßenbeleuchtung geplant. Die Mittel konnten nach einer Gesetzesänderung im September 2021 nun bis 2023 eingesetzt werden. Die Fördermittel wurden bzw. werden für folgende Projekte verwendet:

Abgeschlossene Maßnahmen	Förderung in TEUR
Sekundarschule am Hassenbrock (Fenster/Sonnenschutz, 1. Teil)	206
Sekundarschule am Hassenbrock (Fenster/Sonnenschutz, 2. Teil)	372
Euregio Gesamtschule (Erneuerung Fenster/Sonnenschutz)	173
Edith-Stein-Schule (Treppenhaus)	65
Kloster Bentlage (Energetische Sanierung)	265
Kloster Bentlage (Breitbanderschließung)	31
Emsland-Gymnasium (Erneuerung Fenster – 1. Bauabschnitt)	335
Elsa-Brändström-Realschule (Energetische Sanierung Sporthalle)	188
Straßenbeleuchtung (verschiedene Maßnahmen 2016)	62
Elsa-Brändström-Realschule (Sanierung Flachdach)	89
Kloster Bentlage (LED-Beleuchtung)	46
Emsland-Gymnasium (Erneuerung Fenster – 2. Bauabschnitt)	399
Studienseminar (Erneuerung Fenster/Sonnenschutz)	106
Annetteschule (Erneuerung Fenster/Sonnenschutz)	286
Südeschule (Sanierung Sporthalle)	99
Straßenbeleuchtung (verschiedene Maßnahmen 2017)	75
Euregio Gesamtschule (LED-Beleuchtung im Gebäude C)	60
Alexander-von-Humboldt-Schule (Flachdachsanierung)	194
Abendrealschule (Flachdachsanierung, Gebäudeteil Süd)	66
Abendrealschule (Erneuerung Alu-Glasfassade Treppenhäuser)	58
Marienschule Hauenhorst (Erneuerung Fenster)	129
Emsland-Gymnasium (Erneuerung Fenster – 3. Bauabschnitt)	362
Summe	3.666
Noch nicht abgerechnete Maßnahmen	Förderung in TEUR
Stadthalle Rheine (Austausch Beleuchtungsmittel, Foyer + Seminar)	300
Alexander-von-Humboldt-Schule (Dachsanierung, anteilig)	103
Summe	403
Fördermaßnahmen gesamt (in TEUR)	4.069
Bewilligte Fördermittel KInvFG I (in TEUR)	4.069

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel II

Der Förderbereich des KInvFG II umfasst Investitionen für die Sanierung, den Umbau, die Erweiterung und bei Beachtung des Prinzips der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit ausnahmsweise den Ersatzbau von allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen. Dabei sind auch die für die Funktionsfähigkeit der Gebäude erforderliche Ausstattung sowie notwendige, ergänzende Infrastrukturmaßnahmen einschließlich solcher zur Gewährleistung der digitalen Anforderungen an Schulgebäude förderfähig. Zu den Schulgebäuden zählen alle Gebäudeteile und Einrichtungen, die zu einer allgemeinbildenden oder berufsbildenden Schule gehören und die dem Schulbetrieb dienen, einschließlich damit im Zusammenhang stehender Investitionen in die der jeweiligen Schule zugeordneten Einrichtungen zur Betreuung von Schülerinnen und Schülern, z. B. Schulsporthallen, Außenanlagen, Mensen, Arbeits- und Werkstätten, Ganztagsräume, Labore.

Die Fördermittel können letztmalig in 2026 abgerufen werden und sollen für folgende Maßnahmen eingesetzt werden:

Laufende Maßnahme, Mittelabruf 2022	Förderung in TEUR
Kopernikus-Sporthalle (Sanierung)	1.530
Gymnasium Dionysianum (Sanierung Biologieräume)	225
Gesamt	1.755
Laufende Maßnahmen, Mittelabruf 2023	Förderung in TEUR
Gymnasium Dionysianum (Wärmedämmverbundsystem)	1.080
Michaelschule – Grundschuloffensive	900
Emsland-Gymnasium (Brandschutzmaßnahmen, Akustikdecke und Erneuerung der Beleuchtung in den Fluren), 3. BA	135
Alexander-von-Humboldt-Schule, Dach Umkleiden Sporthalle (inkl. Gründach)	195
Summe	2.310
Laufende Maßnahmen, Mittelabruf 2024	Förderung in TEUR
Kardinal-von-Galen-Schule (Dachsanierung)	126
Summe	126
Fördermaßnahmen gesamt (in TEUR)	4.191
Bewilligte Fördermittel KInvFG II (in TEUR)	4.123

Gute Schule 2020

Durch das Förderprogramm Gute Schule 2020 werden Investitionen sowie Sanierungs- und Modernisierungsaufwendungen auf kommunalen Schulgeländen und den räumlich dazugehörigen Schulsportanlagen in Nordrhein-Westfalen finanziert. Ziel ist auch die Förderung von Investitionen in die digitale Infrastruktur sowie die Ausstattung der Schulen (einschließlich der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen). Nicht förderfähig sind Investitionen und Aufwendungen für Betriebsmittel, geringwertige Wirtschaftsgüter, reine Kapitalanlagen, Leasingvorhaben sowie Liquiditätsbedarf. Die Mittel aus dem Förderprogramm sind vollständig abgerufen worden. Die Umsetzung muss bis spätestens 2024 abgeschlossen sein.

Mit den abgerufenen Fördermitteln werden folgende Maßnahmen finanziert:

Abgeschlossene Maßnahmen	Förderung in TEUR
Euregio Gesamtschule (Erweiterung)	1.300
Nelson-Mandela-Schule (Erweiterung)	450
Johannesschule Eschendorf (Grundschuloffensive, Erweiterung)	1.957
Edith-Stein-Schule (Grundschuloffensive, Erweiterung)	728
Paul-Gerhardt-Schule (Grundschuloffensive)	600
Diverse Schulen (Medienentwicklungsplan, Elektroarbeiten)	564
Canisiusschule Altenrheine (Grundschuloffensive)	450
Diverse Schulen (Medienentwicklungsplan, Elektroarbeiten)	450
Diverse Schulen (Grundschuloffensive, Brandschutzmaßnahmen)	250
Summe	6.749
Laufende Maßnahmen	Förderung in TEUR
Diverse Schulen (Grundschuloffensive, Brandschutzmaßnahmen)	250
Summe	250
Fördermaßnahmen Gute Schule 2020 gesamt (in TEUR)	6.999
Bewilligte Fördermittel Gute Schule 2020	6.999

DigitalPakt Schule

Schwerpunkt dieses Förderprogramms ist die Verbesserung der Digitalisierung der Schulen. Gefördert werden insbesondere Maßnahmen für den Aufbau und für die Verbesserung der IT-Grundstruktur, d. h. für den Aufbau bzw. die Verbesserung einer digitalen Vernetzung in Schulgebäuden und auf Schulgeländen, Aufbau eines schulischen WLANs sowie Beschaffung und Einbau von Anzeige- und Interaktionsgeräten. Weiterhin werden digitale Arbeitsgeräte gefördert, die für die technisch-naturwissenschaftliche Bildung sowie für die berufsbezogene Ausbildung oder für Lehrerarbeitsplätze eingesetzt werden. Die Zuwendungen können auch für die Beschaffung von schulgebundenen, mobilen Endgeräten eingesetzt werden, allerdings dürfen hierfür nur 20 Prozent

der Gesamtinvestitionen für alle allgemeinbildenden Schulen eines Schulträgers und pro Schule maximal nur 25.000 EUR verwendet werden.

Für folgende Fördermaßnahmen sollen die Mittel abgerufen werden:

Abgeschlossene Maßnahmen	Förderung in TEUR
Kopernikusgymnasium, 1. BA	105
Euregio-Gesamtschule	283
Bodelschwingh-Container	21
Kopernikus-Gymnasium, 2.BA	228
Summe	637
Laufende Maßnahmen	Förderung in TEUR
Raumsanierungen	76
Kopernikus-Gymnasium, 3.BA	267
Gymnasium Dionysianum	700
Emsland-Gymnasium	602
Euregio Gesamtschule, 4. BA	326
Johannesschule Mesum	129
Marienschule	60
Michaelschule	192
Gesamt	2.352
Volumen Fördermaßnahmen gesamt (in TEUR)	2.989
Fördersumme insgesamt	2.958

„Unser Rheine 2030“ als Weiterentwicklung zum „IEHK 2025“

Die rasanten Veränderungen, insbesondere aufgrund des technologischen Wandels und der gesellschaftlichen Veränderungen, erforderten eine Überprüfung der Strategie des IEHK 2020 und 2025. Besonders die Entwicklungen im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz, Automatisierung und Digitalisierung führen zu einer immer schnelleren Veränderung.

Mit dem im Dezember 2021 im Rat der Stadt Rheine verabschiedeten Strategiepapier „Unser Rheine 2030“ wurde in einem schlanken und kurzen Entwicklungsprozess bei gleichzeitig umfassender Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger die Fortschreibung beschlossen.



Mit der Neuausrichtung ist es gelungen, die wesentlichen Ziele und Aspekte inhaltlich zu bündeln und übersichtlich darzustellen. Angereichert wurde das Produkt „Unser Rheine 2030“ um die Projekte, die den hier genannten Globalzielen dienen und sich bereits in der Planung bzw. Umsetzung befinden.

Die aktuellen Zukunftsthemen sind demnach WOHNEN, MOBILITÄT, FREIZEIT-KULTUR-SPORT, BILDUNG, ARBEIT und WIRTSCHAFT sowie die Querschnittsthemen NACHHALTIGKEIT (z.B. KLIMA), BETEILIGUNG, DIGITALISIERUNG, TEILHABE, GENERATIONENGERECHTER HAUSHALT und GESUNDE STADT.

„Unser Rheine 2030“ bildet somit die vereinbarte Grundlage der stadtweiten Steuerung, die von allen beteiligten Bürgern, Interessensvertretungen sowie der Politik und Verwaltung gemeinsam erarbeitet wurde und permanent weiterverfolgt und –entwickelt wird.

Haushaltskonsolidierung

Bereits 2006 wurde eine Strategie- und Finanzkommission eingerichtet, in der zahlreiche inzwischen beschlossene und in die bisherigen Ergebnisplanungen bereits umgesetzte Konsolidierungsmaßnahmen erörtert und vorbereitet wurden.

Weiter wurden von mehreren Fraktionen verschiedene Anträge zur Haushaltskonsolidierung eingereicht, gleichzeitig hat die Verwaltung zahlreiche eigene Optimierungen durchgeführt.

Im Ergebnis lässt sich festhalten, dass auf der Aufwandsseite seit Jahren bereits Einsparungen durch organisatorische Maßnahmen, wie dem stetigen Ausbau des Dokumentenmanagementsystem und des digitalen Antragsmanagements sowie dem verstärkten Technik- und Softwareeinsatz erzielt worden sind.

In den kommenden Jahren sind neben dem flächendeckenden Ausbau und der Optimierung des mobilen Arbeitens weitere Digitalisierungsmaßnahmen, wie z. B. die Einführung eines Vertragsmanagements, geplant.

Im Bereich der Bauordnung ist die digitale Erfassung der Hausakten zwischenzeitlich abgeschlossen worden. Hierauf aufbauend ist die Einführung der digitalen Bauakte geplant. In der Zentralen Gebäudewirtschaft sollen nach der Einführung einer CAFM-Software unter anderem die Gebäudepläne digital erfasst werden. Gleichzeitig ermöglicht die Software künftig ein effizienteres Energie-, Reinigungs-, Instandhaltungs- und Flächenmanagement.

Durch die Umsetzung von nachhaltigen Maßnahmen, wie zum Beispiel dem Einbau von modernen Heizsystemen oder Photovoltaikanlagen, sollen die Energieverbräuche und -kosten gesenkt und regenerative Energien stärker genutzt werden. Dies wird insbesondere bei den größeren Baumaßnahmen, wie beispielsweise an der Michaelschule, umgesetzt.

Auf der Ertragsseite wurden durch regelmäßige Anpassungen von Gebührensatzungen (z. B. Anpassung an aktuelle Kosten) oder Neuverhandlungen (Kostenerstattung Rettungsdienst) Verbesserungen erreicht. Herauszuheben ist die Anhebung der Grundsteuerhebesätze zum Jahr 2015 mit jährlichen Mehrerträgen von rd. 3.300 TEUR. Aufgrund der sich abzeichnenden Haushaltslage werden mittelfristig weitere Hebesatz-Erhöhungen erforderlich werden.

Ein weiterer wichtiger Aspekt für die Erhöhung von Erträgen ist eine effiziente Fördermittel-Akquise, die durch die Mitgliedschaft im Fachnetzwerk Fördermanagement weiter ausgebaut und durch den Einsatz einer Fachsoftware unterstützt werden soll.

Die Diskussion und Beschlussfassung über Konsolidierungsmaßnahmen erfolgen öffentlich, damit die Bürgerinnen und Bürger die Ergebnisse nachvollziehen können.

Im besonderen Fokus der Haushaltskonsolidierung stehen auch seit Jahren die Personalaufwendungen. Die Verwaltung prüft in jedem Einzelfall die Notwendigkeit der Nachbesetzung von Stellen in Umfang und Wertigkeit.

In den Haushaltsberatungen werden auch die Teilstellenpläne beraten. Insbesondere Stellenausweitungen sind konkret zu begründen.

Fazit

Aufgrund der aktuellen Haushaltslage erfolgte die Ergebnis- und Investitionsplanung 2024 bis 2027 im Vergleich zu den Vorjahren unter folgenden geänderten Zielsetzungen:

1. Reduzierung des Fehlbetrages im Ergebnisplan
2. Budgetausweitungen im Ergebnisplan nur bei unabweisbarem Bedarf

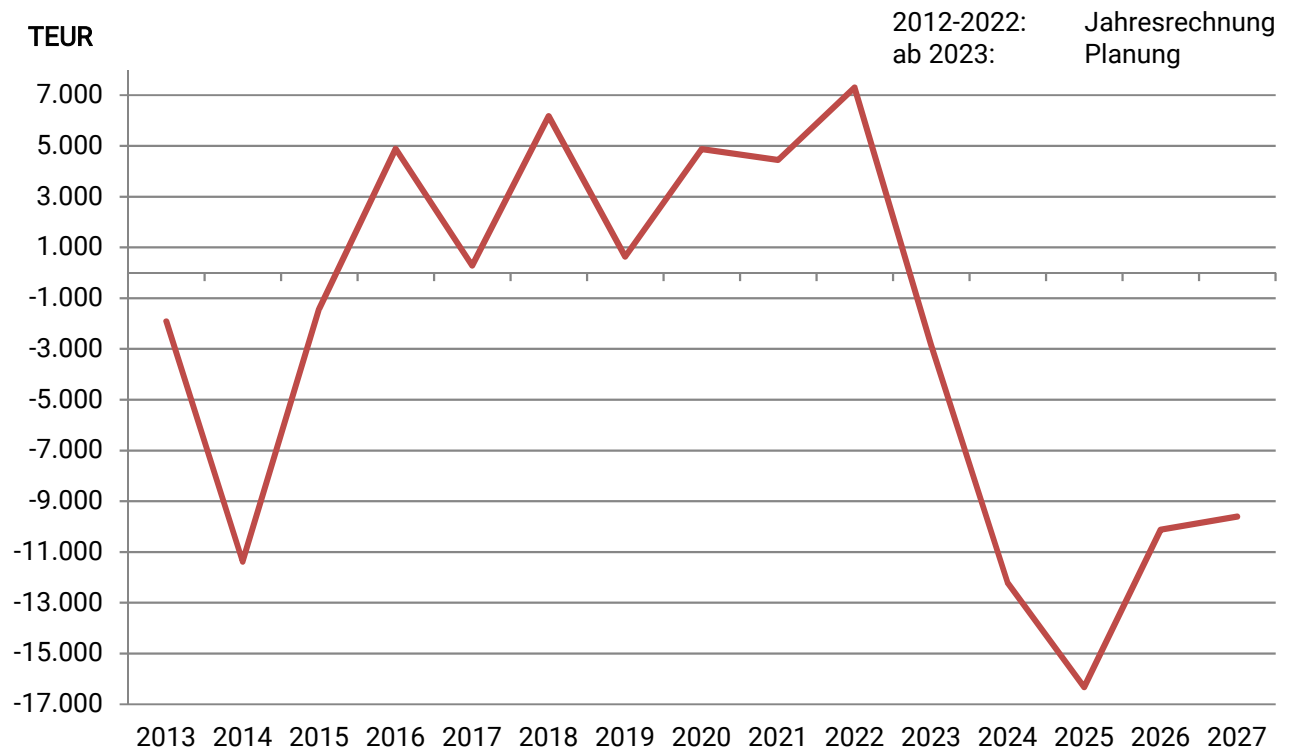
3. Keine neuen freiwilligen Aufgaben, die nicht gegenfinanziert (wirtschaftlich) sind
4. Begrenzung der Liquiditätskredite auf das unbedingt notwendige Maß
5. Begrenzung der Investitionskredite auf das unbedingt notwendige Maß

Bezogen auf die Zielsetzung „1. Reduzierung des Fehlbetrages im Ergebnisplan“ ist festzustellen, dass das Minus im Haushaltsjahr 2024 trotz Berücksichtigung eines globalen Minderaufwands rd. 12.214 TEUR beträgt. Damit weist der Haushalt wie bereits im Vorjahr (-2.825 TEUR) einen Fehlbetrag aus. Ab 2026 wird ein fiktiv ausgeglichener Haushalt nur erreicht, wenn die Hebesätze bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer erhöht werden. Doch selbst mit diesen Maßnahmen werden die betreffenden Jahre mit Fehlbeträgen abschließen.

Als ein wesentliches Ziel der Haushaltswirtschaft ist die intergenerative Gerechtigkeit zu nennen. Das untere Schaubild zeigt deutlich, dass bis 2015 zum Teil deutliche Jahresfehlbeträge angefallen sind. Diese Entwicklung konnte ab 2016 für einige Jahre gestoppt werden. Entgegen der Planung konnte auch 2022 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden. Seit 2023 wird wieder mit Jahresfehlbeträgen kalkuliert.

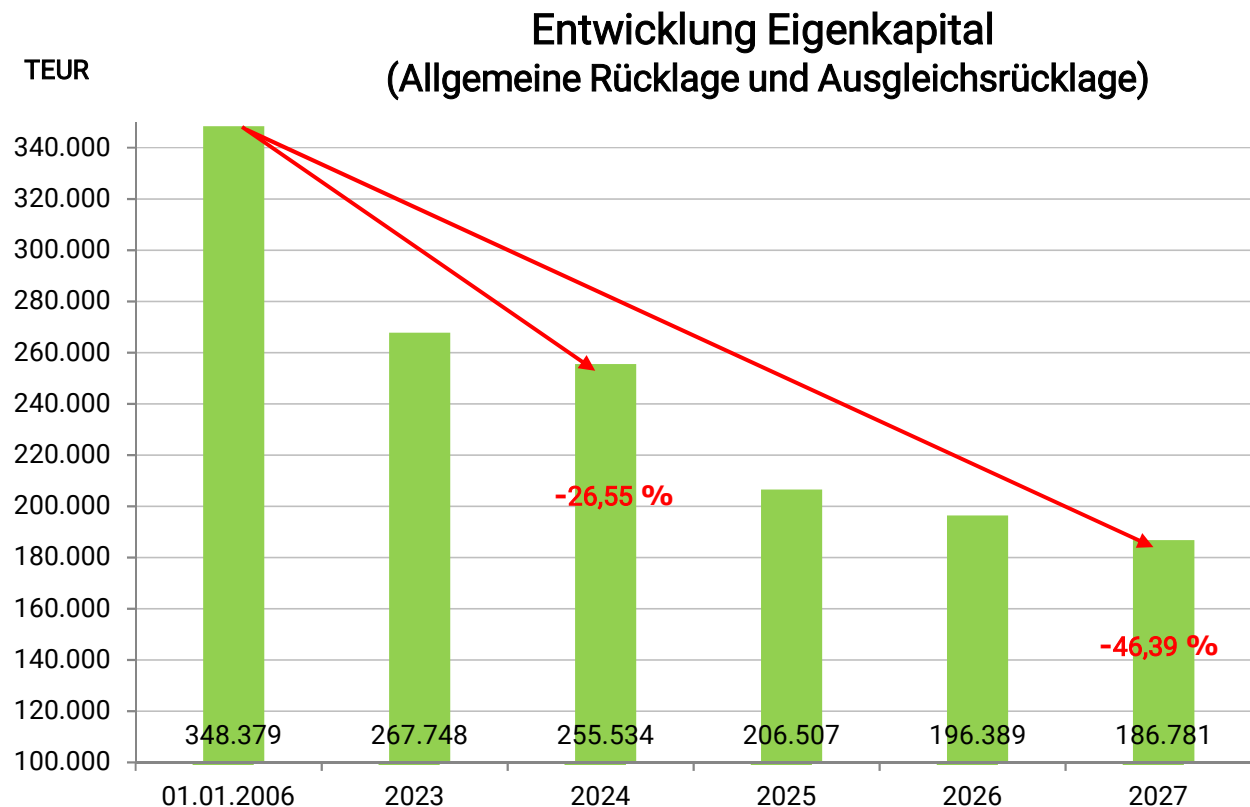
So ist für 2024 und für die Folgejahre mit deutlichen Fehlbeträgen zu rechnen. Dies lässt sich unter anderem auf einige größere Projekte und Baumaßnahmen (insbesondere im Schulbereich) sowie wachsende Transferaufwendungen, höhere Personalaufwendungen infolge der Tarifierhöhungen und steigende Zinslasten zurückführen.

Entwicklung Jahresüberschüsse/-fehlbeträge



Die im Finanzplanungszeitraum dargestellten Ergebnisverschlechterungen spiegeln sich auch in der Eigenkapitalentwicklung wider.

Das Eigenkapital wird bis zum Ende 2024 um 92.845 TEUR (26,65 %) gegenüber der Eröffnungsbilanz (2006) verzehrt sein. Im Finanzplanungszeitraum wird sich durch die neuen Jahresfehlbeträge der kommenden Jahre das Eigenkapital weiter verringern. Ende 2027 wird das Eigenkapital einen voraussichtlichen Bestand von 186.781 TEUR aufweisen, was einem Eigenkapitalverzehr gegenüber der Eröffnungsbilanz von 46,39 % entspricht. Die Ausgleichsrücklage, die aufgrund der guten Ergebnisse der Vorjahre seit 2016 wieder kontinuierlich aufgebaut werden konnte, wird zur Deckung der zu erwartenden Jahresfehlbeträge in 2026 vollständig in Anspruch genommen worden sein. Dies hat zur Folge, dass ab 2026 eine Deckung der Fehlbeträge nur durch die Allgemeine Rücklage möglich sein wird.



soweit nicht anders angegeben beziehen sich die Werte jeweils auf den 31.12. eines Jahres

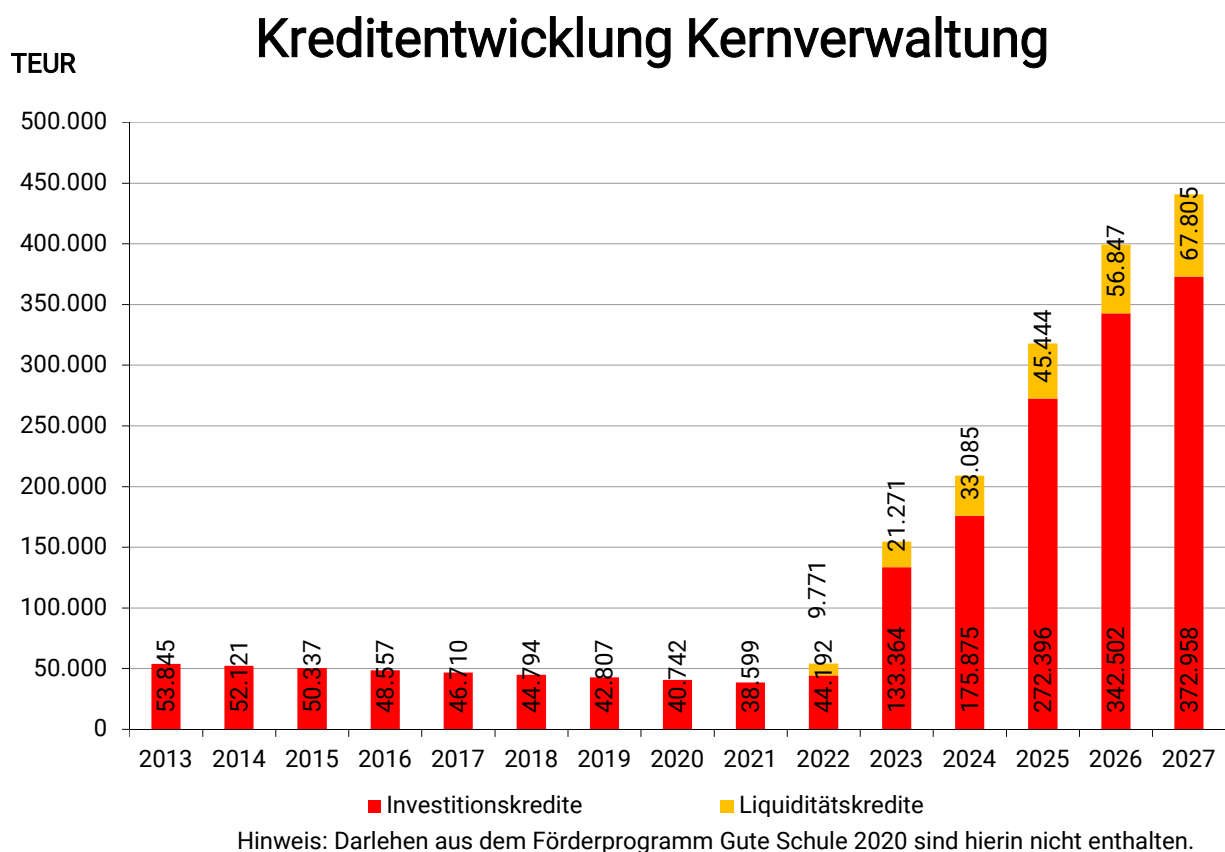
Das Ziel „2. Budgetausweitungen im Ergebnisplan nur bei unabweisbarem Bedarf“ wurde fast vollständig eingehalten. In den Planungen sind aber Veränderungen enthalten, die neben anderen Vorteilen auch aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten sinnvoll sind.

Auch das Ziel „3. Keine neuen freiwilligen Aufgaben, die nicht gegenfinanziert (wirtschaftlich) sind“ wurde ebenfalls erfüllt.

Hinsichtlich des Ziels „**4. Begrenzung der Liquiditätskredite auf das unbedingt notwendige Maß**“ wird die Stadt Rheine zunehmend auf die Aufnahme von Liquiditätskrediten angewiesen sein. Die Aufwendungen, die unter anderem auf höhere Transferleistungen, höhere Tarifabschlüsse und dem steigenden Zinsniveau zurückzuführen sind, können in den kommenden Jahren nicht mit eigenen Finanzmitteln finanziert werden. Auch die in einigen Bereichen anhaltenden Folgen aus dem Ukraine-Krieg wirken sich auf die Aufnahme von Liquiditätskrediten aus. Mit weiteren finanziellen Unterstützungsleistungen von Bund und Land ist aktuell nicht zu rechnen.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Haushaltsplanung für die kommenden Jahre ist das Ziel „**5. Begrenzung der Investitionskredite auf das unbedingt notwendige Maß**“. In allen Jahren ergibt sich aufgrund des umfangreichen Investitionsvolumens ein Kreditbedarf, der deutlich über den planmäßigen Tilgungsbeiträgen liegt. Bei den Ansätzen für Investitionskredite handelt es sich um Ermächtigungen. Ob bzw. wann eine Aufnahme erforderlich ist, wird sich erst im Haushaltsvollzug zeigen.

Im nachfolgenden Schaubild wird die voraussichtliche Kreditentwicklung dargestellt:



Insgesamt ist festzuhalten, dass sich im städtischen Haushalt der positive Trend der vergangenen Jahre wie schon in 2023 nicht weiter fortsetzen wird.

Ursächlich für die Verschlechterung der Haushaltssituation sind verschiedene Faktoren, wie z. B. die allgemeinen Preissteigerungen, der hohe Tarifabschluss und dessen

Übertragung auf den Beamtenbereich sowie das Auslaufen des NKF-CUIG und somit der Isolierungsmöglichkeit der coronabedingten und kriegsbedingten Belastungen. Insgesamt ist die Haushaltsplanung 2024 von einem deutlichen Anstieg der Aufwendungen geprägt, welche nicht in gleichem Umfang durch Erträge kompensiert werden konnten.

Um die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu vermeiden, mussten diverse Maßnahmen ergriffen werden. Zum einen sind höhere Ausschüttungen der Stadtwerke Rheine GmbH veranschlagt worden, zum anderen ist erstmalig von dem Finanzierungsinstrument des globalen Minderaufwands Gebrauch gemacht worden. Hierbei handelt es sich um eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bei der Haushaltsplanung in Höhe von einem Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen. Beim globalen Minderaufwand werden Einsparpotentiale definiert, ohne diese bereits bei der Planung zu konkretisieren.

Durch verschiedene Maßnahmen konnten die Hebesätze der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer für 2024 unverändert bleiben.

Eine wesentliche Rolle bei dieser Entwicklung spielt dabei die aktuelle Lage. Während sich die ökonomischen und finanziellen Folgen der Corona-Pandemie weiterhin abschwächen, lassen sich die direkten und indirekten Auswirkungen des Ukraine-Kriegs auf den städtischen Haushalt weiterhin nicht hinreichend abschätzen.

Um der vergleichsweise hohen Inflation mittel- bis langfristig entgegenzuwirken, hatte die europäische Zentralbank (EZB) seit Sommer 2022 bereits mehrere Leitzinserhöhungen vorgenommen und damit die Abkehr ihrer jahrelangen Nullzinspolitik eingeleitet. Der Leitzins scheint seinen Höhepunkt erreicht zu haben und liegt seit September 2023 unverändert bei 4,5 %, dennoch bedingen die Zinserhöhungen eine Verteuerung der Kredite und erschweren damit gleichzeitig die Realisierung von Investitionen.

Die Bundesregierung erwartet ebenso wie die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für 2024 im Vergleich zu Weltwirtschaft nur ein leichtes Wirtschaftswachstum in Deutschland. Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft ist spürbar getrübt und nahezu kein Industriezweig ist von dieser Entwicklung verschont geblieben.

Bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer sind nicht nur aufgrund der wirtschaftlichen Lage Einbußen zu befürchten. Mit dem Wachstumschancengesetz plant die Bundesregierung, die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Deutschland zu stärken. Ein zentraler Punkt des Gesetzes sind Steuererleichterungen für die Unternehmen, wie beispielsweise eine befristete Aussetzung der Mindestgewinnbesteuerung bei der Gewerbesteuer.

Somit werden sich sowohl die schwächelnde Konjunktur als auch die Finanzierung von Entlastungspaketen auf den städtischen Haushalt auswirken.

Neben der wirtschaftlichen Lage hängt dies auch mit der Umsetzung größerer Projekte und Baumaßnahmen sowie den damit verbundenen Aufwendungen zusammen.

Die Optimierung des Schulstandortes Rheine wird in den nächsten Jahren weiterhin von hoher Priorität sein. Dies gilt sowohl für die Qualität der Schulgebäude als auch für ihre technische Ausstattung, die insbesondere seit der Corona-Pandemie an Bedeutung und Dringlichkeit gewonnen hat. Aus diesem Grund soll in den kommenden Jahren nach wie vor in die Umsetzung des Medienentwicklungsplans an den Schulen sowie in Maßnahmen der Grundschuloffensive investiert werden.

Viele dieser Projekte sind bislang mit verschiedensten Förderprogrammen, wie zum Beispiel Gute Schule 2020 oder DigitalPakt Schule, unterstützt worden. Diese Mittel haben den Haushalt in den vergangenen Jahren deutlich entlastet. Jedoch werden diese Förderprogramme nicht verlängert oder durch neue vergleichbare Programme abgelöst, so dass die Belastungen für den städtischen Haushalt wieder deutlich steigen. Trotz einer Ankündigung des Digitalpaktes 2.0 im Koalitionsvertrag der Bundesregierung gibt es bislang hierzu noch keine weitergehenden Informationen, ob bzw. wann mit einer Umsetzung zu rechnen ist.

Durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine ist die Zahl der Flüchtlinge und schutzsuchenden Personen wieder deutlich angestiegen. Dies bedingt zusätzliche (Transfer-)Aufwendungen, die sich im städtischen Haushalt für die kommenden Jahre deutlich widerspiegeln. Neben Aufwendungen für zusätzlichen Wohnraum werden auch finanzielle Unterstützungsleistungen erforderlich.

Eine weitere Schwierigkeit wird der wachsende Fachkräftemangel werden, der sich durch die demografischen Entwicklungen weiter verschärfen wird. Dem gilt es entgegenzuwirken. Mögliche Lösungen sind z. B. die Erhöhung des Automatisierungsgrads bei den Verwaltungsprozessen, aber auch die Erhöhung der Attraktivität einer öffentlichen Verwaltung als moderne Arbeitgeberin.

Als Fazit ist festzuhalten, dass die Aufwendungen infolge der aktuellen Entwicklungen diametral zu den Erträgen steigen, so dass sich die Finanzlage weiter deutlich verschlechtern wird.

Das Land NRW hat mit der Einführung des 3. NKFVG zwar die Spielräume für den Haushaltsausgleich erweitert, dringend benötigte finanzielle Mittel werden aber nicht bereitgestellt. Eine dauerhafte Unterfinanzierung der Kommunen kann damit derzeit nicht abgebaut werden.

Rahmenleitlinie „Ausführung des Haushaltsplans“

Inhalt

1. Vorbemerkungen	3
2. Gesetzliche Grundlagen	3
3. Grundsätze	4
4. Budgetierung innerhalb eines Fachbereichs	4
5. Flexibilisierung des Haushaltsvollzuges.....	4
5.1 <i>Weitgehende Deckungsmöglichkeiten</i>	4
5.2 <i>Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen</i>	5
5.3 <i>Ermächtigungsübertragungen</i>	6
5.4 <i>Managementbedingte Ergebnisverbesserungen und -verschlechterungen</i>	6
6. Umschichtungen	6
7. Planabweichungen	7
8. Berichtswesen.....	8
9. Ausführung der Leitlinien	8

1. Vorbemerkungen

Leitlinien sind ein Steuerungsinstrument der Organisation. Die Organisation ist ein "lernendes System", das sich im Wechselspiel seiner Umgebung ständig verändert. Demzufolge werden Leitlinien den sich ändernden Rahmenbedingungen laufend anpassen müssen. Deshalb sollten sie von allen Beteiligten als flexibles, anpassungs- und entwicklungsfähiges Instrument verstanden werden.

Im Rahmen der Budgetierung wird die Verantwortung für die finanziellen Ressourcen auf die Fachbereiche dezentralisiert. Damit sollen deren Kompetenz und Verantwortung bei Verfolgung folgender Ziele gestärkt werden:

- Flexibilität
- Unabhängigkeit
- Effektivität
- Effizienz.

Flexibilität und Unabhängigkeit sind dabei unabdingbare Voraussetzungen auf dem Weg zu mehr Wirtschaftlichkeit.

Diese Leitlinien sollen den Rahmen bilden, innerhalb dessen die Fachbereiche den vorgenannten Ansprüchen und Zielen bei der Ausführung des Haushaltsplanes gerecht werden können.

Aufgabe dieser Leitlinien ist es nicht, alles und möglichst noch bis ins einzelne gehende regeln zu wollen. Sie sollen den Fachbereichen im Hinblick auf eine effiziente Aufgabenwahrnehmung Handlungsfreiheiten und Entscheidungskompetenzen einräumen, die notwendig sind, um die vom Rat festgelegten Budgets umzusetzen und um aktiv, flexibel und schnell auf sich ändernde Anforderungen reagieren zu können. Im Hinblick auf das Budgetrecht des Rates, die Gleichbehandlung aller Fachbereiche, eines gesicherten Haushaltsausgleichs und die Notwendigkeit zu mehr Transparenz sind dabei einige Bedingungen einzuhalten.

Die Übertragung von Verantwortung und Kompetenzen und ein Steuern über Leitlinien kann nur dann erfolgreich sein, wenn zwischen allen Beteiligten (Rat, Verwaltungsführung, Fachbereichsleitung, Mitarbeiter/-innen) ein hohes Maß an Vertrauen besteht. Nur dann können die Verantwortlichen auch die gewünschten Risiken in Kauf nehmen, um ihren erweiterten Handlungsspielraum im Sinne der o.a. Ziele zu nutzen.

2. Gesetzliche Grundlagen

Für die Ausführung des Haushaltsplanes gelten die Vorschriften des VIII. Teils der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) sowie die übrigen haushaltsrechtlichen Vorschriften (Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) etc.).

3. Grundsätze

- Jedem Produkt und jedem Projekt innerhalb der Produkthierarchie ist genau ein Budget zugeordnet.
- Die Fachbereiche führen ihre Budgets im Rahmen dieser Leitlinien in freier und alleiniger Verantwortung aus. Dies beinhaltet auch Anpassungen von Zielen, Leistungsmengen und Kennzahlen.
- Die im Rahmen der Budgetierung in die Fachbereiche übertragenen Kompetenzen sind in der Verantwortung der Fachbereichsleitung unter Berücksichtigung vorhandener Rahmenbedingungen weitestgehend zu dezentralisieren.
- Durch die auch über das Haushaltsjahr hinausgehende Festlegung der Budgets wird den Fachbereichen weitestgehende Planungssicherheit gegeben. Budgeteingriffe sind deshalb nur bei deutlicher Verschlechterung der Finanzlage (= Fortfall der "Geschäftsgrundlage") zulässig.
- Es ist Aufgabe der Fachbereiche, bei erkennbaren Abweichungen rechtzeitig steuernd einzugreifen.
- Die im Laufe des Haushaltsjahres auftretenden normalen Soll-Ist-Abweichungen nach oben und unten sind innerhalb des Budgets aufzufangen. Zusätzliche Mittel werden nur zugeteilt, wenn eine erhebliche Aufgabenausweitung stattfindet, die für den Fachbereich nicht planbar war und dieser zuvor alle Ausgleichsmöglichkeiten ausgeschöpft hat.
- Ein Austausch von Mitteln zwischen verschiedenen Fachbereichen ist nur mit Genehmigung des/r Kämmers/in, ggf. nach vorheriger Zustimmung des Rates zulässig.

4. Budgetierung innerhalb eines Fachbereichs

Die Produktverantwortlichen sind für ihre Budgets gegenüber der Fachbereichsleitung verantwortlich.

5. Flexibilisierung des Haushaltsvollzuges

5.1 Weitgehende Deckungsmöglichkeiten

Innerhalb eines Fachbereichsbudgets sind grundsätzlich alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig sowie alle Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig.

Die Deckungsfähigkeit kann auf einzelne Budgets innerhalb eines Fachbereichsbudgets beschränkt werden.

Werden einem Deckungssystem auch Ertrags- bzw. Einzahlungskonten zugeordnet, sind bei Verfügbarkeitsprüfungen Mindererträge/-einzahlungen zu berücksichtigen.

Konten der folgenden Bereiche dürfen nicht einem Deckungssystem mit anderen Konten zugeordnet werden:

- Personalaufwand/-erträge, bzw. Personalauszahlungen/-einzahlungen,
- Umsatzsteuer
- Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Anlagegüter

Minderauszahlungen und Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit dürfen nicht für Mehrauszahlungen und Mindereinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verwandt werden.

5.2 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhende über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen gelten als unerheblich.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen gelten als unerheblich, soweit sie im Einzelfall

- bei einer außerplanmäßigen Aufwendung, Auszahlung oder Verpflichtungsermächtigung nicht mehr als 50.000 EUR
- bei einer überplanmäßigen Aufwendung, Auszahlung oder Verpflichtungsermächtigung mit einem Ansatz bis zu 500.000 EUR nicht mehr als 50.000 EUR und
- bei einer überplanmäßigen Aufwendung, Auszahlung oder Verpflichtungsermächtigung mit einem Ansatz über 500.000 EUR höchstens 10 % des Ansatzes, maximal jedoch 150.000 EUR

betragen.

Über die Leistung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen entscheidet die Fachbereichsleitung, soweit die Deckung der Mehraufwendungen/-auszahlungen in den eigenen Budgets gewährleistet ist.

Soweit die Deckung der Mehraufwendungen/-auszahlungen nicht in den Budgets des Fachbereichs realisiert werden kann, ist die Entscheidung über die Leistung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen dem/der Kämmerer/in vorbehalten.

Die Zuständigkeiten, Entscheidungs- und Verfahrenswege sind in dem als Anlage beigefügten „Ablaufschema zum Genehmigungsverfahren bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen“ dargestellt.

5.3 Ermächtigungsübertragungen

Die Fachbereichsleitung entscheidet eigenverantwortlich über die Mittelübertragung. Im Rahmen einer Missbrauchsaufsicht kann der/die Kämmerer/in im Einzelfall korrigierend in die Mittelübertragung eingreifen.

5.4 Managementbedingte Ergebnisverbesserungen und -verschlechterungen

Um die mit der Budgetierung angestrebten Anreiz- und Sanktionswirkungen deutlich zu machen, kann der/die Kämmerer/in bei managementbedingten Ergebnisverbesserungen die Möglichkeit schaffen, nicht verwendete Mittel in das nächste Haushaltsjahr zu übertragen bzw. bei managementbedingten Ergebnisverschlechterungen im Folgejahr wieder ausgleichen zu können.

6. Umschichtungen

Umschichtungen sind Veränderungen - auch über das laufende Haushaltsjahr hinausgehend -

- bestehender Prioritäten oder
- beschlossener Maßnahmen und Programme,

bei denen keine negative Wirkung auf den Haushalt entsteht.

Dies kann im Wege "neu für alt" entschieden werden. Derartige Veränderungen sind gekoppelt an Verminderungen an anderer Stelle innerhalb der jeweiligen Budgets des Fachbereiches. Das budgetäre Resultat ist haushaltsneutral.

Der Fachbereich ist für die Machbarkeit der Verminderung verantwortlich. Auf mögliche Konsequenzen und die Bedeutung der Verminderung ist ausdrücklich einzugehen.

Neue Maßnahmen und Programme sind stets vorher vom Rat zu beschließen, soweit sie nicht in die Entscheidungszuständigkeit eines Fachausschusses fallen. Als solche gelten insbesondere

- neue Aktivitäten (z. B. Rathuserweiterung), bei denen auch die finanziellen Auswirkungen deutlich gemacht wurden,
- Intensivierung bereits begonnener Maßnahmen (z. B. 100 Kindergartenplätze statt 50)
- Fortführung bereits begonnener Maßnahmen, für die die vorgesehenen Finanzierungsmittel (z. B. externe Zuwendungen) wegfallen.

Zuständigkeiten

Über Umschichtungen entscheidet der für den jeweiligen Fachbereich zuständige Fachausschuss, soweit es sich nicht um einfache Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt. Bei einfachen Geschäften der laufenden Verwaltung entscheidet über Umschichtungen die Fachbereichsleitung.

7. Planabweichungen

Ein Haushaltsplan beruht stets auf Prognosen und Rahmenvorgaben. Bei seiner Umsetzung lassen sich Abweichungen auf der Ertrags- wie auf der Aufwandsseite nicht immer vermeiden.

Um Abweichungen rechtzeitig erkennen und darauf ggf. umgehend korrigierend eingreifen zu können, haben sich die Fachbereiche regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihrer Aufgabenerfüllung im Rahmen ihrer Budgets zu informieren. Der notwendige Informationsbedarf ist beispielsweise aus folgenden Fragestellungen zu wichtigen Steuerungsaspekten abzuleiten:

- Welche Leistungsziele, Maßnahmen oder Daten lagen den Finanzziele zugrunde?
- Stimmen diese Daten noch?
- Sind Anhaltspunkte für Risikofaktoren erkennbar?
- Entspricht die Umsetzung den festgelegten Leistungs- und/oder Finanzziele?
- Wurden/werden die vorgegebenen Maßnahmen und Leistungen realisiert?
- Wo gibt es Schwierigkeiten oder Engpässe? Ggf. welche?
- Sind Korrekturen im Hinblick auf die festgelegten Leistungs- und/oder Finanzziele notwendig / möglich / veranlaßt? Ggf. welche?

Aufgrund der vorliegenden Informationen, insbesondere zu Soll (Planvorgaben) und Ist (Ergebnissen) der Aufgabenerfüllung, sind von den Fachbereichen **Risiko-, Ursachen- und Abweichungsanalysen** vorzunehmen.

Auf dieser Grundlage sind innerhalb der Fachbereiche **Vorschläge** zu erarbeiten, ob und ggfs. **wie Planabweichungen vermieden werden können**.

Sind Planabweichungen unabwendbar, so haben die von der Fachbereichsleitung zu bestimmenden Verantwortlichen umgehend die notwendigen **Entscheidungen über die Planabweichungen** herbeizuführen. In der Regel sind die Entscheidungen vor der Durch- bzw. Ausführung von Maßnahmen und Leistungen einzuholen. Nur ausnahmsweise kann über Abweichungen im nachhinein entschieden werden, wenn sie z. B. erst während der Ausführung einer Maßnahme sichtbar werden.

Abweichungen sind hinsichtlich ihrer **Wirkungen** zu unterscheiden nach

- einmaligen Abweichungen
(i. d. R. auf ein Haushaltsjahr bezogen) und
- strukturellen Abweichungen
(d. h. jährlich wiederkehrend).

Abweichungen sind aufgrund ihrer **Ursachen** zu unterscheiden nach

- managementbedingten Abweichungen
(= endogene Entwicklungen, die vom Fachbereich beeinflussbar sind oder beeinflusst wurden) und

- nicht managementbedingten Abweichungen
(= exogene Entwicklungen, die nicht vom Fachbereich beeinflussbar sind oder beeinflusst wurden).

Von der **Art** her werden finanzwirtschaftliche Abweichungen unterschieden nach

- Mehrerträge/-einzahlungen
- Mindererträge/-einzahlungen
- Mehraufwand/-auszahlungen
- Minderaufwand/-auszahlungen.

Der **Umgang mit** Abweichungen ist im wesentlichen von ihren Ursachen abhängig. Es gelten folgende Bedingungen für

managementbedingte Abweichungen

- Mehrerträge/-einzahlungen und Minderaufwand/-auszahlungen verbleiben in Abhängigkeit von der Haushaltslage bis zu 70 % im Fachbereich und können für andere Aufgaben verwendet werden;
- Mindererträge/-einzahlungen und Mehraufwand/-auszahlungen müssen in den eigenen Budgets erwirtschaftet werden;

nicht managementbedingte Abweichungen

- Mehrerträge/-einzahlungen und Minderaufwand/-auszahlungen dienen voll der Entlastung des städt. Haushalts;
- Mindererträge/-einzahlungen und Mehraufwand/-auszahlungen sind grundsätzlich in den eigenen Budgets abzudecken oder ggf. im Rahmen der von dem/r Kämmerer/in oder vom Haupt- und Finanzausschuss erlassenen finanzwirtschaftlichen Vorgaben zu behandeln.

Zuständigkeiten

Der Entscheidung durch den Rat vorbehalten sind Abweichungen von den von ihm festgelegten Entscheidungen, Normen und Leistungen oder wenn im Einzelfall festgelegt wurde, dass eine Abweichung vom Haushaltsplan vorab durch den Rat beschlossen werden muss. Im übrigen sind Abweichungen der Entscheidung des Fachausschusses vorbehalten, wenn es sich nicht um einfache Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt. Über diese entscheidet die Fachbereichsleitung.

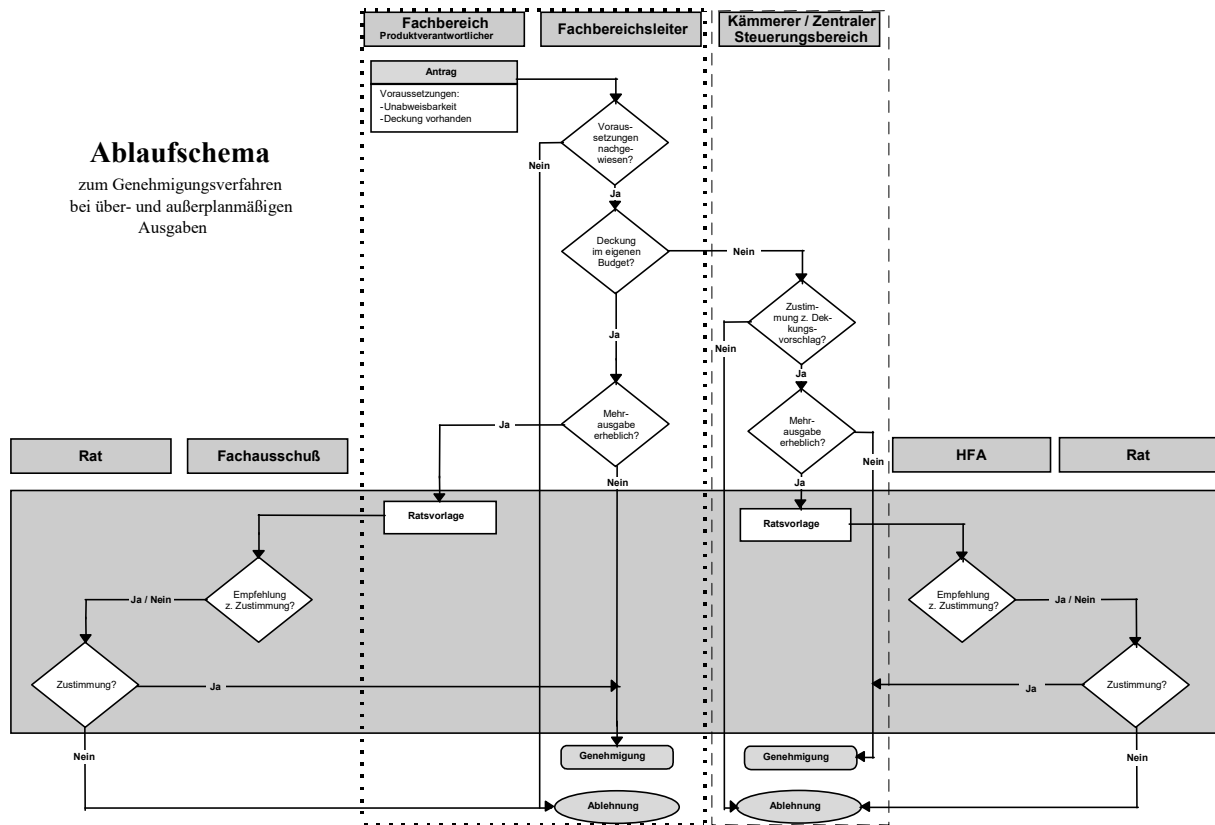
8. Finanzwirtschaftliches Berichtswesen

Unverzichtbare Voraussetzung für die Delegation von Ressourcenverantwortung auf die Fachbereiche ist ein aussagefähiges Berichtswesen.

Näheres regelt die Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen in der Stadt Rheine.“

9. Ausführung der Leitlinien

Die detaillierte Ausführung der Leitlinien wird über Hinweise und Erläuterungen, teilweise auch in jährlichen Rundschreiben (z. B. zum Rechnungsabschluss) geregelt.



Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“

1 Vorbemerkungen	3
2 Einleitung	3
3 Gesetzliche Grundlagen und Konsequenzen	3
4 Anforderungen an das Controlling	4
5 Anforderungen an das Berichtswesen zum Politikplan	4
5.1 Berichtersteller	4
5.2 Berichtsempfänger	4
5.3 Qualitätsmerkmale des Berichtswesens	5
5.4 Berichtsinhalte	5
5.4.1 <i>Unterjährige Berichte:</i>	5
5.4.2 <i>Jahresabschlussberichte:</i>	6
5.4.3 <i>Definition von Abweichungen</i>	7
5.5 Berichterstellung	7
5.6 Berichtsform	7
5.7 Berichtsgespräche	8
5.7.1 <i>Gespräch zur Berichterstellung</i>	8
5.7.2 <i>Gespräch zur Berichtsoptimierung</i>	8
Literatur, Quellenangaben	8
Anlagen	8

1 Vorbemerkungen

Leitlinien sind ein Steuerungsinstrument der Organisation. Die Organisation ist ein "lernendes System", das sich im Wechselspiel seiner Umgebung ständig verändert. Demzufolge werden sich Leitlinien den sich ändernden Rahmenbedingungen laufend anpassen müssen. Deshalb sollten sie von allen Beteiligten als flexibles, anpassungs- und entwicklungsfähiges Instrument verstanden werden.

Im Rahmen der dezentralisierten Verantwortung für Finanzen, Personal und Zielerreichung sind die Fachbereiche gefordert, die Aufgabenbereiche Controlling und Berichtswesen wahrzunehmen.

Die Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ soll den Fachbereichen dazu Hilfestellung geben.

2 Einleitung

Die Stadt Rheine definiert Controlling wie folgt:

Controlling beinhaltet die Informationsversorgung und zukunftsorientierte Informationsauswertung zur Unterstützung der Führung bei der Entscheidungsfindung in komplexen Systemen.

Grundlage für Controlling sind die Zielbildung und die Definition von Kennzahlen sowie ein darauf basierendes Berichtswesen. Ziel ist die aktuelle Information der Verantwortlichen auf allen Ebenen der Verwaltung und der Politik.

Auch die dezentrale Fach- und Ressourcenverantwortung begründet Berichtspflichten gegenüber den jeweiligen Führungskräften und ist gekoppelt an getroffene Zielvereinbarungen mit der/dem Vorgesetzten.

Berichterstattung unterstützt Führungskräfte, Ziele zu erreichen, Geplantes umzusetzen, den aktuellen Sachstand konzentriert zu erfassen und zukünftige Entwicklungen richtiger einzuschätzen.

3 Gesetzliche Grundlagen und Konsequenzen

Durch die Einführung des NKF sind die gesetzlichen Bestimmungen in der Gemeindeordnung (GO) sowie der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) geändert worden.

Es ist verbindlich vorgeschrieben, dass die Kommunen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung der Ressourcen festlegen und Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmen.

Die spezifische Ausgestaltung bleibt jeder Kommune überlassen.

Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Gestaltung der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden. Sie werden damit zu einem zentralen Bestandteil des kommunalen Haushaltsmanagements.

Die Stadt Rheine muss bei der Planung des Ressourceneinsatzes in ihrem Haushalt die quantitativen und qualitativen Ziele definieren und formulieren, die sie - eingebunden in ihre allgemeine Zielsetzung und in ihr Leitbild - mit der als Produktbereich, Produktgruppe oder Produkt definierten Aufgabe erreichen will (zielorientierte Steuerung).

Die strategischen Ziele sollen unter Berücksichtigung der Ressourcen zwischen Rat und Verwaltung im Dialog abgestimmt werden.

4 Anforderungen an das Controlling

Das Controlling in der Stadt Rheine soll den Kreislauf von Zielsetzung, Planung, Realisation und Kontrolle unterstützen. Es soll ständige Überprüfungen und Rückmeldungen ermöglichen, um bei Abweichungen schnell und effektiv reagieren zu können.

Dabei ist zwischen dem strategischen und dem operativen Controlling zu unterscheiden. Während sich das strategische Controlling auf die langfristigen kommunalpolitischen Zielsetzungen und Programme bezieht, ist es Aufgabe des operativen Controllings durch die Verwaltung, Leistungs- und Finanzvorgaben für die einzelnen Produkte zu formulieren und zu verfolgen.

Die Wahrnehmung der operativen Controllingfunktionen erfolgt bei der Stadt Rheine in den Fachbereichen (dezentral) und im Fachbereich Finanzen (zentral).

5 Anforderungen an das Berichtswesen zum Politikplan

5.1 Berichtersteller

Jeder Fachbereich erstellt auf der Basis seiner Budgets (Leistungs- und Finanzdaten einschl. Personaldaten) einen eigenen Bericht zum Politikplan.

Auf der Grundlage der von den Produktverantwortlichen ermittelten Daten stellen die Fachbereichscontroller(innen) zum Berichtsstichtag die Fachbereichsberichte in Abstimmung mit der Fachbereichsleitung zusammen.

Der Fachbereich Finanzen erstellt zusätzlich auf der Basis aller Fachbereichsberichte einen Gesamtbericht für die Verwaltung, der mit dem/der Kämmerer(in) abzustimmen ist.

Sonstige erforderliche Berichte, die nicht in die Standardberichterstattung integriert werden können, sind von den zuständigen Fachbereichen zu erstellen.

5.2 Berichtsempfänger

Berichtsempfänger der Fachbereichsberichte sind der Verwaltungsvorstand und der jeweilige Fachausschuss.

Der Gesamtbericht für die Verwaltung ist durch den/die Kämmerer(in) dem Verwaltungsvorstand und dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen.

Der Verwaltungsvorstand und die Fachausschüsse beraten die Berichte und beschließen ggf. Maßnahmen, um eine Zielerreichung zu gewährleisten.

5.3 Qualitätsmerkmale des Berichtswesens

Folgende Qualitätsmerkmale werden für das Berichtswesen in der Stadtverwaltung Rheine definiert:

Aktualität (der Berichtsinformationen)

Wesentlichkeit (Konzentration auf führungs- und steuerungsrelevante Informationen; adressatenorientiert; Zusammenfassung der wichtigsten Informationen in einer Kurzanalyse)

Übersichtlichkeit und Vergleichbarkeit (durch einheitliche Berichtsmuster, siehe Anlagen)

Regelmäßigkeit (Berichtsstichtage)

Wirtschaftlichkeit (Informationsbeschaffung und Berichterstellung in vertretbarem Rahmen von Nutzen und Aufwand)

Zukunftsorientierung (Anlass für Diskussionen zur Optimierung)

5.4 Berichtsinhalte

Das Ziel des Berichtswesens besteht darin, der Verwaltungsführung und dem Rat (Ausschüsse) regelmäßig Informationen über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung der Budgets und der Maßnahmenplanung auf Fachbereichsebene zu liefern. Daraus ergibt sich ein aktualisierter Gesamtüberblick über den Stand und die Entwicklung der städtischen Haushaltswirtschaft, so dass ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen ermöglicht wird.

Gleichzeitig soll eine Information über den Stand der vereinbarten Produkt-Leistungsziele erfolgen. Auch hier sind Abweichungen (über Kennzahlen erkennbar) zu dokumentieren und Maßnahmen zur Gegensteuerung vorzuschlagen.

Ergeben sich Auswirkungen auf den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung, sind diese als Entwicklungsperspektiven zu erläutern.

Die Berichterstattung der Stadt Rheine erfolgt unterjährig und zum Jahresabschluss auf Basis des Politikplanes.

5.4.1 Unterjährige Berichte:

Die unterjährigen Berichte der Fachbereiche und der Gesamtbericht sind für die Stichtage

- 31. Mai und
- 31. Oktober

eines jeden Haushaltsjahres zu erstellen, unmittelbar allen Berichtsempfängern zu übersenden und zeitnah in den Fachausschüssen zu beraten.

Unabhängig von diesen Stichtagen ist zusätzlich zu berichten, wenn aufgrund von Abweichungen oder absehbaren Entwicklungen zeitnah wichtige Entscheidungen getroffen werden müssen.

Die unterjährigen Berichte umfassen

- die Darstellung der **Ziele**
- die **Kurzanalyse** mit
 - der tabellarischen Darstellung (Planwert/Prognose zum Jahresende/Abweichung)
 - der Kennzahlen,
 - des Teil-Ergebnisplans und
 - der Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen
 - und ggf. einer kurzen, zusammenfassenden Begründung sowie ggf. einer Entwicklungsperspektive für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung
- ggf. die **ausführliche Analyse** mit
 - Begründungen (Erläuterung von Ursachen, Information über Konsequenzen - einschl. Folgekosten und Lösungsmöglichkeiten - für das laufende Haushaltsjahr und die mittelfristige Finanzplanung, ggf. Hinweis auf interkommunale Vergleiche)
 - und ggf. Hinweis auf weitere Tagesordnungspunkte mit notwendigen Entscheidungen zur Zielkorrektur

5.4.2 Jahresabschlussberichte:

Die Berichte der Fachbereiche und der Gesamtbericht sind nach Ablauf des Haushaltsjahres zu erstellen und zeitnah in den Fachausschüssen zu beraten.

Die Berichte umfassen

- die Darstellung der **Ziele**
 - die **Kurzanalyse** mit
 - der tabellarischen Darstellung (Spalten lt. amtlichen Mustern für Teil-Ergebnisrechnung/Teil-Finanzrechnung sowie Prognose und Abweichung von Prognose)
 - der Kennzahlen,
 - der Teil-Ergebnisrechnung,
 - des Zahlungsnachweises der Teil-Finanzrechnung
 - des Nachweises einzelner Investitionsmaßnahmen der Teil-Finanzrechnung
-

- und ggf. kurzen, zusammenfassenden Begründungen je Tabellenbereich sowie ggf. Entwicklungsperspektiven für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung
- ggf. die **ausführliche Analyse** mit
 - Hinweis auf abgeschlossene Investitionsmaßnahmen
 - Begründungen (Erläuterung von Ursachen, Information über Konsequenzen - einschl. Folgekosten und Lösungsmöglichkeiten - für das laufende Haushaltsjahr und die mittelfristige Finanzplanung, ggf. Hinweis auf interkommunale Vergleiche)
 - und ggf. Hinweis auf weitere Tagesordnungspunkte mit notwendigen Entscheidungen zur Zielkorrektur

5.4.3 Definition von Abweichungen

Abweichungen im Sinne von Ziffern 5.4.1 und 5.4.2 sind Über- und Unterschreitungen von Berichtswerten. Folgende Abweichungen sind darzustellen und ggf. zu analysieren:

Ergebnisrechnung	+/- 10 %, jedoch alle ab 50 TEUR (bezogen auf einzelne Ertrags- oder Aufwandszeilen),
Investitionsmaßnahmen:	+/- 10 %, mindestens 50 TEUR (Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen)

Über die Berichterstattung geringerer Abweichungen entscheidet der Berichtersteller.

5.5 Berichterstellung

Die Berichterstellung erfolgt softwareunterstützt, und zwar zum einen mithilfe des Programms KIS (Kommunales Informations-System), in dem die Datenerfassung/-haltung erfolgt, und zum anderen mit einer Auswertungs- und Darstellungssoftware.

Die Fachbereichsberichte und der Gesamtbericht für die Verwaltung sind auf Basis derselben Grundlagendaten zu erstellen.

Vor Berichterstellung sind alle Umlageverteilungen (fachbereichsübergreifend und fachbereichsintern) zum Stichtag durchzuführen.

5.6 Berichtsform

Die Berichte sind digital zu erstellen und in einem nicht veränderbaren Dateiformat zu verteilen. Ab diesem Zeitpunkt stehen die Berichte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Verfügung. Im Übrigen gelten die allgemeinen Regelungen zur Vorlagenerstellung und zur Archivierung.

Die als Anlagen beigefügten Berichtsmuster sind verbindlich. Ergänzende Darstellungen (z. B. Grafiken) im Rahmen der ausführlichen Analyse sind zulässig.

5.7 Berichtsgespräche

5.7.1 Gespräch zur Berichterstellung

Die Berichtsinhalte werden zwischen Produktverantwortlichen, dem/der Fachbereichscontroller(in) und der Fachbereichsleitung abgestimmt.

5.7.2 Gespräch zur Berichtsoptimierung

Die Berichtersteller fordern einmal jährlich von den Berichtsempfängern eine Rückmeldung (Feedback) zur Qualität des Berichtswesens ein.

Literatur, Quellenangaben

- KGSt-Bericht 15/1994, „Verwaltungscontrolling im Neuen Steuerungsmodell“
- KGSt-Bericht 07/2004, „Kommunale Managementberichte I: Grundlagen und Nutzen“
- KGSt-Bericht 08/2004, „Kommunale Managementberichte II: Einführungsschritte und Umsetzungsempfehlungen“
- „Berichtswesen und Controlling“; Autoren: M. Pook und G. Tebbe; Jehle-Verlag

Anlagen

Berichtsmuster „Unterjähriger Bericht“

Berichtsmuster „Jahresabschlussbericht“

53 Öffentliche Verkehrsflächen

Ziele:

Kurzanalyse:

	Prognosen		Abweichung	
	Planwert	bisher	aktuell	Wert %

Kennzahlen:

Herstellungskosten von Straßen bei erstmaligem Ausbau nach BauGB in €/m ² im Fertigstellungsjahr					
---	--	--	--	--	--

Ergebnisplan:

1		Steuern und ähnliche Abgaben				
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
8	+	Aktivierete Eigenleistungen				
10	=	Ordentliche Erträge				
11	-	Personalaufwendungen				
12	-	Versorgungsaufwendungen				
17	=	Ordentliche Aufwendungen				
18	=	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit				
22		Ordentliches Ergebnis				
26		Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen				

27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
29	Ergebnis					

Der folgende Tabellenteil wird nur bei Abweichungen abgebildet!

Finanzplan - Investitionsmaßnahmen mit Abweichungen:						
53014-001 Beispielprojekt						
	Summe der investiven Einzahlungen					
	- Summe der investiven Auszahlungen					
	= Saldo					
	Gesamtsaldo					
53014-020 Beispielprojekt						
	Summe der investiven Einzahlungen					
	- Summe der investiven Auszahlungen					
	= Saldo					
	Gesamtsaldo					

Begründung zu Herstellungskosten.....
 Begründung zu 53014-001.....
 Entwicklungsperspektiven für.....

ausführliche Analyse:

Wie in der Kurzanalyse festgestellt, ...

5301 Öffentliche Verkehrsflächen

Ziele:

Kurzanalyse:

	Spalten lt. amtlichen Mustern	letzte Prognose	Abweichung

Kennzahlen:

Herstellungskosten von Straßen bei erstmaligem Ausbau nach BauGB in €/m ² im Fertigstellungsjahr					
---	--	--	--	--	--

Begründung zu Herstellungskosten.....

Entwicklungsperspektiven für.....

Ergebnisrechnung:

Zeilen lt. amtlichem Muster					
-----------------------------	--	--	--	--	--

Keine nennenswerten Abweichungen.

Entwicklungsperspektiven für.....

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis:

Zeilen lt. amtlichem Muster					
-----------------------------	--	--	--	--	--

Keine nennenswerten Abweichungen.

Entwicklungsperspektiven für.....

Finanzrechnung - Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen:

Zeilen lt. amtlichem Muster					
-----------------------------	--	--	--	--	--

Begründung zu 53014-007.....

Entwicklungsperspektiven für.....

ausführliche Analyse:

Wie in der Kurzanalyse festgestellt, ...

Rahmenleitlinie „Organisation des Rechnungswesens“

Inhalt	
1 Einleitung	2
2 Produkte und Kennzahlen	3
3 Budgets	4
4 Haushaltsplan	4
4.1 Haushaltsplanung	4
4.2 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	4
5 Haushaltsausführung	5
5.1 Allgemeine Regelungen	5
5.2 Verantwortliche/r für die Finanzbuchhaltung	5
5.3 Finanzbuchhaltung	5
5.3.1 Zuständigkeiten	5
5.3.2 Regelungen zu einzelnen Geschäftsvorfällen	6
5.3.2.1 Ein- und Auszahlungen	6
5.3.2.2 Interne Buchungen	6
5.3.2.3 Aufträge an Dritte	6
5.3.2.4 Vorschüsse	7
5.3.2.5 Zusätzliche Finanzierungsmittel	7
5.3.2.6 Ablaufpläne	7
5.3.3 Zahlungserleichterungen	7
5.3.3.1 Stundung	8
5.3.3.2 Niederschlagung	8
5.3.3.3 Erlass	8
5.3.3.4 Aussetzung der Vollziehung	9
5.3.4 Kredite- und Darlehensverwaltung	9
5.3.5 Vor- und Nebenverfahren	9
5.3.6 Feststellungsbefugnisse	9
5.3.6.1 Sachliche Feststellung	10
5.3.6.2 Rechnerische Feststellung	11
5.3.6.3 Belegablage	11
5.4 Zahlungsabwicklung	12
5.4.1 Ein- und Auszahlungen	12
5.4.2 Mahn- und Vollstreckungswesen	14
5.4.3 Verwahrung und Verwaltung von Wertgegenständen/Unterlagen	14
5.5 Anlagenbuchhaltung	15
5.6 Lagerbuchhaltung	15
5.7 Steuerpflichten	15
5.8 Kostenrechnung	16
5.9 Vergabewesen	17
6 Jahresabschluss	17
7 Einsatz der automatisierten Datenverarbeitung	17
8 Schlussvorschriften	18
Anlage	18

1 Einleitung

Die Neuorganisation des Rechnungswesens im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) ist ein schwieriger Prozess, der als gemeinsamer Lernprozess verstanden und organisiert werden sollte. Phasen des Experimentierens, Diskutierens und Entscheidens werden sich dabei abwechseln. Eine laufende Anpassung dieser Rahmenleitlinie an die sich ändernden Rahmenbedingungen ist deshalb erforderlich.

Die Ziele dieser Rahmenleitlinie sind:

- Unterstützung der dezentralen Ressourcenverantwortung
- Erstellung von aussagekräftigen Bilanzen einschließlich Sicherstellung eines einheitlichen Buchungsablaufs und einer einheitlichen Datenhaltung
- Minimierung des erforderlichen Aus- und Fortbildungsaufwands.

In den Rahmenleitlinien werden gesetzliche Regelungen grundsätzlich nicht wiederholt. Es finden lediglich örtliche Konkretisierungen bzw. Klarstellungen statt.

Alle organisatorischen Regelungen zum Buchungsgeschäft müssen den gesetzlichen Erfordernissen, insbesondere den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen, entsprechen. Darüber hinaus ist bei jeder Regelung eine Abwägung zwischen den Zielen Sicherheit, Schnelligkeit und Wirtschaftlichkeit erforderlich.

Die Prüfungsrechte der örtlichen und überörtlichen Rechnungsprüfung sind durch Gesetz geregelt und dürfen durch die organisatorischen Regelungen zum Buchungsgeschäft nicht eingeschränkt werden.

Zur Unterstützung der Fachbereiche (einschließlich Sonderbereiche) wird eine zentrale Organisationseinheit „Finanzbuchhaltung“ mit den zugeordneten Bereichen „Finanzbuchhaltung“ und „Zahlungsabwicklung“ eingerichtet.

2 Produkte und Kennzahlen

Das Produkt ist Ausgangspunkt aller Informations- und Entscheidungsprozesse und damit ein wesentliches Steuerungselement in einer Organisationseinheit. Produkte sind der gemeinsame Bezugspunkt für Fachplanung, Leistungs- und Finanzvorgaben, Organisation, Personal-Management, Haushaltsplanung/Rechnungswesen, Berichtswesen/Controlling und Marketing.

Die Produkthierarchie beinhaltet einen 5stufigen Aufbau:

- Produktbereich
- Produktgruppe
- Produkt
- Leistung
- Teilleistung

Jeder Produktbereich ist genau einem Fachbereich oder dem Verwaltungsvorstand zugeordnet. Projekte sind zeitlich befristet und werden in die Produkthierarchie eingegliedert. Die für Produkte und Projekte festgelegten Ziele werden durch Kennzahlen konkretisiert.

Die Definition von Produkten und Projekten sowie die Erfassung der Kennzahlen erfolgt durch die Fachbereiche.

Die sachbezogene Verantwortlichkeit liegt bei der/m Produktverantwortlichen.

3 Budgets

Jedem Produkt und jedem Projekt innerhalb der Produkthierarchie ist genau ein Budget zugeordnet. Diese Budgets beinhalten die Finanzressourcen zur Erreichung der Produktziele.

4 Haushaltsplan

4.1 Haushaltsplanung

Die Haushaltsplanung ist wesentlicher Bestandteil der dezentralen Ressourcenverantwortung.

Die Produktverantwortlichen planen ihre Leistungen und die dafür erforderlichen Finanzressourcen für den Haushaltplan des Folgejahres und für den Finanzplanungszeitraum.

Bei der Planung sind auch interne Leistungsbeziehungen sowie bilanzielle Abschreibungen und Auflösungsbeträge von Sonderposten zu berücksichtigen.

Aufgabe der Fachbereichsleitung ist es, die Haushaltsplanung der Produktverantwortlichen mit den Vorgaben des/der Kämmers/in und der politischen Gremien (z. B. Eckdatenbeschluss) abzustimmen.

Zur Unterstützung der dezentralen Haushaltsplanung können Planungsmuster mit Vorschlägen und/oder Vorgaben für die doppischen Konten sowie für die Interne Leistungsrechnung definiert werden.

Um eine flexible Haushaltsführung zu ermöglichen, können Deckungssysteme eingerichtet werden.

4.2 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über die Leistung unerheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen im Sinne der Leitlinien zur Ausführung des Haushaltsplans entscheidet die jeweilige Fachbereichsleitung, soweit die

Deckung der Mehraufwendungen/-auszahlungen im eigenen Fachbereich gewährleistet ist.

Ist die Deckung nicht im eigenen Fachbereich gewährleistet, ist die Entscheidung dem/der Kämmerer/in vorbehalten.

Über erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen entscheidet der Rat, nach vorheriger Beratung im jeweils zuständigen Fachausschuss.

5 Haushaltsausführung

5.1 Allgemeine Regelungen

Alle Geschäftsvorfälle sind nach dem System der doppelten Buchführung und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen klar ersichtlich und nachprüfbar festzuhalten.

Für denselben Geschäftsvorfall dürfen Zahlungsabwicklung und Finanzbuchhaltung nicht von dem-/derselben Beschäftigten wahrgenommen werden.

5.2 Verantwortliche/r für die Finanzbuchhaltung

Der/die Leiter/in der „Finanzbuchhaltung“ ist der/die Verantwortliche für die Finanzbuchhaltung im Sinne der Gemeindeordnung.

5.3 Finanzbuchhaltung

5.3.1 Zuständigkeiten

Die Fachbereiche haben die Einhaltung der in ihren Budgets zur Verfügung gestellten Mittel sicherzustellen.

Die „Finanzbuchhaltung“ trifft bei der Kontierung von Buchungen die Entscheidung, auf welchen Konten (Bestands-, Ergebnis-, Finanzrechnungskonto), auf welcher Kostenart und für welche Jahre die Buchung erfolgt.

Die Entscheidung bei ergebniswirksamen Buchungen, welches Budget, welche Kostenstellen und Kostenträger bei der Buchung betroffen sind, wird dezentral im jeweils zuständigen Fachbereich getroffen.

Im Einzelfall sind durch Vereinbarung zwischen der „Finanzbuchhaltung“ und dem Fachbereich auch dezentral weitergehende Tätigkeiten im Buchungsgeschäft möglich. Hier können z. B. die folgenden Verfahren eingesetzt werden:

- Vorkontieren (Fachbereich kontiert, „Finanzbuchhaltung“ gibt frei)

- Buchungsmuster („Finanzbuchhaltung“ definiert Vorgaben und/oder Vorblendungen, Fachbereich vervollständigt die Kontierung und gibt frei)

Die Weitergabe der festgestellten Buchung an die „Zahlungsabwicklung“ erfolgt durch die „Finanzbuchhaltung“.

5.3.2 Regelungen zu einzelnen Geschäftsvorfällen

5.3.2.1 Ein- und Auszahlungen

Zum Zwecke der aktiven Verfügbarkeitskontrolle und einer qualifizierten Liquiditätsplanung müssen alle Zahlungen, sobald sie hinreichend bekannt sind, in der Buchhaltung erfasst werden.

Alle Buchungen müssen in dem höchsten möglichen Status unter Angabe eines Fälligkeitstermins erfolgen. Wird keine Fälligkeit angegeben, wird die Zahlung sofort fällig.

In zahlungsbegründenden Unterlagen sind Personenangaben hinreichend zu konkretisieren, damit sie in der Buchhaltung eindeutig zuzuordnen sind.

Zur Sicherstellung von Einzahlungen sind alle Forderungen, die nicht bereits durch Barzahlungen beglichen sind, in Einzelbuchungen zu erfassen.

Wird bei einer Auftragserteilung an Dritte die Auftragsnummer nicht von einer speziellen Software vergeben, so gilt die Hül-Nummer der Vormerkbuchung als Auftragsnummer.

5.3.2.2 Interne Buchungen

Interne Buchungen sind

- Interne Leistungsverrechnungen (Verrechnung von Leistungen, die eine Organisationseinheit für eine andere Organisationseinheit erbringt) und
- sonstige Buchungen, bei denen keine Zahlungen von/an Dritte erfolgen (Abschreibungen, Bestandsänderungen, Aktivierung von Eigenleistungen etc.).

5.3.2.3 Aufträge an Dritte

Die folgenden Verfahren sind für Aufträge an Dritte zugelassen:

- schriftlich
- Bestellung im Internet
- telefonisch

Weitere Verfahren (Teilnahme an Versteigerungen einschließlich Online-Versteigerungen etc.) dürfen nur nach vorheriger Absprache mit der „Finanzbuchhaltung“ eingesetzt werden.

Die Buchungen bei Auftragsvergabe in einer Software für die Auftragsverwaltung sind in den normalen Buchungskreislauf zu überführen. Der Einsatz einer solchen Software ist mit der „Finanzbuchhaltung“ abzustimmen.

5.3.2.4 Vorschüsse

Zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs kann die „Zahlungsabwicklung“ Vorschüsse gewähren.

Näheres wird in einer Dienstanweisung geregelt.

Dienstreisevorschüsse sollen erst ab einem Betrag in Höhe von 100 EUR gewährt werden. Der Dienstreisevorschuss ist auf das Privatkonto der/s Beschäftigten zu überweisen. Im Falle einer kurzfristig anzutretenden Dienstreise kann der Vorschuss auch per Scheck ausgezahlt werden.

Der/die Verantwortliche für die Zahlungsabwicklung kann weitere Regelungen zur Behandlung von Vorschüssen treffen.

5.3.2.5 Zusätzliche Finanzierungsmittel

Zusätzliche Finanzierungsmittel sind:

- Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)
- Erstattungen
- Einnahmen aufgrund von Vereinbarungen
- Sonstige Finanzierungsmittel (Spenden etc.)

Für die Ermittlung, die Beantragung, das rechtzeitige Abrufen von Teilbeträgen und die Erstellung von Verwendungsnachweisen ist der/die Produktverantwortliche/r zuständig. Sind mehrere Produktverantwortliche betroffen, entscheidet die „Finanzbuchhaltung“ über die Zuständigkeit. Der/die zuständige Produktverantwortliche kann weitere Organisationseinheiten aufgrund derer Erfahrung in das Verfahren einbeziehen.

5.3.2.6 Ablaufpläne

Das detaillierte Verfahren bei Buchungen ist in den als Anlage beigefügten Ablaufplänen dargestellt.

5.3.3 Zahlungserleichterungen

Im Rahmen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung werden die Einnahmen der Stadt rechtzeitig, d. h. unverzüglich bei Fälligkeit und vollständig eingezogen. Durch Zahlungserleichterungen wie Stundung, Niederschlagung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung kann hiervon abgewichen werden.

In diesem Zusammenhang wird insbesondere auf die Vorschriften der Abgabenordnung, des Baugesetzbuches, des Kommunalabgabengesetzes, des Grundsteuergesetzes und der Kommunalhaushaltsverordnung hingewiesen.

5.3.3.1 Stundung

Durch eine Stundung wird die Fälligkeit hinausgeschoben und damit die Zahlungsfrist verlängert. Für die Dauer einer gewährten Stundung werden Zinsen erhoben. Ist der Zinssatz gesetzlich nicht festgelegt, beträgt er 0,5 % je Monat. Bei privatrechtlichen Forderungen kann vertraglich davon abgewichen werden. Auf die Zinsen kann ganz oder teilweise verzichtet werden, wenn ihre Erhebung nach Lage des einzelnen Falles unbillig wäre.

Entscheidungsbefugnis, soweit keine anderen Regelungen gesetzlich oder im Ortsrecht getroffen sind:

- bis zum Betrag von 15.000 EUR
und bis zu 12 Monaten Fachbereichsleitung
- bei einem Betrag über 30.000 EUR
und über 12 Monate hinaus Kämmerer/in mit Information HFA
- ansonsten Kämmerer/in

Befindet sich die Forderung in der Vollstreckung, ist durch den Fachbereich vor der Stundung das weitere Verfahren mit der „Zahlungsabwicklung“ abzustimmen.

5.3.3.2 Niederschlagung

Niederschlagung von Forderungen bedeutet die befristete oder unbefristete Zurückstellung der zwangsweisen Beitreibung des fälligen Anspruchs. Sie ist eine verwaltungsinterne Maßnahme und bedarf keiner Mitteilung an den/die Schuldner/in.

Voraussetzung für die Niederschlagung ist, dass die zwangsweise Beitreibung des Anspruchs entweder erfolglos war oder voraussichtlich sein wird oder nur unter unverhältnismäßig hohen Kosten möglich wäre, d. h. die Kosten der Einziehung außer Verhältnis zur Höhe des Anspruchs stehen.

Niedergeschlagene Forderungen sind vor Eintritt der Verjährung durch den Fachbereich zu prüfen.

Entscheidungsbefugnis

- bis zum Betrag von 1.000 EUR Fachbereichsleitung
- bis zum Betrag von 20.000 EUR Kämmerer/in
- ansonsten HFA

5.3.3.3 Erlass

Durch einen Erlass verzichtet die Stadt ganz oder teilweise auf eine ihr zustehende, noch offene Forderung. Die von einem Erlass betroffenen Ansprüche erlöschen.

Entscheidungsbefugnis

-
- | | | |
|----------------------|------------|---------------------|
| • bis zum Betrag von | 1.000 EUR | Fachbereichsleitung |
| • bis zum Betrag von | 20.000 EUR | Kämmerer/in |
| • ansonsten | | HFA |

Der Erlass von Forderungen der Stadt gegenüber Rats- und Ausschussmitgliedern und den leitenden Dienstkräften der Stadt bedarf der Genehmigung durch den Rat der Stadt Rheine.

5.3.3.4 Aussetzung der Vollziehung

Bei der Aussetzung der Vollziehung verzichtet die Stadt Rheine befristet auf die Durchsetzung einer bestehenden Forderung, solange der Erfolg eines Rechtsbehelfsverfahrens zweifelhaft ist.

Entscheidungsbefugnis

- solange kein gerichtliches Verfahren anhängig ist Fachbereichsleitung
- soweit ein gerichtliches Aussetzungsverfahren oder ein Verwaltungsstreitverfahren anhängig ist Fachbereich „Recht und Ordnung“

Die Festsetzung von Aussetzungszinsen erfolgt durch den Fachbereich.

5.3.4 Kredite- und Darlehensverwaltung

Die Höhe der Kreditermächtigung ergibt sich aus der Haushaltssatzung. Die Entscheidung zur Kreditaufnahme trifft der/die Kämmerer/in.

Die Entscheidung über Kredite- und Darlehensvergaben an Dritte trifft der Haupt- und Finanzausschuss.

Die Kredite und Darlehen werden durch die „Finanzbuchhaltung“ verwaltet.

5.3.5 Vor- und Nebenverfahren

Buchungen aus Fremdverfahren werden in die allgemeine Buchhaltungssoftware importiert. Die Buchung auf den doppischen Ergebnis- und Bestandskonten sowie die Zahlungsabwicklung erfolgen in der allgemeinen Buchhaltungssoftware.

Im Bereich der Bareinzahlungen, insbesondere bei regelmäßigem Eingang von geringen Barbeträgen, können Vorverfahren (Topcash etc.) mit Zustimmung der „Zahlungsabwicklung“ eingesetzt werden.

5.3.6 Feststellungsbefugnisse

Die Feststellungsbefugnis beinhaltet das Recht, einen Zahlungsanspruch oder eine Zahlungsverpflichtung rechnerisch und/oder sachlich festzustellen. Umbuchungen

und Berichtigungen vorhandener Buchungen sind auch rechnerisch und sachlich festzustellen.

Die Fachbereichsleitung legt die Unterschriftsbefugnisse im Feststellungsverfahren (sachlich und rechnerisch) für ihren Bereich fest. Eine Liste mit Unterschriftenproben, sofern kein elektronisches Feststellungsverfahren im Einsatz ist, sind der Finanzbuchhaltung und dem Rechnungsprüfungsamt zuzuleiten.

Beschäftigte dürfen keine Feststellungen vornehmen, wenn sie bei der betreffenden Angelegenheit persönlich oder deren Angehörige beteiligt sind.

Die vorzunehmenden Feststellungen dürfen von einer oder mehreren Personen im Rahmen ihrer Befugnis bestätigt werden.

Sachliche und rechnerische Prüfungen durch Dritte (Architekten, Ingenieure etc.) sind durch Vertrag zu regeln und durch einen feststellungsbefugten Beschäftigten zu bestätigen.

Feststellungen bedürfen einer begründenden Unterlage (Beleg). Belege können sein Dateien, gescannte Schriftstücke, schriftliche Unterlagen etc.

Abtretungserklärungen und Vollmachten sind der jeweiligen Buchung im Dokumentenmanagementsystem als Beleg beizufügen.

5.3.6.1 Sachliche Feststellung

Mit der Bescheinigung der sachlichen Feststellung übernimmt der Feststeller die Verantwortung für alle in den Belegen enthaltenen Angaben. Die Verantwortung erstreckt sich insbesondere darauf, dass

- für die zu erhebenden Einzahlungen oder die zu leistenden Auszahlungen ein sachlicher und rechtlicher Grund vorliegt,
- nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist,
- es sich bei dem bezeichneten Zahlungsempfänger um den Empfangsberechtigten handelt,
- die zugrunde liegende Lieferung oder Leistung sachgemäß und vollständig sowie dem Auftrag entsprechend erbracht worden ist,
- die Konten und der Betrag richtig sind und die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen,
- die Preise den vereinbarten Konditionen entsprechen,
- Skonti, Rabatte oder Sondervergünstigungen berücksichtigt wurden,
- evtl. Garantiebedingungen festgelegt sind und
- bei Auszahlungen für Instandsetzungen oder für den Ersatz unbrauchbar gewordener Gegenstände die Ersatzpflicht eines Dritten einschließlich Versicherung nicht in Betracht kommt. Ist die Ersatzpflicht ganz oder teilweise gegeben, so ist das unter Angabe des Umfangs bei der Feststellung zu vermerken.

Der die sachliche Feststellung Bescheinigende hat bei jeder Lieferung oder Leistung den Verwendungszweck anzugeben, wenn dieser aus den Belegen nicht zu erkennen ist.

5.3.6.2 Rechnerische Feststellung

Mit der Bescheinigung der rechnerischen Feststellung übernimmt der Feststeller die Verantwortung insbesondere dafür, dass

- die in den Belegen enthaltenen Berechnungen richtig sind,
- alle den Berechnungen zugrunde liegenden Zahlen (Einheitspreise, Mengen etc.) richtig sind und
- die in den Belegen zugrunde liegenden Berechnungsgrundlagen (Besoldungsordnungen, Tarifverträge, Vereinbarungen etc.) richtig angewendet sind.

Abweichungen vom Rechnungsbetrag zum Feststellungsbetrag sind zu dokumentieren.

5.3.6.3 Belegablage

Buchungsbelege werden nach der gesicherten Archivierung in einem Dokumentenmanagementsystem vernichtet.

Im Falle von Belegen über 20 DIN-A4-Seiten oder mit umfangreichen bzw. nicht archivierbaren Anlagen (Pläne, Stundennachweise, Aufmaßpläne, Wiegescheine etc.) kann auf eine komplette Archivierung verzichtet werden. Hier wird ein Deckblatt mit identifizierenden Merkmalen unter Angabe der genauen Fundstelle der Originale archiviert. Die Originalbelege verbleiben unter Beachtung der Aufbewahrungsvorschriften im jeweiligen Fachbereich.

5.4 Zahlungsabwicklung

Die Ein- und Auszahlungen erfolgen durch die „Zahlungsabwicklung“. Dazu gehört auch die Neuanlage und Pflege von Personendaten in der allgemeinen Buchhaltungssoftware, wobei die „Finanzbuchhaltung“ auch andere Organisationseinheiten hiermit beauftragen kann.

Die weiteren Aufgaben der „Zahlungsabwicklung“ sind das Mahn- und Vollstreckungswesen, die Verwahrung und Verwaltung von Wertgegenständen sowie die Abwicklung fremder Zahlungsgeschäfte.

Die Aufgabenverteilung und die Festlegung der organisatorischen Abläufe innerhalb der „Zahlungsabwicklung“ erfolgt durch den/die Verantwortliche/n für die Zahlungsabwicklung.

Umstände, die die Kassensicherheit gefährden, sind dem/r Verantwortlichen für die Zahlungsabwicklung unverzüglich mitzuteilen.

5.4.1 Ein- und Auszahlungen

Die Ein- und Auszahlungen werden täglich gebucht. Über alle Buchungen wird täglich ein Abschluss gefertigt. Die Tagesabschlüsse werden von dem/der aufstellenden Mitarbeiter/in und dem/r Verantwortlichen für die Zahlungsabwicklung abgezeichnet. Die „Zahlungsabwicklung“ stimmt mindestens monatlich den Saldo der Finanzrechnungskonten mit dem Ist-Bestand der Finanzmittel ab.

Bargeld und sonstige Zahlungsmittel dürfen nur von ausdrücklich damit beauftragten Beschäftigten angenommen werden und sind gesichert aufzubewahren. Eingänge von Bargeld sind gesondert zu dokumentieren. Die Vollstreckungsbeamten quittieren ausschließlich auf besonderen, nummerierten Durchschreibequittungen. Die gelieferten Quittungsblocks sind unter Verschluss zu nehmen. Entnahmen sind zu dokumentieren. Dies gilt auch für Gebührenmarken. Der Bedarf an Gebührenmarken u. Ä. ist durch den Fachbereich rechtzeitig zu melden.

Geldtransporte bis zu einer Summe von 5.000 EUR können von einem Beschäftigten, Geldtransporte darüber hinaus müssen von zwei Beschäftigten ausgeführt werden.

Wechsel dürfen nicht als Zahlungsmittel angenommen werden.

Auf angenommene Schecks dürfen keine Auszahlungen geleistet werden.

Barzahlungen und Scheckübergaben an Dritte sollen von diesen bestätigt werden. Die für den laufenden Dienstbetrieb nicht benötigten Vordrucke für Schecks sind unter Verschluss zu halten.

Über die Einrichtung und Auflösung von Konten entscheidet der/die Kämmerer/in.

Die Verfügung über Guthaben und die Anerkennung, Einrichtung und Auflösung von Konten bedarf jeweils zweier Unterschriften. Dazu berechtigt sind der/die Verantwortliche für die Zahlungsabwicklung und sein/e Vertreter/in. Weitere Mitarbeiter/innen werden von dem/r Verantwortlichen für die Finanzbuchhaltung ermächtigt.

Zahlungsaufträge sind von zwei dazu ermächtigten Beschäftigten abzuzeichnen. Dies gilt auch für die zwei Unterschriften auf dem Datenbegleitzettel bei elektronischer Weiterleitung von Buchungen an Banken. Für die elektronische Unterschrift für das Kreditinstitut reicht eine Unterschrift aus.

In Ausnahmefällen (besonders eilige Auszahlungen) dürfen Überweisungen per „Internet“ unter Verwendung der üblichen Sicherheitscodes durch den/die Verantwortliche/n für die Zahlungsabwicklung durchgeführt werden. Auf der Buchungsbestätigung haben zwei dazu ermächtigte Beschäftigte abzuzeichnen.

Einzugs- und Abbuchungsermächtigungen dürfen nur durch Doppelunterschrift der dazu ermächtigten Beschäftigten der „Zahlungsabwicklung“ erteilt werden.

In Ausnahmefällen (z. B. Einkauf im Internet) können Beschäftigte durch den/die Kämmerer/in ermächtigt werden, Zahlungen per Kredit-/Guthabekarte o. Ä. zu leisten.

Nicht benötigte Zahlungsmittel sollen zinsbringend angelegt werden. Zahlwegumbuchungen dürfen von dem/r Verantwortlichen für die Zahlungsabwicklung per „Internet“ unter Verwendung der üblichen Sicherheitscodes durchgeführt werden.

Die Zahlungsfähigkeit ist durch den/die Verantwortliche/n für die Zahlungsabwicklung sicherzustellen. Dazu wird von dem/r Verantwortlichen für die Zahlungsabwicklung eine ständig fortlaufende Liquiditätsplanung geführt. Kassenbestandsverstärkungen durch Kredite können von dem/r Verantwortlichen für die Zahlungsabwicklung vorgenommen werden. Über längerfristige Kassenbestandsverstärkungen ist der/die Kämmerer/in zu informieren.

Zur Annahme von Bargeld können Zahlstellen eingerichtet werden. Die mit diesen Zahlungsgeschäften zusätzlich betrauten Beschäftigten in den Fachbereichen werden dazu von dem/r Verantwortliche/n für die Zahlungsabwicklung ermächtigt. In Angelegenheiten der Zahlungsgeschäfte unterstehen diese dem/r Verantwortlichen für die Zahlungsabwicklung. Bei Wechseln von Beschäftigten der Zahlstellen ist die Übergabe zu dokumentieren. Für Zahlstellen sind Kassenbücher zu führen, die zum 31.12. eines jeden Jahres abzuschließen sind. Änderungen sind zu dokumentieren. Der Kassenbestand ist, sofern Umsätze getätigt sind, täglich festzustellen. Fehlbestände sind der „Zahlungsabwicklung“ unverzüglich mitzuteilen.

Der Bargeldbestand ist in einem sicheren Behältnis zu verwahren und spätestens zum 31.12. eines jeden Jahres bei der Hausbank einzuzahlen. Übersteigt der Barbestand bei Geschäftsschluss 1.000 EUR, ist er ebenfalls bei der Hausbank einzuzahlen. Ein anderer Höchstbetrag kann im Einzelfall durch die „Finanzbuchhaltung“ festgesetzt werden.

Der/die Verantwortliche für die Zahlungsabwicklung kann Zahlstellen unvermutet prüfen.

Die Jahresabstimmung der Konten für den Jahresabschluss erfolgt durch die „Zahlungsabwicklung“.

5.4.2 Mahn- und Vollstreckungswesen

Mahn- und Vollstreckungsverfahren für öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen sind monatlich von der „Zahlungsabwicklung“ durchzuführen. Die Vollstreckung von Unterhaltsansprüchen nach dem Sozialgesetzbuch kann durch den zuständigen Fachbereich erfolgen. In unklaren Fällen ist das Einvernehmen mit dem Fachbereich „Recht und Ordnung“ herbeizuführen.

Befinden sich Forderungen aus regelmäßigem Bezug von Dienstleistungen in der Vollstreckung, ist der/die betroffene Produktverantwortliche/r zu informieren, damit ggf. der Dienstleistungsbezug überprüft werden kann.

In der Vollstreckung können haupt- und nebenamtliche Vollziehungsbeamte eingesetzt werden.

Die Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und der Erlass der Mahn- und Vollstreckungsgebühren sowie sonstiger Nebenforderungen erfolgt durch die „Zahlungsabwicklung“.

Die „Zahlungsabwicklung“ führt ihren Schriftwechsel in Vollstreckungsangelegenheiten unter der Bezeichnung

Stadt Rheine

Der/Die Bürgermeister/in

Zahlungsabwicklung als Vollstreckungsbehörde

Wird die Hauptforderung beglichen, sollen evtl. Ansprüche aus Nebenforderungen bis zum Betrag von 5 EUR nicht weiterverfolgt werden. Tritt eine erneute Säumnis auf, werden diese Nebenforderungen wieder mitverfolgt.

Hauptforderungen bis zu einer Gesamtsumme aller Forderungen von 3 EUR sind Kleinbeträge, die nicht gemahnt und vollstreckt werden.

5.4.3 Verwahrung und Verwaltung von Wertgegenständen/Unterlagen

Wertgegenstände, Bürgschaften und besonders zu verwahrende Unterlagen nach der Kommunalhaushaltsverordnung (Bilanzen etc.) werden von der „Zahlungsabwicklung“ sicher verwahrt. Ein- und Auslieferungen erfolgen nur gegen Anordnung und Empfangsbestätigung.

Fundgegenstände mit Ausnahme von Geldbeträgen werden vom zuständigen Fachbereich verwahrt.

Ein- und Auszahlungen auf Sparbüchern erfolgen über städtische Girokonten.
Erhaltene Zinsleistungen für Wertgegenstände sind jährlich zu buchen.

Private Zahlungsmittel und Wertgegenstände dürfen nicht in Behältnissen der „Zahlungsabwicklung“ aufbewahrt werden.

Soweit möglich sind automatisierte Zahlverfahren einzusetzen, die den Einsatz von Bargeld vermeiden. Sollte aus organisatorischen und/oder wirtschaftlichen Gründen oder aus Aspekten der Bürgerfreundlichkeit der Einsatz von Zahlstellen in den Fachbereichen erforderlich sein, können diese eingerichtet werden.

Näheres wird in einer Dienstanweisung geregelt.

5.5 Anlagenbuchhaltung

Aufgabe der Anlagenbuchhaltung ist die buchmäßige Erfassung und Fortschreibung des Anlagevermögens und der Sonderposten (Zuwendungen etc.).

Die Führung der Anlagenbuchhaltung erfolgt durch die „Finanzbuchhaltung“. Dazu gehört insbesondere

- die Pflege von Stammdaten (Abschreibungsarten etc.),
- die Anlage und Pflege von Anlagegütern und Sonderposten,
- die Zuschreibungen auf Anlagegüter und Sonderposten,
- die Ermittlung von bilanziellen Abschreibungen und Auflösungsbeträgen von Sonderposten,
- die Führung der gesetzlich geforderten Nachweise und Bestandsverzeichnisse.

Die Fachbereiche haben die „Finanzbuchhaltung“ frühzeitig im Rahmen der Haushaltsplanung über geplante Investitionen oder Sonderposten zu informieren. Im Ausnahmefall (Investition bzw. Sonderposten, die bei der Haushaltsplanung noch nicht bekannt waren) ist die „Finanzbuchhaltung“ spätestens vor Auftragserteilung zu beteiligen.

Die „Finanzbuchhaltung“ kann die Fachbereiche mit der Wahrnehmung weiterer Tätigkeiten beauftragen.

5.6 Lagerbuchhaltung

Über die Einrichtung einer Lagerbuchhaltung entscheidet bei Bedarf die Fachbereichsleitung.

Art und Umfang sind mit der „Finanzbuchhaltung“ abzustimmen. Die bestehenden Inventurregelungen sind zu beachten.

5.7 Steuerpflichten

Die „Finanzbuchhaltung“ ist verantwortlich für alle Steuerpflichten der Stadt und der von ihr verwalteten Stiftungen. Mit der Bearbeitung folgender Steuerarten sind die nachfolgenden Fachbereiche beauftragt:

- Grunderwerbssteuer Fachbereich „Wohn- und Grundstücksmanagement“
- Grundsteuer der jeweilige Fachbereich
- Kraftfahrzeugsteuer der jeweilige Fachbereich
- Lohnsteuer Fachbereich „Interner Service“

Die „Finanzbuchhaltung“ kann die Fachbereiche mit der Bearbeitung weiterer Steuerarten beauftragen.

Die „Finanzbuchhaltung“ bzw. die beauftragten Fachbereiche legen ggf. Rechtsbehelfe gegen Steuerbescheide ein.

Die Fachbereiche, Betriebe und Einrichtungen haben ihre Angaben und Unterlagen rechtzeitig der „Finanzbuchhaltung“ zuzuleiten. Dies gilt auch für Veränderungen im Tätigkeitsbereich, die auf die Entstehung oder den Wegfall eines Betriebes gewerblicher Art (nachhaltige wirtschaftliche Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen) schließen lassen.

Alle beim Abschluss und bei der Abwicklung von Verträgen auftretenden steuerlichen Probleme und Zweifelsfragen sind mit der „Finanzbuchhaltung“ zu klären.

Die „Finanzbuchhaltung“ kann weitere Regelungen für die Fachbereiche, Betriebe und Einrichtungen treffen.

Die Rechnungsprüfung ist bei Betriebsprüfungen durch das Finanzamt zu beteiligen.

5.8 Kostenrechnung

Für Produkte von kostenrechnerischen Einrichtungen ist eine Kostenrechnung durchzuführen.

Ob und für welche weiteren Produkte eine Kostenrechnung eingerichtet wird, bestimmt die Fachbereichsleitung.

Über die Einrichtung von Kostenarten entscheidet die „Finanzbuchhaltung“, über die Einrichtung von Kostenstellen und Kostenträgern entscheiden die Fachbereiche.

Die Stammdaten der Kostenrechnung (Kostenart, Kostenstelle, Kostenträger) werden in der „Finanzbuchhaltung“ gepflegt.

Die Auswertung der Kostenrechnung erfolgt durch die Fachbereiche.

Einzelheiten zur Durchführung der Kostenrechnung ergeben sich aus der Rahmenleitlinie „Kostenrechnung“.

5.9 Vergabewesen

Die Zentrale Vergabestelle der Stadt Rheine ist dem Fachbereich 5 „Planen und Bauen“ zugeordnet.

Weitere Vergabestellen können eingerichtet werden. In diesem Fall kann die Zentrale Vergabestelle als Serviceeinrichtung in das Verfahren einbezogen werden.

Die Schulen sind Vergabestellen der Stadt Rheine. Der/die Schulleiter/in ist ermächtigt, im Rahmen des zur Verfügung gestellten Budgets Aufträge zu erteilen. Bei Aufträgen über 7.500 EUR sind vor der Ausschreibung die Art und die Form der Vergabe mit der Zentralen Vergabestelle abzustimmen.

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus der Richtlinie für das Vergabewesen.

6 Jahresabschluss

Der Jahresabschluss besteht aus der Bilanzerstellung, dem Abschluss der Ergebnisrechnung (einschl. Teilrechnungen), dem Abschluss der Finanzrechnung (einschl. Teilrechnungen) und der Erstellung der Anlagen.

Der Jahresabschluss wird durch die „Finanzbuchhaltung“ aufgestellt. Die Fachbereiche haben die dafür notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen.

Die Finanzmittelkonten sind zum 31.12. eines jeden Jahres formell festzustellen.

Die Entscheidung, welche Ermächtigungen übertragen werden, treffen die Fachbereichsleitungen. Der/Die Kämmerer/in kann im Rahmen der Missbrauchsaufsicht im Einzelfall korrigierend eingreifen.

7 Einsatz der automatisierten Datenverarbeitung

Verantwortliche Organisationseinheit für die allgemeine Buchhaltungssoftware und für sonstige stadtweit eingesetzte Verfahren im Finanzbereich ist die „Finanzbuchhaltung“, für Verfahren, die nur in einem Fachbereich eingesetzt werden, der jeweilige Fachbereich.

Bei der Auswahl neuer Programme sind der Fachbereich „Interner Service“ und die „Finanzbuchhaltung“ zu beteiligen.

Die Verfahren müssen durch die verantwortliche Organisationseinheit geprüft und freigegeben sein. Für die allgemeine Buchhaltungssoftware ist außerdem eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Rechnungsprüfung erforderlich.

Durch die Vergabe von Rechten auf Masken sowie auf Budgets und Konten sind die Berechtigungen der Organisationseinheiten festzulegen.

In den Verfahren ist zu dokumentieren, welche Organisationseinheit wann einen Datensatz angelegt und die letzte Änderung vorgenommen hat.

Durch die Vergabe von Passwörtern ist die Zugriffs-, Eingabe- und Benutzerkontrolle zu gewährleisten.

Elektronische Signaturen müssen mindestens während der Dauer der Aufbewahrungsfristen nachprüfbar sein.

Datenverarbeitungseinrichtungen und –systeme sowie andere technische Hilfsmittel sind gegen unbefugte Benutzung zu sichern.

Die gespeicherten Daten sind in die üblichen Sicherungsmaßnahmen des allgemeinen Datenbestandes der Stadt Rheine (täglich, wöchentlich, monatlich) einzubeziehen.

Die Verwaltung von Informationssystemen und automatisierten Verfahren ist organisatorisch von der fachlichen Sachbearbeitung und der Erledigung der Aufgaben der Finanzbuchhaltung abzugrenzen.

Zur Unterstützung des Buchungsgeschäftes (Reduzierung der Anzahl notwendiger Druckexemplare von zahlungsbegründenden Unterlagen) können ein Dokumentenmanagementsystem sowie ein elektronisches Feststellungsverfahren eingesetzt werden. In diese Verfahren ist die Rechnungsprüfung einzubinden.

8 Schlussvorschriften

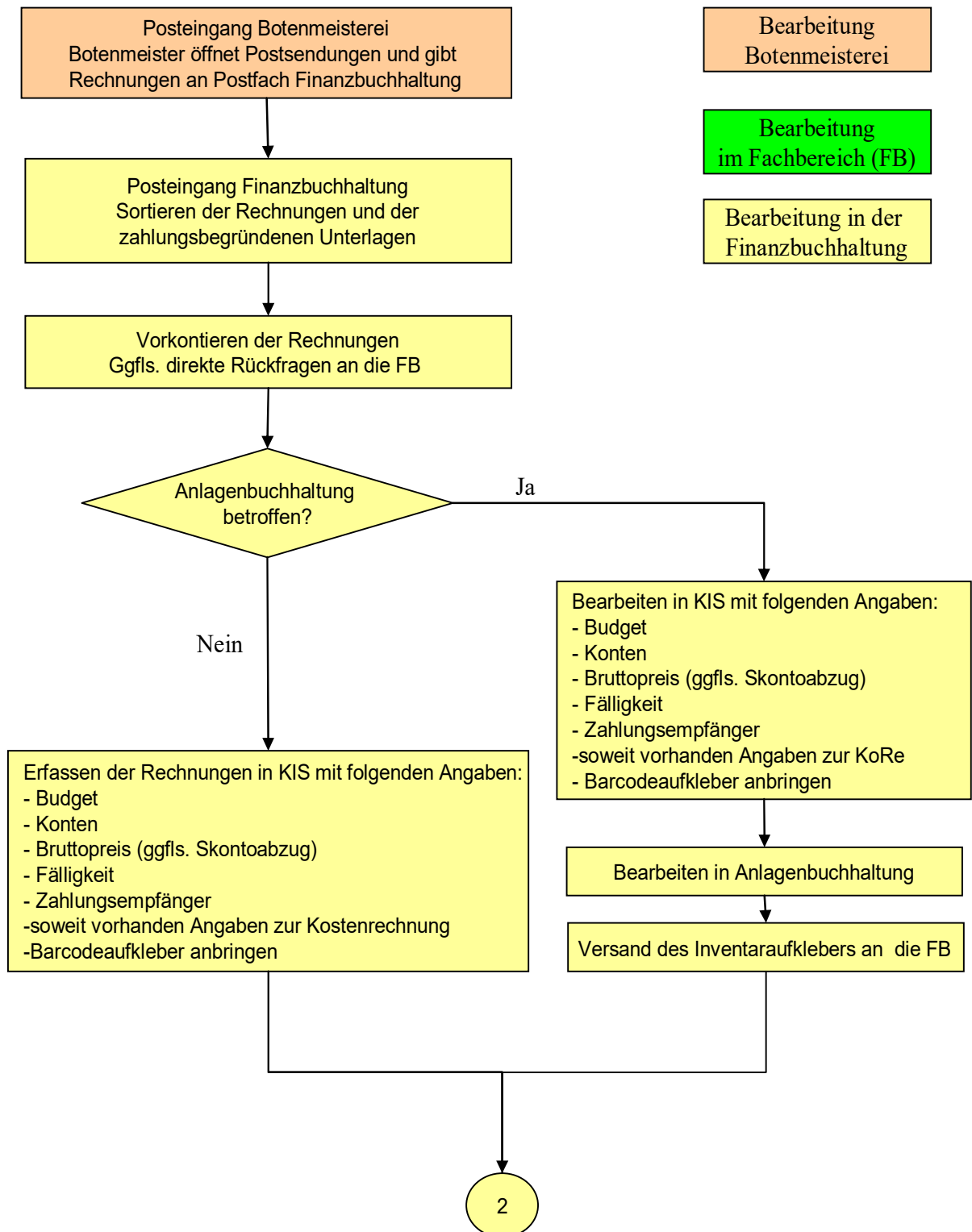
Diese Rahmenleitlinie gilt für alle Bereiche der Stadtverwaltung einschließlich der Regiebetriebe und bisheriger Nebenhaushalte. Auch bei Zahlungen für andere Institutionen sind sie anzuwenden.

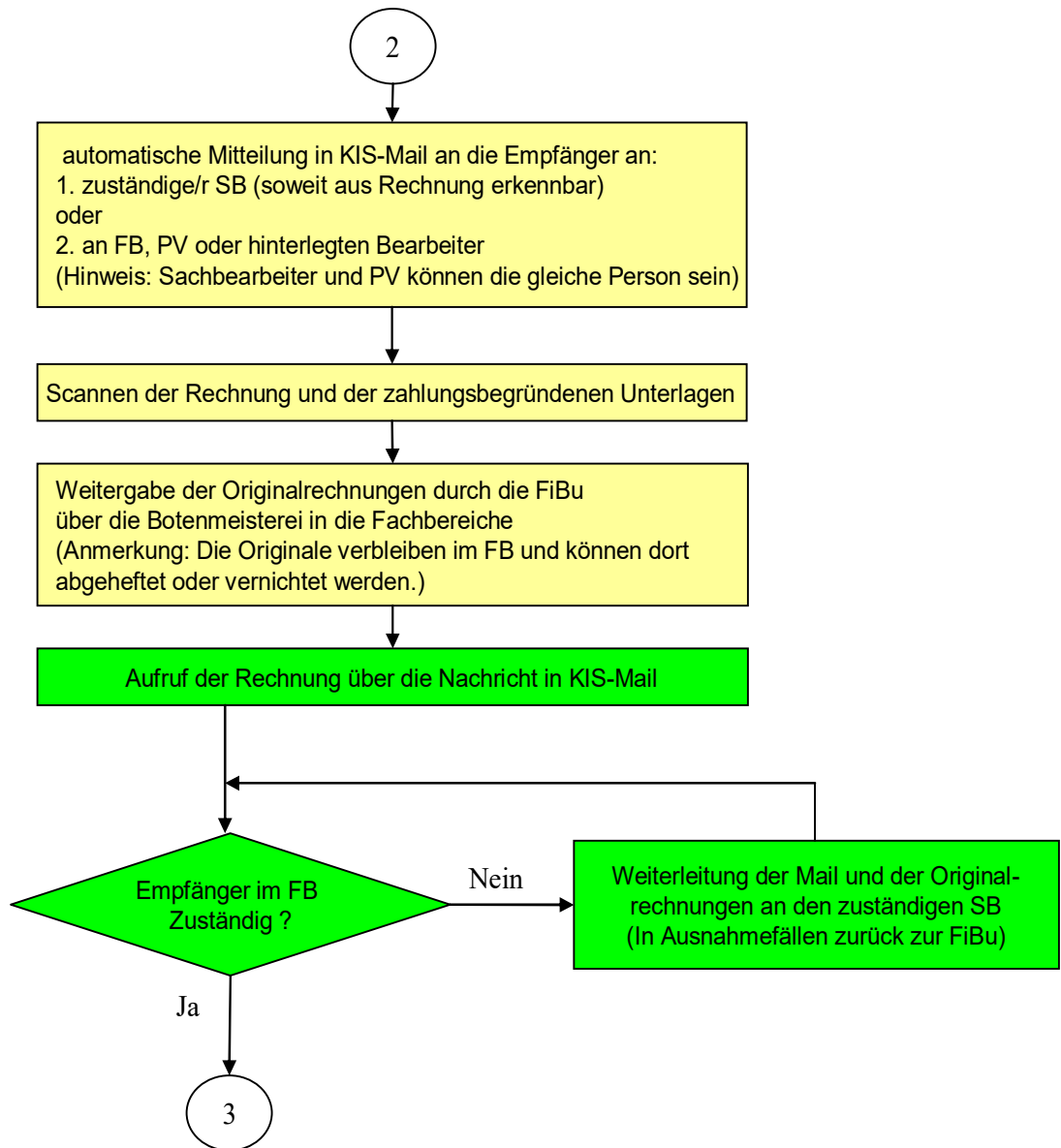
Diese Rahmenleitlinie tritt am 01.01.2006 in Kraft. Die folgenden bisherigen Dienst-anweisungen werden gleichzeitig außer Kraft gesetzt:

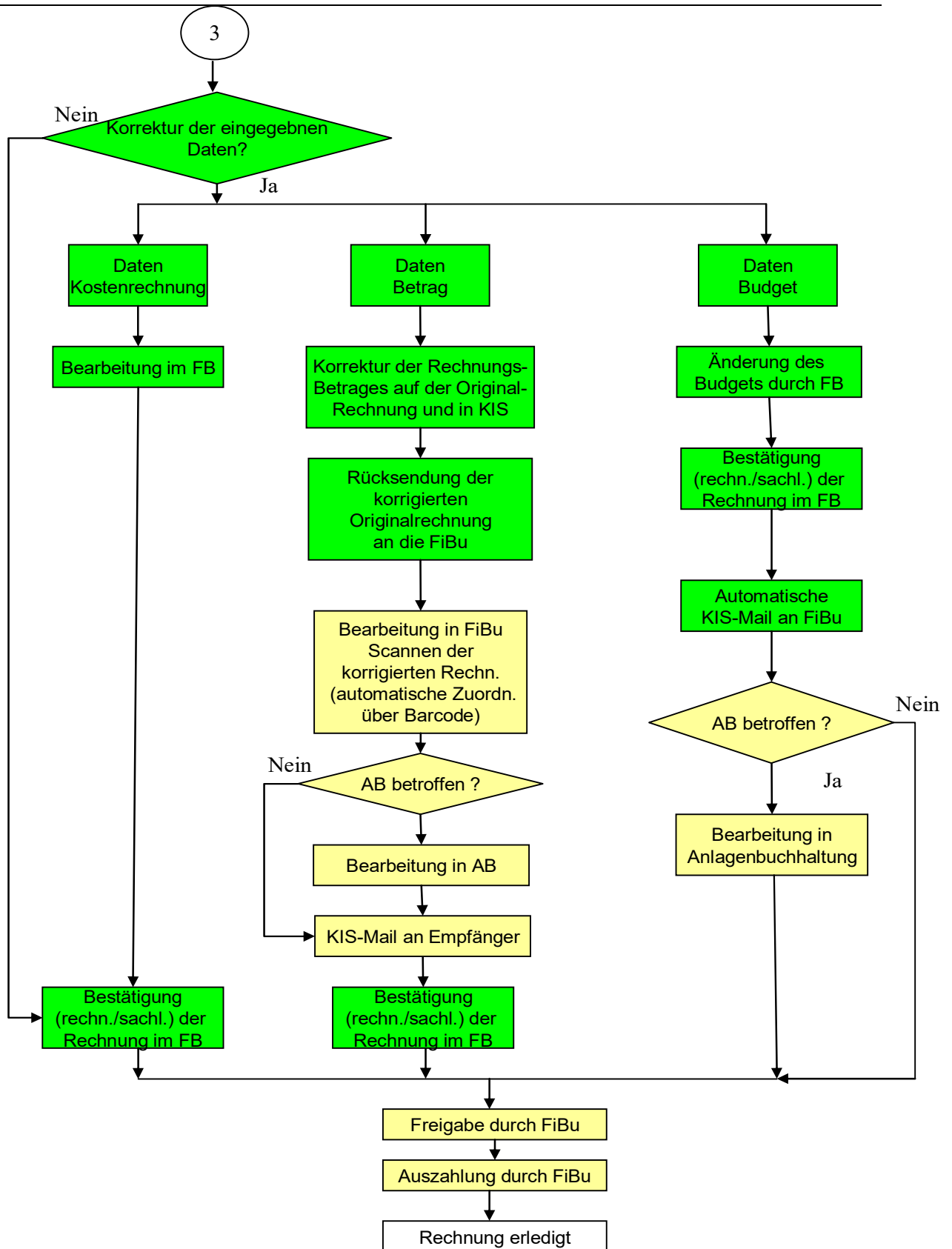
- B 10-01: Dienstanweisung über Stundung, Niederschlagung, Freistellung und Erlass von Forderungen und Abgaben der Stadt Rheine sowie über die Aussetzung der Vollziehung von Bescheiden über die Festsetzung öffentlicher Abgaben
- B 10-02: Dienstanweisung für das Anordnungswesen
- B 10-12: Dienstanweisung für die Erhebung von Verwaltungsgebühren mit Postalia-Gebührenstempelmaschinen
- B 20-01: Dienstanweisung zur Einwerbung zusätzlicher Finanzierungsmittel einschl. des sparsamen und wirtschaftlichen Mitteleinsatzes
- B 20-02: Dienstanweisung für die Erfüllung der Steuerverpflichtungen der Stadt Rheine
- B 21-01: Dienstanweisung für die Stadtkasse Rheine

- B 21-03: Dienstanweisung für die Zahlstellen und Handvorschüsse (Wechselgeldvorschüsse) der Stadt Rheine
- B 21-04: Dienstanweisung über die Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen bei der Stadt Rheine

Ablaufplan „Rechnungen“







Positionen des Ergebnisplanes

Positionen des Ergebnisplanes

10 = Ordentliche Erträge

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Gemeinde ist berechtigt, Abgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) zu erheben, soweit nicht Bundes- oder Landesgesetze etwas anderes bestimmen. Die Steuern werden allgemein wie folgt definiert: „Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden.“ Zu den kommunalen Steuern zählen die Gewerbesteuer, der alle Betriebe im Gemeindegebiet unterliegen, und die Grundsteuer A und B, die für den im Gemeindegebiet liegenden Grundbesitz erhoben wird. Die Grundsteuer A betrifft die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke und die Grundsteuer B die sonstigen Grundstücke. Die Steuern werden auf der Grundlage der vom zuständigen Finanzamt festgesetzten Steuermessbeträge und des örtlichen Hebesatzes von den Steuerpflichtigen durch einen gemeindlichen Bescheid erhoben.

Unter dieser Haushaltsposition sind aber auch die Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer) und sonstige Steuern, z. B. Vergnügungssteuer, Hundesteuer zu buchen. Auch die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich sind hier zu erfassen. Weiterhin werden hier steuerähnliche Abgaben erfasst.

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zu den erhaltenen Zuwendungen der Gemeinde sind Zuweisungen und Zuschüsse vom öffentlichen oder privaten Bereich zu zählen, die nicht ausdrücklich für die Durchführung von Investitionen geleistet werden, z. B. Schlüsselzuweisungen und Bedarfszuweisungen vom Land, sonstige allgemeine Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke. Erhaltene investive Zuwendungen sind dagegen nur im Finanzplan bzw. in der Finanzrechnung unter den Zahlungen aus der Investitionstätigkeit zu erfassen. Auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus investiven Zuwendungen in der gemeindlichen Bilanz fallen hierunter, denn die Sonderposten sind abnutzbaren Vermögensgegenständen zugeordnet, deren Wert sich durch Abnutzung vermindert.

3 Sonstige Transfererträge

Unter die Haushaltsposition „Sonstige Transfererträge“ fallen die Finanzmittel, denen keine konkreten Gegenleistungen der Gemeinde gegenüberstehen. Die unter diese Position fallenden Erträge sind von den Steuern und ähnlichen Abgaben, den erhaltenen Zuwendungen und allgemeine Umlage abzugrenzen. Zu den Erträgen sind der Ersatz von sozialen Leistungen, z. B. Erstattungen von zu Unrecht gezahlten Sozialhilfeleistungen, aber auch Schuldendiensthilfen, die zur Erleichterung des Schuldendienstes für aufgenommene Kredite, insbesondere zur Reduzierung der Zinsbelastungen gewährt werden, zu zählen.

4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden Verwaltungsgebühren aus der Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z. B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren usw., erfasst. Auch Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Abgaben für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen werden hier erfasst. Gebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die als Gegenleistung für eine individuelle zurechenbare öffentliche Dienstleistung oder Amtshandlung geschuldet werden. Sie dienen der Erzielung von Erträgen, z. B. Parkgebühren, Gebühren des Rettungsdienstes und der Feuerwehr, um die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken.

Auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, die für investive Maßnahmen der Gemeinde erhoben wurden sowie aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich sind hier zu erfassen. Ebenso fallen Erträge aus der Auflösung von Überschüssen aus Gebührenhaushalten, die den Gebührenzahlern wieder zu Gute kommen müssen, hierunter.

5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Gemeinde beschafft ihre Finanzmittel auch aus Entgelten für von ihr erbrachte Leistungen. Wenn der Leistungserbringung ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, z. B. bei Verkauf von Waren, Drucksachen und sonstigen Erzeugnissen, Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Betriebsanlagen oder bei Eintrittsgeldern sind die erzielten Entgelte hier als Erträge zu erfassen. Aber auch Erträge aus Erbbauverhältnissen sowie andere vergleichbare Leistungen gehören zu dieser Haushaltsposition.

6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind solche, die von der Gemeinde aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stadt, die diese vollständig oder anteilig erstattet, erwirtschaftet werden. Ebenso sind hier auch die Erstattungen als Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende beim Arbeitslosengeld II und bei der Eingliederung II von Arbeitssuchenden unter dieser Haushaltsposition zu erfassen.

7 Sonstige ordentliche Erträge

Als Auffang- oder Sammelposition sind hier alle Erträge der Gemeinde, die nicht den anderen Ertragspositionen zuzuordnen sind, z. B. ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u. a.), Säumniszuschläge und dgl., Erträge aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften und Gewährverträgen, Konzessionsabgaben nach der Konzessionsabgabenverordnung, zu erfassen. Auch Erträge aus der Anwendung von Zwangsmitteln im Verwaltungsverfahren fallen unter diese Position.

8 Aktivierte Eigenleistungen

Erstellt die Gemeinde selbst aktivierungsfähige Vermögensgegenstände, so stellt deren Wert einen Ertrag dar, der hier auszuweisen ist. Diese Position ist die Gegenposition zu den Aufwendungen der Gemeinde zur Herstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen auch Herstellungskosten nach § 34 Abs. 3 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) darstellen, z. B. Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Spielgeräte, usw. Bei der Veranschlagung ist das Bruttoprinzip zu beachten. Fremdmaterial und Fremdleistungen sind als Aufwendungen zu erfassen. Weil die Nettomethode nicht zur Anwendung kommen darf, müssen die aktivierten Eigenleistungen in ihrer Höhe mit den damit in Zusammenhang stehenden aktivierbaren Herstellungsaufwendungen übereinstimmen.

Die Möglichkeit der Aktivierung von eigenen Leistungen für in der Bilanz anzusetzende Vermögensgegenstände, z. B. Planungsleistungen durch eigenes Personal, lässt die Abbildung des gemeindlichen Personalaufwandes sowie die Personalauszahlungen in der Finanzrechnung unberührt. Durch die Aktivierung von konkreten Planungsleistungen der Gemeinde für eigene Investitionen werden die in der Finanzrechnung enthaltenen betreffenden Personalauszahlungen nicht zu Auszahlungen, die unter der Investitionstätigkeit zu erfassen sind. Daraus erfolgt auch, dass eine Aktivierung von eigenen Leistungen nicht in die Ermittlung des Kreditbedarfs bzw. der Kreditermächtigung einbezogen werden darf. Mit der Entscheidung der Gemeinde, vermögenswirksame Leistungen durch eigenes Personal zu erbringen, hat sie sich gleichzeitig für eine Eigenfinanzierung und nicht für eine Fremdfinanzierung dieser Leistungen entschieden. Die aktivierten Eigenleistungen führen daher nicht zu einer Änderung der vorgegebenen Zuordnung der Personalauszahlungen unter der laufenden Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung.

9 Bestandsveränderungen

Weil im Ergebnisplan die gesamten Aufwendungen für die hergestellten Produkte zu veranschlagen sind, entsteht diese Haushaltsposition. Erhöht sich der Bestand an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen oder unfertigen Leistungen im Vergleich zum Vorjahr, so stellt dies einen Ertrag dar, der hier auszuweisen ist. Grundlage der Ermittlung der Bestandsveränderungen ist die Inventur zum Bilanzstichtag, bei der Mengen- und Wertveränderungen zu ermitteln sind. Weil sich die Bestandsveränderungen aus Mengen- und/oder Bewertungsänderungen ergeben können, ist bei dieser Position ggf. auch ein „negativer Ertrag“, der durch eine Verminderung des Bestandes entstehen kann, auszuweisen.

17 = Ordentliche Aufwendungen

11 Personalaufwendungen

Hierzu gehören alle anfallenden Aufwendungen für die Beamten und tariflich Beschäftigten sowie für weitere Personen, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Aufwandswirksam sind die Bruttobeträge einschließlich der Nebenbezüge und Lohnnebenkosten, z. B. Überstundenentlohnung, Weihnachtsgeld, Sozialversicherungsbeiträge u. a. Auch Beihilfen sowie Unterstützungsleistungen sind unter dieser Position zu erfassen. Die jährlichen Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die noch tätigen Beschäftigten sowie Rückstellungen für Urlaubsansprüche und Arbeitszeitguthaben zählen ebenfalls zu dieser Position. Als Beiträge zu Versorgungskassen fallen z. B. die Arbeitgeberanteile zur Zusatzversorgungskasse hierunter.

12 Versorgungsaufwendungen

Hierzu gehören alle anfallenden Versorgungsleistungen für die nicht mehr tätigen Beschäftigten, auch für ihre Angehörigen. Außerdem sind unter dieser Haushaltsposition noch weitere Aufwendungen zu erfassen, z. B. Beiträge zur Sozialversicherung, aber auch Beihilfen an die Versorgungsempfänger, soweit dafür nicht die entsprechenden Rückstellungen ausreichen.

Die jährlichen Umlagezahlungen an Versorgungskassen für Beamte können komplett oder teilweise Aufwendungen sein. Dies ist abhängig davon, in welchem Umfang die Pensionsrückstellungen die Versorgungsverpflichtungen der Gemeinde zum Abschlussstichtag abdecken. Der Wertansatz der Pensionsrückstellungen ist an einem Abschlussstichtag nur dann herabzusetzen, wenn der Ansatz höher ist, als es dem Barwert der insgesamt noch zu leistenden Versorgungszahlungen entspricht.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier sind alle Aufwendungen, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln („Betriebszweck“) bzw. Umsatz- oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen, auszuweisen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen deshalb u. a. Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren. Auch die Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Aufwendungen für die Unterhaltung (inkl. Reparatur, Fremdinstandhaltung) und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens gehören dazu. Ebenso sind hier Kostenerstattungen und Kostenumlagen, die von der Gemeinde wegen der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen durch eine andere Stelle zu zahlen sind und dafür ein auftragsähnliches Verhältnis vorliegt, zu erfassen. Außerdem sind hier die sonstigen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, z. B. für die Schülerbeförderung oder für Lernmittel aber auch die Versicherungsbeiträge u.a. zu veranschlagen.

14 Bilanzielle Abschreibungen

Der Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung von beweglichen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens entsteht, wird über die planmäßigen Abschreibungen erfasst, die während der Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten abnutzbaren Vermögensgegenstandes jährlich zu ermitteln sind. Diese planmäßigen Abschreibungen sind unter dieser Haushaltsposition zu veranschlagen. Aber auch Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind unter dieser Position zu erfassen. Dagegen sind Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens, aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie dem Abgang von Finanzanlagen als Wertminderung nicht unter dieser Haushaltsposition, sondern unter der Haushaltsposition „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ zu erfassen.

Den Abschreibungen aus der Nutzung der gemeindlichen Vermögensgegenstände stehen ggf. auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in der gemeindlichen Bilanz gegenüber, die wegen der erhaltenen investiven Zuwendungen zur Anschaffung von Vermögensgegenständen gebildet worden sind. Diese Sonderposten sind entsprechend den Abschreibungen bei abnutzbaren Vermögensgegenständen aufzulösen.

15 Transferaufwendungen

Allgemeines

Hierunter sind alle Leistungen der Gemeinde an Dritte zu erfassen, die von der Gemeinde gewährt werden, ohne dass die Gemeinde dadurch einen Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung erwirbt. Sie beruhen i. d. R. auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einem Leistungsaustausch. Unter diese gemeindliche Leistungsform fallen insbesondere gemeindliche Hilfen an private Haushalte (Sozialtransferaufwendungen). Typisch dafür sind Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Arbeitssuchende und ähnliche Anspruchsberechtigte, Leistungen an Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen. Aber auch Hilfen der Gemeinde an Unternehmen (Subventionen) oder Fraktionszuwendungen fallen hierunter. Dazu gehören auch Fälle, wenn sich die Gemeinde lediglich an einer Finanzierung beteiligt, z. B. bei der Umlage nach Krankenhausgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHG NRW) oder an Leistungen nach sonstigen landes- oder bundesrechtlichen Vorschriften.

Zuwendungen und Gegenleistungsverpflichtungen des Dritten

Bei der Gewährung von Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke durch die Gemeinde kann eine Gegenleistung des Dritten privatrechtlich vereinbart als auch öffentlich-rechtlich begründet sein. Aus der getroffenen Vereinbarung heraus sollte erkennbar sein, ob und in welcher sachlichen und zeitlichen Form eine Gegenleistungsverpflichtung des Dritten bzw. welche Ansprüche (Forderungen) der Gemeinde bestehen.

Umlagen

Unter dieser Haushaltsposition sind Umlagen, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs von der Gemeinde auf Grund eines bestimmten Schlüssels gezahlt werden, z. B. die Kreisumlage, zu erfassen. Aber auch Umlagen an Zweckverbände und ähnliche kommunale Zusammenschlüsse für die Erfüllung bestimmter Aufgaben gehören zu dieser Position.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind alle Aufwendungen, die nicht den anderen Aufwandspositionen, den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind, zu erfassen. Hier sind die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen, z. B. für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Ersatz für Sachschäden, Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz u. a. zu erfassen. Aber auch Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, z. B. Aufwendungen für Mieten, Pachten, Leasing, Geschäftsaufwendungen und Aufwendungen für Beiträge gehören dazu.

Die Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeiten (Ratsmitglieder u.a.) sowie die dem Bürgermeister zur Verfügung zu stellenden Verfügungsmittel sind unter dieser Haushaltsposition zu erfassen. Ebenso sind hier Aufwendungen für die Bildung sowie von Erhöhungen der Rückstellungen für Deponien und Altlasten, für Instandhaltungsrückstellungen sowie für die sonstigen Rückstellungen zu veranschlagen. Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören auch die Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen, z. B. die Grunderwerbssteuer oder die Kraftfahrzeugsteuer als betriebliche Steueraufwendungen und andere sonstige besondere ordentliche Aufwendungen.

19 Finanzerträge

Hier sind insbesondere Zinsen aus gegebenen Darlehen, aber auch Dividenden oder andere Gewinnanteile als Erträge aus Beteiligungen oder Wertpapieren des Anlagevermögens, aber auch Zinsen aus Geldanlagen und Kontoguthaben sowie andere zinsähnliche Erträge als Finanzerträge zu erfassen. Hierunter fallen auch die Erträge aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, z. B. Tages- und Festgeldzinsen. Nicht dazu gehören Zinszuschüsse sowie Verzugszinsen (Stundungs- oder Aussetzungszinsen, die durch ein Hinausschieben der Zahlungsfälligkeit entstehen). Diese sind unter den „sonstigen ordentlichen Erträgen“ zu erfassen. Auch Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen sind hier nicht zu erfassen.

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hier sind Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital, aber auch sonstige Finanzaufwendungen auszuweisen, auch Zinsen im Rahmen eines Kontokorrentkredites. Hierzu gehören nicht die allgemeinen Aufwendungen für den Geldverkehr, z. B. Kontoführungsgebühren, die unter

den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zu erfassen sind. Anders als im Handelsrecht werden unter dieser Haushaltsposition jedoch keine Abschreibungen von Finanzanlagen erfasst, weil diese Vermögensgegenstände der gemeindlichen Aufgabenerfüllung zugerechnet werden bzw. dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde dienen. Sie stellen somit keine „Nebengeschäfte“ der Gemeinde dar, die aus „betrieblicher Sicht“ unter einem ordentlichen betriebsfremden Ergebnis zu erfassen und damit getrennt von den bilanziellen Abschreibungen auszuweisen wären.

23 und 24 Außerordentliche Erträge und Außerordentliche Aufwendungen

Erträge und Aufwendungen, die außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit der Gemeinde entstehen, aber durch die Aufgabenerfüllung der Gemeinde verursacht wurden, werden als außerordentliche Erträge und Aufwendungen bezeichnet. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen bei der Gemeinde beruhen auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen, z. B. Naturkatastrophen, sonstige durch höhere Gewalt verursachte Unglücke, die als örtlich zu betrachtendes Ereignis unmittelbar die Gemeinde betreffen.

Hierzu zählt die durch die Corona-Pandemie prognostizierte Haushaltsbelastung, die auf Grundlage des NKF-CUIG bis 2023 als außerordentlicher Ertrag in den Ergebnisplan aufgenommen wurden. Dadurch sollen die negativen finanziellen Auswirkungen isoliert werden. Gleiches gilt für die Belastungen durch den Ukraine-Krieg.

27 Globaler Minderaufwand

Der globale Minderaufwand kann gem. § 79 Abs. 3 GO NRW mit einem Betrag von bis zu 2 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen als pauschale Kürzung veranschlagt werden, wenn der Ausgleich des Jahresergebnisses trotz Ausnutzung von Spar- und Ertragsmöglichkeiten nicht erreicht werden kann. Durch den globalen Minderaufwand soll der kommunale Handlungsspielraum im Rahmen der Haushaltsplanung zur Erlangung des geforderten Haushaltsausgleichs gestärkt werden. Im Zuge der Haushaltsbewirtschaftung sind dann tatsächliche Einsparungen in entsprechender Höhe zu realisieren.

29 und 31 Verrechnete Erträge und verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen

Die Vorschrift des § 44 Abs. 3 KomHVO NRW legt fest, dass Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Abs. 3 S. 1 GO NRW, die für die gemeindliche Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage im Eigenkapital der gemeindlichen Bilanz zu verrechnen sind. Diese Geschäftsvorfälle werden nicht mehr der laufenden Verwaltungstätigkeit der Gemeinde zugerechnet und sollen daher nicht mehr in das Jahresergebnis in der gemeindlichen Ergebnisrechnung einbezogen werden. Die aus diesen Geschäftsvorfällen entstehenden Aufwendungen und Erträge wirken sich daher nicht auf den jährlichen Haushaltsausgleich des betreffenden Haushaltsjahres aus. Im Rahmen der gemeindlichen Ergebnisrechnung sollen die Erträge und Aufwendungen, die aus dem Abgang

und der Veräußerung von Vermögensgegenständen und aus den Wertveränderungen von Finanzanlagen entstanden und mit der allgemeinen Rücklage verrechnet worden sind, erfasst und durch eine nachrichtliche Angabe gesondert nachgewiesen werden.

Summen- und Saldenbildung im Ergebnisplan

Allgemeines

Im Ergebnisplan bedarf es zur Umsetzung des vom Rat gewollten haushaltswirtschaftlichen Handelns und der vereinbarten produktorientierten Ziele der Darstellung des voraussichtlichen Jahresergebnisses. Weil die Aufwendungen und Erträge in der Periode gebucht werden, in der sie verursacht worden sind, wird die Ermittlung dieses Ergebnisses verursachungsgerecht auf das Haushaltsjahr begrenzt. Weil der Ergebnisplan nach dem Grundsatz der Ergebnisspaltung aufgebaut ist, werden die ordentlichen und die außerordentlichen Ergebniskomponenten getrennt voneinander aufgezeigt. Ein solcher Ergebnisplan vermittelt die notwendige Transparenz über das voraussichtliche Jahresergebnis des haushaltswirtschaftlichen Handelns der Gemeinde.

Der Ausweis des ordentlichen Ergebnisses, des Finanzergebnisses, des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit und des außerordentlichen Ergebnisses eines Haushaltsjahres nach Arten, Höhe und Quellen im Haushaltsplan dienen der Entscheidung des Rates über die Verwendung und den Einsatz der Ressourcen. Unter Beachtung des Grundsatzes der Klarheit und der Richtigkeit muss bei allen Summen- und Saldobeträgen durch ein Vorzeichen erkennbar gemacht werden, ob der jeweilige Betrag positiv oder negativ ist bzw. einen Überschuss oder einen Fehlbetrag darstellt. Dann bietet das Jahresergebnis der Gemeinde, das aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit, dem Finanzergebnis (insgesamt das ordentliche Ergebnis) und dem außerordentlichen Ergebnis ermittelt wird, eine zutreffende Information über das haushaltswirtschaftliche Handeln der Gemeinde.

18 = Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis weist die Ertragskraft aus, die sich aus der laufenden Tätigkeit der Gemeinde ergibt. Es umfasst alle regelmäßig anfallenden Aufwendungen und Erträge und ist als Saldo der ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen zu ermitteln. Die ordentlichen Erträge ergeben sich durch eine Addition der genannten Ertragspositionen und die ordentlichen Aufwendungen durch eine Addition der genannten Aufwandspositionen.

21 = Finanzergebnis

Das Finanzergebnis aus der gemeindlichen Finanzierungstätigkeit ist der Saldo aus den Finanzerträgen und den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen. Damit wird u. a. deutlich, wie das Fremdkapital durch Zinsaufwendungen das Jahresergebnis beeinflusst.

22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

Das Jahresergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit setzt sich zusammen aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Finanzergebnis. Es stellt ein Abbild des wirtschaftlichen Handelns der Gemeinde dar. Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit wird – wie im Handelsrecht – nach dem Ausschlussprinzip definiert, d. h. alle Aufwendungen und Erträge, die nicht zum außerordentlichen Ergebnis gehören, sind dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen.

25 = Außerordentliches Ergebnis

Im kaufmännischen Rechnungswesen werden die Begriffe „Außerordentliche Erträge“ und „Außerordentliche Aufwendungen“ als „außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit“ umschrieben. Hierunter werden solche Vorfälle erfasst, die ungewöhnlich in der Art, selten im Vorkommen und von einiger materieller Bedeutung sind. Dabei ist auf die „Verhältnisse des Einzelfalls“ abzustellen. Das neue Gemeindehaushaltsrecht folgt dieser Abgrenzung.

Das außerordentliche Ergebnis ergibt sich aus der Saldierung der außerordentlichen Erträge und der außerordentlichen Aufwendungen. Es zeigt, inwieweit seltene und ungewöhnliche Vorgänge bzw. von der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit abweichende Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Gemeinde im Haushaltsjahr aufgetreten sind und in welchem Umfang diese das Jahresergebnis beeinflussen. Wird ein außerordentliches Ergebnis im Rahmen des Jahresabschlusses ausgewiesen, ist dieses als wichtige gemeindliche Angabe im Anhang nach § 45 KomHVO NRW zu erläutern.

26 = Jahresergebnis

Das Jahresergebnis wird als Saldo des ordentlichen Ergebnisses und des außerordentlichen Ergebnisses gebildet und als positiver oder negativer Betrag angezeigt. Es zeigt das Ergebnis der voraussichtlichen wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde. Der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wird daran gemessen sowie die dadurch ausgelöste Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde durch eine voraussichtliche Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 75 Abs. 2 und 3 GO NRW und/oder durch eine voraussichtliche Verringerung der allgemeinen Rücklage nach § 75 Abs. 4 GO NRW.

Außerdem ist das in der späteren Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis gesondert im Bilanzbereich „Eigenkapital“ anzusetzen. Ist dann das Jahresergebnis negativ, kann dieses ggf. eine Anzeigepflicht der Gemeinde gegenüber ihrer Aufsichtsbehörde nach § 75 Abs. 5 GO NRW sowie bei einer Überschreitung der Schwellenwerte nach § 76 Abs. 1 GO NRW die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes auslösen. Zudem hat der Rat der Gemeinde nach § 96 Abs. 1 S. 2 GO NRW über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages zu beschließen, die im Rahmen des Jahresabschlusses in der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand

Dieser Saldo stellt das Jahresergebnis aus Berichtszeile 26 nach Abzug des globalen Minderaufwands (vgl. Berichtszeile 27) dar.

33 = Verrechnungssaldo

Es handelt sich um den Saldo aus den Positionen 29 und 31 (= Erträge und Aufwendungen, die beim Haushaltsausgleich nicht berücksichtigt werden).

Gesamtpläne

Gesamt-Plan 2024

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	122.010.424,14	124.741.000,00	128.580.000,00	134.665.000,00	153.633.000,00	165.040.000,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.870.899,49	71.096.188,46	80.455.368,27	84.455.568,27	85.705.308,27	83.469.310,27
3	+ Sonstige Transfererträge	2.864.170,16	3.623.700,00	4.231.700,00	4.369.900,00	4.514.000,00	4.663.800,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.380.976,55	11.828.877,68	13.057.126,21	13.362.926,21	13.937.826,21	14.056.026,21
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.120.748,68	2.226.757,00	2.036.736,00	2.176.036,00	2.099.236,00	2.025.236,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.574.151,06	10.297.715,00	11.886.864,53	11.982.364,53	12.049.664,53	12.141.364,53
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.410.916,42	12.348.550,46	12.113.010,62	7.708.010,62	7.695.010,62	7.676.010,62
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	622.966,50	630.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00
9	+/- Bestandsveränderungen	172.648,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	240.027.901,62	236.792.788,60	252.990.805,63	259.349.805,63	280.264.045,63	289.701.747,63
11	- Personalaufwendungen	48.117.840,53	49.533.358,33	53.789.374,76	55.693.923,32	55.336.969,09	56.815.238,68
12	- Versorgungsaufwendungen	5.661.465,24	5.776.900,00	8.863.400,00	9.147.400,00	7.602.500,00	7.817.800,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.335.073,07	55.451.759,00	49.246.713,00	54.638.813,00	54.445.313,00	52.165.813,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.455.496,73	16.119.417,07	16.849.308,50	17.957.308,50	17.957.308,50	19.506.608,50
15	- Transferaufwendungen	121.208.424,54	120.728.645,00	137.776.663,00	142.589.633,00	150.425.554,00	155.835.874,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.641.302,94	8.584.656,23	9.249.273,94	9.000.515,34	8.718.615,34	8.691.215,34
17	= Ordentliche Aufwendungen	246.419.603,05	256.194.735,63	275.774.733,20	289.027.593,16	294.486.259,93	300.832.549,52
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.391.701,43	-19.401.947,03	-22.783.927,57	-29.677.787,53	-14.222.214,30	-11.130.801,89
19	+ Finanzerträge	10.953.313,47	7.748.900,00	13.176.100,00	18.266.500,00	11.440.800,00	10.465.800,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.007.114,10	2.639.400,00	5.364.100,00	7.806.300,00	10.272.400,00	11.936.600,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	8.946.199,37	5.109.500,00	7.812.000,00	10.460.200,00	1.168.400,00	-1.470.800,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.554.497,94	-14.292.447,03	-14.971.927,57	-19.217.587,53	-13.053.814,30	-12.601.601,89
23	+ Außerordentliche Erträge	4.749.938,00	11.467.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	4.749.938,00	11.467.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	7.304.435,94	-2.825.347,03	-14.971.927,57	-19.217.587,53	-13.053.814,30	-12.601.601,89
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	-2.758.000,00	-2.890.000,00	-2.936.000,00	-2.994.000,00
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	7.304.435,94	-2.825.347,03	-12.213.927,57	-16.327.587,53	-10.117.814,30	-9.607.601,89
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
29	+ Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	534.206,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	570.258,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	-36.052,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamt-Plan 2024

Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	120.300.780,11	124.741.000,00	128.580.000,00	134.665.000,00	153.633.000,00	165.040.000,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.807.624,80	60.727.046,00	69.514.200,00	73.354.400,00	74.604.140,00	72.368.142,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.229.054,54	3.623.700,00	4.231.700,00	4.369.900,00	4.514.000,00	4.663.800,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.776.825,38	8.326.000,00	9.539.400,00	9.845.200,00	10.420.100,00	10.538.300,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.106.867,70	2.226.757,00	2.036.736,00	2.176.036,00	2.099.236,00	2.025.236,00
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.040.744,03	10.297.715,00	11.886.864,53	11.982.364,53	12.049.664,53	12.141.364,53
7	+ Sonstige Einzahlungen	8.252.120,94	6.096.900,00	6.821.900,00	6.802.900,00	6.789.900,00	6.770.900,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	18.508.322,73	7.748.900,00	13.176.100,00	18.266.500,00	11.440.800,00	10.465.800,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	237.022.340,23	223.788.018,00	245.786.900,53	261.462.300,53	275.550.840,53	284.013.542,53
10	- Personalauszahlungen	40.339.986,65	43.845.311,87	45.350.128,21	46.537.599,53	47.256.745,73	48.535.274,97
11	- Versorgungsauszahlungen	7.043.139,26	6.944.800,00	7.679.300,00	7.895.100,00	8.134.300,00	8.349.600,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.135.279,44	63.800.104,61	48.971.713,00	54.363.813,00	54.114.313,00	51.834.813,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.739.285,75	2.639.400,00	5.364.100,00	7.806.300,00	10.272.400,00	11.936.600,00
14	- Transferauszahlungen	124.060.058,91	120.978.645,00	138.026.663,00	142.839.633,00	150.675.554,00	156.085.874,00
15	- Sonstige Auszahlungen	8.784.745,50	7.816.509,00	8.481.990,00	8.234.440,00	7.952.540,00	7.925.140,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.102.495,51	246.024.770,48	253.873.894,21	267.676.885,53	278.405.852,73	284.667.301,97
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	11.919.844,72	-22.236.752,48	-8.086.993,68	-6.214.585,00	-2.855.012,20	-653.759,44
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.625.140,23	16.198.800,00	12.905.095,00	14.443.150,00	14.345.200,00	17.258.200,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.668.377,43	11.504.700,00	11.035.000,00	4.527.000,00	2.777.000,00	2.677.000,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	1.975.031,97	2.113.000,00	3.443.000,00	5.328.000,00	3.373.000,00	7.118.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.493.765,68	2.049.450,00	1.996.850,00	1.649.150,00	1.930.150,00	1.903.350,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27.762.315,31	31.865.950,00	29.379.945,00	25.947.300,00	22.425.350,00	28.956.550,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.922.010,40	6.555.000,00	6.707.000,00	3.523.000,00	3.257.000,00	3.107.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.604.331,21	98.850.900,00	41.481.841,00	92.603.700,00	69.897.700,00	50.855.700,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.190.653,91	8.891.204,00	8.644.004,00	11.501.354,00	15.167.954,00	7.442.154,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	21.783.237,28	6.969.000,00	15.713.000,00	17.596.000,00	7.797.000,00	7.312.000,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.024.750,42	2.630.600,00	2.662.000,00	3.387.200,00	4.960.000,00	1.000.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	7.950,00	0,00	410.000,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	64.532.933,22	123.896.704,00	75.617.845,00	128.611.254,00	101.079.654,00	69.716.854,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-36.770.617,91	-92.030.754,00	-46.237.900,00	-102.663.954,00	-78.654.304,00	-40.760.304,00
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-24.850.773,19	-114.267.506,48	-54.324.893,68	-108.878.539,00	-81.509.316,20	-41.414.063,44
33	+ Aufnahme und Rückflüsse Investitionskredite und wirtschaftlich gleichkommende Rechtsverhältnisse	7.250.000,00	92.380.000,00	47.890.000,00	104.320.000,00	80.310.000,00	42.410.000,00
34	+ Aufnahme und Rückflüsse Liquiditätskredite	0,00	32.300.575,78	33.085.000,00	45.444.000,00	56.847.000,00	67.805.000,00
35	- Tilgung und Gewährung Investitionskredite und wirtschaftlich gleichkommende Rechtsverhältnisse	2.218.944,80	3.207.500,00	5.379.000,00	7.800.000,00	10.203.300,00	11.954.400,00
36	- Tilgung und Gewährung Liquiditätskredite	0,00	32.300.575,78	33.085.000,00	45.444.000,00	56.847.000,00	67.805.000,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.031.055,20	89.172.500,00	42.511.000,00	96.520.000,00	70.106.700,00	30.455.600,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-19.819.717,99	-25.095.006,48	-11.813.893,68	-12.358.539,00	-11.402.616,20	-10.958.463,44
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	12.669.022,94	3.823.546,75	-21.271.459,73	-33.085.353,41	-45.443.892,41	-56.846.508,61
40	= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	-7.150.695,05	-21.271.459,73	-33.085.353,41	-45.443.892,41	-56.846.508,61	-67.804.972,05

Sonderbereich 0

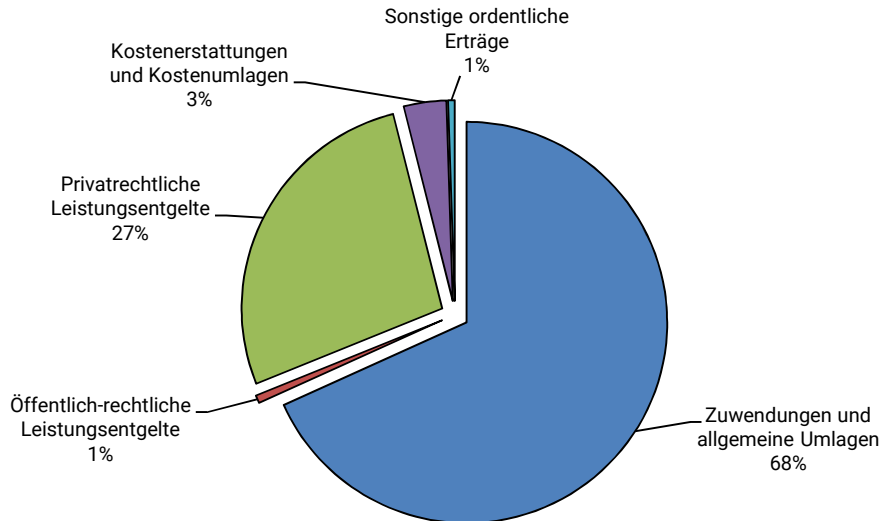
Verwaltungsführung

Bereich 0 - Verwaltungsführung

Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

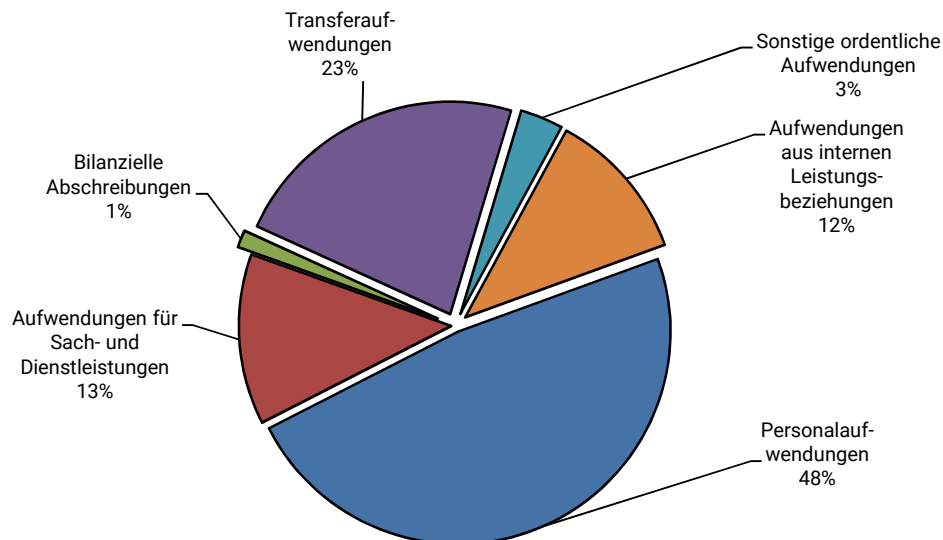
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	328.818 EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.000 EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	130.918 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.500 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	2.500 EUR
Summe	481.736 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	2.986.652 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	807.607 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	82.019 EUR
Transferaufwendungen	1.419.900 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.382 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	717.673 EUR
Summe	6.217.233 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich 0

Verwaltungsführung

(in proDoppik neue Nummer 1)

Produktdefinition

Verantwortlich
0, Dr. Peter Lüttmann

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	41,89	41,89	28,16	28,16	28,16	28,16
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	10,50	10,50	5,50	5,50	5,50	5,50
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	14,08	14,08	12,31	12,31	12,31	12,31
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	14,73	14,73	8,85	8,85	8,85	8,85
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	2,58	2,58	1,50	1,50	1,50	1,50

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	806.924,85	699.878,23	328.818,04	328.818,04	328.818,04	328.818,04
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.067,97	49.600,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	235.140,72	326.739,00	130.918,00	130.918,00	130.918,00	130.918,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.460,88	41.500,00	16.500,00	16.500,00	16.500,00	16.500,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	8.777,75	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
10 = Ordentliche Erträge	1.097.372,17	1.120.217,23	481.736,04	481.736,04	481.736,04	481.736,04
11 - Personalaufwendungen	3.766.832,38	3.958.621,73	2.986.651,73	3.143.251,54	3.128.257,58	3.317.912,04
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.656.597,98	1.959.663,00	807.607,00	817.507,00	827.607,00	837.807,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	148.172,14	148.925,17	82.018,94	82.018,94	82.018,94	82.018,94
15 - Transferaufwendungen	1.763.762,80	1.893.600,00	1.419.900,00	1.163.200,00	1.163.200,00	1.163.200,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	314.383,49	391.444,00	203.382,00	203.382,00	203.382,00	203.382,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	7.649.748,79	8.352.253,90	5.499.559,67	5.409.359,48	5.404.465,52	5.604.319,98
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.552.376,62	-7.232.036,67	-5.017.823,63	-4.927.623,44	-4.922.729,48	-5.122.583,94
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.552.376,62	-7.232.036,67	-5.017.823,63	-4.927.623,44	-4.922.729,48	-5.122.583,94
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.552.376,62	-7.232.036,67	-5.017.823,63	-4.927.623,44	-4.922.729,48	-5.122.583,94
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.295,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.256.820,86	2.203.290,15	717.673,00	717.673,00	717.673,00	717.673,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.807.902,21	-9.435.326,82	-5.735.496,63	-5.645.296,44	-5.640.402,48	-5.840.256,94

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	257.695,00	398.000,00	288.000,00	0,00	288.000,00	288.000,00	288.000,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	258.695,00	398.000,00	288.000,00	0,00	288.000,00	288.000,00	288.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	66.705,57	301.832,00	18.234,00	0,00	16.734,00	16.734,00	16.734,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	66.705,57	301.832,00	18.234,00	0,00	16.734,00	16.734,00	16.734,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	191.989,43	96.168,00	269.766,00	0,00	271.266,00	271.266,00	271.266,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	191,9	96,1	269,7	0,0	271,2	271,2	271,2		
Summe der investiven Einzahlungen	258,6	398,0	288,0	0,0	288,0	288,0	288,0		
Summe der investiven Auszahlungen	66,7	301,8	18,2	0,0	16,7	16,7	16,7		

Teil-Plan 2024

Bereich	0	Verwaltungsführung
Gruppe	02	Verwaltungsführung, Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit (in proDoppik neue Nummer 12)

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung</p> <p>A) Verwaltungsführung/Verwaltungsvorstand (Dr. Peter Lüttmann) Der Verwaltungsvorstand besteht aus dem Bürgermeister und den Beigeordneten. Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Rates und repräsentiert die Stadt Rheine.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung des Strategiekonzeptes "Unser Rheine 2030" <p>B) Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit (Frank de Groot-Dirks)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Repräsentation - Reden und Grußworte - Onlineredaktion, Social Media - Förderung der Städtepartnerschaften - Stadtwerbung (Geschäftsfeld in der Organisation RheineMarketing) - Betreuung der Stadtteilbeiräte <p>Aktivierung und Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements sowie Fortsetzung des stadtteilorientierten Dialogs zwischen Einwohner/innen, Rat und Verwaltung</p>
<p>Verantwortlich</p> <p>0, Dr. Peter Lüttmann</p>
<p>Auftragsgrundlagen</p> <p>Rechtliche Vorgaben, Rats- und Fachausschussbeschlüsse</p>
<p>Ziele</p> <p>A)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgrund der besonderen Stellung des Verwaltungsvorstandes und der damit verbundenen Aufgabenstruktur werden keine weiteren Zielformulierungen ausgewiesen, da sich die Ziele des Bürgermeisters sowie des Verwaltungsvorstandes aus den kommunalverfassungsrechtlichen Bestimmungen ergeben. <p>B)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Pressestelle informiert Medien und Öffentlichkeit aktuell, umfassend und verständlich über kommunale Belange. - Die Teilaufgabe "Freiwilligenbörse" des Bereichs Bürgerengagement hat zum Ziel, interessierte Personen an Vereine und gemeinnützige Organisationen zu vermitteln. <p>[s. a. Unser Rheine 2030, Querschnittsthemen "Bürgerbeteiligung / Bürgerschaftliches Engagement", "Integration" und "Inklusion"]</p>
<p>Zielgruppen</p> <p>Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Fach- und Sonderbereiche, Partnerstädte</p>
<p>Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl erstmaliger Beratungsgespräche von interessierten Personen im Rahmen d. Freiwilligenbörse	80	80	80	80	80	80
B) Besucher/innen des Internetauftritts www.rheine.de	287.000	700.000	300.000	300.000	300.000	300.000
B) Anzahl der jährlichen Veröffentlichungen (Informationen für Medien, Internet, Social Media)	3.789	3.500	3.550	3.600	3.650	3.700
B) Anzahl der Newsletterabonnenten/innen	982	2.700	1.300	1.350	1.400	1.450
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	1,28	0,72	0,54	0,52	0,53	0,5
Zuschuss je Einwohner	28,07	29,87	33,09	34,3	34,02	35,98

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
 Gruppe 02 **Verwaltungsführung, Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit**

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	13,30	13,33	14,00	14,00	14,00	14,00
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	4,60	4,60	4,35	4,35	4,35	4,35
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	3,86	3,89	4,81	4,81	4,81	4,81
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84	4,84

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.264,35	7.690,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	193,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.124,27	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	6.552,79	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
10 = Ordentliche Erträge	27.134,66	16.690,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
11 - Personalaufwendungen	1.416.772,27	1.472.238,80	1.728.665,57	1.826.221,82	1.801.402,44	1.950.863,20
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	221.257,21	246.007,00	243.407,00	246.407,00	249.407,00	252.407,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.490,43	8.405,46	5.024,93	5.024,93	5.024,93	5.024,93
15 - Transferaufwendungen	252.528,36	278.700,00	285.400,00	278.700,00	278.700,00	278.700,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.697,15	125.800,00	115.800,00	115.800,00	115.800,00	115.800,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.995.745,42	2.131.151,26	2.378.297,50	2.472.153,75	2.450.334,37	2.602.795,13
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.968.610,76	-2.114.461,26	-2.364.297,50	-2.458.153,75	-2.436.334,37	-2.588.795,13
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.968.610,76	-2.114.461,26	-2.364.297,50	-2.458.153,75	-2.436.334,37	-2.588.795,13
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.968.610,76	-2.114.461,26	-2.364.297,50	-2.458.153,75	-2.436.334,37	-2.588.795,13
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	627,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	169.032,42	184.054,81	213.464,00	213.464,00	213.464,00	213.464,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.137.015,33	-2.298.516,07	-2.577.761,50	-2.671.617,75	-2.649.798,37	-2.802.259,13

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.562,97	1.900,00	3.400,00	0,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.562,97	1.900,00	3.400,00	0,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.562,97	-1.900,00	-3.400,00	0,00	-3.400,00	-3.400,00	-3.400,00

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
Gruppe 02 Verwaltungsführung, Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-2,5	-1,9	-3,4	0,0	-3,4	-3,4	-3,4		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	2,5	1,9	3,4	0,0	3,4	3,4	3,4		

Produktgruppe 02 – Verwaltungsführung, Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	13,33
Veränderung	+0,67
Stand 2024	14,00

Die Stellenänderungen ergeben sich aus einer zusätzlichen Vollzeitstelle (Informationssicherheitsbeauftragte/-r) sowie aus der Neuaufteilung von Overheadkosten im Zuge der Neugründung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Stadtkultur Rheine.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	8	5	5	5	5

Es handelt sich um sonstige allgemeine Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke sowie um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (GWG-Regelung).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 7 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattungen Städtepartnerschaften	2	2	2	2	2
Kostenerstattungen Stadtwerbung	5	5	5	5	5

Es handelt sich hier um Erstattungen von anderen (Städtische Museen, Naturzoo Rheine, Kloster Bentlage, Rheiner Bäder, EWG) für Stadtwerbung sowie der Teilnehmer von Angeboten der Städtepartnerschaften.

11 – Personalaufwendungen = 1.729 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	1.472	1.729	1.826	1.801	1.951

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 257 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 243 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Dienstleistungsaufwendungen des Verwaltungsvorstandes	14	14	14	14	14
Städtepartnerschaften, Internetauftritt, Repräsentation, Stadtwerbung	90	90	90	90	90
Unterhalt Emsbühne (TBR)	17	21	21	22	22
Teilfinanzierung Weihnachtsbeleuchtung (TBR)	59	71	73	74	76
Sonderaufgaben Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e.V. (TBR)	66	47	48	49	50

Im Rahmen der Einzelfallabrechnung sorgen die Technischen Betrieben Rheine (TBR) für die Müllentsorgung und die Absperrungen bei Veranstaltungen. Die Ansätze der Aufwendungen für die von den TBR erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibungen für Sachanlagen	8	5	5	5	5

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrung für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 285 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuschüsse Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e.V. (Allgemeine Zuschüsse)	264	264	264	264	264
Zuschüsse für andere Veranstaltungen	10	10	10	10	10
Stadtteilbeiräte	5	11	5	5	5

Die Stadtteilbeiräte erhalten jährlich Transferaufwendungen in Höhe von 4,5 TEUR. In 2024 werden einmalig für das Stadtteilbeirats-Projekt „Grünes Klassenzimmer“ in Elte zusätzliche 6 TEUR eingeplant. Der Verein Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e. V. erhält einen allgemeinen Zuschuss in Höhe von 264 TEUR.

Nachrichtlich:

Mittel für Stadtmarketing/Stadtwerbung

Stadtmarketing/Stadtwerbung	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendungen an Rheine. Tourismus. Veranstaltungen e. V.					
Produktgruppe 02 Allgemeiner Zuschuss	264	264	264	264	264
Stadtkultur Rheine (lt. Wirtschaftsplan `24) Zuschuss für den Betrieb Drei-Giebel-Haus /Bentlager Dreiklang	21	21	21	21	21
Produktgruppe 52 (indirekt) Anmietung Gebäude Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e. V.	30	38	38	38	38
<i>Zwischensumme 1</i>	<i>315</i>	<i>323</i>	<i>323</i>	<i>323</i>	<i>323</i>
weitere Marketingmittel					
Produktgruppe 02 Marketingnettobudget Pressereferat	20	20	20	20	20
Stadtkultur-Rheine (lt. Wirtschaftsplan `24) Marketingbudget Kulturservice	10	10	10	10	10
Produktgruppe 32 Marketingbudget Märkte / Kirmes	14	14	14	14	14
EWG (lt. Wirtschaftsplan `24)	107	82	82	82	82
<i>Zwischensumme 2</i>	<i>151</i>	<i>126</i>	<i>126</i>	<i>126</i>	<i>126</i>
weitere Aufwendungen im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit den Technischen Betrieben Rheine					
Emsbühne	17	21	21	22	22

Weihnachtsbeleuchtung	59	71	73	74	76
Sonderaufgaben (Reinigung, Absperr., etc.)	66	47	48	49	50
<i>Zwischensumme 3</i>	<i>142</i>	<i>139</i>	<i>142</i>	<i>145</i>	<i>148</i>
Gesamtsumme	608	588	591	594	597

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 116 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verfügungsmittel Bürgermeister	7	7	7	7	7
Projekte Bürgerengagement	5	5	5	5	5
Projekt Leichte Sprache	10	0	0	0	0
Aus- und Fortbildung, Dienstreisen	17	17	17	17	17
Inanspruchnahme von Rechten und Dienste, u.a. Lizenzen und Mieten	14	14	14	14	14
Mitgliedsbeiträge und Versicherungen (D&O)	16	16	16	16	16
Porto, Medien, Telekommunikation	24	24	24	24	24
sonstiger Geschäftsaufwand Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	33	33	33	33	33

Für das Projekt „Leichte Sprache“ wurden in 2023 einmalig 10 TEUR bereitgestellt, um insbesondere den digitalen Auftritt der Stadt Rheine in leichter Sprache darzustellen.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 213 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
Gruppe 03 Rechnungsprüfung
 (in proDoppik neue Nummer 13)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Beratung und Prüfung der Verwaltung in Bezug auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit B) Prüfung des städtischen Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses C) Prüfung von Vergaben nach UVgO, VOB, VgV, GWB, HOAI D) Prüfung der Vorgänge der Finanzbuchhaltung E) Durchführung von Prüfaufträgen des Rates oder des Bürgermeisters F) Technische Prüfung (einschließlich Beratung)
Verantwortlich
0, Sandy Simon
Auftragsgrundlagen
GO NRW, KomHVO, Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Rheine, Ortsrecht, Dienst- u. Geschäftsanw., u.a.
Ziele
A) Sämtliche Produkte werden wiederkehrend - spätestens nach 5 Jahren - geprüft. B) Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt so, dass die Frist zur Feststellung durch den Rat (31.12.) eingehalten werden kann.
Zielgruppen
Behörden, Beteiligungsunternehmen, Kommunale Mandatsträger/-innen (Ratsmitglieder, Sachkundige Bürger/-innen und /Einwohner/-innen), Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, Verwaltungsführung
Fachausschuss: Rat

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Produktprüfungen pro Jahr in %	17,74	15	15	15	15	15
B) Jahresabschlussprüfung innerhalb der Frist (1=ja, 0=nein)	1	1	1	1	1	1
C) Anzahl der zu prüfenden Ausschreibungen, Submissionen bzw. Vergaben	269	200	200	200	200	200
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	0,02	0,12	0,07	0,07	0,07	0,07
Zuschuss je Einwohner	6,29	7,33	8,9	9,24	9,35	9,6

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	6,05	6,05	6,05	6,05	6,05	6,05
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	5,05	5,05	5,05	5,05	5,05	5,05

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	680,00	500,00	500,00	500,00	500,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	80,23	680,00	500,00	500,00	500,00	500,00
11 - Personalaufwendungen	401.841,63	476.022,02	587.091,61	614.032,54	622.355,85	641.691,99
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.274,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
 Gruppe 03 Rechnungsprüfung

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.389,43	1.201,56	1.066,21	1.066,21	1.066,21	1.066,21
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.202,33	11.100,00	13.400,00	13.400,00	13.400,00	13.400,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	412.708,05	488.323,58	601.557,82	628.498,75	636.822,06	656.158,20
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-412.627,82	-487.643,58	-601.057,82	-627.998,75	-636.322,06	-655.658,20
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-412.627,82	-487.643,58	-601.057,82	-627.998,75	-636.322,06	-655.658,20
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-412.627,82	-487.643,58	-601.057,82	-627.998,75	-636.322,06	-655.658,20
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.228,33	76.123,77	91.926,00	91.926,00	91.926,00	91.926,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-478.856,15	-563.767,35	-692.983,82	-719.924,75	-728.248,06	-747.584,20

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.745,13	1.300,00	3.100,00	0,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.745,13	1.300,00	3.100,00	0,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-3.745,13	-1.300,00	-3.100,00	0,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-3,7	-1,3	-3,1	0,0	-1,6	-1,6	-1,6		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	3,7	1,3	3,1	0,0	1,6	1,6	1,6		

Produktgruppe 03 – Rechnungsprüfung

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	6,05
Veränderung	0,00
Stand 2024	6,05

Zusätzlich besteht im Bereich der Rechnungsprüfung eine für die Dauer von 60 Monaten eingerichtete befristete Stelle für eine/-n technische/-n Prüfer/-in.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

11 – Personalaufwendungen = 587 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	476	587	614	622	642

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 111 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 13 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Fortbildungen	6	8	8	8	8
Bücher, Zeitschriften, Mitgliedsbeiträge, sonst. Geschäftsaufwand	5	5	5	5	5

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 92 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
Gruppe 04 Beschäftigtenvertretung
 (in proDoppik neue Nummer 14)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Erfüllung des gesetzlichen Auftrages zur vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalvertretung einschließlich Vierteljahresgespräche und Personalversammlung B) Beachtung der Beteiligungsrechte
Verantwortlich
O, Jürgen Rotthues
Auftragsgrundlagen
Landespersonalvertretungsgesetz
Zielgruppen
Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	19,31	18,09	17,72	17,2	17,09	16,75
Zuschuss je Einwohner	3,01	2,97	3,03	3,14	3,16	3,24

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	1,05	1,05	1,05	1,05	1,05	1,05
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	460,00	800,00	800,00	800,00	800,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.468,50	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.367,20	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	54.836,79	50.460,00	50.800,00	50.800,00	50.800,00	50.800,00
11 - Personalaufwendungen	190.660,44	190.408,66	193.781,07	202.453,40	204.386,99	210.451,65
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.850,68	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	945,22	495,58	835,58	835,58	835,58	835,58
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.157,66	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	249.614,00	239.904,24	243.616,65	252.288,98	254.222,57	260.287,23
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-194.777,21	-189.444,24	-192.816,65	-201.488,98	-203.422,57	-209.487,23
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-194.777,21	-189.444,24	-192.816,65	-201.488,98	-203.422,57	-209.487,23
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-194.777,21	-189.444,24	-192.816,65	-201.488,98	-203.422,57	-209.487,23

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
 Gruppe 04 Beschäftigtenvertretung

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.334,59	38.982,21	42.992,00	42.992,00	42.992,00	42.992,00
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-229.111,80	-228.426,45	-235.808,65	-244.480,98	-246.414,57	-252.479,23

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	909,64	1.300,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	909,64	1.300,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-909,64	-1.300,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-0,9	-1,3	-1,3	0,0	-1,3	-1,3	-1,3		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,9	1,3	1,3	0,0	1,3	1,3	1,3		

Produktgruppe 04 – Beschäftigtenvertretung

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	2,43
Veränderung	0,00
Stand 2024	2,43

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 40 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Miententgelte Ferienwerk Stadt Rheine	40	40	40	40	40

Es handelt sich um privatrechtliche Leistungsentgelte aus dem Ferienwerk der Stadt Rheine.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 10 TEUR

Es handelt sich um Kostenerstattungen und Kostenumlagen aus dem Ferienwerk der Stadt Rheine. Sie korrespondieren mit den Aufwandszeilen 13 und 16.

11 – Personalaufwendungen = 194 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	190	194	202	204	210

Die Personalaufwendungen steigen von Jahr 2023 nach Jahr 2024 um 4 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 25 TEUR

Es handelt sich um Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aus dem Ferienwerk der Stadt Rheine. Sie korrespondieren mit den Ertragszeilen 5 und 6.

16 – sonstige ordentliche Aufwendungen = 24 TEUR

	2023	2024	2025	2026	2027
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Aufwendungen Aus- und Fortbildung	6	6	6	6	6
Bücher und Zeitschriften	1	1	1	1	1
Aufwendungen aus dem Ferienwerk	15	15	15	15	15
sonstiger Betriebs- und Geschäftsaufwand	2	2	2	2	2

Sonstige ordentliche Aufwendungen aus dem Ferienwerk der Stadt Rheine korrespondieren mit den Ertragszeilen 5 und 6.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 43 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	0	Verwaltungsführung
Gruppe	05	Gleichstellung von Männern und Frauen (in proDoppik neue Nummer 15)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Die Tätigkeiten der Gleichstellungsstelle teilen sich auf in den Bereich innerhalb der Stadtverwaltung Rheine und außerhalb der Stadtverwaltung Rheine. Aufgabe der Gleichstellungsarbeit im internen Bereich ist es, zur Verwirklichung des in der Verfassung verankerten Gleichstellungs- und Gleichbehandlungsgebots von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung Rheine beizutragen und den Bürgermeister hierin zu unterstützen. Es gilt, Strukturen zu schaffen, die es Frauen und Männern ermöglichen, in allen Bereichen, Berufen und Funktionen paritätisch vertreten zu sein. Möglichkeiten, ohne berufliche Nachteile familiäre Verpflichtungen zu übernehmen, müssen vorhanden sein. B) Aufgabe der Gleichstellungsarbeit außerhalb der Stadtverwaltung Rheine ist die Information, die Aufklärung und die Beratung, um die Lebens- und Arbeitssituationen von Frauen und Mädchen zu verbessern. Insbesondere die Themenbereiche "Häusliche Gewalt" sowie das Programm FrauenMacht sind hier zu nennen.
Verantwortlich
0, Gaby Beckmann
Ziele
Die Ziele der Gleichstellungsarbeit innerhalb der Stadtverwaltung Rheine sind hinreichend im vom Rat der Stadt Rheine beschlossenen Gleichstellungsplan beschrieben. Zur Zielerreichung wird dem Rat der Stadt Rheine jährlich ein Bericht, sowie alle drei Jahre ein großer Umsetzungsbericht vorgelegt. Insofern wird an dieser Stelle darauf verwiesen. Ziel der Arbeit außerhalb der Stadtverwaltung ist die Verbesserung der Lebens- und Arbeitssituationen von Frauen und Mädchen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	0,02	0	0	0	0	0
Zuschuss je Einwohner	1,84	1,77	1,83	1,89	1,9	1,94

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	0,93	0,93	0,93	0,93	0,93	0,93
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	32,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	117.499,02	103.114,99	106.934,47	111.701,21	112.322,27	115.640,26
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.977,43	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	425,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.706,19	7.250,00	7.250,00	7.250,00	7.250,00	7.250,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	123.607,66	112.364,99	116.184,47	120.951,21	121.572,27	124.890,26
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-123.574,79	-112.364,99	-116.184,47	-120.951,21	-121.572,27	-124.890,26
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-Plan 2024

Bereich 0

Verwaltungsführung

Gruppe 05

Gleichstellung von Männern und Frauen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-123.574,79	-112.364,99	-116.184,47	-120.951,21	-121.572,27	-124.890,26
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-123.574,79	-112.364,99	-116.184,47	-120.951,21	-121.572,27	-124.890,26
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.819,46	23.766,07	26.292,00	26.292,00	26.292,00	26.292,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-140.394,25	-136.131,06	-142.476,47	-147.243,21	-147.864,27	-151.182,26

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	758,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	758,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-758,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Produktgruppe 05 – Gleichstellung von Männern und Frauen

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	0,93
Veränderung	0,00
Stand 2024	0,93

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

11 – Personalaufwendungen = 107 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	103	107	112	112	116

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 4 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

16 – sonstige ordentliche Aufwendungen = 7 TEUR

Es handelt sich um ordentliche Aufwendungen für Literatur, Aus- und Fortbildung sowie um sonstigen Betriebs- und Geschäftsaufwand.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 26 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung - Büro des Bürgermeisters
 Gruppe 06 Kultur
 (in proDoppik neue Nummer 16)

Produktdefinition

Verantwortlich
0, Frank de Groot-Dirks

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	14,41	14,37	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	4,80	4,80	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	2,65	2,61	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	5,88	5,88	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	1,08	1,08	0,00	0,00	0,00	0,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	481.620,15	363.278,11	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.067,97	46.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	96.967,10	195.821,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.227,42	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.218,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	597.101,45	630.699,11	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	1.289.659,05	1.390.855,36	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	865.191,83	1.186.856,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	62.376,24	57.566,82	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	518.619,88	463.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.408,68	173.362,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.876.255,68	3.272.040,18	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.279.154,23	-2.641.341,07	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.279.154,23	-2.641.341,07	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.279.154,23	-2.641.341,07	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	168,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.634.703,62	1.560.049,53	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.913.689,63	-4.201.390,60	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung - Büro des Bürgermeisters
 Gruppe 06 Kultur

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	54.768,64	286.898,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	54.768,64	286.898,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-54.768,64	-176.898,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
06021-3 Dritte Orte	-12,9	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-81,1	-81,1
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	110,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12,9	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	191,1	191,1
0603-5 Museum - Magazin	0,0	-75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-75,0	-75,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	75,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-15,1	-29,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	15,1	29,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Gruppe 06 – Kultur

Der Rat der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 16.05.2023 die Zusammenlegung der nachstehend genannten Organisationseinheiten zum 01.01.2024 in eine neue eigenbetriebsähnliche Einrichtung beschlossen:

- Kulturservice Rheine
- Städtische Museen Rheine,
- Stadtarchiv und
- Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage
(eigenbetriebsähnliche Einrichtung)

Aus diesem Grund werden die Erträge, Aufwendungen sowie (investiven) Ein- und Auszahlungen der bisherigen Produktgruppe 06 - Kultur ab 2024 nicht mehr im städtischen Haushalt dargestellt, sondern in einem eigenen Wirtschaftsplan abgebildet.

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
Gruppe 07 Sportförderung
 (in proDoppik neue Nummer 17)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Förderung des Sports Finanzielle Förderungen für den Vereinssport
B) Sportstätten Bereitstellen von Sportstätten und Sportgeräten für Schulen, Vereine sowie die Öffentlichkeit.
Verantwortlich
0, Siegmar Schridde
Auftragsgrundlagen
Beschlüsse des Rates und des Sportausschusses, allgemeine und besondere Zuwendungsrichtlinien
Erläuterungen
Die Landesverfassung NRW sieht vor, dass Gemeinden den Sport pflegen und fördern; dabei haben die Städte umfassenden Gestaltungsspielraum.
Ziele
A) Zusammenarbeit zwischen kooperationsorientierten Sportvereinen und den kommunalen Akteuren stärken und fördern B) Nutzen der multifunktionalen Natur- und Freiräume für den Sport verstärken A), B) - Sportstätten und -flächen bezüglich Qualität und Quantität bewerten, um die Effizienz der eingesetzten Gelder zu garantieren - Eingehen auf das veränderte Nachfrageverhalten der Bevölkerung [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Freizeit, Kultur u. Sport", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen
Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Gemeinnützige Sportvereine als Mitglied im Stadtsportverband und entspr. Fachverband, Schüler/-innen der städtischen Schulen

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl der beim LSB gemeldeten Sportvereine	63	63	63	63	63	63
B) Anzahl der städtischen (Schul-) Sportanlagen	31	31	32	32	32	32
A) Zuschuss je Vereinsmitglied	74,28	79,62	81,17	72,44	72,68	73,4
A) Anzahl der in Vereinen organisierten Sportler/innen	25.704	25.209	25.704	25.704	25.704	25.704
davon Jugendl. bis einschl. 18 Jahre	9.049	8.475	9.049	9.049	9.049	9.049
davon Erw. von 19 bis 40 Jahre	6.118	6.088	6.118	6.118	6.118	6.118
davon Erw. von 41 bis 60 Jahre	6.263	6.455	6.263	6.263	6.263	6.263
davon Erw. ab 61 Jahre	4.274	4.191	4.274	4.274	4.274	4.274
A) Anteil der in Vereinen organisierten Einwohner/innen (in % der Gesamteinwohner/innen)	33,77	32,76	32,99	32,99	32,99	32,99
davon Jugendl. bis einschl. 18 Jahre	11,89	11,01	10,88	10,88	10,88	10,88
davon Erw. von 19 bis 40 Jahre	8,04	7,91	7,82	7,82	7,82	7,82
davon Erw. von 41 bis 60 Jahre	8,23	8,39	8,29	8,29	8,29	8,29
davon Erw. ab 61 Jahre	5,61	5,45	5,38	5,38	5,38	5,38
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	17,97	17,36	16,64	18,28	18,23	18,08
Zuschuss je Einwohner	25,08	22,8	26,79	23,9	23,98	24,22

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	4,77	4,78	4,75	4,75	4,75	4,75
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,10	0,10	0,15	0,15	0,15	0,15
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	0,67	0,68	0,60	0,60	0,60	0,60
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung
 Gruppe 07 Sportförderung

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	320.040,35	327.770,12	322.518,04	322.518,04	322.518,04	322.518,04
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.511,87	90.918,00	90.918,00	90.918,00	90.918,00	90.918,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.631,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	418.186,17	421.688,12	416.436,04	416.436,04	416.436,04	416.436,04
11 - Personalaufwendungen	350.399,97	325.981,90	370.179,01	388.842,57	387.790,03	399.264,94
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531.046,17	499.800,00	537.200,00	544.100,00	551.200,00	558.400,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	77.545,80	81.255,75	75.092,22	75.092,22	75.092,22	75.092,22
15 - Transferaufwendungen	992.614,56	1.151.500,00	1.134.500,00	884.500,00	884.500,00	884.500,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.211,48	49.932,00	42.932,00	42.932,00	42.932,00	42.932,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.991.817,98	2.108.469,65	2.159.903,23	1.935.466,79	1.941.514,25	1.960.189,16
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.573.631,81	-1.686.781,53	-1.743.467,19	-1.519.030,75	-1.525.078,21	-1.543.753,12
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.573.631,81	-1.686.781,53	-1.743.467,19	-1.519.030,75	-1.525.078,21	-1.543.753,12
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.573.631,81	-1.686.781,53	-1.743.467,19	-1.519.030,75	-1.525.078,21	-1.543.753,12
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	499,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	335.702,44	320.313,76	342.999,00	342.999,00	342.999,00	342.999,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.908.835,05	-2.007.095,29	-2.086.466,19	-1.862.029,75	-1.868.077,21	-1.886.752,12

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	257.695,00	288.000,00	288.000,00	0,00	288.000,00	288.000,00	288.000,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	258.695,00	288.000,00	288.000,00	0,00	288.000,00	288.000,00	288.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.960,21	10.434,00	10.434,00	0,00	10.434,00	10.434,00	10.434,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.960,21	10.434,00	10.434,00	0,00	10.434,00	10.434,00	10.434,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	254.734,79	277.566,00	277.566,00	0,00	277.566,00	277.566,00	277.566,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		

Teil-Plan 2024

Bereich 0 Verwaltungsführung

Gruppe 07 Sportförderung

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	254,7	277,5	277,5	0,0	277,5	277,5	277,5		
Summe der investiven Einzahlungen	258,6	288,0	288,0	0,0	288,0	288,0	288,0		
Summe der investiven Auszahlungen	3,9	10,4	10,4	0,0	10,4	10,4	10,4		

Produktgruppe 07 - Sportförderung

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	4,78
Veränderung	-0,03
Stand 2024	4,75

Die Stellenänderungen ergeben sich aus einer stellenplanneutralen Neuaufteilung von Overheadkosten im Zuge der Neugründung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Stadtkultur Rheine.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner/in

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 323 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Budgetierung Sportpauschale	258	258	258	258	258
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	70	65	65	65	65

Es handelt sich um Ertragsauflösungen der Sportpauschale und aus Sonderposten (vgl. Berichtszeile 18 im Finanzplan).

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 91 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Nutzungsentgelte f. Sportstätten	65	65	65	65	65
Nutzungsentgelte für Kunstrasen	13	13	13	13	13
Sonstige Mieten und Pachten	12	12	12	12	12

Energiekostenerstattungen	1	1	1	1	1
---------------------------	---	---	---	---	---

11 – Personalaufwendungen = 370 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	326	370	389	388	399

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 44 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen, Erfahrungsstufenaufstiege und Personalwechsel.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 537 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erstattung Erbbauzinsen	29	33	33	33	33
Sportlerehrung	15	15	15	15	15
Unterhaltung Sportanlagen	62	52	52	52	52
Leistungsverrechnung mit den TBR im Rahmen der Amtshilfevereinbarung	287	330	337	344	351
Erstattung an den Kreis Steinfurt für die Nutzung der Sporthalle der Kaufmännischen Schulen	53	53	53	53	53
Unterhaltung der Sporthalleinrichtungen	54	54	54	54	54

Die Erstattung der Erbbauzinsen muss auf Grund von Zinskostensteigerungen um 4 TEUR erhöht werden. Der Ansatz für die Unterhaltung der Sportanlagen kann verringert werden. Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine (TBR) erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 75 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	81	75	75	75	75

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrung für Büromöbel u. ä. erfasst. Ein Großteil der Abschreibungen in diesem Bereich bezieht sich auf Anlagegegenstände in den Sportstätten.

15 – Transferaufwendungen = 1.135 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Betriebskostenpauschalen	165	167	167	167	167
Grundpauschalen	75	75	75	75	75
Investitionskostenzuschüsse	245	245	245	245	245
Pacht-, Miet- und Erbbauzinszuschüsse	7	7	7	7	7
Projekt - und Sonderförderung	35	35	35	35	35
Sportanlagenpauschalen	267	267	267	267	267
Tilgungskostenzuschuss TV Mesum	12	12	12	12	12
Zinskostenzuschuss TV Mesum	6	6	6	6	6
Zuschuss SV Germania Hauenhorst zum Bau eines Vereinsheims	46	0	0	0	0
Zuschüsse Kunstrasenoffensive	250	250	0	0	0
Bäderzuschüsse	44	71	71	71	71

Zuschüsse für Kunstrasenplätze werden in 2024 in Höhe von 250 TEUR zur Verfügung gestellt. Mit der Öffnung der Kombibades Aqua Reni geht eine Erhöhung der Eintrittspreise einher, die nicht auf die Vereine umgelegt werden. Daher steigen die Zuschüsse zu den Bädern auf 71 TEUR. Die Betriebskostenpauschale muss um 2 TEUR erhöht werden, da ein weiterer Verein Zuschüsse erhält.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 43 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Pachten für Sportanlagen	39	32	32	32	32
Aufwendungen für Sportlerehrungen, Talentförderung, Betriebs- und Geschäftsausstattung etc.	11	11	11	11	11

Die Pacht für die Sportanlage von ehemals DJK Amisia Rheine e.V. entfällt, da das Gelände nun Eigentum der Stadt Rheine ist.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 343 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Investitionstätigkeit = 288 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Sportpauschale	288	288	288	288	288

Hierbei handelt es sich um die vom Land gezahlte Sportpauschale. Diese wird zum größten Teil im selben Jahr konsumtiv aufgelöst (vgl. Berichtszeile 2).

26 - Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 10 TEUR

Im Rahmen der Sicherheitsbegehungen der Sporthallen und -plätze ergeben sich neben Reparaturen auch teilweise Notwendigkeiten zur Neuanschaffung von Sportgeräten (vgl. Berichtszeile 13).

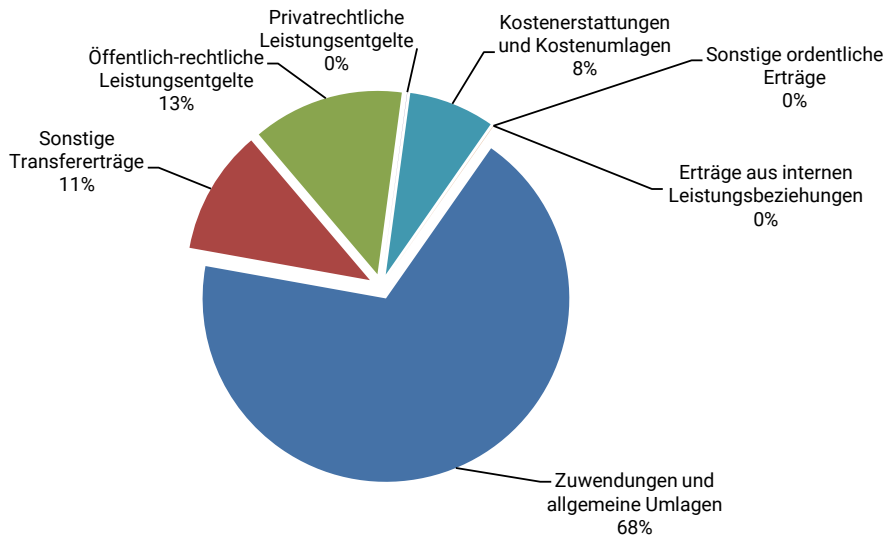
Sonderbereich 2

Jugend und Bildung

Bereich 2 - Jugend und Bildung Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

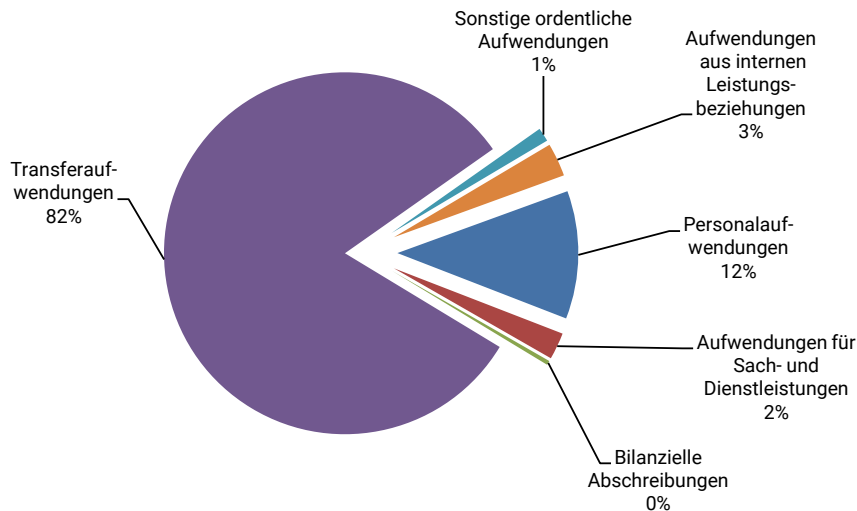
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.349.721 EUR
Sonstige Transfererträge	3.921.700 EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.766.400 EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.034 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.702.000 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	6.521 EUR
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.000 EUR
Summe	35.753.376 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	9.545.106 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.004.400 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	318.033 EUR
Transferaufwendungen	68.077.020 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.025.952 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.484.792 EUR
Summe	83.455.303 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich 2

Jugend und Bildung

(in proDoppik neue Nummer 2)

Produktdefinition

Verantwortlich
2, Raimund Gausmann

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	87,45	95,86	96,72	96,72	96,72	96,72
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	4,39	5,39	5,39	5,39	5,39	5,39
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	61,87	67,74	68,24	68,24	68,24	68,24
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	20,50	22,04	22,40	22,40	22,40	22,40
davon Laufbahnr. 1, 1. Einstiegsamt	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.366.687,42	21.691.639,20	24.349.721,13	26.548.621,13	28.179.621,13	28.932.521,13
3 + Sonstige Transfererträge	2.560.835,91	3.313.700,00	3.921.700,00	4.059.900,00	4.204.000,00	4.353.800,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.186.713,71	4.224.400,00	4.766.400,00	5.253.800,00	5.596.400,00	5.714.600,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.334,95	6.034,00	6.034,00	6.034,00	6.034,00	6.034,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.425.860,41	2.560.000,00	2.702.000,00	2.709.000,00	2.716.000,00	2.716.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	29.505,66	6.264,62	6.520,91	6.520,91	6.520,91	6.520,91
10 = Ordentliche Erträge	31.577.938,06	31.802.037,82	35.752.376,04	38.583.876,04	40.708.576,04	41.729.476,04
11 - Personalaufwendungen	7.909.954,60	8.613.423,32	9.545.105,82	9.820.428,24	9.931.174,54	10.162.361,44
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.801.764,11	1.510.500,00	2.004.400,00	1.982.400,00	2.008.800,00	2.035.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	337.762,42	296.612,30	318.032,83	318.032,83	318.032,83	318.032,83
15 - Transferaufwendungen	64.391.112,45	62.507.920,00	68.077.020,00	70.906.289,00	75.304.820,00	77.565.520,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.143.775,59	1.021.651,72	1.025.951,72	1.026.451,72	1.026.951,72	1.026.951,72
17 = Ordentliche Aufwendungen	75.584.369,17	73.950.107,34	80.970.510,37	84.053.601,79	88.589.779,09	91.108.365,99
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-44.006.431,11	-42.148.069,52	-45.218.134,33	-45.469.725,75	-47.881.203,05	-49.378.889,95
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-44.006.431,11	-42.148.069,52	-45.218.134,33	-45.469.725,75	-47.881.203,05	-49.378.889,95
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-44.006.431,11	-42.148.069,52	-45.218.134,33	-45.469.725,75	-47.881.203,05	-49.378.889,95
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.250,76	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.432.034,55	2.371.037,25	2.484.792,00	2.484.792,00	2.484.792,00	2.484.792,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-46.431.214,90	-44.519.106,77	-47.701.926,33	-47.953.517,75	-50.364.995,05	-51.862.681,95

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.408.434,38	1.397.800,00	587.000,00	0,00	1.552.200,00	794.100,00	5.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	303.695,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.712.130,09	1.397.800,00	587.000,00	0,00	1.552.200,00	794.100,00	5.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	337.230,97	690.000,00	15.000,00	0,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	333.518,21	601.113,00	597.613,00	0,00	247.613,00	247.613,00	295.613,00
28 von aktivierbaren Zuwendungen	1.864.003,99	2.440.600,00	1.752.000,00	7.547.200,00	2.547.200,00	4.000.000,00	1.000.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.534.753,17	3.731.713,00	2.364.613,00	7.547.200,00	2.859.813,00	4.312.613,00	1.360.613,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-822.623,08	-2.333.913,00	-1.777.613,00	-7.547.200,00	-1.307.613,00	-3.518.513,00	-1.355.613,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-822,6	-2.333,9	-1.777,6	-7.547,2	-1.307,6	-3.518,5	-1.355,6		
Summe der investiven Einzahlungen	1.712,1	1.397,8	587,0	0,0	1.552,2	794,1	5,0		
Summe der investiven Auszahlungen	2.534,7	3.731,7	2.364,6	7.547,2	2.859,8	4.312,6	1.360,6		

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
Gruppe 21 Jugendumt
 (in proDoppik neue Nummer 21)

Produktdefinition

Verantwortlich 2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen Beschluss des Rates

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	40,72	42,19	43,3	45,21	45,3	45,19
Zuschuss je Einwohner	558,47	530,64	564,62	566,25	596,75	615,28

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	53,05	60,46	61,32	61,32	61,32	61,32
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	43,33	49,20	49,70	49,70	49,70	49,70
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	9,72	11,26	11,62	11,62	11,62	11,62

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.741.064,70	21.173.293,13	23.828.731,94	26.025.031,94	27.653.831,94	28.404.731,94
3 + Sonstige Transfererträge	2.560.835,91	3.313.700,00	3.921.700,00	4.059.900,00	4.204.000,00	4.353.800,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.782.802,81	2.775.000,00	3.153.000,00	3.620.400,00	3.943.000,00	4.061.200,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.406.122,56	2.531.000,00	2.677.000,00	2.684.000,00	2.691.000,00	2.691.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	24.779,18	6.264,62	6.020,91	6.020,91	6.020,91	6.020,91
10 = Ordentliche Erträge	29.515.605,16	29.799.257,75	33.586.452,85	36.395.352,85	38.497.852,85	39.516.752,85
11 - Personalaufwendungen	4.503.456,37	5.073.717,27	5.875.881,83	6.024.447,29	6.077.396,68	6.252.422,01
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.474.991,69	1.182.900,00	1.644.700,00	1.622.500,00	1.648.700,00	1.675.200,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	202.738,49	183.186,72	192.060,44	192.060,44	192.060,44	192.060,44
15 - Transferaufwendungen	64.017.367,65	62.078.800,00	67.667.900,00	70.477.169,00	74.875.700,00	77.136.400,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	986.400,26	881.527,72	885.827,72	886.327,72	886.827,72	886.827,72
17 = Ordentliche Aufwendungen	71.184.954,46	69.400.131,71	76.266.369,99	79.202.504,45	83.680.684,84	86.142.910,17
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-41.669.349,30	-39.600.873,96	-42.679.917,14	-42.807.151,60	-45.182.831,99	-46.626.157,32
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-41.669.349,30	-39.600.873,96	-42.679.917,14	-42.807.151,60	-45.182.831,99	-46.626.157,32
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-41.669.349,30	-39.600.873,96	-42.679.917,14	-42.807.151,60	-45.182.831,99	-46.626.157,32
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.303.972,69	1.230.852,55	1.299.839,00	1.299.839,00	1.299.839,00	1.299.839,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-42.973.321,99	-40.831.726,51	-43.979.756,14	-44.106.990,60	-46.482.670,99	-47.925.996,32

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
Gruppe 21 Jugendumt

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre			
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.408.434,38	1.139.300,00	332.000,00	0,00	1.547.200,00	789.100,00	0,00	
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	303.695,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.712.130,09	1.139.300,00	332.000,00	0,00	1.547.200,00	789.100,00	0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
25 für Baumaßnahmen	337.230,97	690.000,00	15.000,00	0,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	70.289,70	9.440,00	9.440,00	0,00	9.440,00	9.440,00	9.440,00	
28 von aktivierbaren Zuwendungen	1.864.003,99	2.440.600,00	1.752.000,00	7.547.200,00	2.547.200,00	4.000.000,00	1.000.000,00	
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.271.524,66	3.140.040,00	1.776.440,00	7.547.200,00	2.621.640,00	4.074.440,00	1.074.440,00	
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-559.394,57	-2.000.740,00	-1.444.440,00	-7.547.200,00	-1.074.440,00	-3.285.340,00	-1.074.440,00	

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-559,3	-2.000,7	-1.444,4	-7.547,2	-1.074,4	-3.285,3	-1.074,4		
Summe der investiven Einzahlungen	1.712,1	1.139,3	332,0	0,0	1.547,2	789,1	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	2.271,5	3.140,0	1.776,4	7.547,2	2.621,6	4.074,4	1.074,4		

Gruppe 21 – Jugendamt

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	60,46
Veränderung	+0,86
Stand 2024	61,32

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle des Fachbereiches 8 sind in den Sonderbereich 2 übergegangen. Gleichzeitig kommt es zu notwendigen Stellenplananpassungen, die insgesamt zu einer Erhöhung der Anteile führen.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2101	Förderung junger Menschen und Familien (in proDoppik neue Nummer 211000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Abwendung von Kindeswohlgefährdungen B) Hilfen zur Erziehung in Form von ambulanten und teilstationären Leistungen C) Hilfen zur Erziehung in Form von stationären Leistungen D) Angebot verschiedener Beratungsstellen inkl. Präventionsprojekte E) Begleitung und Mitwirkung bei Trennungs- und Scheidungssituationen F) Begleitung und Mitwirkung bei Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz G) Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
Verantwortlich
2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen
gesetzliche Regelungen: KJHG; Art.6 GG; BGB; FGG; JGG; StGB; SGBI-XII; AdoptVG; AdoptWG
Erläuterungen
Die abgebildeten Kennzahlen stellen nur einen Auszug aus der umfangreichen unterjährigen Erziehungshilfeberichterstattung, auf die ausdrücklich verwiesen wird.
Ziele
A) Kinder und Jugendliche werden vor Gefährdungen kurzfristig geschützt. B) Im Rahmen der Hilfen zur Erziehung stehen Eltern geeignete ambulante unterstützende Hilfen oder teilstationäre ergänzende Hilfen (Tagesgruppe) zur Verfügung. C) Im Rahmen der Hilfen zur Erziehung stehen Eltern geeignete stationäre Hilfen in Form von ersetzenden Hilfen (Wohngruppenunterbringung oder Vollzeitpflege) zur Verfügung. D) Es existieren ausreichend sich an den Bedarf orientierende Beratungsstellen incl. Präventionsprojekte. E) Bei Verfahren vor dem Familiengericht erfolgt eine Begleitung und Mitwirkung. F) Bei Verfahren vor dem Jugendgericht erfolgt eine Begleitung und Mitwirkung. G) Seelisch behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche erhalten nach individuellem Bedarf notwendige Eingliederungshilfe. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen
Junge Menschen und/oder Familien mit Beratungs- und Betreuungsbedarf, Junge Menschen, die nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können
Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Kinderschutz (in %)						
- Verhältnis familiengerichtlicher Verfahren zu festgestellten Gefährdungen	72,92	42	50	50	50	50
A) Kinderschutz (in %)						
- Verhältnis gemeldeter Gefährdungen zu altersgleicher Bevölkerung (Kinder unter 18 Jahren)	1,97	1	1,82	1,82	1,82	1,82
- Verhältnis festgestellter Gefährdungen zu gemeldeten Gefährdungen	17,71	33	24	24	24	24
B) C) Hilfen zur Erziehung (in %)						
- Verhältnis Heimerziehung zu ambulanten und teilstationären Leistungen	45,39	48	41	41	41	41
- Verhältnis Rückkehr ins Ursprungssystem zu Heimerziehung	12,2	13	13	13	13	13
- Verhältnis Verselbstständigung zu Heimerziehung	17,89	21	23	23	23	23
- Verhältnis Heimerziehung zu Vollzeitpflege und Adoption	144,71	133	137	137	137	137

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2101	Förderung junger Menschen und Familien

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
D) Angebot an Beratungsstellen (in %) - Verhältnis Vollzeitäquivalente Fachkräfte in Beratungsstellen zu altersgleicher Bevölkerung	0	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
E) F) Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren (in %) - Verhältnis familiengerichtlicher Verfahren (§ 50 SGB VIII) zu altersgleicher Bevölkerung	0,81	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
- Verhältnis Jugendgerichtsverfahren (JGG) zu altersgleicher Bevölkerung	2,89	3	3	3	3	3
G) Eingliederungshilfe (in %) - Verhältnis ambulanter Eingliederungshilfe zu altersgleicher Bevölkerung (Kinder < 18 Jahren)	0,89	0,96	1,02	1,02	1,02	1,02
- Verhältnis stationärer Eingliederungshilfe zu altersgleicher Bevölkerung (Kinder < 18 Jahren)	0,12	0,19	0,11	0,11	0,11	0,11
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	10	16,94	21,71	23,94	23,76	23,75
Zuschuss je Einwohner	273,83	226,7	239,79	215,67	223,99	230,37

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	28,30	32,30	32,09	32,09	32,09	32,09
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	27,82	30,82	30,32	30,32	30,32	30,32
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	0,48	1,48	1,77	1,77	1,77	1,77

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	453.053,04	513.349,04	1.551.363,62	1.512.663,62	1.512.563,62	1.512.563,62
3 + Sonstige Transfererträge	1.731.011,75	2.883.700,00	3.461.700,00	3.599.900,00	3.744.000,00	3.893.800,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152.757,76	161.000,00	167.000,00	174.000,00	181.000,00	181.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.472,16	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	2.340.294,71	3.558.549,04	5.180.563,62	5.287.063,62	5.438.063,62	5.587.863,62
11 - Personalaufwendungen	2.368.476,21	2.753.713,76	3.125.905,49	3.203.395,15	3.260.624,21	3.358.083,27
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.154,60	182.800,00	183.800,00	135.800,00	135.800,00	135.800,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	26.762,47	8.406,45	34.539,00	34.539,00	34.539,00	34.539,00
15 - Transferaufwendungen	20.314.013,44	17.462.400,00	19.885.400,00	18.083.800,00	18.825.300,00	19.374.600,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.282,83	86.250,00	86.250,00	86.250,00	86.250,00	86.250,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	22.891.689,55	20.493.570,21	23.315.894,49	21.543.784,15	22.342.513,21	22.989.272,27
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-20.551.394,84	-16.935.021,17	-18.135.330,87	-16.256.720,53	-16.904.449,59	-17.401.408,65
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-20.551.394,84	-16.935.021,17	-18.135.330,87	-16.256.720,53	-16.904.449,59	-17.401.408,65
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-20.551.394,84	-16.935.021,17	-18.135.330,87	-16.256.720,53	-16.904.449,59	-17.401.408,65
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	519.372,37	509.167,64	542.420,00	542.420,00	542.420,00	542.420,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-21.070.767,21	-17.444.188,81	-18.677.750,87	-16.799.140,53	-17.446.869,59	-17.943.828,65

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2101	Förderung junger Menschen und Familien

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre			
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42.404,83	8.000,00	5.500,00	0,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	42.404,83	8.000,00	5.500,00	0,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-42.404,83	-8.000,00	-5.500,00	0,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-14,6	-8,0	-5,5	0,0	-5,5	-5,5	-5,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	14,6	8,0	5,5	0,0	5,5	5,5	5,5		

Leistung 2101 – Förderung junger Menschen und Familien

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	32,30
Veränderung	-0,21
Stand 2024	32,09

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle des Fachbereiches 8 sind in den Sonderbereich 2 übergegangen. Gleichzeitig kommt es zu notwendigen Stellenplananpassungen, die insgesamt zu einer Verringerung der Anteile führen.

Kennzahlen

Der Bereich Förderung junger Menschen und Familien unterstützt die Zielerreichung der IEHK-Ziele Nr. 1.1, 1.2, 4 und 6.

Bei der Betrachtung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen hat der Ausgleich von Bildungsbenachteiligungen eine zentrale Bedeutung. Neben diesem Ausgleich spielen insbesondere bei der individuellen Hilfestellung Fragen der Gesundheitserziehung, der gesundheitlichen Prävention und der Schaffung eines Bewusstseins gesundheitlicher Zusammenhänge inklusive der Fragestellung der gesunden Ernährung eine herausragende Rolle. Das Ziel, Familienfreundlichkeit als Teil von Lebensqualität auszubauen, Vereinbarung von Familie und Beruf zu fördern, findet sich in allen Aufgabenfeldern des Produktes 211000 wieder, ebenso die Aspekte der Inklusion. Die gesamtstädtische Betrachtung einschließlich der durch die Konversion neu zu entwickelnden Angebotsstrukturen im Bereich Bildung, Wohnen und Freizeit beeinflusst die potentielle Angebotsstruktur für die Zielgruppe des Produktes.

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 1.551 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Pauschale Frühe Hilfen	38	38	38	38	38
Verwaltungskostenpauschale LJA für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	90	106	106	106	106
Zuwendungen Projekt „Kinderstark – NRW schafft Chancen“	40	40	40	40	40
Belastungsausgleich Landeskinderschutzgesetz	301	303	304	304	304
Förderprojekt „Zusammen im Quartier“	38	39	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	6	25	25	25	25
Kostenerstattungen aus WJH	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Die Verwaltungskostenpauschale des Landesjugendamtes für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge wird aufgrund weiter steigender Fallzahlen erhöht veranschlagt.

Des Weiteren werden hier die Zuwendungen für das dauerhaft etablierte Projekt „Kinderstark – NRW schafft Chancen“ abgebildet, sowie Landesmittel aus dem Belastungsausgleich des neuen Landeskinderschutzgesetzes.

Im Rahmen des Förderprojektes „Zusammen im Quartier – Sozialplanung initiieren, weiterentwickeln und stärken“ werden durch das Land NRW Fördermittel in den Jahren 2023 und 2024 gewährt.

Aufgrund von erheblichen Arbeitsrückständen in der Wirtschaftlichen Jugendhilfe (WJH), die sich insbesondere auf Kostenerstattungsfälle beziehen, ist mit weiteren Erträgen zu rechnen.

3 – Sonstige Transfererträge = 3.462 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Kostenbeteiligung der Eltern für die Unterbringung (Heimerziehung, Vollzeitpflege) ihrer Kinder, Erstattungsleistungen anderer Sozialleistungsträger	1.584	1.811	1.884	1.959	2.037
Erstattungsleistungen anderer Sozialleistungsträger im Rahmen der Inobhutnahme unbegleiteter, minderjähriger Flüchtlinge	1.300	1.651	1.716	1.785	1.857

Die Kostenbeteiligung von Eltern sowie Erstattungsleistungen anderer Sozialleistungsträger aufgrund erfolgter Heimerziehung/Inobhutnahmen werden hier abgebildet. Der Ansatz für 2024 ist auf Grund der aktuellsten Tarifierhöhung im Sozial- und Erziehungswesen um 10 % erhöht worden. Die Ansätze werden auf Grund der erhöhten Sach- und Personalkosten mit einer jährlichen Steigerung von 4 % ab 2025 fortgeschrieben.

Aufgrund der weiter steigenden Fallzahlen unbegleiteter, minderjähriger Flüchtlinge fallen die Erstattungsleistungen für die Inobhutnahmen höher aus. Die Fortschreibung erfolgt ebenfalls unter Berücksichtigung des Preisindex und der erhöhten Sach- und Personalkosten.

Als Gegenpol sind die Transferaufwendungen in der Berichtszeile 15 zu betrachten.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 167 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalkostenerstattung für die gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle, Pflegekinderdienst	161	167	174	181	181

Hier werden die Personalkostenerstattungen für die gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle für alle Jugendämter im Kreis Steinfurt mit Sitz in Rheine abgebildet.

Am 28.12.2017 hat die Stadt Rheine mit dem Kreis Steinfurt eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Beteiligung an einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle geschlossen. Inhalt dieser Vereinbarung ist die Übernahme der Aufgabe der Adoptionsvermittlungsstelle für das Gebiet des Kreises Steinfurt durch das Jugendamt der Stadt Rheine.

Es wurde festgelegt, dass der Kreis Steinfurt die angemessene Entschädigung entweder im Rahmen einer Personalgestellung oder durch Erstattung der jährlichen Personalaufwendungen zzgl. der anteiligen Sachkosten übernimmt. Eine Steigerung von 2,5 % für Personalkosten ist nun enthalten.

11 – Personalaufwendungen = 3.126 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	2.754	3.126	3.203	3.261	3.358

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 372 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 184 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Druck- und Verteilkosten Elternbegleitbuch	30	30	30	30	30
Kosten für ambulante Maßnahmen	42	42	42	42	42
Sachaufwendungen Projekt „Kinderstark – NRW schafft Chancen“	39	39	39	39	39
Förderprojekt „Zusammen im Quartier“	47	48	0	0	0
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25	25	25	25	25

30 TEUR entfallen auf die Druck- und Verteilkosten des Elternbegleitbuches, weitere 42 TEUR sind für die Kosten ambulanter Hilfen reserviert.

Des Weiteren werden hier die Sachaufwendungen für das dauerhafte Projekt „Kinderstark – NRW schafft Chancen“ abgebildet. Die Personalaufwendungen finden sich in der Berichtszeile 11.

Im Rahmen des Förderprojektes „Zusammen im Quartier – Sozialplanung initiieren, weiterentwickeln und stärken“ entstehen in den Jahren 2023 und 2024 Aufwendungen für Sachleistungen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 34 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Bilanzielle Abschreibungen	8	35	35	35	35

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 19.885 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Sach-/Personal- und Betriebskostenzuschüsse für Träger der Jugendhilfe	1.662	1.647	1.697	1.747	1.603
Hilfen zur Erziehung, der gemeinsamen Wohnform für Mütter / Vätern mit ihren Kindern und der Inobhutnahme	14.500	17.940	16.078	16.756	17.379
Hilfen zur Erziehung im Rahmen der Inobhutnahmen unbegleiteter, minderjähriger Flüchtlinge	1.300	298	309	322	393

Unter der Position Sach-/Personal- und Betriebskostenzuschüsse für die Träger der Jugendhilfe sind die Zuwendungen u. a. an den Caritasverband, den Deutschen Kinderschutzbund und die Drogenberatung zusammengefasst. Damit werden die Leistungen nach §§ 13, 14, 16-18 und 27 ff SGB VIII durch diese freien Träger sichergestellt. Die Schuldner- und Insolvenzberatung, die Wohnungsnotfallhilfe und die allg. Sozialberatung werden zum Jahr 2024 mit einer Höhe von 227 TEUR vom Produkt 2101 zum Produkt 8302 des Fachbereichs 8 übertragen.

Im Bereich der Hilfen zur Erziehung kommt es zu Mehrkosten. Grund dafür sind die anhaltend hohen Fallzahlen sowie erhöhte Kosten aufgrund von intensiven Betreuungsbedarfen in mehreren Einzelfällen. Ebenfalls sind hier die tarifliche Lohnsteigerung und allgemeine Preissteigerung (s. Berichtszeile 3) eingerechnet.

Bei den stationären Hilfen zur Erziehung kommt es zu Mehrkosten. Grund dafür sind steigende Fallzahlen und erhöhte Kosten aufgrund von intensiven Betreuungsbedarfen in mehreren Einzelfällen. Ebenfalls sind hier tarifliche Lohnsteigerung und allgemeine Preissteigerung (s. Berichtszeile 3) zurückzuführen.

Im Bereich der Hilfe zur Erziehung im Rahmen der Inobhutnahmen unbegleiteter, minderjähriger Flüchtlinge wird aufgrund weiter steigender Fallzahlen mit höheren Aufwendungen als in 2023 gerechnet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 86 TEUR

	2 0 2 3 TEUR	2 0 2 4 TEUR	2 0 2 5 TEUR	2 0 2 6 TEUR	2 0 2 7 TEUR
IT-Programm Update und Wartungskosten	30	30	30	30	30
Sonstige ordentl. Aufwendungen	56	56	56	56	56

Für ein im Jahr 2021 durchgeführtes Software-Update betragen die laufenden Wartungskosten jährlich ca. 30 TEUR.

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 542 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 6 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Büro- und Geschäftsausstattung	8	6	6	6	6

Hier werden Auszahlungen für Büroeinrichtungen etc. erfasst.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege (in proDoppik neue Nummer 212000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A)-C) Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, in Kindertagespflege und in Spielgruppen - Erhebung der Elternbeiträge
Verantwortlich 2, Katja Käschner
Auftragsgrundlagen SGB VIII, KiBiz, Beschlüsse des Rates und des Jugendhilfeausschusses
Ziele A) Erfüllung des Rechtsanspruches auf Förderung (§ 24 SGB VIII) durch Bereitstellung ausreichender Betreuungsplätze auf Grundlage der jährlichen Bedarfsplanung B) Qualitätsentwicklung (§ 79 a SGB VIII) durch Abbau der Überbelegung und einem Qualitätsdialog mit allen beteiligten Trägern C) Gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Teilhabebeeinträchtigung [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen Kinder ab Geburt bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres
Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Betreuungsquote zum 31.12. - U3 (Kinder unter 3 Jahren) in der Kindertageseinrichtung und in der Kindertagespflege	44	43	44	46	48	50
- Ü3 (Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung) in der Kindertageseinrichtung	97	98	98	98	98	98
A) Anzahl der Plätze in Kindertageseinrichtungen zum 31.12. - U3 (Kinder unter 3 Jahren)	774	774	778	887	887	887
B) Plätze in Kindertageseinrichtungen durch Überbelegung	102	75	147	0	0	0
- Ü3 (Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung)	2.381	2.381	2.369	2.467	2.467	2.467
B) Anzahl der Qualitätsentwicklungsvereinbarungen	4	6	7	8	9	10
- davon neu	0	1	1	1	1	1
C) Quote der Kindertageseinr. mit gemeins. Erziehung v. Kindern mit u. ohne Teilhabebeeinträchtigungen	92	95	95	95	95	95
A) Anzahl der Kindertagespflegen zum 31.12. -Kinder unter 3 Jahren	286	290	320	320	320	320
-Kinder von 3 Jahren bis unter 6 Jahren	6	10	10	10	10	10
-Kinder von 6 Jahren bis unter 14 Jahren	18	10	10	10	10	10
A) Anzahl der Plätze in Spielgruppen zum 31.12. - Kinder unter 3 Jahren	79	90	80	80	80	80
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	57,69	55,98	56,27	56,48	56,32	56,18
Zuschuss je Einwohner	229,09	240,64	254,65	279,17	300,49	310,85

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	10,60	10,64	11,21	11,21	11,21	11,21
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	4,18	4,18	4,68	4,68	4,68	4,68
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	6,42	6,46	6,53	6,53	6,53	6,53

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.115.923,30	20.576.704,80	22.178.310,22	24.412.210,22	26.039.910,22	26.790.810,22
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.779.559,69	2.767.000,00	3.145.000,00	3.612.400,00	3.935.000,00	4.053.200,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.061,82	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	11.718,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	24.034.263,38	23.543.704,80	25.523.310,22	28.224.610,22	30.174.910,22	31.044.010,22
11 - Personalaufwendungen	922.827,03	851.531,31	951.102,83	1.005.245,14	1.015.582,65	1.039.789,35
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	530.157,05	4.000,00	424.000,00	429.000,00	434.000,00	439.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	19.029,97	38.482,64	13.962,80	13.962,80	13.962,80	13.962,80
15 - Transferaufwendungen	38.840.438,94	39.925.800,00	42.715.900,00	47.267.500,00	50.862.800,00	52.509.600,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	844.130,33	769.404,72	769.904,72	770.404,72	770.904,72	770.904,72
17 = Ordentliche Aufwendungen	41.156.583,32	41.589.218,67	44.874.870,35	49.486.112,66	53.097.250,17	54.773.256,87
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.122.319,94	-18.045.513,87	-19.351.560,13	-21.261.502,44	-22.922.339,95	-23.729.246,65
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.122.319,94	-18.045.513,87	-19.351.560,13	-21.261.502,44	-22.922.339,95	-23.729.246,65
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-17.122.319,94	-18.045.513,87	-19.351.560,13	-21.261.502,44	-22.922.339,95	-23.729.246,65
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	505.699,55	471.047,21	484.093,00	484.093,00	484.093,00	484.093,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-17.628.019,49	-18.516.561,08	-19.835.653,13	-21.745.595,44	-23.406.432,95	-24.213.339,65

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.016.434,38	917.300,00	332.000,00	0,00	1.547.200,00	789.100,00	0,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	303.695,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.320.130,09	917.300,00	332.000,00	0,00	1.547.200,00	789.100,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.347,58	0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
28 von aktivierbaren Zuwendungen	1.864.003,99	2.440.600,00	1.752.000,00	7.547.200,00	2.547.200,00	4.000.000,00	1.000.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.873.351,57	2.440.600,00	1.752.500,00	7.547.200,00	2.547.700,00	4.000.500,00	1.000.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-553.221,48	-1.523.300,00	-1.420.500,00	-7.547.200,00	-1.000.500,00	-3.211.400,00	-1.000.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
2102-01 Einrichtung Neubauten	-847,5	-1.523,3	-1.420,0	-7.547,2	-1.000,0	-3.210,9	-1.000,0	-6.511,4	-13.142,3
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.016,4	917,3	332,0	0,0	1.547,2	789,1	0,0	6.136,8	8.805,1
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	1.864,0	2.440,6	1.752,0	7.547,2	2.547,2	4.000,0	1.000,0	12.636,1	21.935,3
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,1	12,1
2102-02 Kinderförderung - Projekt	0,0	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	-705,5	-707,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0	2,0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	705,5	705,5
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Leistung 2102 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	10,64
Veränderung	+0,57
Stand 2024	11,21

Auf Grund des Rechtsanspruches auf einen OGS-Platz (Offene Ganztagschule) ab dem 01.08.2026 und den damit einhergehenden vorbereitenden Maßnahmen im Bereich der Qualitätsentwicklung wird der Stellenplan in diesem Bereich um eine halbe Stelle (0,5 VZÄ) ausgeweitet. Weiterhin kommt es zu notwendigen Stellenanpassungen, die zu einer weiteren Erhöhung der Anteile um 0,07 führen.

Kennzahlen

Der Bereich Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege unterstützt die Zielerreichung der IEHK-Ziele Nr. 1.1, 1.2, 4 und 6.

Bei der Betrachtung der Entwicklung von Kindern hat der Ausgleich von Bildungsbenachteiligungen eine zentrale Bedeutung. Neben diesem Ausgleich spielen insbesondere bei der individuellen Förderung Fragen der Gesundheitserziehung, der gesundheitlichen Prävention und der Schaffung eines Bewusstseins gesundheitlicher Zusammenhänge inklusive der Fragestellung der gesunden Ernährung eine herausragende Rolle. Das Ziel, Familienfreundlichkeit als Teil von Lebensqualität auszubauen, Vereinbarung von Familie und Beruf zu fördern, findet sich in allen Aufgabenfeldern des Produktes 212000 wieder, ebenso die Aspekte der Inklusion. Die gesamtstädtische Betrachtung einschließlich der durch die Konversion neu zu entwickelnden Angebotsstrukturen im Bereich Bildung, Wohnen und Freizeit beeinflusst die potentielle Angebotsstruktur für die Zielgruppe des Produktes.

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 22.178 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Landeszuschüsse für den Betrieb der Tageseinrichtungen	19.951	21.508	23.742	25.370	26.121
Landeszuschuss für schulische Inklusion	89	110	110	110	110
Erträge Auflösung Sonderposten f. Zuwendungen (GWG-Regelung)	2	2	2	2	2
Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	535	518	518	518	518
Refinanzierung Personalaufwendungen	0	40	40	40	40

Das Land NRW stellt für die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen Mittel zur Verfügung. Aufgrund steigender Fallzahlen in den Kindertageseinrichtungen, steigenden Betreuungsumfängen und der jährlichen Anpassung an die Preisentwicklung sind in den Folgejahren Mehrerträge zu erwarten.

Das Land NRW gewährt nach dem Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion eine jährliche Inklusionspauschale. Im Rahmen der Inklusion (Übergang von Kindergarten zur Schule) ist eine pädagogische Beratung und Bewertung auch schon in der Kindertageseinrichtung erforderlich. Der Planansatz konnte aufgrund der tatsächlichen Entwicklung nach oben angepasst werden.

Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten verringern den Aufwand bei der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten in der Berichtszeile 16.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 3.145 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Elternbeiträge	2.767	3.145	3.612	3.935	4.053

Die steigende Zahl von Betreuungsplätzen und die immer höheren Betreuungsumfänge in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege führt zusammen mit der jährlichen Anpassung in der Beitragshöhe grundsätzlich zu höheren Elternbeiträgen.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 200 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Erstattung für Kinder von außerhalb, die den Waldorfkindergarten besuchen und Rückflüsse aus Verwendungsnachweisen	200	200	200	200	200

Hier werden die Kostenerstattungen für Kinder von außerhalb, die den Waldorfkindergarten besuchen, abgebildet. Ebenso werden hier Rückflüsse aus Verwendungsnachweisen vereinnahmt.

11 – Personalaufwendungen = 951 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalaufwendungen	852	951	1.005	1.016	1.040

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 99 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 424 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Fachberatung Kindertagespflege	4	424	429	434	439

Der Ansatz für die an den Caritasverband übertragene Fachberatung Kindertagespflege war bislang im Ansatz Kindertagespflege enthalten und wird zum Haushaltsjahr 2024 in Berichtszeile 13 (vormals Berichtszeile 15) separat abgebildet.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 14 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Bilanzielle Abschreibungen	38	14	14	14	14

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 42.716 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Betriebskostenanteile an den Tageseinrichtungen für Kinder (ohne Rheiner Modell)	33.810	36.569	40.590	43.865	45.172
Betriebskostenanteile Rheiner Modell	2.256	2.486	2.678	2.887	3.112
Spielgruppenarbeit	280	280	280	280	280
Tagespflege	3.190	3.381	3.720	3.831	3.946
Fachberatung Kindertagespflege	390	0	0	0	0

Die vom Land zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen bereit gestellten Mittel werden hier, aufgestockt um den kommunalen Finanzierungsanteil, wieder ausgezahlt. Aufgrund steigender Fallzahlen in den Kindertageseinrichtungen, steigenden Betreuungsumfängen und der jährlichen Anpassung an die Preisentwicklung sind in den Folgejahren Mehrerträge zu erwarten.

Der Ansatz für die an den Caritasverband übertragene Fachberatung Kindertagespflege war bislang im Ansatz Kindertagespflege enthalten und wird zum Haushaltsjahr 2024 in Berichtszeile 13 separat abgebildet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 770 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Erbbauzinsen einzelner Kindertageseinrichtungen	36	36	36	36	36
Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für die Sanierung und den U3-Ausbau von Kindertageseinrichtungen	707	707	707	707	707
Lizenzen für Software	20	21	21	22	22
Sonstige ordentl. Aufwendungen	6	6	6	6	6

Die Investitionen in die Kindertageseinrichtungen, deren Finanzströme im folgenden Finanzplan abgebildet werden, werden über die Rechnungsabgrenzungsposten in dieser Kostengruppe auf die Haushaltsjahre umgelegt. Positiv wirken sich die Erträge aus der Auflösung der Rücklage (s.a. Berichtszeile 7) aus.

Die Ausgaben für die genutzten Softwarelizenzen belaufen sich auf jährlich rund 21 TEUR, die mit 2,5%iger Steigerung fortgeschrieben werden.

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 484 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 332 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendungen Neubauten	917	332	1.547	789	0

28 – Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von aktivierbaren Zuwendungen = 1.752 TEUR

	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
Einrichtungskosten Neubauten	2.441	1.752	2.547	4.000	1.000

Für das Jahre 2024 ist der voraussichtliche Auszahlungsbedarf konkret. Die Auszahlungen in den Folgejahren können sich noch erhöhen, werden dann aber auch durch zusätzliche Landesmittel zum Teil kompensiert.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene (in proDoppik neue Nummer 213000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Führung der vom Gericht angeordneten oder kraft Gesetzes eingetretenen Amtsvormundschaft durch Ausübung der gesamten Personen- und Vermögenssorge B) Führung von angeordneten Pflegschaften durch Ausübung der Personen- und Vermögenssorge in dem vom Gericht festgelegten Umfang C) Gesetzliche Vertretung von Kindern als Beistand bei der Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen D) Beratung und Unterstützung von Eltern, Minderjährigen und jungen Volljährigen E) Beurkundung von Vaterschaftsanerkennungen, Sorgeerklärungen und Unterhaltsverpflichtungen F) Anlaufstelle für die an den Kreis Steinfurt delegierte Betreuungsbehörde
Verantwortlich
2, Christiane Rauss
Auftragsgrundlagen
BGB, SGB VIII, FamFG/ZPO, Beurkundungsgesetz, Betreuungsgesetz, Beschlüsse Rat und JHA
Ziele
A)B) Für die vom Jugendamt als Vormund oder Pfleger vertretenen Kinder wird im Rahmen des Zuständigkeits- und Geltungsbereichs die bestmögliche Entwicklung gewährleistet. A)B)C) Unterhaltsansprüche werden zeitnah geltend gemacht und durchgesetzt. C) Alleinerziehende Elternteile nehmen eine Beistandschaft als Dienstleistung wahr, sind informiert und werden in die Bearbeitung miteinbezogen. D) Nicht verheiratete Mütter werden innerhalb von 2 Wochen nach der standesamtlich beurkundeten Geburt ihres Kindes über die rechtlichen Möglichkeiten, der Vaterschaftsfeststellung, Abgabe von Sorgeerklärungen und die Beistandschaft informiert. D) Junge Volljährige werden bei der Berechnung der Höhe ihres Unterhaltsanspruches zeitnah beraten. E) Beurkundungen liegen innerhalb einer Woche nach Vorlage aller notwendigen Unterlagen vor.
Zielgruppen
Minderjährige und Volljährige
Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl best./ges. Vormundschaften zum 31.12.	87	80	80	80	80	80
B) Anzahl Amtspflegschaften zum 31.12.	47	50	50	50	50	50
C) Anzahl Beistandschaften zum 31.12.	657	720	720	720	720	720
E) Anzahl Beurkundungen insgesamt	510	670	670	670	670	670
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	0,26	2,17	3,31	3,38	3,53	3,44
Zuschuss je Einwohner	13,64	14,83	18,17	18,16	17,78	18,25

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	7,73	9,73	9,73	9,73	9,73	9,73
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	7,46	9,46	9,46	9,46	9,46	9,46
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.434,41	25.290,00	48.400,00	49.500,00	50.700,00	50.700,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	282,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.721,05	25.290,00	48.400,00	49.500,00	50.700,00	50.700,00
11 - Personalaufwendungen	816.877,08	951.873,09	1.169.061,38	1.166.270,70	1.134.292,23	1.167.672,16
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.916,91	78.900,00	134.000,00	137.300,00	140.700,00	144.100,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.099,28	3.641,39	3.464,99	3.464,99	3.464,99	3.464,99
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.567,83	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	919.461,10	1.040.414,48	1.312.526,37	1.313.035,69	1.284.457,22	1.321.237,15
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-916.740,05	-1.015.124,48	-1.264.126,37	-1.263.535,69	-1.233.757,22	-1.270.537,15
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-916.740,05	-1.015.124,48	-1.264.126,37	-1.263.535,69	-1.233.757,22	-1.270.537,15
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-916.740,05	-1.015.124,48	-1.264.126,37	-1.263.535,69	-1.233.757,22	-1.270.537,15
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	133.109,28	126.193,60	151.305,00	151.305,00	151.305,00	151.305,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.049.849,33	-1.141.318,08	-1.415.431,37	-1.414.840,69	-1.385.062,22	-1.421.842,15

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.808,70	0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	9.808,70	0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-9.808,70	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5		

Leistung 2103 – Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	9,73
Veränderung	0,00
Stand 2024	9,73

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 48 TEUR

	2 0 2 3 TEUR	2 0 2 4 TEUR	2 0 2 5 TEUR	2 0 2 6 TEUR	2 0 2 7 TEUR
Refinanzierung Personalaufwendungen	22	45	47	48	48
Erträge Auflösung Sonderposten f. Zuwendungen (GWG-Regelung)	3	3	3	3	3

11 – Personalaufwendungen = 1.169 TEUR

	2 0 2 3 TEUR	2 0 2 4 TEUR	2 0 2 5 TEUR	2 0 2 6 TEUR	2 0 2 7 TEUR
Personalaufwendungen	952	1.169	1.166	1.134	1.168

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 217 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 134 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalkostenerstattung an den Kreis Steinfurt	76	131	134	138	141
Betreuungsetat Vormünder	3	3	3	3	3

Mit dem Kreis Steinfurt besteht eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung, dass dieser die Aufgaben der Stadt Rheine nach dem Betreuungsbehördengesetz übernimmt. Aufgrund der neuesten Abrechnung des Kreises wird der Ansatz angepasst und in den Folgejahren mit Preisindexsteigerung fortgeschrieben.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 6 TEUR

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 151 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2104	Kinder- und Jugendarbeit (in proDoppik neue Nummer 214000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Bereitstellung erforderlicher Angebote zur Förderung der Entwicklung von jungen Menschen B) Beteiligung der jungen Menschen bei der Entwicklung der Angebote
Verantwortlich 2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen SGB VIII; KJFöG NRW; Richtlinien Jugendarbeit; Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses
Ziele A) Es sind 10 dezentrale Standorte für die offene Jugendarbeit vorhanden. B) Kinder und Jugendliche werden beteiligt. C) Die Eigenverantwortlichkeit der Jugendverbände/Jugendgruppen/Initiativen werden gestärkt. D) Angebote in den Bereichen Jugenderholung, Jugendarbeit, Jugendbildung und internationale Jugendarbeit werden gefördert. E) Durch Präventionsmaßnahmen im Bereich des erzieherischen und gesetzlichen Jugendschutzes werden für junge Menschen entwicklungsfördernde Lebensbedingungen geschaffen. F) Sozial benachteiligte Gruppen werden integriert. [s. a. Unser Rheine 2030, Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre
Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Offene Jugendarbeit						
- Anzahl der Einrichtungen der offenen Jugendarbeit	9	9	9	9	9	9
- Anzahl der päd. MitarbeiterInnen	11,5	11,5	11,5	11,5	11,5	11,5
- Anzahl der Öffnungsstunden pro MitarbeiterIn	20	20	20	20	20	20
B) Beteiligung von Kindern und Jugendlichen						
- Anzahl der Projekte	8	8	8	8	8	8
- Anzahl TeilnehmerInnen	500	800	500	500	500	500
C)D) Beihilfen nach Richtlinien						
- Anzahl geförderter Fahrten	28	50	40	40	40	40
- Anzahl Schulungen	34	50	40	40	40	40
- Anzahl Stadtranderholungen	5	5	2	2	2	2
- Anzahl Internationaler Jugendaustausch	0	4	3	3	3	3
- Anzahl geförderter Projekte	12	8	10	10	10	10
- Anzahl geförderter Investitionen	0	8	0	0	0	0
- Anzahl geförderter Anschaffungen	22	22	25	25	25	25
- Verhältnis Anzahl TeilnehmerInnen zu Anzahl Fahrten und Lager	50	50	50	50	50	50
C)D) Kinderferienparadies						
- Anzahl TeilnehmerInnen	1.300	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
- Anzahl Programmtage	64	45	60	60	60	60
- Anzahl der Angebote	167	264	200	200	200	200
- Anzahl der mitwirkenden Vereine	28	26	32	32	32	32
C)D) Kinderkultur						
- durchschn. Anzahl Besucher pro Veranstaltung						
- Anzahl Veranstaltungen						
- Anzahl Besucher						
E) Jugendschutz						
- Anzahl Projekte	28	25	25	25	25	25
- Anzahl TeilnehmerInnen	1.350	1.100	600	600	600	600
- Verhältnis TeilnehmerInnen zu altersgleicher Bevölkerung in %	11	11	11	11	11	11
Ausgaben/Einwohner im Alter von 0 - 27	66,02	67,09	68,16	69,18	69,18	69,18

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2104	Kinder- und Jugendarbeit

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Ausgaben/Einwohner		19,87	20,18	20,48	20,48	20,48
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	7,06	0,6	0,5	0,48	0,46	0,45
Zuschuss je Einwohner	19,72	20,38	23,55	24,41	25,29	26,22

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	2,06	2,06	2,56	2,56	2,56	2,56
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	1,87	1,87	2,37	2,37	2,37	2,37
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.810,09	1.430,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.243,12	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.257,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	115.312,17	9.430,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00
11 - Personalaufwendungen	170.088,97	133.580,00	235.697,65	243.176,92	250.389,59	257.899,25
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.440,44	9.700,00	10.000,00	10.200,00	10.400,00	10.600,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.351,91	1.595,70	1.313,80	1.313,80	1.313,80	1.313,80
15 - Transferaufwendungen	1.370.552,88	1.375.600,00	1.536.600,00	1.595.869,00	1.657.600,00	1.722.200,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.581,76	11.423,00	11.423,00	11.423,00	11.423,00	11.423,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.584.015,96	1.531.898,70	1.795.034,45	1.861.982,72	1.931.126,39	2.003.436,05
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.468.703,79	-1.522.468,70	-1.785.834,45	-1.852.782,72	-1.921.926,39	-1.994.236,05
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.468.703,79	-1.522.468,70	-1.785.834,45	-1.852.782,72	-1.921.926,39	-1.994.236,05
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.468.703,79	-1.522.468,70	-1.785.834,45	-1.852.782,72	-1.921.926,39	-1.994.236,05
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.418,10	45.389,24	48.272,00	48.272,00	48.272,00	48.272,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.517.121,89	-1.567.857,94	-1.834.106,45	-1.901.054,72	-1.970.198,39	-2.042.508,05

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 21 Jugendamt
Leistung 2104 Kinder- und Jugendarbeit

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.136,19	1.440,00	1.940,00	0,00	1.940,00	1.940,00	1.940,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.136,19	1.440,00	1.940,00	0,00	1.940,00	1.940,00	1.940,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.136,19	-1.440,00	-1.940,00	0,00	-1.940,00	-1.940,00	-1.940,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	-1,9	0,0	-1,9	-1,9	-1,9		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	1,9	0,0	1,9	1,9	1,9		

Leistung 2104 – Kinder- und Jugendarbeit

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	2,06
Veränderung	+0,50
Stand 2024	2,56

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle des Fachbereiches 8 sind in den Sonderbereich 2 übergegangen. Gleichzeitig kommt es zu notwendigen Stellenplananpassungen, die insgesamt zu einer Erhöhung der Anteile führen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 8 TEUR

Bei dieser Position handelt es sich um Eintrittsgelder für Veranstaltungen und Gebühren für den Ferienpass.

11 – Personalaufwendungen = 236 TEUR

	2 0 2 3 TEUR	2 0 2 4 TEUR	2 0 2 5 TEUR	2 0 2 6 TEUR	2 0 2 7 TEUR
Personalaufwendungen	134	236	243	250	258

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 102 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 10 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4	5	5	5	6
Kinder- und Jugendförderplan	5	5	5	5	5

Der Ansatz in Höhe von 5 TEUR wird für die Kostenerstattung an die Technischen Betriebe Rheine für Handwerkerdienste im Bereich der Jugendarbeit und sozial-kulturellen Veranstaltungen benötigt. Die Ansätze für Leistungen der Technischen Betriebe Rheine (TBR) sind im Vergleich zu den Vorjahren auf Basis von Ist-Kosten ermittelt worden. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

Zur Umsetzung der mittel- und langfristigen Ziele des verabschiedeten Kinder- und Jugendförderplanes 2021-2026 sind finanzielle Mittel notwendig. Für die sich aus dem Kinder- und Jugendförderplan ergebenden Projekte dient ein jährlicher Ansatz in Höhe von 5 TEUR.

15 – Transferaufwendungen = 1.537 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Zuschüsse an Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit	726	838	880	925	970
Zuschüsse an Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit - Stadtjugendring, JFD und FBS	286	332	349	366	385
Beihilfen für Jugendverbände nach Richtlinien und Beschlüssen	337	337	337	337	337
Aufwendungen für Jugendschutz, Partizipation und neue Projekte, Kulturangelegenheiten	27	30	30	30	30

Hier werden die Zuschüsse an den Stadtjugendring, Jugend- und Familiendienst und Familienbildungsstätte sowie an andere Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit veranschlagt. In 2024 erfolgt eine Erhöhung um 10% auf Grund der erheblichen Tarifierhöhung im Sozial- und Erziehungswesen. Die Fortschreibung erfolgt unter Berücksichtigung einer Indexsteigerung von 5% wie in den Vorjahren.

Auch die Beihilfen für Jugendverbände nach Richtlinien und Beschlüssen sind hier abgebildet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 11 TEUR

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 48 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2105	Öffentliche Freizeitflächen (in proDoppik neue Nummer 215000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Bereitstellung und Unterhaltung geeigneter Spiel- und Freizeitflächen
Verantwortlich
2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen
SGB VIII, BauGB, §§ 4, 9 BauO NRW, DIN und EU-Normen, Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses
Ziele
A) Öffentliche Spiel- und Freizeitflächen werden bereitgestellt und unterhalten. B) Regelmäßige Sicherheitskontrollen auf Grundlage der DIN und EU-Normen werden durchgeführt. [s. a. Unser Rheine 2030, Querschnittsthema "Inklusion"]
Zielgruppen
Junge Menschen
Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl ausgebauter Spielplätze	120	120	130	130	130	130
A) Anzahl Spielgeräte	1.465	1.450	1.475	1.475	1.475	1.475
A) Spielplatzflächen in qm	176.000	175.000	177.000	177.000	177.000	177.000
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	7,29	5,79	5,12	5,03	4,95	4,87
Zuschuss je Einwohner	11,14	12,96	12,81	13,04	13,27	13,5

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.816,76	55.565,95	48.304,76	48.304,76	48.304,76	48.304,76
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	9.581,61	5.764,62	5.520,91	5.520,91	5.520,91	5.520,91
10 = Ordentliche Erträge	67.398,98	61.330,57	53.825,67	53.825,67	53.825,67	53.825,67
11 - Personalaufwendungen	12.420,00	12.904,93	13.705,88	13.703,11	14.080,80	14.502,42
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	757.182,13	907.500,00	892.900,00	910.200,00	927.800,00	945.700,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	148.268,45	130.089,36	137.608,66	137.608,66	137.608,66	137.608,66
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.682,93	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	920.553,51	1.054.994,29	1.048.714,54	1.066.011,77	1.083.989,46	1.102.311,08

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2105	Öffentliche Freizeitflächen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-853.154,53	-993.663,72	-994.888,87	-1.012.186,10	-1.030.163,79	-1.048.485,41
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-853.154,53	-993.663,72	-994.888,87	-1.012.186,10	-1.030.163,79	-1.048.485,41
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-853.154,53	-993.663,72	-994.888,87	-1.012.186,10	-1.030.163,79	-1.048.485,41
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.979,13	3.473,12	3.271,00	3.271,00	3.271,00	3.271,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-857.133,66	-997.136,84	-998.159,87	-1.015.457,10	-1.033.434,79	-1.051.756,41

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	392.000,00	222.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	392.000,00	222.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	337.230,97	690.000,00	15.000,00	0,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.012,21	0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	340.243,18	690.000,00	15.500,00	0,00	65.500,00	65.500,00	65.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	51.756,82	-468.000,00	-15.500,00	0,00	-65.500,00	-65.500,00	-65.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
2105-08 Einrichtung KSP	-41,6	-65,0	-15,0	0,0	-65,0	-65,0	-65,0	-1.038,1	-1.248,1
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	39,1	65,0	15,0	0,0	65,0	65,0	65,0	1.019,8	1.229,8
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	18,2	18,2
2105-14 KSP - Parcouranlage Mesum	10,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-4,0	-4,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	182,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	182,0	182,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	171,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	186,0	186,0
2105-15 Renovierung KSP Hasenhöhle	210,0	-403,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-193,0	-193,0

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 21 Jugendamt
Leistung 2105 Öffentliche Freizeitflächen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	210,0	222,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	432,0	432,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	625,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	625,0	625,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5		

Leistung 2105 – Öffentliche Freizeitflächen

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	0,55
Veränderung	0,00
Stand 2024	0,55

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 48 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Zuwendungen und allgemeine Umlage	56	48	48	48	48

Hier werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen abgebildet.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 6 TEUR

Hier werden die sonstigen ordentlichen Erträge abgebildet.

11 – Personalaufwendungen = 14 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalaufwendungen	13	14	14	14	15

Die Personalaufwendungen bleiben von 2023 nach 2024 nahezu unverändert. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 893 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattung an die Technischen Betriebe Rheine für die Unterhaltung der Kinder- und Jugendspielplätze sowie Planungs- und Ingenieurleistungen	822	810	826	843	860
Neuanlage von Kinder- und Jugendspielplätzen	50	47	48	49	50
Betreuungsmaßnahmen sowie Wasser-, Strom-, Reinigungskosten einzelner Spielplätze	6	6	6	6	6
Instandhaltung des Infrastrukturvermögens	30	30	30	30	30

Die Unterhaltung und die Neuanlage der Kinder- und Jugendspielplätze werden von den Technischen Betrieben durchgeführt, während die Betreuungsmaßnahmen direkt im Jugendamt organisiert werden.

Zurzeit gibt es 130 öffentliche Freizeitflächen in Rheine.

Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen durch die Technischen Betriebe fallen auch bei stillgelegten Spielflächen an. In 2023 wurde ein neuer Freizeitflächenbedarfsplan für 2023 - 2028 verabschiedet, den es nun umzusetzen gilt. Die Ansätze für Leistungen der Technischen Betriebe Rheine (TBR) sind im Vergleich zu den Vorjahren auf Basis von Ist-Kosten ermittelt worden. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 138 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	130	138	138	138	138

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrung für Büromöbel u. ä. erfasst.

Auch die Werteverzehrung für Anlagegüter im Rahmen der Bereitstellung und Unterhaltung der Spielplätze werden hier abgebildet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 5 TEUR

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 4 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 0 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Landeszuwendungen Erneuerung Freizeitfläche „Hasenhöhle“	222	0	0	0	0

Der Rat der Stadt Rheine hat in der Sitzung am 29.06.2021 die Stadt Rheine mit der Erneuerung der Freizeit- und Spielfläche „Hasenhöhle“ beauftragt. Hierzu hat die Bezirksregierung Münster am 20.05.2022 einen entsprechenden Zuwendungsbescheid über 222 TEUR für entsprechende Investitionsmaßnahmen (Berichtszeile 25) erlassen.

25 – Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für Baumaßnahmen= 15 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auszahlungen für Baumaßnahmen	65	15	65	65	65
Auszahlungen für Erneuerung Freizeitfläche „Hasenhöhle“	375	0	0	0	0
Auszahlungen für Neuanlage Freizeitfläche „Eschendorfer Aue“	250	0	0	0	0

Für den Bau neuer Spielanlagen werden regelmäßig 95 TEUR pro Jahr eingeplant. Von dieser Summe sind jedoch ca. 35 % als Aufwand (vgl. Kostengruppe 13) zu verbuchen, so dass hier für Investitionen noch 65 TEUR bereitgestellt werden. In 2024 sollen 50 TEUR eingespart werden.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2106	Unterhaltsvorschussleistungen (in proDoppik neue Nummer 216000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter oder Väter durch Unterhaltsausfallleistungen sowie Heranziehung von Unterhaltspflichtigen
Verantwortlich
2, Christiane Rauss
Auftragsgrundlagen
UVG
Ziele
A) Die Leistungen nach dem UVG werden zeitnah und rechtmäßig innerhalb von 7 Tagen nach Vorliegen aller erforderlichen Antragsunterlagen erbracht.
Zielgruppen
Alle Kinder b. z. vollend. 18. Lebensj. ohne ausr. Unterhalts- o. Rentenl. o. ausr. sonst. Eink.
Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl der berechtigten Kinder insgesamt zum 31.12.	1.041	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
A) Anzahl der berechtigten 0 - 5jährigen Kinder	258	310	310	310	310	310
A) Anzahl der berechtigten 6 - 11jährigen Kinder	397	420	420	420	420	420
A) Anzahl der berechtigten 12 - 17jährigen Kinder	386	370	370	370	370	370
A) Verhältnis des vereinnahmten Unterhaltes zu den Ausgaben in %	13,12	20	20	20	20	20
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	77,66	69,05	69,46	69,24	69,07	68,87
Zuschuss je Einwohner	11,05	15,15	15,65	15,8	15,93	16,08

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	3,81	5,18	5,18	5,18	5,18	5,18
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	1,63	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	2,18	2,68	2,68	2,68	2,68	2,68

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.027,10	953,34	1.153,34	1.153,34	1.153,34	1.153,34
3 + Sonstige Transfererträge	829.824,16	430.000,00	460.000,00	460.000,00	460.000,00	460.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.124.762,18	2.170.000,00	2.310.000,00	2.310.000,00	2.310.000,00	2.310.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.955.614,87	2.600.953,34	2.771.153,34	2.771.153,34	2.771.153,34	2.771.153,34
11 - Personalaufwendungen	212.767,08	370.114,18	380.408,60	392.656,27	402.427,20	414.475,56
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.140,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	21	Jugendamt
Leistung	2106	Unterhaltungsvorschussleistungen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.226,41	971,18	1.171,19	1.171,19	1.171,19	1.171,19
15 - Transferaufwendungen	3.492.362,39	3.315.000,00	3.530.000,00	3.530.000,00	3.530.000,00	3.530.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.154,58	3.950,00	7.750,00	7.750,00	7.750,00	7.750,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.712.651,02	3.690.035,36	3.919.329,79	3.931.577,46	3.941.348,39	3.953.396,75
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-757.036,15	-1.089.082,02	-1.148.176,45	-1.160.424,12	-1.170.195,05	-1.182.243,41
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-757.036,15	-1.089.082,02	-1.148.176,45	-1.160.424,12	-1.170.195,05	-1.182.243,41
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-757.036,15	-1.089.082,02	-1.148.176,45	-1.160.424,12	-1.170.195,05	-1.182.243,41
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.394,26	75.581,74	70.478,00	70.478,00	70.478,00	70.478,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-850.430,41	-1.164.663,76	-1.218.654,45	-1.230.902,12	-1.240.673,05	-1.252.721,41

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.580,19	0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.580,19	0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-3.580,19	0,00	-500,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5		

Produkt 2106 – Unterhaltsvorschussleistungen

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2024	5,18
Veränderung	0,00
Stand 2023	5,18

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

3 – Sonstige Transfererträge = 460 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Unterhaltsheranziehung	430	460	460	460	460

Die Erträge im Bereich UVG beinhalten die Einnahmen durch Unterhaltsheranziehung. Der Ansatz hat starken prognostischen Charakter.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 2.310 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge und Erstattungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	2.170	2.310	2.310	2.310	2.310

Die Erträge und Erstattungen nach dem UVG beinhalten die anteilige Erstattung der Ausgaben durch Bund und Land. Die Kostenbelastung verteilt sich auf Bund (40%),

Land (30%) und Kommune (30%). Die hier abgebildeten Erstattungen des Bund-/Länderanteils haben ebenfalls Schätzungscharakter.

11 – Personalaufwendungen = 380 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	370	380	393	402	414

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 10 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet

15 – Transferaufwendungen = 3.530 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Hilfen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	3.100	3.300	3.300	3.300	3.300
Erstattungen UVG-Einnahmen an das Land	215	230	230	230	230

Die Aufwendungen im Rahmen nach den Hilfen zum Unterhaltsvorschussgesetz finden sich bei den Transferaufwendungen und werden der Entwicklung entsprechend geschätzt. Die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz haben erheblichen Prognosecharakter.

Die Stadt Rheine hat 50% der Einnahmen durch Unterhaltsheranziehung (vgl. Berichtszeile 3) an das Land zu erstatten.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 8 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Sonstiger Geschäftsaufwand	4	8	8	8	8

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 70 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die

Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
Gruppe 23 Bildung
 (in proDoppik neue Nummer 23)

Produktdefinition

Verantwortlich
2, Raimund Gausmann
Auftragsgrundlagen
div. Bildungsregelungen

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	33,02	34,02	34,02	34,02	34,02	34,02
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	4,39	5,39	5,39	5,39	5,39	5,39
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	17,20	17,20	17,20	17,20	17,20	17,20
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	10,74	10,74	10,74	10,74	10,74	10,74
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	625.298,14	517.916,07	520.089,19	522.689,19	524.889,19	526.889,19
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.403.910,90	1.449.400,00	1.613.400,00	1.633.400,00	1.653.400,00	1.653.400,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.334,95	6.034,00	6.034,00	6.034,00	6.034,00	6.034,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.735,15	29.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.725,64	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	2.062.004,78	2.002.350,07	2.165.023,19	2.187.623,19	2.209.823,19	2.211.823,19
11 - Personalaufwendungen	3.285.975,57	3.404.748,43	3.491.743,76	3.612.846,48	3.665.318,00	3.715.829,84
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240.021,61	246.700,00	246.900,00	247.100,00	247.300,00	247.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	132.298,04	112.421,54	124.990,72	124.990,72	124.990,72	124.990,72
15 - Transferaufwendungen	16.847,20	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	155.434,33	135.074,00	135.074,00	135.074,00	135.074,00	135.074,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.830.576,75	3.918.943,97	4.018.708,48	4.140.011,20	4.192.682,72	4.243.394,56
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.768.571,97	-1.916.593,90	-1.853.685,29	-1.952.388,01	-1.982.859,53	-2.031.571,37
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.768.571,97	-1.916.593,90	-1.853.685,29	-1.952.388,01	-1.982.859,53	-2.031.571,37
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.768.571,97	-1.916.593,90	-1.853.685,29	-1.952.388,01	-1.982.859,53	-2.031.571,37
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.250,76	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.094.010,19	1.108.393,17	1.147.837,00	1.147.837,00	1.147.837,00	1.147.837,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.855.331,40	-3.024.987,07	-3.000.522,29	-3.099.225,01	-3.129.696,53	-3.178.408,37

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
Gruppe 23 Bildung

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	258.500,00	255.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	258.500,00	255.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	259.436,57	591.673,00	588.173,00	0,00	238.173,00	238.173,00	286.173,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	259.436,57	591.673,00	588.173,00	0,00	238.173,00	238.173,00	286.173,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-259.436,57	-333.173,00	-333.173,00	0,00	-233.173,00	-233.173,00	-281.173,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-259,4	-333,1	-333,1	0,0	-233,1	-233,1	-281,1		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	258,5	255,0	0,0	5,0	5,0	5,0		
Summe der investiven Auszahlungen	259,4	591,6	588,1	0,0	238,1	238,1	286,1		

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	23	Bildung
Produkt/Projekt	2321	Volkshochschule (in proDoppik neue Nummer 233100)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
Weiterbildung durch Lehr-, Informations- und Beratungsveranstaltungen Bedarfsgerechte Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Themenbereichen 1. Allgemeine Weiterbildung, Gesellschaft, Politik, Umwelt 2. EDV, Arbeitswelt und Wirtschaft, Fremdsprachen 3. Gesundheit und Kreativität, Pädagogik und Psychologie 4. Deutsch als Fremdsprache, Deutsch, Literatur, Kommunikation
Verantwortlich
2, Birgit Kösters
Auftragsgrundlagen
Beschluss des Rates der Stadt Rheine; 1. Weiterbildungsgesetz
Ziele
A) Die Veranstaltungen werden bedarfsgerecht und qualitativ hochwertig durchgeführt. B) Die Durchführungsquote der angebotenen Veranstaltungen beträgt mindestens 65 %. C) Mindestens 70 % der durchgeführten Veranstaltungen sind kostendeckend. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Freizeit, Kultur u. Sport" und "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen
An allgemeiner und beruflicher Weiterbildung interessierte Personen, Lerngruppen mit spezifischen Bildungszielen, Wechselnde Zielgruppen mit besonderen Problemlagen
Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl Veranstaltungen im gesamten Themenbereich	540	718	820	820	820	820
A) Anzahl Unterrichtsstunden im gesamten Themenbereich	13.178	12.250	14.000	14.000	14.000	14.000
A) Anzahl TeilnehmerInnen im gesamten Themenbereich	8.464	9.625	11.000	11.000	11.000	11.000
A) Anzahl Veranstaltungen im Themenbereich Deutsch als Fremdsprache	83	88	100	100	100	100
A) Anzahl Unterrichtsstunden im Themenbereich Deutsch als Fremdsprache	8.300	6.125	7.000	7.000	7.000	7.000
A) Anzahl TeilnehmerInnen im Themenbereich Deutsch als Fremdsprache	1.605	1.200	1.600	1.600	1.600	1.600
A)B) Weiterbildungsdichte	164	131	150	150	150	150
B) Durchführungsquote in %	56,13	65	65	65	65	65
C) Anteil kostendeckender Veranstaltungen in %	80,37	61	70	70	70	70
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	63,2	58,7	63,98	62,93	62,37	61,64
Zuschuss je Einwohner	8,64	10,18	8,99	9,42	9,66	9,98

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	7,51	8,51	8,51	8,51	8,51	8,51
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	3,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	1,66	1,66	1,66	1,66	1,66	1,66
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 23 Bildung
 Produkt/Projekt 2321 Volkshochschule

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	377.656,22	375.057,44	371.507,42	373.707,42	375.907,42	377.907,42
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	720.306,88	717.500,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.169,86	511,00	511,00	511,00	511,00	511,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.822,22	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.699,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.123.654,62	1.113.068,44	1.242.018,42	1.244.218,42	1.246.418,42	1.248.418,42
11 - Personalaufwendungen	1.170.658,66	1.254.576,06	1.280.868,26	1.316.526,05	1.337.653,33	1.364.223,26
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.628,47	61.700,00	61.900,00	62.100,00	62.300,00	62.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	58.592,72	81.268,03	78.314,47	78.314,47	78.314,47	78.314,47
15 - Transferaufwendungen	16.847,20	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.167,29	73.000,00	73.000,00	73.000,00	73.000,00	73.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.378.894,34	1.490.544,09	1.514.082,73	1.549.940,52	1.571.267,80	1.598.037,73
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-255.239,72	-377.475,65	-272.064,31	-305.722,10	-324.849,38	-349.619,31
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-255.239,72	-377.475,65	-272.064,31	-305.722,10	-324.849,38	-349.619,31
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-255.239,72	-377.475,65	-272.064,31	-305.722,10	-324.849,38	-349.619,31
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.495,76	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	407.648,63	405.668,63	428.844,00	428.844,00	428.844,00	428.844,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-657.392,59	-783.144,28	-699.908,31	-733.566,10	-752.693,38	-777.463,31

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	61.739,58	52.669,00	52.669,00	0,00	52.669,00	52.669,00	77.669,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	61.739,58	52.669,00	52.669,00	0,00	52.669,00	52.669,00	77.669,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-61.739,58	-52.669,00	-52.669,00	0,00	-52.669,00	-52.669,00	-77.669,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 23 Bildung
 Produkt/Projekt 2321 Volkshochschule

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
2321-1 Ankauf EDV- Programme VHS	0,0	-6,6	-6,6	0,0	-6,6	-6,6	-6,6	-6,6	-33,2
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	6,6	6,6	0,0	6,6	6,6	6,6	6,6	33,2
2321-3 Ausstattung VHS- Gebäude	-13,0	-29,5	-29,5	0,0	-29,5	-29,5	-29,5	-164,6	-282,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13,0	29,5	29,5	0,0	29,5	29,5	29,5	164,6	282,9
2321-4 Digitale Ausstattung	-32,6	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-40,0	-76,2	-161,2
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	32,6	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	40,0	76,2	161,2
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-0,3	-1,4	-1,4	0,0	-1,4	-1,4	-1,4		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,3	1,4	1,4	0,0	1,4	1,4	1,4		

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	8,51
Veränderung	0,00
Stand 2024	8,51

Es ergeben sich keine Änderungen im Stellenplan.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Zulagen = 372 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Landeszuweisung nach dem Weiterbildungsgesetz	319	322	324	326	328
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	56	50	50	50	50

Für die Volkshochschule ist von einer regelmäßigen Landeszuweisung nach dem WbG auszugehen. Aufgrund stetig steigender Personalkosten ist auch von einer Anpassung der Landeszuweisung auszugehen.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 850 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Teilnehmergebühren	718	850	850	850	850

Einnahmen aus Kursgebühren. Nach der Corona-Pandemie ist von einer Steigerung der Kursangebote und Teilnehmerzahlen im Vergleich zu den Vorjahren auszugehen.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 20 TEUR

Hier werden die Kostenerstattungen für Integrationskurse abgebildet.

11 – Personalaufwendungen = 1.281 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.255	1.281	1.317	1.338	1.364

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 26 TEUR. Enthalten sind die allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 62 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Sonstige Dienstleistungen	54	54	54	54	54
Handwerkerleistungen TBR	8	8	8	8	9

Für die Durchführung von Onlineangeboten während der Pandemie ist ein Glasfaseranschluss notwendig geworden. Durch Ausbau des Breitbandanschlusses für das Josef-Winkler-Zentrum entstehen zusätzliche, laufende Kosten. Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine (TBR) erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 78 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	81	78	78	78	78

Unter den Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 20 TEUR

Fahrkosten für Teilnehmer an Sprachkursen. Die Kosten werden durch das Bundesministerium für Migration erstattet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 73 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Leasing und Wartung von EDV-Anlagen sowie Softwareabonnements	16	16	16	16	16
Mitgliedsbeiträge	4	4	4	4	4
Mieten und Pachten	14	14	14	14	14
Betriebs- und Geschäftsausgaben (Büromaterialien, Fortbildungen, Telefongebühren, Porto, Bücher/Zeitschriften ...)	9	9	9	9	9
Bekanntmachungen	3	3	3	3	3
Betriebsbedingte Veranstaltungskosten	7	7	7	7	7
Digitale Ausstattung zur Durchführung von Onlineseminaren und Onlinevorlesungen	20	20	20	20	20

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 429 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 - Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 53 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Digitale Ausstattung	53	53	53	53	78

Herrichtung einer digitalen Grundstruktur für ein kommunales Weiterbildungszentrum. Hierzu gehören neben Hardware in Form von Servern auch ein ausreichender Breitbandanschluss. Hierdurch wird ein onlinebasiertes Kursprogramm ermöglicht. Es wird ein Intervall von fünf Jahren für die Ersatzbeschaffung der digitalen Ausstattung in der VHS angestrebt, dadurch erhöht sich der Ansatz im Jahr 2027.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	23	Bildung
Produkt/Projekt	2322	Musikschule (in proDoppik neue Nummer 233200)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Bereitstellung eines umfangreichen, niederschweligen Angebotes der musikalischen Breitenbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene B) Frühzeitige Erkennung von Begabungen und individuelle Förderung bis hin zur Spitzenförderung sowie ggf. Erteilung einer vorberuflichen bzw. studienvorbereitenden Ausbildung C) Durchführung von Kooperationen mit Kitas, Grundschulen, weiterführenden Schulen und Kulturträgern (Musik in Kitas, JeKits, Bläserklasse, OGS) D) Durchführung von Veranstaltungen und repräsentativen Anlässen (intern/extern) E) Bereitstellung integrativer und kulturübergreifender Angebote und solcher für Menschen mit Handicap F) Ermöglichung des Zugangs zu den Angeboten der Musikschule für alle aufgrund politisch gewollter Ermäßigungstatbestände
Verantwortlich
2, Birgit Kösters
Auftragsgrundlagen
Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse der Stadt Rheine
Ziele
A) Die Musikschule der Stadt Rheine führt ein umfangreiches, niederschwelliges Angebot der musikalischen Breitenbildung für mindestens 1.500 SchülerInnen jährlich durch. Davon sind mindestens 40 Prozent SchülerInnen des Elementarbereiches. B) Der Anteil der SchülerInnen, welche an einem Wettbewerb teilnehmen bzw. denen eine vorberufliche bzw. studienvorbereitende Ausbildung erteilt wird, liegt bei mindestens 5 % der Gesamtschülerzahl. B) Der Anteil der SchülerInnen im 45-minütigen Einzelunterricht beträgt weniger als 10 %. C) Von der Gesamtzahl der SchülerInnen unter 18 Jahren binden sich X % drei Jahre und länger an die Musikschule der Stadt Rheine. D) Die Musikschule der Stadt Rheine führt jährlich mindestens 120 Veranstaltungen/repräsentative Anlässe durch. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthema "Inklusion"]
Zielgruppen
Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Kinder und Jugendliche aus dem Einzugsgebiet
Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl GesamtschülerInnen	2.819	2.150	2.400	2.400	2.400	2.400
A) Anzahl ElementarschülerInnen	1.273	550	850	850	850	850
A) Anzahl ErgänzungsschülerInnen	223	120	300	300	300	300
B) Anteil SchülerInnen im Wettbewerb, vorberufliche bzw. studienvorbereitende Ausbildung in %	2,07	2	1	1	1	1
B) Anteil SchülerInnen im 45-minütigen Einzelunterricht in %	2,63	8	3	3	3	3
C) Anteil SchülerInnen unter 18 Jahren mit einer Bindung an die Musikschule von mehr als 3 Jahren	20,43	20	20	20	20	20
C) Anzahl SchülerInnen unter 18 Jahren	2.114	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100
D) Anzahl Veranstaltungen / repräsentative Anlässe	50	90	120	120	120	120
D) Besucherzahl der Veranstaltungen / repräsentativen Anlässe	5.880	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
A)B)C) Städtischer Zuschussanteil in Prozent	50,35	61,74	55	55	55	55
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	44,93	41,65	40,73	39,63	39,45	39,43
Zuschuss je Einwohner	13,67	14,07	15,09	15,8	15,92	15,94

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 23 Bildung
Produkt/Projekt 2322 Musikschule

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	15,43	15,43	15,43	15,43	15,43	15,43
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	12,35	12,35	12,35	12,35	12,35	12,35
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	2,24	2,24	2,24	2,24	2,24	2,24
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	240.114,00	133.277,78	139.781,77	140.181,77	140.181,77	140.181,77
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	608.082,34	631.900,00	663.400,00	663.400,00	663.400,00	663.400,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.023,00	1.023,00	1.023,00	1.023,00	1.023,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	934,34	7.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	7,86	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	849.138,54	773.200,78	807.704,77	808.104,77	808.104,77	808.104,77
11 - Personalaufwendungen	1.410.121,30	1.415.995,94	1.501.239,18	1.557.269,68	1.566.442,40	1.567.547,64
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.643,51	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	48.565,08	26.765,53	41.372,00	41.372,00	41.372,00	41.372,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.336,03	20.112,00	20.112,00	20.112,00	20.112,00	20.112,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.521.665,92	1.492.873,47	1.592.723,18	1.648.753,68	1.657.926,40	1.659.031,64
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-672.527,38	-719.672,69	-785.018,41	-840.648,91	-849.821,63	-850.926,87
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-672.527,38	-719.672,69	-785.018,41	-840.648,91	-849.821,63	-850.926,87
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-672.527,38	-719.672,69	-785.018,41	-840.648,91	-849.821,63	-850.926,87
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	368.169,12	363.345,62	390.311,00	390.311,00	390.311,00	390.311,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.040.696,50	-1.083.018,31	-1.175.329,41	-1.230.959,91	-1.240.132,63	-1.241.237,87

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	74.190,98	35.070,00	35.070,00	0,00	35.070,00	35.070,00	58.070,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	74.190,98	35.070,00	35.070,00	0,00	35.070,00	35.070,00	58.070,00

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 23 Bildung
Produkt/Projekt 2322 Musikschule

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-74.190,98	-30.070,00	-30.070,00	0,00	-30.070,00	-30.070,00	-53.070,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
2322-1 Beschaffung von Musikinstrumenten	-22,8	-22,0	-22,0	0,0	-22,0	-22,0	-22,0	-126,1	-214,1
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0	25,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22,8	27,0	27,0	0,0	27,0	27,0	27,0	131,1	239,1
2322-2 Hard- und Softwareausstattung	-50,7	-7,2	-7,2	0,0	-7,2	-7,2	-30,2	-72,1	-123,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50,7	7,2	7,2	0,0	7,2	7,2	30,2	72,1	123,9
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-0,8	-0,8	0,0	-0,8	-0,8	-0,8		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,8	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8		

Produkt 2322 – Musikschule

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	15,43
Veränderung	0,00
Stand 2024	15,43

Es ergeben sich keine Änderungen im Stellenplan.

Die Musikschule verfügt bis zum 31.07.2026 über eine befristete Stelle „Dirigent zum Aufbau eines Orchesters der Musikschule“. Die Stelle wird durch Landesmittel gefördert.

Kennzeichen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 140 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendungen	116	116	116	116	116
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	17	24	24	24	24

Das Land zahlt abhängig von der Musikschülerzahl eine allgemeine Zuweisung. Darüber hinaus erfolgen weitere Zuwendungen für die Durchführung des Landesprogrammes JeKits sowie aus öffentlich-rechtlichem Zuwendungsvertrag zur Musikschuloffensive NRW.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 663 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Musikschulentgelte	632	663	663	663	663

Durch die Ausweitung des Programm JeKits nehmen mehr Schüler/-innen teil.

11 – Personalaufwendungen = 1.501 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.416	1.501	1.557	1.566	1.568

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 85 TEUR. Enthalten sind die allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 30 TEUR

Dieser Ansatz steht u. a. für die Reparatur von Musikinstrumenten und Abgaben an die Künstlersozialkasse zur Verfügung.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 41 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	27	41	41	41	41

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 20 TEUR

Unter dieser Kostenart summieren sich Aufwendungen für Betriebsausgaben, Fahrt- und Dienstreisekostenerstattungen, Gebühren für Porto und Telefon sowie Versicherungen.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 390 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Investitionstätigkeit = 5 TEUR

Die Instrumente für den Bereich JeKits werden jährlich in Höhe von 10 TEUR angeschafft. Es wird von einer Einzahlung des Landes in Höhe von ca. 5 TEUR jährlich ausgegangen.

26 – Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 35 TEUR.

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten	27	27	27	27	27
Anschaffung Büroausstattung	1	1	1	1	1
Hardware zur Durchführung von Online-Unterricht	7	7	7	7	30

Durch das JeKits Programm müssen mehr Instrumente und Zubehör angeschafft werden. Ebenso ist das vorhandene Instrumenteninventar veraltet und muss in den nächsten Jahren erneuert werden.

Es wird ein Intervall von fünf Jahren für die Ersatzbeschaffung der Hardware für die Musikschule angestrebt, dadurch erhöht sich der Ansatz im Jahr 2027.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	23	Bildung
Produkt/Projekt	2323	Stadtbibliothek
		(in proDoppik neue Nummer 233300)

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung</p> <p>Die Stadtbibliothek ist eine Einrichtung, die lebenslanges Lernen unterstützt durch:</p> <p>A) Informationsversorgung für Aus-, Fort- und Weiterbildung, Beruf und Freizeitgestaltung B) Bereitstellen und Erschließen von Literatur und Informationen in aktuellen Formen C) Bereitstellen von Zugängen zu Datenbanken D) Vermitteln von Literatur und Zugängen zu neuen Medienarten E) Schaffen von Aufenthaltsqualität, die Lernen und Lesen ermöglicht F) Kooperation mit Bildungsträgern und Institutionen</p>
<p>Verantwortlich</p> <p>2, N. N.</p>
<p>Auftragsgrundlagen</p> <p>Ratsbeschlüsse</p>
<p>Erläuterungen</p> <p>Die Bibliothek befindet sich im Rathauszentrum auf 1.200 qm Nutzfläche. Sie ist 39 Stunden in der Woche von Montag bis Samstag geöffnet. Seit August 2010 steht auch ein E-Medien-Angebot zur Ausleihe bereit, welches im Verbund mit weiteren 13 Münsterlandbibliotheken realisiert wurde.</p>
<p>Ziele</p> <p>A)B) Der Zielbestand inklusive E-Medien soll 160.000 Medien betragen A)B) Der Zielbestand des physischen Medienbestandes soll 95.000 Medien bei einer Erneuerungsquote von 12 % betragen C)D) Es soll der Zugang zu weiteren Datenbanken geschaffen werden A)D)E) Jährlich sollen 170.000 Personen die Stadtbibliothek besuchen D)E)F) Jährlich sollen 220 Veranstaltungen zur Leseförderung und zum selbstgesteuerten Lernen angeboten und durchgeführt werden. A)F) Kooperationsvereinbarungen sollen mit 35 Bildungseinrichtungen und Institutionen geschlossen werden [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunkthemen "Freizeit, Kultur u. Sport" und "Bildung"]</p>
<p>Zielgruppen</p> <p>Bildungsvermittler wie Erzieher/innen und Lehrer/innen, Einwohner des Umlandes für Medien oberhalb der Grundversorgung (Mittelpunktbibliothek), Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Firmen, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung, Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte</p> <p>Fachausschuss: Schulausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A)B) Medienbestand gesamt	129.107	140.000	140.000	150.000	150.000	150.000
A)B) Medieneinheiten je Einwohner/in	1,7	1,75	1,75	1,9	1,9	1,9
A) Erneuerungsquote physischer Bestand	9,1	10	10	10	10	10
A)B)D) Entleihungen gesamt	296.463	300.000	400.000	500.000	500.000	500.000
A)D)E) Besuche	80.065	100.000	300.000	400.000	400.000	400.000
D)E)F) Besuche je Einwohner/in	1,05	1	3,5	5	5	5
D)F) Veranstaltungen	114	150	300	500	500	500
A)B) E-Lizenzen im Verbund	51.994	55.000	55.000	60.000	60.000	60.000
C)D) Lizenzierte Datenbanken	9	9	10	10	10	10
F) Kooperationspartner	55	30	35	35	35	35
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	7,29	9,11	9,29	10,65	12,02	11,81
Zuschuss je Einwohner	15,2	15,06	14,45	14,57	14,6	14,89

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 23 Bildung
 Produkt/Projekt 2323 Stadtbibliothek

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	10,08	10,08	10,08	10,08	10,08	10,08
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	3,19	3,19	3,19	3,19	3,19	3,19
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.527,92	9.580,85	8.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.521,68	100.000,00	100.000,00	120.000,00	140.000,00	140.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.165,09	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	978,59	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	18,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	89.211,62	116.080,85	115.300,00	135.300,00	155.300,00	155.300,00
11 - Personalaufwendungen	705.195,61	734.176,43	709.636,32	739.050,75	761.222,27	784.058,94
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.749,63	155.000,00	155.000,00	155.000,00	155.000,00	155.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	25.140,24	4.387,98	5.304,25	5.304,25	5.304,25	5.304,25
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.931,01	41.962,00	41.962,00	41.962,00	41.962,00	41.962,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	930.016,49	935.526,41	911.902,57	941.317,00	963.488,52	986.325,19
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-840.804,87	-819.445,56	-796.602,57	-806.017,00	-808.188,52	-831.025,19
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-840.804,87	-819.445,56	-796.602,57	-806.017,00	-808.188,52	-831.025,19
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-840.804,87	-819.445,56	-796.602,57	-806.017,00	-808.188,52	-831.025,19
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.755,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	318.192,44	339.378,92	328.682,00	328.682,00	328.682,00	328.682,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.157.242,31	-1.158.824,48	-1.125.284,57	-1.134.699,00	-1.136.870,52	-1.159.707,19

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	253.500,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	253.500,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	123.506,01	503.934,00	500.434,00	0,00	150.434,00	150.434,00	150.434,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	123.506,01	503.934,00	500.434,00	0,00	150.434,00	150.434,00	150.434,00

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 23 Bildung
Produkt/Projekt 2323 Stadtbibliothek

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-123.506,01	-250.434,00	-250.434,00	0,00	-150.434,00	-150.434,00	-150.434,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
2323-3 Beschaffung neuer Medien	-122,8	-140,0	-140,0	0,0	-140,0	-140,0	-140,0	-971,0	-1.531,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	122,8	140,0	140,0	0,0	140,0	140,0	140,0	971,0	1.531,0
2323-4 Einrichtung Stadtbibliothek	0,0	-105,0	-105,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	-105,0	-225,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	253,5	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	253,5	503,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	358,5	355,0	0,0	5,0	5,0	5,0	358,5	728,5
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-5,4	-5,4	0,0	-5,4	-5,4	-5,4		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	5,4	5,4	0,0	5,4	5,4	5,4		

Produkt 2323 – Stadtbibliothek

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	10,08
Veränderung	0,00
Stand 2024	10,08

Bei der Stadtbibliothek ergeben sich keine Änderungen im Stellenplan.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 9 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendungen und Zuschüsse	7	7	7	7	7
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3	2	2	2	2

Für die Stadtbibliothek Rheine ist von einer regelmäßigen Partizipation an Landesprogrammen auszugehen, durch welche Zuschüsse und Zuwendungen generiert werden können.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 100 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Benutzungsgebühren	100	100	120	140	140

Während der Baumaßnahmen am Rathauszentrum werden niedrigere Angebots- und Nutzungszahlen erwartet. Mit einer Steigerung der Besucherzahlen und dem damit verbundenen Ausleihverhalten ist nach Vollendung des Umbaus zu rechnen.

11 – Personalaufwendungen = 710 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	734	710	739	761	784

Die Personalaufwendungen sinken von 2023 nach 2024 um 24 TEUR. Enthalten sind die allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufen-aufstiege.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 155 TEUR

Hierunter fallen Betriebs- und Geschäftsaufwendungen für die Etikettierung und Einbände der Medien sowie Kosten für Sonderveranstaltungen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	4	5	5	5	5

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 42 TEUR

Hierunter fallen Aufwendungen für die Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen von Landesprogrammen sowie für die Wartungskosten der EDV-Anlage.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 329 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 250 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendung für Investitionsmaßnahmen	254	250	0	0	0

Zunächst wurden höhere Landeszuwendungen erwartet, inzwischen teilte das Land jedoch mit, dass die Landesmittel begrenzt sind. In 2024 werden 250 TEUR Landesmittel zur Förderung der Einrichtungsmaßnahmen erwartet.

26 – Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen = 500 TEUR.

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Beschaffung neuer Medien	140	140	140	140	140
Anschaffung Bibliothekshard- und software	5	5	5	5	5
Bewegliches Anlagevermögen	5	5	5	5	5
Einrichtung Stadtbibliothek inkl. Planungskosten	353	350	0	0	0

Die Stadtbibliothek wird im Rahmen der Umbaumaßnahme Rathauszentrum grundlegend erneuert. Das hat zur Folge, dass auch die Einrichtung in Teilen erneuert, bzw. ergänzt werden muss. Die Kosten werden in den Jahren 2023 und 2024 anfallen. Landesmittel werden beantragt und für das Jahr 2024 berücksichtigt.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	24	Offene Senioren- und Behindertenarbeit (in proDoppik neue Nummer 24)

Produktdefinition

Verantwortlich 2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen Beschluss des Rates

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	0,05	0,06	0,12	0,12	0,12	0,12
Zuschuss je Einwohner	7,83	8,61	9,26	9,59	9,66	9,73

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38	1,38
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	324,58	430,00	900,00	900,00	900,00	900,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	328,12	430,00	900,00	900,00	900,00	900,00
11 - Personalaufwendungen	120.522,66	134.957,62	177.480,23	183.134,47	188.459,86	194.109,59
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.750,81	80.900,00	112.800,00	112.800,00	112.800,00	112.800,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.725,89	1.004,04	981,67	981,67	981,67	981,67
15 - Transferaufwendungen	356.897,60	409.120,00	389.120,00	409.120,00	409.120,00	409.120,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.941,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	568.837,96	631.031,66	685.431,90	711.086,14	716.411,53	722.061,26
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-568.509,84	-630.601,66	-684.531,90	-710.186,14	-715.511,53	-721.161,26
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-568.509,84	-630.601,66	-684.531,90	-710.186,14	-715.511,53	-721.161,26
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-568.509,84	-630.601,66	-684.531,90	-710.186,14	-715.511,53	-721.161,26
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.051,67	31.791,53	37.116,00	37.116,00	37.116,00	37.116,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-602.561,51	-662.393,19	-721.647,90	-747.302,14	-752.627,53	-758.277,26

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung

Gruppe 24 Offene Senioren- und Behindertenarbeit

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.791,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.791,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-3.791,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-3,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	3,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Gruppe 24 – Offene Senioren- und Behindertenarbeit

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	1,38
Veränderung	0,00
Stand 2024	1,38

Keine Veränderungen.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	24	Offene Senioren- und Behindertenarbeit
Leistung	2401	Offene Seniorenarbeit (in proDoppik neue Nummer 241000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Förderung von Freizeit-, Kultur- und Bildungsangeboten für ältere Menschen, insbesondere zur Ermöglichung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben B) Förderung der Beratung älterer Menschen und deren Angehörigen im sozialen Umfeld
Verantwortlich 2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen § 71 SGB XII, § 4 Landespflegegesetz, Beschlüsse des Rates und des Sozialausschusses
Ziele A)B) Älteren Menschen wird ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht. A) Älteren Menschen steht ein mitbestimmtes, angemessenes, quantitatives und qualitatives Leistungsangebot in den Bereichen Freizeit, Kultur, Bildung und Wohnen zur Verfügung. B) Für die Zielgruppen gibt es Beratung und Informationen über die bestehenden Hilfemöglichkeiten. B) Pflegende Angehörige werden beraten und unterstützt, um deren Pflegebereitschaft und -fähigkeit zu erhalten und zu qualifizieren. A)B) Ehrenamtliches Engagement wird durch Begleitung, Unterstützung und Beratung gefördert.
Zielgruppen Ältere Menschen, deren Angehörige und andere Bezugspersonen aus dem sozialen Umfeld
Fachausschuss: Sozialausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl der Seniorenbegegnungsstätten	10	11	11	11	11	11
A) regelmäßige wöchentl. Öffnungstage der Seniorenbegegnungsstätten	36	38	38	38	38	38
A) Anzahl der jährlichen Besucher/innen der Seniorenbegegnungsstätten	14.624	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
A) Anzahl der Seniorenclubs	9	9	9	9	9	9
A) regelmäßige wöchentl. Öffnungstage der Seniorenclubs	23	26	26	26	26	26
A) Anzahl der jährl. Besucher/innen der Seniorenclubs	3.870	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
B) Anzahl Beratungsstellen	1	1	1	1	1	1
B) Anzahl beratene Klienten in Beratungsstellen	720	720	720	720	720	720
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	0,05	0,06	0,18	0,18	0,18	0,17
Zuschuss je Einwohner	4,07	4,06	3,58	3,62	3,66	3,7

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Ergebnisplan

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	24	Offene Senioren- und Behindertenarbeit
Leistung	2401	Offene Seniorenarbeit

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162,29	200,00	500,00	500,00	500,00	500,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	164,18	200,00	500,00	500,00	500,00	500,00
11 - Personalaufwendungen	77.336,16	89.476,17	95.612,11	98.724,07	101.601,47	104.647,48
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.419,12	40.750,00	650,00	650,00	650,00	650,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.585,83	487,02	581,67	581,67	581,67	581,67
15 - Transferaufwendungen	162.398,99	156.250,00	156.250,00	156.250,00	156.250,00	156.250,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.234,81	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	292.974,91	290.563,19	256.693,78	259.805,74	262.683,14	265.729,15
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-292.810,73	-290.363,19	-256.193,78	-259.305,74	-262.183,14	-265.229,15
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-292.810,73	-290.363,19	-256.193,78	-259.305,74	-262.183,14	-265.229,15
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-292.810,73	-290.363,19	-256.193,78	-259.305,74	-262.183,14	-265.229,15
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.104,04	21.826,46	22.949,00	22.949,00	22.949,00	22.949,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-312.914,77	-312.189,65	-279.142,78	-282.254,74	-285.132,14	-288.178,15

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.720,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.720,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.720,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 24 Offene Senioren- und Behindertenarbeit
Leistung 2401 Offene Seniorenarbeit

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Leistung 2401 – Offene Seniorenarbeit

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	0,69
Veränderung	0,00
Stand 2024	0,69

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

11 – Personalaufwendungen = 96 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalaufwendungen	89	96	99	102	105

Die Personalaufwendungen erhöhen sich von 2023 auf 2024 um 7 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet

15 – Transferaufwendungen = 156 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Zuschüsse an freie Träger zur Förderung der Beratung	89	89	89	89	89

Bezuschussung von Seniorenbegegnungsstätten und Altenclubs entsprechend der Förderrichtlinien	54	54	54	54	54
Zuschüsse Bahnhofsmision Caritas und Diakonie	8	8	8	8	8
Förderung von sozialen Einrichtungen und der Ehrenamtlichkeit	5	5	5	5	5

Die Transferaufwendungen beim Produkt Offene Seniorenarbeit setzen sich zusammen aus Zuschüssen an freie Träger zur Förderung der Beratung in Form von Sach- und Personalkostenzuschüssen sowie aus Zuschüssen an Seniorenbegegnungsstätte und Seniorenclubs entsprechend der Förderrichtlinien.

Auch die Betriebskostenzuschüsse an die Bahnhofsmision Caritas und Diakonie und die Förderung von sozialen Einrichtungen und der Ehrenamtlichkeit sind in dieser Berichtszeile abgebildet.

Die Fortschreibung des „Sozialplan Alters“ erfolgte in 2023. Die sich daraus ergebenden Maßnahmen und Projekte werden ab 2023 umgesetzt.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 23 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	24	Offene Senioren- und Behindertenarbeit
Leistung	2402	Offene Behindertenarbeit (in proDoppik neue Nummer 242000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Förderung von Freizeit-, Kultur- und Bildungsangeboten für Menschen mit Behinderungen, insbesondere zur Ermöglichung der selbstständigen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben B) Förderung der Beratung von Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen im sozialen Umfeld B) Förderung der Beratung, Behandlung und Begleitung von Erwachsenen in seelischen Krisen-/Notlagen, mit psychischer Erkrankung/Behinderungen sowie deren Angehörige im sozialen Umfeld C) Förderung der Beratung, Behandlung und Therapie von Suchtmittel-/Drogenabhängigen sowie deren Angehörige im sozialen Umfeld
Verantwortlich
2, Annette Wiggers
Auftragsgrundlagen
Behindertengleichstellungsgesetz NRW, Bundesteilhabegesetz, UN-BRK, Beschlüsse des Rates u. SozialA
Ziele
A) Menschen mit Behinderungen wird entsprechend des inklusiven Leitgedankens ein selbstbestimmtes und selbstständiges Leben ermöglicht. A) Menschen mit Behinderungen steht ein mitbestimmtes angemessenes, quantitatives und qualitatives Leistungsangebot in den Bereichen Freizeit, Kultur und Bildung zur Verfügung. B) Für die Zielgruppen gibt es Beratung und Informationen über die bestehenden Hilfemöglichkeiten und deren Koordination, um die mit der Behinderung einhergehenden Probleme zu erleichtern und zu lösen. B) Pflegenden Angehörige werden beraten und unterstützt, um die Pflegebereitschaft und Pflegefähigkeit zu erhalten und zu qualifizieren. A) Ehrenamtliches Engagement wird durch Begleitung, Unterstützung und Beratung gefördert. B) Erwachsene in seelischen Krisen- und Notlagen werden ambulant beraten, behandelt und begleitet. C) Suchtmittel- und Drogenabhängige werden beraten, behandelt und begleitet, um eine eigenverantwortliche Lebensführung zu ermöglichen. [s. a. Unser Rheine 2030, Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen
Erwachsene in seelischen Krisen-/Notlagen, Menschen mit Behinderungen (körperlich/geistig/seelisch etc.) und das dazugehörige soziale Umfeld, Menschen mit Suchtabhängigkeit
Fachausschuss: Sozialausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl Maßnahmen im Bereich Freizeit-, Kultur- und Bildungsangebote	6	15	15	15	15	15
B) Anzahl Begegnungsstätten	1	1	1	1	1	1
B) Anzahl Beratungsstellen	3	3	3	3	3	3
B) Anzahl beratene Klienten	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
B) Anzahl geförderte freie Träger in der Wohlfahrtspflege	5	5	5	5	5	5
B) Anzahl der geförderten Initiativen/Vereine/Verbände	3	3	3	3	3	3
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	0,06	0,07	0,09	0,09	0,09	0,09
Zuschuss je Einwohner	3,76	4,55	5,68	5,97	6	6,04

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich	2	Jugend und Bildung
Gruppe	24	Offene Senioren- und Behindertenarbeit
Leistung	2402	Offene Behindertenarbeit

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69	0,69
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162,29	230,00	400,00	400,00	400,00	400,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	163,94	230,00	400,00	400,00	400,00	400,00
11 - Personalaufwendungen	43.186,50	45.481,45	81.868,12	84.410,40	86.858,39	89.462,11
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.331,69	40.150,00	112.150,00	112.150,00	112.150,00	112.150,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.140,06	517,02	400,00	400,00	400,00	400,00
15 - Transferaufwendungen	194.498,61	252.870,00	232.870,00	252.870,00	252.870,00	252.870,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	706,19	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	275.863,05	340.468,47	428.738,12	451.280,40	453.728,39	456.332,11
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-275.699,11	-340.238,47	-428.338,12	-450.880,40	-453.328,39	-455.932,11
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-275.699,11	-340.238,47	-428.338,12	-450.880,40	-453.328,39	-455.932,11
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-275.699,11	-340.238,47	-428.338,12	-450.880,40	-453.328,39	-455.932,11
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.947,63	9.965,07	14.167,00	14.167,00	14.167,00	14.167,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-289.646,74	-350.203,54	-442.505,12	-465.047,40	-467.495,39	-470.099,11

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.071,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.071,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.071,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Teil-Plan 2024

Bereich 2 Jugend und Bildung
 Gruppe 24 Offene Senioren- und Behindertenarbeit
Leistung 2402 Offene Behindertenarbeit

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Leistung 2402 – Offene Behindertenarbeit

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	0,69
Veränderung	0,00
Stand 2024	0,69

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Der Bereich Offene Behindertenarbeit unterstützt die Zielerreichung des IEHK-Zieles Nr. 1.2. Im IEHK 2025 ist das Thema Inklusion eine der zentralen Zukunftsaufgaben der Stadt. Das Thema Inklusion muss besonders bezogen auf die Zielgruppe der Menschen mit Behinderung systematisch und prozesshaft weiter bearbeitet werden. Dazu gilt es den „Aktionsplan Inklusion“ zu entwickeln.

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

11 – Personalaufwendungen = 82 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	45	82	84	87	89

Die Personalaufwendungen sinken von 2023 nach 2024 um 37 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 112 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10	112	112	112	112
Aktionsplan Inklusion	30	0	0	0	0

Um Grundlagen für die zukünftige Gestaltung einer inklusiven Gesellschaft schaffen zu können, ist es notwendig, einen von außen gestützten, moderierten Prozess zur Priorisierung der Thematik durchzuführen. Der Ansatz von 10 TEUR soll der Finanzierung dienen.

Die barrierefreien Mittel waren bislang bei der Zentralen Gebäudewirtschaft veranschlagt. Da jedoch die städtischen Bauten größtenteils barrierefrei sind, wird der Ansatz in Höhe von 102 TEUR nun wieder bei der offenen Behindertenarbeit veranschlagt.

15 – Transferaufwendungen = 233 TEUR

	2 0 2 2 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Zuschüsse an freie Träger zur Förderung der Beratung	220	200	220	220	220
Förderung von Erholungsmaßnahmen, Initiativen, Vereinen und Verbände nach Richtlinien	33	33	33	33	33

Durch Sach-, Personal- und Mietkostenzuschüsse an freie Träger zur Förderung der Beratung werden Einrichtungen des Caritasverbandes (Beratungsstelle und Psychosoziale Beratungsstelle) sowie des CeBeeF kofinanziert. In 2024 sollen einmalig 20 TEUR eingespart werden.

Des Weiteren werden hier Aufwendungen zur Förderung von Erholungsmaßnahmen durch Initiativen, Vereine und Verbände abgebildet.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 14 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Fachbereich 3

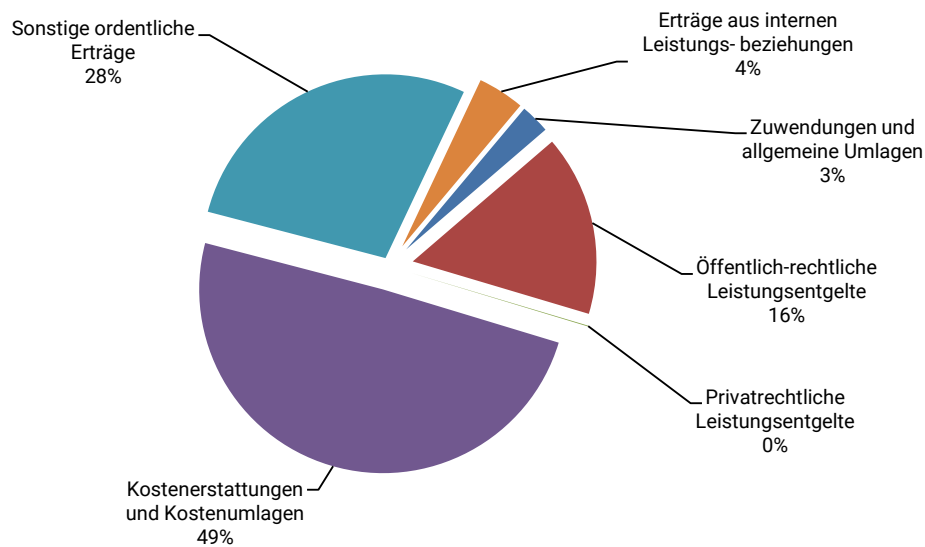
Recht und Ordnung

Bereich 3 - Recht und Ordnung

Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

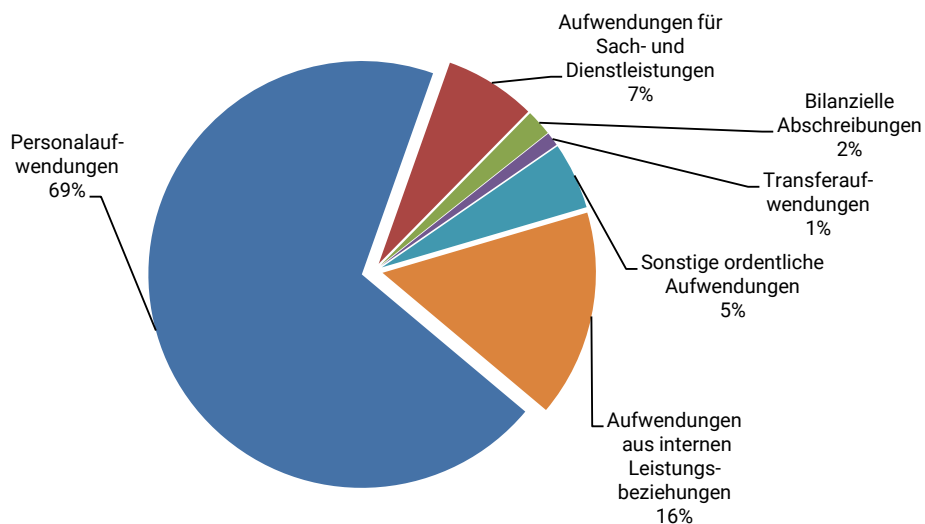
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.563 EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.275.500 EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.959.598 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	2.241.200 EUR
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	328.466 EUR
Summe	8.018.327 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	12.892.955 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.291.520 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	368.009 EUR
Transferaufwendungen	194.500 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	941.289 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.914.123 EUR
Summe	18.602.396 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich

3

Recht und Ordnung

(in proDoppik neue Nummer 3)

Produktdefinition

Verantwortlich
3, Bernd Houppert

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	142,45	147,62	148,87	148,87	148,87	148,87
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	3,50	3,50	3,75	3,75	3,75	3,75
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	23,47	26,47	29,75	29,75	29,75	29,75
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	114,98	117,15	114,87	114,87	114,87	114,87
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.679,18	217.065,96	207.563,16	207.563,16	207.563,16	207.563,16
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.227.524,58	1.212.500,00	1.275.500,00	1.275.500,00	1.275.500,00	1.275.500,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.255,35	8.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.346.287,37	3.785.100,00	3.959.598,32	3.962.898,32	3.966.798,32	3.968.798,32
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.396.484,51	1.875.200,00	2.241.200,00	2.241.200,00	2.241.200,00	2.241.200,00
10 = Ordentliche Erträge	7.149.230,99	7.097.865,96	7.689.861,48	7.693.161,48	7.697.061,48	7.699.061,48
11 - Personalaufwendungen	11.569.892,96	11.756.650,96	12.892.954,99	13.551.286,02	13.394.246,37	13.805.060,91
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.043.609,12	1.345.120,00	1.291.520,00	1.308.720,00	1.367.320,00	1.370.020,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	422.142,64	310.220,83	368.009,20	368.009,20	368.009,20	368.009,20
15 - Transferaufwendungen	158.266,32	173.000,00	194.500,00	194.500,00	194.500,00	194.500,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	967.273,40	869.551,89	941.288,60	940.080,00	940.080,00	940.080,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	14.161.184,44	14.454.543,68	15.688.272,79	16.362.595,22	16.264.155,57	16.677.670,11
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-7.011.953,45	-7.356.677,72	-7.998.411,31	-8.669.433,74	-8.567.094,09	-8.978.608,63
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-7.011.953,45	-7.356.677,72	-7.998.411,31	-8.669.433,74	-8.567.094,09	-8.978.608,63
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-7.011.953,45	-7.356.677,72	-7.998.411,31	-8.669.433,74	-8.567.094,09	-8.978.608,63
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	335.417,90	364.162,81	328.466,00	328.466,00	328.466,00	328.466,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.560.282,35	2.721.403,80	2.914.123,00	2.914.123,00	2.914.123,00	2.914.123,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-9.236.817,90	-9.713.918,71	-10.584.068,31	-11.255.090,74	-11.152.751,09	-11.564.265,63

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	183.813,09	158.000,00	198.000,00	0,00	198.000,00	198.000,00	198.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	40.000,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	183.813,09	198.000,00	198.500,00	0,00	198.500,00	198.500,00	198.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
25	für Baumaßnahmen	0,00	310.000,00	872.541,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.611.059,38	2.267.500,00	1.615.500,00	6.030.000,00	2.828.300,00	3.722.300,00	212.300,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.611.059,38	2.577.500,00	2.488.041,00	6.030.000,00	2.828.300,00	3.722.300,00	212.300,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.427.246,29	-2.379.500,00	-2.289.541,00	-6.030.000,00	-2.629.800,00	-3.523.800,00	-13.800,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-1.427,2	-2.379,5	-2.289,5	-6.030,0	-2.629,8	-3.523,8	-13,8		
Summe der investiven Einzahlungen	183,8	198,0	198,5	0,0	198,5	198,5	198,5		
Summe der investiven Auszahlungen	1.611,0	2.577,5	2.488,0	6.030,0	2.828,3	3.722,3	212,3		

Teil-Plan 2024

Bereich	3	Recht und Ordnung
Gruppe	31	Service Recht für Gesamtverwaltung (in proDoppik neue Nummer 31)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Juristische Beratung und Vertretung der Gesamtverwaltung der Stadt Rheine sowie deren Tochtergesellschaften in Rechtsangelegenheiten: - Rechtsberatung bei rechtlich schwierigen oder grundsätzlichen Entscheidungen, beim Abschluss von öffentl.-rechtl. Verträgen, beim Erlass örtlicher Rechtsvorschriften aller Art - Vertretung der Stadt Rheine vor den verschiedenen Gerichtszweigen, Instanzen und der Staatsanwaltschaft - Fertigung schriftlicher Rechtsgutachten - Schiedsamtangelegenheiten - Bearbeitung von Schadenersatzforderungen der Stadt Rheine gegen Dritte und Dritter gegen die Stadt Rheine - Zentrale Erstattung von Strafanzeigen und Strafanträgen
B) Versicherungsschutz der Gesamtverwaltung der Stadt Rheine sowie deren Tochtergesellschaften - Überprüfung und Abschluss von Versicherungsverträgen einschl. Fachberatung - Prüfung und Abwicklung der Schadensfälle
Verantwortlich
3, Dr. Katharina Niestegge
Auftragsgrundlagen
EU-Recht, Bundes- und Landesrecht
Ziele
A) - Strafanzeigen sind binnen einer Woche ab Bekanntwerden im Rechtsamt erstellt. B) - Schadenanzeigen gegenüber der Versicherung sind innerh. von sieben Tagen nach Bekanntwerden des Schadens im Rechtsamt erstellt.
Zielgruppen
Bürgermeister, Eigentümer/Erbbauberechtigte der von der Erschließungsanlagen erschlossenen Grundstücke, Fach- und Sonderbereiche, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Kommunale Mandatsträger/-innen (Ratsmitglieder, Sachkundige Bürger/-innen und /Einwohner/-innen), Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, Rechtsreferendare/-innen, Schiedspersonen, Studenten/-innen der juristischen Fakultäten, Verwaltung, Verwaltungsführung
Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl Klageverfahren	20	40	40	40	40	40
A) Quote der innerh. einer Woche erstellten Strafanzeigen in %	95	100	100	100	100	100
B) Quote der Schadenanzeigen, die innerhalb von 7 Tagen der Versicherung gemeldet werden	90	90	90	90	90	90
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	106,47	114,42	109,31	106,12	105,81	104,03
Zuschuss je Einwohner	-0,34	-0,73	-0,51	-0,34	-0,33	-0,23

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	2,80	2,80	3,15	3,15	3,15	3,15
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,70	1,70	1,95	1,95	1,95	1,95
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	0,60	0,60	0,70	0,70	0,70	0,70
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Ergebnisplan

Teil-Plan 2024

Bereich 3

Recht und Ordnung

Gruppe 31

Service Recht für Gesamtverwaltung

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.908,57	76.200,00	135.698,32	136.598,32	137.998,32	139.998,32
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.775,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	85.684,41	78.630,00	135.698,32	136.598,32	137.998,32	139.998,32
11 - Personalaufwendungen	271.343,91	275.096,85	289.923,95	303.548,28	306.162,22	315.620,59
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	711,48	20.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.334,73	3.724,27	1.307,98	1.307,98	1.307,98	1.307,98
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.680,80	43.125,00	81.125,00	81.125,00	81.125,00	81.125,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	358.070,92	342.446,12	374.856,93	388.481,26	391.095,20	400.553,57
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-272.386,51	-263.816,12	-239.158,61	-251.882,94	-253.096,88	-260.555,25
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-272.386,51	-263.816,12	-239.158,61	-251.882,94	-253.096,88	-260.555,25
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-272.386,51	-263.816,12	-239.158,61	-251.882,94	-253.096,88	-260.555,25
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	335.417,90	364.162,81	328.466,00	328.466,00	328.466,00	328.466,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.454,73	44.534,51	49.762,00	49.762,00	49.762,00	49.762,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	25.576,66	55.812,18	39.545,39	26.821,06	25.607,12	18.148,75

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	361,76	3.800,00	3.800,00	0,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	361,76	3.800,00	3.800,00	0,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-361,76	-3.800,00	-3.800,00	0,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-0,3	-3,8	-3,8	0,0	-3,8	-3,8	-3,8		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,3	3,8	3,8	0,0	3,8	3,8	3,8		

Produktgruppe 31 – Service Recht für Gesamtverwaltung

Allgemeines

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	2,80
Veränderung	+0,35
Stand 2024	3,15

Im Rechtsamt der Stadt Rheine wurden die Stellenanteile der Volljuristen um 0,25 (9,75 Wochenstunden) erhöht, um die quantitativ und qualitativ gestiegenen Aufgaben weiterhin bewältigen zu können und um Fremdvergaben an externe Rechtsanwälte zu verringern. Aufgrund eines gestiegenen Bearbeitungsaufwandes im Bereich Versicherungen wurde darüber hinaus intern ein Stellenanteil in Höhe von 0,10 aus der Produktgruppe 32 (Öffentliche Sicherheit und Ordnung) verschoben.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 136 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattungen der Technischen Betriebe Rheine für Serviceleistungen Recht und Versicherungen	57	61	62	63	65
Erstattungen Versicherungsbeiträge der Technischen Betriebe Rheine für Haftpflichtversicherungen und Unfallkasse NRW	18	60	60	60	60

Erstattungen Versicherungsbeiträge der Stadtkultur Rheine	0	13	13	13	13
Sonstiges	1	2	2	2	2

Die Erträge der Stadt Rheine für die Leistungen, die für die Technischen Betriebe Rheine (TBR) erbracht werden, sind aktualisiert und indiziert worden. Aus diesem Grund wurde der Ansatz für die zu erbringenden Serviceleistungen um 4 TEUR erhöht. Aus buchungstechnischen Gründen wird hier auch ein Ansatz für die Abwicklung der verschiedenen Haftpflichtversicherungen der TBR und der Unfallkasse NRW in Höhe von 60 TEUR gebildet. Hier tritt die Stadt Rheine für die TBR jeweils in Vorleistung. Dieser Ansatz korrespondiert mit dem Aufwand, welcher in Berichtszeile 16 aufgeführt wird. Darüber hinaus wurden ab 2024 die Erstattungen der Versicherungsbeiträge der Stadtkultur Rheine mitaufgenommen.

11– Personalaufwendungen = 290 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	275	290	304	306	316

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 15 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen, Erfahrungsstufenaufstiege sowie Veränderungen im Stellenplan. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 3 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verfahrensgebühren und Kosten nach RVG für Gerichtsverfahren	21	3	3	3	3

Die Aufwendungen für alle juristischen Verfahren der Stadt Rheine werden über den Fachbereich 3 abgewickelt. Dabei entstehen u.a. Verfahrensgebühren und Kosten nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (kurz: RVG) für Gerichtsverfahren. Der Ansatz wurde im Rahmen der Haushaltsplanberatung von 21 TEUR auf 3 TEUR reduziert. Aufgrund des gestiegenen Stellenanteiles bei den Volljuristen, wird hier mit einer deutlichen Verringerung der Verfahrensgebühren kalkuliert.

16– Sonstige ordentliche Aufwendungen = 81 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Vorleistungen für Haftpflichtversicherungen und Unfallkasse NRW für Technische Betriebe Rheine	25	60	60	60	60
Sonstiger Geschäftsaufwand wie Fortbildungskosten, Büromaterial, Fachliteratur, Lizenzen, Porto, Telefon	15	18	18	18	18
Schiedsamtswesen	2	2	2	2	2
Beiträge und sonstige Aufwendungen der Rechtsberatung	1	1	1	1	1

Die Aufwendungen für die Vorleistungen der Haftpflichtversicherungen und der Beiträge für die Unfallkasse NRW korrespondieren mit den Erstattungen aus Berichtszeile 6 und wurden entsprechend angepasst (60 TEUR). Die Kosten für den sonstigen Geschäftsaufwand erhöhen sich um 3 TEUR aufgrund gestiegener Lizenzkosten.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 328 TEUR

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 50 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	3	Recht und Ordnung
Gruppe	32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung (in proDoppik neue Nummer 32)

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung</p> <p>A) Gewerbeswesen/Gaststätten - An-, Um- und Abmeldungen - Überwachung des Gewerbe- und Gaststättenwesens - Spielhallen - Schwarzarbeitsbekämpfung - Märkte und Kirmessen</p> <p>B) Sicherstellung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung - Beseitigung von unmittelbaren und mittelbaren Gefahren - ordnungsbehördliche Bestattungen - Vermeidung drohender bzw. Beseitigung eingetretener Obdachlosigkeit - Gesundheitsschutz - Immissionsschutz</p> <p>C) Verkehrsangelegenheiten - Überwachung ruhender Verkehr und fließender Verkehr - verkehrsrechtliche Anordnungen, Verkehrlenkung und -sicherung - Erteilung von Sondererlaubnissen</p>
<p>Verantwortlich</p> <p>3, David Larkens</p>
<p>Auftragsgrundlagen</p> <p>Gesetze und Verordnungen des allgemeinen und speziellen Ordnungsrechtes</p>
<p>Ziele</p> <p>A) - Alle Gewerbe- u. Gaststättenbetriebe sind erfasst und werden überwacht. B) - Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sind abgewehrt. C) - Die verkehrsbehördlichen Anordnungen sind getroffen und alle Regelungen sind überwacht</p>
<p>Zielgruppen</p> <p>Besucher von Veranstaltungen, Bevölkerung von Rheine, Bürger/-innen der Stadt Rheine, Gastwirte sowie Personen, Vereine u. Einrichtungen, die Gastronomie betreiben wollen, Markt- und Kirmesbesucher, Verkehrsteilnehmer</p> <p>Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Kontrollen der erlaubnispfl. Gaststättenbetriebe in %	48	50	30	30	30	30
B) Einschreiten bei Störungen und Gefahren innerhalb von 24 Std in Eilfällen. (%)	100	100	100	100	100	100
C) Bearbeitungen von Sondererlaubnissen innerhalb 3 Tagen(%)	98	98	98	98	98	98
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	109,08	87,81	91,93	89,62	89,18	87,69
Zuschuss je Einwohner	-3,06	4,08	3,01	3,97	4,16	4,81

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	19,08	20,48	20,38	20,38	20,38	20,38
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	4,65	4,65	4,55	4,55	4,55	4,55

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung
 Gruppe 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	13,63	15,03	15,03	15,03	15,03	15,03
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.518,65	5.968,65	5.920,07	5.920,07	5.920,07	5.920,07
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	406.213,98	422.500,00	422.500,00	422.500,00	422.500,00	422.500,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.932,36	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.385.396,91	1.832.600,00	2.238.100,00	2.238.100,00	2.238.100,00	2.238.100,00
10 = Ordentliche Erträge	2.798.085,90	2.262.068,65	2.667.520,07	2.667.520,07	2.667.520,07	2.667.520,07
11 - Personalaufwendungen	1.488.446,48	1.422.361,09	1.609.854,80	1.684.344,67	1.698.492,75	1.748.936,82
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	318.463,82	430.700,00	509.500,00	509.900,00	510.300,00	510.700,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.905,30	13.644,42	14.211,15	14.211,15	14.211,15	14.211,15
15 - Transferaufwendungen	15.250,00	22.700,00	22.700,00	22.700,00	22.700,00	22.700,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	247.422,43	195.680,00	202.680,00	202.680,00	202.680,00	202.680,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.084.488,03	2.085.085,51	2.358.945,95	2.433.835,82	2.448.383,90	2.499.227,97
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	713.597,87	176.983,14	308.574,12	233.684,25	219.136,17	168.292,10
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	713.597,87	176.983,14	308.574,12	233.684,25	219.136,17	168.292,10
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	713.597,87	176.983,14	308.574,12	233.684,25	219.136,17	168.292,10
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	480.771,50	490.934,63	542.801,00	542.801,00	542.801,00	542.801,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	232.826,37	-313.951,49	-234.226,88	-309.116,75	-323.664,83	-374.508,90

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	0,00	372.541,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.686,54	8.500,00	8.500,00	0,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	15.686,54	8.500,00	381.041,00	0,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-15.686,54	-8.500,00	-381.041,00	0,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung
Gruppe 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
3202-1 Alarm für die Bevölkerung	0,0	0,0	-372,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-372,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	372,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	372,5
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-5,7	-5,7	-8,5	0,0	-8,5	-8,5	-8,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	5,7	5,7	8,5	0,0	8,5	8,5	8,5		

Produktgruppe 32 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Allgemeines

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	20,48
Veränderung	-0,10
Stand 2024	20,38

Aufgrund eines gestiegenen Bearbeitungsaufwandes im Bereich Versicherungen wurde intern ein Stellenanteil in Höhe von 0,10 in die Produktgruppe 31 (Service Recht für Gesamtverwaltung) verschoben.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 6 TEUR

Hier werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen abgebildet.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 423 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Märkte und Kirmessen	193	193	193	193	193
Obdachlosenunterkünfte	75	75	75	75	75

Gewerbemeldungen, Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, Gestattungen	65	65	65	65	65
Bewohner- & Handwerkerparkausweise, Straßensperrungen und allgemeine Verwaltungsgebühren (Straßenverkehrsbehörde)	50	50	50	50	50
Gebühren Sondernutzung und Halteverbotszonen	34	34	34	34	34
Allgemeine Verwaltungsgebühren (Ordnungsamt)	6	6	6	6	6

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten zählen sämtliche Gebühren, die im Bereich Gewerbe, Ordnungsamt und der Straßenverkehrsbehörde erhoben werden. Die Gebührenhöhe ist per Gesetz oder durch Gebührensatzung geregelt. Die Ansätze sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

7– Sonstige ordentliche Erträge = 2.238 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verwarngelder/Bußgelder Überwachung fließender Verkehr	1.500	1.800	1.800	1.800	1.800
Verwarngelder/Bußgelder Überwachung ruhender Verkehr	295	400	400	400	400
Verwaltungsgebühren und Verwarngelder/Bußgelder für Ordnungswidrigkeiten, Geldbußen, Zwangsgelder Ordnungsbehörde	23	23	23	23	23
Erstattung ordnungsbehördlicher Bestattungen	15	15	15	15	15

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen handelt es sich hier überwiegend um Erträge aus Verwarn- und Bußgeldern im Rahmen der Überwachung des fließenden und des ruhenden Verkehrs. Aufgrund der aktuellen Fallzahlen und des Rechnungsergebnisses aus dem Haushaltsjahr 2022 wird der Ansatz für den Bereich des fließenden Verkehrs auf 1.800 TEUR erhöht. Die Erträge korrespondieren dabei mit den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Bereich Geschwindigkeitsüberwachung für die jeweiligen Bildauswertungen (Berichtszeile 13). Im ruhenden Verkehr wird aufgrund der in 2023 erfolgten Personalaufstockung der Ansatz auf 400 TEUR erhöht.

11– Personalaufwendungen = 1.610 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.422	1.610	1.684	1.698	1.749

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 188 TEUR. Darin enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen, Erfahrungsstufenaufstiege sowie Veränderungen im Stellenplan. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 510 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Geschwindigkeitsüberwachung	229	303	303	303	303
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (u.a. Arztkosten PsychKG, Mittel für Kampfmittelbeseitigung, Schädlingsbekämpfung, Bestattungen)	53	78	78	78	78
Sonstige Aufwendungen im Bereich Märkte/Kirmessen	50	50	50	50	50
Obdachlosenunterkünfte – Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser sowie Gebäudereinigungen	38	38	38	38	38
Dienstleistungen TBR	36	16	16	16	17
Aufwendungen für Energie, Wasser, Strom, Entsorgung (insb. Märkte/Kirmessen)	15	15	15	15	15
Instandhaltung von Infrastrukturvermögen, Grundstücke, bauliche Anlagen	10	10	10	10	10

Die Aufwendungen für die stationäre und mobile Geschwindigkeitsüberwachung korrespondieren fallzahlabhängig mit den Erträgen aus den Verwarn- und Bußgeldern im Bereich des fließenden Verkehrs (siehe Berichtszeile 7). Darüber hinaus wurde ein neuer Vertrag zur Bildaufbereitung abgeschlossen, nachdem der vorherige Vertrag in 2023 ausgelaufen war. Im Ergebnis wird der Ansatz für die Aufwendungen im Bereich Geschwindigkeitsüberwachung auf 303 TEUR angehoben. Darüber hinaus müssen für sonstige Dienstleistungen weitere 25 TEUR veranschlagt werden, da die Arztkosten PsychKG aufgrund erhöhter Fallzahlen gestiegen sind und Mittel für Maßnahmen zur Kampfmittelbeseitigung vorgehalten werden müssen. Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen den einzelnen

Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen. Aus diesem Grund wurde der Ansatz für die Dienstleistungen durch die Technischen Betriebe angepasst und um 20 TEUR vermindert.

14– Bilanzielle Abschreibungen = 14 TEUR

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. Ä. erfasst.

15– Transferaufwendungen = 23 TEUR

Die Stadt Rheine beteiligt sich gemäß Kooperationsvereinbarung jährlich mit einem Zuschuss in Höhe von 23 TEUR an der Kfz-Zulassungsstelle des Kreises Steinfurt in Rheine. Die Höhe des Zuschusses richtet sich dabei nach dem im Kalenderjahr 2022 geschlossenen Kooperationsvertrages.

16– Sonstige ordentliche Aufwendungen = 203 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Mieten und Pachten (Verkehrsüberwachung)	90	97	97	97	97
Mieten und Pachten (Obdachlosenwohnungen, Märkte und Kirmessen)	51	51	51	51	51
Sonstiger Geschäftsaufwand (Bürobedarf, Fachliteratur, Telefon/Porto, Bekanntmachungen, Versicherungen etc.)	26	26	26	26	26
Lizenzen, Spezialsoftware	16	16	16	16	16
Fortbildung, Dienstreisekosten, Fahrtkosten, Parkgebühren	10	10	10	10	10
Dienstbekleidung	3	3	3	3	3

Im Kalenderjahr 2023 wurde nach vorheriger Ausschreibung ein neuer Vertrag zur Miete der mobilen (semi-stationären) Verkehrsüberwachung abgeschlossen, da der vorherige Vertrag in 2023 ausgelaufen ist. Aufgrund des neuen Vertrages müssen die Aufwendungen für die Miete um zusätzliche 7 TEUR erhöht werden.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 543 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier

berücksichtigt. Die interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

Im "*Finanzplan – Zahlungsübersicht*" - werden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen dargestellt.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

25 – für Baumaßnahmen = 373 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	373	0	0	0

Hierbei handelt es sich um ein Projekt, bei dem zur Warnung der Bevölkerung ein stadtweites Sirenenwarnnetz (insgesamt 17 Sirenen) installiert wird. Der Auftrag zur Umsetzung des Projektes wurde bereits in 2021 erteilt. Es sind bereits Leistungen erbracht worden, jedoch ist das Sirenenwarnnetz bis 2024 noch nicht vollständig aufgebaut worden. Aus organisatorischen Gründen soll das Projekt im Haushaltsplan 2024 nicht mehr dem Produktgruppe 33 (Feuerwehr und Rettungsdienst) zugeordnet werden, sondern dem Bereich Katastrophenschutz in der Produktgruppe 32 (Öffentliche Sicherheit und Ordnung). Die bereits veranschlagten Haushaltsmittel für das Projekt bleiben davon unberührt. Dieses Projekt wird durch das Land Nordrhein-Westfalen mit einer einmaligen Zuwendung in Höhe von 183 TEUR gefördert (Planung dieses Betrages erfolgte innerhalb der Produktgruppe 33 im Jahre 2022).

26 – für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens – 9 TEUR

Bei dem Ansatz für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens handelt es sich um Mittel zur (Ersatz-)Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Teil-Plan 2024

Bereich	3	Recht und Ordnung
Gruppe	33	Feuerwehr/Rettungsdienst (in proDoppik neue Nummer 33)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichem Personal - Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten - Bekämpfung von Bränden - technische Hilfeleistung - Durchführung von Brandschauen - vorbeugender Brandschutz
B) Rettungsdienst - Durchführung lebensrettender Maßnahmen und Transport ins Krankenhaus nach Stabilisierung und unter Aufrechterhaltung lebenswichtiger Funktionen mit oder ohne Notarzt - Krankentransport nicht gefährdeter Patienten - Medizinische Transporte zur Abwehr einer Gefahr für das Leben - Sicherheitswachdienste im Rettungsdienst
Verantwortlich
3, Johannes Hellermann
Auftragsgrundlagen
BHKG NW, einschlägige UVV, Brandschutzbedarfsplan
Ziele
Eine leistungsfähige, wirtschaftliche Feuerwehr vorzuhalten, die die Zielgruppe, rettet, schützt, versorgt und Brände löscht sowie Schäden begrenzt und Folgeschäden vermeidet. Die Ausrückeweiten für Brandbekämpfung und TH-Einsätze der hauptamtlichen Wache dürfen eine Höchstzeit von 2 Minuten nicht überschreiten. Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräften der Feuerwehr Rheine.
Zielgruppen
Eigentümer von besonderen Gebäuden oder Einrichtungen im Sinne der BauO, Einrichtungen der Stadtverwaltung, Menschen, Tiere, Eigentümer v. Gebäuden/Betrieben/Einrichtungen, unbewegl. u. bewegl. Gegenstände, Natur im Stadtgebiet
Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl der Gefahrenabwehreinätze	795	400	750	750	750	750
A) Anzahl der Brandschauen	115	130	130	130	130	130
B) Anzahl der Rettungsdiensteinsätze	14.830	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	30,45	33,91	32,22	30,98	31,33	30,62
Zuschuss je Einwohner	105,31	101,06	109,94	116,47	114,66	118,53

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	101,40	103,40	104,40	104,40	104,40	104,40
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	16,20	18,20	19,20	19,20	19,20	19,20
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00

Ergebnisplan

Teil-Plan 2024

Bereich 3

Recht und Ordnung

Gruppe 33

Feuerwehr/Rettungsdienst

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.757,19	191.823,97	189.139,75	189.139,75	189.139,75	189.139,75
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.014,63	50.000,00	58.000,00	58.000,00	58.000,00	58.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	64,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.261.303,31	3.707.900,00	3.822.900,00	3.825.300,00	3.827.800,00	3.827.800,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.741,91	40.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	3.509.881,06	3.989.723,97	4.070.539,75	4.072.939,75	4.075.439,75	4.075.439,75
11 - Personalaufwendungen	8.510.378,15	8.537.852,41	9.356.141,31	9.852.374,49	9.655.424,44	9.954.742,16
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.112,61	573.700,00	436.000,00	452.600,00	510.600,00	512.700,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	385.875,66	267.882,11	332.489,20	332.489,20	332.489,20	332.489,20
15 - Transferaufwendungen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	542.166,84	523.671,89	533.808,60	532.600,00	532.600,00	532.600,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	9.804.533,26	9.918.106,41	10.673.439,11	11.185.063,69	11.046.113,64	11.347.531,36
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.294.652,20	-5.928.382,44	-6.602.899,36	-7.112.123,94	-6.970.673,89	-7.272.091,61
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.294.652,20	-5.928.382,44	-6.602.899,36	-7.112.123,94	-6.970.673,89	-7.272.091,61
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.294.652,20	-5.928.382,44	-6.602.899,36	-7.112.123,94	-6.970.673,89	-7.272.091,61
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.721.505,72	1.847.650,73	1.960.412,00	1.960.412,00	1.960.412,00	1.960.412,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.016.157,92	-7.776.033,17	-8.563.311,36	-9.072.535,94	-8.931.085,89	-9.232.503,61

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	183.813,09	158.000,00	198.000,00	0,00	198.000,00	198.000,00	198.000,00
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	40.000,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	183.813,09	198.000,00	198.500,00	0,00	198.500,00	198.500,00	198.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	310.000,00	500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.589.038,75	2.249.200,00	1.597.200,00	6.030.000,00	2.810.000,00	3.704.000,00	194.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.589.038,75	2.559.200,00	2.097.200,00	6.030.000,00	2.810.000,00	3.704.000,00	194.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.405.225,66	-2.361.200,00	-1.898.700,00	-6.030.000,00	-2.611.500,00	-3.505.500,00	4.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung
 Gruppe 33 Feuerwehr/Rettungsdienst

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
3301-23 Beschaffung TLF 4000	-288,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-474,1	-474,1
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	288,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	474,1	474,1
3301-24 Beschaffung Löschfahrzeug	-161,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-382,9	-382,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	161,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	382,9	382,9
3301-31 Einrichtungskosten Stabsraum	-26,8	-24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-66,1	-66,1
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26,8	24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,1	66,1
3301-37 Löschfahrzeug	-161,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-419,9	-419,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	161,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	419,9	419,9
3301-38 Löschfahrzeug	-288,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-475,7	-475,7
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	288,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	475,7	475,7
3301-39 Feuerschutzbekleidung	-33,9	-96,0	-262,2	0,0	-96,0	0,0	0,0	-179,9	-538,1
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33,9	96,0	262,2	0,0	96,0	0,0	0,0	179,9	538,1
3301-40 Löschfahrzeug	-161,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-449,9	-449,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	161,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	449,9	449,9
3301-41 Löschfahrzeug	-161,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-467,2	-467,2
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	161,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	467,2	467,2
3301-43 Atemschutzgeräte	-3,5	-44,0	-44,0	0,0	-44,0	-44,0	-44,0	-140,2	-316,2
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3,5	44,0	44,0	0,0	44,0	44,0	44,0	140,2	316,2
3301-44 EDV-Server	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0	-80,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	80,0
3301-47 Hydraulische Rettungsgeräte	-46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-117,5	-117,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	117,5	117,5
3301-49 Löschfahrzeug	-8,2	-500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-527,7	-527,7
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8,2	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	527,7	527,7
3301-50 Slipanlage Ems	0,0	-160,0	-350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-160,0	-510,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	160,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0	510,0
3301-52 Löschfahrzeug	0,0	-490,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-490,0	-490,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	490,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	490,0	490,0
3301-53 Mannschaftstransportfahrzeuge	0,0	-549,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-549,0	-549,0

Teil-Plan 2024

Bereich 3

Recht und Ordnung

Gruppe 33

Feuerwehr/Rettungsdienst

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	549,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	549,0	549,0
3301-54 Hygiene, Schutz und Sicherheit	-7,5	-27,0	-27,0	0,0	-27,0	-27,0	-27,0	-34,5	-142,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7,5	27,0	27,0	0,0	27,0	27,0	27,0	34,5	142,5
3301-55 Notstromanlage GE FwGH Elite u. Mesum	-60,3	-130,0	-156,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-65,4	-221,4
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	60,3	130,0	156,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,4	221,4
3301-56 Löschfahrzeug	0,0	0,0	-495,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-495,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	495,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	495,0
3301-60 Tauchtechnik - Wasserrettung	-24,0	-12,0	-12,0	0,0	-12,0	-12,0	-12,0	-36,0	-84,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24,0	12,0	12,0	0,0	12,0	12,0	12,0	36,0	84,0
3301-61 Gefahrenabwehrmaterial - Umweltschutz	-21,5	-20,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	-41,5	-121,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21,5	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	41,5	121,5
3301-64 Mail-Server	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	-20,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0
3301-65 Dienstplan-Software	0,0	-70,0	0,0	-70,0	-70,0	0,0	0,0	0,0	-70,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	70,0	0,0	70,0	70,0	0,0	0,0	0,0	70,0
3301-66 Drehleiter	0,0	0,0	0,0	-1.100,0	-1.100,0	0,0	0,0	0,0	-1.100,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	1.100,0	1.100,0	0,0	0,0	0,0	1.100,0
3301-67 Löschfahrzeug (WL-Fahrzeug)	0,0	0,0	0,0	-250,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	-250,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0	0,0	0,0	0,0	250,0
3301-70 Rüstfahrzeug	0,0	0,0	0,0	-600,0	-600,0	0,0	0,0	0,0	-600,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	600,0	600,0	0,0	0,0	0,0	600,0
3301-71 Reservefahrzeug gem. BSBP	0,0	0,0	0,0	-500,0	-500,0	0,0	0,0	0,0	-500,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0	0,0	0,0	0,0	500,0
3301-80 Löschfahrzeug(e)	0,0	0,0	0,0	-2.400,0	0,0	-2.400,0	0,0	0,0	-2.400,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	2.400,0	0,0	2.400,0	0,0	0,0	2.400,0
3301-81 Personendienstbetriebsfahrzeug	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0
3301-82 Einsatzfahrzeug(e)	0,0	0,0	0,0	-110,0	0,0	-110,0	0,0	0,0	-110,0

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung
 Gruppe 33 Feuerwehr/Rettungsdienst

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	110,0	0,0	0,0	110,0
3301-83 LKW-Logistik	0,0	0,0	-200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
3301-84 Löschfahrzeug(e)	0,0	0,0	0,0	-1.000,0	0,0	-1.000,0	0,0	0,0	-1.000,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	1.000,0	0,0	1.000,0	0,0	0,0	1.000,0
3301-89 Ausrüstung	0,0	0,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-55,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-64,4	13,8	-227,5	0,0	107,5	107,5	107,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	198,0	198,5	0,0	198,5	198,5	198,5		
Summe der investiven Auszahlungen	64,4	184,2	426,0	0,0	91,0	91,0	91,0		

Produktgruppe 33 – Feuerwehr/Rettungsdienst

Allgemeines

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	103,40
Veränderung	+1,00
Stand 2024	104,40

Im Stellenplan 2024 wurde für den Bereich der Feuer- und Rettungswache der Stadt Rheine eine zusätzliche Stelle IT-Support/Teiladministration aufgenommen. Diese Maßnahme resultiert aus einer im Jahr 2022 durchgeführten Stellenbedarfsanalyse und des erhöhten Arbeitsaufkommens aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung im Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst.

Kennzeichen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 189 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	192	189	189	189	189

Hier werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen abgebildet.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 58 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehr	50	58	58	58	58

Der Kostenersatz für die Leistungen der Feuerwehr wird nach der entsprechenden Satzung der Stadt Rheine für abrechenbare Einsätze erhoben. Dazu gehören Brandverhütungsschauen, Sonderleistungen wie Fehlalarme von Brandmeldeanlagen und der Kostenersatz bei Brandstiftungen. Aufgrund der Vorjahresergebnisse wurde der Ansatz hier um 8 TEUR erhöht.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 3.823 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattung für den Rettungsdienst gemäß Rettungsdienstvertrag mit Kreis Steinfurt	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700
Kostenerstattungen für Stelle Vorbeugender Brandschutz im Kreisgebiet Steinfurt und Lohnausfallkosten	103	105	107	110	110
Kostenerstattung für Wasserrettung der Feuerwehr Rheine durch beteiligte Kommunen	0	13	13	13	13
Kostenerstattung für Bundesfahrzeug und Kaskoschäden	5	5	5	5	5

Die größte Position stellt die pauschalisierte Kostenerstattung des Kreises Steinfurt für die Durchführung des Rettungsdienstes (Personal- und Sachkosten) dar. Die tatsächlich entstandenen Betriebskosten für den Rettungsdienst werden für den vertraglich vereinbarten Rahmen entsprechend auf Nachweis abgerechnet. Aufgrund einer hausinternen Neuberechnung der tatsächlich zu erwartenden Rückerstattungen vom Kreis Steinfurt wurde der Ansatz für das HH-Jahr 2024 auf 3.700 TEUR erhöht. Hinzu kommen für das Haushaltsjahr 2024 weitere Kostenerstattungen (Personal- und Sachkosten) für die 2023 neu geschaffene Stelle Vorbeugender Brandschutz im Kreisgebiet Steinfurt in Höhe von 97 TEUR sowie für Lohnausfallkosten in Höhe von 8 TEUR. Die Erträge aus der Berichtszeile 6 korrespondieren hier zum Teil mit den Aufwendungen aus Berichtszeile 11. Neu aufgenommen wurden Erträge in Höhe von 13 TEUR aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen zur Sicherstellung der Wasserrettung bzw. Wasserbergung im Kreis Steinfurt durch die Freiwillige Feuerwehr Rheine. Die teilnehmenden Kommunen beteiligen sich anteilig an den jährlichen Kosten für die Vorhaltung der Abteilung Wasserrettung der Stadt Rheine.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 1 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	40	1	1	1	1

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen wurde für das Haushaltsjahr 2023 einmalig ein Ansatz in Höhe von 40 TEUR gebildet, weil ausgemusterte Einsatzfahrzeuge veräußert wurden. Für das Haushaltsjahr 2024 wurde dieser Ansatz wieder auf 1 TEUR herabgesetzt.

11– Personalaufwendungen = 9.356 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	8.538	9.356	9.852	9.655	9.955

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 818 TEUR. Darin enthalten sind darin die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen, Erfahrungsstufenaufstiege, Veränderungen im Stellenplan sowie Beförderungen im Bereich der Feuer- und Rettungswache. Die Personalkosten im Rettungsdienst werden gemäß Rettungsdienstvertrages vom Kreis Steinfurt refinanziert. Die Aufwendungen aus Berichtszeile 11 korrespondieren deswegen zum Teil mit den Erträgen aus Berichtszeile 6.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 436 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Haltung von Fahrzeugen (Mobilitätsmanagement, Reparaturen, Ersatzteile, Tankkosten)	344	199	201	202	203
Anlagegegenstände (z.B. Möbel, Werkzeuge, EDV-Hardware, Zubehör, Reinigung, Feuerwehrbekleidung, Reparaturen)	169	169	169	225	225
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (z.B. Gebäudereinigung, Verbrauchsmaterial etc.)	40	45	45	45	45
Unterhaltung Außenflächen Feuerwehrgerätehäuser	21	23	38	39	40

Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine (TBR) erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen den einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen. Aufgrund von notwendigen Fahrzeugumbauten war der Ansatz im Bereich Mobilitätsmanagement für das Haushaltsjahr 2023 einmalig auf 344 TEUR angehoben worden. Die erforderlichen Umbauten sind mittlerweile abgeschlossen, so dass der Ansatz für das Mobilitätsmanagement für das Haushaltsjahr 2024 wieder auf 199 TEUR verringert wird. Für die Unterhaltung der Außenflächen der Feuerwehrgerätehäuser durch die TBR wird der Ansatz hingegen auf 23 TEUR erhöht. Der Ansatz für sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde für die erforderlichen Führerscheine der Freiwilligen Feuerwehr ab 2024 um jährlich 5 TEUR angehoben.

14– Bilanzielle Abschreibungen = 332 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibung des Anlagevermögens (Fahrzeuge etc.)	268	332	332	332	332

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel, Fahrzeuge u. Ä. erfasst.

15– Transferaufwendungen = 15 TEUR

Der Stadtfeuerwehrverband erledigt gemäß seiner Satzung einen Teil der Aufgaben nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG). Der jährliche Ansatz beträgt hier 15 TEUR.

16– Sonstige ordentliche Aufwendungen = 534 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung im Brandschutz und Rettungsdienst	215	175	175	175	175
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (z. B. ärztl. Untersuchungen, Dienstreisekosten etc.)	43	73	73	73	73
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (z. B. Verdienstausfall)	85	88	88	88	88

Versicherungsbeiträge (insb. Kfz-Versicherung Feuerwehrfahrzeuge, Beitrag Unfallkasse NRW)	87	90	90	90	90
Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit (z. B. EDV-Pflege, Software, Literatur, Telefon/Porto, Bürobedarf, Bekanntmachungen etc.)	52	66	65	65	65
Dienst- und Schutzkleidung, Ausrüstungsgegenstände	42	42	42	42	42

Der Ansatz für Aufwendungen im Bereich Aus- und Fortbildung wurde aufgrund eines erhöhten Bedarfes der Ausbildung von Brandmeistern und Notfallsanitätern für die Jahre 2022 und 2023 auf jeweils 215 TEUR erhöht. Dieser Ansatz wird für das Haushaltsjahr 2024 wieder auf 175 TEUR reduziert. Die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen werden an das Rechnungsergebnis des Vorjahres für die hauptamtlichen Kräfte sowie für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr angepasst. Durch gestiegene Kosten für die notwendigen und wiederkehrenden Betriebsarztuntersuchungen wird dieser Ansatz im Ergebnis auf 73 TEUR erhöht. Der Ansatz für die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten wird auf 88 TEUR erhöht, um „Erst-Hilfe-Kurse“ für die Jugendfeuerwehr finanzieren zu können. Aufgrund von Preissteigerungen bei den Versicherungsbeiträgen für Feuerwehreinsatzfahrzeuge wird dieser Ansatz auf 90 TEUR erhöht. Zur notwendigen Implementierung einer neuen Serverlandschaft bei der Feuer- und Rettungswache und der gestiegenen Lizenzkosten aufgrund der Übernahme der Glasfaserverbindung der alten Kreisleitstelle, wird der Ansatz für die Aufwendungen aus den laufenden Tätigkeiten auf 66 TEUR angehoben.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 1.960 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

Im "*Finanzplan – Zahlungsübersicht*" - werden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen dargestellt.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

18 – aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 198 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Feuerschutzpauschale	158	198	198	198	198

Die Stadt Rheine erhält aus den Mitteln der Feuerschutzsteuer vom Land Nordrhein-Westfalen seit 2002 jährlich eine fachbezogene Investitionspauschale für den Brandschutz, die ausschließlich für Investitionen im Bereich des Feuerschutzes verwendet werden darf. Ein entsprechender Verwendungsnachweis ist zu erbringen. Hier erfolgte für das Haushaltsjahr 2024 eine Anpassung des Auszahlungsbetrages durch das Land, wodurch sich die Pauschale um insgesamt 40 TEUR erhöht hat.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

25 – für Baumaßnahmen = 150 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auszahlungen für Baumaßnahmen	310	500	0	0	0

Gemäß des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen (kurz: BHKG NRW) hat die Gemeinde für eine angemessene Löschwasserversorgung zu sorgen. Zur weiteren Sicherstellung der Löschwasserversorgung werden für das Haushaltsjahr 2024 deswegen Mittel in Höhe von 150 TEUR bereitgestellt, um Löschwasserentnahmestellen mitsamt Löschwasserfilter zu ertüchtigen oder ggf. unter Beachtung von Schlauchstrecke und Trümmerschatten neu anzulegen. Gemäß Rettungsdienstbedarfsplan werden darüber hinaus an der Ems zwei Slipanlagen in den Bereichen Bentlage und Timmermanufer zur Wasserrettung benötigt. Für das Projekt werden im Haushalt 2024 Mittel in Höhe von insgesamt 350 TEUR berücksichtigt.

26 – für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens = 1.597 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Technische Anlagen, Maschinen, Material, Vorräte bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattung	600	777	360	194	194
Einsatzfahrzeuge, Projekte	1.649	820	2.450	3.510	0

Damit die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr sichergestellt werden kann, sind regelmäßige Neubeschaffungen von technischen Anlagen, Maschinen oder Betriebs- und Geschäftsausstattung notwendig. Für die nächsten Jahre sind im Bereich der Feuer- und Rettungswache Rheine verschiedene (Ersatz-)Beschaffungen wie Atemschutzgeräte, Bekleidung für Feuerschutz & Technische Hilfe, Hygiene-, Schutz- und Sicherheitsausrüstung, Tauchtechnik für Wasserrettung, Gefahrenabwehrmaterial für Umweltschutz sowie Funk- und Messtechnik geplant. Als Projekte für 2024 sind u.a. die notwendige Erneuerung der bestehenden IT-Infrastruktur der Feuer- und Rettungswache Rheine und die Einführung eines Informationssystems „Unfalldatenbank“ vorgesehen. Darüber hinaus werden in den kommenden Jahren veraltete Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr regelmäßig ausgetauscht, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu gewährleisten. Festgeschrieben sind diese Ersatzbeschaffungen im vorliegenden Brandschutzbedarfsplan (BBPL). Die Beschaffung der Einsatzfahrzeuge erfolgt dabei gestaffelt über die nächsten Jahre. Für 2024 ist die notwendige Ersatzbeschaffung eines Logistik-LKWs und die Neubeschaffung eines PKWs für den Dienstbetrieb vorgesehen. In 2025 erfolgt u.a. die Neubeschaffung und Austausch der Drehleiter sowie die Ersatzbeschaffung eines Rüstfahrzeuges und eines Wechselladerfahrzeuges. Für 2026 ist u.a. der Austausch von insgesamt sechs Löschfahrzeugen vorgesehen.

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung
Gruppe 34 Bürgerservice
 (in proDoppik neue Nummer 34)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Bürgerbüro - Meldeangelegenheiten - Pässe und Ausweise - Sonstiges wie u. a. Führerscheine, Fundsachen B) Personenstandswesen - Beurkundungen von Familienstandsangelegenheiten C) Rentenversicherung - Auskünfte und Informationen zur gesetzl. Rentenversicherung - Aufnahme von Anträgen in Rentenversicherungsangelegenheiten
Verantwortlich
3, Bernd Houppert
Auftragsgrundlagen
Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz NW, Personenstandsgesetz, BGB, SGB VI, Datenschutzrecht
Ziele
A) - Ein neuer Personalausweis wird innerhalb von 14 Kalendertagen ausgestellt. - Die Dauer der Wartezeit beträgt weniger als 10 Minuten. B) - Beurkundungen erfolgen innerhalb eines Arbeitstages nach der Anzeige. - Paare erhalten ihren Eheschließungswunschtermin. C) - Versicherte werden in Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung umfassend informiert. - Versicherte erhalten innerhalb von 14 Tagen einen Beratungs- bzw. Antragstermin.
Zielgruppen
Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Personen für die Aufgaben nach dem PStG wahrgenommen werden
Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Melderegisterauskünfte innerhalb eines Arbeitstages (%)	98	99	99	99	99	99
A) Anzahl der An- und Ummeldungen	11.337	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
A) Anzahl neu ausgestellter Personalausweise	8.385	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
A) Anzahl neu ausgestellter Reisepässe	3.200	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
A) Ausstellung eines Personalausweises innerh. von 14 Atg. (%)	95	95	95	95	95	95
B) Eheschließungswunschtermin (%)	85	90	90	90	90	90
B) Sterbefallbeurkundung innerhalb eines Tages nach Anzeige(%)	85	90	90	90	90	90
C) Anzahl Rentenanträge insgesamt	829	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
C) Terminvergaben innerhalb von 14 Tagen möglich (%)	60,05	85	85	85	85	85
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	33,81	31,36	30,89	30,04	29,79	29,24
Zuschuss je Einwohner	19,43	21,83	23,44	24,4	24,7	25,36

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	19,17	20,94	20,94	20,94	20,94	20,94
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	2,02	3,02	5,30	5,30	5,30	5,30
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	16,85	17,62	15,34	15,34	15,34	15,34

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung
 Gruppe 34 Bürgerservice

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.403,34	16.843,34	12.503,34	12.503,34	12.503,34	12.503,34
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	739.295,97	740.000,00	795.000,00	795.000,00	795.000,00	795.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.167,33	8.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	143,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.569,85	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
10 = Ordentliche Erträge	755.579,62	767.443,34	816.103,34	816.103,34	816.103,34	816.103,34
11 - Personalaufwendungen	1.299.724,42	1.521.340,61	1.637.034,93	1.711.018,58	1.734.166,96	1.785.761,34
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	373.321,21	320.220,00	343.520,00	343.720,00	343.920,00	344.120,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	20.026,95	24.970,03	20.000,87	20.000,87	20.000,87	20.000,87
15 - Transferaufwendungen	128.016,32	135.300,00	156.800,00	156.800,00	156.800,00	156.800,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.003,33	107.075,00	123.675,00	123.675,00	123.675,00	123.675,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.914.092,23	2.108.905,64	2.281.030,80	2.355.214,45	2.378.562,83	2.430.357,21
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.158.512,61	-1.341.462,30	-1.464.927,46	-1.539.111,11	-1.562.459,49	-1.614.253,87
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.158.512,61	-1.341.462,30	-1.464.927,46	-1.539.111,11	-1.562.459,49	-1.614.253,87
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.158.512,61	-1.341.462,30	-1.464.927,46	-1.539.111,11	-1.562.459,49	-1.614.253,87
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	320.550,40	338.283,93	361.148,00	361.148,00	361.148,00	361.148,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.479.063,01	-1.679.746,23	-1.826.075,46	-1.900.259,11	-1.923.607,49	-1.975.401,87

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.972,33	6.000,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	5.972,33	6.000,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-5.972,33	-6.000,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-5,9	-6,0	-6,0	0,0	-6,0	-6,0	-6,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 3 Recht und Ordnung

Gruppe 34 **Bürgerservice**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Auszahlungen	5,9	6,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0		

Produktgruppe 34 – Bürgerservice

Allgemeines

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	20,94
Veränderung	0,00
Stand 2024	20,94

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 13 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	17	13	13	13	13

Hier werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen abgebildet.

4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 795 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Gebühren Bürgerbüro für Personalausweise, Pässe	600	625	625	625	625

Gebühren Personenstandswesen (u.a. Eheschließungen, Sterberrkunden)	140	170	170	170	170
---	-----	-----	-----	-----	-----

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte untergliedern sich in Gebühren im Bürgerbüro und im Personenstandswesen. Die Höhe der Gebühren ist per Gesetz oder durch Gebührensatzung geregelt. Aufgrund der aktuellen Fallzahlen und des Rechnungsergebnisses aus dem Haushaltsjahr 2022 wird der Ansatz für die Gebühren im Bürgerbüro auf 625 TEUR erhöht. Die Erträge korrespondieren dabei mit den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für die Bundesdruckerei (Berichtszeile 13). Darüber hinaus wird der Ansatz für Gebühren im Personenstandswesen auf 170 TEUR erhöht.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 6 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verkauf von Stammbüchern	6	6	6	6	6
Versteigerung Fundsachen	2	0	0	0	0

In der Vergangenheit wurden regelmäßig Versteigerung von Fundsachen durch das Bürgerbüro durchgeführt. Während und nach der Corona-Pandemie wurden diese Versteigerungen aufgrund des hohen Aufwandes nicht mehr vollumfänglich durchgeführt und werden künftig vollständig eingestellt. Deswegen wird der Ansatz für die Fundsachenversteigerungen auf 0 TEUR reduziert. Privatrechtliche Leistungsentgelte werden weiterhin durch den Verkauf von Stammbüchern im Personenstandswesen erzielt.

11 – Personalaufwendungen = 1.637 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.521	1.637	1.711	1.734	1.786

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 116 TEUR. Darin enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 344 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für die Beschaffung von Ausweisen, Pässen, Formularen bei der Bundesdruckerei	305	330	330	330	330
Fundsachenservice TBR	8	7	7	7	7
Sonstige Aufwendungen (z. B. Fundtiertransporte, Tierarztkosten, GEMA-Gebühren etc.)	7	7	7	7	7

Die Ansätze für die Beschaffung von Ausweisen, Pässen und Formularen bei der Bundesdruckerei werden aufgrund der Ergebnisse des Vorjahres angepasst und auf 330 TEUR angehoben. Die Aufwendungen korrespondieren hierbei mit den Erträgen durch die Gebühreneinnahmen im Bürgerbüro. (Berichtszeile 4). Da keine Fundsachenauktionen durch das Bürgerbüro mehr durchgeführt werden, entfällt der Bühnenaufbau durch die Technischen Betriebe Rheine (TBR). Dadurch reduzieren sich die Aufwendungen beim Fundsachenservice durch die TBR auf 7 TEUR.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 20 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	25	20	20	20	20

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrung für Büromöbel u. Ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 157 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuschuss zum Betrieb der Verbraucherberatung	83	86	86	86	86
Zuschuss zum Betrieb des Tierheimes	52	71	71	71	71

Der Zuschuss zur Verbraucherberatung basiert auf einem Vertrag zwischen der Verbraucherberatung, dem Kreis Steinfurt und der Stadt Rheine. Hier erfolgt eine Anpassung des Ansatzes an den derzeit gültigen Vertrag mit der Verbraucherzentrale bis 2025. Bei der Unterbringung von Fundtieren handelt es sich um eine gesetzliche Pflichtaufgabe. Die Unterbringung erfolgt im Tierheim Neuenkirchen. Die Stadt Rheine sowie neun weitere Kommunen im Kreis Steinfurt haben mit dem Tierschutzverein Rheine und Umgebung e.V. als Träger des Tierheimes entsprechende vertragliche Vereinbarungen abgeschlossen. Die Unterbringungskosten wurden durch den

Tierschutzverein in 2023 neu berechnet und an gestiegene Ausgaben angepasst. Somit erhöht sich der von der Stadt Rheine zu leistende Beitrag ab 2024 um 19 TEUR.

16 - sonstige ordentliche Aufwendungen = 124 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Lizenzen (Spezialsoftware Meldewesen/Standesamt)	67	83	83	83	83
Aus- und Fortbildung	13	15	15	15	15
Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (z.B. EDV-Pflege, Literatur, Telefon/Porto, Bürobedarf, Bekanntmachungen)	13	12	12	12	12
Trauungen Kloster Bentlage	11	11	11	11	11
Dienst- und Schutzkleidung, Ausrüstungsgegenstände	3	3	3	3	3

Sowohl im Meldewesen als auch im Standesamt ist die Verwendung einer Spezialsoftware notwendig, weswegen jährlich Aufwendungen für entsprechende Lizenzen und den Support anfallen. Hier wurde der Ansatz aufgrund gestiegener Lizenzkosten um 16 TEUR erhöht. Ebenso wurde der Ansatz für Aus- und Fortbildung um 2 TEUR erhöht. Dies ist auf einen erhöhten Aus- und Weiterbildungsbedarf im Bereich des Personenstandswesens zurückzuführen. Da öffentliche Bekanntmachungen bei der Stadt Rheine ab 2024 per Amtsblatt vollzogen werden, konnte der Ansatz bei den Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit um 1 TEUR reduziert werden.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 361 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

Im "*Finanzplan – Zahlungsübersicht*" - werden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen dargestellt.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

26 – für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens – 6 TEUR

Bei dem Ansatz für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens handelt es sich um Mittel zur (Ersatz-)Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Fachbereich 4

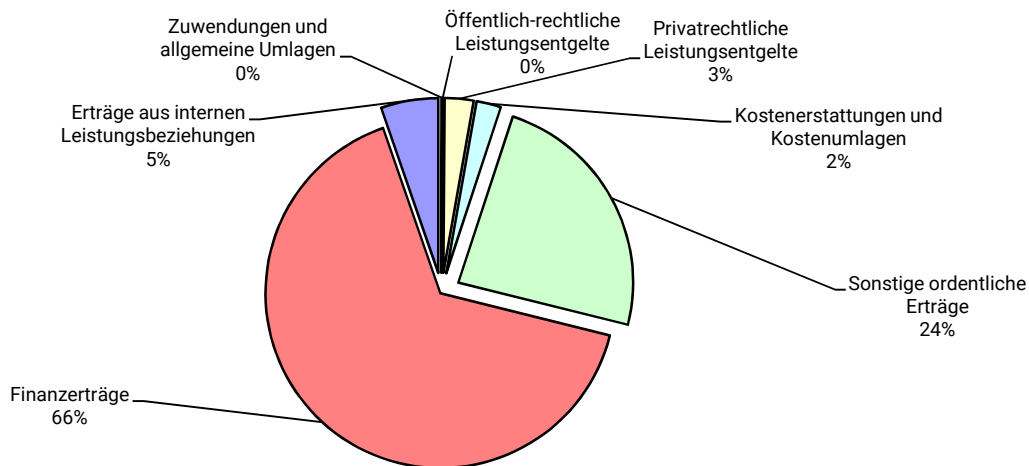
Finanzen, Wohn- und
Grundstücksmanagement

Bereich 4 - Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement

Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

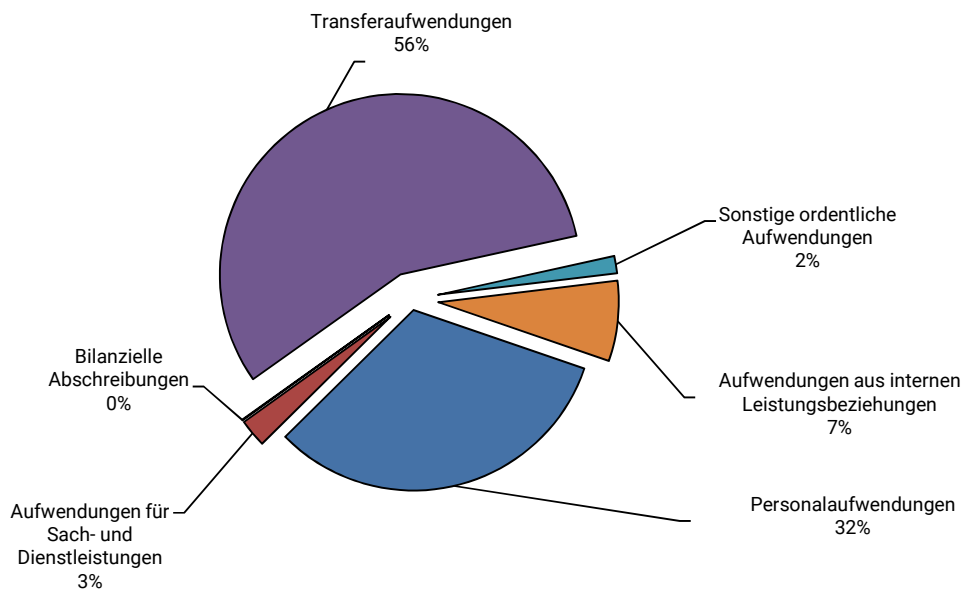
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.060 EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.300 EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	530.000 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	454.894 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	4.766.000 EUR
Finanzerträge	13.170.100 EUR
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.061.444 EUR
Summe	20.009.798 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	3.994.311 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	308.500 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	9.138 EUR
Transferaufwendungen	6.967.000 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.600 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	888.773 EUR
Summe	12.358.322 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich 4

Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement

(in proDoppik neue Nummer 4)

Produktdefinition

Verantwortlich
4, Jürgen Wullkotte

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	42,95	47,95	44,75	44,75	44,75	44,75
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	23,95	28,95	25,75	25,75	25,75	25,75

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.559,20	17.670,02	17.060,02	17.060,02	17.060,02	17.060,02
3 + Sonstige Transfererträge	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.426,95	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	515.204,65	496.000,00	530.000,00	530.000,00	530.000,00	530.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	776.693,57	413.100,00	454.894,12	471.694,12	488.694,12	507.094,12
7 + Sonstige ordentliche Erträge	6.521.318,94	6.274.000,00	4.766.000,00	380.000,00	380.000,00	380.000,00
10 = Ordentliche Erträge	7.852.503,31	7.211.070,02	5.778.254,14	1.409.054,14	1.426.054,14	1.444.454,14
11 - Personalaufwendungen	3.477.281,60	4.055.945,43	3.994.311,02	4.109.568,39	4.046.652,51	4.136.726,69
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	250.957,71	304.000,00	308.500,00	154.500,00	155.000,00	155.600,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.246,56	8.308,82	9.137,83	9.137,83	9.137,83	9.137,83
15 - Transferaufwendungen	2.345.802,80	2.442.000,00	6.967.000,00	7.349.000,00	7.491.000,00	7.705.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.511,50	185.880,00	190.600,00	186.600,00	186.600,00	186.600,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.223.800,17	6.996.134,25	11.469.548,85	11.808.806,22	11.888.390,34	12.193.064,52
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.628.703,14	214.935,77	-5.691.294,71	-10.399.752,08	-10.462.336,20	-10.748.610,38
19 + Finanzerträge	10.944.999,59	7.742.900,00	13.170.100,00	18.260.500,00	11.434.800,00	10.459.800,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.799,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.943.200,59	7.742.900,00	13.170.100,00	18.260.500,00	11.434.800,00	10.459.800,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	12.571.903,73	7.957.835,77	7.478.805,29	7.860.747,92	972.463,80	-288.810,38
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	12.571.903,73	7.957.835,77	7.478.805,29	7.860.747,92	972.463,80	-288.810,38
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.628.144,38	1.094.176,73	1.061.444,00	1.061.444,00	1.061.444,00	1.061.444,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	975.399,32	825.480,77	888.773,00	888.773,00	888.773,00	888.773,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	13.224.648,79	8.226.531,73	7.651.476,29	8.033.418,92	1.145.134,80	-116.139,38

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							

Teil-Plan 2024**Bereich 4****Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement****Finanzplan - Zahlungsübersicht**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.347.533,73	11.458.200,00	11.033.000,00	0,00	4.525.000,00	2.775.000,00	2.675.000,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.628.164,28	1.579.450,00	1.896.850,00	0,00	1.549.150,00	1.830.150,00	1.803.350,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	13.975.698,01	13.037.650,00	12.929.850,00	0,00	6.074.150,00	4.605.150,00	4.478.350,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
24	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.700.578,36	5.818.000,00	6.500.000,00	0,00	3.300.000,00	3.150.000,00	3.000.000,00
25	für Baumaßnahmen	126.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	72.363,36	49.600,00	19.600,00	0,00	14.600,00	14.600,00	14.600,00
27	für den Erwerb von Finanzanlagen	21.783.237,28	6.969.000,00	15.713.000,00	0,00	17.596.000,00	7.797.000,00	7.312.000,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	26.682.379,00	12.836.600,00	22.232.600,00	0,00	20.910.600,00	10.961.600,00	10.326.600,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-12.706.680,99	201.050,00	-9.302.750,00	0,00	-14.836.450,00	-6.356.450,00	-5.848.250,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-12.706,6	201,0	-9.302,7	0,0	-14.836,4	-6.356,4	-5.848,2		
Summe der investiven Einzahlungen	13.975,6	13.037,6	12.929,8	0,0	6.074,1	4.605,1	4.478,3		
Summe der investiven Auszahlungen	26.682,3	12.836,6	22.232,6	0,0	20.910,6	10.961,6	10.326,6		

Teil-Plan 2024

Bereich	4	Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
Gruppe	41	Grundstücksmanagement (in proDoppik neue Nummer 41)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Erwerb und Verkauf von Wohnbauland, Gewerbeflächen, Landwirtschaftlichen Tausch- oder Nutzflächen und Gemeinbedarfsflächen B) Sicherung von Ausgleichsflächen C) An- und Verpachtung von Grundstücken (inkl. Erbpacht) D) Bewirtschaftung städtischer Waldflächen und von unbebauten Grundstücken
Verantwortlich 4, Henning Viehoff
Auftragsgrundlagen Rats- und Fachausschussbeschlüsse, Landpachtgesetz
Ziele A) Innerhalb eines Monats nach Einigung über den Verkauf eines Wohnbaulandgrundstückes liegt ein unterschriftsreifer Vertragsentwurf vor. A) Um sowohl kurz- als auch mittelfristig Gewerbeflächen entwickeln zu können, sollen jährlich 40.000 qm als Tauschfläche erworben werden. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Wohnen", Querschnittsthemen "Umwelt- u. Klimaschutz"]
Zielgruppen Architekten, Baufirmen, Bauherren, Eigentümer von Grundstücken in der Stadt Rheine, Fach- und Sonderbereiche, Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Investoren, Landwirte
Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl geschlossener Wohnbauland-Verträge	72	88	52	13	13	13
A) Anzahl geschlossener Gewerbeflächen-Verträge	6	10	7	3	5	1
A) Anzahl geschlossener Verträge über landw. Flächen	3	2	2	2	2	2
A) Anzahl geschlossener Verträge für Gemeinbedarfsflächen	14	15	15	15	15	15
A) beurkundeter Erwerb von Tauschflächen in qm	222.392	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
A) beurkundeter Erwerb von Wohnbauland- und Gewerbeflächen in qm	25.824	3.000	30.000	3.000	3.000	3.000
A) beurkundeter Verkauf von Wohnbauland- und Gewerbegrundstücken in qm	14.064	178.700	35.000	10.000	10.000	10.000
A) Bestand baureifes Wohnbauland in qm	24.089	57.000	45.000	40.000	35.000	35.000
A) Bestand baureifes Gewerbeland in qm (ohne Rheine R und Innovationsquart.)	24.340	0	0	22.000	3.000	3.000
A) Unterschriftsreifer Vertragsentwurf innerhalb eines Monats in %	90	90	90	90	90	90
B) Anzahl geschlossener Verträge für Ausgleichsmaßnahmen	0	1	1	1	1	1
B) gesicherte Ausgleichsfläche in qm	0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
C) Verpachtete städt. Fläche in ha	355	360	360	360	360	360
C) Anzahl Verpachtungsverträge (incl. Erbpachtverträge)	708	706	690	690	690	690
C) Anzahl Anpachtungsverträge	72	67	68	68	68	68
E) Städtische Waldfläche in ha	369	360	360	360	360	360
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	685,48	660,28	512,66	73,31	73,58	71,97
Zuschuss je Einwohner	-71,93	-72,97	-52,29	3,15	3,11	3,37

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich 4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
 Gruppe 41 Grundstücksmanagement

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	7,65	7,65	7,65	7,65	7,65	7,65
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	4,35	4,35	4,35	4,35	4,35	4,35
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.399,18	15.470,00	15.600,00	15.600,00	15.600,00	15.600,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.039,40	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	515.204,65	496.000,00	530.000,00	530.000,00	530.000,00	530.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.564,39	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	5.794.804,76	6.034.000,00	4.436.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
10 = Ordentliche Erträge	6.355.012,38	6.555.470,00	4.991.600,00	605.600,00	605.600,00	605.600,00
11 - Personalaufwendungen	605.467,60	624.648,28	651.926,05	684.619,32	681.017,02	701.110,63
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.520,18	241.600,00	191.100,00	94.400,00	94.700,00	95.100,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	536,64	1.762,57	1.892,57	1.892,57	1.892,57	1.892,57
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.623,93	23.700,00	27.700,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	829.148,35	891.710,85	872.618,62	804.611,89	801.309,59	821.803,20
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.525.864,03	5.663.759,15	4.118.981,38	-199.011,89	-195.709,59	-216.203,20
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.525.864,03	5.663.759,15	4.118.981,38	-199.011,89	-195.709,59	-216.203,20
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	5.525.864,03	5.663.759,15	4.118.981,38	-199.011,89	-195.709,59	-216.203,20
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	55.389,52	61.447,66	68.103,00	68.103,00	68.103,00	68.103,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	106.018,59	110.422,38	114.324,00	114.324,00	114.324,00	114.324,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.475.234,96	5.614.784,43	4.072.760,38	-245.232,89	-241.930,59	-262.424,20

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.347.533,73	11.458.200,00	11.033.000,00	0,00	4.525.000,00	2.775.000,00	2.675.000,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	11.371.033,73	11.458.200,00	11.033.000,00	0,00	4.525.000,00	2.775.000,00	2.675.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.700.578,36	5.818.000,00	6.500.000,00	0,00	3.300.000,00	3.150.000,00	3.000.000,00
25 für Baumaßnahmen	126.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	209,24	4.500,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00

Teil-Plan 2024

Bereich 4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
 Gruppe 41 Grundstücksmanagement

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	4.826.987,60	5.822.500,00	6.504.500,00	0,00	3.304.500,00	3.154.500,00	3.004.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	6.544.046,13	5.635.700,00	4.528.500,00	0,00	1.220.500,00	-379.500,00	-329.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
4101-02 Eschendorfer Aue	8.882,7	7.145,0	5.577,0	0,0	0,0	0,0	0,0	32.072,1	37.649,1
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.908,0	7.145,0	5.577,0	0,0	0,0	0,0	0,0	32.215,4	37.792,4
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	143,3	143,3
4101-03 Damloup-Kaserne	0,0	0,0	2.000,0	0,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	0,0	6.000,0
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	2.000,0	0,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	0,0	6.000,0
4101-04 Friedhofstraße	0,0	0,0	0,0	0,0	1.750,0	0,0	0,0	3.621,1	5.371,1
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	1.750,0	0,0	0,0	3.621,1	5.371,1
4101-07 Allgemeine Grundstücke	1.670,9	2.698,0	3.056,0	0,0	100,0	100,0	0,0	11.519,3	14.775,3
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.700,2	2.698,0	3.056,0	0,0	100,0	100,0	0,0	14.085,6	17.341,6
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	29,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.566,3	2.566,3
4101-13 Rodde Im Lied - Süd	639,5	400,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.019,6	1.419,6
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	691,6	400,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.094,9	1.494,9
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	52,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,2	75,2
4101-18 Bergstraße	-0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.289,6	1.289,6
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.339,7	1.339,7
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,9	11,9
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	62,0	62,0
4101-19 Elite - Kolon-Eggert-Straße	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	473,9	473,9
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	42,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	525,2	525,2
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	51,2	51,2
4101-27 GI IndustrieRAUM RHEINE 30 70	-489,8	1.215,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7.683,0	7.683,0
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	1.215,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8.776,1	8.776,1
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	489,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.093,1	1.093,1
4101-28 Kanalanschlussbeiträge GE/GI	-4,4	-218,0	0,0	0,0	-300,0	-150,0	0,0	-2.003,2	-2.453,2

Teil-Plan 2024

Bereich 4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement

Gruppe 41 Grundstücksmanagement

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4,4	218,0	0,0	0,0	300,0	150,0	0,0	2.003,2	2.453,2
4101-33 GE Osnabrücker Straße	0,0	0,0	0,0	0,0	675,0	675,0	675,0	0,0	2.025,0
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	675,0	675,0	675,0	0,0	2.025,0
4101-41 Landwirtschaftliche Grundstücke	-3.630,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-12.208,2	-12.208,2
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	632,1	632,1
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.630,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12.840,4	12.840,4
4101-42 Sonstige Grundstücke	-588,7	-5.600,0	-6.500,0	0,0	-3.000,0	-3.000,0	-3.000,0	-28.413,0	-43.913,0
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.520,8	1.520,8
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	462,5	5.600,0	6.500,0	0,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0	29.793,0	45.293,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	126,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	140,7	140,7
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-3,5	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	3,5	4,5	0,0	4,5	4,5	4,5		

Produktgruppe 41 – Grundstücksmanagement

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	7,65
Veränderung	0,00
Stand 2024	7,65

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 16 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Landeszufwendung Klima- und Forstpauschale	14	14	14	14	14
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1	2	2	2	2

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 530 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Pachten von städt. Grundvermögen	125	155	155	155	155
Erbbauszinsen	335	335	335	335	335
Jagdпachten	12	12	12	12	12
Vermietung und Verpachtung von Werbeflächen auf städt. Grundstücken	18	18	18	18	18
Verkaufserlöse für Holz	6	10	10	10	10

Die Stadt Rheine erzielt durch die Vermietung und Verpachtung städtischer Flächen Erträge. Teilweise befinden sich die verpachteten Flächen nur übergangsweise (z. B. zu Tauschzwecken) im städtischen Eigentum.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 8 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Pachten von städt. Grundvermögen	6	6	6	6	6
Erstattung durch die Technischen Betriebe Rheine (TBR)	2	2	2	2	2

Hierunter fallen Erstattungen von öffentlichen Lasten und Abgaben aus Pachtverträgen.

Das Grundstücksmanagement wird im Bedarfsfall von den Technischen Betrieben Rheine beauftragt, Grundstücksverhandlungen mit Dritten zu führen. Hierfür erhält das Grundstücksmanagement eine Erstattung.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 4.436 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge aus dem Verkauf von Wohnbauland	3.900	1.741	50	50	50
Erträge aus dem Verkauf von Gewerbeflächen	2.134	2.695	0	0	0

Grundlagen für die Ertragsermittlung aus den Verkäufen von Wohnbauland und Gewerbeflächen sind zum einen der geplante Verkaufspreis für die jeweiligen Bau- und Gewerbegebiete und zum anderen der Wert für die Grundstücke in der Bilanz. Die Vermarktung von Gewerbeflächen erfolgt durch die EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH. Da es sich um städtische Flächen handelt, werden die Verkäufe im Haushalt abgebildet.

Für 2023 geplante Verkäufe von Wohnbauland und Gewerbegrundstücken verschieben sich in das Jahr 2024.

11 – Personalaufwendungen = 652 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	625	652	685	681	701

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 27 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 191 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kosten Beförderung	8	10	10	10	10
Werbemaßnahmen für Grundstücksvermarktung	60	35	10	10	10
Waldunterhaltung, Pflege und Aufforstung	30	102	30	30	30
Aufwand für die Bereitstellung von Ausgleichsflächen	30	30	30	30	30
Instandhaltung unbebauter Grundstücke	104	3	3	4	4
Unterhaltung von Fahrzeugen	2	3	3	3	3
Pflege von Grundstücken	8	8	8	8	8

Es werden hier die entsprechenden Aufwendungen für die Beförderung eingeplant. Insbesondere für die Vermarktung von Wohnbauland werden verschiedene Werbemaßnahmen geschaltet. Der Ansatz für Werbemaßnahmen umfasst darüber hinaus die Vermarktung von Konversionsflächen.

Inwieweit der Ansatz für die Waldunterhaltung benötigt oder sogar überschritten wird, ist von der Witterung, Stürmen und weiteren Umwelteinflüssen (kranke Bäume, Klimawandel) abhängig. Der Ansatz für 2024 muss erhöht werden aufgrund von diversen Wiederaufforstungen und Verkehrssicherungsmaßnahmen.

Durch die Zahlung einer Minderwertentschädigung sichert sich die Stadt Rheine Ausgleichsflächen. Diese Flächen werden bei wirtschaftlicher Attraktivität gesichert, hergerichtet und die daraus resultierende ökologische Aufwertung als sogenannte „Öko-Punkte“ auf einem „Öko-Konto“ gebucht.

Die Instandhaltung unbebauter Grundstücke umfasst jährlich kleinere Maßnahmen z. B. Hangsicherungen.

Für die Unterhaltung des Fahrzeugs für den Außendienst sind 3 TEUR geplant.

Für noch nicht vermarktete Grundstücke werden Aufwendungen für die Pflege durch die TBR eingeplant und im Rahmen der Leistungsbeziehungen abgerechnet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 28 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Miet- und Pachtzahlungen	4	4	4	4	4
Versicherungsbeiträge	4	4	4	4	4
Sonstige Beiträge (Forstbetriebsgemeinschaft)	10	10	10	10	10
Allg. Geschäftsaufwand	6	10	6	6	6

Aufgrund von diversen Stellenwechseln muss der Ansatz für Fortbildungen einmalig in 2024 erhöht werden.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 68 TEUR

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 114 TEUR

Bei den Erträgen sind Dienstleistungen für den Ankauf von Verkehrsflächen berücksichtigt.

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt.

Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

23 – Einzahlungen aus Investitionstätigkeit = 11.033 TEUR

Verkauf von Wohnbauland:

Baugebiet	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Eschendorfer Aue	7.145	5.577	0	0	0
Europa-Viertel	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Friedhofstraße	0	0	1.750	0	0
Allgemeine Grundstücke	2.698	3.056	100	100	0
Rodde Im Lied Süd	400	400	0	0	0
Gesamt	10.243	11.033	3.850	2.100	2.000

Für 2023 geplante Verkäufe verschieben sich in das Jahr 2024.

Verkauf von Gewerbe- und Industrieland: 0 TEUR

Gewerbe- / Industriegebiet	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
IndustrieRAUM Rheine 30 70 (zuvor Holsterfeld)	1.215	0	0	0	0
GE Osnabrücker Straße	0	0	675	675	675
Gesamt	1.215	0	675	675	675

Der Verkaufsstart der Flächen "GE Osnabrücker Straße" verschiebt sich von 2024 in das Jahr 2025.

24 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden = 6.500 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kanalanschlussbeiträge	218	0	300	150	0
Sonstige Grundstücke	5.600	6.500	3.000	3.000	3.000
Gesamt	5.818	6.500	3.300	3.150	3.000

Die Kanalanschlussbeiträge werden zentral geplant, in der Ausführung dann aber den tatsächlichen Projekten zugerechnet. Die Mittel für sonstige Grundstücke werden für den Erwerb von Wohnbauland und Gewerbeflächen benötigt. Durch die Verschiebung der Verkäufe der Flächen an der Osnabrücker Straße verschieben sich auch die Auszahlungen der Kanalanschlussbeiträge.

Teil-Plan 2024

Bereich	4	Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
Gruppe	42	Finanzen (in proDoppik neue Nummer 42)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung	
<p>A) Finanzmanagement (Beate Bülhoff)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufstellung Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen - Überwachung und Steuerung des Haushaltes und dessen mittelfristige Entwicklung (Zentrales Controlling) <p>B) Zahlungsabwicklung (Ulrich Wilke)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zahlungseingänge und -ausgänge - Mahn- und Vollstreckungswesen - Liquiditätsmanagement <p>C) Beteiligungsmanagement (Tim Reuter)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung und Unterstützung bei der Umsetzung von Entscheidungen des Rates - Kreditmanagement - Stadt als Steuerschuldner - Erstellung des Gesamtabschluss <p>D) Steuern und Abgaben (Tobias Schürbrock)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Veranlagung zu Steuern (u. a. Gewerbesteuer, Grundsteuer) - Erhebung von Gebühren (u. a. Abfallgebühren), auch für die Technischen Betriebe Rheine <p>E) Geschäftsbuchhaltung (Christiane Torheiden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung aller Geschäftsvorfälle - Erstellung des Jahresabschlusses 	
Verantwortlich	
4, Jürgen Wullkotte	
Auftragsgrundlagen	
Rats- und Fachausschussbeschlüsse, GO NRW, KomHVO NRW, VwVG, GFG, Steuergesetze, Satzungen	
Ziele	
<p>A) - Das Eigenkapital wird nicht reduziert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Berichte der Fach- und Sonderbereiche (außer SB 9) zum Stichtag 31.10. weichen maximal 10 % vom tatsächlichen Jahresergebnis ab. <p>D) - Sämtliche Messbescheide, die mindestens 20 Tage vor dem nächsten Fälligkeitstermin eingehen, sind vollständig bearbeitet.</p> <p>E) - Der Entwurf des Jahresabschlusses wird innerhalb der gesetzlichen Frist (31.03.) aufgestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alle in der Geschäftsbuchhaltung vorliegenden Geschäftsvorfälle werden innerhalb von 10 Arbeitstagen vollständig bearbeitet. <p>[s. a. Unser Rheine 2030, Querschnittsthema "Generationengerechtigkeit"]</p>	
Zielgruppen	
Beteiligungsunternehmen, Eigentümer von Grundstücken in der Stadt Rheine, Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Fach- und Sonderbereiche, Forensen, Gewerbetreibende, Gläubiger, Kommunalaufsicht, Schuldner, Verwaltungsführung	
Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss	

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Eigenkapitalverzehr seit 2006 (Eröffnungsbilanz) in %	22,33	25,94	26,65	40,72	43,63	46,39
A) Anzahl Berichte (insgesamt 14) mit Abweichung >10 %	2	4	4	4	4	4
D) bearbeitete Messbescheide 20 Tage vor Fälligkeit in %	95	95	95	95	95	95
E) Überschreitung Frist in Tagen	54	0	0	0	0	0
E) Durchschnittliche Arbeitstage pro Geschäftsvorfall	8	10	10	10	10	10
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	245,11	167,99	144,6	186,21	120,94	109,29
Zuschuss je Einwohner	-108,88	-49,53	-59,13	-119,12	-29,42	-13,4

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich 4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
 Gruppe 42 Finanzen

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	29,65	29,65	28,45	28,45	28,45	28,45
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65	0,65
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	11,55	11,55	11,55	11,55	11,55	11,55
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	17,45	17,45	16,25	16,25	16,25	16,25

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53,34	1.723,34	953,34	953,34	953,34	953,34
3 + Sonstige Transfererträge	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.712,55	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	752.253,28	398.600,00	440.394,12	457.194,12	474.194,12	492.594,12
7 + Sonstige ordentliche Erträge	726.392,90	240.000,00	330.000,00	330.000,00	330.000,00	330.000,00
10 = Ordentliche Erträge	1.482.712,07	641.123,34	772.147,46	788.947,46	805.947,46	824.347,46
11 - Personalaufwendungen	2.452.983,45	2.356.808,41	2.462.505,72	2.572.329,57	2.608.724,72	2.685.575,20
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.220,43	62.400,00	117.400,00	60.100,00	60.300,00	60.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.843,29	2.954,76	2.185,96	2.185,96	2.185,96	2.185,96
15 - Transferaufwendungen	2.345.802,80	2.442.000,00	6.967.000,00	7.349.000,00	7.491.000,00	7.705.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	97.079,07	144.880,00	143.000,00	143.000,00	143.000,00	143.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.951.929,04	5.009.043,17	9.692.091,68	10.126.615,53	10.305.210,68	10.596.261,16
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.469.216,97	-4.367.919,83	-8.919.944,22	-9.337.668,07	-9.499.263,22	-9.771.913,70
19 + Finanzerträge	10.944.284,38	7.741.900,00	13.169.100,00	18.259.500,00	11.433.800,00	10.458.800,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.799,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	10.942.485,38	7.741.900,00	13.169.100,00	18.259.500,00	11.433.800,00	10.458.800,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.473.268,41	3.373.980,17	4.249.155,78	8.921.831,93	1.934.536,78	686.886,30
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	7.473.268,41	3.373.980,17	4.249.155,78	8.921.831,93	1.934.536,78	686.886,30
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.572.754,86	1.032.729,07	993.341,00	993.341,00	993.341,00	993.341,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	759.673,78	595.856,75	636.409,00	636.409,00	636.409,00	636.409,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.286.349,49	3.810.852,49	4.606.087,78	9.278.763,93	2.291.468,78	1.043.818,30

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	2.573.129,66	1.573.550,00	1.890.950,00	0,00	1.543.250,00	1.824.250,00	1.797.450,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.573.129,66	1.573.550,00	1.890.950,00	0,00	1.543.250,00	1.824.250,00	1.797.450,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	68.474,20	40.600,00	10.600,00	0,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00

Teil-Plan 2024

Bereich 4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
 Gruppe 42 Finanzen

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
27 für den Erwerb von Finanzanlagen	21.783.237,28	6.969.000,00	15.713.000,00	0,00	17.596.000,00	7.797.000,00	7.312.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	21.851.711,48	7.009.600,00	15.723.600,00	0,00	17.601.600,00	7.802.600,00	7.317.600,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-19.278.581,82	-5.436.050,00	-13.832.650,00	0,00	-16.058.350,00	-5.978.350,00	-5.520.150,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-19.278,5	-5.436,0	-13.832,6	0,0	-16.058,3	-5.978,3	-5.520,1		
Summe der investiven Einzahlungen	2.573,1	1.573,5	1.890,9	0,0	1.543,2	1.824,2	1.797,4		
Summe der investiven Auszahlungen	21.851,7	7.009,6	15.723,6	0,0	17.601,6	7.802,6	7.317,6		

Produktgruppe 42 – Finanzen

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	29,65
Veränderung	-1,20
Stand 2024	28,45

Im Bereich der Geschäftsbuchhaltung sowie der Zahlungsabwicklung werden insgesamt 1,2 Stellenanteile reduziert aufgrund von Digitalisierungsmaßnahmen und dem Wegfall der Vollstreckung von GEZ - Forderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 440 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erstattung durch die Technischen Betriebe Rheine	303	331	346	361	380
Erstattung durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtkultur	0	10	10	10	10
Erstattung von Dritten	13	13	13	13	13
Personalkostenerstattung	83	86	88	90	90

Die Geschäftsbuchhaltung, die Zahlungsabwicklung und die Steuerverwaltung erbringen verschiedene Leistungen (u. a. Mahn- und Vollstreckungswesen; Gebührenbescheide) für die Technischen Betriebe Rheine. Die Geschäftsbuchhaltung und die Zahlungsabwicklung erbringen des Weiteren verschiedene Leistungen für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtkultur. Hierfür erhalten diese Bereiche Erstattungen. Unter der Position Erstattung von Dritten werden Erträge erfasst, die die Stadt Rheine als Vollstreckungsbehörde für Amtshilfeersuchen anderer Behörden erhält.

Für die Personalgestellung einer städtischen Mitarbeiterin erhält die Stadt Rheine eine Personalkostenerstattung in Höhe von 86 TEUR. Die Erträge wurden an die letzten Rechnungsergebnisse angepasst.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 330 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Nebenforderungen	240	330	330	330	330

Die Mahngebühren und Säumniszuschläge werden entsprechend den Rechnungsergebnissen angepasst und unter der Position Nebenforderungen zusammen erfasst.

11 – Personalaufwendungen = 2.463 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	2.357	2.463	2.572	2.609	2.686

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 106 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Besoldungsanpassungen, Inflationsausgleichszahlungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 117 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Gutachter- und Beratungskosten	26	26	26	26	26
Prüfungskosten GPA	20	20	20	20	20
Allgemeine Sach- und Dienstleistungen	4	4	4	4	4
Erstellen und Versand Steuerbescheide	9	9	6	6	6
Unterhaltung von Fahrzeugen	2	2	3	3	3
Handwerkerleistungen Technische Betriebe Rheine	1	1	1	1	2
Bestandsaufnahmen	0	55	0	0	0

Neben der allgemeinen steuerlichen Beratung und Leistungen für den Gesamtabschluss fallen in den kommenden Jahren Gutachter- und Beratungsleistungen für das Beteiligungsmanagement an.

Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) prüft regelmäßig verschiedene Bereiche der Stadt Rheine. Die hierfür anfallenden Prüfungskosten werden auf die Jahre verteilt.

In 2024 sind neue Hundesteuerbescheide erforderlich. Durch die Einführung von Dauerbescheiden bei der Hundesteuer konnten/können in den anderen Jahren jährlich ca.

3 TEUR eingespart werden. In 2023 wurden keine Dauerbescheide versendet, da die Hundesteuersätze nicht angepasst wurden.

Für die Unterhaltung der Fahrzeuge für den Außendienst sind 2 TEUR geplant.

Für eine mögliche Inanspruchnahme von Handwerkerleistungen durch die Technische Betriebe Rheine sind 1 TEUR vorgesehen. Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

Es sind Bestandsaufnahmen im Jahr 2024 vorgesehen. Die dadurch erwarteten Mehrerträge sind im Sonderbereich 9 geplant.

15 – Transferaufwendungen = 6.967 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Stiftung Naturzoo	606	610	514	518	622
Gesellschaftereinlage EWG	900	900	1.371	1.412	1.454
Zuwendung – eigenbetriebs- ähnliche Einrichtung Kloster Bentlage	936	0	0	0	0
Zuwendung – eigenbetriebs- ähnliche Einrichtung Stadt- kultur	0	5.457	5.464	5.561	5.629

Die Höhe des Zuschusses an die Stiftung NaturZoo Rheine ist vertraglich geregelt und orientiert sich an der Einwohnerzahl der Stadt Rheine. Hier wurde eine Steigerung der Einwohnerzahl in den nächsten Jahren angenommen. Zunächst wurde mit der Stiftung eine Reduzierung des Zuschusses um jeweils 100 TEUR in den Jahren 2025 und 2026 vereinbart.

Die Gesellschaftereinlage an die EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH wird hier abgebildet.

Die Zuwendung an die neue eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtkultur wird hier dargestellt.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 143 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Software-Lizenzgebühren	42	42	42	42	42
Kontoführungsgebühren, Rücklastschriften und EC- Terminals	49	49	49	49	49
e-Payment	6	6	6	6	6
Sonst. Aufwendungen	48	46	46	46	46

Die Software-Lizenzgebühren werden insbesondere für die Nutzung eines Dokumentenmanagementsystems und weiterer Spezialsoftware fällig.

Die e-Payment Gebühren werden separat aufgeführt, um die Kosten in diesem Bereich darstellen zu können.

Zu den sonstigen Aufwendungen gehören z. B. Büromaterial, Fortbildungskosten, Bekanntmachungskosten und ab 2023 die Körperschaftssteuer aus den Erträgen aus Windkraftanlagen (vgl. Berichtszeile 19). Die Aufwendungen wurden insgesamt an die letzten Rechnungsergebnisse angepasst.

19 – Finanzerträge = 13.169 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zinserträge Trägerdarlehen Technische Betriebe Rheine	858	839	821	802	802
Zinserträge Gesellschafterdarlehen Stadtwerke Rheine GmbH	114	103	99	92	104
Zinserträge Darlehen an Wohnungsgesellschaft Rheine mbH	7	59	76	75	73
Ausschüttung Technische Betriebe Rheine	4.969	7.713	6.096	5.797	5.312
Ausschüttung Stadtparkasse Rheine	0	500	1.000	1.000	500
Ausschüttung Stadtwerke Rheine GmbH	1.746	587	500	500	500
Ausschüttungen Windkraftanlagen	48	168	168	168	168
Entnahme Gewinnrücklage Stadtwerke Rheine GmbH	0	3.000	9.500	3.000	3.000
Auflösung eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kloster Bentlage	0	200	0	0	0

Bei den Positionen Zinserträge sind Erträge für die den Technischen Betrieben Rheine, der Stadtwerke Rheine GmbH und der Wohnungsgesellschaft Rheine mbH gewährten Darlehen veranschlagt. Es ist beabsichtigt, der Wohnungsgesellschaft für Rheine mbH zur Realisierung einer Kindertagesstätte im Europa-Viertel ein Darlehen über 2,0 Mio. EUR zu gewähren (Vgl. Berichtszeilen Investitionsplan 22 und 27). Die Zinserträge hierfür werden hier abgebildet.

Bei der Rückzahlung der Darlehen sinkt mit der Laufzeit der Zinsanteil. Hieraus ergeben sich für die Folgejahre geringere Zinserträge.

Weiter sind hier die jährlichen Ausschüttungen der Technische Betriebe Rheine, der Stadtparkasse Rheine und der Stadtwerke Rheine GmbH an die Stadtverwaltung veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Ausschüttung der Finanzanlagen in Windkraftanlagen hier dargestellt. Mit Betreibern von Windenergieanlagen konnten Vereinbarungen gemäß § 6 Erneuerbare-Energien-Gesetz zur finanziellen Beteiligung abgeschlossen werden. 2024-2027 ist eine jährliche Entnahme von 3.000 TEUR aus der Gewinnrücklage der Stadtwerke Rheine GmbH vorgesehen.

Die Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage führt in 2024 zu einer Ausschüttung dort eingelegter Überschüsse.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 993 TEUR

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 636 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt.

Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

22 – Sonstige Investitionseinzahlungen = 1.891 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Tilgungseinzahlungen Gesellschafterdarlehen Stadtwerke Rheine GmbH	679	996	647	928	784
Tilgungseinzahlungen Trägerdarlehen Technische Betriebe Rheine	848	848	848	848	848
Tilgungseinzahlungen Darlehen Wohnungsgesellschaft Rheine mbH	47	47	48	48	165

Aufgrund eines neuen Darlehens für die Wohnungsgesellschaft Rheine mbH (vgl. Berichtszeile 19 und 27) steigen die Tilgungseinzahlungen ab 2027.

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 11 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bewegliches Anlagevermögen	41	11	6	6	6

Hier werden die Aufwendungen für Neuanschaffungen von Büromöbeln usw. dargestellt. Darüber hinaus sind in 2024 noch Schulungen für die neue Finanzsoftware erforderlich.

27 – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen = 15.713 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuführung Technische Betriebe Rheine	4.969	7.713	6.096	5.797	5.312
Kapitalerhöhung Stadtwerke Rheine GmbH	0	3.000	9.500	0	0
Kapitalerhöhung Wohnungsgesellschaft der Stadt Rheine mbH	2.000	3.000	2.000	2.000	2.000
Darlehen Wohnungsgesellschaft Rheine mbH	0	2.000	0	0	0

Um die Liquiditätssituation der Technischen Betriebe Rheine zu verbessern, werden die ausgeschütteten Beträge wieder als Eigenkapital in die Kapitalrücklage eingelegt (vgl. Ergebnisplan Berichtszeile 19).

Außerdem sind in Höhe der Entnahmen aus der Gewinnrücklage Kapitalerhöhungen bei der Stadtwerke Rheine GmbH vorgesehen.

Die Kapitalerhöhung der Wohnungsgesellschaft der Stadt Rheine mbH dient zur langfristigen Finanzierung und für den Neubau von Kindertagesstätten und Wohnungen. In 2024 ist die Gewährung eines neuen Darlehens an die Wohnungsgesellschaft Rheine mbH für den Bau einer weiteren Kindertagesstätte geplant.

Teil-Plan 2024

Bereich	4	Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
Gruppe	43	Wohnmanagement (in proDoppik neue Nummer 43)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Städt. Wohnbauförderung - Organisation und Durchführung der städt. Wohnbauförderung für eigengenutzte Familienheime und Eigentumswohnungen sowie Mietwohnungen
B) Wohnraumförderung - Bearbeitung von Anträgen auf Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss)
C) Wohnraumsicherung und -versorgung - Bestands- und Besetzungskontrolle bei öffentlich geförderten Wohnraum - Verfolgung unzulässiger Mietpreiserhöhung bei öffentlich geförderten Wohnungen - Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen und Zinssenkungsbescheinigungen
Verantwortlich
4, Yvette Kasprzak
Auftragsgrundlagen
A) städtische Richtlinien B) WoGG, WoGV, WoGVwV C) WFB WFNG, WNB, EEE, WoBindG
Ziele
B) Fällige Zahlungen werden im nächsten Zahllauf angewiesen, sofern der vollständige Antrag 10 Arbeitstage vorher vorlag. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Wohnen"]
Zielgruppen
Eigentümer von eigengenutzten Familienheimen und Eigentumswohnungen, Mieter und Vermieter von Wohnungen und Häusern
Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
B) Anteil fälliger Zahlungen im nächstmöglichen Zahllauf (in %)	80	90	90	90	90	90
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	2,8	1,27	1,49	1,53	1,69	1,7
Zuschuss je Einwohner	7,05	15,58	13,19	12,84	11,61	11,52

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	5,65	10,65	8,65	8,65	8,65	8,65
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	3,50	8,50	6,50	6,50	6,50	6,50

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106,68	476,68	506,68	506,68	506,68	506,68
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.675,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.875,90	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	121,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-Plan 2024

Bereich 4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement
 Gruppe 43 **Wohnmanagement**

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	14.778,86	14.476,68	14.506,68	14.506,68	14.506,68	14.506,68
11 - Personalaufwendungen	418.830,55	1.074.488,74	879.879,25	852.619,50	756.910,77	750.040,86
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.866,63	3.591,49	5.059,30	5.059,30	5.059,30	5.059,30
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.808,50	17.300,00	19.900,00	19.900,00	19.900,00	19.900,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	442.722,78	1.095.380,23	904.838,55	877.578,80	781.870,07	775.000,16
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-427.943,92	-1.080.903,55	-890.331,87	-863.072,12	-767.363,39	-760.493,48
19 + Finanzerträge	715,21	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	715,21	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-427.228,71	-1.079.903,55	-889.331,87	-862.072,12	-766.363,39	-759.493,48
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-427.228,71	-1.079.903,55	-889.331,87	-862.072,12	-766.363,39	-759.493,48
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	109.706,95	119.201,64	138.040,00	138.040,00	138.040,00	138.040,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-536.935,66	-1.199.105,19	-1.027.371,87	-1.000.112,12	-904.403,39	-897.533,48

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	31.534,62	5.900,00	5.900,00	0,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	31.534,62	5.900,00	5.900,00	0,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.679,92	4.500,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.679,92	4.500,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	27.854,70	1.400,00	1.400,00	0,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	27,8	1,4	1,4	0,0	1,4	1,4	1,4		
Summe der investiven Einzahlungen	31,5	5,9	5,9	0,0	5,9	5,9	5,9		
Summe der investiven Auszahlungen	3,6	4,5	4,5	0,0	4,5	4,5	4,5		

Produktgruppe 43 - Wohnmanagement

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	10,65
Veränderung	-2,00
Stand 2024	8,65

Aufgrund der aktuellen Fallzahlen können die 2 Vorbehaltsstellen für die Wohngeldreform im Stellenplan gestrichen werden.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 8 TEUR

Es handelt sich um Gebühren für die Erstellung von Wohnberechtigungsscheinen, Freistellungen und Bescheinigungen für Zinssenkungsanträge.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 7 TEUR

Für die Aufgabenwahrnehmung bei der Bestands- und Besetzungskontrolle erhält die Stadt Rheine eine Kostenerstattung.

11 – Personalaufwendungen = 880 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.074	880	853	757	750

Die Personalaufwendungen sinken von 2023 nach 2024 um 194 TEUR. Darin enthalten sind darin die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen, Erfahrungsstufenaufstiege und **die Veränderungen im Stellenplan**. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibungen für Sachanlagen	4	5	5	5	5

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 20 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Sonst. ordentliche Aufwendungen	17	20	20	20	20

Zu den sonstigen Aufwendungen zählen Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausgaben, wie z. B. Büromaterial, Portokosten und Fortbildungskosten. Aufgrund des Personalzuwachs in 2023 steigen die Lizenzgebühren für die Software sowie für Fortbildungen in 2024.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 138 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

Im "*Finanzplan – Zahlungsübersicht*" - werden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen dargestellt.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

22 – Sonstige Investitionseinzahlungen = 6 TEUR

Hier werden die Tilgungsrückflüsse der Darlehen für kinderreiche Familien etc. erfasst.

Fachbereich 5

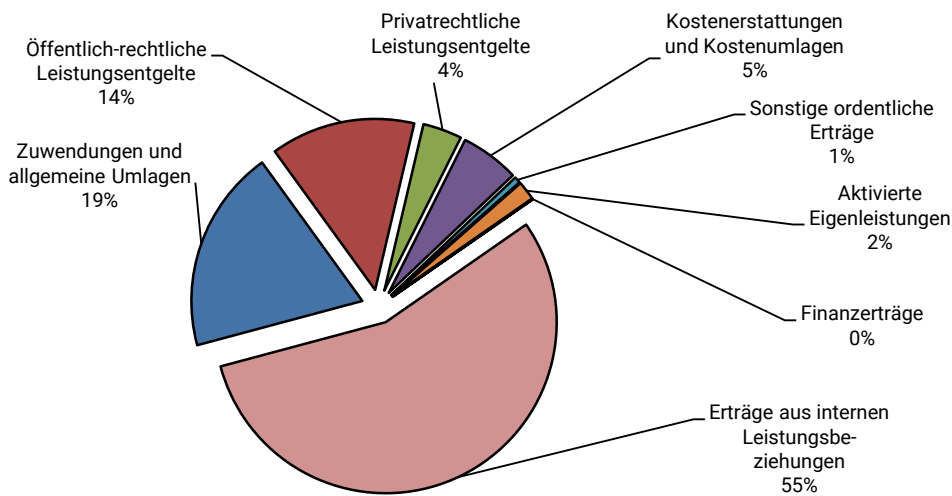
Planen und Bauen

Bereich 5 - Planen und Bauen

Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

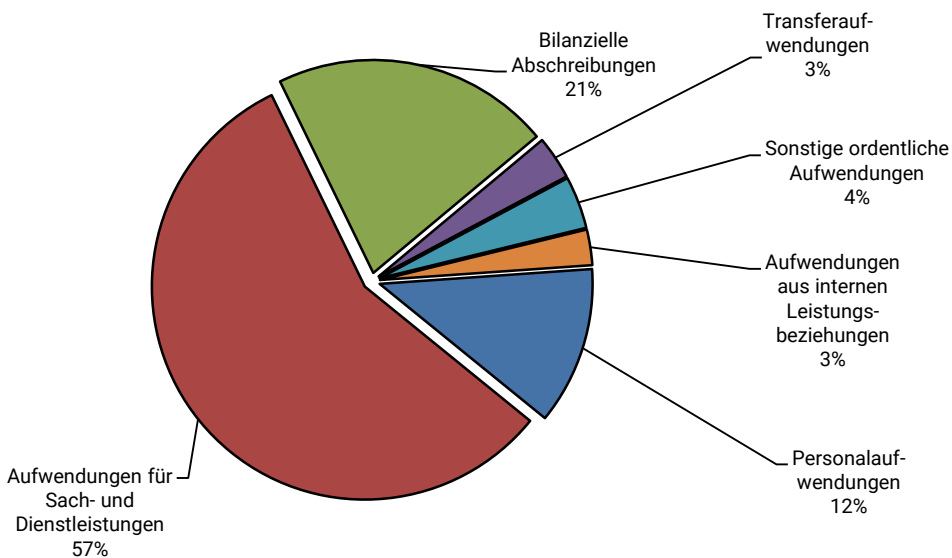
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.746.922 EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.804.026 EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300.784 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.953.397 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	208.090 EUR
Aktiviere Eigenleistungen	630.000 EUR
Finanzerträge	6.000 EUR
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.518.992 EUR
Summe	35.168.211 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	7.636.565 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.324.800 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	13.489.052 EUR
Transferaufwendungen	2.096.300 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.535.834 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.722.612 EUR
Summe	63.805.163 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
(in proDoppik neue Nummer 5)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Elke Jaske

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	83,82	82,20	82,67	82,67	82,67	82,67
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	51,49	51,79	53,79	53,79	53,79	53,79
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	21,57	21,57	20,57	20,57	20,57	20,57
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	2,76	0,84	0,31	0,31	0,31	0,31

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.608.604,34	8.069.770,77	6.746.921,60	6.576.721,60	6.542.221,60	6.452.421,60
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.991.326,56	4.604.677,68	4.804.026,21	4.591.026,21	4.591.026,21	4.591.026,21
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.307.574,20	1.330.984,00	1.300.784,00	1.440.084,00	1.363.284,00	1.289.284,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	946.220,49	604.815,00	1.953.397,08	1.947.697,08	1.952.597,08	1.959.197,08
7 + Sonstige ordentliche Erträge	388.278,03	304.885,84	208.089,71	208.089,71	208.089,71	208.089,71
8 + Aktivierte Eigenleistungen	622.966,50	630.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00
9 +/- Bestandsveränderungen	172.648,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	19.037.618,74	15.545.133,29	15.643.218,60	15.393.618,60	15.287.218,60	15.130.018,60
11 - Personalaufwendungen	6.207.966,39	6.754.557,45	7.636.565,55	7.915.077,25	8.052.802,59	8.264.280,69
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.887.773,15	41.840.891,00	36.324.800,00	41.337.800,00	41.186.000,00	38.422.200,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	13.445.289,70	13.282.879,85	13.489.052,02	14.597.052,02	14.597.052,02	16.146.352,02
15 - Transferaufwendungen	5.227.254,19	974.900,00	2.096.300,00	1.607.100,00	1.577.400,00	1.127.700,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.995.483,67	2.433.133,62	2.535.833,62	2.226.833,62	2.086.433,62	1.999.433,62
17 = Ordentliche Aufwendungen	58.763.767,10	65.286.361,92	62.082.551,19	67.683.862,89	67.499.688,23	65.959.966,33
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-39.726.148,36	-49.741.228,63	-46.439.332,59	-52.290.244,29	-52.212.469,63	-50.829.947,73
19 + Finanzerträge	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-39.720.148,36	-49.735.228,63	-46.433.332,59	-52.284.244,29	-52.206.469,63	-50.823.947,73
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-39.720.148,36	-49.735.228,63	-46.433.332,59	-52.284.244,29	-52.206.469,63	-50.823.947,73
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.589.084,75	19.276.738,16	19.518.992,00	19.518.992,00	19.518.992,00	19.518.992,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.489.867,42	1.656.117,68	1.722.612,00	1.722.612,00	1.722.612,00	1.722.612,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-21.620.931,03	-32.114.608,15	-28.636.952,59	-34.487.864,29	-34.410.089,63	-33.027.567,73

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.662,44	3.434.100,00	2.452.345,00	0,00	857.700,00	1.148.000,00	548.000,00
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	774.402,43	413.000,00	2.443.000,00	0,00	5.328.000,00	3.373.000,00	7.118.000,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	460.169,12	470.000,00	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.246.233,99	4.322.100,00	4.995.345,00	0,00	6.285.700,00	4.621.000,00	7.766.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	17.387,79	97.000,00	97.000,00	0,00	97.000,00	97.000,00	97.000,00
25 für Baumaßnahmen	16.507.482,73	74.785.900,00	23.991.300,00	143.871.200,00	75.986.700,00	59.944.400,00	38.389.500,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	194.265,27	347.650,00	2.381.150,00	1.800.000,00	1.871.200,00	40.800,00	40.800,00
28 von aktivierbaren Zuwendungen	160.746,43	190.000,00	910.000,00	0,00	840.000,00	960.000,00	0,00
29 Sonstige Investitionszahlungen	7.950,00	0,00	410.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	16.887.832,22	75.420.550,00	27.789.450,00	145.671.200,00	78.794.900,00	61.042.200,00	38.527.300,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-15.641.598,23	-71.098.450,00	-22.794.105,00	-145.671.200,00	-72.509.200,00	-56.421.200,00	-30.761.300,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-15.641,5	-71.098,4	-22.794,1	-145.671,2	-72.509,2	-56.421,2	-30.761,3		
Summe der investiven Einzahlungen	1.246,2	4.322,1	4.995,3	0,0	6.285,7	4.621,0	7.766,0		
Summe der investiven Auszahlungen	16.887,8	75.420,5	27.789,4	145.671,2	78.794,9	61.042,2	38.527,3		

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	51	Stadtplanung (in proDoppik neue Nummer 51)

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung</p> <p>Vorbereitung, Koordination, Steuerung und Dokumentation der zukunftsorientierten räumlichen und insbesondere der baulichen Entwicklung der Stadt; differenziert in fünf wesentliche räumliche Ebenen bzw. Sachbereiche:</p> <p>A) Informelle räumliche Planung B) Bauleitplanung C) Sonstige städtebauliche Satzungen D) Stadtgestaltung/Stadtbildpflege E) Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter</p>
<p>Verantwortlich</p> <p>5, Matthias van Wüllen</p>
<p>Auftragsgrundlagen</p> <p>Beschlüsse Rat, zuständiger Ausschuss; Aufträge VV, Anliegen Bürgerschaft, gesetzliche Verpflichtung</p>
<p>Ziele</p> <p>A) Für eine bedarfsgerechte Entwicklung von Baugebieten (für Wohnen, Gewerbe u. a. Nutzungen), für Maßnahmen der Innenentwicklung in bestehenden Baugebieten und als Grundlage für die Beurteilung konkreter Vorhaben sind Vorgaben und Rahmenbedingungen zu erarbeiten, die Zukunftsperspektiven aufzuzeigen und fachlich abgestimmte Entwicklungsprozesse zu ermöglichen.</p> <p>B / C) Zur Entwicklung von Baugebieten (für Wohnen, Gewerbe u. a. Nutzungen) ist bedarfsgerecht Planungsrecht zu schaffen. Für Maßnahmen zur Innenverdichtung bei bestehenden Baugebieten und konkrete Vorhaben ist ein flexibler Umgang hinsichtlich einer Änderung und Neuauflistung von Bebauungsplänen bzw. Satzungen zu regeln. Es ist an einer Schaffung ausreichender, den Bodenpreis positiv beeinflussender Angebote an Bauplätzen mitzuwirken.</p> <p>D) Über die in der Stadtplanung zur Verfügung stehenden Instrumente (Buchstaben A bis C) und beratend nach innen (Verwaltung) wie nach außen (Öffentlichkeit) ist an einer nachhaltigen, zukunftsfähigen Gestaltung der Stadt und des Stadtbildes mitzuwirken.</p> <p>E) Es hat eine fach- und sachgerechte Mitwirkung und Beratung an Planungs- und Entwicklungsprozessen Dritter zu erfolgen.</p> <p>[s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktt Themen "Wohnen, "Mobilität", "Freizeit", "Kultur u. Sport", Querschnittsthema "Umwelt- u. Klimaschutz"]</p>
<p>Zielgruppen</p> <p>Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung, Träger der Planungsverfahren</p>
<p>Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
Anzahl bearbeiteter Bauleitplanverfahren	25	25	25	25	25	25
davon abgeschlossen	6	15	12	12	12	12
B + C) - neues Bruttowohnbauland in Wohngebieten in ha	0,6	15	10	10	8	8
B + C) - neues Bruttogewerbebauland für Gewerbe, Handel, Industrie, Dienstleistungen in ha	2,5	5	3,5	8	15	12
B + C) - Anzahl neuer möglicher Wohneinheiten auf Baugrundstücken	70	500	300	400	350	350
A + B+ C+ D+ E) - Anteil bearbeiteter Siedlungsfläche in Promille	17	5	10	10	10	10
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	14,79	4,75	6,44	9	2,8	0,11
Zuschuss je Einwohner	15,88	18,8	22,77	20,36	20,31	20,62

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 51 Stadtplanung

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	11,90	11,90	11,90	11,90	11,90	11,90
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	2,37	2,37	2,37	2,37	2,37	2,37
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	6,78	6,78	7,53	7,53	7,53	7,53
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	2,75	2,75	2,00	2,00	2,00	2,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.796,86	2.400,00	44.900,00	55.700,00	21.200,00	1.400,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.250,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.240,92	179.000,00	76.800,00	100.800,00	24.000,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.527,83	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	5,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	209.821,17	185.700,00	122.000,00	156.800,00	45.500,00	1.700,00
11 - Personalaufwendungen	854.098,30	937.203,72	1.125.438,80	1.177.072,85	1.196.054,60	1.233.478,76
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.622,68	160.000,00	265.000,00	165.000,00	165.000,00	150.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	865,00	3.197,52	4.335,00	4.335,00	4.335,00	4.335,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	191.161,87	374.700,00	309.600,00	205.600,00	71.200,00	29.200,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.259.747,85	1.475.101,24	1.704.373,80	1.552.007,85	1.436.589,60	1.417.013,76
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.049.926,68	-1.289.401,24	-1.582.373,80	-1.395.207,85	-1.391.089,60	-1.415.313,76
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.049.926,68	-1.289.401,24	-1.582.373,80	-1.395.207,85	-1.391.089,60	-1.415.313,76
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.049.926,68	-1.289.401,24	-1.582.373,80	-1.395.207,85	-1.391.089,60	-1.415.313,76
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	158.908,35	189.555,77	190.917,00	190.917,00	190.917,00	190.917,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.208.835,03	-1.478.957,01	-1.773.290,80	-1.586.124,85	-1.582.006,60	-1.606.230,76

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	34.571,00	470.000,00	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	34.571,00	470.000,00	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.802,41	122.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.802,41	122.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	30.768,59	348.000,00	98.000,00	0,00	98.000,00	98.000,00	98.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen

Gruppe 51 **Stadtplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5101-0 Stadtplanung - Projekt	0,0	468,0	98,0	0,0	98,0	98,0	98,0	468,0	860,0
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,0	470,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	470,0	870,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	10,0
5101-4004 Innenstadt- Qualitäten	0,0	-120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-120,0	-120,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	120,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Produktgruppe 51 – Stadtplanung

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	11,90
Veränderung	0,00
Stand 2024	11,90

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 45 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verfügungsfonds Anmietung	0	35	45	11	0
Innerstädtische Gestaltungsmaßnahmen	0	9	9	9	0
Auflösung Sonderposten	2	1	2	1	1

Das „Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in NRW 2020“ wird für die Jahre 2024 bis 2026 teilweise fortgeführt.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 77 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Mieten und Pachten	179	77	101	24	0

Durch die Untervermietung der angemieteten Innenstadtimmobilien im Rahmen des Programms „Verfügungsfonds Anmietung“ entstehen im Jahr 2024 Mieteinnahmen.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 0 EUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattungen	4	0	0	0	0

Ein langes und großes Verfahren mit vielen Kostenbeteiligten ist abgeschlossen, so dass keine Kostenerstattungen mehr zu erwarten sind.

11 – Personalaufwendungen = 1.125 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	937	1.125	1.177	1.196	1.233

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 188 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 265 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Gutachten	100	150	150	150	150
Innerstädtische Gestaltungsmaßnahmen	0	15	15	15	0
Dorfentwicklungspläne	50	100	0	0	0
Leitlinien Bauleitplanung Klima	10	0	0	0	0
Machbarkeitsstudie Emswehr	0	0	0	0	0

Aus dieser Position werden Gutachten und Planungsaufträge bezahlt, die für Stadtentwicklungsprozesse, Bauleitplanverfahren und politische Entscheidungen benötigt werden. Durch große Projekte wie z. B. GE Osnabrücker Straße, ehemaliges Hallenbad und Innenstadtentwicklung sind hohe Kosten zu erwarten.

Im Rahmen des „Sofortprogramms zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in NRW 2020“ werden für innerstädtische Gestaltungsmaßnahmen Mittel bereitgestellt. Eine Änderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf gibt es hinsichtlich der Zuordnung der Machbarkeitsstudie Emswehr. Die Mittel werden im Rahmenplan Lebendige Innenstadt veranschlagt.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 310 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bekanntmachungen	23	0	0	0	0
Mitgliedsbeiträge	13	13	13	13	13
Mieten und Pachten Verfügungs-fonds Anmietung	320	134	176	42	0
Erstattung Förderung Sofort-programm	0	146	0	0	0
Sonstiges	19	17	17	16	16

Durch die Einführung des Amtsblattes wird der Ansatz für die Bekanntmachungen nicht mehr benötigt.

Im Rahmen des Sofortprogramms – Verfügungsfond Anmietung entstehen Ausgaben für die Anmietung von Innenstadtimmobilien. Außerdem sind erhaltene Fördermittel für das Sofortprogramm aufgrund geringerer Ausgaben wieder zurückzuerstatten.

Im Übrigen werden in dieser Berichtszeile Mittel für Fahrtkosten, Aus- und Fortbildungen, sonstigem Geschäftsaufwand und Mitgliedsbeiträgen bereitgestellt.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 191 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

22 – Sonstige Investitionseinzahlungen = 100 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Einnahmen städtebauliche Verträge	470	100	100	100	100

Zusätzlich zu Einnahmen zur Refinanzierung der Planungskosten kommen Einnahmen aus umfangreicheren städtebaulichen Verträgen hinzu. Im Jahr 2023 war eine außergewöhnlich hohe Einzahlung durch ein großes Projekt vorgesehen.

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 2 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bewegliches Anlagevermögen	122	2	2	2	2

Zur Umsetzung des Sofortprogramms Innenstadt – Innenstadt-Qualitäten waren für das Jahr 2023 Mittel vorgesehen.

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	52	Gebäudemanagement (in proDoppik neue Nummer 52)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Hochbau (Claudia Kurzinsky) - Planung, Baudurchführung und Projektsteuerung von Neubauten, Umbauten und Erweiterungsbauten als städtische Hochbaumaßnahmen nach den Leistungsphasen der HOAI und der AHO - baufachliche Stellungnahmen (Dienstleistungen für Dritte) - Beratung und Betreuung bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen an städtischen und privaten Denkmälern. B) Zentrale Gebäudewirtschaft (Mario Kaiser) - kaufmännische, infrastrukturelle und technische Bewirtschaftung städtischer bebauter Grundstücke sowie angemieteter Gebäudeflächen, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen, auf Basis des Mieter-Vermieter-Modells.
Verantwortlich 5, Elke Jaske
Auftragsgrundlagen Beschlüsse Rat, zuständiger Ausschuss; Aufträge VV, Anliegen Bürgerschaft, gesetzliche Verpflichtung
Ziele A) Bedarfsgerechte Planung, Bau und Projektsteuerung von städtischen Hochbauten und Projekten Dritter unter Beachtung der Gestaltung und Wirtschaftlichkeit A) Bautechnische Prüfung von Bauvorhaben Dritter auf Einhaltung der Förderbedingungen bautechnisch A) Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und fachtechnisch richtigen Unterhaltung und evtl. Umnutzung von Baudenkmalern B) Wirtschaftlicher Betrieb der Gebäudeflächen B) Werterhaltung des übertragenen Gebäudebestandes B) Zeitnahe Bereitstellung der notwendigen Gebäudeflächen und der gebäudewirtschaftlichen Leistungen [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Umwelt- u. Klimaschutz", "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen Fach- und Sonderbereiche, Fachbehörden, Nutzer der Schulgebäude, private und öffentliche Denkmaleigentümer, Sportvereine, Städtische Gesellschaften Fachausschuss: Bau- und Mobilitätsausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl bearbeiteter Projekte über 500 TEUR	15	15	10	12	13	12
davon fertiggestellt	3	4	0	1	1	4
A) Anzahl bearbeiteter Projekte unter 500 TEUR	1	2	2	2	2	2
davon fertiggestellte	0	2	2	1	2	1
Anzahl denkmalpflegerischer Stellungnahmen	12	8	10	10	10	10
Anzahl baufachlicher Stellungnahmen	10	6	6	6	6	6
B) Betriebskosten je qm Gebäudenutzfläche in EUR	29,04	45,2	37,5	37,6	37,6	37,6
B) Energiekosten je qm Gebäudenutzfläche in EUR	14,64	29,8	21,8	21,8	21,8	21,8
B) Reinigungskosten je qm Gebäudenutzfläche in EUR	13,02	13,9	14,2	14,3	14,3	14,3
B). Erhaltungsaufwand zum Gebäudeneubauwert in Prozent	1,03	1,03	0,9	1,05	1,05	1,05
B) Gebäudenutzfläche in m ²	197.300	202.700	209.400	212.200	212.200	212.200
davon Schulen	129.900	135.300	142.000	142.000	142.000	142.000
Verwaltung	14.200	14.200	14.200	17.000	17.000	17.000
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	115,47	92,5	95,9	80	79,3	82,77
Zuschuss je Einwohner	-43,87	26,7	13,83	81,15	84,7	67,56

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 52 Gebäudemanagement

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	25,50	22,58	23,05	23,05	23,05	23,05
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,23	1,23	1,23	1,23	1,23	1,23
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	14,94	13,94	14,94	14,94	14,94	14,94
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	6,57	6,57	6,57	6,57	6,57	6,57
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	2,76	0,84	0,31	0,31	0,31	0,31

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.374.617,60	5.307.721,90	3.154.156,24	3.098.156,24	3.098.156,24	3.098.156,24
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.331,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.228.561,52	1.143.984,00	1.163.984,00	1.279.284,00	1.279.284,00	1.279.284,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231.255,87	108.900,00	1.563.877,88	1.563.877,88	1.563.877,88	1.563.877,88
7 + Sonstige ordentliche Erträge	286.914,90	215.312,93	125.246,53	125.246,53	125.246,53	125.246,53
8 + Aktivierte Eigenleistungen	489.879,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
10 = Ordentliche Erträge	5.613.560,49	7.025.918,83	6.257.264,65	6.316.564,65	6.316.564,65	6.316.564,65
11 - Personalaufwendungen	1.490.617,81	1.753.947,53	1.976.155,50	2.061.506,04	2.118.525,91	2.149.473,10
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.179.986,48	21.885.600,00	16.912.800,00	21.308.700,00	21.518.200,00	18.593.300,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.957.032,25	4.840.472,15	4.934.387,69	6.042.387,69	6.042.387,69	7.591.687,69
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.379.019,60	1.682.263,00	1.792.563,00	1.506.563,00	1.516.563,00	1.526.563,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	21.006.656,14	30.162.282,68	25.615.906,19	30.919.156,73	31.195.676,60	29.861.023,79
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.393.095,65	-23.136.363,85	-19.358.641,54	-24.602.592,08	-24.879.111,95	-23.544.459,14
19 + Finanzerträge	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.387.095,65	-23.130.363,85	-19.352.641,54	-24.596.592,08	-24.873.111,95	-23.538.459,14
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-15.387.095,65	-23.130.363,85	-19.352.641,54	-24.596.592,08	-24.873.111,95	-23.538.459,14
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.383.000,44	18.770.980,84	18.956.693,00	18.956.693,00	18.956.693,00	18.956.693,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	646.310,41	660.107,63	681.067,00	681.067,00	681.067,00	681.067,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.349.594,38	-5.019.490,64	-1.077.015,54	-6.320.966,08	-6.597.485,95	-5.262.833,14

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.078.000,00	842.245,00	0,00	548.000,00	548.000,00	548.000,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	51.111,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	51.111,28	2.078.000,00	842.245,00	0,00	548.000,00	548.000,00	548.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	13.164.816,04	62.694.600,00	17.176.000,00	134.301.200,00	68.716.600,00	46.711.200,00	21.190.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 52 Gebäudemanagement

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	153.789,69	21.100,00	2.021.100,00	1.800.000,00	1.821.100,00	21.100,00	21.100,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	13.318.605,73	62.715.700,00	19.197.100,00	136.101.200,00	70.537.700,00	46.732.300,00	21.211.100,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-13.267.494,45	-60.637.700,00	-18.354.855,00	-136.101.200,00	-69.989.700,00	-46.184.300,00	-20.663.100,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzelarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5201-0 Hochbau - Projekte (u.a. Container)	-1,6	-12,6	-2.512,6	-1.800,0	-1.812,6	-12,6	-12,6	-29,9	-4.380,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1,6	12,6	2.012,6	1.800,0	1.812,6	12,6	12,6	29,9	3.880,3
5202-1070 Dionysianum - offener Ganztags Sprachlabor	-21,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.257,6	-1.257,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.257,6	1.257,6
5202-1073 Kardinal-von-Galen-Schule Eingangsbereich	-6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-137,2	-137,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	137,2	137,2
5202-1074 Kopernikus-Gymnasium-Sporthalle-Sanierung	-174,5	916,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.169,9	-1.169,9
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	1.530,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.530,0	1.530,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	174,5	613,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.699,9	2.699,9
5202-110101 GSO-Annetteschule	0,0	-350,0	-1.000,0	-9.625,0	-5.500,0	-2.825,0	-1.300,0	-350,0	-10.975,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	350,0	1.000,0	9.625,0	5.500,0	2.825,0	1.300,0	350,0	10.975,0
5202-110103 GSO-Canisiusschule	-1.144,4	-1.686,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-4.360,0	-4.360,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.144,4	1.686,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.360,0	4.360,0
5202-110104 GSO-Edith-Stein-Schule	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2.167,5	-2.167,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.167,5	2.167,5
5202-110106 GSO-Gertrudenschule	-241,3	-144,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-5.030,2	-5.030,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	241,3	144,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5.030,2	5.030,2
5202-110107 GSO-Johannesschule Eschendorf	-88,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-3.608,3	-3.608,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	88,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.608,3	3.608,3
5202-1101092 GSO-Südeschule	0,0	-4.500,0	0,0	-16.000,0	0,0	-1.500,0	-14.500,0	-500,0	-16.500,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	4.500,0	0,0	16.000,0	0,0	1.500,0	14.500,0	500,0	16.500,0
5202-1101101 GSO-Ludgerusschule Elite	0,0	-910,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-912,5	-912,5

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 52 Gebäudemanagement

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	910,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	912,5	912,5
5202-110112 GSO- Marienschule Hauenhorst	0,0	-910,0	0,0	-11.090,0	0,0	-6.000,0	-5.090,0	-910,0	-12.000,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	910,0	0,0	11.090,0	0,0	6.000,0	5.090,0	910,0	12.000,0
5202-110113 GSO- Michaelschule	-472,3	-7.340,0	-3.600,0	-5.686,2	-5.000,0	-686,2	0,0	-10.298,3	-19.584,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	442,0	7.340,0	3.600,0	5.686,2	5.000,0	686,2	0,0	8.747,7	18.033,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.550,6	1.550,6
5202-110114 GSO-Paul- Gerhardt-Schule	-4.468,3	-2.773,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-10.699,6	-10.699,6
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	39,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	42,4	42,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.451,3	2.773,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10.685,8	10.685,8
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	56,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	56,1	56,1
5202-134 Janusz-Korczak- Kita - Anbau	-10,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-136,5	-136,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	136,5	136,5
5202-157 Gymnasium Dionysianum	-83,8	-2.668,0	-150,0	0,0	-16,6	0,0	0,0	-2.801,9	-2.968,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	83,8	2.668,0	150,0	0,0	16,6	0,0	0,0	2.801,9	2.968,5
5202-186 Magazin Museen	0,0	-300,0	0,0	-6.000,0	-3.000,0	-3.000,0	0,0	-300,0	-6.300,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	300,0	0,0	6.000,0	3.000,0	3.000,0	0,0	300,0	6.300,0
5202-192 FW-Hauptwache- Erweiterung	0,0	-400,0	-400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-400,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	400,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0
5202-195 Feuerwehrgebäude r.d.E.	-71,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-4.344,3	-4.344,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	71,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.344,3	4.344,3
5202-199 FW-Wache-Elite- Erweiterung	0,0	-100,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
5202-206 Nelson-Mandela- Schule	-1.845,5	-100,0	0,0	0,0	0,0	-400,0	0,0	-11.721,7	-12.121,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.845,5	100,0	0,0	0,0	0,0	400,0	0,0	11.625,5	12.025,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,1	96,1
5202-600 Unterbringung Flüchtlinge	0,0	-3.500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-6.401,9	-6.401,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	3.500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6.401,9	6.401,9
5202-705 Helenenweg - mobile Raumsysteme	-1.465,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.465,8	-1.465,8
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.434,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.434,5	1.434,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,2	31,2
5202-900 Brandschutzprogramm	0,0	-2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2.190,4	-2.190,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.190,4	2.190,4

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen

Gruppe 52 Gebäudemanagement**Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
5202-904 Behindertengerechte Aus- und Umbaumaßnahmen	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-256,5	-256,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	256,5	256,5
5202-922 Abbruch Hertie	-1.343,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.390,8	-1.390,8
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.343,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.390,8	1.390,8
5202-930 Energiemanagement	-18,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-66,8	-66,8
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,8	66,8
5202-931 Erneuerbare Energien	0,0	-250,0	-250,0	0,0	-250,0	-250,0	-250,0	-250,0	-1.250,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	250,0	0,0	250,0	250,0	250,0	250,0	1.250,0
5202-950 Elsa-Brändström-Realschule-Neubau	-1.748,9	-33.000,0	-11.000,0	-85.900,0	-54.900,0	-31.000,0	0,0	-5.034,2	-101.934,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.748,9	33.000,0	11.000,0	85.900,0	54.900,0	31.000,0	0,0	5.034,2	101.934,2
5202-951 Alexander-von-Humboldt-Schule-Neubau	0,0	-100,0	-126,0	0,0	0,0	-500,0	0,0	-100,0	-726,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	100,0	126,0	0,0	0,0	500,0	0,0	100,0	726,0
5202-958 Erweiterung Euregio-Gesamtschule	0,0	-1.000,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	0,0	-2.964,7	-3.464,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	2.964,7	3.464,7
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-17,8	489,5	783,7	0,0	489,5	489,5	489,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	548,0	842,2	0,0	548,0	548,0	548,0		
Summe der investiven Auszahlungen	17,8	58,5	58,5	0,0	58,5	58,5	58,5		

Produktgruppe 52 – Gebäudemanagement

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	22,58
Veränderung	+ 0,47
Stand 2024	23,05

Für die Ermittlung des energetischen Sanierungsbedarfes der städtischen Gebäude bedarf es neben einer Bewertung der technischen Gebäudeanlagen auch einer Bewertung der konstruktiven Gebäudehülle. Für die Durchführung einer strukturellen Bewertung des städtischen Gebäudebestandes und der Ableitung einer Maßnahmenliste bedarf es einer zusätzlichen 1,0 Stelle.

Es ist weiter vereinbart worden, die freiwerdenden Stellen der stadteigenen Reinigungskräfte nicht wiederzubesetzen, sondern durch Fremdreinigung zu ersetzen. Hierdurch können die Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2024 um 0,53 reduziert werden.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 3.154 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auflösung Sonderposten	2.829	2.938	3.098	3.098	3.098
Zuwendungen KInvFG II	1.215	126	0	0	0
Medienentwicklungsplan	360	90	0	0	0
Energiemanagement, Heizungssteuerung	460	0	0	0	0
Machbarkeitsstudie Photovoltaikanlagen	295	0	0	0	0
Billigkeitsrichtlinie	149	0	0	0	0

Für Investitionszuwendungen, z. B. des Landes für die Erstellung von Gebäuden, werden Sonderposten gebildet. Diese Sonderposten werden ebenso wie Abschreibungen auf der Aufwandsseite entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Gebäude nach und nach aufgelöst und erscheinen als Erträge.

Die Stadt Rheine erhält Zuwendungen für Maßnahmen im Hochbau und in der Zentralen Gebäudewirtschaft. Als Beispiel wären Mittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – Kapitel II (KInvFG II) oder DigitalPakt Schulen zu nennen. Die Verteilung der Fördermittel ist für 2024 überarbeitet worden. Es wird auf die Ausführungen zu den Förderprogrammen im Vorbericht verwiesen.

Bei den Zuwendungen für das Jahr 2024 ist anzumerken, dass durch die Aktualisierung der Maßnahmenliste für ein Projekt die Fördermittel als Erträge neu veranschlagt werden konnten:

Maßnahmen	in TEUR
Dachsanierung Kardinal-von-Galen-Schule	126

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 1.164 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Mieten und Pachten	1.119	1.139	1.254	1.254	1.254
Einspeisevergütung	25	25	25	25	25

Einnahmen aus Mieten und Pachten von externen Nutzern städtischer Gebäude.

Die „Echteinnahmen“ aus Mieten und Pachten werden aus der Vermietung von Gebäuden, die nicht an die städtische Wohnungsgesellschaft übertragen wurden, erzielt. Hierzu zählen z. B. die Forensik, Hausmeisterwohnungen, Gebäude die durch Vereine angemietet wurden, sonstige Wohnungen in Schulen, ehem. alte Straßenmeisterei (ab 2025) etc.

Durch Einspeisevergütungen aus der Energiegewinnung der Blockheizkraftwerke sind Erträge zu erwarten.

6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 1.564 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattungen	109	1564	1564	1564	1564

Hierbei handelt es sich um Kostenerstattungen Dritter für verschiedene Zwecke, u.a. Kreis Steinfurt für Atemschutzstrecke der Feuerwehr, Erstattungen aus Betriebskostenabrechnungen angemieteter Gebäude für die Flüchtlingsunterbringung usw. Ab

dem Jahr 2024 werden in dieser Berichtszeile auch Kostenerstattungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Kultur und der Teileigentümer des Rathauszentrums verinnahmt.

7 – sonstige ordentliche Erträge = 125 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Energiekosten	120	20	20	20	20
Auflösung Sonderposten	95	105	105	105	105

Hierbei handelt es sich u. a. um interne Verrechnungen von Energiekosten für verschiedene Verbrauchsstellen im Stadtgebiet z. B. Stromanschlüsse an öffentlichen Plätzen, Geschwindigkeitsmessstellen etc.

Die Energiekostenerstattung der Teileigentümer des Rathauszentrums wird aus der Berichtszeile 7 herausgenommen und in der Berichtszeile 6 veranschlagt.

8 – Aktivierte Eigenleistungen = 250 TEUR

Erstellt eine Verwaltung für den eigenen Betrieb Güter des Anlagevermögens, so müssen diese aktiviert werden. Bei der Erzeugung dieser Vermögensgüter fällt Aufwand an (z. B. Gehalt für eigene Ingenieure oder Materialkosten). Demgegenüber steht die Buchung auf dem Ertragskonto „Aktivierte Eigenleistung“, welches als eine Art Ertragskorrekturposten bezeichnet werden könnte. Die angefallenen Aufwendungen werden durch die Ertragsbuchung neutralisiert.

11 – Personalaufwendungen = 1.976 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	1.754	1.976	2.062	2.119	2.149

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 222 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen, Erfahrungsstufenaufstiege und Stellenplanveränderungen.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 16.913 TEUR

Hochbau

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
1 Grundschuloffensive	1.738	1.050	5.500	5.480	2.525

2 Gymnasium Dionysianum – Brandschutz u. Barrierefreiheit	1.152	1.550	149	0	0
3 Masterplan 100% Klimaschutz, Konzept klimaneutrale Realisierung	15	0	0	0	0
4 Sonstiges	2	15	2	1	2

Pos. 1: Im Rahmen der Umbaumaßnahmen zur Grundschuloffensive sind in dieser Berichtszeile die konsumtiven Anteile für die Annetteschule und Michaelschule enthalten.

Pos. 2: Im Rahmen der Maßnahmen zum Brandschutz und der Barrierefreiheit am Gymnasium Dionysianum sind außerdem auch die Aula-Decke und der Umbau zur Versammlungsstätte enthalten. Nach derzeitigem Stand können die Mittel gegenüber dem Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024 etwas reduziert werden.

Pos. 4: Im Jahr 2024 ist ein Ansatz für rechtliche Beratungen, auch im Zusammenhang mit der Neuaufstellung von Verträgen enthalten.

Zentrale Gebäudewirtschaft

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
1 Bauunterhaltung städt. Gebäude	5.150	4.250	5.400	5.550	5.550
2 Energiekosten, Wasser, Abwasser	7.280	4.510	4.510	4.510	4.510
3 Gebäudereinigung	2.800	3.000	3.200	3.400	3.400
4 Sonstige Bewirtschaftungskosten	735	735	735	735	735
5 Sonstige Dienstleistungen	68	68	68	68	68
6 Entsorgungsaufwendungen (Grundbesitzabgaben)	10	10	10	10	10
7 Behindertengerechter Ausbau	90	0	0	0	0
8 Instandhaltung der Schulgrundst. und baul. Anl. durch TBR	496	494	505	515	525
9 Handwerkerdienstleistungen / Winterdienst / Straßenreinigung durch TBR	921	961	980	999	1.018
10 EDV-Infrastruktur an Schulen	50	0	50	50	50
11 Medienentwicklungsplan	350	0	0	0	0
12 Alexander-von-Humboldt-Schule – mobile Raumsysteme	160	0	0	0	0
13 Brandschutzprogramm	100	0	200	200	200
14 Abbruch Tendahl	270	270	0	0	0
15 Umrüstung Sporthallen auf LED-Beleuchtung	149	0	0	0	0

16 Flachdach Sporthalle Alexander-von-Humboldt-Schule	350	0	0	0	0
---	-----	---	---	---	---

Pos. 1: Die Mittel setzen sich aus der allgemeinen Gebäudeunterhaltung und der Unterhaltung der Flüchtlingsunterkünfte zusammen.

Pos. 2: Aufgrund aktualisierter Kostenermittlungen sind die Ansätze der Energiekosten anzupassen. Die Erhöhung der Abwassergebühren und der Einrichtung zusätzlicher großer Flüchtlingsunterkünfte führen zur Erhöhung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf.

Pos. 3: Die Ansätze für die Gebäudereinigung wurden aufgrund der größeren Flächen und Lohnsteigerungen erhöht.

Pos. 7: Das Budget für behindertengerechte Aus- und Umbaumaßnahmen wird in den Fachbereich 8 übertragen.

Pos. 8 und 9: Dies sind Verrechnungspositionen für Leistungen der Technischen Betriebe Rheine (TBR), die für das Produkt Zentrale Gebäudewirtschaft erbracht werden.

Pos. 10: Hierbei handelt es sich um ein Sonderprogramm für die Anpassung der elektronischen Standards für die Nutzung digitaler Medien in den Schulen der Stadt Rheine außerhalb des Medienentwicklungsplanes. Im Jahr 2024 wird die Pauschale nicht benötigt.

Pos. 11: Die Umsetzung des bisherigen Medienentwicklungsplans ist weit vorangeschritten, so dass die begonnenen Projekte mithilfe von Ermächtigungsübertragungen abgerechnet werden.

Pos. 13: Aus dieser Position werden überwiegend die Behebung von Mängeln aus wiederkehrenden Prüfungen und Brandverhütungsschauen bezahlt. Weiterhin werden Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes (z. B. Erneuerung von Alarmierungsanlagen) durchgeführt. Die Pauschale für Brandschutzmaßnahmen wird im Jahr 2024 voraussichtlich nicht benötigt. Brandschutzmaßnahmen im Rahmen der allg. Bauunterhaltung werden über das Instandhaltungsbudget abgerechnet.

Pos. 14: Die Mittel für den Abbruch Tendahl werden für das Jahr 2024 neuveranschlagt.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 4.934 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibungen	4.840	4.934	6.042	6.042	7.592

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrungen für Büromöbel u. ä. erfasst.

Zu den betroffenen Gebäuden zählen vor allem Schulen und kurzfristig abzuschreibende Flüchtlingsunterkünfte.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 1.793 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Mieten und Pachten	1.330	1.386	1.080	1.080	1.080
Versicherungsbeiträge	300	350	360	380	390
Aufwendungen für Softwarepflege	7	8	8	8	8
Bekanntmachungen	10	10	20	10	10
Sonstiges Hochbau	21	24	24	24	24
Sonstiges ZGW	14	15	15	15	15

Bei den Mieten und Pachten sind u. a. befristete Aufwendungen für zusätzliche Flächen (u. a. Büroflächen für Mitarbeiter/innen des FB 2 und des RPA, Schulumbauten) berücksichtigt.

Aufgrund der Fertigstellung des Rathauszentrums II können zukünftig angemietete Flächen zurückgegeben werden.

Durch die Schulanbauten steigen die Versicherungssummen.

Die Mittel für Bekanntmachungskosten werden größtenteils für Stellenausschreibungen verwendet.

Die sonstigen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Geschäftsaufwand (Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitschriften, Telefon, Porto, usw.)

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 18.957 TEUR

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 681 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 842 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.078	842	548	548	548

Seit dem Jahr 2022 werden Förderungen im Rahmen des Belastungsausgleichs G9 vereinnahmt. Im Jahr 2023 konnten Zuwendungen für die Sanierung der Sporthalle am Kopernikus-Gymnasium abgerufen werden. Für die Umbauarbeiten am ARTand-TECH.space (ATS) gibt es eine kfw-Förderung, die im Jahr 2024 eingehen soll.

25 – Auszahlungen für Baumaßnahmen = 17.176 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.695	17.176	68.717	46.711	21.190

Die Positionen des Finanzplanes sind als Einzelprojekte mit den entsprechenden Ein- und Auszahlungen aufgeführt.

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 2.021 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung	21	2.021	1.821	21	21

Diese Position setzt sich in der Regel im Wesentlichen aus Anschaffungskosten für Büroausstattungen zusammen. In den Jahren 2024 und 2025 sind Mittel für die Anschaffung mobiler Raumsysteme für Flüchtlinge, Obdachlose, Schulen etc. enthalten.

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	53	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt/Projekt	5301	Mobilitäts- und Verkehrsplanung (in proDoppik neue Nummer 531)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
- Planung von Neubau- und Erneuerungsmaßnahmen der Straßen, Radwege und Fußgängerbereiche einschließlich der erforderlichen Verkehrslenkung und -leitung - Erstellung von zentralen Verkehrsplänen (Verkehrsentwicklungsplan, Radverkehrspläne, ÖPNV-Konzepte etc.) - Erstellung von Konzepten zur Verkehrsberuhigung und Geschwindigkeitsdämpfung sowie Verkehrsführung und Wegweisung für den ruhenden Verkehr und den Lieferverkehr der Innenstadt
Verantwortlich
5, Thomas Roling
Auftragsgrundlagen
Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen, Beschlüsse
Ziele
A) Bedarfsgerechte verkehrliche Planung und Erschließung des Stadtgebietes B) Erhaltung des Infrastrukturvermögens Straße C) Wirtschaftlicher Betrieb der Beleuchtungs- und Signalanlagen D) Bedarfsgerechte Planung und Bau der Geh- und Radwegeinfrastruktur [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Mobilität", "Arbeit und Wirtschaft", Querschnittsthema "Umwelt- u. Klimaschutz"]
Zielgruppen
Anlieger und Benutzer, Auftraggeber, Einwohner/-innen der Stadt Rheine
Fachausschuss: Bau- und Mobilitätsausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Straßenfläche in qkm	4,51	4,59	4,59	4,6	4,6	4,6
A) Investitionen in Neubaumaßnahmen in Mio EUR	2,25	1,4	1,72	1,47	1,38	3,07
B) Erhaltungsaufwand je qm Straßenfläche in EUR	0,36	0,5	0,65	0,77	0,67	0,59
C) Stromverbrauchskosten für Beleuchtungs- und Signalanlagen je Einwohner	8,41	11,7	4,24	3,72	4,24	4,24
D) Budget für Geh- und Radwege je Einwohner in EUR	23	35,11	34	38	48	52
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	39,83	57,67	30,55	29,97	30,75	30,84
Zuschuss je Einwohner	221,81	238,3	223,96	228,69	220,37	218,02

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,16	1,16	1,16	1,16	1,16	1,16
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	6,54	6,54	6,54	6,54	6,54	6,54
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Ergebnisplan

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.841.690,90	2.653.854,73	3.344.112,08	3.294.112,08	3.294.112,08	3.294.112,08
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.843.675,36	3.822.877,68	3.837.726,21	3.837.726,21	3.837.726,21	3.837.726,21
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	369.980,26	171.115,00	106.115,00	106.115,00	106.115,00	106.115,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	54.615,74	54.482,56	55.670,23	55.670,23	55.670,23	55.670,23
8 + Aktivierte Eigenleistungen	66.495,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00
10 = Ordentliche Erträge	11.176.457,26	6.982.329,97	7.673.623,52	7.623.623,52	7.623.623,52	7.573.623,52
11 - Personalaufwendungen	617.188,63	702.334,16	850.804,26	887.073,71	914.616,42	944.121,77
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.624.661,07	13.843.091,00	13.413.400,00	14.105.200,00	13.479.500,00	13.726.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	8.367.418,18	8.323.825,37	8.444.520,12	8.444.520,12	8.444.520,12	8.444.520,12
15 - Transferaufwendungen	5.218.403,56	965.500,00	2.085.000,00	1.595.500,00	1.565.500,00	1.115.500,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.933,89	87.470,62	86.870,62	166.870,62	146.870,62	86.870,62
17 = Ordentliche Aufwendungen	27.902.605,33	23.922.221,15	24.880.595,00	25.199.164,45	24.551.007,16	24.317.512,51
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.726.148,07	-16.939.891,18	-17.206.971,48	-17.575.540,93	-16.927.383,64	-16.743.888,99
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.726.148,07	-16.939.891,18	-17.206.971,48	-17.575.540,93	-16.927.383,64	-16.743.888,99
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-16.726.148,07	-16.939.891,18	-17.206.971,48	-17.575.540,93	-16.927.383,64	-16.743.888,99
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	159.033,29	207.710,90	238.061,00	238.061,00	238.061,00	238.061,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-16.885.181,36	-17.147.602,08	-17.445.032,48	-17.813.601,93	-17.165.444,64	-16.981.949,99

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.662,44	777.900,00	435.900,00	0,00	17.900,00	600.000,00	0,00
21 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	769.152,43	413.000,00	2.033.000,00	0,00	2.778.000,00	3.373.000,00	7.118.000,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	374.486,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.155.301,71	1.190.900,00	2.468.900,00	0,00	2.795.900,00	3.973.000,00	7.118.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	17.387,79	97.000,00	97.000,00	0,00	97.000,00	97.000,00	97.000,00
25 für Baumaßnahmen	3.131.316,18	10.344.700,00	6.674.800,00	9.570.000,00	7.127.500,00	13.095.400,00	17.059.500,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.650,00	30.350,00	180.350,00	0,00	30.400,00	0,00	0,00
28 von aktivierbaren Zuwendungen	160.746,43	190.000,00	910.000,00	0,00	840.000,00	960.000,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.311.100,40	10.662.050,00	7.862.150,00	9.570.000,00	8.094.900,00	14.152.400,00	17.156.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.155.798,69	-9.471.150,00	-5.393.250,00	-9.570.000,00	-5.299.000,00	-10.179.400,00	-10.038.500,00

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
53011-014 Knotenpunkt A30/B70	50,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-135,0	-135,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	190,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	277,8	277,8
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	412,9	412,9
53013-009 Radweg K80 (Surenburgstr.)	0,0	-150,0	-280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-240,0	-520,0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	150,0	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	520,0
53013-013 Hauptstraße K 77 Nebenanlagen	0,0	-400,0	-400,0	0,0	240,0	0,0	0,0	-0,4	-160,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	0,0	0,0	0,0	240,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	400,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	400,4
53013-014 Querspange	-149,1	-40,0	-630,0	0,0	-840,0	-960,0	0,0	-189,1	-2.619,1
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	149,1	40,0	630,0	0,0	840,0	960,0	0,0	189,1	2.619,1
53014-0071 Spechtweg	-5,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-17,4	-17,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	139,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	139,9	139,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	145,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	157,3	157,3
53014-01002 Bahnhofstraße, Brücke Triebwagenhalle	0,0	-50,0	-50,0	-1.030,0	-30,0	-400,0	0,0	-50,0	-530,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	600,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	50,0	50,0	1.030,0	30,0	1.000,0	0,0	50,0	1.130,0
53014-01004 Heidepohl	0,0	0,0	0,0	0,0	-90,0	70,0	0,0	0,0	-20,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	70,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	90,0
53014-01006 Am Dreeshof, Radweg	-114,4	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,5	65,5
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	180,0	180,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	114,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	114,4	114,4
53014-01007 Heidhövelstraße	0,0	0,0	-30,0	0,0	-620,0	340,0	0,0	0,0	-310,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	340,0	0,0	0,0	340,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	30,0	0,0	620,0	0,0	0,0	0,0	650,0
53014-01008 Plackenstraße (von Hausnr. 17 bis Hartmutweg)	0,0	0,0	-45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-45,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	245,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	245,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	290,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	290,0
53014-01010 Sandhövelstraße, Stichweg Flurstück 468; Baustraße	0,0	0,0	-90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-90,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt/Projekt 5301 Mobilitäts- und Verkehrsplanung

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
53014-01020 Kanalstraße (Baustraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-25,0	0,0	-25,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0	125,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	150,0
53014-01021 Kanalradweg Dortmund-Ems-Kanal	0,0	-53,0	0,0	0,0	-15,0	0,0	0,0	-53,0	-68,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	53,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	53,0	68,0
53014-02001 Auf der Hüchte (Kirchstraße - Hauptstraße)	0,0	-280,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-280,0	-110,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	280,0
53014-02002 Basilikastraße (Elter Straße - Bevergerner Straße)	0,0	0,0	-20,0	-1.180,0	-460,0	0,0	0,0	0,0	-480,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	720,0	0,0	0,0	0,0	720,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	20,0	1.180,0	1.180,0	0,0	0,0	0,0	1.200,0
53014-02003 Bevergerner Straße (Basilikastraße - Diekbrede)	0,0	-500,0	230,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	-270,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	230,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0
53014-02004 Bevergerner Straße (Diekbrede - Kopernikusstraße)	0,0	-160,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-160,0	-85,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0	160,0
53014-02005 Bevergerner Straße (Kopernikusstraße - Aloysiusstraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-460,0	0,0	-460,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	340,0	0,0	340,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	800,0	0,0	800,0
53014-02010 Basilikastraße Stichweg Flurstück 671	0,0	0,0	0,0	-100,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
53014-02011 Bevergerner Straße (Basilikastraße bis Ludwigstraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-230,0	0,0	-230,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	470,0	0,0	470,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,0	0,0	700,0
53014-02014 Catenhorner Straße (Bühnert Straße - Mittelstraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-960,0	0,0	0,0	-960,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	960,0	0,0	0,0	960,0
53014-02015 Catenhorner Straße/Bühnertstraße	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-280,0	0,0	0,0	-280,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0	280,0
53014-02016 Catenhorner Straße/Mittelstraße	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0	0,0	0,0	-600,0

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	600,0
53014-02019 Matthiasstraße	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	-740,0	0,0	-780,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	740,0	0,0	780,0
53014-0202 Laugärten Ost (Wischmannstr. bis Ludgerusring 1)	-1,8	-150,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-151,8	-1,8
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	150,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	300,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,8	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	301,8	301,8
53014-02020 Memeler Straße (Osnabrücker Str. - Osningstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-290,0	0,0	-290,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	290,0	0,0	290,0
53014-02021 Mondstraße (Osnabrücker St. - Beverger Str.)	0,0	0,0	-190,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-190,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	190,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	190,0
53014-02022 Rheiner Straße/Lindvennweg	-0,6	-160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-160,6	-160,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,6	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	160,6	160,6
53014-02023 Stadtbergstraße (Sadelstraße - Friedrich- Ebert-Ring)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-460,0	0,0	-460,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	370,0	0,0	370,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	830,0	0,0	830,0
53014-02024 Wibbeltstraße - (Basilikastr. - Wendehammer)	0,0	0,0	-10,0	-150,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	-160,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	10,0	150,0	150,0	0,0	0,0	0,0	160,0
53014-02025 Dorfplatz Elite	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	-1.200,0	0,0	0,0	-1.250,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	1.200,0	0,0	0,0	1.250,0
53014-02026 Rudolphstraße	0,0	0,0	-30,0	0,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	-180,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0	0,0	280,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	30,0	0,0	430,0	0,0	0,0	0,0	460,0
53014-02027 Steinfurter Straße (Quellenstr. - In den Wiesen); Fahrradstraße	0,0	-210,0	-210,0	0,0	140,0	0,0	0,0	-210,0	-280,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	140,0	0,0	0,0	0,0	140,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	210,0	210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	210,0	420,0
53014-02030 Dorfstr./Bonifatiusstr./Rolan dstr.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-700,0	0,0	0,0	-700,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,0	0,0	0,0	700,0
53014-02031 Heinrich-Lübke- Str./Friedrich-Ebert-Ring	0,0	-70,0	-70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-70,0	-140,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	70,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	140,0
53014-02033 In den Wiesen (Dutumer Sr. - Breite Straße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-170,0	0,0	0,0	-170,0

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0	280,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	450,0	0,0	0,0	450,0
53014-0204 Am Kellersberg/Schmidts Kämpken (Schwanenburg bis Zum Weddenfeld)	0,0	-10,0	-120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-10,0	-130,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	340,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	340,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	10,0	460,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	470,0
53014-0205 Ludgerusring (Im Schultenhoek - Schwanenburg)	0,0	0,0	0,0	0,0	-360,0	230,0	0,0	0,0	-130,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	0,0	0,0	230,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	360,0	0,0	0,0	0,0	360,0
53014-0341 Am Flöddert (Rheiner Str. bis Ringstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-121,0	0,0	-121,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	270,0	0,0	270,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	391,0	0,0	391,0
53014-0343 Stienkamp (Hassenbrockweg bis Ringstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-34,0	0,0	-34,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	190,0	0,0	190,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	224,0	0,0	224,0
53014-04001 Wirtschaftsweg; Allg., Erneuerung	-4,5	0,0	0,0	0,0	-300,0	-300,0	-300,0	-4,5	-904,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,5	0,0	0,0	0,0	300,0	300,0	300,0	4,5	904,5
53014-04002 Wirtschaftsweg; Am Backhaus (Alter Schulweg - Hörsteler Straße)	-111,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-111,6	-111,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	111,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	111,6	111,6
53014-04003 Wirtschaftsweg; Am Hilgenfeld (Waldweg - Maiglöckchenweg)	-147,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-147,4	-147,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	147,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	147,4	147,4
53014-04005 Wirtschaftsweg; Wähnings Pand (Riesenbecker Straße - Zur Feldwiese)	-91,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-91,1	-91,1
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	91,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91,1	91,1
53014-04006 Wirtschaftsweg; Up de Deipe (Feuerdornweg - Sassenbirkstr.)	0,0	-65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-65,0	-65,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	65,0
53014-04007 Wirtschaftsweg; Brüggerhook (Bauernschaftsstr. - Hessenweg)	0,0	-155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-155,0	-155,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	155,0	155,0
53014-04008 Wirtschaftsweg; Engbertsweg	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0	-80,0

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	80,0
53014-04009 Wirtschaftsweg; Lehmdamm (Kevenbrink - Landesgrenze)	0,0	0,0	-195,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-195,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	195,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	195,0
53014-0403 Sonnenstraße (Windmühlenstraße bis Altenrheiner Straße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	0,0	-300,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	500,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	800,0	0,0	800,0
53014-0581 Josef-Pieper- Weg	0,0	-10,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-12,0	-52,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	10,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0	252,0
53014-08004 Elter Straße (Sandhövelstraße - Dionysiusstraße)	0,0	0,0	0,0	-500,0	-50,0	-500,0	0,0	0,0	-550,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	500,0	50,0	500,0	0,0	0,0	550,0
53014-0801 Südhoek	12,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-153,7	-153,7
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	13,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	262,5	262,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	416,3	416,3
53014-0903 Im Lied (Horstmannstr. - Nahrodde Str.)	-6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-145,4	-145,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	6,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	330,3	330,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	475,8	475,8
53014-0905 Im Lied (Baustraße BPlan 108B)	-1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-86,5	-86,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	86,5	86,5
53014-190 Dietrichstraße (Ende alt - Sandkampstraße) Baustraße	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	-129,7	-169,7
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	190,0	0,0	0,0	190,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	0,0	129,7	359,7
53014-2027 Flödderstraße (Saerbecker Str. - Flagenstr.)	-49,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-123,1	-123,1
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	49,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	123,1	123,1
53014-2032 Goldbergstraße - Wirtschaftsweg	-1,6	-370,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-371,6	-371,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,6	370,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	371,6	371,6
53014-35061 Sutrumer Straße (Haus Nr. 103- Zeppelinstr.)	-53,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-41,8	-41,8
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	305,2	305,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	347,1	347,1
53014-3571 Gisele-Freund- Straße (Neuenkirchener Straße bis Sutrumer Straße)	-1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-168,8	-168,8

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	168,8	168,8
53014-3574 Hildegard von Bingen Straße	-1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-118,7	-118,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	118,7	118,7
53014-3575 Anna-Louisa- Karsch-Ring	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-130,2	-130,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	130,2	130,2
53014-3577 Nienbergstraße (Zeppelinstraße bis Haus Nr. 63)	-12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-90,0	-90,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	262,2	262,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	352,3	352,3
53014-3705 Thiestraße (Lindvennweg bis Nielandstraße)	132,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	145,4	145,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	278,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	310,4	310,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	146,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	164,9	164,9
53014-3706 Heinrich- Hembrock-Str.	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-81,4	-81,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	81,4	81,4
53014-3708 Grönigs Hoff	50,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,0	43,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	148,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	148,5	148,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	98,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	105,5	105,5
53014-3713 Nielandstraße (Hohe Heideweg bis BPlan Grenze)	-0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-270,8	-270,8
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	270,8	270,8
53014-3720 Franz-Sievers- Straße	-4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	157,9	157,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	137,8	137,8
53014-3721 Brökers Wiese	-2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,4	29,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	121,7	121,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,3	92,3
53014-3722 Vierngrund	10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,2	21,2
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	13,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	141,1	141,1
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	119,9	119,9
53014-3723 Hohe Heideweg (Nielandstr. - K66)	-1,0	-780,0	-200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-769,6	-969,6
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	24,7	24,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,0	780,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	794,3	994,3
53014-401 Ohner Weg (Hünenborgstr. bis Schwedenstr.)	-5,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-35,4	-35,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	221,0	221,0

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	256,4	256,4
53014-408 Friedrich-Ebert- Ring (Bonifatiusstr. - Birkenallee)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-64,0	0,0	-64,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	310,0	0,0	310,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	374,0	0,0	374,0
53014-414 Am Großen Unland (Sailerweg bis B65)	4,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-44,8	-44,8
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	166,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	166,0	166,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	161,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	210,8	210,8
53014-419 Schleupestraße (Eichenstr. - Anton-Führer- Str.)	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	-360,0	180,0	0,0	-220,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	180,0	0,0	180,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	360,0	0,0	0,0	400,0
53014-421 Friedrich-Ebert- Ring (Servatiistraße bis Rolandstraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0	0,0	-600,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	450,0	0,0	450,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.050,0	0,0	1.050,0
53014-443 Osnabrücker Str. - Erschließung GWG Morsestr.	0,0	0,0	0,0	-380,0	-380,0	0,0	0,0	0,0	-380,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	380,0	380,0	0,0	0,0	0,0	380,0
53014-524 Jägerstraße (Friedhofstr. bis Schützenstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-75,0	0,0	-75,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	450,0	0,0	450,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	525,0	0,0	525,0
53014-525 Kreisverkehr "Lingener Damm/Am Stadtwalde"	-14,3	-620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-679,0	-679,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14,3	620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	679,0	679,0
53014-528 Sonnen- /Windmühlenstr. (Kreisverkehr)	-24,5	-620,0	0,0	-620,0	-620,0	0,0	0,0	-24,5	-644,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	24,5	620,0	0,0	620,0	620,0	0,0	0,0	24,5	644,5
53014-545 Invest.-Offensive- Straßenbeleuchtung	-15,1	-60,0	-100,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	-213,8	-613,8
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	90,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	90,0	690,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15,1	150,0	250,0	0,0	250,0	250,0	250,0	303,8	1.303,8
53014-561 Salzweg (Möhneweg - Unterführung)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,7	-250,7
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,5	60,5
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	-30,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,6	33,6
53014-564 Wadelheimer Chaussee (Goldammerweg bis Höhe B 70)	11,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,8	23,8

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	11,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,8	23,8
53014-566 Stadtbergstraße (Franzstr. - Sadelstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-110,0	0,0	-110,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	90,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0	200,0
53014-5680 Staelskottenweg (Hauenhorster Straße bis BÜ)	0,0	-450,0	0,0	-450,0	-330,0	0,0	0,0	-450,0	-780,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	120,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	450,0	0,0	450,0	450,0	0,0	0,0	450,0	900,0
53014-571 Bahnhofstraße - Erneuerung Seitenbereich (K.-G.-R. - Lindenstraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-110,0	-0,6	-110,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,6	110,6
53014-5746 Burgsteinfurter Damm; Beleuchtung	-98,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-98,0	-98,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	98,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,0	98,0
53014-591 Jägerstraße (Surenburgstr. - Meisenstr.)	0,0	-670,0	-470,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-670,0	-1.140,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	670,0	670,0	0,0	0,0	0,0	0,0	670,0	1.340,0
53014-592 Homeyerstraße	0,0	-70,0	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-70,0	60,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	130,0	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	130,0	260,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	200,0
53014-594 Upmannstraße	-12,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-60,0	-60,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	60,0
53014-596 Dutumer Straße (Wagnerstr. - Beethovenstr.)	-0,3	-10,0	-10,0	-600,0	-200,0	0,0	0,0	-10,3	-220,3
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0	400,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,3	10,0	10,0	600,0	600,0	0,0	0,0	10,3	620,3
53014-598 Krumme Straße / Steinfurter Straße (Sprickmannstr. - Lindenstr.) - Fahrradstraße	-5,3	-50,0	-1.080,0	0,0	600,0	0,0	0,0	-55,3	-535,3
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0	600,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,3	50,0	1.080,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55,3	1.135,3
53014-604 Aloysiusstraße/Schornhorsts tr. (Elter Str. - Surenburgstr.)	0,0	0,0	-30,0	0,0	-30,0	-1.580,0	0,0	-4,4	-1.644,4
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.400,0	0,0	0,0	1.400,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	30,0	0,0	30,0	2.980,0	0,0	4,4	3.044,4
53014-620 Schorlemerstraße (Surenburgstraße bis BPlan Grenze)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-220,0	0,0	-220,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0	0,0	400,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	620,0	0,0	620,0

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
53014-622 Linksabbiegespur Erschließung Mesum West	-16,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-289,9	-289,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	16,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	289,9	289,9
53014-623 Alter Neuenkirchener Weg (Lindenstr. - Sprickmannstr.)	-5,6	-280,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-292,8	-192,8
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,6	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	292,8	292,8
53014-624 Birkenallee (Dorfstraße bis Am Stadtwalde)	0,0	-50,0	0,0	-1.430,0	-30,0	-850,0	0,0	0,0	-880,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	550,0	0,0	0,0	550,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	50,0	0,0	1.430,0	30,0	1.400,0	0,0	0,0	1.430,0
53014-625 Gravenhorster Straße	0,0	0,0	0,0	0,0	-145,0	120,0	0,0	0,0	-25,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	120,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	145,0	0,0	0,0	0,0	145,0
53014-626 Hohenkampstraße (Hemelter Str. - Elter Str.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-42,0	0,0	-42,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	140,0	0,0	140,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	182,0	0,0	182,0
53014-627 Birkenallee (Am Stadtwalde bis Sandkampstraße)	0,0	-725,0	0,0	-1.530,0	0,0	-30,0	-800,0	0,0	-830,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,0	0,0	700,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	725,0	0,0	1.530,0	0,0	30,0	1.500,0	0,0	1.530,0
53014-630 Laugärten West (Wischmannstr. bis Ludgerusring 35)	-1,7	-10,0	-315,0	0,0	85,0	0,0	0,0	-11,7	-241,7
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	85,0	0,0	0,0	0,0	85,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,7	10,0	315,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,7	326,7
53014-631 Ludwig-Dürr- Straße (Felsenstr. - Eckener Str.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	-650,0	0,0	-700,0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	550,0	0,0	550,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	1.200,0	0,0	1.250,0
53014-632 Venhauser Damm / Sandkampstraße Kreisverkehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	-700,0	-0,3	-750,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	700,0	0,3	750,3
53014-635 Lingener Damm / Staufenstr. / Römerstr. - Kreisverkehr	-9,4	-620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-639,3	-639,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,4	620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	639,3	639,3
53014-708 Hörstkamp - Bahnüberführung	-665,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.209,0	-1.209,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,8	43,8

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	665,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.252,8	1.252,8
53014-710 Radbahn Münsterland 4. BA (Staelskottenweg- Hafenbahn)	0,0	-45,0	-140,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-59,6	-199,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	45,0	140,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,6	199,6
53014-712 Lindenstraße/Tichelkampstra ße - Radwege "Konrad"	-11,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-459,5	-459,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	459,5	459,5
53014-713 Radweg Daimlerstraße/Holsterfeld	0,0	-60,0	-60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-61,0	-121,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	60,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	61,0	121,0
53014-715 Beleuchtung Radwege	0,0	-120,0	-350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-120,0	-470,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	280,0	110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	390,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	400,0	460,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0	860,0
53014-8137 Lorentunnel - Radweg	0,0	0,0	-20,0	0,0	-20,0	0,0	-2.400,0	0,0	-2.440,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	20,0	0,0	20,0	0,0	2.400,0	0,0	2.440,0
53014-8156 An den Kleingärten - B-Plangebiet - Baustraßen	0,0	-140,0	0,0	-200,0	-200,0	0,0	0,0	-140,0	-340,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	140,0	0,0	200,0	200,0	0,0	0,0	140,0	340,0
53014-843 100 Schlösser Tour Radweg	-183,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-340,0	-340,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,7	7,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	191,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	347,8	347,8
53014-844 Triangel Radweg einschl. Brücke B 70	-98,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-669,9	-669,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	98,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	669,9	669,9
53014-847 Radabstellanlagen Innenstadt	-47,2	0,0	-2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-47,2	-49,2
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47,2	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,2	57,2
53014-848 Mühlenstraße - Radabstellanlage	-25,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-209,4	-209,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	209,4	209,4
53014-856 Optimierung LSA "langfristige Maßnahmen"	0,0	-165,0	-120,0	0,0	-165,0	-165,0	-165,0	-165,3	-780,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	165,0	120,0	0,0	165,0	165,0	165,0	165,3	780,3
53014-864 Dorfplatz Mesum	0,0	-140,0	-140,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-298,7	-438,7
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	300,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	538,5	838,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	440,0	440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	837,3	1.277,3

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5301 **Mobilitäts- und Verkehrsplanung**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
53014-866 Kopernikusstraße (Brücke)	0,0	-60,0	0,0	0,0	-40,0	-540,0	0,0	-60,0	-640,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	60,0	0,0	0,0	40,0	540,0	0,0	60,0	640,0
53014-867 Zum Hasenpohl (Brücke)	-32,8	-440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-486,3	-486,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	32,8	440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	486,3	486,3
53014-902 Holsterfeld Gewerbegebiet Straßenausbau	-36,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-400,0	-1.560,6	-1.960,6
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.200,0	0,0	1.200,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	36,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.600,0	1.560,6	3.160,6
53014-9051 Düsterbergstraße	-125,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-554,4	-554,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	125,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	554,4	554,4
53014-9052 Pompeystraße	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-406,8	-406,8
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	406,8	406,8
53014-9076 Meitnerstraße(Röntgenstraße bis Daimlerstraße)	-407,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.021,4	-1.021,4
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	407,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.021,4	1.021,4
53014-9077 Dunlopstraße	-28,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-496,7	-496,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	496,7	496,7
53017-02 Lastenräder	0,0	-11,1	-11,1	0,0	-11,1	0,0	0,0	-11,1	-33,3
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	17,9	17,9	0,0	17,9	0,0	0,0	17,9	53,7
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	29,0	29,0	0,0	29,0	0,0	0,0	29,0	87,0
53017-03 Verkehrskonzepte	0,0	0,0	-140,0	-1.400,0	-300,0	-600,0	-500,0	0,0	-1.540,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	140,0	1.400,0	300,0	600,0	500,0	0,0	1.540,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	28,8	-542,0	-650,1	0,0	-497,9	-504,4	-322,5		
Summe der investiven Einzahlungen	93,8	43,0	43,0	0,0	43,0	43,0	233,0		
Summe der investiven Auszahlungen	64,9	585,0	693,1	0,0	540,9	547,4	555,5		

Produkt 5301 – Mobilitäts- und Verkehrsplanung

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	8,70
Veränderung	0,00
Stand 2024	8,70

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 3.344 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen	1.677	1.719	1.719	1.719	1.719
Zuwendung Pauschale nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG	340	340	340	340	340
Zuwendung Ausbildungsverkehrspauschale § 11 a ÖPNVG	600	600	600	600	600
Breitband	0	0	0	0	0
ÖPNV - barrierefreier Ausbau von Haltestellen	0	630	630	630	630
Verkehrssicherheitsaktionen	5	5	5	5	5
Förderung E-Mobilitätskonzept	32	0	0	0	0
Förderungen Radverkehrsmaßnahmen	0	50	0	0	0

Investitionszuwendungen z. B. des Landes für die Erstellung von Straßen werden zunächst in sogenannte Sonderposten „geparkt“. Ebenso wie die Abschreibungen auf der Aufwendungsseite werden auf der Ertragsseite die Sonderposten entsprechend der Nutzungsdauer der Straßen nach und nach aufgelöst und erscheinen als Erträge.

Die Stadt Rheine erhält gem. § 11 a ÖPNVG NRW jährlich eine Ausbildungsverkehr-Pauschale. Diese leitet sie gemäß Satzung der Stadt Rheine zur Verwendung der Ausbildungsverkehr-Pauschale an die Verkehrsunternehmen weiter, die im Gebiet der Stadt Rheine Ausbildungsverkehre durchführen.

Die Aufwendungen sind in der Berichtszeile 15 veranschlagt.

Die Förderung vom Bund und Land für den Breitbandausbau wird nicht an die Stadt Rheine ausgezahlt. Bei den Ausgaben ist nur der Eigenanteil in Höhe von 10% zu berücksichtigen.

Um die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs barrierefrei zu gestalten, werden Haltestellen sukzessive umgebaut. Hierzu gibt es Zuwendungen.

Die Schulen der Stadt Rheine können Verkehrssicherheitsaktionen planen, die von der Bezirksregierung gefördert werden. Die Förderung wird entsprechend vereinnahmt und in voller Höhe an die jeweilige Schule weitergeleitet.

Die Aufwendungen sind in der Berichtszeile 15 veranschlagt.

Für die Fahrradstraße Kopernikusstraße wird im Jahr 2024 die noch ausstehende Förderung eingehen (rd. 33 TEUR). Da im Radverkehrsbereich häufig kurzfristige Förderungen möglich sind, wird der Ansatz etwas höher veranschlagt.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 3.838 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auflösung Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen	3.503	3.518	3.518	3.518	3.518
Parkplatzgebühren öffentl. Verkehrsflächen	320	320	320	320	320

Erläuterungen zu den Sonderposten siehe Erläuterungen zu 2.

Für die Bewirtschaftung der öffentlichen Parkflächen (Parkscheinautomaten) erhält die Stadt Einnahmen durch die Verkehrsbetriebe Rheine (VSR).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 106 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattung durch TBR	156	106	106	106	106
Kostenerstattung durch Stadtwerke Rheine für E-Mobilitätskonzept	15	0	0	0	0

Diese Position setzt sich aus Kostenerstattungen für Verwaltungsleistungen der Stadt Rheine für die Technischen Betriebe Rheine (TBR), für Erstattungen von Unfallschäden an Straßen sowie weitere geringfügige Erstattungen Dritter zusammen.

7 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 56 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufl. sonstiger Sonderposten	54	56	56	56	56

Durch die Auflösung von Sonderposten, die aus städtebaulichen Verträgen, Erschließungsverträgen und Stellplatzabgaben entstehen, werden Erträge erzielt.

8 – Aktivierte Eigenleistungen = 280 TEUR

Erstellt eine Verwaltung für den eigenen Betrieb Güter des Anlagevermögens, so müssen diese aktiviert werden. Bei der Erzeugung dieser Vermögensgüter fällt Aufwand an (z. B. Gehalt für eigene Ingenieure oder Materialkosten). Demgegenüber steht die Buchung auf dem Ertragskonto „Aktivierte Eigenleistung“, welches als eine Art Ertragskorrekturposten bezeichnet werden könnte. Die angefallenen Aufwendungen werden durch die Ertragsbuchung neutralisiert.

11 – Personalaufwendungen = 851 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	702	851	887	915	944

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 149 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 13.413 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen durch TBR	5.401	5.371	5.473	5.576	5.682
Öffentlicher Anteil Stadtentwässerung an TBR	3.846	3.924	3.924	3.924	3.924
Öffentlicher Anteil Straßenreinigung an TBR	137	151	151	151	151

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen TBR	812	731	746	761	777
Instandhaltung Straßen-/ Asphaltdecken TBR	0	700	714	728	743
Kostenerstattung Parkuhrenleerung an Verkehrsgesellschaft	70	70	70	70	70
Erneuerung Straßenbeleuchtung	100	100	100	100	100
Aufwendungen für Strom (Straßenbeleuchtung)	1.234	330	330	290	290
Wasser- und Bodenverbände – Gebühren für Straßenflächen	64	64	64	64	64
Unterhaltung sonstiges Infrastrukturvermögen Straße	179	179	179	179	179
Deckensanierungen	880	0	0	0	0
Anpassung T30-Bereiche	100	50	100	100	100
ÖPNV – barrierefreier Ausbau von Haltestellen	80	900	900	900	900
kleinere Radverkehrsmaßnahmen	720	600	400	400	400
Planungsleistungen	80	109	109	109	109
Lichtsignalanlagen – Technik	50	20	50	50	50
Mobilitätsaktionen	8	8	8	8	8
E-Mobilitätskonzept	31	10	0	0	0
Beschilderung E-Ladesäulenkonzept	0	20	0	0	0
Unlandstraße, Wieteschstr.	0	0	280	0	0
Schorlemer Straße	0	0	0	0	110
Esperlohstraße (Surenburgstr. Bis Veltruper Straße)	0	10	180	0	0
Instandsetzung Soldatenbrücke	0	0	260	0	0
Fußgängercheck	50	60	61	63	64
Planung Rampe Rathausgarage	0	0	0	0	0
Sonstiges	1	6	6	7	6

Aufgrund der Einrichtung der Technischen Betriebe Rheine (TBR) tritt diese als Dienstleister für den Eigentümer die Stadt Rheine - Produkt 531 - auf. Die einzelnen Positionen sind in der o. a. Tabelle aufgeführt.

Die Deckensanierungen werden zukünftig im Rahmen der Leistungsbeziehungen abgerechnet. Daher erfolgt eine geänderte Veranschlagung (s. Zeilen Instandhaltung Straßen-/Asphaltdecken und Deckensanierungen)

Die Energiepreise haben sich wieder stabilisiert, sodass eine die Ansätze wieder reduziert werden können.

Im Gegensatz zu den öffentlichen Verkehrsflächen sind die Technischen Betriebe Rheine Eigentümer der Stadtentwässerung. Deshalb muss die Stadt Rheine für öffentliche Verkehrsflächen die entsprechenden Entwässerungsgebühren erbringen.

Die Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens Straße beinhaltet u.a. die Unterhaltung des Bahnhofstunnels und die Instandsetzung der Brücken. Zudem werden in den kommenden Jahren sukzessive die Straßen auf der Basis der Auswertung der Zustandserfassung, sofern kein umfangreicher Umbau erforderlich ist, saniert.

Zur Anpassung an T30-Bereiche werden Möglichkeiten erarbeitet, weitere Straßen in 30-er Bereiche einzubinden. Da die Vorgabe der maximal zu fahrenden Geschwindigkeit sich auch in der baulichen Ausgestaltung der Straße (z.B. Beete, Einengungen) widerspiegeln sollte, sind in den Straßen dann Anpassungen vorzunehmen.

Den Aufwendungen für den barrierefreien Ausbau von Haltestellen stehen Fördermittel gegenüber (s. Zeile 2).

Im Rahmen der kleineren Radverkehrsmaßnahmen wird eine Vielzahl kleiner Projekte umgesetzt (z. B. Bordsteinabsenkungen etc.). Die Maßnahme an der Elter Straße (Sandhövelstr. – Dionysiusstr.) wurde in 2023 nicht umgesetzt und wird deshalb in 2024 neuveranschlagt.

Für Planungsleistungen, die nicht konkreten Projekten zugeordnet werden können, wird ein Ansatz ausgewiesen.

Im Bereich der LSA-Technik werden Anpassungen der bestehenden Software an Lichtsignalanlagen vorgenommen. Derzeit sind keine Aufwendungen geplant. Sofern kurzfristig, z.B. aufgrund von Defekten mehr Geld für die Technik von Lichtsignalanlagen benötigt wird, muss es auf anderem Weg bereitgestellt werden.

Gezielte Öffentlichkeitsarbeit oder auch Aktionen zur Steigerung der Nutzung von Lastenräder werden mit dem Budget für Mobilitätsaktionen finanziert.

Das E-Mobilitätskonzept wurde im Jahr 2023 erstellt. Im Jahr 2024 werden Mittel für die Umsetzung bereitgestellt. Außerdem werden Mittel für die Beschilderung benötigt.

Mit dem Fußgängercheck werden Missstände im Fußwegbereich aufgedeckt. Zur Finanzierung der abzuleitenden Maßnahmen werden jährlich Mittel bereitgestellt.

Für die Erschließung der Rathausgarage für Fahrräder mittels einer Rampe fallen Planungskosten an. Die Maßnahme wird aufgrund des zeitlichen Fortschritts in die Folgejahre verschoben und zu gegebener Zeit neu veranschlagt.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 8.445 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibung Straßen / Brücken	8.324	8.445	8.445	8.445	8.445

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 2.085 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verlustabdeckung RVM Eisenbahnbetrieb	21	0	21	21	21
Aufwendungen Ausbildungs- verkehrsp. § 11a ÖPNVG	600	600	600	600	600
Aufwendungen Pauschale § 11 Abs. 2 ÖPNVG	340	340	340	340	340
Breitbandausbau	0	1.000	600	600	150
Verkehrssicherheitsaktionen	5	5	5	5	5
Radbahn	0	140	30	0	0

Um die Eisenbahnstrecke der RVM von Rheine nach Osnabrück betriebsbereit zu halten, tragen die angrenzenden Kommunen und der Kreis Steinfurt anteilig die Kosten. Diese Kostenbeteiligung wird in 2024 nicht erhoben.

Zu den ÖPNV-Aufwendungen siehe 2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen.

Im Rahmen des Breitbandausbaus ist nur der Eigenanteil in Höhe von 10% zu berücksichtigen. Aufgrund der Schlussrechnung im Jahr 2024 müssen die Mittel höher veranschlagt werden als zunächst geplant.

Zu den Verkehrssicherheitsaktionen siehe auch 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen.

Bei dem Projekt des Kreises Steinfurt „Radbahn“ beteiligt sich die Stadt Rheine am Gehweg.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 87 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Mitgliedsbeiträge	15	15	15	15	15
Städt. Anteile an Radwege Kreis	60	60	60	60	60
Carsharing	0	0	80	60	0

Sonstiges	12	12	12	12	12
-----------	----	-----------	----	----	----

Die Mitgliedsbeiträge fallen für das „LEADER-Projekt“ des Kreises Steinfurt und dem Fachnetzwerk Fördermittel an.

Für bereits fertiggestellte Radwege des Kreises Steinfurt fallen Abschreibungen an, die über einen Zeitraum von 20 Jahren erfolgen.

Mit dem Projekt „Carsharing“ soll Anfang 2024 begonnen werden, so dass die Mittel im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung bereitgestellt werden müssen. Um die Mittel nicht doppelt bereitstehen zu haben, wird der planmäßige Ansatz für 2024 wieder herausgenommen.

Außerdem werden Mittel für Fortbildungen, sonstige Personal- und Geschäftsaufwendungen, Bekanntmachungen etc. bereitgestellt.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 238 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 180 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Lastenräder	29	29	29	0	0
Weihnachtsbeleuchtung	0	150	0	0	0
Sonstiges	1	1	1	0	0

Es sollen Lastenräder angeschafft werden, die Einwohner nutzen können.

Die übrigen Positionen des Finanzplanes sind als Einzelprojekte mit den entsprechenden Ein- und Auszahlungen aufgeführt.

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	53	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt/Projekt	5302	Bauverwaltung (in proDoppik neue Nummer 532)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Verwaltungsaufgaben im technischen Fachbereich Planen und Bauen - Beiträge für Tiefbaumaßnahmen B) Fördermanagement im Fachbereich Planen und Bauen - förderrechtliche und haushaltsrechtliche Abwicklung von Fördermaßnahmen C) Zentrale Vergabestelle
Verantwortlich 5, Doris Stuckmann
Auftragsgrundlagen Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen, Beschlüsse
Ziele A) Den Anteil der angefochtenen Bescheide unter 5 % zu halten A) 100 % der Vorausleistungsbescheide innerhalb von 3 Monaten nach Kostenermittlung erteilen A) 100 % der endgültigen Beitragsbescheide innerhalb von 12 Monaten nach Kostenermittlung erteilen
Zielgruppen Behörden, Bürger/-innen der Stadt Rheine, Eigentümer von Grundstücken in der Stadt Rheine, Erbbauberechtigte, Gewerbetreibende, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung
Fachausschuss: Bau- und Mobilitätsausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anteil Vorausleistungsbescheide innerhalb von drei Monaten nach Baubeginn	50	75	75	75	75	75
A) Anteil endgültiger Beitragsbescheide innerhalb von 12 Monaten nach Vorlage Schlussrechnung	100	100	100	100	100	100
A) Anzahl der angefochtenen Bescheide	1	5	5	5	5	5
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	22,6	35,01	27,77	28,3	28,77	28,4
Zuschuss je Einwohner	9,86	8,85	11,3	11,09	10,91	11,23

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	9,38	9,38	9,38	9,38	9,38	9,38
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	7,13	7,13	7,13	7,13	7,13	7,13
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	730,00	500,00	500,00	500,00	500,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.834,84	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
 Produkt/Projekt 5302 Bauverwaltung

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.771,76	8.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.682,16	134.100,00	85.700,00	88.100,00	90.700,00	94.300,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	30,13	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	141.318,89	144.330,00	97.700,00	100.100,00	102.700,00	106.300,00
11 - Personalaufwendungen	798.408,60	824.273,24	990.544,47	976.376,48	965.627,59	994.068,67
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	548,46	840,40	863,00	863,00	863,00	863,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.058,95	65.200,00	85.200,00	85.200,00	85.200,00	85.200,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	852.119,87	890.313,64	1.076.607,47	1.062.439,48	1.051.690,59	1.080.131,67
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-710.800,98	-745.983,64	-978.907,47	-962.339,48	-948.990,59	-973.831,67
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-710.800,98	-745.983,64	-978.907,47	-962.339,48	-948.990,59	-973.831,67
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-710.800,98	-745.983,64	-978.907,47	-962.339,48	-948.990,59	-973.831,67
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	77.928,44	212.800,00	240.724,00	240.724,00	240.724,00	240.724,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.016,59	139.722,13	141.843,00	141.843,00	141.843,00	141.843,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-750.889,13	-672.905,77	-880.026,47	-863.458,48	-850.109,59	-874.950,67

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.496,82	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.496,82	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.496,82	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-3,0	-3,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
 Gruppe 53 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt/Projekt 5302 Bauverwaltung

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	3,0	3,0	0,0	3,0	3,0	3,0		

Produkt 5302 - Bauverwaltung

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	9,38
Veränderung	0,00
Stand 2024	9,38

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 10 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Entgelte für Gestattungsverträge und Straßensperrungen	8	10	10	10	10

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 86 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erstattung für Vergaben/Beitragsbearbeitung für TBR	134	86	88	91	94

Die Bauverwaltung führt für die Technischen Betriebe Rheine (TBR) die Vergaben durch und bearbeitet den Bereich Kanalanschlussbeiträge. Dafür erhält diese Produktgruppe eine Kostenerstattung. Aufgrund der Rechnungsergebnisse des vergangenen Jahres erfolgt eine Ansatzanpassung.

11 – Personalaufwendungen = 991 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	824	991	976	966	994

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 167 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 85 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Sonstiger Geschäftsaufwand	10	10	10	10	10
Mitgliedschaft Fachnetzwerk Fördermittelakquise	5	5	5	5	5
Nutzungsentgelt für Softwarelizenzen	50	70	70	70	70

Durch die Einrichtung der Zentralen Vergabestelle und der gestiegenen Anzahl komplexer Verfahren mit Beteiligung externer Planungsbüros ist die Anzahl der Lizenzen aufzustocken.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 241 TEUR

Die Erträge steigen durch die hohe Anzahl der Vergaben, die für andere Bereiche durchgeführt werden.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen= 142 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	55	Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung (in proDoppik neue Nummer 55)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Umwelt - Vertretung umweltrelevanter Belange in der Bauleitplanung - Planung und Koordination von Ausgleichsmaßnahmen sowie Bereitstellung des Auskunftssystems Kompensation - Entwicklung eines Handlungskonzeptes Masterplan Grün - Koordination und Bearbeitung der kommunalen Aufgaben zur Umgebungslärmrichtlinie
B) Klimaschutz - Koordination und Bearbeitung der kommunalen Klimaschutzstrategie und des European Climate Awards - Unterstützung anderer städtischer Produkte in klimaschutzrelevanten Angelegenheiten - Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung hin zu einem nachhaltigen Lebensstil
C) Grünplanung - Erstellung von Konzepten und Planung von Projekten für öffentliche Grünflächen
Verantwortlich
5, Elke Jaske
Auftragsgrundlagen
Beschlüsse Rat, zuständiger Ausschuss, Aufträge VV, Anliegen Bürgerschaft, gesetzliche Verpflichtung
Ziele
A) Bis zum Jahr 2025 Aufwendungen in Höhe von 660.000 EUR für Projekte im Bereich Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung B) Im Jahr 2024 sollen 50 % der Ziele des European Climate Adaption Award erreicht werden. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktt Themen "Wohnen", "Mobilität", "Freizeit, Kultur u. Sport" und "Arbeit und Wirtschaft", Querschnittsthema "Umwelt- u. Klimaschutz"]
Zielgruppen
Anlieger und Benutzer, Auftraggeber, Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung
Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang Die Kennzahlen wurden bis zum Jahr 2021 in der Produktgruppe 58 geführt.						
A) EUR für umgesetzte Maßnahmen im Bereich Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung je Einwohner	64,08	72,24	71,25	72,78	76,18	75,26
A) Anzahl gepflanzter Bäume pro Jahr im Bereich des Masterplan Grün in Stück	71	60	60	10	70	90
B) Anzahl neu begrünzte kommunale Dachflächen pro Jahr in Stück	2	2	2	2	2	2
B) Zielerreichungsgrad im European Climate Adaption Award	35	45	50	50	50	50
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	9,49	2,45	4,61	3,36	3,21	2,18
Zuschuss je Einwohner	63,83	77,23	76,48	78,73	82,31	82,5

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	4,48	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	3,23	4,23	4,48	4,48	4,48	4,48
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	0,75	0,75	0,50	0,50	0,50	0,50

Ergebnisplan

Teil-Plan 2024

Bereich 5

Planen und Bauen

Gruppe 55

Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	274.220,64	92.384,14	194.283,27	119.283,27	119.283,27	49.283,27
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.367,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.857,15	5.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	21.592,97	31.590,35	23.672,95	23.672,95	23.672,95	23.672,95
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
9 +/- Bestandsveränderungen	172.648,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	505.686,46	178.974,49	287.956,22	212.956,22	212.956,22	142.956,22
11 - Personalaufwendungen	365.768,15	416.535,07	484.687,39	504.847,88	519.186,01	534.743,96
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.846.619,23	5.823.500,00	5.589.200,00	5.669.300,00	5.933.500,00	5.862.400,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	87.242,03	83.859,04	76.413,08	76.413,08	76.413,08	76.413,08
15 - Transferaufwendungen	8.850,63	9.400,00	11.300,00	11.600,00	11.900,00	12.200,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.008,84	4.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.314.488,88	6.337.394,11	6.166.700,47	6.267.260,96	6.546.099,09	6.490.857,04
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.808.802,42	-6.158.419,62	-5.878.744,25	-6.054.304,74	-6.333.142,87	-6.347.900,82
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.808.802,42	-6.158.419,62	-5.878.744,25	-6.054.304,74	-6.333.142,87	-6.347.900,82
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.808.802,42	-6.158.419,62	-5.878.744,25	-6.054.304,74	-6.333.142,87	-6.347.900,82
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.475,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.393,88	58.735,33	78.405,00	78.405,00	78.405,00	78.405,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.858.720,70	-6.217.154,95	-5.957.149,25	-6.132.709,74	-6.411.547,87	-6.426.305,82

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	578.200,00	1.174.200,00	0,00	291.800,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	578.200,00	1.174.200,00	0,00	291.800,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	211.350,51	1.746.600,00	140.500,00	0,00	142.600,00	137.800,00	140.000,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.561,83	500,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	212.912,34	1.747.100,00	141.000,00	0,00	143.100,00	138.300,00	140.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-212.912,34	-1.168.900,00	1.033.200,00	0,00	148.700,00	-138.300,00	-140.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen

Gruppe 55 **Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung****Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5501-100 Bernburgpark	-78,9	-953,8	1.174,2	0,0	291,8	0,0	0,0	-2.103,6	-637,6
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	574,2	1.174,2	0,0	291,8	0,0	0,0	574,2	2.040,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	78,9	1.528,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.677,8	2.677,8
5501-34 Grün- und Ausgleichsflächen	0,0	-32,0	-4,0	0,0	-4,0	0,0	0,0	-32,0	-40,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	32,0	4,0	0,0	4,0	0,0	0,0	32,0	40,0
5501-35 Ökokonto- Maßnahmenflächen	0,0	-64,0	-3,0	0,0	-3,0	0,0	0,0	-64,0	-70,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	64,0	3,0	0,0	3,0	0,0	0,0	64,0	70,0
5501-3503 Fuß- und Radweg WP Dutum (Sutruer- bis Nadigstraße)	-71,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-428,2	-428,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	71,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	428,2	428,2
5501-3504 Fuß- und Radweg WP Dutum (Sutruer- bis Neuenkirchener Straße)	-9,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-203,9	-203,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	203,9	203,9
5501-3702 Grünzug Mesum Nord	-43,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-116,1	-116,1
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	43,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	116,1	116,1
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-9,6	-104,1	-134,0	0,0	-136,1	-138,3	-140,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	9,6	108,1	134,0	0,0	136,1	138,3	140,5		

Produktgruppe 55 – Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	5,48
Veränderung	0,00
Stand 2024	5,48

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 194 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
European Climate Award	13	0	0	0	0
Integriertes Quartierskonzept	30	75	0	0	0
Sanierungsmanagement	0	70	70	70	0
Auflösung Sonderposten	49	49	49	49	49

Der European Climate Adaptation Award (eca) ist ein Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsprogramm für alle Städte und Gemeinden, die ihre Anpassungskapazität identifizieren und die Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen vorantreiben wollen. Die Stadt Rheine hat den eca im Jahr 2020 eingeführt und wird bis zum Sommer 2024 den ersten Projektzyklus mit dem Ziel der externen Zertifizierung durchlaufen. Der eca wurde mit 80% durch den Projektträger ETN gefördert. Das Projekt wird nicht fortgeführt.

Im Rahmen des ISEK Schotthock können im Zuge des integrierten Quartierskonzeptes und des Sanierungsmanagements Fördermittel generiert werden. Der Anteil des integrierten Quartierskonzeptes aus 2023 wird in 2024 aufgrund des Projektfortschritts neu veranschlagt.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 20 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Ersatzanpflanzungen	5	20	20	20	20

Der Ansatz für die Kostenerstattung von Ersatzanpflanzungen aus Bescheiden zur Baumschutzsatzung wird aufgrund der Vorjahreswerte erhöht (s. auch Berichtzeile 13).

7 – sonstige ordentliche Erträge = 24 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bußgelder	10	10	10	10	10
Auflösung Sonderposten	22	14	14	14	14

Durch Bußgelder aus Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstößen gegen Verbote der Baumschutzsatzung sind Einnahmen zu erwarten.

8 – Aktivierte Eigenleistungen = 50 TEUR

Erstellt eine Verwaltung für den eigenen Betrieb Güter des Anlagevermögens, so müssen diese aktiviert werden. Bei der Erzeugung dieser Vermögensgüter fällt Aufwand an (z. B. Gehalt für eigene Ingenieure oder Materialkosten). Demgegenüber steht die Buchung auf dem Ertragskonto „Aktivierte Eigenleistung“, welches als eine Art Ertragskorrekturposten bezeichnet werden könnte. Die angefallenen Aufwendungen werden durch die Ertragsbuchung neutralisiert.

11 – Personalaufwendungen = 485 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	417	485	505	519	535

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 68 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 5.589 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Masterplan 100% Klimaschutz	226	57	1	1	1
European Climate Award	17	15	0	0	0

Projektmanagement	25	25	25	25	25
Umweltaktionen in Schulen	14	14	0	0	0
Unterhaltung öffentlicher Grünflächen durch die TBR	5.053	5.042	5.143	5.247	5.351
Ersatzanpflanzungen Kompensationsflächen	20	20	20	20	20
Ingenieurleistungen der TBR gemäß der Leistungsbeziehungen	104	103	106	108	110
Stadt bäume	80	0	0	80	80
Umsetzung Masterplan Grün	200	50	200	200	200
Umsetzung Masterplan Grün TBR	15	30	30	30	30
Klimafolgenanpassungskonzept	10	25	25	25	25
Ersatzanpflanzungen Baumschutzsatzung	5	20	20	20	20
Sandsteinmauer	15	15	6	0	0
Integriertes Quartierskonzept	40	60	0	0	0
Instandhaltung „Alter Friedhof“	0	10	0	0	0
Sanierungsmanagement	0	93	93	93	0
Ersatzgewässer Schoppenkamp	0	10	0	0	0
Pflegeplan Bentlage	0	0	0	85	0

Der Masterplan 100% Klimaschutz wurde im Jahr 2013 vom Rat der Stadt Rheine verabschiedet. Im Jahr 2020 wurde mit der Fortschreibung des Masterplans 100% Klimaschutz begonnen. Die Festlegung und Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen sollte größtenteils im Jahr 2023 erfolgen. Im Jahr sollen weitere Aktivitäten fortgeführt werden.

Zum European Climate Adaptation Award (eca) siehe Ausführungen zu Berichtszeile 2.

Im Bereich des Projektmanagements werden alle Einzelprojekte des Bereichs Umwelt- und Klimaschutz abgebildet, welche über das Jahr umgesetzt werden. Hierzu gehören u. a. Sanierungsberatung, FairTradeTown, Netzwerkarbeit, Akquise von Fördermitteln, Öffentlichkeitsarbeit, Naturschutzprojekte usw.

Das Thema Umweltaktionen in Schulen wird seit dem Jahr 2009 als Projekt „Umwelt mit Zukunft“, in Anlehnung an klassische fifty/fifty-Projekte, durchgeführt. Ziel des Projektes ist es, in allen Schulen in Rheine die Themen Energie und Nachhaltigkeit zu verankern, nutzerbedingte Energieeinsparungen zu generieren und Bildungsarbeit zu leisten. Das Projekt wird nicht fortgeführt.

Die Erstattungen an die Technischen Betriebe Rheine (TBR) für die Leistungen zur Unterhaltung der Grünflächen sind in dieser Position veranschlagt.

Für die Neupflanzung von Bäumen (Stadt bäume) waren rund 1,- € pro Einwohner vorgesehen. In den Jahren 2024 und 2025 wird das Projekt ausgesetzt.

Zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Masterplan Grün werden die Mittel bereitgestellt. Da im Jahr 2024 Projekte betreut werden, deren Haushaltsansätze in anderen Budgets veranschlagt sind, wird der Betrag entsprechend reduziert. Gleichzeitig sind für die Umsetzung Personalkosten an die TBR zu erstatten.

Die Prozesse des European Climate Award und der Stadtklimaanalyse sollen in einem Klimafolgenanpassungskonzept zusammengeführt werden.

Für die Ausgleichszahlungen aus der Baumschutzsatzung erfolgen Ersatzanpflanzungen (s. Berichtszeile 6).

Die Sandsteinmauer im Salinenpark muss aufgearbeitet werden.

Für die energetische Quartierssanierung im Rahmen des ISEK Schotthock ist ein Konzept zu erstellen.

Die in dem Integrierten Quartierskonzept entwickelten Maßnahmen sollen durch das Sanierungsmanagement vor Ort umgesetzt werden. Hierzu gibt es eine kfw432 Förderung (s. Berichtszeile 2).

Im Schoppenkamp ist ein Ersatzgewässer notwendig.

Für die Pflege der historischen Kulturlandschaft Bentlage sollen im Jahr 2026 Mittel bereitgestellt werden.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 76 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibung Grünanlagen	68	62	62	62	62
Abschreibung Gewässer	10	10	10	10	10
Abschreibung Sachanlagen	6	4	4	4	4

Abschreibungen stellen den Werteverzehr von abnutzbaren und nicht abnutzbaren Anlagegütern dar. I. d. R. dienen diese Güter dem Verwaltungsbetrieb über mehrere Jahre.

15 – Transferaufwendungen = 11 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Zuweisungen (Kleingartenwesen)	9	11	12	12	12

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4	5	5	5	5

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind Ansätze für Mitgliedsbeiträge, Fortbildungen und sonstiger Geschäftsaufwand enthalten.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 78 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 1.174 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bernburgpark	574	1.174	292	0	0
Bürgerbäume	4	0	0	0	0

Für die Umgestaltung des Bernburgparks können Fördermittel generiert werden. Die Förderung für die Umgestaltung des Bernburgparks wird neu veranschlagt. Die Förderung für die Bürgerbäume wird direkt an die TBR bezahlt (s. auch Berichtszelle 25).

25 – Auszahlungen für Baumaßnahmen = 141 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Ingenieurdienstleistungen durch die TBR	104	104	106	108	110
Bernburgpark	1.528	0	0	0	0
Bürgerbäume	4	0	0	0	0
Grün- und Ausgleichsfläche Im Lied – Teil B	32	4	4	0	0

Ökokonto-Maßnahmenflächen an der Eschendorfer Aue	64	3	3	0	0
Umsetzung Masterplan Grün TBR	15	30	30	30	30

Bei der Maßnahme „Bernburgpark“ werden bestehende Baumstrukturen durch Neuanpflanzungen ergänzt. Ein barrierefreier Zugang zur Ems und eine multifunktionale Nutzung als Spiel- und Aufenthaltsort steigern die Attraktivität. Die Mittel aus dem Jahr 2023 werden in das Jahr 2024 übertragen.

Die Auszahlungen für die Bürgerbäume läuft direkt über die TBR (s. auch Berichtszeile 18).

Im Jahr 2023 wurden die Mittel für die Anpflanzung für die Baugebiete Im Lied – Teil B und Eschendorfer Aue veranschlagt. In den Folgejahren werden Mittel für die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege bereitgestellt.

Für die Umsetzung der investiven Projekte aus dem Masterplan Grün sind Personalkosten an die TBR zu erstatten.

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	56	Bauordnung und Denkmalschutz (in proDoppik neue Nummer 56)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Bauordnung - Durchführung der Verfahren nach den bauplanungs- u. bauordnungsrechtlichen Vorschriften zur Errichtung/Änderung baulicher Anlagen (Wohngebäude, gewerblicher Bauten usw.), Beseitigung baurechtlich illegaler Zustände - Prüfung bautechnischer Nachweise wie Statik, Schallschutz, Wärmeschutz usw. B) Denkmalschutz - Durchführung der Verfahren nach den denkmalrechtlichen Vorschriften (Unterschutzstellungen, Veränderungen/Abriss), Gewährung von Zuschüssen zur Denkmalpflege
Verantwortlich 5, Christian Lau
Auftragsgrundlagen Gesetze; Beschlüsse von Rat, Ausschüsse und Verwaltungsvorstand
Ziele A) Die Entscheidungen der Bauaufsichts- und der Denkmalbehörde sind rechtmäßig. A) Für vollständige Bauanträge werden die Bescheide innerhalb von 4 Wochen (Wohn- u. Nebengebäude) bzw. 6 Wochen (gewerbliche Gebäude) erteilt. B) Denkmäler und denkmalwerte Bausubstanz werden erhalten.
Zielgruppen Öffentliche und private Bauherren, private und öffentliche Denkmaleigentümer
Fachausschuss: Bau- und Mobilitätsausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anteil gewonnener Klagen zu verlorenen Verfahren	100	100	100	100	100	100
A) Anteil der erteilten Genehmigungen innerhalb der vorgegebenen Fristen	90	90	90	90	90	90
B) Anteil der formellen Verfahren im Verhältnis zu eingetragener Denkmäler	10	20	20	20	20	20
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	62,87	51,28	57,67	45,58	44,95	43,88
Zuschuss je Einwohner	7,08	8,73	8,3	10,83	11,11	11,61

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	12,57	12,87	12,87	12,87	12,87	12,87
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	6,92	7,22	7,22	7,22	7,22	7,22
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.600,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen

Gruppe 56 Bauordnung und Denkmalschutz

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	856.443,90	658.500,00	833.000,00	658.500,00	658.500,00	658.500,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.315,25	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	24.752,14	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	28.535,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	913.046,29	707.100,00	881.200,00	706.700,00	706.700,00	706.700,00
11 - Personalaufwendungen	1.130.535,98	1.114.244,82	1.207.589,93	1.260.147,92	1.284.872,98	1.323.214,78
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.301,05	44.000,00	74.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.348,28	2.300,18	4.389,83	4.389,83	4.389,83	4.389,83
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	154.154,12	43.500,00	59.600,00	59.600,00	56.600,00	56.600,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.289.339,43	1.204.045,00	1.345.579,76	1.368.137,75	1.389.862,81	1.428.204,61
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-376.293,14	-496.945,00	-464.379,76	-661.437,75	-683.162,81	-721.504,61
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-376.293,14	-496.945,00	-464.379,76	-661.437,75	-683.162,81	-721.504,61
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-376.293,14	-496.945,00	-464.379,76	-661.437,75	-683.162,81	-721.504,61
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	163.015,74	174.982,31	182.448,00	182.448,00	182.448,00	182.448,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-539.308,88	-671.927,31	-646.827,76	-843.885,75	-865.610,81	-903.952,61

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.677,89	70.250,00	67.250,00	0,00	2.250,00	2.250,00	2.250,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	15.677,89	70.250,00	67.250,00	0,00	2.250,00	2.250,00	2.250,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-15.677,89	-70.250,00	-67.250,00	0,00	-2.250,00	-2.250,00	-2.250,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-15,6	-70,2	-67,2	0,0	-2,2	-2,2	-2,2		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	15,6	70,2	67,2	0,0	2,2	2,2	2,2		

Produktgruppe 56 - Bauordnung und Denkmalschutz

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	12,87
Veränderung	0,00
Stand 2024	12,87

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 833 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verwaltungsgebühren	659	833	659	659	659

In dem Ansatz sind neben den geschätzten Bauaufsichtsgebühren auch die Gebührenerträge für die wiederkehrenden Prüfungen enthalten (siehe auch Berichtszeile 13).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 44 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Angeordnete Ersatzvornahmen	24	24	24	24	24
Sondierung von Kampfmitteln	20	20	20	20	20

Bei dieser Position handelt es sich um die geschätzte Erstattung durch die Verursacher für Aufwendungen von durchgeführten Ersatzvornahmen durch die Stadt Rheine. Die Ausgabeposition ist in Berichtszeile 13 veranschlagt.

Bei der Sondierung von Kampfmitteln sind Aufwendungen vorzuleisten, die durch die Grundstückseigentümer zu erstatten sind. Die Ausgabeposition ist ebenfalls in Berichtszeile 13 veranschlagt.

11 – Personalaufwendungen = 1.208 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	1.114	1.208	1.260	1.285	1.323

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 94 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 74 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Denkmalschutzgutachten	0	30	0	0	0
Sondierung Kampfmittel	20	20	20	20	20
Ersatzvornahmen	20	20	20	20	20
Sonstiges	4	4	4	4	4

Es handelt sich im Wesentlichen um die Aufwendungen für die durchgeführten Ersatzvornahmen und die Sondierung von Kampfmitteln; die Erstattung durch die Verursacher bzw. Grundstückeigentümer ist als Einnahmeposition unter 6 veranschlagt. Im Jahr 2024 werden Mittel für Denkmalschutzgutachten bereitgestellt.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 60 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Softwarepflege	25	42	42	42	42
Sonstiges	19	18	18	15	15

Durch die Umstellung auf das digitale Arbeiten und die Digitalisierung von Arbeitsplätzen sind höhere Ausgaben in der Softwarepflege zu erwarten.

Die Gruppe „Sonstiges“ setzt sich aus Fahrtkostenerstattungen, Kosten für den Dienstwagen, Aufwendungen für Fortbildungen, Büromaterialien usw. zusammen. Ab dem

Jahr 2026 reduziert sich der Betrag, da die Kosten für den Dienstwagen durch die Rückkehr der Mitarbeitenden ins Rathaus und dem Zugriff auf die allgemeine Dienstwagenflotte entfallen.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 182 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 – Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 67 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Einrichtung Schnittstelle	0	20	0	0	0
Bewegliches Anlagevermögen	70	47	2	2	2

Im Jahr 2023 wurden Mittel zur IT-Ausstattung im Rahmen der Digitalisierung von Arbeitsplätzen bereitgestellt. Aufgrund eines fehlenden Portals erfolgt für 2024 eine teilweise Neuveranschlagung.

Teil-Plan 2024

Bereich	5	Planen und Bauen
Gruppe	57	Vermessung und Geodatenmanagement (in proDoppik neue Nummer 57)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Vermessung, Wertermittlung, Bodenordnung Durchführung von Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen sowie topographische Vermessungen für eigene Aufgaben und deren Vergabe B) Durchführung von Wertermittlungen unbebauter und bebauter Grundstücke, Rechte, Entschädigungen etc., Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung, Mietspiegelerstellung C) Geschäftsführung der Umlegungsstelle mit Verwaltungsakten, Bemessung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Grunderwerb, Regelung von Miet- und Pachtverhältnissen, Verfahrenskosten und Finanzierung D) Geoinformationsdienste Erfassung, Verwaltung und Auswertung von Geobasisdaten und sonstigen kommunalen Fachdaten, Unterstützung der kommunalen Prozesse durch die Bereitstellung geeigneter Softwarelösungen für den Bereich der grafischen Datenverarbeitung, Entwicklung und Durchführung von Schulungskonzepten zur Wahrung des Ausbildungsstandes
Verantwortlich 5, Karina Groß de Wente
Auftragsgrundlagen Gesetze; Beschlüsse von Rat, Ausschüsse und Verwaltungsvorstand
Ziele A) Zeitnahe und fachgerechte Durchführung von Vermessungsleistungen, Bereitstellung und Laufendhaltung von Fachdaten B) Zeitnahe Wertermittlungen und Auswertung von Datensammlungen zur Schaffung von Transparenz auf dem Rheiner Grundstücksmarkt, Sicherung des Vermögens der öffentlichen Hand C) Zügige Umsetzung der städtebaulichen Planung, Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Baulandproduktion D) zeitnahe Bereitstellung von aktuellen und bedarfsorientierten Geobasisdaten und weiteren kommunalen Fachdaten in digitaler Form zur Unterstützung der kommunalen Prozesse auf Planung, Umwelt, Wirtschaftsförderung und Verwaltung, Anpassung der Fachanwendungen an die gesetzlichen und betriebsorientierten Erfordernissen, regelmäßige Schulungen zur Wahrung des Ausbildungsstandes
Zielgruppen Banken, Bauherren, Bauinteressenten, Behörden, Eigentümer von Grundstücken in der Stadt Rheine, Erbbauberechtigte, Externe Auskunftsberichtigte, Fach- und Sonderbereiche, Grundstückseigentümer, -erwerber, -rechtsinhaber, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Grundstückssachverständige, Katasteramt, Notare, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Öffentliche und private Bauherren, Versicherungen
Fachausschuss: Bau- und Mobilitätsausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Vermessungsdienstleistungen - Durchführung innerhalb von 3 Monaten in %	90	90	90	90	90	90
B) Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Wertermittlungsgutachten in Wochen	12	12	12	12	12	12
B) Durchschnittliche Bearbeitungsdauer kommunale Wertermittlung in Wochen	6	6	6	6	6	6
C) Einvernehmliche Regelungen mit Verfahrensbeteiligten in %	95	95	95	95	95	95
D) Teilnahme von MitarbeiterInnen an Schulungsmaßnahmen in %	20	80	80	80	80	80
D) Zahl der Logins/Jahr	31.782	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
D) Kosten/Login in EUR	2,73	3	3	3	3	3
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	45,29	40,37	42,93	39,23	39,04	38,33
Zuschuss je Einwohner	9,56	11,78	11,01	11,9	12,04	12,47

Personal

Teil-Plan 2024

Bereich 5

Planen und Bauen

Gruppe 57

Vermessung und Geodatenmanagement

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	11,29	11,29	11,29	11,29	11,29	11,29
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	5,95	5,95	5,95	5,95	5,95	5,95
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	3,98	3,98	3,98	3,98	3,98	3,98

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.278,34	11.080,00	7.770,01	7.770,01	7.770,01	7.770,01
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.423,78	122.000,00	132.000,00	93.500,00	93.500,00	93.500,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.601,97	137.700,00	133.704,20	125.604,20	127.904,20	130.904,20
7 + Sonstige ordentliche Erträge	366,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	38.057,50	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
10 = Ordentliche Erträge	477.728,18	320.780,00	323.474,21	276.874,21	279.174,21	282.174,21
11 - Personalaufwendungen	951.348,92	1.006.018,91	1.001.345,20	1.048.052,37	1.053.919,08	1.085.179,65
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.478,78	84.700,00	70.400,00	45.600,00	45.800,00	46.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	28.835,50	28.385,19	24.143,30	24.143,30	24.143,30	24.143,30
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	137.146,40	175.900,00	196.900,00	197.900,00	204.900,00	209.900,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.138.809,60	1.295.004,10	1.292.788,50	1.315.695,67	1.328.762,38	1.365.222,95
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-661.081,42	-974.224,10	-969.314,29	-1.038.821,46	-1.049.588,17	-1.083.048,74
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-661.081,42	-974.224,10	-969.314,29	-1.038.821,46	-1.049.588,17	-1.083.048,74
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-661.081,42	-974.224,10	-969.314,29	-1.038.821,46	-1.049.588,17	-1.083.048,74
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	124.680,27	292.957,32	321.575,00	321.575,00	321.575,00	321.575,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	191.189,16	225.303,61	209.871,00	209.871,00	209.871,00	209.871,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-727.590,31	-906.570,39	-857.610,29	-927.117,46	-937.884,17	-971.344,74

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	5.250,00	0,00	410.000,00	0,00	2.550.000,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	5.250,00	5.000,00	410.000,00	0,00	2.550.000,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.286,63	100.450,00	106.950,00	0,00	11.950,00	11.950,00	11.950,00
29 Sonstige Investitionszahlungen	7.950,00	0,00	410.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	23.236,63	100.450,00	516.950,00	0,00	11.950,00	11.950,00	11.950,00

Teil-Plan 2024

Bereich 5 Planen und Bauen
Gruppe 57 Vermessung und Geodatenmanagement

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-17.986,63	-95.450,00	-106.950,00	0,00	2.538.050,00	-11.950,00	-11.950,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5701-09 Bodenordnung Eschendorfer Aue	-2,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.471,2	3.471,2
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.223,1	4.223,1
- Sonstige Investitionsauszahlungen	7,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	751,8	751,8
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-95,4	-106,9	0,0	2.538,0	-11,9	-11,9		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	5,0	410,0	0,0	2.550,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	100,4	516,9	0,0	11,9	11,9	11,9		

Produktgruppe 57 – Vermessung und Geodatenmanagement

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	11,29
Veränderung	0,00
Stand 2024	11,29

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 8 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auflösung von Sonderposten	11	8	8	8	8

Investitionszuwendungen, z. B. des Landes für die Erstellung von Gebäuden werden zunächst in so genannten Sonderposten „geparkt“. Ebenso wie die Abschreibungen auf der Aufwendungsseite werden auf der Ertragsseite die Sonderposten entsprechend der Nutzungsdauer der Gebäude nach und nach aufgelöst und erscheinen als Erträge.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 132 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verwaltungsgebühren	122	122	84	84	84
Vereinfachte Umlegung	0	10	10	10	10

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte setzen sich im Wesentlichen aus Vermessungsgebühren, Verwaltungsgebühren für Wertgutachten und Katastergebühren zusammen. In den Jahren 2023 und 2024 stehen Großprojekte (2 Umlegungsverfahren und Vermessungsdienstleistungen für die Entwicklung der Damloup-Kaserne) an, die höhere Einnahmen erwarten lassen.

Vereinfachte Umlegungen sind schwierig zu kalkulieren, zur Handlungsfähigkeit wird daher eine Einnahme- und Ausgabeposition gebildet (s. auch Berichtzeile 13).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 134 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Verwaltungsgebühren	128	134	126	128	131
Multiperspektivtaufnahmen	10	0	0	0	0

Die Technischen Betriebe Rheine (TBR) nutzen das städtische geografische Informationssystem. Dafür wird eine Erstattung fällig. Zudem werden Vermessungen für die Stadtentwässerung durchgeführt, die ebenfalls von der TBR erstattet werden. Die Erträge der Stadt Rheine für die Leistungen, die für die Technischen Betriebe Rheine erbracht werden, sind aktualisiert und indiziert worden.

Im Jahr 2023 wurden Schrägluftbilder aufgenommen, bei denen sich die TBR und EWG jeweils mit 10 % finanziell beteiligt haben.

8 – Aktivierte Eigenleistungen = 50 TEUR

Erstellt eine Verwaltung für den eigenen Betrieb Güter des Anlagevermögens, so müssen diese aktiviert werden. Bei der Erzeugung dieser Vermögensgüter fällt Aufwand an (z. B. Gehalt für eigene Ingenieure oder Materialkosten). Demgegenüber steht die Buchung auf dem Ertragskonto „Aktivierte Eigenleistung“, welches als eine Art Ertragskorrekturposten bezeichnet werden könnte. Die angefallenen Aufwendungen werden durch die Ertragsbuchung neutralisiert.

11 – Personalaufwendungen = 1.001 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.006	1.001	1.048	1.054	1.085

In den Personalaufwendungen sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege enthalten. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

Weiter fällt ab dem Haushaltsjahr 2024 eine zeitlich befristete Stelle weg (siehe Berichtszeile 26).

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 70 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Unterhaltung Vermessungs- fahrzeug durch TBR	6	8	8	8	8
Aufwendungen für Dienstleis- tungen	10	10	10	10	10
Multiperspektivaufnahmen	50	0	0	0	0
Vereinfachte Umlegung	0	10	10	10	10
Erstellung Mietspiegel	0	25	0	0	0
Sonstiges	19	17	18	18	18

Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

Vereinfachte Umlegung – s. Zeile 4

Die Neuaufstellung des Mietspiegels erfolgt im vierjährigen Abstand.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 24 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibungen	28	24	24	24	24

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. Ä. erfasst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 197 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Wartungsverträge Software	114	135	136	143	148
Aufwendungen für ehrenamt- liche Tätigkeit	15	15	15	15	15
Sonstiger Geschäftsaufwand Vermessung	47	47	47	47	47

Der sonstige Geschäftsaufwand setzt sich im Wesentlichen aus Fahrtkostenerstattungen sowie Parkkosten, Aufwendungen für Fortbildungen usw. zusammen.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 322 TEUR

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 210 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen insbesondere der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung wurde an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

21 – Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten = 410 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Schoppenkamp	0	110	1.800	0	0
An den Kleingärten	0	90	750	0	0
Fontaneweg	0	10	0	0	0
Bodenordnung Europa-Viertel	0	200	0	0	0

Einzahlungen aus der Bodenordnung

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 107 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Ersatzbeschaffung Geräte	12	22	12	12	12
Anschaffung Lizenzen	8	10	0	0	0
Anschaffung Messfahrzeug	80	0	0	0	0
Anschaffung Messinstrumente	0	75	0	0	0

Im Jahr 2024 sollen zwei Außendienstrechner ersetzt werden. Außerdem sind aufgrund der Digitalisierung weitere Lizenzen notwendig.

Zur Kompensation einer ab dem Haushaltsjahr 2024 wegfallenden zeitlich befristeten Stelle werden neue Messinstrumente angeschafft (siehe Berichtszeile 11).

29 – Sonstige Investitionsauszahlungen = 410 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Schoppenkamp	0	110	0	0	0
An den Kleingärten	0	90	0	0	0

Fontaneweg	0	10	0	0	0
Bodenordnung Europa-Viertel	0	200	0	0	0

Auszahlungen aus der Bodenordnung (s. auch Berichtszeile 21).

Fachbereich 7

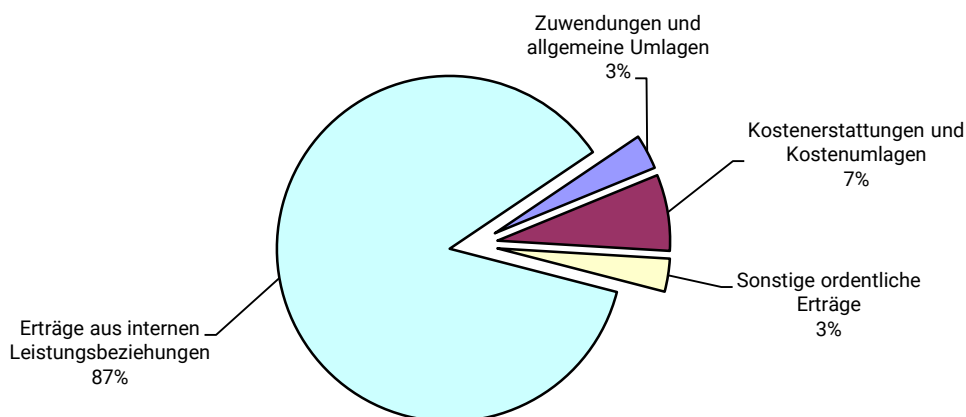
Interner Service

Bereich 7 - Interner Service

Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

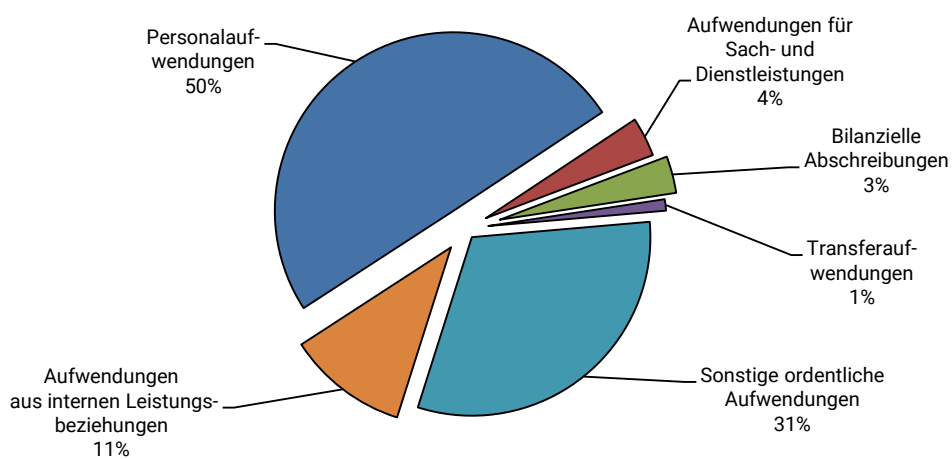
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	232.615 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	509.175 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	220.500 EUR
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.179.201 EUR
Summe	7.141.491 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	4.347.581 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	310.400 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	291.535 EUR
Transferaufwendungen	90.100 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.726.410 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	954.019 EUR
Summe	8.720.045 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich 7

Interner Service

(in proDoppik neue Nummer 7)

Produktdefinition

Verantwortlich
7, Jürgen Grimberg

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	45,56	45,56	46,56	46,56	46,56	46,56
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	21,24	21,24	22,74	22,74	22,74	22,74
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	17,32	17,32	16,82	16,82	16,82	16,82
davon Auszubildende	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.069,13	165.725,33	232.615,47	232.615,47	232.615,47	232.615,47
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	89,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.848,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	484.930,65	262.200,00	509.175,01	546.375,01	540.875,01	543.475,01
7 + Sonstige ordentliche Erträge	86.840,70	28.200,00	220.500,00	220.500,00	220.500,00	220.500,00
10 = Ordentliche Erträge	714.778,47	456.125,33	962.290,48	999.490,48	993.990,48	996.590,48
11 - Personalaufwendungen	3.541.835,41	3.794.126,05	4.347.580,73	4.515.415,46	4.509.770,74	4.592.749,01
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	398.835,08	304.100,00	310.400,00	317.100,00	303.800,00	318.500,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	333.454,53	218.567,49	291.535,38	291.535,38	291.535,38	291.535,38
15 - Transferaufwendungen	58.810,12	64.200,00	90.100,00	178.100,00	165.100,00	167.100,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.505.216,08	2.412.160,00	2.726.410,00	2.791.360,00	2.649.360,00	2.711.160,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.838.151,22	6.793.153,54	7.766.026,11	8.093.510,84	7.919.566,12	8.081.044,39
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.123.372,75	-6.337.028,21	-6.803.735,63	-7.094.020,36	-6.925.575,64	-7.084.453,91
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.123.372,75	-6.337.028,21	-6.803.735,63	-7.094.020,36	-6.925.575,64	-7.084.453,91
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.123.372,75	-6.337.028,21	-6.803.735,63	-7.094.020,36	-6.925.575,64	-7.084.453,91
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.311.301,01	5.991.721,86	6.179.201,00	6.179.201,00	6.179.201,00	6.179.201,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	909.719,90	863.215,28	954.019,00	954.019,00	954.019,00	954.019,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.721.791,64	-1.208.521,63	-1.578.553,63	-1.868.838,36	-1.700.393,64	-1.859.271,91

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	370,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	370,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	5.183,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	863.153,28	1.721.500,00	725.000,00	0,00	584.500,00	551.000,00	371.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	868.336,92	1.721.500,00	725.000,00	0,00	584.500,00	551.000,00	371.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-867.966,92	-1.720.000,00	-723.500,00	0,00	-583.000,00	-549.500,00	-369.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-867,9	-1.720,0	-723,5	0,0	-583,0	-549,5	-369,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,3	1,5	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5		
Summe der investiven Auszahlungen	868,3	1.721,5	725,0	0,0	584,5	551,0	371,0		

Teil-Plan 2024

Bereich	7	Interner Service
Gruppe	71	Service Organisation (in proDoppik neue Nummer 71)

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung</p> <p>A) Organisation und Steuerungsunterstützung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Konzepten/Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung - Durchführung von Orga-Untersuchungen/-Beratungen - Stellenbewertung - Mitwirkung/Erstellung von Dienstanweisungen/Vereinbarungen - Organisation Arbeits-/Gesundheitsschutz - Definition von Vorgaben zum Einsatz eines Dokumentenmanagementsys. (DMS) - Geschäftsprozessoptimierung im Rahmen der DMS-Einführung - Entwicklung/Realisierung von E-Government Services <p>B) Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUIV)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung, Konzeption u. Betrieb der TUIV <p>C) Zentrale Dienste</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungen f. d. Gesamtverwaltungen (Post-/Boten-/Hausmeisterdienste, Telefonzentrale, Besucherinformation, Fuhrpark, Druck-/Kopierleistungen, Textverarbeitung, zentraler Einkauf, Telekommunikation) <p>D) Statistik u. Wahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Statist. Erhebungen, Beantwortung statist. Anfragen, Datenschutzstelle - Durchführung v. Wahlen, Bürgerentscheiden sowie Bearbeitung v. Einwohneranträgen u. Bürgerbegehren
<p>Verantwortlich</p> <p>7, Jürgen Grimberg</p>
<p>Ziele</p> <p>Anforderungsgerechte organisatorische und technische Rahmenbedingungen zur Gewährleistung der effizienten Produkt- und Leistungserstellung durch die Dienststellen der Stadtverwaltung. [s. a. Unser Rheine 2030, Querschnittsthema "Digitalisierung"]</p>
<p>Zielgruppen</p> <p>Einrichtungen der Stadtverwaltung, Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Fach- und Sonderbereiche, Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, Verwaltungsführung</p> <p>Fachausschuss: Rat, Haupt-, Digital- und Finanzausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
B) Anzahl der zu betreuenden IT-Endgeräte	1.108	1.250	1.300	1.300	1.300	1.300
B) Betreuungsquote, Verhältnis der zu betreuenden IT-Endgeräte zu IT-Mitarbeiter/innen	133,01	111	111	111	111	111
D) Anzahl Wahlen	1	0	1	1	1	1
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	84	96,08	92,32	89,66	92,34	90,53
Zuschuss je Einwohner	10,19	2,32	5,03	7,02	5,04	6,36

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	30,31	30,20	31,20	31,20	31,20	31,20
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	13,49	13,38	14,88	14,88	14,88	14,88
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	16,32	16,32	15,82	15,82	15,82	15,82

Ergebnisplan

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
 Gruppe 71 Service Organisation

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.526,65	150.082,84	216.672,99	216.672,99	216.672,99	216.672,99
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	89,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.848,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	283.440,59	103.100,00	275.718,89	310.118,89	301.618,89	304.218,89
7 + Sonstige ordentliche Erträge	44.779,86	28.200,00	40.500,00	40.500,00	40.500,00	40.500,00
10 = Ordentliche Erträge	457.685,09	281.382,84	532.891,88	567.291,88	558.791,88	561.391,88
11 - Personalaufwendungen	2.120.748,30	2.253.084,17	2.561.822,11	2.648.507,28	2.647.261,73	2.674.184,65
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	365.002,74	262.000,00	268.300,00	275.000,00	261.700,00	276.400,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	307.351,08	193.175,63	267.634,62	267.634,62	267.634,62	267.634,62
15 - Transferaufwendungen	43.882,12	43.700,00	54.600,00	58.600,00	52.600,00	54.600,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.409.783,60	1.255.600,00	1.354.050,00	1.446.300,00	1.303.900,00	1.365.700,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.246.767,84	4.007.559,80	4.506.406,73	4.696.041,90	4.533.096,35	4.638.519,27
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.789.082,75	-3.726.176,96	-3.973.514,85	-4.128.750,02	-3.974.304,47	-4.077.127,39
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.789.082,75	-3.726.176,96	-3.973.514,85	-4.128.750,02	-3.974.304,47	-4.077.127,39
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.789.082,75	-3.726.176,96	-3.973.514,85	-4.128.750,02	-3.974.304,47	-4.077.127,39
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.614.519,67	4.089.552,85	4.172.862,00	4.172.862,00	4.172.862,00	4.172.862,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	600.847,84	541.846,53	591.039,00	591.039,00	591.039,00	591.039,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-775.410,92	-178.470,64	-391.691,85	-546.927,02	-392.481,47	-495.304,39

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	370,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	370,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	5.183,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	856.183,39	1.721.500,00	720.500,00	0,00	580.000,00	546.500,00	366.500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	861.367,03	1.721.500,00	720.500,00	0,00	580.000,00	546.500,00	366.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-860.997,03	-1.720.000,00	-719.000,00	0,00	-578.500,00	-545.000,00	-365.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
 Gruppe 71 Service Organisation

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
7101-10 DMS - elektronische Aktenführung bei der Stadt Rheine	-193,4	-82,7	-62,7	0,0	-62,7	-62,7	-62,7	-304,1	-554,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	193,4	82,7	62,7	0,0	62,7	62,7	62,7	304,1	554,9
7101-30 Telefonanlage	-214,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-259,6	-259,6
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	214,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	259,6	259,6
7102-20 SAN-Erneuerung	0,0	-190,0	-175,0	0,0	0,0	-80,0	0,0	-190,0	-445,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	190,0	175,0	0,0	0,0	80,0	0,0	190,0	445,0
7102-30 Hardwarekomponenten	0,0	0,0	-25,0	0,0	-20,0	-10,0	0,0	0,0	-55,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	25,0	0,0	20,0	10,0	0,0	0,0	55,0
7103-50 Mobile Einrichtung RHZ	-5,1	-940,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-945,9	-945,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,1	5,1
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	940,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	940,8	940,8
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-506,5	-456,3	0,0	-495,8	-392,3	-302,3		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	1,5	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	508,0	457,8	0,0	497,3	393,8	303,8		

Produktgruppe 71 - Service Organisation

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	30,20
Veränderung	1,00
Stand 2024	31,20

Der Stellenzuwachs begründet sich in einer neuen 0,50 Stelle im Bereich der TUIV Systemadministration und zur Verstetigung der Aufgabe Digitalisierung in einer 0,50 Stelle im Bereich E-Government und Digitalisierung. Im Bereich der Organisation und Digitalisierung bestehen zwei bis 2025 bzw. 2026 befristete Stellen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Anzahl der zu betreuenden IT-Endgeräte

Durch den Ausbau des mobilen Arbeitens steigt die Anzahl der zu betreuenden IT-Endgeräte.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 217 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auflösung von Sonderposten	150	217	217	217	217

Es handelt sich um sonstige allgemeine Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke sowie um Erträge zur Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (GWG-Regelung).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 276 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erstattung KAI für die Mitarbeit von städt. Bediensteten	32	16	0	0	0
Kostenerstattung Wahlen	0	30	79	69	70
Erstattung für TUIV TBR	22	30	31	32	34
Erstattung für zentrale Dienste TBR (z. B. Dienstfahrzeuge, Datenschutz, Digitalisierung)	7	8	8	8	8
Erstattung für Leistungen der Druckerei TBR	0	0	0	0	0
Erstattung für Versicherungen TBR	39	39	39	39	39
Erstattung eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kultur (z. B. TUIV, Zentrale Dienste, Digitalisierung, Datenschutz)	0	152	152	152	152
Sonstige Erstattungen	3	1	1	2	1

Für die Mitarbeit von städtischen Bediensteten in der KAI werden Personalkosten erstattet. Diese wurden vor dem Hintergrund der stufenweisen Ablösung von Programmen der KAI neu berechnet. Ab dem Jahr 2025 entfällt die Personalkostenerstattung durch die KAI.

Die Abweichungen der Kostenerstattungen Wahlen erklären sich durch die unterschiedlichen Arten der Wahlen. Innerhalb des Planungszeitraumes finden voraussichtlich folgende Wahlen statt: 2024 Europawahlen, 2025 Kommunalwahlen, 2026 Bundestagswahl, 2027 Landtagswahlen.

Die Erträge der Stadt Rheine für Leistungen, die für die Technischen Betriebe Rheine erbracht werden, sind aktualisiert und indiziert worden. Die Erträge der Stadt Rheine für Leistungen, die für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kultur erbracht werden, werden ab 2024 in die Planung aufgenommen.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 41 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erstattung Parkplatzmiete durch Mitarbeiter/innen	26	38	38	38	38
Sonstige Erstattungen	2	3	3	3	3

11 – Personalaufwendungen = 2.562 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	2.253	2.562	2.649	2.647	2.674

Die Personalaufwendungen steigen von Jahr 2023 nach Jahr 2024 um 309 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.
Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 268 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Haltung von Fahrzeugen	8	8	8	8	8
Haltung von Fahrzeugen TBR, Mobilitätsmanagement	15	17	17	18	18
Unterhaltung bewegl. Vermögens TUIV, Zentrale Dienste, Druckerei	25	24	24	24	24
Verbrauchsmaterial Zentrale Dienste, Druckerei	7	7	7	7	7
IT-Sicherheitsbeauftragung	17	17	17	17	17
Wartung Netzwerkkomponenten und Telefonanlage	0	33	33	33	28
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen Organisation, TUIV, Zentrale Dienste	8	7	8	8	8
Sonstige Aufwendungen TBR Rheine (ZGW)	5	6	6	6	6
Statistik und Wahlen	4	12	18	4	23
Dokumentenmanagement, elektronische Aktenführung	6	6	6	6	6
Prüfung nicht ortsfester elektrischer Anlagen	40	40	40	40	40
Festwerte EDV-Ausstattung	91	91	91	91	91
Wartung Telefonanlage	5	0	0	0	0
Juristische Datenbank	31	0	0	0	0

Die elektronische Aktenführung ist Voraussetzung für eine medienbruchfreie Gestaltung von E-Government-Prozessen in der Verwaltung. Finanzielle Ressourcen für das E-Government sind neben dieser Berichtszeile auch in den Berichtszeilen 16 und 30 aufgeführt.

Für die Wartung von Netzwerkkomponenten und der Telefonanlage werden ab 2024 33 TEUR geplant.

Die Aufwendungen für die juristische Datenbank werden ab HHPL 2024 aufwandsgerecht in der Berichtszeile 16 veranschlagt. Die Veranschlagung von Festwerten für EDV-Ausstattung korrespondiert mit Berichtszeile 30 im Finanzplan.

Des Weiteren begründen sich Ansatzveränderungen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen durch die Anpassung der Ansätze für die Durchführung

von Wahlen in den Jahren 2024 (Europawahl), 2025 (Kommunalwahlen), 2026 (Bundestag) und 2027 (Landtag). In Jahren, in denen voraussichtlich keine Wahl geplant ist (hier: 2026), reduziert sich der Ansatz auf die Kosten für Software- und Supportkosten.

Die Ansätze der Aufwendungen für die von den Technischen Betrieben Rheine erbrachten Leistungen werden mittlerweile auf Basis der Ist-Kosten der vergangenen Jahre ermittelt und indiziert. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen zwischen einzelnen Haushaltsjahren und/oder innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 268 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibungen für Sachanlagen	193	268	268	268	268

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel sowie die ordentlichen Abschreibungen für Investitionen im Bereich der Technikunterstützten Informationsverarbeitung erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 55 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zweckverbandsumlage KAAW	25	26	26	26	26
Beauftragungen Datenschutz (KAAW)	19	19	19	19	19
Bezug SCC Votemanager (Wahlsoftware) über KAAW	0	10	14	8	10

Seit 2021 ist die Stadt Rheine Mitglied in dem Zweckverband „Kommunale ADV - Anwendungsgemeinschaft West“ (KAAW). Ab 2024 wird die bisher für Wahlen genutzte Software, die bislang in Berichtszeile 16 veranschlagt war, durch eine über die KAAW bezogene Software abgelöst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 1.354 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aus- und Fortbildung, Umschulung; Organisation, TUIV, Zentrale Dienste, Statistik und Wahlen	23	23	23	23	23
Mieten und Pachten Zentrale Dienste (bis 2023 einschließlich Telekommunikation und Datenleitungen)	59	14	14	14	14
Parkplatzmiete Mitarbeiterparkplätze	28	28	28	28	28

Stellplätze Dienstfahrzeuge, E-Bikes, Fahrradstellplätze	8	8	8	8	8
Mieten und Pachten Druckerei Kopierer	40	0	0	0	0
Leasing Fahrzeuge	15	15	15	15	15
Zentrale Bekanntmachungen	7	7	7	7	7
Aufwendungen Telefonanlage	6	0	0	0	0
Aufwendungen Telefongebühren	33	33	33	33	33
Rundfunkgebühren und Mitgliedschaftsbeiträge Einkaufsgemeinschaft	16	16	16	16	16
Aufwendungen TUIV einschließlich Telefonie und Mieten Multifunktionsgeräte/ Kopierer/Datenleitungen	178	274	286	271	272
Portokosten	259	272	272	272	272
Juristische Datenbank	0	38	38	38	38
Bürobedarf und sonstiger Geschäftsaufwand gesamtes Rathaus	50	65	65	65	65
Aufwendungen Druckerei	26	26	26	26	26
Versicherungen (Haftpflicht, Elektronik, Dienstreisekasko)	156	156	156	156	156
Mitgliedsbeitrag KAI	5	5	5	5	5
Statistik und Wahlen	6	60	115	2	63
Kantine	4	4	4	4	4
Mitgliedsbeiträge Wirtschaftsverbände	4	4	4	4	4
Prozessmanagement Softwaretools	30	30	30	30	30
Prozessmanagement Beratungsaufwand	59	49	25	10	10
Dokumentenmanagement	120	121	122	123	123
Digitales Serviceportal für Bürger, Intranet	15	50	45	45	45
Digitalisierung/Umsetzung des Digitalisierungskonzepts Stadt Rheine	100	50	100	100	100
Sonstiges (z. B. Bücher, E-Zeitschriften, Dienstreisen)	9	6	9	9	9

Durch den Ausbau der IT-Infrastruktur (Rat vom 23.06.2020, Vorlage 227/20) ergeben sich Ansatzveränderungen insbesondere in Bezug auf mobiles Arbeiten, die Anpassung der Projektplanung und die Supportkosten für die folgenden Jahre. Damit zusammenhängende Kosten finden sich im Finanzplan in Berichtszeile 30.

Die Aufwendungen für die juristische Datenbank wurden von Berichtszeile 13 in aufwandsgerecht in der Berichtszeile 16 veranschlagt. Die gestiegenen Portoaufwendungen sowie die Aufwendungen für das digitale Serviceportal und die Ablösung des Intranets durch eine zeitgemäße Software sind entsprechend geplant.

Aufgrund von unbesetzten Stellenanteilen ergibt sich ein späterer Start von Digitalisierungsprojekten, so dass in 2024 mit Aufwendungen in Höhe von 50 TEUR geplant wird.

Aufwendungen TUIV verstehen sich einschließlich Telefonie, Leasing für Multifunktionsgeräte und Mieten für Datenleitungen. Die Verträge für die Multifunktionsgeräte wurden im HHJ neu ausgeschrieben.

Die Aufwendungen für die Telefonanlage, Mieten/Pachten Kopierer und Zentrale Dienste (bis 2023 einschließlich Telekommunikation und Datenleitungen) sind in dem Ansatz für die TUIV-Aufwendungen einschließlich Telefonie und Mieten Multifunktionsgeräte/ Datenleitungen zusammengefasst.

Die Finanzsoftware KIS der Kommunalen Anwender-Initiative (KAI) wird abgelöst, sodass die Kosten für die Umlage sinken.

Die Ansätze im Bereich „Wahlen und Statistik“ wurden im Hinblick auf die Durchführung von Wahlen in den Jahren 2024 bis 2027 angepasst (2024 Europawahlen, 2025 Kommunalwahlen und Bundestagswahlen, 2027 Landtagswahl). In Jahren, in denen keine Wahl geplant ist (2026), reduziert sich der Haushaltsansatz auf die Fixkosten für Software.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 4.173 TEUR

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 591 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

30 – Auszahlungen aus Investitionstätigkeit = 721 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Hardware TUIV	50	75	70	60	50
Software Lizenzen TUIV	45	45	95	135	45
Büromaschinen und Büroausstattung	55	43	32	33	33
Dokumentenmanagement	83	63	63	63	63
Sonstiges / Geschäftsausstattung	25	25	25	25	25
VDI-Lösung Thin-Clients, Mobiles Arbeiten	242	204	204	60	60
Hardware SAN-Server und VM-Ware	190	175	0	80	0
Festwerte EDV-Ausstattung	91	91	91	91	91
Mobile Ausstattung Rathauszentrum, Leitsystem	941	0	0	0	0

Die Auswirkungen der Corona-Krise führten zu Preissteigerungen in dem Bereich Hard- und Software und wurden bei der Ansatzplanung für die turnusmäßige Erneuerung des SAN-Servers für 2023/2024 sowie 2026 berücksichtigt. Die Ansätze für Hardware TUIV wurden im Hinblick auf die Erneuerung der Netzwerkkomponenten (in 2024 bis 2026) angepasst, ebenso für die Erneuerung der Office-Lizenzen in 2025 und der Datenbanksysteme in 2026. Für Festwerte für EDV-Ausstattung (Hardware TUIV) finden sich korrespondierende Aufwendungen (91 TEUR) in Berichtszeile 13. Für das Dokumentenmanagementsystem wird ab 2024 mit geringeren Kosten für Hardware und Schnittstellen geplant.

Für die mobile Ausstattung (Mobiliar) des Um-/Neubau Rathauszentrum sowie eines Leitsystems waren 941 TEUR als Haushaltsansatz in 2023 geplant.

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
Gruppe 72 Service Personal
 (in proDoppik neue Nummer 72)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Personalbetreuung - Bearbeitung aller Personalangelegenheiten einschließlich der Beratung städtischer und ehemaliger städtischer Mitarbeiter/innen sowie der Technischen Betriebe Rheine und der EWG - Zahlbarmachung finanzieller Leistungen für Mitarbeiter/innen der Stadt Rheine, der Technischen Betriebe Rheine, der EWG und des Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e. V.
B) Personalsteuerung und Personalentwicklung - Zentrale Personalentwicklung und Personalsteuerung - Organisation der Ausbildung und Betreuung der Auszubildenden
Verantwortlich
7, Jürgen Grimberg
Auftragsgrundlagen
Gemeindeordnung, tarifrechtliche und beamtenrechtliche Vorschriften, LGG NRW, Haushaltssatzung
Ziele
A) Finanzielle Leistungen an die Beschäftigten werden wirtschaftlich zahlbar gemacht. Beschäftigte werden in Personalangelegenheiten umfassend beraten. B) Die Pflichtquote von 5 % der Arbeitsplätze für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung wird erfüllt. B) Mitarbeiter/innen werden fachübergreifend aufgaben- und anforderungsgerecht fortgebildet.
Zielgruppen
Mitarbeiter/innen und ehemalige Mitarbeiter/innen der Stadt Rheine, Mitarbeiter/innen und ehemalige Mitarbeiter/innen der Technische Betriebe Rheine, Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e. V. und der EWG
Fachausschuss: Rat, Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) betreute Mitarbeiter/innen der Stadt Rheine, TBR, EWG etc. (ohne Aushilfen, Beurlaubte etc.)	1.081	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
A) jährliche Aufwendungen je Zahlfall monatliche Leistungen	46,1	46	46	46	46	46
A) jährliche Aufwendungen je Zahlfall Beihilfe	34,99	35,5	35,5	35,5	35,5	35,5
B) Quote für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen in %	6,95	5	5	5	5	5
B) weibliche Auszubildende und Beamtenanwärter/innen der Stadt Rheine	21	16	16	16	16	16
B) männliche Auszubildende und Beamtenanwärter der Stadt Rheine	19	11	11	11	11	11
B) Anzahl Stellenausschreibungen der Stadt Rheine pro Jahr gesamt	113	60	110	110	110	110
B) Beteiligung der Personalentwicklung bei Stellenausschreibungen (in %)	43,36	55	55	55	55	55
B) Nutzungsquote zentrale fachübergreifende Fortbildung (gebuchte Tage/angebotene Tage mal 100)	66,67	80	80	80	80	80
B) zentr.Fortbildung: Anzahl der Teilnehmenden im Verhältnis zur Gesamtzahl Mitarbeiter/innen (in %)	13	30	30	30	30	30
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	93,55	92,56	88,85	85,28	85,46	83,98
Zuschuss je Einwohner	1,75	2,15	3,89	5,36	5,28	5,93

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
 Gruppe 72 Service Personal

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	13,20	13,31	13,31	13,31	13,31	13,31
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	5,80	5,91	5,91	5,91	5,91	5,91
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
davon Auszubildende	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.154,81	151.600,00	225.956,12	228.756,12	231.756,12	231.756,12
7 + Sonstige ordentliche Erträge	42.059,96	0,00	180.000,00	180.000,00	180.000,00	180.000,00
10 = Ordentliche Erträge	232.214,77	152.400,00	406.756,12	409.556,12	412.556,12	412.556,12
11 - Personalaufwendungen	1.265.070,18	1.362.496,08	1.587.053,76	1.658.500,12	1.655.538,67	1.705.507,17
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.549,98	41.100,00	41.100,00	41.100,00	41.100,00	41.100,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.693,16	5.590,89	4.005,62	4.005,62	4.005,62	4.005,62
15 - Transferaufwendungen	14.128,00	15.500,00	30.500,00	107.500,00	107.500,00	107.500,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	469.397,44	502.300,00	721.600,00	690.300,00	690.700,00	690.700,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.785.838,76	1.926.986,97	2.384.259,38	2.501.405,74	2.498.844,29	2.548.812,79
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.553.623,99	-1.774.586,97	-1.977.503,26	-2.091.849,62	-2.086.288,17	-2.136.256,67
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.553.623,99	-1.774.586,97	-1.977.503,26	-2.091.849,62	-2.086.288,17	-2.136.256,67
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.553.623,99	-1.774.586,97	-1.977.503,26	-2.091.849,62	-2.086.288,17	-2.136.256,67
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.696.781,34	1.902.169,01	2.006.339,00	2.006.339,00	2.006.339,00	2.006.339,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	279.898,98	292.791,95	331.657,00	331.657,00	331.657,00	331.657,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-136.741,63	-165.209,91	-302.821,26	-417.167,62	-411.606,17	-461.574,67

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.636,50	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.636,50	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-3.636,50	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
Gruppe 72 Service Personal

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-3,6	0,0	-3,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	3,6	0,0	3,0	0,0	3,0	3,0	3,0		

Produktgruppe 72 - Service Personal

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	13,31
Veränderung	0,00
Stand 2024	13,31

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Betreute Mitarbeiter/innen der Stadt Rheine, TBR, EWG etc. (ohne Aushilfen, Beurlaubte etc.)

Die Umfangskennzahl wurde an die Rechnungsergebnisse der Vorjahre angepasst.

Ergebnisplan

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 226 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erstattung der TBR	138	141	144	147	147
Erstattung der EWG	9	9	9	9	9
Erstattung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Kultur	0	72	72	72	72
Overheadkosten Berufskolleg	5	4	4	4	4

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen für die Dienstleistungen der Personalverwaltung wurden für die o. g. Bereiche aktualisiert.

Die Erträge der Stadt Rheine für die Leistungen, die für die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Technischen Betriebe Rheine (TBR) und Kultur) erbracht werden, sind aktualisiert und indiziert worden.

7 – sonstige ordentliche Erträge = 180 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge geldwerter Vorteil Radleasing	0	180	180	180	180

Die Stadt Rheine bietet ein „Job-Bike“ an. Den Erträgen aus geldwertem Vorteil Radleasing stehen Aufwendungen für das Radleasing in gleicher Höhe entgegen (s. a. Berichtszeile 16).

11 – Personalaufwendungen = 1.587 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Bedienstete und Beamte	1.362	1.587	1.659	1.656	1.706

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 225 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 41 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen für Personalbeschaffung und Auswahl	10	10	10	10	10
Arbeitssicherheitstechnische Betreuung	29	29	29	29	29
Sonstiges	2	2	2	2	2

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 4 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Abschreibungen für Sachanlagen	6	4	4	4	4

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrung für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 31 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zweckverbandsumlage Studieninstitut Westfalen-Lippe	16	16	16	16	16
Aufwendungen für Personalverwaltungssoftware Loga über KAAW	0	15	92	92	92

Die Personalverwaltungssoftware Loga kann zukünftig nicht mehr direkt vom Hersteller bezogen werden. Für das Jahr 2024 ist die Datenmigration zur Kommunalen ADV-Anwendergemeinschaft West (KAAW) mit 15 TEUR geplant, ab 2025 der Vollbetrieb. Im Gegenzug entfallen ab 2025 die Aufwendungen für die Personalverwaltungssoftware in Berichtszeile 16.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 722 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalnebenausgaben, Sozial- und Gesundheitspartner, Betriebsarzt	75	75	75	75	75
Aufwendungen für Fachfortbildung	9	9	9	9	9
Onlinebewerbermanagement	6	6	6	6	6
Aufwendungen für Unterweisungssysteme	9	9	9	9	9
Aufwendungen für Zeiterfassungssysteme	17	18	17	17	17
Aufwendungen für Personalverwaltungssoftware	31	32	0	0	0
Fachliteratur	4	4	4	4	4
Stellenausschreibungen	10	10	10	10	10
Fachbereichsübergreifende Fortbildung	29	29	29	29	29
Ausbildung Nachwuchskräfte	46	57	57	57	57
Versicherungen (Strafrecht, Eigenschaden, Radleasing-Versicherung)	54	71	71	71	71
Aufwendungen Radleasing	0	180	180	180	180
Unfallkasse	120	120	120	120	120
Zuschuss Betriebsfest und Jubiläen	10	20	20	20	20
Beiträge zu Verbänden	23	23	23	23	23
Personal-Nachwuchsförderungskonzept	8	8	8	8	8
Stellenbewertungsprogramm Software	5	5	5	5	5
Azubi-Ticket und Jobticket	45	45	45	45	45
Sonstiges	1	1	2	3	3

Die Haushaltsansätze für Personalverwaltungssoftware entfallen ab 2025 (s. a. Berichtszeile 15). Aufgrund vermehrter Qualifizierungen von Mitarbeitenden (Aufstiegslehrgänge, Verwaltungslehrgänge) werden für die Ausbildung sowie für die Gewinnung von Nachwuchskräften 11 TEUR mehr veranschlagt.

Der Zuschuss zum Betriebsfest und Jubiläen wird erstmalig seit dem Jahr 2007 erhöht, da sich Anzahl an Mitarbeitenden wesentlich vergrößert hat.

Für das Job-Bike (Radleasing) sind Versicherungsbeiträge in Höhe von zusätzlich 17 TEUR geplant. Den Aufwendungen für das Radleasing in Höhe von 180 TEUR stehen sonstige ordentliche Erträge in gleicher Höhe gegenüber (siehe auch Berichtszeile 7).

27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 2.006 TEUR

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 332 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
Gruppe 73 Politische Gremien
 (in proDoppik neue Nummer 73)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Politische Gremien - Betreuung der politischen Gremien (Rat und Ausschüsse) - Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung (Satzungen, Geschäftsordnungen, Rechtsgutachten) - Berechnung der Verdienstauffälle und der Aufwandsentschädigungen aller Mandatsträger/innen
B) Steuerungsunterstützung - Bürgersprechstunde / Beschwerdemanagement - Unterstützung in strategischen Themenfeldern
Verantwortlich
7, Heike van der Giet
Auftragsgrundlagen
GO NRW, EntschVO, BekanntmVO, IFG, KorruptionsbG, Rats- und Fachausschussbeschlüsse
Ziele
A) Die Abrechnung der Verdienstauffälle und Aufwandsentschädigungen erfolgt innerhalb von zehn Arbeitstagen nach Vorliegen aller erforderlich einzubringenden Unterlagen. A) Die Fertigstellung von Niederschriften über Ratssitzungen und Haupt-, Digital- und Finanzausschusssitzungen erfolgt innerhalb von zehn Arbeitstagen.
Zielgruppen
Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Fach- und Sonderbereiche, Kommunale Mandatsträger/-innen (Ratsmitglieder, Sachkundige Bürger/-innen und /Einwohner/-innen), Verwaltungsführung
Fachausschuss: Rat, Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl aller zu betreuenden Mandatsträger/innen	378	355	355	355	355	355
A) Anzahl aller im Gremieninformationssystem erfassten Sitzungen	210	190	190	190	190	190
A) Zielerreichungsgrad in % fristgerechter Abrechnungen	100	100	100	100	100	100
A) Zielerreichungsgrad in % fristgerechter Niederschriftenstellung	67	100	100	100	100	100
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	2,98	2,52	2,5	2,44	2,46	2,45
Zuschuss je Einwohner	10,64	11,24	11,35	11,62	11,51	11,59

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	1,95	1,95	1,95	1,95	1,95	1,95

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

Teil-Plan 2024

Bereich 7 Interner Service
 Gruppe 73 Politische Gremien

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.542,48	14.842,49	15.142,48	15.142,48	15.142,48	15.142,48
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.335,25	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	24.878,61	22.342,49	22.642,48	22.642,48	22.642,48	22.642,48
11 - Personalaufwendungen	156.016,93	178.545,80	198.704,86	208.408,06	206.970,34	213.057,19
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.282,36	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	20.410,29	19.800,97	19.895,14	19.895,14	19.895,14	19.895,14
15 - Transferaufwendungen	800,00	5.000,00	5.000,00	12.000,00	5.000,00	5.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	626.035,04	654.260,00	650.760,00	654.760,00	654.760,00	654.760,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	805.544,62	858.606,77	875.360,00	896.063,20	887.625,48	893.712,33
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-780.666,01	-836.264,28	-852.717,52	-873.420,72	-864.983,00	-871.069,85
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-780.666,01	-836.264,28	-852.717,52	-873.420,72	-864.983,00	-871.069,85
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-780.666,01	-836.264,28	-852.717,52	-873.420,72	-864.983,00	-871.069,85
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.973,08	28.576,80	31.323,00	31.323,00	31.323,00	31.323,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-809.639,09	-864.841,08	-884.040,52	-904.743,72	-896.306,00	-902.392,85

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.333,39	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.333,39	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-3.333,39	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-3,3	0,0	-1,5	0,0	-1,5	-1,5	-1,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	3,3	0,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5		

Produktgruppe 73 – Politische Gremien

Personal

Vergleich 2023 – 2024

	Stellen
Stand 2023	2,05
Veränderung	0,00
Stand 2024	2,05

Keine Veränderungen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 15 TEUR

Es handelt sich um sonstige allgemeine Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke sowie um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen (GWG-Regelung).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 8 TEUR

Es handelt sich um Erstattungen für die Nutzung des Gremieninformationssystems durch die Technischen Betriebe Rheine und Stadtwerke Rheine GmbH. Die Erträge der Stadt Rheine für die Leistungen, die für die Technischen Betriebe Rheine erbracht werden, sind aktualisiert und indiziert worden.

11 – Personalaufwendungen = 199 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	179	199	208	207	213

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 20 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 20 TEUR

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. sowie die ordentlichen Abschreibungen für Investitionen erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Transferaufwendungen	5	5	12	5	5

Es handelt sich um Transferaufwendungen an die Ratsmitglieder im Rahmen der digitalen Gremienarbeit. Aufgrund der im Jahr 2025 stattfindenden Kommunalwahl ist in dem Jahr einmalig mit einem höheren Betrag für die digitale Gremienarbeit zu planen.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 651 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwandsentschädigungen	521	521	521	521	521
Fraktionsgeschäftskosten	60	60	60	60	60
Gremieninformationssystem	10	10	10	10	10
Mitgliedsbeiträge Euregio und StGB	43	47	47	47	47
Bekanntmachungen	5	0	0	0	0
Sonstiges (u. a. Geschäftskosten Rat und Ausschüsse, Dienstreisen, Versicherungen)	15	13	17	17	17

Das „Amtsblatt der Stadt Rheine“ ist seit dem 1. Januar 2024 das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Rheine. Durch die Einführung des Amtsblattes entfallen die Aufwendungen für Bekanntmachungen in den Printmedien.

28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 31 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

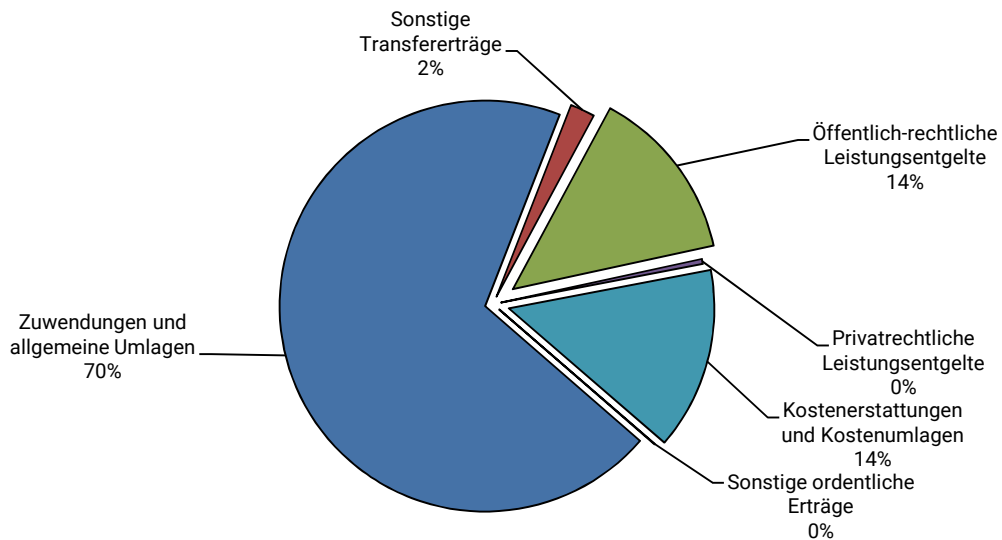
Fachbereich 8

Schulen, Soziales, Migration und
Integration

Bereich 8 - Schulen, Soziales, Migration und Integration Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

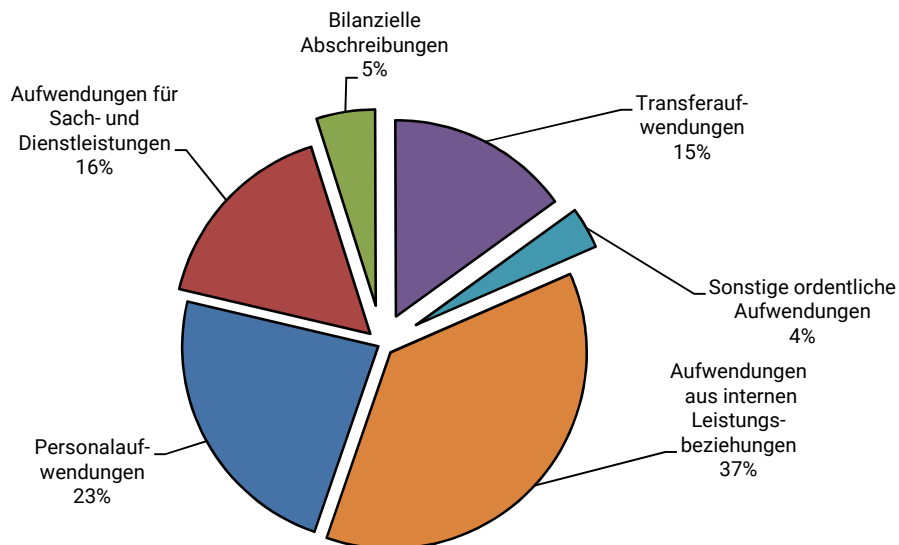
Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.114.069 EUR
Sonstige Transfererträge	310.000 EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.197.900 EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.000 EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.291.300 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	9.500 EUR
Summe	15.985.769 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	11.121.705 EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.820.486 EUR
Bilanzielle Abschreibungen	2.291.522 EUR
Transferaufwendungen	7.177.534 EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.623.608 EUR
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.507.111 EUR
Summe	47.541.966 EUR



Teil-Plan 2024

Bereich

8

Schulen, Soziales, Migration und Integration

(in proDoppik neue Nummer 8)

Produktdefinition

Verantwortlich

8, Wiebke Gehrke

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	134,97	137,55	137,87	137,87	137,87	137,87
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	66,34	68,77	69,27	69,27	69,27	69,27
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	62,96	63,11	62,93	62,93	62,93	62,93
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	4,67	4,67	4,67	4,67	4,67	4,67

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.924.167,71	9.935.838,95	11.114.068,85	10.521.868,85	10.668.258,85	10.668.258,85
3 + Sonstige Transfererträge	303.034,25	310.000,00	310.000,00	310.000,00	310.000,00	310.000,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.947.827,78	1.727.400,00	2.197.900,00	2.229.300,00	2.461.600,00	2.461.600,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.389,82	59.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.560.697,69	2.631.000,00	2.291.300,00	2.328.200,00	2.368.200,00	2.430.300,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	56.488,33	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
10 = Ordentliche Erträge	15.837.605,58	14.672.738,95	15.985.768,85	15.461.868,85	15.880.558,85	15.942.658,85
11 - Personalaufwendungen	9.876.655,92	10.517.033,39	11.121.704,92	11.374.396,42	11.009.564,76	11.271.647,90
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.882.839,86	7.662.485,00	7.820.486,00	8.026.786,00	8.234.786,00	8.246.186,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.762.428,74	1.853.902,61	2.291.522,30	2.291.522,30	2.291.522,30	2.291.522,30
15 - Transferaufwendungen	5.129.121,04	5.629.334,00	7.177.534,00	7.178.234,00	7.105.534,00	7.032.434,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.467.622,44	1.168.635,00	1.623.608,00	1.623.608,00	1.623.608,00	1.623.608,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	27.118.668,00	26.831.390,00	30.034.855,22	30.494.546,72	30.265.015,06	30.465.398,20
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.281.062,42	-12.158.651,05	-14.049.086,37	-15.032.677,87	-14.384.456,21	-14.522.739,35
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.281.062,42	-12.158.651,05	-14.049.086,37	-15.032.677,87	-14.384.456,21	-14.522.739,35
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-11.281.062,42	-12.158.651,05	-14.049.086,37	-15.032.677,87	-14.384.456,21	-14.522.739,35
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.420.369,67	16.243.254,63	17.507.111,00	17.507.111,00	17.507.111,00	17.507.111,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-27.701.432,09	-28.401.905,68	-31.556.197,37	-32.539.788,87	-31.891.567,21	-32.029.850,35

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.999.599,01	2.863.000,00	3.421.700,00	0,00	3.921.700,00	3.921.700,00	3.321.700,00
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.676,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teil-Plan 2024**Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration****Finanzplan - Zahlungsübersicht**

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.004.275,71	2.863.000,00	3.421.700,00	0,00	3.921.700,00	3.921.700,00	3.321.700,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	17.570,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.044.810,99	3.602.009,00	3.286.907,00	350.000,00	5.938.407,00	10.574.907,00	6.491.107,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.062.381,34	3.602.009,00	3.286.907,00	350.000,00	5.938.407,00	10.574.907,00	6.491.107,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-58.105,63	-739.009,00	134.793,00	-350.000,00	-2.016.707,00	-6.653.207,00	-3.169.407,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-58,1	-739,0	134,7	-350,0	-2.016,7	-6.653,2	-3.169,4		
Summe der investiven Einzahlungen	3.004,2	2.863,0	3.421,7	0,0	3.921,7	3.921,7	3.321,7		
Summe der investiven Auszahlungen	3.062,3	3.602,0	3.286,9	350,0	5.938,4	10.574,9	6.491,1		

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe 81 Integrationsarbeit
 (in proDoppik neue Nummer 81)

Produktdefinition

Verantwortlich
8, Wiebke Gehrke

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	83,72	52,66	54,53	49,96	52,66	52,25
Zuschuss je Einwohner	11,05	35,99	35,17	38,77	34,79	35,38

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	12,18	14,88	15,15	15,15	15,15	15,15
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	7,34	9,04	9,04	9,04	9,04	9,04
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	4,73	5,73	6,00	6,00	6,00	6,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.426.139,70	2.439.370,00	2.441.100,00	2.170.100,00	2.170.100,00	2.170.100,00
3 + Sonstige Transfererträge	37.316,22	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	815.366,14	600.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.223,50	16.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.591,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	7.639,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	4.326.276,69	3.080.370,00	3.286.100,00	3.015.100,00	3.015.100,00	3.015.100,00
11 - Personalaufwendungen	1.408.907,71	1.562.768,64	1.632.899,33	1.637.149,84	1.322.004,30	1.362.059,37
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	509.905,96	817.100,00	178.300,00	178.600,00	178.900,00	179.200,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	112.771,66	16.408,72	52.892,62	52.892,62	52.892,62	52.892,62
15 - Transferaufwendungen	1.225.283,95	1.428.500,00	1.868.500,00	1.873.300,00	1.878.300,00	1.883.400,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.240,93	38.050,00	38.050,00	38.050,00	38.050,00	38.050,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.307.110,21	3.862.827,36	3.770.641,95	3.779.992,46	3.470.146,92	3.515.601,99
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.019.166,48	-782.457,36	-484.541,95	-764.892,46	-455.046,92	-500.501,99
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.019.166,48	-782.457,36	-484.541,95	-764.892,46	-455.046,92	-500.501,99
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	1.019.166,48	-782.457,36	-484.541,95	-764.892,46	-455.046,92	-500.501,99
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.865.828,09	1.987.133,73	2.255.069,00	2.255.069,00	2.255.069,00	2.255.069,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-846.661,61	-2.769.591,09	-2.739.610,95	-3.019.961,46	-2.710.115,92	-2.755.570,99

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration

Gruppe 81 Integrationsarbeit

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	172.649,94	255.000,00	72.000,00	0,00	62.000,00	52.000,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	172.649,94	255.000,00	72.000,00	0,00	62.000,00	52.000,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-172.649,94	-255.000,00	-72.000,00	0,00	-62.000,00	-52.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-172,6	-255,0	-72,0	0,0	-62,0	-52,0	-52,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	172,6	255,0	72,0	0,0	62,0	52,0	52,0		

Produktgruppe 81 – Integrationsarbeit

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	14,88
Veränderung	+0,27
Stand 2024	15,15

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen. Für das Begegnungszentrum Mitte 51 wurde eine 0,5 Stelle in der Verwaltung eingerichtet.

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	81	Integrationsarbeit
Leistung	8101	Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern (in proDoppik neue Nummer 811000)

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung</p> <p>A) Unterbringung und Betreuung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planen und Vorhalten städtischer Wohnunterkünfte auf der Grundlage des Migrations- und Integrationskonzeptes - Aufnahme und Unterbringung von zugewiesenen Zuwanderern (nach Flüchtlingsaufnahme- und Aufenthaltsgesetz) - Einrichtung, Betrieb und Instandhaltung der städtischen Wohnunterkünfte - Sozialarbeiterische Begleitung und Beratung mit dem Ziel der Orientierung und Verselbständigung <p>B) Offene Beratung, stadtteilbezogene Kooperation, Projekte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stadtteilorientierte, offene, zum Teil muttersprachliche Beratung (türkisch, russisch, polnisch, englisch, arabisch) in Zuwanderungsfragen - Integrationsfördernde, stadtteilorientierte Kooperation mit Einrichtungen, Wohlfahrtsverbänden, Vereinen, Kirchen (etc.) sowie Projektarbeit - Förderung von integrationsbezogenem bürgerlichen Engagement <p>C) Umsetzung des Migrations- und Integrationskonzeptes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Netzwerkmanagement <p>Ziel ist die Förderung der sozialen, kulturellen und politischen Integration von zugewanderten</p>
<p>Verantwortlich</p> <p>8, Christa Heufes</p>
<p>Auftragsgrundlagen</p> <p>FlüAG, AufenthG, IntegrationsG, AussiedlerAufenthaltsG, ZuwanderungsG, MIK der Stadt Rheine</p>
<p>Ziele</p> <p>A) Es stehen ausreichend städtische Wohnunterkünfte zur Verfügung. Die zugewiesenen Zuwanderer werden zur Orientierung, Aktivierung und Ingangsetzung des Integrationsprozesses individuell sozial betreut.</p> <p>B) Es stehen sich am Bedarf orientierte offene Beratungsstunden in den Stadtteilbüros zur Verfügung. Die integrationsbezogene Projektarbeit im Sozialraum wird intensiviert.</p> <p>C) Das Netzwerkmanagement wirkt auf eine Umsetzung der im Migrations- und Integrationskonzept definierten Leitziele, Handlungsziele und Maßnahmen hin und fördert ein abgestimmtes und vernetztes Denken und Handeln der Akteure der Integrationsarbeit.</p> <p>D) Die Förderung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wird durch ein angemessenes, qualitativ und quantitativ ausreichendes Leistungsangebot für zugewanderte Menschen in den Bereichen Freizeit, Kultur und Bildung erreicht. Die zugewanderten Menschen erhalten die Möglichkeit, eigene Kompetenzen und Erfahrungen einzubringen.</p> <p>E)F) Freie Träger und Akteure der Zivilgesellschaft ergänzen die Angebotspalette bedarfsorientiert. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]</p>
<p>Zielgruppen</p> <p>Bürger/-innen mit und ohne Migrationshintergrund, Freie Träger, Vereine, Zugewiesene Zuwanderer</p>
<p>Fachausschuss: Sozialausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
B) Vereine als regelmäßige Nutzer des Begegnungszentrums Centro S. Antonio	9	6	6	6	6	6
A) Anzahl Wohnungen zum Stichtag 31.12.	157	170	170	170	170	170
B) Offene Aktivitäten zur interkulturellen Öffnung/Begegnung	12	10	15	15	15	15
A) Anzahl der zu betreuenden zugewiesenen Zuwanderer in städt. Wohnungen zum Stichtag 31.12.	540	600	660	660	660	660
C) Anzahl der geförderten Veranstaltungen/Projekte	5	12	12	12	12	12
A) Verhältnis zu betreuende zugewiesene Zuwanderer in städt. Wohnungen zu Einwohnern in Rheine in %	0,71	0,42	0,86	0,86	0,86	0,86

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	81	Integrationsarbeit
Leistung	8101	Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
B) Anzahl der ehrenamtlichen tätigen Personen	101	110	100	100	100	100
B) Anzahl der Kurse der Sprachoffensive	84	70	80	80	80	80
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	23,83	33,39	23,1	23,09	25,49	25,15
Zuschuss je Einwohner	32,97	32,54	32,49	32,51	28,54	29,04

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	10,23	12,23	12,59	12,59	12,59	12,59
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	6,50	8,50	8,50	8,50	8,50	8,50
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	3,64	3,64	4,00	4,00	4,00	4,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	751.382,37	1.238.980,00	740.300,00	740.300,00	740.300,00	740.300,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.223,50	16.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.951,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	7.614,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	785.171,32	1.254.980,00	760.300,00	760.300,00	760.300,00	760.300,00
11 - Personalaufwendungen	1.273.033,10	1.380.201,25	1.435.263,50	1.431.885,88	1.116.956,22	1.150.961,51
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	508.919,14	817.100,00	178.300,00	178.600,00	178.900,00	179.200,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	111.317,41	15.898,91	52.001,29	52.001,29	52.001,29	52.001,29
15 - Transferaufwendungen	162.754,66	178.500,00	193.500,00	198.300,00	203.300,00	208.400,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.743,65	34.450,00	34.450,00	34.450,00	34.450,00	34.450,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.096.767,96	2.426.150,16	1.893.514,79	1.895.237,17	1.585.607,51	1.625.012,80
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.311.596,64	-1.171.170,16	-1.133.214,79	-1.134.937,17	-825.307,51	-864.712,80
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.311.596,64	-1.171.170,16	-1.133.214,79	-1.134.937,17	-825.307,51	-864.712,80
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.311.596,64	-1.171.170,16	-1.133.214,79	-1.134.937,17	-825.307,51	-864.712,80
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.388.296,74	1.332.488,50	1.397.549,00	1.397.549,00	1.397.549,00	1.397.549,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.699.893,38	-2.503.658,66	-2.530.763,79	-2.532.486,17	-2.222.856,51	-2.262.261,80

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	81	Integrationsarbeit
Leistung	8101	Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	169.212,27	255.000,00	72.000,00	0,00	62.000,00	52.000,00	52.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	169.212,27	255.000,00	72.000,00	0,00	62.000,00	52.000,00	52.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-169.212,27	-255.000,00	-72.000,00	0,00	-62.000,00	-52.000,00	-52.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-1,1	-255,0	-72,0	0,0	-62,0	-52,0	-52,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	1,1	255,0	72,0	0,0	62,0	52,0	52,0		

Produkt 8101 – Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	12,23
Veränderung	+0,36
Stand 2024	12,59

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen. Für das Begegnungszentrum Mitte 51 wurde eine 0,5 Stelle in der Verwaltung eingerichtet.

Kennzahlen

Der Bereich Begleitung und Beratung von Zuwanderern unterstützt die Zielerreichung. Die Themen soziale Gerechtigkeit, Zuwanderung und Integration sowie Inklusion sind als Querschnittsthemen definiert.

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 740 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Landeszuweisungen nach dem FlüAG und Integrationspauschale	66	85	85	85	85
Fördermittel Kommunales Integrationsmanagement KIM	65	65	65	65	65
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen	8	40	40	40	40
Förderung Zuwanderer/Flüchtlinge aus der Ukraine	1.100	550	550	550	550

3,83% der Landeserstattung, für die in Rheine lebenden Asylbewerber, sind als Betreuungsanteil direkt diesem Produkt zuzuordnen, die sich auf ca. 85 TEUR beläuft.

Die Integrationspauschale für Aussiedler wird mit 15 TEUR veranschlagt.

Beginnend ab 2021 fördert das Land im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM) Personalstellen für die Koordinierung des Integrationsmanagements und das Case Management beim Kommunalen Integrationszentrum (KI). Die Stadt Rheine hat beim zuständigen KI die Weiterleitung dieser Förderung beantragt und erhält vom Kreis Steinfurt im Jahr 2024 für die Personalstelle 55 TEUR und 10 TEUR für Sachkosten. Das Kommunale Integrationsmanagement ist zwar gesetzlich verankert, wird aber aufgrund der landesrechtlichen Vorgaben nur jahresweise bewilligt.

Für 2024 wird mit einer Förderung des Bundes in Höhe von 550 TEUR für die Zuwanderer/Flüchtlinge aus der Ukraine gerechnet. In 2022 und 2023 hat die Stadt Rheine bereits Fördermittel erhalten.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 20 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Mieterträge Begegnungszentrum	16	20	20	20	20

Das Begegnungszentrum Dorenkamp (BZD) Mitte⁵¹ wurde im Herbst 2019 mit dem 1. Bauabschnitt in Betrieb genommen. Der Fachbereich 8 übernimmt auch ab 2024 weiterhin das Management des Begegnungszentrums, um den Aufbau und die Profilentwicklung des Zentrums voranzubringen. In 2023 wurden die Bauabschnitte zwei und drei abgeschlossen und die zusätzlichen Räumlichkeiten eröffnet. Durch den Neubau der Aula und eines Bewegungsraums erfolgt eine Erweiterung der vorhandenen Räumlichkeiten, welche von Privatpersonen, Vereinen oder anderen Institutionen gemietet werden können.

Auf Basis der vom Rat der Stadt Rheine verabschiedeten Satzungs- und Gebührenordnung wird für das Jahr 2024 bei einer regelmäßigen Vermietung der Räumlichkeiten des BZD Mitte⁵¹ mit einem Nutzungsentgelt von ca. 20 TEUR gerechnet.

11 – Personalaufwendungen = 1.435 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	1.380	1.435	1.432	1.117	1.151

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 55 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Es wurde eine 0,5 Stelle für die Verwaltung des Begegnungszentrum Mitte 51 eingerichtet. Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen. Weiterhin sind die 3,0 VZÄ befristet bis zum 31.12.2025 verlängert worden.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 178 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Unterhaltung der Übergangswohnheime	40	40	40	40	40
Fortschreibung des Mul-Konzeptes	40	0	0	0	0
Anschaffung und Unterhaltung BZD	12	12	12	12	12
Sprachoffensive/ Sprachkompetenzzentrum	75	75	75	75	75
Budget für Stadtteilarbeit, Ehrenamtskoordination, Umsetzung des Mul-Konzeptes sowie Einzelveranstaltungen	29	29	29	29	29
Sonstige Aufwendungen	9	10	10	10	10
Kostenerstattung an die Technischen Betriebe Rheine	12	12	13	13	13
Sicherheitsdienst Gartenstr.	600	0	0	0	0

Der Fachbereich 8 unterhält und betreut Wohneinheiten verteilt im gesamten Stadtgebiet. Das Team Beratung und Begleitung von Zuwanderern des Fachbereiches 8 ist u.a. für die haustechnische Wartung der Häuser und Objekte und die ergänzende Ausstattung der Wohnungen verantwortlich. Durch die Ukraineflüchtlinge mussten nun neue Wohneinheiten geschaffen bzw. angemietet werden. Der Ansatz für die Ausstattung wird daher mit 40 TEUR veranschlagt.

Das Begegnungszentrum wurde durch die Bauabschnitte II und III erweitert. Für die Anschaffung und Unterhaltung kleinerer und größerer Ausstattungsgegenstände sind für das gesamte Begegnungszentrum Dorenkamp Aufwendungen in Höhe von jährlich ca. 12 TEUR zu erwarten.

Im Rahmen Sprachoffensive/Sprachkompetenzzentrum fördert der Fachbereich 8 Deutschkurse für Zuwanderer mit einem Budget von 75 TEUR. Im Herbst 2021 wurde das Konzept der Sprachoffensive erneut fortgeschrieben. Es besteht nunmehr die Möglichkeit zwischen Präsenzkursen und Kursen in digitaler Form zu wählen.

Die Aktivitäten entsprechen den im Migrations- und Integrationskonzept formulierten Zielen im Handlungsfeld 1 – Sprachförderung. Aufgrund der großen Anzahl der geflüchteten Menschen, die nach Rheine kommen, stieg die Nachfrage bei den Sprachkursen enorm. Die Budget-Entwicklung ist vom Migrationsgeschehen abhängig, weshalb der Ansatz nur prognostischen Charakter hat.

Der Ansatz von 29 TEUR dient der Finanzierung der Stadtteilarbeit, der Ehrenamtskoordination, der Umsetzung des Migrations- und Integrationskonzeptes sowie diversen Einzelveranstaltungen im Bereich der Beratung und Begleitung der Zuwanderer.

Die entwickelten acht Handlungsfelder bestimmen die Schwerpunkte der Integrationsförderung in Rheine. Das Migrations- und Integrationskonzept stellt den Handlungsrahmen für Politik, Verwaltung und Stadtgemeinschaft dar.

Für verschiedene Projekte und deren Verstetigung zum Beispiel für die Ankomme-
beratung aus dem Modellprojekt Einwanderung gestalten NRW, aber auch für das seit
Februar 2018 eingeführte multiprofessionelle Team im Schulverbund Schotthock ist
ein Sachkostenbudget in Höhe von 9 TEUR eingeplant.

Die Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete, Gartenstraße, wurde in 2023 wieder ge-
schlossen. Der Einsatz eines Sicherheitsdienstes ist in der Gemeinschaftsunterkunft
ist daher ab 2024 nicht mehr nötig.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 52 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Bilanzielle Abschreibungen	16	52	52	52	52

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehr für
Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 194 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personal- und Sachkostenzu- schuss Migrationsdienste des Caritasverbandes Rheine	145	160	164	169	174
Betriebskostenzuschuss Auslän- derbegegnungsstätte Centro St. Antonio	13	13	13	13	13
Förderung der Integrationsarbeit nach Richtlinien	10	10	10	10	10
Budget Integrationsrat	11	11	11	11	11

Die Stadt fördert die Migrationsdienste des Caritasverbandes Rheine durch Personal-
/Sachkostenzuschüsse (60% Förderung der nicht durch Dritte abgedeckten Kosten)
und eine Betriebskostenpauschale von jährlich insgesamt ca. 160 TEUR. Insgesamt
bezuschusst die Stadt Rheine 2,89 Stellenanteile im Migrationsdienst des Caritasver-
bandes Rheine.

Der Ansatz für die Migrationsdienste des Caritasverbandes Rheine wird in den Folge-
jahren mit Preisindexsteigerung fortgeschrieben.

Außerdem wird der jährliche Betriebskostenzuschuss für die interkulturelle Begeg-
nungsstätte „Centro S. Antonio“ hier abgebildet.

Für Richtlinien zur Förderung der gesellschaftlichen und sozialen Integration von zu-
gewanderten Menschen steht ein Budget in Höhe von 10 TEUR zur Verfügung.

Der Integrationsrat kann über einen Betrag in Höhe von 11 TEUR verfügen.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 34 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Lizenzen (IT-Programm Begleitung und Beratung)	15	15	15	15	15
Sonstiger Geschäftsaufwand	19	19	19	19	19

Für die Fallmanagementsoftware fallen jährliche Lizenzkosten in Höhe von 15 TEUR an.

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge, Impfungen und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 1.398 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 72 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Neu- und Ersatzbeschaffungen Übergangswohnheime	180	60	50	40	40
Neu- und Ersatzbeschaffungen BZD	75	12	12	12	12

Der Ansatz in Höhe von jährlich 60 TEUR wird benötigt, um den Bedarf an Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen und Elektrogeräten in den städtischen Wohneinheiten abzudecken.

Zur Finanzierung von Neu- und Ersatzbeschaffungen für das Begegnungszentrum Mitte51 werden Mittel in Höhe von 12 TEUR pro Jahr benötigt.

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	81	Integrationsarbeit
Leistung	8103	Hilfen für Asylbewerber (in proDoppik neue Nummer 812000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung A) Bereitstellung von: -Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes -Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburten -Arbeitsgelegenheiten -Sonstigen Leistungen (§ 6 AsylbLG)
Verantwortlich 8, Jürgen Koch
Auftragsgrundlagen AsylbG, AG AsylbLG, FlüAG, SGB XII
Ziele A) Alle Leistungen nach demn AsylbLG werden zeitnah und rechtmäßig innerhalb von 2 Tagen nach Vorliegen aller erforderlichen Antragsunterlagen erbracht. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/SchwerpunkttHEMA "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen Asylbewerber, Kontingent- und Bürgerkriegsflüchtlinge und sonstige Flüchtlinge, De-Facto-Flüchtlinge
Fachausschuss: Sozialausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl Leistungsempfänger (Stand 31.12.)	76	220	300	300	300	300
A) davon Grundleistungen (Aufenthalt <15 Monate)	26	150	230	230	230	230
A) davon Anagleistungen (Aufenthalt >15 Monate)	50	70	70	70	70	70
A) Anzahl der Leistungsempfänger im Asylverfahren (Anrechnung auf Zuweisungsquote)	25					
A) Anzahl der Asylfolgeantragsteller	0					
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	210,46	87,28	92,36	82,22	82,23	82,05
Zuschuss je Einwohner	-24,41	3,46	2,68	6,26	6,26	6,33

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	1,95	2,65	2,56	2,56	2,56	2,56
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	0,84	0,54	0,54	0,54	0,54	0,54
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	1,09	2,09	2,00	2,00	2,00	2,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.674.757,33	1.200.390,00	1.700.800,00	1.429.800,00	1.429.800,00	1.429.800,00
3 + Sonstige Transfererträge	37.316,22	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	81	Integrationsarbeit
Leistung	8103	Hilfen für Asylbewerber

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	815.366,14	600.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.640,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	25,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	3.541.105,37	1.825.390,00	2.525.800,00	2.254.800,00	2.254.800,00	2.254.800,00
11 - Personalaufwendungen	135.874,61	182.567,39	197.635,83	205.263,96	205.048,08	211.097,86
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	986,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.454,25	509,81	891,33	891,33	891,33	891,33
15 - Transferaufwendungen	1.062.529,29	1.250.000,00	1.675.000,00	1.675.000,00	1.675.000,00	1.675.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.497,28	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.210.342,25	1.436.677,20	1.877.127,16	1.884.755,29	1.884.539,41	1.890.589,19
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.330.763,12	388.712,80	648.672,84	370.044,71	370.260,59	364.210,81
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.330.763,12	388.712,80	648.672,84	370.044,71	370.260,59	364.210,81
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	2.330.763,12	388.712,80	648.672,84	370.044,71	370.260,59	364.210,81
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	477.531,35	654.645,23	857.520,00	857.520,00	857.520,00	857.520,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.853.231,77	-265.932,43	-208.847,16	-487.475,29	-487.259,41	-493.309,19

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.437,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.437,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-3.437,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 81 Integrationsarbeit
Leistung 8103 Hilfen für Asylbewerber

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Produkt 8103 – Hilfen für Asylbewerber

Allgemeines

Zur vollständigen Betrachtung dieses Produktes sind auch die entsprechenden Ansätze im Fachbereich 5 (Planen und Bauen) – Zentrale Gebäudewirtschaft zu beachten. Dort finden sich die geplanten Aufwendungen zur Unterbringung der Asylbewerber.

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	2,65
Veränderung	-0,09
Stand 2024	2,56

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen =1.701 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Landeserstattung für die in Rheine lebenden Asylbewerber	1.200	1.701	1.430	1.430	1.430

Ab der Zuweisung in die Kommune erfolgt für den berechtigten Personenkreis des FlüAG die monatliche Zahlung einer Pauschale in Höhe von aktuell 875 EUR/Flüchtling (10.500 EUR/Jahr). Die Höhe der FlüAG Zahlungen ist **massiv** abhängig von der Ent-

wicklung der Flüchtlingszahlen sowie der Entscheidungen des BAMF in den Asylverfahren und kann damit zu erheblichen Abweichungen führen. Eine verlässliche Prognose ist kaum möglich.

Aufgrund der Schließung der Zentralen Unterbringungseinrichtung in Rheine, wird mit Neuzuweisungen gerechnet, daher wird der Ansatz auf 1.701 TEUR erhöht.

Darüber hinaus wird für alle ab dem 01.01.2021 erstmalig in den Duldungsstatus gewechselten Personen eine einmalige Pauschale in Höhe von 12 TEUR gewährt werden (Schätzung für Rheine ca. 5 Fälle/Jahr).

Für die Jahre 2021-2024 werden Sonderzahlungen des Landes NRW für Bestandsgeuldete erbracht. Auf die Stadt Rheine entfallen hierdurch für die Jahre 2021 und 2022 493.113,61 EUR sowie in den Jahren 2023 und 2024 jeweils 281.779,21 EUR. 96,17 % dieser Mehrerträge entfallen auf das Produkt 8103, 3,83 % auf das Produkt 8101.

3 – Sonstige Transfererträge = 25 TEUR

Unter diesem Ansatz werden vorrangige Sozialleistungen (z.B. Kindergeld, Erstattungen anderer Kostenträger), Erstattungen aus Vorleistungen sowie Rückzahlungen nach Überzahlungen wieder vereinnahmt.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 800 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Benutzungsentgelte	600	800	800	800	800

Aus der Produktgruppe 52 (Gebäudemanagement) verschoben werden seit dem Haushaltsjahr 2020 hier die Benutzungsgebühren der sog. „Selbstzahler“ in den Übergangswohnheimen abgebildet.

Im Wege der internen Leistungsverrechnung (Berichtszeile 28) werden die Erträge an den FB 5 weitergeleitet.

Aufgrund der gestiegenen Anzahl an städtischen Wohnungen wird der Ansatz um 200 TEUR erhöht.

11 – Personalaufwendungen = 198 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	183	198	205	205	211

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 15 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

15 – Transferaufwendungen = 1.675 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Hilfen nach dem Asylbewerber-Leistungsgesetz ohne Krankenhilfeleistungen	1.000	1.400	1.400	1.400	1.400
Solidarfond Krankenhilfe AsylG	250	275	275	275	275

Aufgrund generell steigender Zahlen von Asylbewerbern und der Schließung der ZUE (Damloup Kaserne) werden Neuzuweisungen von Flüchtlingen erwartet. Daher wird der Ansatz auf der Aufwandsseite angepasst. Für das Jahr 2024 wird mit einer prognostizierten Anzahl von ca. 200 Hilfeempfängern von Leistungen nach dem AsylbLG ausgegangen. Die Anzahl der Hilfeempfänger kann aus verschiedenen unvorhersehbaren Gründen **erheblich** von der Prognose abweichen.

Entsprechend der Steigerung der Fallzahlen im Bereich des AsylbLG ist mit gesteigerten Kosten im Bereich des Solidarfonds zu rechnen.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 858 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Benutzungsentgelte	600	800	800	800	800
Sonstige interne Leistungsbeziehungen	55	58	58	58	58

Die Erträge aus den Benutzungsentgelten der Selbstzahler in den Übergangswohnheimen (siehe Berichtszeile 4) werden im Wege der internen Verrechnung an den FB 5 weitergeleitet.

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	82	Ausländerbehörde (in proDoppik neue Nummer 82)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Aufenthaltsregelung von Ausländer, Einbürgerungen, Staatsangehörigkeit A) Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber, Nicht-EU und EU-Ausländer B) Rückkehrmanagement C) Verpflichtungserklärungen D) Einbürgerungen und Feststellungsverfahren zur deutschen Staatsangehörigkeit E) Beratung in aufenthaltsrechtlichen Fragen
Verantwortlich 8, Jürgen Koch
Auftragsgrundlagen Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz
Ziele A)B) Aufenthaltsrechtliche Belange werden gemäß der gesetzlichen Bestimmungen umgesetzt. A)E) Durch gezielte Beratung wird ein Beitrag zur Integration geleistet. D)E) Einbürgerung wird als Ziel gesellschaftlicher Integration etabliert.
Zielgruppen Ausländer, tlw. Deutsche (Visaverfahren)
Fachausschuss: Sozialausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A)-E) Anzahl der in Rheine lebenden Ausländer Stand 31.12.	11.390	11.300	11.500	11.500	11.500	11.500
A) Anzahl der erteilten und verlängerten Aufenthaltsgestattungen Stand 31.12.	77	250	400	400	400	400
A) Anzahl der erteilten und verlängerten Aufenthaltstitel Stand 31.12.	2.898	1.900	2.500	2.500	2.500	2.500
B) Anzahl der aufenthaltsbeendenden Maßnahmen (freiwillig/Abschiebung) Stand 31.12.	30	15	15	15	15	15
C) Anzahl der Verpflichtungserklärungen Stand 31.12.	318	600	450	450	450	450
D) Anzahl der Einbürgerungen Stand 31.12.	209	200	300	300	300	300
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	29,28	18,35	49,62	20,06	22,13	21,65
Zuschuss je Einwohner	10,56	12,87	8,63	13,28	11,73	12,06

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	8,70	10,00	9,96	9,96	9,96	9,96
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	4,26	5,56	5,56	5,56	5,56	5,56
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	4,37	4,37	4,33	4,33	4,33	4,33

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100.000,00	105.040,00	504.900,00	102.100,00	102.100,00	102.100,00

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 82 Ausländerbehörde

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	162.433,01	110.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.612,40	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-251,62	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	332.793,79	222.540,00	662.400,00	259.600,00	259.600,00	259.600,00
11 - Personalaufwendungen	873.104,13	925.117,86	1.018.220,26	977.324,88	856.084,00	882.342,65
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.251,54	110.200,00	135.500,00	135.600,00	135.700,00	135.800,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.885,15	10.470,86	7.419,85	7.419,85	7.419,85	7.419,85
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.889,35	31.250,00	36.250,00	36.250,00	36.250,00	36.250,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.024.130,17	1.077.038,72	1.197.390,11	1.156.594,73	1.035.453,85	1.061.812,50
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-691.336,38	-854.498,72	-534.990,11	-896.994,73	-775.853,85	-802.212,50
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-691.336,38	-854.498,72	-534.990,11	-896.994,73	-775.853,85	-802.212,50
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-691.336,38	-854.498,72	-534.990,11	-896.994,73	-775.853,85	-802.212,50
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	115.665,93	135.891,44	137.524,00	137.524,00	137.524,00	137.524,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-807.002,31	-990.390,16	-672.514,11	-1.034.518,73	-913.377,85	-939.736,50

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	652,03	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	652,03	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-652,03	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-0,6	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,6	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0		

Produktgruppe 82 – Ausländerbehörde

Personal

Vergleich 2023 -2024

	Stellen
Stand 2023	10,00
Veränderung	-0,04
Stand 2024	9,96

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 505 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Fachbezogene Pauschalen	100	100	100	100	100
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen	5	2	2	2	2
Zuwendung Digitalisierung der Ausländerbehörden	0	403	0	0	0

Im Rahmen des Landesprogramms „Kommunales Integrationsmanagement“ wurden bei der Ausländerbehörde insgesamt 2 Stellen für Asyl- und Aufenthaltsangelegenheiten sowie Einbürgerungsangelegenheiten eingerichtet. Die Stellen sind aufgrund der Laufzeit des Förderprogrammes befristet. Die Refinanzierung erfolgt durch „Fachbezogene Pauschalen“ gem. § 29 HaushaltsG.

Eine Verstetigung des Landesprogramms KIM im Teilhabe- und Integrationsgesetz NRW wird erwartet, verlässliche Informationen stehen jedoch noch aus.

Das Ministerium hat eine Zuwendung für die Digitalisierung der Ausländerbehörden beschlossen. Die Stadt Rheine hat einen Betrag i.H.v. 402.857,90 € für 2024 erhalten.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 150 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Gebühren Einbürgerungen/Aufenthaltstitel	110	150	150	150	150

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um Gebühren für Einbürgerungen und Aufenthaltstitel. Der Ansatz wird der Entwicklung entsprechend leicht nach oben angepasst.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 7 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kostenerstattungen bei Abschiebemaßnahmen	5	5	5	5	5
Sonstige Erträge aus Kostenerstattungen	2	2	2	2	2

Für mögliche Landeserstattungen für Aufwendungen, die der Ausländerbehörde im Rahmen von Abschiebemaßnahmen entstehen, wird ein Ansatz in Höhe von 5 TEUR veranschlagt.

11 – Personalaufwendungen = 1.018 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	925	1.018	977	856	882

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 93 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Es sind insgesamt 3,0 VZÄ Stellen befristet verlängert worden.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 136 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Aufwendungen Bundesdruckerei (Erstellung Aufenthaltstitel)	100	125	125	125	125
Fahrtkosten, Arztkosten	8	8	8	8	8

Kostenerstattung an die TBR	2	3	3	3	3
-----------------------------	---	---	---	---	---

Als größte Position sind an dieser Stelle die Aufwendungen für die Bundesdruckerei zu nennen, die für die Erstellung von Aufenthaltstiteln anfallen. Da weiterhin mit einer stark steigenden Anzahl von auszustellenden Aufenthaltstiteln zu rechnen ist, wird der Ansatz angepasst.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 7 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	10	7	7	7	7

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 36 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Lizenzen (Spezialsoftware Ausländerbehörde)	12	17	17	17	17
Aufwendungen für digitale Dolmetscherleistungen, PIK-Station Registrierung und Besucherleitsystem	10	10	10	10	10
Sonstiger Geschäftsaufwand	9	9	9	9	9

Der Ansatz für die Finanzierung der Lizenzen der Spezialsoftware der Ausländerbehörde wird aufgrund der Erweiterung des Personals und der digitalen Akte auf 17 TEUR erhöht.

Des Weiteren werden hier folgende Aufwendungen veranschlagt:

- für Lizenzen für die Bereitstellung digitaler Dolmetscherleistungen,
- für eine zwingend vorzuhaltende sog. „Personalisierungsinfrastrukturkomponente“ zur Erfassung von persönlichen Daten, Fingerabdrücken für asylsuchende Personen, da kommunale Ausländerbehörden verpflichtet sind, eine technische Registrierungsmöglichkeit vorzuhalten, sowie
- für die Bereitstellung eines digitalen Besucherleitsystems zur Optimierung der Kundensteuerung und Erhöhung der Beratungsqualität.

Auch die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sowie sonstigen Geschäftsaufwand werden hier abgebildet.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 138 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	83	Soziale Transferleistungen (in proDoppik neue Nummer 83)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Bereitstellung von A)B) Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes B) Hilfe in besonderen Lebenslagen C) begleitenden Hilfen und Kündigungsschutz für schwerbehinderte Menschen
Verantwortlich 8, Wiebke Gehrke
Auftragsgrundlagen SGB II, SGB IX, SGB XII
Ziele A) - C) Alle Leistungen nach dem SGB II, SGB IX und SGB XII werden zeitnah und rechtmäßig innerhalb von 7 Tagen nach Vorliegen aller erforderlichen Antragsunterlagen erbracht. C) Arbeitsplätze schwerbehinderter Menschen werden erhalten und gesichert. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunkthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen Erwerbsfähige arbeitssuchende Personen ohne ausreichendes Einkommen und Vermögen, Personen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind ohne ausreichendes Einkommen und Vermögen, Personen, die die Regelaltersgrenze vollendet haben ohne ausreichendes Einkommen und Vermögen, Personen, die sich nicht selbst helfen können und erforderliche Hilfen von anderen nicht erhalten, Schwerbehinderte oder denen gleichgestellte Menschen
Fachausschuss: Sozialausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl Leistungsberechtigte nach dem SGB II	4.992	5.250	5.100	5.100	5.100	5.100
C) Anzahl Leistungsberechtigte nach dem SGB IX	36	45	45	45	45	45
B) Anzahl Leistungsberechtigte nach dem SGB XII	1.686	1.950	1.700	1.750	1.800	1.850
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	28,39	31,29	25,67	26,29	27,38	28,13
Zuschuss je Einwohner	72,65	70,08	80,23	79,95	77,85	77,18

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	46,10	44,03	43,51	43,51	43,51	43,51
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	42,22	40,15	40,65	40,65	40,65	40,65
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	3,52	3,52	2,50	2,50	2,50	2,50

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.040,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
3 + Sonstige Transfererträge	12.684,44	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.179.933,29	2.415.800,00	2.118.700,00	2.181.600,00	2.246.600,00	2.313.100,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	19,32	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10 = Ordentliche Erträge	2.192.637,05	2.455.340,00	2.158.700,00	2.221.600,00	2.286.600,00	2.353.100,00

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 83 Soziale Transferleistungen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
11 - Personalaufwendungen	3.395.520,89	3.490.595,99	3.556.743,48	3.691.778,19	3.685.988,86	3.794.675,76
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.213,89	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	10.783,16	9.267,32	9.806,33	9.806,33	9.806,33	9.806,33
15 - Transferaufwendungen	3.583.128,19	3.535.000,00	4.062.000,00	3.968.000,00	3.875.000,00	3.781.000,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.695,35	83.550,00	58.200,00	58.200,00	58.200,00	58.200,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	7.025.341,48	7.123.413,31	7.691.749,81	7.732.784,52	7.633.995,19	7.648.682,09
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.832.704,43	-4.668.073,31	-5.533.049,81	-5.511.184,52	-5.347.395,19	-5.295.582,09
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.832.704,43	-4.668.073,31	-5.533.049,81	-5.511.184,52	-5.347.395,19	-5.295.582,09
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.832.704,43	-4.668.073,31	-5.533.049,81	-5.511.184,52	-5.347.395,19	-5.295.582,09
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	697.651,01	724.713,64	716.245,00	716.245,00	716.245,00	716.245,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.530.355,44	-5.392.786,95	-6.249.294,81	-6.227.429,52	-6.063.640,19	-6.011.827,09

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.544,42	13.500,00	13.500,00	0,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	20.544,42	13.500,00	13.500,00	0,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-20.544,42	-13.500,00	-13.500,00	0,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-20,5	-13,5	-13,5	0,0	-13,5	-13,5	-13,5		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	20,5	13,5	13,5	0,0	13,5	13,5	13,5		

Produktgruppe 83 – Soziale Transferleistungen

Allgemeines

In diesem Produkt werden Leistungen zur Grundversorgung aggregiert. Dieses Produkt setzt sich aus den Einzelprodukten „Hilfen nach dem SGB II“ (8301), „Hilfen nach dem SGB XII“ (8302) und „Andere Hilfen und Unterstützungsleistungen“ (8303) zusammen.

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	44,03
Veränderung	-0,52
Stand 2024	43,51

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen.

Kennzahlen

Der Bereich 83 – Leistungen zur Grundversorgung – unterstützt die Zielerreichung. Von zentraler Bedeutung ist in diesem Aufgabenbereich die Sicherstellung des Lebensunterhaltes des entsprechenden Personenkreises.

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 5 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Auflösung von Sonderposten	4	5	5	5	5

Die 5 TEUR stellen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen dar und verteilen sich auf alle Produkte in 83.

3 – Sonstige Transfererträge = 35 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	35	35	35	35	35

Die Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe (Produkt 8303) in Höhe von 35 TEUR sind durchlaufende Posten. In gleicher Höhe gibt es eine Position auf der Aufwandsseite für Maßnahmen für die Arbeitsplatzgestaltung von Schwerbehinderten (vgl. Berichtszeile 15).

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 2.119 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalkostenerstattung nach dem SGB II	2.300	2.000	2.060	2.122	2.186
Personalkostenerstattung Kreis Steinfurt	116	119	122	125	127

Bei der Position Personalkostenerstattung nach dem SGB II (Produkt 8301) werden von der jobcenter Kreis Steinfurt AöR als Träger der Grundsicherung Bundesmittel für die vor Ort eingesetzten Sachbearbeiter/-innen gezahlt.

Der Ansatz ergibt sich aus dem Bescheid der Abschlagszahlungen der jobcenter Kreis Steinfurt AöR für Januar bis August 2024. Die Prognose für das restliche Jahr zeigt eine geringere Personalkostenerstattung als bisher. Die Schlussrechnung für 2022 liegt noch nicht vor.

Die Kalkulationen des Kreises orientieren sich an den übermittelten Echtdateen von Juli 2022 bis Juni 2023 und den daraus maximal abrechenbaren VZÄ.

Die Beträge haben großen prognostischen Charakter und hängen von den jeweiligen tatsächlichen Stellenbesetzungen (VZÄ) im Jobcenter ab.

Eine Erhöhung der VZÄ durch den Kreis Steinfurt aufgrund der steigenden Anzahl an Bedarfsgemeinschaften, u.a. durch Geflüchtete aus der Ukraine, ist nicht absehbar.

Der Ansatz wird mit einer 3%-tigen Steigerung fortgeschrieben.

Für dem Jobcenter Kreis Steinfurt zur Verfügung gestelltes Personal der Stadt Rheine zahlt der Kreis Steinfurt eine Personalkostenerstattung in Höhe von jährlich ca. 90 TEUR. Die Refinanzierung der 0,5 Stelle Bildungs- und Teilhabepaket durch den Kreis Steinfurt macht jährlich ca. 29 TEUR aus. Beide Ansätze werden ebenfalls mit einer 3%-tigen Steigerung fortgeschrieben.

11 – Personalaufwendungen = 3.557 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	3.491	3.557	3.692	3.686	3.795

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 66 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 5 TEUR

Es wird auf die zentralen Ausführungen zu dieser Aufwandsart verwiesen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 10 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	9	10	10	10	10

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehrung für Büromöbel u. ä. erfasst.

15 – Transferaufwendungen = 4.062 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Anteil der Stadt Rheine an den kommunalen Kosten des SGB II	3.500	3.800	3.700	3.600	3.500
Leistungen aus der Ausgleichs-abgabe	35	35	35	35	35
Personal- und Sachkostenzu-schuss existenzsichernde Hil-fen des Caritasverband Rheine	0	207	213	220	226
Personal- und Sachkostenzu-schuss Projekt Akquise, Ausbil-dung und Begleitung von Ehren-amtlichen	0	20	20	20	20

Die Stadt Rheine ist als kreisangehörige Gemeinde verpflichtet, 50% der Aufwendungen für kommunale Leistungen nach dem SGB II zu tragen.

Unter Berücksichtigung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft, der Wohngeldentlastungserträge des Landes als auch der für die Stadt Rheine festgelegten Härteausgleichszahlung sind die o.a. Ansätze zu prognostizieren.

Der Anteil der Stadt Rheine an den kommunalen Kosten des SGB II schließt für 2023 voraussichtlich mit einem Aufwand von 3,8 Mio. EUR ab. Der Kreis Steinfurt erhält ebenfalls Mittel für die Unterbringung von Flüchtlingen vom Land NRW. Diese Zuwendungen werden anteilig in den Aufwendungen der Kommunen berücksichtigt. Es erfolgt aufgrund der Fallzahlen durch die Ukraineflüchtlinge (ca. 350 – 400 Bedarfsgemeinschaften) und die steigenden Kosten der Unterkunft eine Erhöhung der Aufwendungen um 300 TEUR.

Ausgehend von der aktuellen Fallzahlentwicklung ist von ca. 2.650 Bedarfsgemeinschaften auszugehen. Unter der Annahme, dass sich die Fallzahlen in den Folgejahren weiterhin rückläufig entwickeln, werden die Aufwendungen für die Folgejahre leicht reduziert fortgeschrieben. Die Berechnung hat starken prognostischen Charakter.

Die Transferaufwendungen enthalten des Weiteren die Aufwendungen für Maßnahmen für die Arbeitsplatzgestaltung von Schwerbehinderten (vgl. Berichtszeile 3).

Die Personal- und Sachkostenzuschuss existenzsichernde Hilfen des Caritasverband Rheine und die Personal- und Sachkostenzuschuss Projekt Akquise, Ausbildung und Begleitung von Ehrenamtlichen waren bisher im Sonderbereich 2 veranschlagt. Ab 2024 werden die beiden Budgets im Bereich 8302 berücksichtigt. Beide Ansätze werden mit einer 3%-tigen Steigerung fortgeschrieben.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 58 TEUR

	2 0 2 3	2 0 2 4	2 0 2 5	2 0 2 6	2 0 2 7
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Wartungskosten Leistungssoftware	2	0	0	0	0
Sonstiger Geschäftsaufwand	82	58	58	58	58

Die Wartungskosten für die UVG-Statistik/Einnahmeverwaltung gehen in das Budget vom Jugendamt über, da die Unterhaltsheranziehung in diesen Bereich gewechselt ist.

Der sonstige Geschäftsaufwand umfasst Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit. Der Ansatz wurde in den letzten Jahren nicht voll ausgeschöpft, daher erfolgt eine Reduzierung.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 716 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 14 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Büroeinrichtungen	14	14	14	14	14

Hier werden Auszahlungen für Büroeinrichtungen etc. erfasst.

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	84	Soziale Einrichtungen (in proDoppik neue Nummer 84)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Beratung, Begleitung und Unterstützung von Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten A)B) Teilstationäre Einrichtung für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten A) Wohngruppe für junge Erwachsene (6 Plätze) B) Kremer Haus (14 Plätze) C) Offene Anlauf-, Kontakt- und Beratungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen Treff 100 (2 Notzimmer) D) Streetworktätigkeit im Innenstadtbereich
Verantwortlich 8, Jörg Jäger
Auftragsgrundlagen Ratsbeschluss i.V. m. § 8 GO NRW, §§ 67 - 69 SGB XII und § 41 SGB VIII
Ziele A)-C) Ziel der Hilfen ist es, bei dem betreuten Personenkreis die besonderen sozialen Schwierigkeiten abzuwenden, zu beseitigen, zu mildern oder ihre Verschlimmerung zu verhüten. A)-C) Durch die in den Einrichtungen geleistete Beratung, persönliche Betreuung, Vermittlung, Versorgung, Kooperation und Begleitung wird eine persönliche Stabilisierung im Rahmen des Hilfeplanes erreicht. A)-B) Dieses Ziel wird im teilstationären Bereich im Regelfall in 12 Monaten, maximal in 18 Monaten, erreicht. A)-B) Die zwei teilstationären Einrichtungen - Kremer Haus und Wohngruppe für junge Erwachsene - werden kostendeckend geführt. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung"]
Zielgruppen Aus Freiheitsentziehung Entlassene, Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, Personen ohne ausreichende Unterkunft, Nichtsesshafte, Landfahrer
Fachausschuss: Sozialausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anzahl Belegtage	2.117	1.927	1.950	1.950	1.950	1.950
A) Anzahl betreuter Personen	10	11	11	11	11	11
A) Kostendeckungsgrad in %	97,46	90	90	90	90	90
B) Anzahl Belegtage	2.806	3.700	3.600	3.600	3.600	3.600
B) Anzahl betreuter Personen	228	280	280	280	280	280
B) Kostendeckungsgrad in %	71,43	90	90	90	90	90
A)B) voll erreicht (95 - 100 %)	67	50	50	50	50	50
A)B) größtenteils erreicht (50 - 95 %)	17	20	20	20	20	20
A)B) teilweise erreicht (bis 50 %)	0	20	20	20	20	20
A)B) gar nicht erreicht (kein Ziel erreicht)	16	10	10	10	10	10
C) Anzahl Belegtage	630	600	600	600	600	600
C) Anzahl betreuter Personen	3	4	3	3	3	3
C) Auslastung in %	86	90	90	90	90	90
D) Anteil Erstkontakte Herkunftsort Rheine in %	54	70	70	70	70	70
D) Anteil Erstkontakte an Gesamtbesucherzahl in %	3	3	3	3	3	3
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	51,88	45,83	35,79	31,87	31,21	30
Zuschuss je Einwohner	4,93	7,07	7,85	8,1	8,35	8,7

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 84 Soziale Einrichtungen

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	5,71	5,71	5,64	5,64	5,64	5,64
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	4,60	4,60	4,60	4,60	4,60	4,60
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	0,07	0,07	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.030,17	143.160,10	27.552,30	3.552,30	3.552,30	3.552,30
3 + Sonstige Transfererträge	253.033,59	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.863,67	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6,82	30.000,00	26.400,00	4.400,00	4.400,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	35.892,96	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
10 = Ordentliche Erträge	404.827,21	460.160,10	340.952,30	294.952,30	294.952,30	290.552,30
11 - Personalaufwendungen	552.692,03	614.209,83	664.256,66	634.778,06	651.793,67	672.633,52
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.578,75	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.644,08	2.491,26	3.923,32	3.923,32	3.923,32	3.923,32
15 - Transferaufwendungen	22.647,22	211.700,00	114.100,00	116.500,00	119.000,00	121.600,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.993,63	21.075,00	21.075,00	21.075,00	21.075,00	21.075,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	626.555,71	859.476,09	813.354,98	786.276,38	805.791,99	829.231,84
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-221.728,50	-399.315,99	-472.402,68	-491.324,08	-510.839,69	-538.679,54
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-221.728,50	-399.315,99	-472.402,68	-491.324,08	-510.839,69	-538.679,54
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-221.728,50	-399.315,99	-472.402,68	-491.324,08	-510.839,69	-538.679,54
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.638,73	144.691,53	139.346,00	139.346,00	139.346,00	139.346,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-376.367,23	-544.007,52	-611.748,68	-630.670,08	-650.185,69	-678.025,54

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.022,37	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	6.022,37	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-6.022,37	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration

Gruppe 84 Soziale Einrichtungen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-6,0	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	6,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0		

Produktgruppe 84 – Soziale Einrichtungen

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	5,71
Veränderung	-0,07
Stand 2024	5,64

Die Stellenanteile für die Anlaufstelle, Krankenscheine und Rechenstelle sind in den Sonderbereich 2 übergegangen.

Kennzahlen

Der Bereich 84 – Soziale Einrichtungen – unterstützt die individuelle Zielerreichung, um im Rahmen der Perspektivplanung unter Berücksichtigung der individuellen Beeinträchtigungen und Defiziten einen Ausweg aus der derzeitigen Lebenswirklichkeit zu entwickeln. Bei der Betreuung von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten sind Bildungschancen für diesen Personenkreis umfassend zu betrachten und gegebenenfalls zu entwickeln. Die gesamtstädtische Betrachtung einschließlich der durch die Konversion neu zu entwickelnden Angebotsstrukturen im Bereich Bildung, Wohnen und Freizeit beeinflusst die potentielle Angebotsstruktur für die Zielgruppe des Produktes.

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 28 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Fördermittel Projekt „Prävention Wohnungsnotfälle“	141	24	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen	2	4	4	4	4

Das Folgeprojekt „Prävention von Wohnungsnotfällen“ läuft über 2 Jahre. Das Land NRW fördert 2,0 Stellen mit 80%. Die im städtischen Haushalt entstehenden Personalaufwendungen für die Stelle (Koordination Präventionsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Datenschutz, Verwaltung, Statistik und Evaluation) werden entsprechend berücksichtigt. Die Aufwendungen für die zweite an einen freien Träger zu vergebende Stelle für aufsuchende Arbeit werden auf der Aufwandsseite abgebildet (vgl. Berichtszeile 15). Die Förderung endet zum 28.02.2024. Eine weitere Landesförderung ist nicht absehbar.

3 – Sonstige Transfererträge = 250 TEUR

Unter diesem Ansatz werden die Pflegesätze für die Betreuungen im Kremer Haus und in der Wohngruppe abgebildet.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 35 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Nutzungsentschädigungen Soziale Einrichtungen	35	35	35	35	35

Hier handelt es sich um die Nutzungsentschädigungen Kremer Haus, Wohngruppe und Treff 100. Eine Neuberechnung erfolgt jährlich auf Grundlage der tatsächlichen Kosten der vergangenen Jahre.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 26 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalkostenerstattung	30	26	4	4	0

Um Langzeitarbeitslosen neue Perspektiven zu ermöglichen, ist im § 16 i SGB II eine Förderung von Teilhabe am Arbeitsmarkt verankert, durch die Arbeitgeber für die Beschäftigung von zugewiesenen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten Zuschüsse zum Arbeitsentgelt erhalten. Für die Einstellung eines Hilfshausmeisters in den Sozialen Einrichtungen ab März 2020 erhält die Stadt Rheine in den ersten beiden Jahren einen Zuschuss in Höhe von 100% der Personalaufwendungen, ab dem 3. Jahr erfolgt eine Förderung der Kosten zu 90%, im 4. Jahr zu 80%, im 5. Jahr zu 70%, so dass der Personalaufwand zum Teil refinanziert wird. Mit Ablauf des fünften Jahres (2026) ist die Förderung beendet.

11 – Personalaufwendungen = 664 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalaufwendungen	614	664	635	652	673

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 50 TEUR. Enthalten sind die Tarifierhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 10 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Unterhaltung der Einrichtungsgegenständen in den Einrichtungen	4	4	4	4	4
Budget Betreuung der Bewohner	4	4	4	4	4
Überprüfung der elektrischen Anlagen in den Einrichtungen	2	2	2	2	2

Dieser Ansatz wird für die Unterhaltung der Einrichtungsgegenstände in den 3 Einrichtungen sowie zur Betreuung der Bewohner benötigt. Ebenso wird das Budget zur Überprüfung der elektrischen Anlagen in den Einrichtungen hier abgebildet.

15 – Transferaufwendungen = 114 TEUR

	2 0 2 3 T E U R	2 0 2 4 T E U R	2 0 2 5 T E U R	2 0 2 6 T E U R	2 0 2 7 T E U R
Personalkostenzuschüsse Projekt „Prävention Wohnungsnotfälle“	112	114	117	119	122
Härtefallfonds	100	0	0	0	0

Im Rahmen des Förderprojektes „Prävention von Wohnungsnotfällen“ ist seit dem 01.03.2022 eine auf 2 Jahre befristete 1,0 Stelle für aufsuchende Arbeit an einen freien Träger vergeben. Die hier abgebildeten Aufwendungen beinhalten neben dem tatsächlichen Personalkostenzuschuss einen Zuschlag über 10% für Overhead-Kosten. Das Projekt „Prävention Wohnungsnotfälle“ soll verstetigt werden, so dass die Personalkostenerstattung entsprechend verlängert wird.

Ebenfalls werden hier die Sachausgaben für das Projekt „Prävention Wohnungsnotfälle“ abgebildet.

In 2023 gibt es einen Härtefallfonds zur Prävention von Strom-, Gas- und Wassersperren. Die Fraktionen des Rates (außer die Linke) haben am 21.09.2022 einen entsprechenden Antrag bei der Verwaltung gestellt. Der Härtefallfonds hat 100 TEUR umfasst.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 21 TEUR

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Bücher, Zeitungen, Versicherungsbeiträge und für laufende Verwaltungstätigkeit.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 139 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen, sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 5 TEUR

Diese Position wird benötigt, um den Bedarf an Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen von Möbeln und Elektrogeräten in den Einrichtungen abzudecken.

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 85 **Schulen**
 (in proDoppik neue Nummer 85)

Produktdefinition

Verantwortlich
8, Sandra Jürriens
Auftragsgrundlagen
SchulG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	62,28	62,93	63,61	63,61	63,61	63,61
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	7,92	9,42	9,42	9,42	9,42	9,42
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	50,27	49,42	50,10	50,10	50,10	50,10
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.313.997,84	7.244.228,85	8.136.016,55	8.241.616,55	8.388.006,55	8.388.006,55
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	970.028,63	1.017.400,00	1.247.900,00	1.279.300,00	1.511.600,00	1.511.600,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.302,65	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	277.553,70	178.200,00	139.200,00	135.200,00	110.200,00	110.200,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	13.188,02	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
10 = Ordentliche Erträge	8.581.070,84	8.454.328,85	9.537.616,55	9.670.616,55	10.024.306,55	10.024.306,55
11 - Personalaufwendungen	3.646.431,16	3.924.341,07	4.249.585,19	4.433.365,45	4.493.693,93	4.559.936,60
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.224.889,72	6.720.185,00	7.491.686,00	7.697.586,00	7.905.186,00	7.916.186,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.626.344,69	1.815.264,45	2.217.480,18	2.217.480,18	2.217.480,18	2.217.480,18
15 - Transferaufwendungen	298.061,68	454.134,00	1.132.934,00	1.220.434,00	1.233.234,00	1.246.434,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.339.803,18	994.710,00	1.470.033,00	1.470.033,00	1.470.033,00	1.470.033,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	15.135.530,43	13.908.634,52	16.561.718,37	17.038.898,63	17.319.627,11	17.410.069,78
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.554.459,59	-5.454.305,67	-7.024.101,82	-7.368.282,08	-7.295.320,56	-7.385.763,23
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.554.459,59	-5.454.305,67	-7.024.101,82	-7.368.282,08	-7.295.320,56	-7.385.763,23
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.554.459,59	-5.454.305,67	-7.024.101,82	-7.368.282,08	-7.295.320,56	-7.385.763,23
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.586.585,91	13.250.824,29	14.258.927,00	14.258.927,00	14.258.927,00	14.258.927,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-20.141.045,50	-18.705.129,96	-21.283.028,82	-21.627.209,08	-21.554.247,56	-21.644.690,23

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration

Gruppe 85 Schulen

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.999.599,01	2.863.000,00	3.421.700,00	0,00	3.921.700,00	3.921.700,00	3.321.700,00
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.676,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.004.275,71	2.863.000,00	3.421.700,00	0,00	3.921.700,00	3.921.700,00	3.321.700,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
25	für Baumaßnahmen	17.570,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.844.942,23	3.326.509,00	3.194.407,00	350.000,00	5.855.907,00	10.502.407,00	6.418.607,00
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.862.512,58	3.326.509,00	3.194.407,00	350.000,00	5.855.907,00	10.502.407,00	6.418.607,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	141.763,13	-463.509,00	227.293,00	-350.000,00	-1.934.207,00	-6.580.707,00	-3.096.907,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	141,7	-463,5	227,2	-350,0	-1.934,2	-6.580,7	-3.096,9		
Summe der investiven Einzahlungen	3.004,2	2.863,0	3.421,7	0,0	3.921,7	3.921,7	3.321,7		
Summe der investiven Auszahlungen	2.862,5	3.326,5	3.194,4	350,0	5.855,9	10.502,4	6.418,6		

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	85	Schulen
Produkt/Projekt	850	Bereitstellung schulischer Einrichtungen (in proDoppik neue Nummer 851000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Schulentwicklungsplanung B) Ausstattung der städtischen Schulen mit - Schulraum - Personal (nicht pädagogisch) - Lehr- und Lernmitteln C) Zusammenarbeit mit Schulaufsichtsbehörden - Einrichtung von Orten "gemeinsamen Lernens" - sonderpädagogische Förderbedarfe
Verantwortlich
8, Sandra Jürriens
Auftragsgrundlagen
SchulG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele
A) B) C) Alle Kinder haben die Möglichkeit, die für sie nächstgelegene Schule der gewählten Schulform zu besuchen. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen
Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, Vereine, Institutionen, Einzelpersonen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport
Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A)B)C) <i>Kosten je Schüler/in (inkl. ILV, Zeilen 17 + 28/Anzahl Schüler/innen)</i>	2.850,51	2.443,54	2.388,99	2.329,04	2.329,04	2.329,04
A)B)C) <i>Anzahl der Schulen</i>	23	23	23	23	23	23
A)B)C) <i>Anzahl der Schüler/innen</i>	7.899	8.006	8.441	8.635	8.904	9.063
A)B)C) <i>Kosten je Einwohner/in</i>	292,62	266,19	267,43	268,75	268,75	268,75
A)B)C) <i>Anzahl der Klassen</i>	306	306	302	307	305	317
Spitzenkennzahlen						
<i>Deckungsgrad</i>	20,72	22,12	24,23	23,13	22,31	22,25
<i>Zuschuss je Einwohner</i>	235,8	218,59	211,39	217	220,04	220,85

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	59,59	60,24	51,97	51,97	51,97	51,97
davon Laufbahngr. 2, 2. Einstiegsamt	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32
davon Laufbahngr. 2, 1. Einstiegsamt	6,60	8,10	4,10	4,10	4,10	4,10
davon Laufbahngr. 1, 2. Einstiegsamt	49,00	48,15	43,88	43,88	43,88	43,88
davon Laufbahngr. 1, 1. Einstiegsamt	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 85 Schulen
 Produkt/Projekt 850 Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.394.299,20	4.594.729,51	5.121.222,21	4.945.122,21	4.807.822,21	4.807.822,21
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.302,65	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	276.527,81	168.200,00	129.200,00	125.200,00	100.200,00	100.200,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	12.908,30	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
10 = Ordentliche Erträge	4.690.037,96	4.777.429,51	5.264.922,21	5.084.822,21	4.922.522,21	4.922.522,21
11 - Personalaufwendungen	3.432.213,10	3.733.523,10	3.439.802,95	3.588.278,55	3.628.678,83	3.667.997,42
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.670.812,04	1.459.285,00	681.486,00	702.486,00	723.486,00	734.486,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.620.185,69	1.792.157,00	1.563.245,68	1.563.245,68	1.563.245,68	1.563.245,68
15 - Transferaufwendungen	119.722,58	454.134,00	1.132.934,00	1.220.434,00	1.233.234,00	1.246.434,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.327.206,98	992.102,00	837.425,00	837.425,00	837.425,00	837.425,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	9.170.140,39	8.431.201,10	7.654.893,63	7.911.869,23	7.986.069,51	8.049.588,10
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.480.102,43	-3.653.771,59	-2.389.971,42	-2.827.047,02	-3.063.547,30	-3.127.065,89
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.480.102,43	-3.653.771,59	-2.389.971,42	-2.827.047,02	-3.063.547,30	-3.127.065,89
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.480.102,43	-3.653.771,59	-2.389.971,42	-2.827.047,02	-3.063.547,30	-3.127.065,89
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.470.074,66	13.166.621,75	14.075.757,00	14.075.757,00	14.075.757,00	14.075.757,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-17.950.177,09	-16.820.393,34	-16.465.728,42	-16.902.804,02	-17.139.304,30	-17.202.822,89

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.999.599,01	2.863.000,00	2.921.700,00	0,00	2.921.700,00	2.921.700,00	2.921.700,00
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.676,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.004.275,71	2.863.000,00	2.921.700,00	0,00	2.921.700,00	2.921.700,00	2.921.700,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	17.570,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.807.386,39	3.326.509,00	940.707,00	350.000,00	2.980.707,00	7.593.207,00	4.180.707,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.824.956,74	3.326.509,00	940.707,00	350.000,00	2.980.707,00	7.593.207,00	4.180.707,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	179.318,97	-463.509,00	1.980.993,00	-350.000,00	-59.007,00	-4.671.507,00	-1.259.007,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 85 Schulen
Produkt/Projekt 850 Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
850-10000	-1.929,9	-1.604,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-6.443,9	-6.443,9
Medienentwicklungsplan - Bereich Schulen									
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	58,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.372,0	1.372,0
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,6	4,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	17,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	617,0	617,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.975,7	1.604,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7.203,7	7.203,7
850-11000 Anschaffungen	21,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.355,4	-1.355,4
Luftfilter									
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	28,5	28,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.384,0	1.384,0
8501-11 Paul-Gerhardt- Schule (einschl. Turnhalle) - Einrichtung	-163,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-578,4	-578,4
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	163,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	578,4	578,4
8501-12 Michaelschule - Einrichtung	0,0	-550,0	-200,0	-350,0	-350,0	0,0	0,0	-550,0	-1.100,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	550,0	200,0	350,0	350,0	0,0	0,0	550,0	1.100,0
8501-13 Canisiusschule - Einrichtung	0,0	-275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-275,0	-275,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	275,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	275,0	275,0
8501-3 Einrichtung Grundschulen	-101,5	-21,3	-21,3	0,0	-171,3	-333,8	-21,3	-573,8	-1.121,8
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101,5	21,3	21,3	0,0	171,3	333,8	21,3	573,8	1.121,8
8501-30 OGS Einrichtung alle Schulen	-32,1	-45,0	-65,0	0,0	-105,0	-105,0	-105,0	-178,9	-558,9
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	32,1	45,0	65,0	0,0	105,0	105,0	105,0	178,9	558,9
8501-701 Neugestaltung Schulhöfe	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	-50,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0
8503-4 Elsa-Brändström- Realschule - Einrichtung Schulneubau	0,0	-100,0	-100,0	0,0	-2.000,0	-6.000,0	-3.000,0	-100,0	-11.200,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	100,0	100,0	0,0	2.000,0	6.000,0	3.000,0	100,0	11.200,0
8503-5 Overbergschule Einrichtung für Übergangslösung Elsa- Brändström	0,0	0,0	-200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 85 Schulen
Produkt/Projekt 850 Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
8503-7 Fachsammlungen	0,0	-30,0	-30,0	0,0	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0	-150,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	30,0	150,0
8503-701 Neugestaltung Schulhöfe	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-50,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	50,0
8504-7 Fachsammlungen	-43,8	-30,0	-30,0	0,0	-30,0	-30,0	-30,0	-73,8	-193,8
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	43,8	30,0	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	73,8	193,8
8504-700 Erw. der Euregio-Gesamtschule inkl. Fachräume	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-700,0	0,0	0,0	-700,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,0	0,0	0,0	700,0
8504-701 Neugestaltung Schulhöfe	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-50,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	50,0
8505-7 Fachsammlungen	-37,7	-40,0	-40,0	0,0	-40,0	-40,0	-40,0	-77,7	-237,7
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37,7	40,0	40,0	0,0	40,0	40,0	40,0	77,7	237,7
8505-701 Neugestaltung Schulhöfe	0,0	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0	-75,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	15,0	75,0
8508-5 EDV-Ausstattung Sekundarschulen	0,0	-29,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-29,5	-29,5
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	29,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,5	29,5
8508-701 Neugestaltung Schulhöfe	0,0	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0	-75,0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	15,0	75,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	2.466,8	2.362,2	2.717,3	0,0	2.717,3	2.617,3	2.017,3		
Summe der investiven Einzahlungen	2.919,6	2.863,0	2.921,7	0,0	2.921,7	2.921,7	2.921,7		
Summe der investiven Auszahlungen	452,8	500,7	204,3	0,0	204,3	304,3	904,3		

Produkt 850 - Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Allgemeines

In dem Produkt 850 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen wurden bisher auch die Erträge und Aufwendungen für die Schul-IT dargestellt. Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird hierfür ein eigenes Produkt 853 – Schul-IT gebildet. Die Ansätze für 2024 – 2027 weichen daher zum Teil stark von dem Ansatz für das Jahr 2023 ab.

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	60,24
Veränderung	-8,27
Stand 2024	51,97

Der Bereich der Schul-IT war bisher Teil des Produktes 850 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen. Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird hierfür ein eigenes Produkt 853 – Schul-IT gebildet. Die Verschiebung erfolgt für das Produkt 850 stellenplanneutral.

Zudem entfällt die Stelle Nr. 1540 „Erzieher/innen Kardinal-von-Galen Schule“.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 5.121 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Erträge durch Schulpause	2.863	2.921	2.922	2.922	2.922
Auflösung von Sonderposten	613	642	642	642	642

Auflösung von Sonderposten GWG	852	1.153	1.153	1.153	1.153
Belastungsausgleich Inklusionspauschale	91	91	91	91	91
Belastungsausgleich G9	71	104	32	0	0
Fördermittel „Schulsozialarbeit NRW“	105	210	105	0	0

Das Landeskabinett hat den Gesetzentwurf für den G9 Belastungsausgleich beschlossen. Auf Grundlage dieses Gesetzes beteiligt sich das Land bei den kommunalen Schulträgern mit einer Pauschale für die Kosten, die durch die Rückkehr zum neunjährigen Bildungsgang am Gymnasium (G9) entstehen.

Förderprogramm aus Bundes- und Landesmitteln „Aufholen nach Corona in der Kinder- und Jugendhilfe“ Fördersäule II (Schulsozialarbeit). Die Landesfördermittel aufgrund der Neuausrichtung von Schulsozialarbeit in NRW (Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung -524-6.08.01-162765- vom 22.09.2021) wurden zunächst bis zum 31.07.2025 bereitgestellt. Die Beantragung und Bewilligung erfolgt pro Schuljahr. Den Erträgen stehen Aufwendungen aus dem Förderprogramm entgegen s. u.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte = 8 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Nutzungsentgelte	8	8	8	8	8

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 129 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalkostenerstattung vom Kreis Steinfurt für Beschäftigte an den Berufskollegs	115	100	100	100	100
Personalkostenerstattung vom Kreis Steinfurt für Hausmeister/innen und Hilfshausmeister/innen	53	29	25	0	0

An den Berufskollegs arbeiten städtische Bedienstete. Die Personalaufwendungen werden vom Kreis Steinfurt in voller Höhe erstattet.

Personalkostenerstattungen sinken aufgrund des Renteneintritts von Hausmeister/innen. Eine Nachbesetzung mit städtischen Bediensteten erfolgt nicht.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 7 TEUR

Hierbei handelt es sich um die Fahrradversicherung an Schulen.

11 – Personalaufwendungen = 3.440 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	3.734	3.440	3.588	3.629	3.668

Die Personalaufwendungen sinken von 2023 nach 2024 um 294 TEUR, unter anderem aufgrund des neugebildeten Produktes für die Schul-IT. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 681 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kosten der Lernmittelfreiheit (Schulträgeranteil)	448	460	470	480	490
Medienentwicklungsplan - Instandhaltung	410	0	0	0	0
Unterhaltung sonst. beweglicher Vermögen	126	130	140	150	150
SARS-CoV-2-Hygieneartikel	20	0	0	0	0
Elektrofachkraft - Schulen - TBR	8	0	0	0	0
Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	27	28	28	28	28
Hausmeistervertretung an Schulen	6	12	12	12	12
Abrechnung von Dienstleistungen mit den Technischen Betrieben	31	32	33	34	35
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	24	0	0	0	0
Inklusionspauschale	13	13	13	13	13
Dienstleistervertrag „Unterweisung Unternehmerpflichten“	3	3	3	3	3
Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3	3	3	3	3
Lernen n Gemeinschaft	340	0	0	0	0

Erhöhung der Durchschnittsbeträge nach § 95 Schulgesetz NRW für Lernmittel ab dem Schuljahr 2021/22 unter Berücksichtigung der ebenfalls gestiegenen Schülerzahlen.

Die Ansätze für Leistungen der Technischen Betriebe Rheine (TBR) sind im Vergleich zu den Vorjahren auf Basis von Ist-Kosten ermittelt worden. Diese realitätsnähere Ansatzplanung kann zu Verschiebungen innerhalb der verschiedenen Produkte führen.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 1.563 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	1.792	1.563	1.563	1.563	1.563

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel, u. ä. erfasst. Die verstärkte Einrichtung der Schulen führt zu entsprechenden Absetzungen, infolge der begrenzten Lebensdauer der zugehörigen bewertbaren Gegenstände.

15 – Transferaufwendungen = 1.133 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Transferaufwendungen	32	32	32	32	32
Aufwendungen aufgrund des Förderprogramms „Schulsozialarbeit NRW“	422	416	428	441	454
Lernen in Gemeinschaft	0	595	680	680	680
Schwimmprojekt	0	90	80	80	80

Hier sind die für die Nebenstelle der Heinrich-Hoffmann-Schule in Ibbenbüren anteilig zu entrichtenden Schlüsselzuweisungen veranschlagt (5 TEUR). Ebenso wird der Betriebskostenzuschuss der Stadt Rheine zu dem Modernisierungsvorhaben der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf am BerufsbildungsCenter in Rheine enthalten (27 TEUR).

Die Aufwendungen für die Schulsozialarbeit beinhalten Landesfördermittel aufgrund der Neuausrichtung von Schulsozialarbeit in NRW (Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung -524-6.08.01-162765- vom 22.09.2021). Zusätzlich wird die Schulsozialarbeit aus städtischen Mitteln zunächst in den Jahren 2023 und 2024 ausgeweitet auf Pilotprojekte in Grundschulen (Projekt Elternarbeit und helfende Hände) sowie auf die weiterführenden Schulen mit und ohne gemeinsames Lernen.

Das Projekt „Lernen in Gemeinschaft“ unterstützt durch Klassenassistenten die integrierten Schulen in den Klassenstufen 5-7. Ab 2024 erfolgt die Ausweitung des Projektes auf den Jahrgang 8. Das Schwimmprojekt dient der Unterstützung der Schwimmfähigkeit von Kindern. Beide Projekte gehen auf Beschlüsse des Schulausschusses zurück.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 837 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Schüler/innenunfallversicherungen	438	438	438	438	438
Schulbetriebsausgaben	204	204	204	204	204
Porto und Kommunikation	45	5	5	5	5

Mieten und Pachten (Kostenerstattung für Raumnutzungen für Schulbetrieb)	155	155	155	155	155
Verschiedene Positionen (Betriebs- und Geschäftsaufwendungen, Fortbildungen, Bekanntmachungen, Bücher, Zeitschriften...)	5	30	30	30	30
Aufwendungen nach Medienentwicklungsplanung	41	0	0	0	0
Unterhaltung sonst. beweglicher Vermögen	5	5	5	5	5
3rd -Level-Support der Schulen	20	0	0	0	0
Rahmenvertrag zur zentralen Beschaffung von EDV-Lizenzen an/für Schulen	44	0	0	0	0
Fachschulungen im Bereich der Schul-IT	15	0	0	0	0
Lernapps	20	0	0	0	0

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 14.076 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 2.922 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Schulpauschale	2.863	2.922	2.922	2.922	2.922

Für die Schulpauschalen für alle Schulen ist die investive Veranschlagung vorgeschrieben.

26 – Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 941 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Beschaffungen und Einrichtungsgegenstände für alle Schulen	123	123	123	123	123
EDV-Ausstattung für alle Schulen	101	0	0	0	0
Medienentwicklungsplan an Grundschulen	137	0	0	0	0
Medienentwicklungsplan Realschulen	170	0	0	0	0
Medienentwicklungsplan Sekundarschulen	170	0	0	0	0
Medienentwicklungsplan Gesamtschule	305	0	0	0	0
Medienentwicklungsplan Gymnasien	823	0	0	0	0
Büromöbeletat für den Produktbereich „Schulen“ (850/851)	5	5	5	5	5
Anschaffungen im Bereich Schulbetreuung	45	65	105	105	105
Erneuerung von Fachsammlungen aller weiterführenden Schulen	100	100	100	100	100
Inklusionspauschale	98	98	98	98	98
Südeschule Nebengebäude Konradschule - Einrichtung	0	0	150	0	0
Alexander von Humboldt Schule Einrichtung mobiler Raumeinheiten (inkl. Fachraum)	225	0	0	0	0
Canisiusschule, Einrichtung im Rahmen Grundschuloffensive	275	0	0	0	0
Michaelschule, Einrichtung im Rahmen Grundschuloffensive	550	200	350	0	0
Overbergschule Einrichtungskosten für Übergangslösungen	0	200	0	0	0
Elsa Brändström Realschule Einrichtungs- und Planungskosten	100	100	2.000	6.000	3.000
Einrichtung Grundschulen (Marien- und Annetteschule)	0	0	0	312	0

Erweiterung der Sekundarschulen Einrichtung inkl. Fachräumen	0	0	0	100	700
Erweiterung Euregio Gesamtschule inkl. Fachräume	0	0	0	700	0
Neugestaltung von Schulhöfen	100	50	50	50	50

Ausstattung der Schulneu- und -umbauten im Rahmen der (Grund-)Schuloffensive und der jeweils beschlossenen Musterraumprogramme für die unterschiedlichen Schulformen.

Der Planungsbeginn für die Südeschule wurde verschoben. Die Einrichtungskosten wurden daher in das Jahr 2028 verschoben und entfallen folglich in der Haushaltsplanung.

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	85	Schulen
Produkt/Projekt	851	Zentrale Leistungen für Schüler/innen (in proDoppik neue Nummer 852000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung
A) Bearbeitung und Entscheidung von Schülerfahrkostenanträgen B) Abrechnung mit den Beförderungsunternehmen im Schülerverkehr C) Sicherstellung und Weiterentwicklung von bedarfsgerechten Betreuungsangeboten an den Grundschulen und weiterführenden Schulen im Sekundar I-Bereich
Verantwortlich
8, Sandra Jürriens
Auftragsgrundlagen
SchulG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele
A) Bis zum Schuljahresbeginn wird über sämtliche Schülerfahrkostenanträge, die bis zum Beginn der Sommerferien vorliegen, entschieden. B) Die von den Beförderungsunternehmen gesetzten Zahlungsziele werden eingehalten C) Es wird ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot geschaffen. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen
Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte
Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A) Anteil bearbeiteter Schülerfahrkostenanträge in %	100	97	98	98	98	98
C) Anzahl Schüler/-innen in Betreuung	5.375	4.064	4.400	4.398	4.427	4.427
- davon OGS	1.149	1.020	1.328	1.348	1.367	1.367
- davon erweiterte Betreuung	220	235	165	166	168	168
- davon zusätzliche Betreuung	394	412	522	530	538	538
- davon gebundener Ganztags	2.404	2.397	2.385	2.354	2.354	2.354
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad	63,98	66,11	60,26	62,94	68,25	68,19
Zuschuss je Einwohner	28,78	24,49	36,18	34,66	30,47	30,56

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	2,69	2,69	2,64	2,64	2,64	2,64
davon Laufbahnr. 2, 2. Einstiegsamt	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32	1,32
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	1,27	1,27	1,22	1,22	1,22	1,22

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.919.698,64	2.649.499,34	3.014.794,34	3.296.494,34	3.580.184,34	3.580.184,34
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	970.028,63	1.017.400,00	1.247.900,00	1.279.300,00	1.511.600,00	1.511.600,00

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 85 Schulen
 Produkt/Projekt 851 **Zentrale Leistungen für Schüler/innen**

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.025,89	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	279,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	3.891.032,88	3.676.899,34	4.272.694,34	4.585.794,34	5.101.784,34	5.101.784,34
11 - Personalaufwendungen	214.218,06	190.817,97	232.056,75	242.429,17	244.744,83	251.998,55
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.554.077,68	5.260.900,00	6.745.200,00	6.930.100,00	7.116.700,00	7.116.700,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.159,00	23.107,45	10.299,50	10.299,50	10.299,50	10.299,50
15 - Transferaufwendungen	178.339,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.596,20	2.608,00	2.608,00	2.608,00	2.608,00	2.608,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.965.390,04	5.477.433,42	6.990.164,25	7.185.436,67	7.374.352,33	7.381.606,05
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.074.357,16	-1.800.534,08	-2.717.469,91	-2.599.642,33	-2.272.567,99	-2.279.821,71
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.074.357,16	-1.800.534,08	-2.717.469,91	-2.599.642,33	-2.272.567,99	-2.279.821,71
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.074.357,16	-1.800.534,08	-2.717.469,91	-2.599.642,33	-2.272.567,99	-2.279.821,71
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.511,25	84.202,54	100.455,00	100.455,00	100.455,00	100.455,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.190.868,41	-1.884.736,62	-2.817.924,91	-2.700.097,33	-2.373.022,99	-2.380.276,71

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	500.000,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	400.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	500.000,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	400.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.555,84	0,00	588.300,00	0,00	1.176.500,00	1.176.500,00	470.600,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	37.555,84	0,00	588.300,00	0,00	1.176.500,00	1.176.500,00	470.600,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-37.555,84	0,00	-88.300,00	0,00	-176.500,00	-176.500,00	-70.600,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-37,5	0,0	-88,3	0,0	-176,5	-176,5	-70,6		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	500,0	0,0	1.000,0	1.000,0	400,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration

Gruppe 85 Schulen

Produkt/Projekt 851 Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Auszahlungen	37,5	0,0	588,3	0,0	1.176,5	1.176,5	470,6		

Produkt 851 - Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	2,69
Veränderung	-0,05
Stand 2024	2,64

Es ergibt sich eine geringe Veränderung von 0,05 Stellenanteilen durch Verschiebung in das Produkt 850. Die Verschiebung erfolgt stellenplanneutral.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 3.015 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Landeszuwendungen für offene Ganztagschulen	2.588	2.968	3.249	3.533	3.533
Belastungsausgleich Schülerfahrkosten	37	37	37	37	37
Auflösung Sonderposten	24	10	10	10	10

Die Zuwendungen werden aufgrund von Betreuungszahlen und Schülerzahlen mit erhöhtem Förderbedarf in der Schulbetreuung festgelegt. Es ist davon auszugehen, dass mit dem Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz die Anzahl der Betreuungsplätze steigen wird.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 1.248 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Elternbeiträge für die Betreuungsangebote	1.017	1.248	1.279	1.512	1.512

Die Elternbeiträge werden aufgrund der Satzungsänderung angepasst. Jährliche Verschiebung der Elternbeitragssituation in der Schulbetreuung durch Elternbeitragserhöhung und steigender Anzahl von Betreuungsplätzen.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen = 10 TEUR

Hierunter werden verschiedene Kostenerstattungen vereinnahmt.

11 – Personalaufwendungen = 232 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	191	232	242	245	252

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 41 TEUR. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege.

Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 6.745 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Betreuungskosten	4.162	5.645	5.830	6.017	6.017
Schülerbeförderung	1.039	1.039	1.039	1.039	1.039
Sonstige Dienstleistungen	60	61	61	61	61

Die Aufwendungen setzen sich aus Betreuungskosten und Schülerfahrtkosten zusammen. Es erfolgt eine Anpassung der Aufwendungen für Betreuungsangebote anhand des steigenden Betreuungsumfangs.

Ab dem 01.08.2023 gelten durch eine Ausschreibung an einem Teil der Grundschulen neue Vertragswerke. Zudem hat es noch Änderungen im Anmeldeverhalten der Eltern gegeben.

Nicht in dieser Liste enthalten sind die Überweisungen im Rahmen des Programms "Geld oder Stelle", da die Vielzahl der Geldempfänger zu einer sehr unübersichtlichen Darstellung führen würde. Die erhaltenen Fördergelder werden außerdem in voller Höhe budgetneutral weitergeleitet. Für die Stadt entstehen hierdurch keine Kosten.

Nachrichtlich:
Mittel für die Offene Ganztagsbetreuung
(Darstellung der aktuell gültigen Vertragslage)

Empfänger	Zweck / Verwendung	2023	2024	2025	2026	2027
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Jugend- und Familiendienst	Offene Ganztagsschulen (OGS), zusätzliche Betreuung, Schule von 8 - 1, Mittagsverpflegung	1.261	1.286	1.312	1.338	1.365
TV Jahn	Offene Ganztagsschulen (OGS), zusätzliche Betreuung	2.411	2.459	2.508	2.559	2.610
TV Mesum	Offene Ganztagsschulen (OGS), zusätzliche Betreuung	384	392	400	408	415
Sonstige (freie Honorarkräfte, Hallenbad etc.)	Programm "Kultur und Schule"/Offene Ganztagsschulen (OGS)/ Schule von 8-1	68	68	68	68	68
Mensaverein	Mittagsverpflegung	88	89	90	91	92
Summen		4.212	4.294	4.378	4.464	4.550

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 10 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	23	10	10	10	10

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 100 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

Im "*Finanzplan – Zahlungsübersicht*" - werden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen dargestellt.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

18 – aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 500 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Förderung - Infrastrukturausbau OGS	0	500	1.000	1.000	400

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

26 – für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 588 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Einrichtung - Infrastrukturausbau OGS	0	588	1.177	1.177	471

Teil-Plan 2024

Bereich	8	Schulen, Soziales, Migration und Integration
Gruppe	85	Schulen
Produkt/Projekt	853	Schul-IT (in proDoppik neue Nummer 853000)

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Neues Produkt ab 2024: A) Medienentwicklungsplanung B) Betrieb und Support der schulischen IT - Beschaffung C) IT-Sicherheit
Verantwortlich 8, Constantin Löderbusch
Auftragsgrundlagen SchulIG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele A) B) C) Anforderungsgerechte Ausstattung der städtischen Schulen mit digitalen Lehr- und Lernmitteln. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, Städtische Schulen
Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Produktumfang						
A)B)C) Kosten je Schüler*in (inkl. ILV, Zeilen 17 + 28/ Anzahl Schüler*innen)			160,78	160,42	158,61	159,01
A)B)C) Anzahl Schüler-iPads			4.400	4.900	5.400	5.900
A)B)C) Verhältnis Schüler-iPads zu Anzahl der Schüler*innen			1,92	1,76	1,65	1,54
Spitzenkennzahlen						
Deckungsgrad			0	0	0	0
Zuschuss je Einwohner			25,67	25,99	26,21	26,47

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Stellen	0,00	0,00	9,00	9,00	9,00	9,00
davon Laufbahnr. 2, 1. Einstiegsamt	0,00	0,00	4,00	4,00	4,00	4,00
davon Laufbahnr. 1, 2. Einstiegsamt	0,00	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	0,00	0,00	577.725,49	602.657,73	620.270,27	639.940,63
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	643.935,00	643.935,00	643.935,00	643.935,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00

Teil-Plan 2024

Bereich 8 Schulen, Soziales, Migration und Integration
 Gruppe 85 Schulen
Produkt/Projekt 853 Schul-IT

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	1.916.660,49	1.941.592,73	1.959.205,27	1.978.875,63
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	-1.916.660,49	-1.941.592,73	-1.959.205,27	-1.978.875,63
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	-1.916.660,49	-1.941.592,73	-1.959.205,27	-1.978.875,63
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	-1.916.660,49	-1.941.592,73	-1.959.205,27	-1.978.875,63
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	82.715,00	82.715,00	82.715,00	82.715,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	-1.999.375,49	-2.024.307,73	-2.041.920,27	-2.061.590,63

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	1.665.400,00	0,00	1.698.700,00	1.732.700,00	1.767.300,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	1.665.400,00	0,00	1.698.700,00	1.732.700,00	1.767.300,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	-1.665.400,00	0,00	-1.698.700,00	-1.732.700,00	-1.767.300,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
8535-0 Schul-IT-Projekte	0,0	0,0	-1.665,4	0,0	-1.698,7	-1.732,7	-1.767,3	0,0	-6.864,1
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,0	0,0	1.665,4	0,0	1.698,7	1.732,7	1.767,3	0,0	6.864,1
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Produkt 853 – Schul-IT

Personal

Vergleich 2023 - 2024

	Stellen
Stand 2023	0,00
Veränderung	+ 9,00
Stand 2024	9,00

Der Bereich der Schul-IT war bisher Teil des Produktes 850 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen. Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird hierfür ein eigenes Produkt 853 – Schul-IT gebildet.

Aufgrund der zunehmenden Anzahl der zu betreuenden IT-Technik in den Schulen und der IT-Sicherheit auf Grundlage der gutachterlichen Empfehlung der IFIB wird mit dem Stellenplan 2024 eine weitere Vollzeitstelle als Systemadministrator/in geschaffen.

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Ergebnisplan

11 – Personalaufwendungen = 578 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Personalaufwendungen	0	578	603	620	640

Die Personalaufwendungen steigen von 2023 nach 2024 um 578 TEUR, da das Produkt der Schul-IT neu gebildet wurde. Enthalten sind die Tariferhöhungen, Inflationsausgleichszahlungen, allgemeinen Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege. Darüber hinaus wurden Pensionsrückstellungen neu berechnet.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 65 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Unterhaltung Digitale Endgeräte/Hardware	0	25	25	25	25
Netzwerke/Infrastruktur	0	40	40	40	40

Beide Positionen umfassen die Beschaffung von Zubehör und Komponenten sowie Kosten für Dienstleistungen, z. B. Reparatur, Umbau, Entsorgung vorhandener digitaler Endgeräte, Netzwerke und Serverinfrastruktur.

14 – Bilanzielle Abschreibungen = 644 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Bilanzielle Abschreibungen	0	644	644	644	644

Unter den bilanziellen Abschreibungen für Sachanlagen werden die Werteverzehre für Büromöbel u. ä. erfasst. Die Anschaffungen von Hard- und Software für die Schulen führt zu entsprechenden Absetzungen, infolge der begrenzten Lebensdauer der zugehörigen bewertbaren Gegenstände.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen = 630 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Druck/Kopie	0	100	100	100	100
Leitungskosten/Telefonie	0	130	130	130	130
Software/Lizenzen	0	350	350	350	350
Laufende Verwaltungstätigkeiten	0	35	35	35	35
Fortbildungen	0	15	15	15	15

Das Druckerkonzept sieht für die pädagogische Nutzung eine Bereitstellung von Multifunktionsdruckern vor. Für Schulleitungen werden darüber hinaus Arbeitsplatzdrucker bereitgestellt. Die Position umfasst sowohl das Leasing, den Kauf als auch das entsprechende Zubehör.

Leitungskosten fallen für die Anbindung der Schulen an die Glasfaser an. Im Jahr 2022 wurden die Schulen auf IP-Telefonie umgestellt. Die Hausmeister verfügen über Diensthandys.

Es fallen Kosten für Schulverwaltungssoftware, die zentrale Lernplattform sowie pädagogische Software an.

Die laufenden Verwaltungskosten umfassen unter anderem Kosten für die Mobilität der Mitarbeiter/innen sowie den 3rd-Level-Support.

Mit der Aufstockung des Personals und der Erweiterung der Aufgaben der Schul-IT sind laufende Fachschulungen verbunden. Hierzu wird außerhalb des Verwaltungsbereiches ein Ansatz gebildet.

28 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen = 83 TEUR

Die Aufwendungen für die internen Mieten an die Zentrale Gebäudewirtschaft, verschiedene Leistungen der Fachbereiche Interner Service, Recht und Ordnung, Planen und Bauen sowie die Leistungen der Finanzbuchhaltung sind hier berücksichtigt. Die Interne Leistungsverrechnung ist an die aktuellen Finanz- und Grunddaten (Flächen, Mengen etc.) angepasst worden. Dies gilt insbesondere für den Bereich der internen Mieten.

Finanzplan

26 – Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen = 1.665 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
MEP-Umsetzung	0	1.215	1.240	1.265	1.290
MEP-Innovation	0	450	459	468	477

Im Januar 2024 wurde der Medienentwicklungsplan aktualisiert und verabschiedet. Die Position „MEP-Umsetzung“ umfasst alle Kosten, um den dort definierten Standard zu schaffen bzw. durch Ersatzbeschaffungen zu halten. Dies umfasst die Ausstattung der Klassenräume, Tablets, Netz- und Serverinfrastruktur, Informatikräume sowie Verwaltungsräume.

Kosten für darüberhinausgehende Beschaffungen und Digitalisierungsprojekte sind unter der Position „MEP-Innovation“ erfasst.

Bahnflächen

Erläuterungen Sonderprojekt „Bahnflächen“

Vorbemerkungen

Die Gesamtmaßnahme zur Aktivierung brachliegender Bahnflächen in Rheine besteht aus der

- Entwicklung des ehemaligen Rangierbahnhofs zum "Gewerbepark Rheine R" und
- des direkten Umfelds des Bahnhofs zum "Innovationsquartier Bahnhof Rheine" sowie
- der Realisierung des "Bahnhofsausgangs West" unter Einbeziehung der Triebwagenhalle.

Auf der Grundlage der Planungskonzepte und Wirtschaftlichkeitsberechnungen wurde für das Gesamtprojekt im November 2006 ein Förderantrag für Zuwendungen der Stadterneuerung des Landes NRW und des Bundes gestellt. Für den Bahnhofsausgang West wurden ergänzende Mittel nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG, inzwischen Entflechtungsgesetz) beantragt. Inzwischen liegen der Stadt Rheine hierzu sämtliche Förderbescheide in Höhe von insgesamt ca. 7.800 TEUR vor.

Die Einzelmaßnahmen des Gesamtprojektes wurden im Rahmen der Projektsteuerung koordiniert und die Kosten und deren Finanzierung verfolgt.

Die vorhandene Personenunterführung der Bahnsteige wurde in Kooperation mit der DB Station & Service AG, im Zusammenhang mit deren laufender MOF 2-Maßnahme, bereits fertig gestellt. Die Personenunterführung und der neue Bahnhofszugang wurden am 8. Dezember 2014 für die Öffentlichkeit freigegeben.

Die Gewerbeflächen im Innovationsquartier sind bis auf den nördlichen Teil der Triebwagenhalle vermarktet und größtenteils bebaut.

Darüber hinaus wird im Gesamtzusammenhang der Bahnflächenentwicklung im Innovationsquartier die Planung für die abschnittsweise Verlängerung des Radweges, Radbahn Münsterland' zwischen dem Staelskottenweg und der Luftrettungsstation an der Lindenstraße fortgeführt. Ein erster Abschnitt ist bis zur Hafensbahn/Catenhorner Straße vorgesehen. Eine Planung für eine Rad- und Fußwegebrücke von der Radabstellanlage Bahnhofsausgang West über die Bahnhofstraße bis zur ETUS-Sporthalle soll in Auftrag gegeben werden.

Die Vermarktung und städtebauliche Entwicklung weiterer Gewerbegrundstücke im Gewerbepark Rheine R ist fortlaufend. Sämtliche Baumaßnahmen zur Herrichtung und vollständigen Erschließung der Gewerbeflächen im Innovationsquartier und in Rheine R sind abgeschlossen.

Daneben wird die Planung der Ingenieurbauwerke für den Bau der Kreisstraße K 66n (sogenannte „Querspange“) weiter vorangetrieben. Der Bau ist in Abstimmung mit der Deutschen Bahn in einer Sperrpause auf der Bahnstrecke Rheine - Münster für 2024 vorgesehen.

Die Radabstellanlage am Bahnhofsausgang West, die vom NWL gefördert wurde, wurde im November 2020 in Betrieb genommen.

Teil-Plan 2024

Bereich **Bahnflächen** **Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"**
(in proDoppik neue Nummer 951000)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	315.797,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	315.797,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	239.025,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 für Baumaßnahmen	14.837,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	253.863,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	61.933,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	61,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	315,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	253,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Bahnflächen Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"
Produkt/Projekt 5911 **Rheine R**
 (in proDoppik neue Nummer 951100)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Elke Jaske
--

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	45.822,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	315.797,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	315.797,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	239.025,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 für Baumaßnahmen	14.802,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	253.828,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	61.968,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	61,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	315,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	253,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Bahnflächen Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"
Leistung **5911-1** **Rheine R ohne Entwässerung**
 (in proDoppik neue Nummer 95110010200)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	315.797,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	315.797,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	239.025,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 für Baumaßnahmen	14.802,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	253.828,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	61.968,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5911-13 Verkehrsflächen "Rheine R"	-19,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-4.202,1	-4.202,1
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,3	100,3
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.101,8	4.101,8
5911-15 Verkaufserlöse "Rheine R"	81,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.805,4	1.805,4

Teil-Plan 2024

Bereich Bahnflächen Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"
Leistung 5911-1 Rheine R ohne Entwässerung

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	315,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.639,1	2.639,1
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	234,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	833,6	833,6
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich	Bahnflächen	Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"
Produkt/Projekt	5912	IV. Quadrant
Leistung	5912-1	IV. Quadrant ohne Entwässerung (in proDoppik neue Nummer 95120010200)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	35,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	35,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-35,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich **Bahnflächen**

Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"

Produkt/Projekt **5913**

Querspange

(in proDoppik neue Nummer 951300)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich **Bahnflächen**

Bahnflächen "Rheine R und IV. Quadrant"

Produkt/Projekt **5914**

Ankauf Bahnseitenflächen

(in proDoppik neue Nummer 951400)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp

Erläuterungen Sonderprojekt „Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp“

Vorbemerkungen

Die Maßnahmenkonzeption des Integrierten Handlungskonzeptes Stadt Rheine Dorenkamp (IHK Dorenkamp) stellte eines der zentralen Projekte der Stadtentwicklung in den vergangenen Jahren dar. Die Erneuerungsstrategie für den Stadtteil Dorenkamp basierte dabei auf drei grundlegende Ziele:

„Rheine Dorenkamp – der Stadtteil, in dem Familien und Kinder leben wollen“,
„Rheine Dorenkamp – Alt und Jung gemeinsam“ sowie
„Rheine Dorenkamp – der Stadtteil zwischen Zentrum und Natur“.

Die Leuchtturmprojekte des IHK Dorenkamp – eine Sanierungsberatung für private Eigentümer, das Hof- und Fassadenprogramm für Quartiere mit Handlungsbedarf, die Umgestaltung des Kirmesplatzes, die ökologische Aufwertung der Schulhöfe und das Stadtteilmanagement „Denkfabrik Dorenkamp“ – verdeutlichen den wichtigen interdisziplinären und fachbereichsübergreifenden Ansatz der Stadterneuerung. Das Projekt befindet sich inzwischen im Endstadium und wurde mit Mitteln des Bundes und des Landes im Rahmen des Programmes Soziale Stadt zu 70 % gefördert.

Teil-Plan 2024

Bereich **Dorenkamp** **Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp**
(in proDoppik neue Nummer 952000)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	304,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	304,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	1.596.966,20	1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.596.966,20	1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.046.966,20	-1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-1.046,9	-1.750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	550,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	1.596,9	1.750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Dorenkamp Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp
 Gruppe **5930 A** **Wohnen und Wohnumfeld**
 (in proDoppik neue Nummer 952100)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Dorenkamp Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp
Gruppe 5930 B Öffentlicher Raum
 (in proDoppik neue Nummer 952200)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	304,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	304,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	29.695,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	1.596.966,20	1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.596.966,20	1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.046.966,20	-1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5930 B-1 Aufwertung der "Neuen Mitte"	-0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-332,1	-332,1
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	332,1	332,1
5930 B-5a Begegnungszentrum	-641,7	-1.385,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-3.463,6	-3.463,6

Teil-Plan 2024

Bereich Dorenkamp Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp

Gruppe **5930 B** **Öffentlicher Raum**

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	550,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	873,7	873,7
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.191,7	1.385,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.367,3	4.367,3
5930 B-5b Bewegungsraum	-404,7	-365,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.127,9	-1.127,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	404,7	365,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.127,9	1.127,9
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Dorenkamp Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp
 Gruppe **5930 C** **Bildung, Qualifizierung und soziale Infrastruktur**
 (in proDoppik neue Nummer 952300)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Dorenkamp Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp
 Gruppe **5930 D** **lokale Ökonomie**
 (in proDoppik neue Nummer 952400)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich Dorenkamp Integriertes Handlungskonzept Stadt Rheine Dorenkamp
Gruppe 5930 E Beteiligung und Projektorganisation
 (in proDoppik neue Nummer 952500)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Doris Stuckmann

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Rahmenplan Innenstadt

Erläuterungen Sonderprojekt „Rahmenplan Innenstadt“

Vorbemerkungen

Der „Rahmenplan Innenstadt“ stellt in den kommenden Jahren weiterhin eines der zentralen Projekte der Stadtentwicklung in Rheine dar. Auf der Grundlage von 14 strategischen Entwicklungszielen für die Innenstadt wurden folgende sechs Handlungsfelder ausgemacht, die die einzelnen Maßnahmen in unterschiedliche Themenbereiche gliedern:

- A) Besondere Orte der Innenstadt
- B) Vielfältiger Handelsstandort
- C) Wege der Innenstadt
- D) Eine Innenstadt für alle Generationen
- E) Wohnen in der Innenstadt
- F) Freiräume der Ems
- G) Projektsteuerung

Insgesamt 50 Einzelmaßnahmen wurden ursprünglich für die Themenkomplexe entwickelt. Im Juni 2020 wurden die Maßnahmen, für die die Stadt bislang noch keine Fördermittel beantragte, aus dem Maßnahmenkatalog entnommen. Diese werden in einer zweiten Stufe des Rahmenplans voraussichtlich nach dem Jahr 2023 beantragt und umgesetzt. Das Projekt wird mit Mitteln des Bundes und des Landes im Rahmen der Städtebauförderung zu 70 % gefördert.

Die Einzelmaßnahmen des Gesamtprojektes werden im Rahmen des Projektmanagements inhaltlich und zeitlich koordiniert.

Der Rahmenplan Innenstadt legt schon frühzeitig die zusammenhängenden Freiflächen vom Staelschen Hof und von der Herrenschreiberstraße als Maßnahme im Handlungsfeld A „Besondere Orte in der Innenstadt“ fest. Durch die Umnutzung des ehemaligen Modehauses Mensing im Rathauszentrum II sowie die Neuentwicklung der Hertie-Fläche als Stadthotel ist zu erwarten, dass der Staelsche Hof sowie die umliegenden Geschäfte stärker öffentlich genutzt und frequentiert werden. Auch der seit der Schließung der Hertie-Filiale weniger genutzte Spielort soll für verschiedene Nutzergruppen attraktiver gestaltet werden.

Um diesen Bereich zeitnah mit den anderen Maßnahmen zusammenzuführen, ist basierend auf den Ergebnissen einer Bürgerbeteiligung eine neue Entwurfsplanung erstellt worden, aus dem sich mittlerweile ein weiteres Projekt „Lebendige Innenstadt“ entwickelt hat.

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

(in proDoppik neue Nummer 953210)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Andre Löckener
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	221.865,00	46.800,00	16.000,00	59.900,00	59.900,00	43.900,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	22.364,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	244.229,84	46.800,00	16.000,00	59.900,00	59.900,00	43.900,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	412.383,51	10.000,00	59.000,00	134.000,00	97.000,00	80.000,00
15 - Transferaufwendungen	22.453,18	62.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	437.676,69	72.000,00	59.000,00	134.000,00	97.000,00	80.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-193.446,85	-25.200,00	-43.000,00	-74.100,00	-37.100,00	-36.100,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-193.446,85	-25.200,00	-43.000,00	-74.100,00	-37.100,00	-36.100,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-193.446,85	-25.200,00	-43.000,00	-74.100,00	-37.100,00	-36.100,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-193.446,85	-25.200,00	-43.000,00	-74.100,00	-37.100,00	-36.100,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	854.200,00	3.012.900,00	107.050,00	0,00	1.637.550,00	992.400,00	994.500,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	854.200,00	3.012.900,00	107.050,00	0,00	1.637.550,00	992.400,00	994.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	2.498.356,67	15.568.000,00	10.833.000,00	0,00	430.000,00	1.646.300,00	1.646.200,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.498.356,67	15.568.000,00	10.833.000,00	0,00	430.000,00	1.646.300,00	1.646.200,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.644.156,67	-12.555.100,00	-10.725.950,00	0,00	1.207.550,00	-653.900,00	-651.700,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-1.644,1	-12.555,1	-10.725,9	0,0	1.207,5	-653,9	-651,7		

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Einzahlungen	854,2	3.012,9	107,0	0,0	1.637,5	992,4	994,5		
Summe der investiven Auszahlungen	2.498,3	15.568,0	10.833,0	0,0	430,0	1.646,3	1.646,2		

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5941

Projekt A - Besondere Orte der Innenstadt

(in proDoppik neue Nummer 953100)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Andre Löckener
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	854.200,00	0,00	0,00	0,00	1.447.550,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	854.200,00	0,00	0,00	0,00	1.447.550,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	13.758,28	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	13.758,28	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	840.441,72	-80.000,00	0,00	0,00	1.447.550,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzelarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5941-005 Neuausrichtung, Aufwertung und Erhöhung der Aufenthaltsqualitäten des Staelschen Hofes	-13,7	-80,0	0,0	0,0	1.447,5	0,0	0,0	-137,5	1.309,9
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	1.447,5	0,0	0,0	0,0	1.447,5

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5941 Projekt A - Besondere Orte der Innenstadt

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13,7	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	137,5	137,5
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5942

Projekt B - Vielfältiger Handelsstandort

(in proDoppik neue Nummer 953200)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Andre Löckener
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.000,00	40.300,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	0,00	
10 = Ordentliche Erträge	42.000,00	40.300,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	0,00	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	24.000,00	24.000,00	17.000,00	0,00	
15 - Transferaufwendungen	22.453,18	62.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17 = Ordentliche Aufwendungen	25.293,18	62.000,00	24.000,00	24.000,00	17.000,00	0,00	
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	16.706,82	-21.700,00	-8.000,00	-8.000,00	-1.000,00	0,00	
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.706,82	-21.700,00	-8.000,00	-8.000,00	-1.000,00	0,00	
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	16.706,82	-21.700,00	-8.000,00	-8.000,00	-1.000,00	0,00	
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	16.706,82	-21.700,00	-8.000,00	-8.000,00	-1.000,00	0,00	

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.900.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	2.900.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
25 für Baumaßnahmen	2.376.165,21	15.369.000,00	10.533.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.376.165,21	15.369.000,00	10.533.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.376.165,21	-12.469.000,00	-10.533.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis		Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen										
5942-0041 Entwicklung der Immobilie Karstadt/Hertie	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-178,5	-178,5

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5942

Projekt B - Vielfältiger Handelsstandort

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	178,5	178,5
5942-005 Attraktivierung des Rathauszentrums (Mall)	-2.375,8	-12.469,0	-10.533,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-41.123,6	-51.656,6
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	2.900,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.740,0	3.740,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.375,8	15.369,0	10.533,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44.863,6	55.396,6
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5943

Projekt C - Wege der Innenstadt

(in proDoppik neue Nummer 953300)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	179.865,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	22.364,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	202.229,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	412.383,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	412.383,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-210.153,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-210.153,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-210.153,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-210.153,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	112.900,00	107.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	112.900,00	107.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	103.898,20	119.000,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	103.898,20	119.000,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-103.898,20	-6.100,00	-2.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5943 Projekt C - Wege der Innenstadt**Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen**

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
5943-001 Gestaltungszielsetzungen für die Fußgängerzone erarbeiten und langfristig umsetzen	0,0	-6,1	-2,9	0,0	0,0	0,0	0,0	-6,1	-9,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	112,9	107,0	0,0	0,0	0,0	0,0	112,9	219,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	119,0	110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	119,0	229,0
5943-005 Aufwertung des Übergangsbereiches Bahnhof Fußgängerzone	-103,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-607,0	-607,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	103,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	607,0	607,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5944

Projekt D - Eine Innenstadt für alle Generationen
(in proDoppik neue Nummer 953400)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5945

Projekt E - Wohnen in der Innenstadt

(in proDoppik neue Nummer 953500)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594

Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5946

Projekt F - Freiräume der Ems

(in proDoppik neue Nummer 953600)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Doris Stuckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	4.534,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	4.534,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-4.534,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5946-0022 Kettelerufer (Nepomukbrücke bis Ludgerusbrücke)	-4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-891,9	-891,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	891,9	891,9
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt
Gruppe 5946 Projekt F - Freiräume der Ems

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt
Gruppe 5947 Projektmanagement
 (in proDoppik neue Nummer 953700)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Doris Stuckmann
Auftragsgrundlagen Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt
 Gruppe 5948 Lebendige Innenstadt

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Karin Blümel

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	43.900,00	43.900,00	43.900,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	43.900,00	43.900,00	43.900,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	35.000,00	110.000,00	80.000,00	80.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	35.000,00	110.000,00	80.000,00	80.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	-35.000,00	-66.100,00	-36.100,00	-36.100,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	-35.000,00	-66.100,00	-36.100,00	-36.100,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	-35.000,00	-66.100,00	-36.100,00	-36.100,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	-35.000,00	-66.100,00	-36.100,00	-36.100,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	190.000,00	992.400,00	994.500,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	190.000,00	992.400,00	994.500,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	0,00	190.000,00	0,00	430.000,00	1.646.300,00	1.646.200,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	190.000,00	0,00	430.000,00	1.646.300,00	1.646.200,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	-190.000,00	0,00	-240.000,00	-653.900,00	-651.700,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5948-001 Staelscher Hof	0,0	0,0	-120,0	0,0	-100,0	-549,9	-549,7	0,0	-1.319,6
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	846,4	846,5	0,0	1.692,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	120,0	0,0	100,0	1.396,3	1.396,2	0,0	3.012,5

Teil-Plan 2024

Bereich 594 Rahmenplan Innenstadt

Gruppe 5948 Lebendige Innenstadt

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
5948-002 Trakaiplatz	0,0	0,0	-50,0	0,0	-104,0	-104,0	-102,0	0,0	-360,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	146,0	146,0	148,0	0,0	440,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	50,0	0,0	250,0	250,0	250,0	0,0	800,0
5948-003 Bahnhof und Bahnhofsumfeld	0,0	0,0	-20,0	0,0	-36,0	0,0	0,0	0,0	-56,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	44,0	0,0	0,0	0,0	44,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	20,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	100,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Konversion

Erläuterungen zur „Konversion“

Vorbemerkungen

Der Begriff Konversion (auch Umnutzung oder Nutzungsänderung) beschreibt in der Stadtplanung die Wiedereingliederung von Brachflächen in den Wirtschafts- und Naturkreislauf oder die Nutzungsänderung von Gebäuden.

In Rheine liegen neben den ehemaligen militärischen Flächen weitere umfangreiche Konversionsflächen.

Zu nennen sind hier u.a. der ehemalige Hertie Standort, die alte Straßenmeisterei, ehem. genutzte Gewerbestandorte und die bekannten militärischen Flächen.

Die ehemalige General-Wever-Kaserne wird zurzeit in das Wohnbaugebiet Eschendorfer Aue umgewandelt. Der letzte Abschnitt soll im Winter 2022/2023 vermarktet werden.

Die stadtzentral gelegene Damloup-Kaserne ist im Jahr 2022 erworben worden. Sie trägt zukünftig den Namen Europa-Viertel am Waldhügel. Der Rückbau erfolgt von November 2022 bis Ende 2023.

Für die ehemaligen Bundesliegenschaften nutzt die Stadt Rheine die Möglichkeit, die Immobilien der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) direkt und ohne Ausschreibung zu erwerben, wenn damit stadtstrukturelle Ziele verfolgt werden. Die Nutzungsmöglichkeiten der ehemaligen Grundstücksflächen müssen im Zuge einer neuen Bauleitplanung definiert werden.

Teil-Plan 2024

Bereich 595

Konversion

(in proDoppik neue Nummer 954200)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Mark Dieckmann
Auftragsgrundlagen Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8,04	145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.988,93	102.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.996,97	247.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.003,03	-247.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.003,03	-247.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	1.003,03	-247.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.003,03	-247.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	49.270,48	0,00	926.000,00	0,00	861.000,00	921.000,00	0,00
21 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	1.200.629,54	1.700.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	100.736,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.350.636,59	1.700.000,00	1.926.000,00	0,00	861.000,00	921.000,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.965.018,34	640.000,00	110.000,00	0,00	126.000,00	10.000,00	10.000,00
25 für Baumaßnahmen	500.502,81	5.387.000,00	5.750.000,00	20.616.000,00	15.942.000,00	6.872.000,00	0,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.777,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	8.470.299,00	6.027.000,00	5.860.000,00	20.616.000,00	16.068.000,00	6.882.000,00	10.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-7.119.662,41	-4.327.000,00	-3.934.000,00	-20.616.000,00	-15.207.000,00	-5.961.000,00	-10.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-7.119,6	-4.327,0	-3.934,0	-20.616,0	-15.207,0	-5.961,0	-10,0		
Summe der investiven Einzahlungen	1.350,6	1.700,0	1.926,0	0,0	861,0	921,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	8.470,2	6.027,0	5.860,0	20.616,0	16.068,0	6.882,0	10,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
Gruppe 5951 Eschendorfer Aue
 (in proDoppik neue Nummer 954100)

Produktdefinition

Verantwortlich 5, Mark Dieckmann
Auftragsgrundlagen Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8,04	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	861,21	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	869,25	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.130,75	-110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.130,75	-110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	3.130,75	-110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.130,75	-110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	49.270,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 aus Beiträgen u. ä. Entgelten	1.200.629,54	1.700.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.249.900,02	1.700.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	352.728,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 für Baumaßnahmen	432.995,56	1.967.000,00	1.770.000,00	4.166.000,00	4.646.000,00	372.000,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	785.723,60	1.967.000,00	1.770.000,00	4.166.000,00	4.646.000,00	372.000,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	464.176,42	-267.000,00	-770.000,00	-4.166.000,00	-4.646.000,00	-372.000,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									

Teil-Plan 2024

Bereich 595

Konversion

Gruppe 5951

Eschendorfer Aue

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
5951-002 Rückbau und Entsorgung	-60,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-5.560,0	-5.560,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5.560,0	5.560,0
5951-04 Erschließung - Straßen	410,1	1.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.205,5	3.205,5
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	418,7	1.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.265,9	3.265,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,4	60,4
5951-040 Äußere Erschließung - Knotenpunkte	-23,5	-670,0	-670,0	-709,0	-709,0	0,0	0,0	-33,6	-703,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	23,5	670,0	670,0	709,0	709,0	0,0	0,0	33,6	703,6
5951-041 Storcherring	0,0	-565,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-700,9	-700,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	565,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	700,9	700,9
5951-042 Eisvogelweg	0,0	-282,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-360,5	-360,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	282,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	360,5	360,5
5951-043 Eschendorfer Aue	725,3	0,0	0,0	-2.000,0	-2.000,0	0,0	0,0	1.056,3	-943,6
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	734,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.649,5	1.649,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,2	0,0	0,0	2.000,0	2.000,0	0,0	0,0	593,1	2.593,1
5951-044 An der Streuobstwiese	-162,8	0,0	0,0	-747,0	-747,0	0,0	0,0	-162,8	-909,8
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	162,8	0,0	0,0	747,0	747,0	0,0	0,0	162,8	909,8
5951-045 Am Feldrain	-6,5	0,0	0,0	-710,0	-710,0	0,0	0,0	-6,5	-716,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,5	0,0	0,0	710,0	710,0	0,0	0,0	6,5	716,5
5951-046 Am Eichenhain	-53,7	0,0	0,0	0,0	-480,0	0,0	0,0	-139,9	-619,9
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	26,6	26,6
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	53,7	0,0	0,0	0,0	480,0	0,0	0,0	166,5	646,5
5951-047 Schorlemerstraße (südl. Teil)	0,0	0,0	-700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-204,2	-904,2
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	204,2	904,2
5951-049 Starenweg	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-322,0	0,0	-63,9	-385,9
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	47,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	94,7	94,7
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29,1	0,0	0,0	0,0	0,0	322,0	0,0	158,7	480,7
5951-080 Grünanlagen / Spielplatz	-24,0	-450,0	-400,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	-868,6	-1.318,6
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	54,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	326,0	326,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	78,2	450,0	400,0	0,0	0,0	50,0	0,0	1.194,6	1.644,6
5951-110 Umliegungsvorteil / Vermessung	-117,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-3.799,6	-3.799,6
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	117,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.799,6	3.799,6
5951-130 Nachzahlungen an BlmA	-235,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-235,2	-235,2
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	235,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	235,2	235,2
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	-4,9	0,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
Gruppe 5951 Eschendorfer Aue

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Summe der investiven Einzahlungen	-4,9	0,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 595

Konversion

Gruppe 5952

Damloup Kaserne

(in proDoppik neue Nummer 954200)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Mark Dieckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	926.000,00	0,00	861.000,00	921.000,00	0,00
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.500,00	0,00	926.000,00	0,00	861.000,00	921.000,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.612.290,30	100.000,00	100.000,00	0,00	116.000,00	0,00	0,00
25 für Baumaßnahmen	67.507,25	2.650.000,00	3.980.000,00	16.450.000,00	11.296.000,00	6.500.000,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	7.679.797,55	2.750.000,00	4.080.000,00	16.450.000,00	11.412.000,00	6.500.000,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-7.678.297,55	-2.750.000,00	-3.154.000,00	-16.450.000,00	-10.551.000,00	-5.579.000,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5952-001 Ankauf Damloup-Kaserne	-7.493,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-7.505,8	-7.505,8

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
 Gruppe 5952 Damloup Kaserne

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.493,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7.505,8	7.505,8
5952-002 Abbruch/Entsorgung	-57,9	-1.500,0	-500,0	-500,0	0,0	-500,0	0,0	-1.562,1	-2.562,1
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	1,5
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	59,4	1.500,0	500,0	500,0	0,0	500,0	0,0	1.563,6	2.563,6
5952-010 Gutachten und Planungskosten	-127,1	-600,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-874,9	-974,9
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	119,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	266,9	266,9
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,0	600,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	608,0	708,0
5952-040 Äußere Erschließung	0,0	-150,0	-200,0	0,0	-346,0	0,0	0,0	-50,0	-596,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	150,0	200,0	0,0	346,0	0,0	0,0	50,0	596,0
5952-050 Innere Erschließung	0,0	-100,0	-600,0	0,0	-1.000,0	0,0	0,0	-100,0	-1.700,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	100,0	600,0	0,0	1.000,0	0,0	0,0	100,0	1.700,0
5952-060 Quartiersgaragen	0,0	-200,0	-1.654,0	-15.500,0	-8.654,0	-5.153,0	0,0	-200,0	-15.661,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	846,0	0,0	846,0	847,0	0,0	0,0	2.539,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	200,0	2.500,0	15.500,0	9.500,0	6.000,0	0,0	200,0	18.200,0
5952-080 Grünanlagen/Spielplatz	0,0	-100,0	-80,0	-450,0	-450,0	0,0	0,0	0,0	-800,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	100,0	80,0	450,0	450,0	0,0	0,0	0,0	800,0
5952-110 Liegenschaftsvermessung	0,0	-100,0	-100,0	0,0	-116,0	0,0	0,0	-100,0	-316,0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	100,0	100,0	0,0	116,0	0,0	0,0	100,0	316,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	80,0	0,0	15,0	74,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	80,0	0,0	15,0	74,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
Gruppe 5953 Alte Straßenmeisterei
 (in proDoppik neue Nummer 954300)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Mark Dieckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	530.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 für Baumaßnahmen	0,00	770.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	-1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5953-001 Ankauf Alte Straßenmeisterei	0,0	-500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	-500,0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
 Gruppe 5953 Alte Straßenmeisterei

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
5953-002	0,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0	-250,0
Abbruch/Entsorgung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0
5953-005 Altlasten	0,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0	-250,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0
5953-040 Äußere Erschließung	0,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0	-250,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
Gruppe 5954 Sonstige Maßnahmen
 (in proDoppik neue Nummer 954400)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Mark Dieckmann
Auftragsgrundlagen
Ratsbeschluss

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.127,72	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.127,72	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.127,72	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.127,72	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.127,72	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.127,72	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	99.236,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	99.236,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24 für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.777,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	4.777,85	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	94.458,72	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5954-003 Reaktivierung von Flächen	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0	-50,0

Teil-Plan 2024

Bereich 595 Konversion
Gruppe 5954 Sonstige Maßnahmen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	50,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	99,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	99,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

ISEK Schotthock

Erläuterungen Sonderprojekt „Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Schotthock“

Vorbemerkungen

Die positiven Erfahrungen und Entwicklungen, die die Stadt Rheine bisher im Stadtteil Dorenkamp mit dem Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ gemacht hat, werden nun auch im Stadtteil Schotthock Anwendung finden. Aus diesem Grund ist ein „Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Schotthock“ erstellt worden. Hierzu sind nach Durchführung einer ersten Bestandsanalyse und der Wertung der Anregungen aus der Bürgerschaft Entwicklungsziele und Handlungsempfehlungen für das Quartier Schotthock erstellt worden.

Basierend auf dem Leitbild „Unser Schotthock – Auf gute Nachbarschaft!“ sollen zukunftsweisende Entwicklungen angestoßen werden. Als ‚Stadtteil der Nachbarinnen und Nachbarn‘ sollen starke Nachbarschaften sowie ein intensiveres Zusammengehörigkeitsgefühl als Basis für die Identität des Schotthock gebildet werden. Zusätzlich stellen auch die Belange des Klimaschutzes und der Klimaresilienz einen zentralen Bestandteil des Konzeptes dar.

Mit dem ISEK Schotthock liegt ein Konzept vor, welches die Gegebenheiten im Stadtteil systematisch und ganzheitlich analysiert. Eine erfolgreiche Umsetzung des Konzeptes und der Handlungsempfehlungen wird unter anderem davon abhängen, inwieweit es gelingt, die Maßnahmen, Projekte, Verfahren und Strategien programmatisch mit der gesamtstädtischen Entwicklungspolitik zu verknüpfen und die Bürgerinnen und Bürger bei der Gestaltung und Realisierung aktiv zu beteiligen.

Aus diesem Grund ist die Umsetzung der Gesamtmaßnahme kein Projekt, das sich innerhalb kürzester Zeit entwickeln lässt. Vielmehr wird es ein Projekt werden, das sich im Laufe der Durchführung unter Umständen noch in Teilen wandeln könnte.

Das Sonderprojekt ISEK Schotthock, dessen Umsetzung über den Zeitraum der aktuellen mittelfristigen Finanzplanung hinausgeht, umfasst nach derzeitigen Kostenschätzungen ein Gesamtvolumen von rund 17,549 Mio. EUR. Die Stadt Rheine hat dieses Konzept der Bezirksregierung Münster zum STEP (Stadterneuerungsprogramm NRW) 2023 im September 2022 vorgelegt und sich um die Bereitstellung von Mitteln des Bundes und des Landes NRW aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (ehemals „Soziale Stadt“) der Städtebauförderung (Förderquote: 60%) beworben.

Teil-Plan 2024

Bereich 596

ISEK Schotthock

(in proDoppik neue Nummer 956000)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Matthias van Wüllen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	262.800,00	525.600,00	398.400,00	287.250,00	799.152,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	262.800,00	525.600,00	398.400,00	287.250,00	799.152,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	370.000,00	320.000,00	560.000,00	265.000,00	700.000,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	101.691,00	84.309,00	151.210,00	150.000,00	524.420,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	471.691,00	404.309,00	711.210,00	415.000,00	1.224.420,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-208.891,00	121.291,00	-312.810,00	-127.750,00	-425.268,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-208.891,00	121.291,00	-312.810,00	-127.750,00	-425.268,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-208.891,00	121.291,00	-312.810,00	-127.750,00	-425.268,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-208.891,00	121.291,00	-312.810,00	-127.750,00	-425.268,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	216.000,00	162.000,00	0,00	150.000,00	826.000,00	6.421.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	216.000,00	162.000,00	0,00	150.000,00	826.000,00	6.421.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	360.000,00	20.000,00	150.000,00	180.000,00	1.370.000,00	10.755.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	360.000,00	20.000,00	150.000,00	180.000,00	1.370.000,00	10.755.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	-144.000,00	142.000,00	-150.000,00	-30.000,00	-544.000,00	-4.334.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	-144,0	142,0	-150,0	-30,0	-544,0	-4.334,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	216,0	162,0	0,0	150,0	826,0	6.421,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	360,0	20,0	150,0	180,0	1.370,0	10.755,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 596

ISEK Schotthock

Gruppe 5961

Gebäudebestandsentwicklung / Wohnen

(in proDoppik neue Nummer 956100)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Matthias van Wüllen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	78.000,00	156.000,00	162.000,00	120.000,00	258.000,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	78.000,00	156.000,00	162.000,00	120.000,00	258.000,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	80.000,00	80.000,00	170.000,00	100.000,00	130.000,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	50.000,00	50.000,00	100.000,00	100.000,00	300.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	130.000,00	130.000,00	270.000,00	200.000,00	430.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-52.000,00	26.000,00	-108.000,00	-80.000,00	-172.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-52.000,00	26.000,00	-108.000,00	-80.000,00	-172.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-52.000,00	26.000,00	-108.000,00	-80.000,00	-172.000,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-52.000,00	26.000,00	-108.000,00	-80.000,00	-172.000,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 596 ISEK Schotthock
 Gruppe 5962 Sozialer Zusammenhalt
 (in proDoppik neue Nummer 956200)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Matthias van Wüllen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	108.000,00	207.000,00	159.000,00	123.000,00	404.652,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	108.000,00	207.000,00	159.000,00	123.000,00	404.652,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	170.000,00	105.000,00	160.000,00	165.000,00	510.000,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	43.691,00	26.309,00	27.210,00	30.000,00	164.420,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	213.691,00	131.309,00	187.210,00	195.000,00	674.420,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-105.691,00	75.691,00	-28.210,00	-72.000,00	-269.768,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-105.691,00	75.691,00	-28.210,00	-72.000,00	-269.768,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-105.691,00	75.691,00	-28.210,00	-72.000,00	-269.768,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-105.691,00	75.691,00	-28.210,00	-72.000,00	-269.768,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	1.620.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	1.620.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	2.700.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	2.700.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-1.080.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5962-004 Machbarkeitsstudie Stadtteilzentrum	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0	-1.080,0	0,0	-1.280,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	1.620,0	0,0	1.920,0

Teil-Plan 2024

Bereich 596 ISEK Schotthock
 Gruppe 5962 Sozialer Zusammenhalt

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	2.700,0	0,0	3.200,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 596

ISEK Schotthock

Gruppe 5963

Freiraumentwicklung und Klimaresilienz

(in proDoppik neue Nummer 956300)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Matthias van Wüllen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	63.000,00	63.000,00	32.250,00	64.500,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	63.000,00	63.000,00	32.250,00	64.500,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	105.000,00	230.000,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	105.000,00	230.000,00	0,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	-42.000,00	-167.000,00	32.250,00	64.500,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	-42.000,00	-167.000,00	32.250,00	64.500,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	-42.000,00	-167.000,00	32.250,00	64.500,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	-42.000,00	-167.000,00	32.250,00	64.500,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	216.000,00	162.000,00	0,00	150.000,00	226.000,00	601.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	216.000,00	162.000,00	0,00	150.000,00	226.000,00	601.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	360.000,00	20.000,00	150.000,00	180.000,00	370.000,00	1.055.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	360.000,00	20.000,00	150.000,00	180.000,00	370.000,00	1.055.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	-144.000,00	142.000,00	-150.000,00	-30.000,00	-144.000,00	-454.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5963-002 Qualifizierung Walshagenpark	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	-120,0	0,0	-160,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	180,0	0,0	240,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	300,0	0,0	400,0

Teil-Plan 2024

Bereich 596

ISEK Schotthock

Gruppe 5963

Freiraumentwicklung und Klimaresilienz

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	TEUR	TEUR
5963-003 Erneuerung Spielplatz Servatiistraße (neues Projekt)	0,0	0,0	-4,0	0,0	-36,0	0,0	0,0	0,0	-40,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	6,0	0,0	54,0	0,0	0,0	0,0	60,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	10,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	100,0
5963-004 Erneuerung Spiel- und Bolzplatz Schleusenstraße	0,0	0,0	-4,0	0,0	-84,0	18,0	18,0	0,0	-52,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	6,0	0,0	6,0	18,0	18,0	0,0	48,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	10,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	100,0
5963-006 Aufwertung Schulhof Schulzentrum Schotthock	0,0	0,0	60,0	-150,0	0,0	-60,0	-160,0	0,0	-160,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	90,0	240,0	0,0	390,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	150,0	400,0	0,0	550,0
5963-007 Umgestaltung Kirchplatz St. Ludgerus	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-70,0	0,0	-70,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	105,0	0,0	105,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	175,0	0,0	175,0
5963-008 Lineare Durchgrünung des Stadtteils	0,0	-144,0	90,0	0,0	90,0	-62,0	-122,0	-144,0	-148,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	216,0	90,0	0,0	90,0	58,0	58,0	216,0	512,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	360,0	0,0	0,0	0,0	120,0	180,0	360,0	660,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 596 ISEK Schotthock
Gruppe 5964 Städtebau
 (in proDoppik neue Nummer 956400)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Matthias van Wüllen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	76.800,00	99.600,00	14.400,00	12.000,00	36.000,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	76.800,00	99.600,00	14.400,00	12.000,00	36.000,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	120.000,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	8.000,00	8.000,00	24.000,00	20.000,00	60.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	128.000,00	38.000,00	24.000,00	20.000,00	60.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	-51.200,00	61.600,00	-9.600,00	-8.000,00	-24.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	-51.200,00	61.600,00	-9.600,00	-8.000,00	-24.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	-51.200,00	61.600,00	-9.600,00	-8.000,00	-24.000,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	-51.200,00	61.600,00	-9.600,00	-8.000,00	-24.000,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	4.200.000,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	4.200.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25 für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	7.000.000,00
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	7.000.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-2.800.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Einzeldarstellung von Investitionsmaßnahmen									
5964-002 Städtebauliche Umgestaltung der Bonifatiusstraße	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0	-1.800,0	0,0	-2.000,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	2.700,0	0,0	3.000,0

Teil-Plan 2024

Bereich 596 ISEK Schotthock
Gruppe 5964 Städtebau

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	4.500,0	0,0	5.000,0
5964-003 Industriekulturelle Verbindung zwischen Schotthock und dem ehem. Kümpers-Areal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.000,0	0,0	-1.000,0
+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.500,0	0,0	1.500,0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.500,0	0,0	2.500,0
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Teil-Plan 2024

Bereich 596 ISEK Schotthock
Gruppe 5965 Evaluation
 (in proDoppik neue Nummer 956500)

Produktdefinition

Verantwortlich
5, Matthias van Wüllen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.000,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.000,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.000,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.000,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Sonderbereich 9

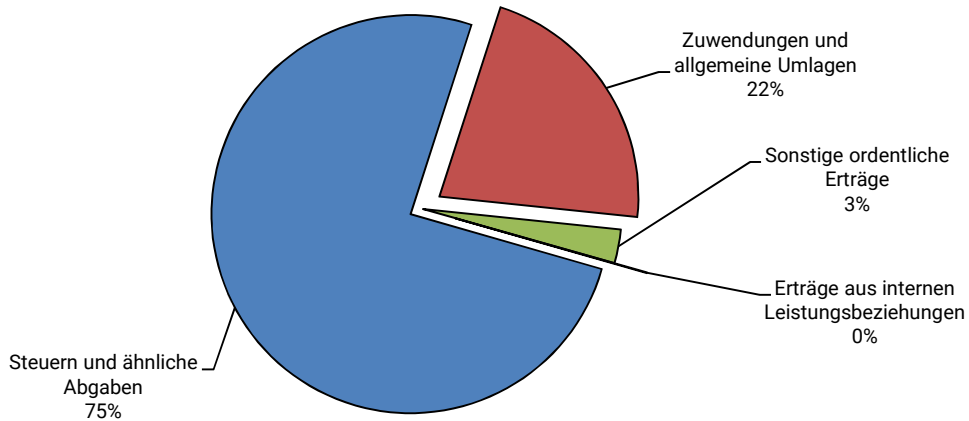
Zentrale Finanzleistungen

Bereich 9 - Zentrale Finanzleistungen

Überblick über die Erträge und Aufwendungen 2024

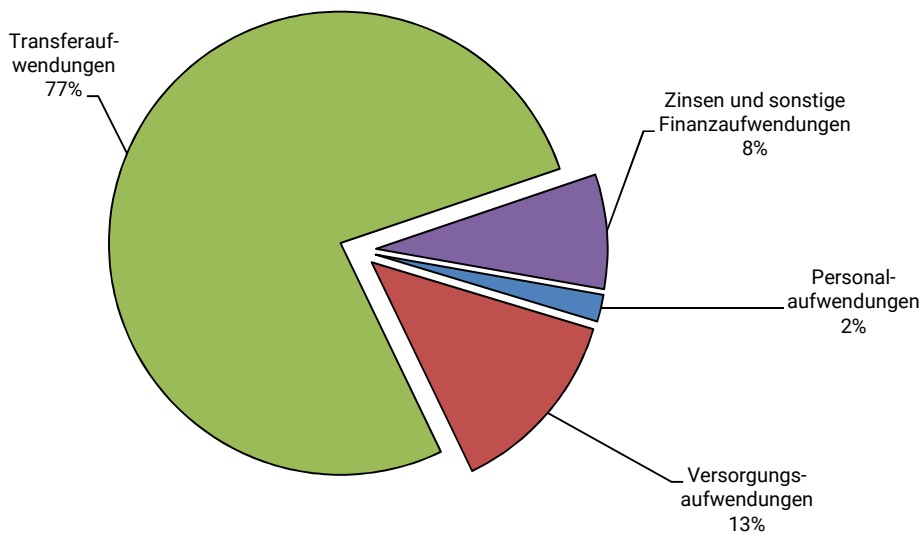
Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben	128.580.000 EUR
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.917.000 EUR
Sonstige ordentliche Erträge	4.658.700 EUR
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	100.000 EUR
Summe	170.255.700 EUR



Aufwendungen

Personalaufwendungen	1.264.500 EUR
Versorgungsaufwendungen	8.863.400 EUR
Transferaufwendungen	51.670.000 EUR
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.364.100 EUR
Summe	67.162.000 EUR



Globaler Minderaufwand

Pauschale Kürzung gemäß § 79 Abs. 3 S. 1 GO NRW **2.758.000 EUR**

Teil-Plan 2024

Bereich 9 Zentrale Finanzleistungen (in proDoppik neue Nummer 9)

Produktdefinition

Verantwortlich
4, Jürgen Wullkotte

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2023	2024	2025	2026	2027
Spitzenkennzahlen						
Jahresüberschuss (+), Jahresfehlbetrag (-) je EW	96	-37	-157	-210	-130	-123
Schuldenstand je EW	709	1.910	2.258	3.497	4.397	4.788
Prozentualer Anteil der Realsteuern an den städtischen Erträgen	29,4	30,4	28,2	28	32,3	34,4
Steuerliche Ertragskraft je EW	782	799	827	874	910	941
Deckungsgrad	312	307	264	259	269	262
Überschuss je Einwohner	1.441	1.492	1.359	1.409	1.593	1.632

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	122.010.424,14	124.741.000,00	128.580.000,00	134.665.000,00	153.633.000,00	165.040.000,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.605.342,66	29.989.000,00	36.917.000,00	39.564.000,00	39.182.000,00	35.787.000,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.821.035,51	3.848.000,00	4.658.700,00	4.639.700,00	4.626.700,00	4.607.700,00
10	= Ordentliche Erträge	156.436.802,31	158.578.000,00	170.155.700,00	178.868.700,00	197.441.700,00	205.434.700,00
11	- Personalaufwendungen	1.767.421,27	83.000,00	1.264.500,00	1.264.500,00	1.264.500,00	1.264.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen	5.661.465,24	5.776.900,00	8.863.400,00	9.147.400,00	7.602.500,00	7.817.800,00
15	- Transferaufwendungen	42.111.841,64	46.880.000,00	51.670.000,00	53.862.000,00	57.274.000,00	60.356.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.207,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	49.638.935,99	52.739.900,00	61.797.900,00	64.273.900,00	66.141.000,00	69.438.300,00
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	106.797.866,32	105.838.100,00	108.357.800,00	114.594.800,00	131.300.700,00	135.996.400,00
19	+ Finanzerträge	2.313,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.005.315,10	2.639.400,00	5.364.100,00	7.806.300,00	10.272.400,00	11.936.600,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-2.003.001,22	-2.639.400,00	-5.364.100,00	-7.806.300,00	-10.272.400,00	-11.936.600,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	104.794.865,10	103.198.700,00	102.993.700,00	106.788.500,00	121.028.300,00	124.059.800,00
23	+ Außerordentliche Erträge	4.749.938,00	11.467.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	4.749.938,00	11.467.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	109.544.803,10	114.665.800,00	102.993.700,00	106.788.500,00	121.028.300,00	124.059.800,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	172.000,00	157.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	109.716.803,10	114.822.800,00	103.093.700,00	106.888.500,00	121.128.300,00	124.159.800,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	-2.758.000,00	-2.890.000,00	-2.936.000,00	-2.994.000,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 und 30)	109.716.803,10	114.822.800,00	105.851.700,00	109.778.500,00	124.064.300,00	127.153.800,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
		2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR

Teil-Plan 2024

Bereich 9 Zentrale Finanzleistungen

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.310.465,83	4.719.000,00	4.763.000,00	0,00	4.977.000,00	5.256.000,00	5.482.000,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	4.310.465,83	4.719.000,00	4.763.000,00	0,00	4.977.000,00	5.256.000,00	5.482.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	4.310.465,83	4.719.000,00	4.763.000,00	0,00	4.977.000,00	5.256.000,00	5.482.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	4.310,4	4.719,0	4.763,0	0,0	4.977,0	5.256,0	5.482,0		
Summe der investiven Einzahlungen	4.310,4	4.719,0	4.763,0	0,0	4.977,0	5.256,0	5.482,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Produktbereich 9 – Zentrale Finanzleistungen

Kennzahlen

Deckungsgrad

Mit dieser Kennzahl wird der Anteil der Erträge an den Aufwendungen prozentual dargestellt.

Zuschuss je Einwohner

Beim Zuschuss je Einwohner wird das Teilergebnis (Berichtszeile 29) bezogen auf die Einwohnerin bzw. den Einwohner dargestellt.

Teil-Plan 2024

Bereich	9	Zentrale Finanzleistungen
Gruppe	90	Zentralhaushalt
Produkt/Projekt	9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen (in proDoppik neue Nummer 911100)

Produktdefinition

Verantwortlich 4, Jürgen Wullkotte
--

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	122.010.424,14	124.741.000,00	128.580.000,00	134.665.000,00	153.633.000,00	165.040.000,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.605.342,66	29.989.000,00	36.917.000,00	39.564.000,00	39.182.000,00	35.787.000,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.654.167,26	3.848.000,00	3.612.000,00	3.593.000,00	3.580.000,00	3.561.000,00
10	= Ordentliche Erträge	154.269.934,06	158.578.000,00	169.109.000,00	177.822.000,00	196.395.000,00	204.388.000,00
15	- Transferaufwendungen	42.111.841,64	46.880.000,00	51.670.000,00	53.862.000,00	57.274.000,00	60.356.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	500.012,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	42.611.853,87	46.880.000,00	51.670.000,00	53.862.000,00	57.274.000,00	60.356.000,00
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	111.658.080,19	111.698.000,00	117.439.000,00	123.960.000,00	139.121.000,00	144.032.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	91.317,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-91.317,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	111.566.763,19	111.663.000,00	117.404.000,00	123.925.000,00	139.086.000,00	143.997.000,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	111.566.763,19	111.663.000,00	117.404.000,00	123.925.000,00	139.086.000,00	143.997.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	172.000,00	157.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	111.738.763,19	111.820.000,00	117.504.000,00	124.025.000,00	139.186.000,00	144.097.000,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022 EUR	Ansatz		VE 2024 EUR	Planung Folgejahre		
			2023 EUR	2024 EUR		2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.310.465,83	4.719.000,00	4.763.000,00	0,00	4.977.000,00	5.256.000,00	5.482.000,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	4.310.465,83	4.719.000,00	4.763.000,00	0,00	4.977.000,00	5.256.000,00	5.482.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	4.310.465,83	4.719.000,00	4.763.000,00	0,00	4.977.000,00	5.256.000,00	5.482.000,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2022 TEUR	Ansatz		VE 2024 TEUR	Planung Folgejahre			Bisher TEUR	Gesamt TEUR
		2023 TEUR	2024 TEUR		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		

Teil-Plan 2024

Bereich 9 Zentrale Finanzleistungen

Gruppe 90 Zentralhaushalt

Produkt/Projekt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	4.310,4	4.719,0	4.763,0	0,0	4.977,0	5.256,0	5.482,0		
Summe der investiven Einzahlungen	4.310,4	4.719,0	4.763,0	0,0	4.977,0	5.256,0	5.482,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Ergebnisplan

1 - Steuern und ähnliche Abgaben = 128.580 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Grundsteuer A	329	333	337	341	345
Grundsteuer B	17.815	17.940	18.066	21.516	23.556
Gewerbsteuer	56.268	56.665	59.382	72.261	79.372
Gemeindeanteil a. d. Einkommensteuer	37.717	40.081	42.846	45.203	47.192
Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	7.612	8.125	8.361	8.520	8.682
Vergnügungssteuer	754	894	894	894	894
Hundesteuer	418	526	526	526	526
Kompensationsleistungen (Familienleistungsausgleich)	3.828	4.016	4.253	4.372	4.473

Bei den Realsteuern 2024 sind folgende Hebesätze angesetzt worden:

- Grundsteuer A 440 v.H.
- Grundsteuer B 600 v.H.
- Gewerbesteuer 430 v.H.

Aufgrund der aktuellen Ertragsentwicklung können die Planungsgrundlagen 2024 für die Grundsteuern aus der mittelfristigen Finanzplanung im Haushaltsplan 2023 übernommen werden.

Die **Grundsteuer A** ist deshalb unverändert mit 333 TEUR eingeplant worden.

Auf die Planungsgrundlagen für die **Grundsteuer B** aus dem Haushaltsplan 2023 sind die in den Orientierungsdaten des Landes enthaltenen Steigerungssätze, wie in den vergangenen Haushaltsplanungen anhand von Erfahrungswerten um jeweils 0,5-Prozentpunkte gekürzt, angewandt worden. Für 2024 ergeben sich dadurch gegenüber 2023 Mehrträge von 125 TEUR.

Die **Gewerbsteuer** entwickelte sich in 2023 nicht so wie geplant. Für 2024 wurden aus diesen Erkenntnissen Einmaleffekte herausgerechnet und vorliegende individuelle Informationen aus den Unternehmen berücksichtigt. Aufgrund der Steigerungssätze aus den Orientierungsdaten kann der Ansatz gegenüber 2023 dennoch um 397 TEUR erhöht werden. Dabei wurden die Steigerungssätze auch hier um 0,5-Prozentpunkte gekürzt. Die Gewerbesteuer bleibt mit 44,07 % weiterhin die ertragsreichste Steuerquelle der Stadt Rheine.

Um die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu vermeiden, sind die Ertragsansätze für die **Grundsteuer B** und die **Gewerbsteuer** in den Jahren 2026 und 2027 angehoben worden.

Der **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** wurde auf Grundlage der November-Steuererschätzung und der Orientierungsdaten errechnet. Er wird mit 40,081 Mio. EUR kalkuliert. Das sind 2,364 Mio. EUR mehr gegenüber 2023.

Gleiches gilt für den **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer**. Er beträgt 8,125 Mio. EUR und führt gegenüber 2023 zu Mehrerträgen von 513 TEUR.

Die Hebesätze in der Apparatesteuersatzung sind mit Wirkung vom 01.01.2024 angehoben worden. Das führt zu Mehrerträgen von 140 TEUR. Die **Vergnügungssteuer** kann deshalb mit 894 TEUR eingeplant werden. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus 880 TEUR **Apparatsteuer** und 14 TEUR **Steuer auf sexuelle Vergnügungen**.

Die **Hundesteuer** ist mit einem Betrag von 526 TEUR veranschlagt. Dabei berücksichtigt sind die in der aktuellen Hundesteuersatzung enthaltenen Erhöhungen sowie erwartete Änderungen aufgrund der Hundebestandsaufnahme in 2024.

Die **Kompensationsleistungen** insbesondere für Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs werden nicht im Einkommensteueranteil erfasst. Sie werden im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes NRW (GFG NRW) als Zuweisungen an die Gemeinden weitergegeben. Für 2024 ergibt sich ein landesweites Aufkommen von 1,050 Mrd. EUR. Unter Anwendung der Schlüsselzahl für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde der Betrag von 4,016 Mio. EUR ermittelt. Das sind 188 TEUR mehr gegenüber 2023.

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen = 36.917 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Schlüsselzuweisung	29.263	36.191	38.838	38.456	35.061
Aufwands- und Unterhaltungspauschale	726	726	726	726	726

Der Ansatz für die **Schlüsselzuweisung** ergibt sich aus dem Bescheid zum GFG NRW und beträgt 36,191 Mio. EUR. Die Schlüsselzuweisung erhöht sich gegenüber 2023 um 6,928 Mio. EUR.

Neben der Schlüsselzuweisung zahlt das Land im Rahmen des GFG NRW eine sogenannte Aufwands- und Unterhaltungspauschale als allgemeine Deckungsmittel ohne Berücksichtigung der Steuerkraft. Die Höhe in 2024 beträgt 726 TEUR.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 3.612 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Konzessionsabgaben Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH	3.768	3.532	3.513	3.500	3.481
Nachzahlungszinsen und Verspätungszuschläge Gewerbesteuer	80	80	80	80	80

Die **Konzessionsabgaben** sind der Unternehmensplanung 2024 - 2027 der Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH entnommen worden. Sie liegen um 236 TEUR unter dem Ansatz 2023.

Die **Nachzahlungszinsen und Verspätungszuschläge Gewerbesteuer** betragen unverändert 80 TEUR.

15 – Transferaufwendungen = 51.670 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Kreisumlage	40.974	45.732	47.703	50.066	52.569
Gewerbesteuerumlage	4.580	4.612	4.833	5.882	6.461
Krankenhausinvestitionsumlage	1.326	1.326	1.326	1.326	1.326

Der Hebesatz der **Kreisumlage** steigt um 2,80 Prozentpunkte auf 31,50 v.H. Dadurch und durch die gestiegenen Umlagegrundlagen erhöht sich der Zahlbetrag gegenüber 2023 um 4,758 Mio. EUR.

Die Ansätze für die **Gewerbesteuerumlage** 2024 und die Folgejahre sind auf der Grundlage der geplanten Gewerbesteuer und der entsprechenden Umlagesätze berechnet worden. Für 2024 bedeutet das ein Betrag von 4,612 Mio. EUR.

Die **Krankenhausinvestitionsumlage** ist unverändert auf der Basis der derzeitigen Festsetzungen mit 1,326 Mio. EUR eingeplant.

20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen = 35 TEUR

Die **Erstattungszinsen bei der Gewerbesteuer** betragen unverändert 35 TEUR.

27 – Erträge aus internen Leistungsbeziehungen = 100 TEUR

Die Erträge für die Grundsteuern A und B, die die Stadt für eigene Grundstücke an sich selber zu leisten hat, sind nach statistischen Vorgaben über die Interne Leistungsverrechnung abzubilden.

Finanzplan

18 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen = 4.763 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Allgemeine Investitionspauschale	4.719	4.763	4.977	5.256	5.482

Auch dieser Ansatz ergibt sich aus dem Bescheid zum GFG NRW. Die Fortschreibung erfolgt entsprechend den Orientierungsdaten.

Teil-Plan 2024

Bereich 9 Zentrale Finanzleistungen
 Gruppe 90 Zentralhaushalt
Produkt/Projekt 9010 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 (in proDoppik neue Nummer 912100)

Produktdefinition

Verantwortlich
4, Jürgen Wullkotte

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.166.868,25	0,00	1.046.700,00	1.046.700,00	1.046.700,00	1.046.700,00
10 = Ordentliche Erträge	2.166.868,25	0,00	1.046.700,00	1.046.700,00	1.046.700,00	1.046.700,00
11 - Personalaufwendungen	1.767.421,27	83.000,00	1.264.500,00	1.264.500,00	1.264.500,00	1.264.500,00
12 - Versorgungsaufwendungen	5.661.465,24	5.776.900,00	8.863.400,00	9.147.400,00	7.602.500,00	7.817.800,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-401.804,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	7.027.082,12	5.859.900,00	10.127.900,00	10.411.900,00	8.867.000,00	9.082.300,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.860.213,87	-5.859.900,00	-9.081.200,00	-9.365.200,00	-7.820.300,00	-8.035.600,00
19 + Finanzerträge	2.313,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.913.998,10	2.604.400,00	5.329.100,00	7.771.300,00	10.237.400,00	11.901.600,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.911.684,22	-2.604.400,00	-5.329.100,00	-7.771.300,00	-10.237.400,00	-11.901.600,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.771.898,09	-8.464.300,00	-14.410.300,00	-17.136.500,00	-18.057.700,00	-19.937.200,00
23 + Außerordentliche Erträge	4.749.938,00	11.467.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	4.749.938,00	11.467.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.021.960,09	3.002.800,00	-14.410.300,00	-17.136.500,00	-18.057.700,00	-19.937.200,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.021.960,09	3.002.800,00	-14.410.300,00	-17.136.500,00	-18.057.700,00	-19.937.200,00
30 - Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	-2.758.000,00	-2.890.000,00	-2.936.000,00	-2.994.000,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 und 30)	-2.021.960,09	3.002.800,00	-11.652.300,00	-14.246.500,00	-15.121.700,00	-16.943.200,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre		
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		

Teil-Plan 2024

Bereich 9 Zentrale Finanzleistungen

Gruppe 90 Zentralhaushalt

Produkt/Projekt 9010 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Investitions- maßnahmen	Ergebnis	Ansatz		VE	Planung Folgejahre			Bisher	Gesamt
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR		
Weitere Investitionsmaßnahmen									
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Ergebnisplan

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 1.047 TEUR

Im Rahmen der Planung 2024 werden bei den sonstigen ordentlichen Erträge sowie den Personalaufwendungen erstmals Beträge berücksichtigt, die sich aus Versetzungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (MA) zur und von der Stadt Rheine (**Wechsel Dienstherren**) ergeben. Bei den Erträgen geht es um die Auflösung von entsprechenden Rückstellungen (Weggang von MA) sowie um Abfindungszahlungen anderer Dienstherren (neue MA) mit einem Gesamtbetrag von 1,047 Mio. EUR.

11 – Personalaufwendungen = 1.265 TEUR

Die oben beschriebenen Wechsel von Dienstherren führen bei den Personalaufwendungen zu einem Betrag von 1,265 Mio. EUR. Dabei handelt es sich um Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

12 – Versorgungsaufwendungen = 8.863 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Versorgungsaufwendungen	5.777	8.863	9.147	7.603	7.818

Die **Versorgungsaufwendungen** setzen sich zusammen aus der Umlage an die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse (6.719 TEUR; 735 TEUR mehr als 2023), aus den Beihilfen an die Pensionsberechtigten (960 TEUR, unverändert) sowie den Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen aufgrund der erwarteten Besoldungserhöhungen (1.184 TEUR, Verschlechterung von 2.352 TEUR, da 2023 noch mit einer Auflösung geplant werden konnte).

20 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen = 5.329 TEUR

	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zinsaufwendungen Kredite	2.604	5.329	7.771	10.237	11.902

Für **Zinsaufwendungen Kredite** wurden 5,329 Mio. EUR veranschlagt. Die Zinsaufwendungen für Investitionskredite sind mit 4,220 Mio. EUR geplant, das sind 1,715 Mio. mehr als 2023. Hintergrund ist der hohe rechnerische Kreditbedarf, der sich aus dem großen Volumen an Investitionsprojekten ergibt. Die Zinsen für Liquiditätskredite müssen auf 1,109 Mio. EUR erhöht werden, da der Bestand an Kassenkrediten weiter steigen wird.

23 – Außerordentliche Erträge = 0 TEUR

Bei den **außerordentlichen Erträgen** waren im Haushaltsplan 2023 und auch für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum Isolierungsbeträge für Belastungen aus dem Ukraine-Krieg geplant worden. Diese Möglichkeit steht für die Haushaltsplanung 2024 nicht mehr zur Verfügung.

30 – Globaler Minderaufwand = -2.758 TEUR

Gemäß § 79 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in der Fassung des 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (3. NKFVG) kann im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt werden (**globaler Minderaufwand**), falls der Ausgleich des Jahresergebnisses trotz Ausnutzung von Spar- und Ertragsmöglichkeiten nicht erreicht werden kann,

Aufgrund der Entwicklungen in den Vorjahren können Verbesserungen in Höhe von maximal 1 % der ordentlichen Aufwendungen im Haushaltsplan unterstellt und im Ergebnisplan aufwandsmindernd dargestellt werden. Im Zuge der Haushaltsbewirtschaftung sind dann tatsächliche Einsparungen in entsprechender Höhe zu realisieren.

Stellenplan

Stellenplan Stadt Rheine Haushaltsjahr 2024 - Gesamtübersicht

Soll 2023		Soll 2024			
Bereich	tarifl. Beschäftigte	Beamte	Bereich	tarifl. Beschäftigte	Beamte
SB 0	27,18	14,71	SB 0	16,35	11,81
SB 2	79,06	16,80	SB 2	81,96	14,76
FB 3	36,55	111,07	FB 3	37,55	111,32
FB 4	34,45	13,50	FB 4	30,25	14,50
FB 5	66,73	15,47	FB 5	66,20	16,47
FB 7	25,32	20,24	FB 7	25,82	20,74
FB 8	98,77	38,78	FB 8	97,86	40,01
Summe	368,06	230,57		355,99	229,61
Gesamt		598,63			585,60

Stellenplan Stadt Rheine für das Haushaltsjahr 2024
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2024 (01.01.2024)	Zahl der Stellen 01.01.2023	besetzte Stellen am 30.06.2023	Vermerke / Erläuterungen ku kw
Wahlbeamte	B7	1,00	1,00	1,00	
	B4	1,00	1,00	1,00	
	B3	1,00	0,00	0,00	
	B2	1,00	2,00	2,00	
Zwischensumme Wahlbeamte		4,00	4,00	4,00	
Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (LG 2.2)	A15	4,50	4,00	4,00	
	A14	4,75	6,50	6,50	
	A13	2,00	2,00	1,00	
Zwischensumme LG 2.2		11,25	12,50	11,50	
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (LG 2.1)	A13	6,00	5,00	5,00	
	A12	22,04	23,04	22,74	
	A11	40,33	37,83	35,83	
	A10	41,12	42,55	39,55	
	A9	5,00	5,00	0,00	
Zwischensumme LG 2.1		114,49	113,42	103,12	
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt (LG 1.2)	A9Z	14,50	14,00	14,00	
	A9	32,61	33,89	33,89	
	A8	34,76	34,26	34,26	6,00
	A7	18,00	18,50	12,50	
Zwischensumme LG 1.2		99,87	100,65	94,65	6,00 0,00
Beamtinnen und Beamte insgesamt		229,61	230,57	213,27	6,00 0,00

Stellenplan Stadt Rheine für das Haushaltsjahr 2024
Teil B: Tarifbeschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2024 (01.01.2024)	Zahl der Stellen 2023 (01.01.2023)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	kw -Vermerke/ Erläuterungen
15	1,00	1,00	1,00	
14	1,00	2,00	2,00	
13	9,39	11,89	11,43	
12	12,00	13,00	12,62	1,00
11	35,71	34,58	32,48	2,00
10	22,36	20,76	18,38	
9c	17,71	17,00	11,00	
9b	35,59	33,59	30,39	
9a	44,79	46,49	41,29	
8	24,86	29,36	27,60	
7	28,45	30,77	29,00	
6	21,08	37,26	36,27	
5	47,14	34,34	33,69	2,00
4	5,19	5,19	5,19	
3	0,50	0,50	0,50	
2	1,98	3,59	3,06	0,31
N	1,00	1,00	1,00	
S18	0,00	0,00	0,00	
S17	5,50	5,00	5,00	
S15	12,20	12,20	11,20	
S14	16,80	17,30	16,10	
S12	11,24	10,74	10,74	
S11	0,50	0,50	0,50	0,00
Tarifbeschäftigte gesamt	355,99	368,06	339,44	5,31

Stellenübersicht 2024 Stadt Rheine

**Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beamtinnen und Beamte -**

Fach- bzw. Sonderbereich	Wahlbeamte					Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt				Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt				Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt			
	Summe	B7	B4	B3	B2	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9Z	A9	A8	A7
SB 0	11,81	1,00	1,00	1,00	1,00	0,50				2,75	3,56				0,50	0,50	
SB 2	14,76									3,00	7,70	4,06					
FB 3	111,32					1,00	2,75	2,00	3,00	9,75	6,28			12,00	27,28	29,26	18,00
FB 4	14,50					1,00		1,00	2,00	1,00	3,50			1,00	1,00	4,00	
FB 5	16,47						2,00	1,00	5,29	3,50	3,68				1,00		
FB 7	20,74					1,00		1,00	2,00	6,74	3,50	5,00				0,50	
FB 8	40,01					1,00		2,00	4,00	8,08	20,10			1,50	2,83	0,50	
	229,61	1,00	1,00	1,00	1,00	4,50	4,75	2,00	22,04	40,33	41,12	5,00	14,50	32,61	34,76	18,00	

Stellenübersicht 2024 Stadt Rheine
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Tarifbeschäftigte -

Fach- bzw. Sonderbereich	gesamt	TVöD Beschäftigte Entgeltgruppe														TVöD Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienst								
		15	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	N	S17	S15	S14	S12	S11	
SB 0	16,35			1,00	1,00	3,50	0,50		1,00	3,13	2,34	0,38	1,00	1,50										
SB 2	81,96		1,00	4,39		1,00	2,18	1,86	15,02	4,31	3,47	6,00	3,12	0,69										
FB 3	37,55					1,00	2,00		5,72	8,00	4,72		6,32		0,50		1,00		3,92	9,70	16,80	2,50	0,50	
FB 4	30,25					5,00	3,50		2,00	17,75	2,00													
FB 5	66,20	1,00		4,00	10,00	20,21	6,76		9,35	3,73	0,77	4,50	1,27			0,31								
FB 7	25,82				1,00	4,00	3,00		1,50	2,00	4,00	5,20	2,48											
FB 8	97,86					1,00	4,42	15,85	1,00	8,00	11,15	5,00	32,95	3,00		1,67		1,58	2,50			8,74		
	355,99	1,00	1,00	9,39	12,00	35,71	22,36	17,71	35,59	44,79	28,45	21,08	47,14	5,19	0,50	1,98	1,00	5,50	12,20	16,80	11,24	0,50		

Nachweis nach § 8 III KomHVO
Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit
- Nachwuchskräfte und informativisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen (Neueinstellungen) für 2024	Beschäftigt am 01.10.2023
Inspektoranwärter/innen (LG 2.1)	Anwärterbezüge	6	13
Brandmeisteranwärter/innen (LG 1.2)	Anwärterbezüge	6	5
Auszubildende für den Beruf			
Bachelor of Arts - Soziale Arbeit	Ausbildungsvergütung		2
Bachelor of Engineering - Bauingenieurwesen	Ausbildungsvergütung		
Bauzeichner/in	Ausbildungsvergütung	1	1
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Fachrichtung Bibliothek	Ausbildungsvergütung		1
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Fachrichtung Archiv	Ausbildungsvergütung	1	
Fachinformatiker/in für Systemintegration	Ausbildungsvergütung	1	2
Notfallsanitäter/in	Ausbildungsvergütung	2	5
Veranstaltungskauffrau/-mann	Ausbildungsvergütung		1
Vermessungstechniker/in	Ausbildungsvergütung	1	2
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	2	4
Verwaltungswirt/in	Ausbildungsvergütung		
Insgesamt		20	36

informativisch beschäftigte Dienstkräfte zum Stand 01.10.2023

Mitarbeiter/innen in der Ruhephase der Altersteilzeitarbeit	LG 2.2	LG 2.1	LG 1.2	LG 1.1	Summe
Beamte/Beamtinnen	1	1	1		3
tariflich Beschäftigte	1	3	3	1	8
insgesamt	2	4	4	1	11

Übersicht der befristeten Stellen/Aufgaben Stadt Rheine für das Jahr 2024

lfd Nr.	Fach-/Sonderbereich	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert	Befristung in Monaten	befristet bis
1.	0	Technische/r Prüfer/in Örtliche Rechnungsprüfung	1,00	EG 12	60 Monate	14.03.2028
2.	2	Strategische Steuerung, Planung und Statistik	1,00	SuE 18	60 Monate	31.12.2024
3.	2	Sachbearbeitung wirtschaftliche Jugendhilfe	0,50	A 11	24 Monate	31.12.2025
4.	2	Wirtschaftliche Jugendhilfe	0,50	A9/A10	24 Monate	offen
5.	2	Beistandschaften	1,00	A9/A10	24 Monate	offen
6.	2	Dirigent/in zum Aufbau eines Orchesters der Musikschule	0,75	EG 9b	31 Monate	31.07.2026
7.	4	Sachbearbeiter/in Wohnberechtigungsscheine	1,00	EG 9a	24 Monate	31.12.2024
8.	4	Sachbearbeiter/in Wohngeld	2,00	EG 9a	36 Monate	31.12.2025
9.	5	Stadtplaner/in	1,00	EG 11	60 Monate	31.10.2027
10.	5	Bauverwaltung, Beitragsrecht	1,00	EG 9b/ A 10	36 Monate	31.12.2024
11.	5	Smart-City-Manager/in für das Europaviertel am Waldhügel	1,00	EG 12	36 Monate	30.06.2026
12.	5	Hochbaumaßnahmen	1,00	EG 11	60 Monate	30.06.2027
13.	7	Digitalisierung, E-Government	1,00	A 10	60 Monate	30.06.2025
14.	7	Digitalisierung, E-Government	1,00	A 10	60 Monate	15.08.2026
15.	7	Sachbearbeitung Personalbetreuung	1,00	A 10	36 Monate	31.12.2026
16.	8	Asyl- und Aufenthaltsangelegenheiten	1,00	A 9 LG 1.2	60 Monate	31.12.2028
17.	8	Asyl- und Aufenthaltsangelegenheiten	1,00	A 9 LG 1.2 / EG 9a	12 Monate	31.12.2024
18.	8	Asyl- und Aufenthaltsangelegenheiten, Einbürgerungsangelegenheiten	1,00	A 9 LG 1.2	12 Monate	31.12.2024
19.	8	Ausländerbehörde, Einbürgerungsangelegenheiten	2,00	A 9 LG 1.2 / EG 9a	24 Monate	offen
20.	8	Sozialarbeiter/innen Fachbereich Soziales Migration und Integration	3,00	SuE 12	24 Monate	31.12.2025
21.	8	Koordinierung des kommunalen Integrationsmanagement	1,00	EG 10/ A11	12 Monate	31.12.2024
22.	8	Hausmeister im Team "Beratung und Begleitung von Zuwanderern"	1,00	EG 5	24 Monate	31.12.2024
23.	8	Hausmanagement Mitte 51	0,50	SuE 12	60 Monate	31.12.2028
24.	8	Hilfshausmeister in den Sozialen Einrichtungen	1,00	EG 2	60 Monate	28.02.2025
25.	8	Sozialarbeiter/in Fachstelle für Wohnraumsicherung	1,00	SuE 12	36 Monate	31.12.2026
26.	8	Hilfshausmeister/in Nelson-Mandela- und Bodelschwingschule	1,00	EG 2	26 Monate	28.02.2026
27.	8	Verwaltung der Schüler- und Lehrer-Tablets	0,50	EG 7 / A 7	60 Monate	31.12.2026
Summe			28,75			

Stellenplan 2024
Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Rheine für das Haushaltsjahr 2024
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2024 (01.01.2024)	Zahl der Stellen 01.01.2023	besetzte Stellen am 30.06.2023	Vermerke / Erläuterungen	
					ku	kw
Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (LG 2.2)	A16	1,00	1,00	1,00		
	A15	0,50	0,00	0,00		
	A14	1,00	0,00	0,00		
	A13	0,00	0,00	0,00		
Zwischensumme LG 2.2		2,50	1,00	1,00	0,00	0,00
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (LG 2.1)	A13	0,00	0,00	0,00		
	A12	2,00	1,00	1,00		
	A11	0,90	0,00	0,00		
	A10	0,00	0,00	0,00		
Zwischensumme LG 2.1		2,90	1,00	1,00	0,00	0,00
Beamtinnen und Beamte insgesamt		5,40	2,00	2,00	0,00	0,00

Übersichten

- Haushaltsquerschnitt
- Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten
- Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals
- Verpflichtungsermächtigungen
- Fraktionszuwendungen

Haushaltsquerschnitt 2024

Teil 1: Ergebnisplanung

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis		Finanzergebnis		Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit		Außerordentliches Ergebnis		Ergebnis des Teilhaushaltes	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
0 Verwaltungsführung	481.736,04	5.499.559,67	-5.017.823,63	0,00	0,00	-5.017.823,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.017.823,63	
02 Verwaltungsführung, Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	14.000,00	2.378.297,50	-2.364.297,50	0,00	0,00	-2.364.297,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.364.297,50	
03 Rechnungsprüfung	500,00	601.557,82	-601.057,82	0,00	0,00	-601.057,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-601.057,82	
04 Beschäftigtenvertretung	50.800,00	243.616,65	-192.816,65	0,00	0,00	-192.816,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-192.816,65	
05 Gleichstellung von Männern und Frauen	0,00	116.184,47	-116.184,47	0,00	0,00	-116.184,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-116.184,47	
07 Sportförderung	416.436,04	2.159.903,23	-1.743.467,19	0,00	0,00	-1.743.467,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.743.467,19	
2 Jugend und Bildung	35.752.376,04	80.970.510,37	-45.218.134,33	0,00	0,00	-45.218.134,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.218.134,33	
21 Jugendamt	33.586.452,85	76.266.369,99	-42.679.917,14	0,00	0,00	-42.679.917,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-42.679.917,14	
23 Bildung	2.165.023,19	4.018.708,48	-1.853.685,29	0,00	0,00	-1.853.685,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.853.685,29	
24 Offene Senioren- und Behindertenarbeit	900,00	685.431,90	-684.531,90	0,00	0,00	-684.531,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-684.531,90	
3 Recht und Ordnung	7.689.861,48	15.688.272,79	-7.998.411,31	0,00	0,00	-7.998.411,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.998.411,31	
31 Service Recht für Gesamtverwaltung	135.698,32	374.856,93	-239.158,61	0,00	0,00	-239.158,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-239.158,61	
32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.667.520,07	2.358.945,95	308.574,12	0,00	0,00	308.574,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	308.574,12	
33 Feuerwehr/Rettingdienst	4.070.539,75	10.673.439,11	-6.602.899,36	0,00	0,00	-6.602.899,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.602.899,36	
34 Bürgerservice	816.103,34	2.281.030,80	-1.464.927,46	0,00	0,00	-1.464.927,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.464.927,46	
4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement	5.778.254,14	11.469.548,85	-5.691.294,71	13.170.100,00	13.170.100,00	7.478.805,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.478.805,29	
41 Grundstücksmanagement	4.991.600,00	872.618,62	4.118.981,38	0,00	0,00	4.118.981,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.118.981,38	
42 Finanzen	772.147,46	9.692.091,68	-8.919.944,22	13.169.100,00	13.169.100,00	4.249.155,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.249.155,78	
43 Wohnmanagement	14.506,68	904.838,55	-890.331,87	1.000,00	1.000,00	-889.331,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-889.331,87	
5 Planen und Bauen	15.643.218,60	62.082.551,19	-46.439.332,59	6.000,00	6.000,00	-46.433.332,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-46.433.332,59	
51 Stadtplanung	122.000,00	1.704.373,80	-1.582.373,80	0,00	0,00	-1.582.373,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.582.373,80	
52 Gebäudemanagement	6.257.264,65	25.615.906,19	-19.358.641,54	6.000,00	6.000,00	-19.352.641,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-19.352.641,54	
53 Öffentliche Verkehrsflächen	7.771.323,52	25.957.202,47	-18.185.878,95	0,00	0,00	-18.185.878,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.185.878,95	
55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung	287.956,22	6.166.700,47	-5.878.744,25	0,00	0,00	-5.878.744,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.878.744,25	
56 Bauordnung und Denkmalschutz	881.200,00	1.345.579,76	-464.379,76	0,00	0,00	-464.379,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-464.379,76	
57 Vermessung und Geodatenmanagement	323.474,21	1.292.788,50	-969.314,29	0,00	0,00	-969.314,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-969.314,29	
594 Rahmenplan Innenstadt	16.000,00	59.000,00	-43.000,00	0,00	0,00	-43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-43.000,00	
5942 Projekt B - Vielfältiger Handelsstandort	16.000,00	24.000,00	-8.000,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	
5948 Lebendige Innenstadt	0,00	35.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	
595 Konversion	0,00	2.200,00	-2.200,00	0,00	0,00	-2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.200,00	
5954 Sonstige Maßnahmen	0,00	2.200,00	-2.200,00	0,00	0,00	-2.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.200,00	
596 ISEK Schottthock	525.600,00	404.309,00	121.291,00	0,00	0,00	121.291,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	121.291,00	

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis		Finanzergebnis		Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit		Außerordentliches Ergebnis		Ergebnis des Teilhaushaltes	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
5961 Gebäudebestandsentwicklung / Wohnen	156.000,00	130.000,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	26.000,00
5962 Sozialer Zusammenhalt	207.000,00	131.309,00	75.691,00	0,00	75.691,00	0,00	75.691,00	0,00	75.691,00	0,00	75.691,00	0,00	75.691,00	75.691,00
5963 Freiraumentwicklung und Klimaresilienz	63.000,00	105.000,00	-42.000,00	0,00	-42.000,00	0,00	-42.000,00	0,00	-42.000,00	0,00	-42.000,00	0,00	-42.000,00	-42.000,00
5964 Städtebau	99.600,00	38.000,00	61.600,00	0,00	61.600,00	0,00	61.600,00	0,00	61.600,00	0,00	61.600,00	0,00	61.600,00	61.600,00
7 Interner Service	962.290,48	7.766.026,11	-6.803.735,63	0,00	-6.803.735,63	0,00	-6.803.735,63	0,00	-6.803.735,63	0,00	-6.803.735,63	0,00	-6.803.735,63	-6.803.735,63
71 Service Organisation	532.891,88	4.506.406,73	-3.973.514,85	0,00	-3.973.514,85	0,00	-3.973.514,85	0,00	-3.973.514,85	0,00	-3.973.514,85	0,00	-3.973.514,85	-3.973.514,85
72 Service Personal	406.756,12	2.384.259,38	-1.977.503,26	0,00	-1.977.503,26	0,00	-1.977.503,26	0,00	-1.977.503,26	0,00	-1.977.503,26	0,00	-1.977.503,26	-1.977.503,26
73 Politische Gremien	22.642,48	875.360,00	-852.717,52	0,00	-852.717,52	0,00	-852.717,52	0,00	-852.717,52	0,00	-852.717,52	0,00	-852.717,52	-852.717,52
8 Schulen, Soziales, Migration und Integration	15.985.768,85	30.034.855,22	-14.049.086,37	0,00	-14.049.086,37	0,00	-14.049.086,37	0,00	-14.049.086,37	0,00	-14.049.086,37	0,00	-14.049.086,37	-14.049.086,37
81 Integrationsarbeit	3.286.100,00	3.770.641,95	-484.541,95	0,00	-484.541,95	0,00	-484.541,95	0,00	-484.541,95	0,00	-484.541,95	0,00	-484.541,95	-484.541,95
82 Ausländerbehörde	662.400,00	1.197.390,11	-534.990,11	0,00	-534.990,11	0,00	-534.990,11	0,00	-534.990,11	0,00	-534.990,11	0,00	-534.990,11	-534.990,11
83 Soziale Transferleistungen	2.158.700,00	7.691.749,81	-5.533.049,81	0,00	-5.533.049,81	0,00	-5.533.049,81	0,00	-5.533.049,81	0,00	-5.533.049,81	0,00	-5.533.049,81	-5.533.049,81
84 Soziale Einrichtungen	340.952,30	813.354,98	-472.402,68	0,00	-472.402,68	0,00	-472.402,68	0,00	-472.402,68	0,00	-472.402,68	0,00	-472.402,68	-472.402,68
85 Schulen	9.537.616,55	16.561.718,37	-7.024.101,82	0,00	-7.024.101,82	0,00	-7.024.101,82	0,00	-7.024.101,82	0,00	-7.024.101,82	0,00	-7.024.101,82	-7.024.101,82
9 Zentrale Finanzleistungen	170.155.700,00	61.797.900,00	108.357.800,00	-5.364.100,00	108.357.800,00	-5.364.100,00	102.993.700,00	0,00	102.993.700,00	0,00	102.993.700,00	0,00	102.993.700,00	102.993.700,00
90 Zentralhaushalt	170.155.700,00	61.797.900,00	108.357.800,00	-5.364.100,00	108.357.800,00	-5.364.100,00	102.993.700,00	0,00	102.993.700,00	0,00	102.993.700,00	0,00	102.993.700,00	102.993.700,00
Summe	252.990.805,63	275.774.733,20	-22.783.927,57	7.812.000,00	-22.783.927,57	7.812.000,00	-14.971.927,57	0,00	-14.971.927,57	0,00	-14.971.927,57	0,00	-14.971.927,57	-14.971.927,57

Haushaltsquerschnitt 2024

Teil 2: Finanzplanung

Finanzhaushalt	Einz. a. lfd. Verw. Tätigkeit	Ausz. a. lfd. Verw. Tätigkeit	Saldo a. lfd. Verw. Tätigkeit	Einz. a. Invest. Tätigkeit	Ausz. a. Invest. Tätigkeit	Saldo a. Invest. Tätigkeit	Finanzmittel-überschuss / -fehlbetrag	Einz. a. Finanz. Tätigkeit	Ausz. a. Finanz. Tätigkeit	Saldo a. Finanz. Tätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigung
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
0 Verwaltungsführung	154.918,00	4.679.871,76	-4.524.953,76	288.000,00	18.234,00	269.766,00	-4.255.187,76	0,00	0,00	0,00	0,00
02 Verwaltungsführung, Bürgerengagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	11.000,00	1.810.565,79	-1.799.565,79	0,00	3.400,00	-3.400,00	-1.802.965,79	0,00	0,00	0,00	0,00
03 Rechnungsprüfung	0,00	538.393,91	-538.393,91	0,00	3.100,00	-3.100,00	-541.493,91	0,00	0,00	0,00	0,00
04 Beschäftigtenvertretung	50.000,00	218.606,07	-168.606,07	0,00	1.300,00	-1.300,00	-169.906,07	0,00	0,00	0,00	0,00
05 Gleichstellung von Männern und Frauen	0,00	100.004,35	-100.004,35	0,00	0,00	0,00	-100.004,35	0,00	0,00	0,00	0,00
07 Sportförderung	93.918,00	2.012.301,64	-1.918.383,64	288.000,00	10.434,00	277.566,00	-1.640.817,64	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Jugend und Bildung	35.071.334,00	79.259.517,17	-44.188.183,17	587.000,00	2.364.613,00	-1.777.613,00	-45.965.796,17	0,00	0,00	0,00	7.547.200,00
21 Jugendamt	32.982.000,00	74.865.998,65	-41.883.998,65	332.000,00	1.776.440,00	-1.444.440,00	-43.328.438,65	0,00	0,00	0,00	7.547.200,00
23 Bildung	2.089.334,00	3.709.291,71	-1.619.957,71	255.000,00	588.173,00	-333.173,00	-1.953.130,71	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Offene Senioren- und Behindertenarbeit	0,00	684.226,81	-684.226,81	0,00	0,00	0,00	-684.226,81	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Recht und Ordnung	7.481.798,32	12.016.359,50	-4.534.561,18	198.500,00	2.488.041,00	-2.289.541,00	-6.824.102,18	0,00	0,00	0,00	6.030.000,00
31 Service Recht für Gesamtverwaltung	135.698,32	333.699,46	-198.001,14	0,00	3.800,00	-3.800,00	-201.801,14	0,00	0,00	0,00	0,00
32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.661.600,00	2.136.217,69	525.382,31	0,00	381.041,00	-381.041,00	144.341,31	0,00	0,00	0,00	0,00
33 Feuerwehr/Rettungsdienst	3.880.900,00	7.444.605,55	-3.563.705,55	198.500,00	2.097.200,00	-1.898.700,00	-5.462.405,55	0,00	0,00	0,00	6.030.000,00
34 Bürgerservice	803.600,00	2.101.836,80	-1.298.236,80	0,00	6.000,00	-6.000,00	-1.304.236,80	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Finanzen, Wohn- und Grundstücksmanagement	14.509.294,12	11.356.731,90	3.152.562,22	12.929.850,00	22.232.600,00	-9.302.750,00	-6.150.187,78	0,00	0,00	0,00	0,00
41 Grundstücksmanagemen	554.000,00	731.674,88	-177.674,88	11.033.000,00	6.504.500,00	4.528.500,00	4.350.825,12	0,00	0,00	0,00	0,00
42 Finanzen	13.940.294,12	9.551.402,61	4.388.891,51	1.890.950,00	15.723.600,00	-13.832.650,00	-9.443.758,49	0,00	0,00	0,00	0,00
43 Wohnmanagement	15.000,00	1.073.654,41	-1.058.654,41	5.900,00	4.500,00	1.400,00	-1.057.254,41	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Planen und Bauen	6.609.481,08	47.950.389,09	-41.340.907,01	4.995.345,00	27.789.450,00	-22.794.105,00	-64.135.012,01	0,00	0,00	0,00	145.671.200,00
51 Stadtplanung	120.600,00	1.598.768,15	-1.478.168,15	100.000,00	2.000,00	98.000,00	-1.380.168,15	0,00	0,00	0,00	0,00
52 Gebäudemanagement	2.969.861,88	20.652.319,57	-17.682.457,69	842.245,00	19.197.100,00	-18.354.855,00	-36.037.312,69	0,00	0,00	0,00	136.101.200,00
53 Öffentliche Verkehrsflächen	2.198.315,00	17.217.334,72	-15.019.019,72	2.468.900,00	7.865.150,00	-5.396.250,00	-20.415.269,72	0,00	0,00	0,00	9.570.000,00
55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung	175.000,00	6.087.514,02	-5.912.514,02	1.174.200,00	141.000,00	1.033.200,00	-4.879.314,02	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzhaushalt	Einz. a. lfd. Verw. Tätigkeit	Ausz. a. lfd. Verw. Tätigkeit	Saldo a. lfd. Verw. Tätigkeit	Einz. a. Invest. Tätigkeit	Ausz. a. Invest. Tätigkeit	Saldo a. Invest. Tätigkeit	Finanzmittel-überschuss / -fehlbetrag	Einz. a. Finanz. Tätigkeit	Ausz. a. Finanz. Tätigkeit	Saldo a. Finanz. Tätigkeit	Verpflichtungs-ermächtigung
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
56 Bauordnung und Denkmalschutz	880.000,00	1.268.585,08	-388.585,08	0,00	67.250,00	-67.250,00	-455.835,08	0,00	0,00	0,00	0,00
57 Vermessung und Geodatenmanagement	265.704,20	1.125.866,55	-860.162,35	410.000,00	516.950,00	-106.950,00	-967.112,35	0,00	0,00	0,00	0,00
594 Rahmenplan Innenstadt	16.000,00	59.000,00	-43.000,00	107.050,00	10.833.000,00	-10.725.950,00	-10.768.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5942 Projekt B - Vielfältiger Handelsstandort	16.000,00	24.000,00	-8.000,00	0,00	10.533.000,00	-10.533.000,00	-10.541.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5943 Projekt C - Wege der Innenstadt	0,00	0,00	0,00	107.050,00	110.000,00	-2.950,00	-2.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5948 Lebendige Innenstadt	0,00	35.000,00	-35.000,00	0,00	190.000,00	-190.000,00	-225.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
595 Konversion	0,00	2.200,00	-2.200,00	1.926.000,00	5.860.000,00	-3.934.000,00	-3.936.200,00	0,00	0,00	0,00	20.616.000,00
5951 Eschendorfer Aue	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	1.770.000,00	-770.000,00	-770.000,00	0,00	0,00	0,00	4.166.000,00
5952 Damiloup Kaserne	0,00	0,00	0,00	926.000,00	4.080.000,00	-3.154.000,00	-3.154.000,00	0,00	0,00	0,00	16.450.000,00
5954 Sonstige Maßnahmen	0,00	2.200,00	-2.200,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	-12.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
596 ISEK Schotthock	525.600,00	404.309,00	121.291,00	162.000,00	20.000,00	142.000,00	263.291,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00
5961 Gebäudebestandsentwicklung / Wohnen	156.000,00	130.000,00	26.000,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5962 Sozialer Zusammenhalt	207.000,00	131.309,00	75.691,00	0,00	0,00	0,00	75.691,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5963 Freiraumentwicklung und Klimaresilienz	63.000,00	105.000,00	-42.000,00	162.000,00	20.000,00	142.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00
5964 Städtebau	99.600,00	38.000,00	61.600,00	0,00	0,00	0,00	61.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Interner Service	729.175,01	6.832.682,11	-6.103.507,10	1.500,00	725.000,00	-723.500,00	-6.827.007,10	0,00	0,00	0,00	0,00
71 Service Organisation	315.718,89	3.944.948,60	-3.629.229,71	1.500,00	720.500,00	-719.000,00	-4.348.229,71	0,00	0,00	0,00	0,00
72 Service Personal	405.956,12	2.077.274,58	-1.671.318,46	0,00	3.000,00	-3.000,00	-1.674.318,46	0,00	0,00	0,00	0,00
73 Politische Gremien	7.500,00	810.458,93	-802.958,93	0,00	1.500,00	-1.500,00	-804.458,93	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Schuler, Soziales, Migration und Integration	11.207.600,00	26.599.434,68	-15.391.834,68	3.421.700,00	3.286.907,00	134.793,00	-15.257.041,68	0,00	0,00	0,00	350.000,00
81 Integrationsarbeit	3.245.000,00	3.612.392,39	-367.392,39	0,00	72.000,00	-72.000,00	-439.392,39	0,00	0,00	0,00	0,00
82 Ausländerbehörde	660.300,00	982.951,68	-322.651,68	0,00	2.000,00	-2.000,00	-324.651,68	0,00	0,00	0,00	0,00
83 Soziale Transferleistungen	2.154.200,00	7.004.811,64	-4.850.611,64	0,00	13.500,00	-13.500,00	-4.864.111,64	0,00	0,00	0,00	0,00
84 Soziale Einrichtungen	337.400,00	809.391,87	-471.991,87	0,00	5.000,00	-5.000,00	-476.991,87	0,00	0,00	0,00	0,00
85 Schulen	4.810.700,00	14.189.887,10	-9.379.187,10	3.421.700,00	3.194.407,00	227.293,00	-9.151.894,10	0,00	0,00	0,00	350.000,00

Finanzhaushalt	Einz. a. lfd. Verw. Tätigkeit	Ausz. a. lfd. Verw. Tätigkeit	Saldo a. lfd. Verw. Tätigkeit	Einz. a. Invest. Tätigkeit	Ausz. a. Invest. Tätigkeit	Saldo a. Invest. Tätigkeit	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	Einz. a. Finanz. Tätigkeit	Ausz. a. Finanz. Tätigkeit	Saldo a. Finanz. Tätigkeit	Verpflichtungsermächtigung
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9 Zentrale Finanzleistungen	169.481.700,00	64.713.400,00	104.768.300,00	4.763.000,00	0,00	4.763.000,00	109.531.300,00	80.975.000,00	38.464.000,00	42.511.000,00	0,00
90 Zentralhaushalt	169.481.700,00	64.713.400,00	104.768.300,00	4.763.000,00	0,00	4.763.000,00	109.531.300,00	80.975.000,00	38.464.000,00	42.511.000,00	0,00
Summe	245.786.900,53	253.873.894,21	-8.086.993,68	29.379.945,00	75.617.845,00	-46.237.900,00	-54.324.893,68	80.975.000,00	38.464.000,00	42.511.000,00	180.364.400,00

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2022 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2024 TEUR
1. Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	47.975	136.914	179.192
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.5 vom privaten Kreditmarkt*1	47.975	136.914	179.192
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	12.134	23.499	35.178
3.1 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
3.2 vom privaten Kreditmarkt*2	12.134	23.499	35.178
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen	2.708	2.708	2.708
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.873	4.873	4.873
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	522	522	522
7. Sonstige Verbindlichkeiten	2.876	2.876	2.876
8. Erhaltene Anzahlungen	13.522	13.522	13.522
9. Summe der Verbindlichkeiten	84.610	184.914	238.871
Nachrichtlich anzugeben:			
*1: davon für "Gute Schule 2020" (investiv)	3.783	3.550	3.317
*2: davon für "Gute Schule 2020" (konsumtiv)	2.363	2.228	2.093
Haftungsverhältnis aus der Bestellung von Sicherheiten z. B. Bürgschaften u.a.	990	729	575

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach S 42 Absatz 4 Nr. 1 KomHVO NRW	Ergebnis	Ansatz			Planung Folgejahre		
		2023 (31.12.) EUR	2024 (31.12.) EUR	2025 (31.12.) EUR	2026 (31.12.) EUR	2027 (31.12.) EUR	
Allgemeine Rücklage	241.943.307,18	241.943.307,18	241.943.307,18	241.943.307,18	239.206.519,76	229.088.705,46	
Sonderrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Ausgleichsrücklage	21.325.638,77	28.630.074,71	25.804.727,68	13.590.800,11	0,00	0,00	
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	7.304.435,94	-2.825.347,03	-12.213.927,57	-16.327.587,53	-10.117.814,30	-9.607.601,89	
Summe Eigenkapital	270.573.381,89	267.748.034,86	255.534.107,29	239.206.519,76	229.088.705,46	219.481.103,57	
<i>Nachrichtlich:</i>							
Veränderung der allgemeinen Rücklage in EUR (bei sofortiger Verrechnung Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-36.052,20	0,00	0,00	-2.736.787,42	-10.117.814,30	-9.607.601,89	
Veränderung der allgemeinen Rücklage in % (bei sofortiger Verrechnung Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-0,01%	0,00%	0,00%	-1,13%	-4,18%	-4,02%	

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Projekt-Nr.	Projektbezeichnung	VE Summe TEUR	Voraussichtlich fällige Auszahlungen		
			2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Fachbereich 2 - Jugend und Bildung					
2102-01	Einrichtung Neubauten	7.547,2	2.547,2	4.000,0	1.000,0
	Summe Sonderbereich 2	7.547,2	2.547,2	4.000,0	1.000,0
Fachbereich 3 - Recht und Ordnung					
3301-65	Dienstplan-Software	70,0	70,0	0,0	0,0
3301-66	Drehleiter	1.100,0	1.100,0	0,0	0,0
3301-67	Löschfahrzeug (WL-Fahrzeug)	250,0	250,0	0,0	0,0
3301-70	Rüstfahrzeug	600,0	600,0	0,0	0,0
3301-71	Reservefahrzeug gem. BSBP	500,0	500,0	0,0	0,0
3301-80	Löschfahrzeug(e)	2.400,0	0,0	2.400,0	0,0
3301-82	Einsatzfahrzeug(e)	110,0	0,0	110,0	0,0
3301-84	Löschfahrzeug(e)	1.000,0	0,0	1.000,0	0,0
	Summe Fachbereich 3	6.030,0	2.520,0	3.510,0	0,0
Fachbereich 5 - Planen und Bauen					
5201-0	Container	1.800,0	1.800,0	0,0	0,0
5202-110101	GSO-Annetteschule	9.625,0	5.500,0	2.825,0	1.300,0
5202-1101092	GSO-Südeschule	16.000,0	0,0	1.500,0	14.500,0
5202-110112	GSO-Marienschule Hauenhorst	11.090,0	0,0	6.000,0	5.090,0
5202-110113	GSO-Michaelschule	5.686,2	5.000,0	686,2	0,0
5202-186	Magazin Museen	6.000,0	3.000,0	3.000,0	0,0
5202-950	Elsa-Brändström-Realschule-Neubau	85.900,0	54.900,0	31.000,0	0,0
53014-01002	Bahnhofstraße, Brücke Triebwagenhalle	1.030,0	30,0	1.000,0	0,0
53014-02002	Basilikastraße (Elter Straße - Bevergerner Straße)	1.180,0	1.180,0	0,0	0,0
53014-02010	Basilikastraße Stichweg Flurstück 671	100,0	100,0	0,0	0,0
53014-02024	Wibbeltstraße - (Basilikastr. - Wendehammer)	150,0	150,0	0,0	0,0
53014-08004	Elter Straße (Sandhövelstraße - Dionysiusstraße)	500,0	0,0	500,0	0,0
53014-443	Osnabrücker Str. - Erschließung GWG Morsestr.	380,0	380,0	0,0	0,0
53014-528	Sonnen-/Windmühlenstr. (Kreisverkehr)	620,0	620,0	0,0	0,0
53014-5680	Staelskottenweg (Hauenhorster Straße bis BÜ)	450,0	450,0	0,0	0,0
53014-596	Dutumer Straße (Wagnerstr. - Beethovenstr.)	600,0	600,0	0,0	0,0
53014-624	Birkenallee (Dorfstraße bis Am Stadtwalde)	1.430,0	30,0	1.400,0	0,0
53014-627	Birkenallee (Am Stadtwalde bis Sandkampstraße)	1.530,0	0,0	30,0	1.500,0
53014-8156	An den Kleingärten - B-Plangebiet - Baustraßen	200,0	200,0	0,0	0,0
53017-03	Verkehrskonzepte	1.400,0	300,0	600,0	500,0
	Summe Fachbereich 5	145.671,2	74.240,0	48.541,2	22.890,0
Fachbereich 8 - Schulen, Soziales, Migration und Integration					
8501-12	Michaelschule - Einrichtung	350,0	350,0	0,0	0,0
	Summe Fachbereich 8	350,0	350,0	0,0	0,0
Sonderprojekt Konversion					
5951-040	Äußere Erschließung - Knotenpunkte	709,0	709,0	0,0	0,0
5951-043	Eschendorfer Aue	2.000,0	2.000,0	0,0	0,0
5951-044	An der Streuobstwiese	747,0	747,0	0,0	0,0
5951-045	Am Feldrain	710,0	710,0	0,0	0,0
5952-002	Damloup-Kaserne - Abbruch/Entsorgung	500,0	0,0	500,0	0,0
5952-060	Damloup-Kaserne - Quartiersgaragen	15.500,0	9.500,0	6.000,0	0,0
5952-080	Damloup-Kaserne - Grünanlagen/Spielplatz	450,0	450,0	0,0	0,0
	Summe Konversion	20.616,0	14.116,0	6.500,0	0,0
Sonderprojekt ISEK Schotthock					
5963-006	Aufwertung Schulhof Schulzentrum Schotthock	150,0	0,0	150,0	0,0
	Summe ISEK Schotthock	150,0	0,0	150,0	0,0
	Gesamtsumme	180.364,4	93.773,2	62.701,2	23.890,0
	Nachrichtlich				
	In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen				
		47.890,0	104.320,0	80.310,0	42.410,0

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und Einzelratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Haushaltsansatz enthalten		Ergebnis aus Jahres- abschluss 2022 EUR	Erläuterungen zur Stärke der Fraktionen
		2024 EUR	2023 EUR		
1	2	3	4	5	6
1	CDU - Fraktion	18.600	18.600	17.900	23 Mitglieder (2022 = 23 Mitglieder)
2	SPD - Fraktion	10.200	10.200	10.200	9 Mitglieder (2022 = 9 Mitglieder)
3	Fraktion - Bündnis 90/DIE GRÜNEN	9.000	9.000	8.698	7 Mitglieder (2022 = 7 Mitglieder)
4	FDP - Fraktion	6.600	6.600	6.600	3 Mitglieder (2022 = 3 Mitglieder)
5	Fraktion - UWG Rheine (UWG)	6.000	6.000	2.334	2 Mitglieder (2022 = 2 Mitglieder)
6	Fraktion - DIE LINKE	6.000	6.000	3.427	2 Mitglieder (2022 = 2 Mitglieder)
7	Fraktion - UWG BfR (bis 10/22)	0	6.000	5.053	2 Mitglieder (2022 = 2 Mitglieder bis 10/22)
8	Einzelratsmitglieder (ab 11/22)	0	0	0	2 Einzelratsmitglieder (2022 = 2 ab 11/22)
	Summe	56.400	62.400	54.212	48 Mitglieder (2022 = 48 Mitglieder)

Für die sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung erhalten die im Rat der Stadt Rheine vertretenen Fraktionen gemäß § 17 der Hauptsatzung der Stadt Rheine die obigen Zuwendungen, die sich wie folgt errechnen:

Grundbetrag je Fraktion	400 EUR
Betrag je Fraktionsmitglied (Ratsmitglied)	50 EUR

Über die Verwendung dieser Zuwendungen ist ein Nachweis in einfacher Form zu führen, der vom Fraktionsvorsitzenden nach Ablauf des Kalenderjahres unmittelbar dem Bürgermeister zuzuleiten ist.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Die Fraktionen erhalten keine geldwerten Leistungen

Gesamtrechnung 2022

Gesamt-Rechnung 2022

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021		fortgeschr. Ansatz 2022		davon Ermächtigungsträgungen aus d. Vorjahr		Ist-Ergebnis 2022		Vergleich fortgeschr. Ansatz/ist		Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	117.718.487,28		116.274.000,00	0,00	0,00	122.010.424,14	5.736.424,14	0,00				0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.335.938,35		63.807.673,10	0,00	0,00	73.870.899,49	10.063.226,39	0,00				0,00
3 + Sonstige Transfererträge	6.242.497,12		2.752.700,00	0,00	0,00	2.864.170,16	111.470,16	0,00				0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.511.557,59		11.234.784,13	0,00	0,00	12.380.976,55	1.146.192,42	0,00				0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.977.532,63		1.928.757,00	0,00	0,00	2.120.748,68	191.991,68	0,00				0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.947.281,26		10.874.865,00	0,00	0,00	10.574.151,06	-300.713,94	0,00				0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	13.123.025,06		11.160.943,27	0,00	0,00	15.410.916,42	4.249.973,15	0,00				0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	637.518,44		630.000,00	0,00	0,00	622.966,50	-7.033,50	0,00				0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00		0,00	0,00	0,00	172.648,62	172.648,62	0,00				0,00
10 = Ordentliche Erträge	228.493.837,73		218.663.722,50	0,00	0,00	240.027.901,62	21.364.179,12	0,00				0,00
11 - Personalaufwendungen	44.755.666,83		46.834.701,64	0,00	0,00	48.117.840,53	1.283.138,89	0,00				0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	4.964.062,69		5.750.000,00	0,00	0,00	5.661.465,24	-88.534,76	0,00				0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.663.519,37		53.148.716,00	4.400,815,00	0,00	45.335.073,07	-7.813.642,93	1.080,178,00				0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	16.201.422,04		14.751.448,69	0,00	0,00	17.455.496,73	2.704.048,04	0,00				0,00
15 - Transferaufwendungen	114.555.915,95		119.297.069,00	8.082,615,00	0,00	121.208.424,54	1.911.355,54	1.220,284,00				0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.808.404,33		8.233.256,23	620,599,00	0,00	8.641.302,94	408.046,71	127,000,00				0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	240.948.991,21		248.015.191,56	13.104,029,00	0,00	246.419.603,05	-1.595.588,51	2.427,462,00				0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.455.153,48		-29.351.469,06	-13.104,029,00	0,00	-6.391.701,43	22.959.767,63	-2.427,462,00				0,00
19 + Finanzerträge	9.064.096,91		8.022.200,00	0,00	0,00	10.953.313,47	2.931.113,47	0,00				0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.737.251,25		2.759.500,00	0,00	0,00	2.007.114,10	-752.385,90	0,00				0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	7.326.845,66		5.262.700,00	0,00	0,00	8.946.199,37	3.683.499,37	0,00				0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-5.128.307,82		-24.088.769,06	-13.104,029,00	0,00	2.554.497,94	26.643.267,00	-2.427,462,00				0,00
23 + Außerordentliche Erträge	9.581.158,00		8.525.900,00	0,00	0,00	4.749.938,00	-3.775.962,00	0,00				0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	9.581.158,00		8.525.900,00	0,00	0,00	4.749.938,00	-3.775.962,00	0,00				0,00
26 = Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	4.452.850,18		-15.562.869,06	-13.104,029,00	0,00	7.304.435,94	22.867.305,00	-2.427,462,00				0,00
27 - Globaler Minderaufwand	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00
28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)	4.452.850,18		-15.562.869,06	-13.104,029,00	0,00	7.304.435,94	22.867.305,00	-2.427,462,00				0,00
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage												
29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.508.579,71		0,00	0,00	0,00	534.206,60	534.206,60	0,00				0,00
30 Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	429.050,84		0,00	0,00	0,00	570.258,80	570.258,80	0,00				0,00
32 Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	4.189.022,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00
33 Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	-1.109.493,13		0,00	0,00	0,00	-36.052,20	-36.052,20	0,00				0,00

Gesamt-Rechnung 2022

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021		fortgeschr. Ansatz 2022		davon Ermächti- gungsübertragun- gen aus d. Vorjahr		Ist-Ergebnis 2022		Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ist		Ermächtigungs- übertragungen in das Folgejahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	116.402.312,07	116.274.000,00	0,00	0,00	120.300.780,11	120.300.780,11	4.026.780,11	0,00				0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.582.302,72	54.669.224,00	0,00	0,00	64.807.624,80	64.807.624,80	10.138.400,80	0,00				0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	3.584.362,16	2.752.700,00	0,00	0,00	3.229.054,54	3.229.054,54	476.354,54	0,00				0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.982.159,69	7.697.800,00	0,00	0,00	8.776.825,38	8.776.825,38	1.079.025,38	0,00				0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.859.306,17	1.928.757,00	0,00	0,00	2.106.867,70	2.106.867,70	178.110,70	0,00				0,00
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.584.919,85	10.874.865,00	0,00	0,00	11.040.744,03	11.040.744,03	165.879,03	0,00				0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	8.076.234,94	6.019.900,00	0,00	0,00	8.252.120,94	8.252.120,94	2.232.220,94	0,00				0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.617.486,46	8.022.200,00	0,00	0,00	18.508.322,73	18.508.322,73	10.486.122,73	0,00				0,00
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.689.084,06	208.239.446,00	0,00	0,00	237.022.340,23	237.022.340,23	28.782.894,23	0,00				0,00
10 - Personalauszahlungen	37.300.629,60	41.220.419,24	0,00	0,00	40.339.986,65	40.339.986,65	-880.432,59	0,00				0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	6.733.047,85	6.792.000,00	0,00	0,00	7.043.139,26	7.043.139,26	251.139,26	0,00				0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.271.619,96	63.246.494,00	7.602.593,00	7.602.593,00	43.135.279,44	43.135.279,44	-20.111.214,56	0,00				7.376.674,00
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.737.748,41	2.759.500,00	0,00	0,00	1.739.285,75	1.739.285,75	-1.020.214,25	0,00				0,00
14 - Transferauszahlungen	112.604.316,35	119.624.280,00	8.159.826,00	8.159.826,00	124.060.058,91	124.060.058,91	4.435.778,91	0,00				1.393.739,00
15 - Sonstige Auszahlungen	7.811.109,69	7.465.109,00	620.599,00	620.599,00	8.784.745,50	8.784.745,50	1.319.636,50	0,00				127.000,00
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.458.471,86	241.107.802,24	16.383.018,00	16.383.018,00	225.102.495,51	225.102.495,51	-16.005.306,73	0,00				8.897.413,00
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	2.230.612,20	-32.868.356,24	-16.383.018,00	-16.383.018,00	11.919.844,72	11.919.844,72	44.788.200,96	-8.897.413,00				-8.897.413,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.811.328,87	14.955.850,00	0,00	0,00	10.625.140,23	10.625.140,23	-4.330.709,77	0,00				0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.294.931,24	13.102.000,00	0,00	0,00	11.668.377,43	11.668.377,43	-1.433.622,57	0,00				0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	3.095.240,32	2.535.000,00	0,00	0,00	1.975.031,97	1.975.031,97	-559.968,03	0,00				0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	7.478.340,19	1.279.100,00	0,00	0,00	3.493.765,68	3.493.765,68	2.214.665,68	0,00				0,00
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35.679.840,62	31.871.950,00	0,00	0,00	27.762.315,31	27.762.315,31	-4.109.634,69	0,00				0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.495.143,36	17.820.884,00	14.035.884,00	14.035.884,00	12.922.010,40	12.922.010,40	-4.898.873,60	0,00				8.177.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.596.777,54	75.055.710,00	37.875.810,00	37.875.810,00	21.604.331,21	21.604.331,21	-53.451.378,79	0,00				36.645.257,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.620.313,13	10.779.508,00	5.285.204,00	5.285.204,00	6.190.653,91	6.190.653,91	-4.588.854,09	0,00				2.746.036,00
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	4.203.000,00	16.198.000,00	10.000.000,00	10.000.000,00	21.783.237,28	21.783.237,28	5.585.237,28	0,00				0,00
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.428.625,48	3.317.710,00	1.526.710,00	1.526.710,00	2.024.750,42	2.024.750,42	-1.292.959,58	0,00				90.000,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	414.028,69	140.570,00	140.570,00	140.570,00	7.950,00	7.950,00	-132.620,00	0,00				0,00
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.757.888,20	123.312.382,00	68.864.178,00	68.864.178,00	64.532.933,22	64.532.933,22	-58.779.448,78	0,00				47.658.293,00
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	2.921.952,42	-91.440.432,00	-68.864.178,00	-68.864.178,00	-36.770.617,91	-36.770.617,91	54.669.814,09	-47.658.293,00				-47.658.293,00
32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	5.152.564,62	-124.308.788,24	-85.247.196,00	-85.247.196,00	-24.850.773,19	-24.850.773,19	99.458.015,05	-56.555.706,00				-56.555.706,00
33 + Einzahlungen aus Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	896,00	23.740.000,00	0,00	0,00	7.250.000,00	7.250.000,00	-16.490.000,00	0,00				0,00

Gesamt-Rechnung 2022

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021		fortgeschr. Ansatz 2022		davon Ermächti- gungsübertragun- gen aus d. Vorjahr		Ist-Ergebnis 2022		Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ist		Ermächtigungs- übertragungen in das Folgejahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
34 + Einzahlungen aus Aufnahme und Rückflüssen von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00		24.780.772,90	0,00	0,00		0,00	-24.780.772,90		0,00		0,00
35 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	2.142.668,05		4.553.000,00	0,00			2.218.944,80	-2.334.055,20		0,00		0,00
36 - Auszahlungen für Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00		24.780.772,90	0,00			0,00	-24.780.772,90		0,00		0,00
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.141.772,05		19.187.000,00	0,00			5.031.055,20	-14.155.944,80		0,00		0,00
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	3.010.792,57		-105.121.788,24	-85.247.196,00			-19.819.717,99	85.302.070,25		-56.555.706,00		0,00
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	9.338.310,75		12.669.022,94	0,00			12.669.022,94	0,00		0,00		0,00
40 + Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	319.919,62		0,00	0,00			642.193,77	642.193,77		0,00		0,00
41 = Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	12.669.022,94		-92.452.765,30	-85.247.196,00			-6.508.501,28	85.944.264,02		-56.555.706,00		0,00

Bilanz

zum 31.12.2022

Schlussbilanz zum 31.12.2022

<u>Aktiva</u>				31.12.2022	31.12.2021
		Euro	Euro	Euro	Euro
0	Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit			21.219.279,00	16.469.341,00
1	Anlagevermögen			684.562.304,12	644.772.360,12
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		857.609,98		617.651,09
1.2	Sachanlagen				
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		70.900.914,38		
1.2.1.1	Grünflächen	21.913.720,83			21.866.770,12
1.2.1.2	Ackerland	21.795.535,53			18.295.815,42
1.2.1.3	Wald, Forsten	3.326.506,04			3.326.506,04
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	<u>23.865.151,98</u>			16.601.793,28
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		182.342.813,62		
1.2.2.1	Kindertageseinrichtungen	2.790.871,38			2.872.248,91
1.2.2.2	Schulen	116.177.186,38			111.402.142,72
1.2.2.3	Wohnbauten	6.861.110,49			4.218.850,36
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	<u>56.513.645,37</u>			57.752.269,26
1.2.3	Infrastrukturvermögen		213.797.260,49		
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	64.652.027,06			64.330.213,50
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	6.547.597,53			6.748.653,63
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	91.316,47			182.632,94
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	137.310.550,04			142.103.489,44
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	<u>5.195.769,39</u>			5.292.072,45
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden		1.099.191,77		1.178.441,99
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		4.774.023,27		4.768.238,27
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.565.784,83		791.299,34
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung		8.950.751,93		8.731.805,04
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		<u>25.775.153,79</u>		<u>16.875.950,17</u>
1.3	Finanzanlagen				
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		70.650.797,95		66.659.180,90
1.3.2	Beteiligungen		493.477,04		590.950,00
1.3.3	Sondervermögen		36.957.270,74		29.534.533,46
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens		15.417.668,85		15.417.668,85
1.3.5	Ausleihungen		<u>50.979.585,48</u>		<u>44.613.182,94</u>
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	11.734.486,67			
1.3.5.3	an Sondervermögen	38.991.935,44			
1.3.5.4	sonstige Ausleihungen	<u>253.163,37</u>			
2	Umlaufvermögen			30.998.672,94	51.750.283,25
2.1	Vorräte		12.566.804,96		17.404.535,68
2.1.1	Grundstücke im UV ,Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe	12.566.804,96			
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		13.784.388,51		13.148.110,86
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen		643.225,63		903.872,89
2.2.3	sonstige Vermögensgegenstände		180.707,09		7.624.740,88
2.4	Liquide Mittel		<u>3.823.546,75</u>		<u>12.669.022,94</u>
3	Aktive Rechnungsabgrenzung			14.855.541,24	14.236.316,37
Summe der Aktiva				<u>751.635.797,30</u>	<u>727.228.300,74</u>

Schlussbilanz zum 31.12.2022

<u>Passiva</u>				31.12.2022	31.12.2021
		Euro	Euro	Euro	Euro
1	Eigenkapital			270.573.381,89	263.304.998,15
1.1	Allgemeine Rücklage		241.943.307,18		241.979.359,38
1.2	Sonderrücklage		0,00		0,00
1.3	Ausgleichsrücklage		21.325.638,77		16.872.788,59
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		7.304.435,94		4.452.850,18
2	Sonderposten			217.763.291,06	220.566.164,88
2.1	für Zuwendungen		138.554.612,08		142.769.389,27
2.2	für Beiträge		65.515.045,45		69.108.617,49
2.3	für den Gebührenaussgleich		0,00		0,00
2.4	sonstige Sonderposten		13.693.633,53		8.688.158,12
3	Rückstellungen			172.423.705,46	165.716.366,42
3.1	Pensionsrückstellungen		131.730.072,00		126.224.578,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00		0,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen		33.244.974,88		31.954.931,92
3.4	sonstige Rückstellungen		<u>7.448.658,58</u>		<u>7.536.856,50</u>
4	Verbindlichkeiten			84.609.771,54	71.777.529,25
4.1	Anleihen		0,00		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		47.974.504,01		
4.2.5	vom privaten Kreditmarkt	<u>47.974.504,01</u>			42.616.428,81 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		12.134.455,03		2.497.987,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen		2.707.992,56		3.160.858,28
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.872.945,22		4.768.503,43
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		522.434,92		3.564.314,89
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten		2.875.655,49		4.091.166,15
4.8	Erhaltene Anzahlungen		<u>13.521.784,31</u>		<u>11.078.270,69</u>
5	Passive Rechnungsabgrenzung			<u>6.265.647,35</u>	<u>5.863.242,04</u>
Summe der Passiva				<u>751.635.797,30</u>	<u>727.228.300,74</u>

UNSER **RHEINE** **2030**
Unsere Strategie



Unser Rheine 2030

... ist das Leitbild unserer Stadt und antwortet auf die Frage, wie sich Rheine bis 2030 und darüber hinaus entwickeln soll.

... entstand aus einem intensiven, kritischen und konstruktiven Dialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Politik, Interessensvertreterinnen und Interessenvertretern aus Vereinen, Verbänden und der Verwaltung.

... wird Selbstverpflichtung aller Beteiligten und ist die Grundlage für zukünftige politische Entscheidungen und Fachkonzepte.

Warum der Strategieprozess "Unser Rheine 2030"?

Die rasanten Veränderungen, insbesondere aufgrund des technologischen Wandels und der gesellschaftlichen Veränderungen führten zur notwendigen Überprüfung der Strategien IEHK 2020 und 2025. Die bisherigen Strategie-Prozesse IEHK 2020 und 2025 wurden im Prozess "Unser Rheine 2030" neugestaltet. In einem deutlich schlankeren und kürzeren Entwicklungsprozess entwickelte sich mit umfassender Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger eine Strategie bis zum Jahr 2030 unter dem neuen Motto „Unser Rheine 2030“.

Neben den strategischen Schwerpunktthemen

- **Wohnen**
- **Mobilität**
- **Freizeit/Kultur/Sport**
- **Arbeit und Wirtschaft**
- **Bildung**

finden sich im neuen Strategieprozess auch die übergeordneten Querschnittsthemen

- **Umwelt- und Klimaschutz**
- **Digitalisierung**
- **Integration und Inklusion**
- **Generationengerechter**
- **Bürgerbeteiligung/Bürgerschaftliches Engagement**

Die stadtweit abgestimmte und gemeinsam getragene Stadtstrategie wurde am 7. Dezember 2021 vom Rat der Stadt Rheine verbindlich beschlossen.

„Unser Rheine 2030“ ist somit eine vereinbarte Basis der stadtweiten Steuerung, die von allen beteiligten Bürgerinnen und Bürgern, Interessensvertreterinnen und Interessenvertretern sowie Politik und Verwaltung gemeinsam entwickelt wurde und permanent weiterverfolgt wird.

Anschließend soll die Stadtstrategie „Unser Rheine 2030“ auch praktisch gelebt werden. In der Stadtverwaltung wird die Stadtstrategie zunächst über Vorlagen, Fachplanungen u. a. letztlich auch in die tägliche Verwaltungsarbeit steuernd einfließen.

Ziele Unser Rheine 2030	Produktgruppe/Produkt
Kern-/Schwerpunkthemen	
Wohnen	41 Grundstücksmanagement 43 Wohnmanagement 51 Stadtplanung 55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung
Mobilität	51 Stadtplanung 5301 Mobilitäts- und Verkehrsplanung 55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung
Freizeit, Kultur u. Sport	Kultur Theater und Konzerte Kultur Kulturförderung und Stadthalle Kultur Städtische Museen Kultur Stadtarchiv 07 Sportförderung 2321 Volkshochschule 2323 Stadtbibliothek 51 Stadtplanung 55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Arbeit und Wirtschaft	5301 Mobilitäts- und Verkehrsplanung 55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Bildung	2101 Förderung junger Menschen und Familien 2102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege 2321 Volkshochschule 2322 Musikschule 2323 Stadtbibliothek 52 Gebäudemanagement 8101 Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern 8103 Hilfen für Asylbewerber 83 Soziale Transferleistungen 84 Soziale Einrichtungen 850 Bereitstellung schulischer Einrichtungen 851 Zentrale Leistungen für Schüler/-innen 853 Schul-IT
Querschnittsthemen	
Umwelt- u. Klimaschutz	41 Grundstücksmanagement 51 Stadtplanung 52 Gebäudemanagement 5301 Mobilitäts- und Verkehrsplanung 55 Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung

Ziele Unser Rheine 2030	Produktgruppe/Produkt
Digitalisierung	71 Service Organisation
Integration	02 Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit Kultur Städtische Museen 07 Sportförderung 2101 Förderung junger Menschen und Familien 2102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege 2104 Kinder- und Jugendarbeit 2321 Volkshochschule 2402 Offene Behindertenarbeit 52 Gebäudemanagement 8101 Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern 8103 Hilfen für Asylbewerber 83 Soziale Transferleistungen 850 Bereitstellung schulischer Einrichtungen 851 Zentrale Leistungen für Schüler/-innen 853 Schul-IT
Inklusion	02 Verwaltungsführung, Informations-/Öffentlichkeitsarbeit Kultur Städtische Museen 07 Sportförderung 2101 Förderung junger Menschen und Familien 2102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege 2104 Kinder- und Jugendarbeit 2105 Öffentliche Freizeitflächen 2321 Volkshochschule 2322 Musikschule 2402 Offene Behindertenarbeit 52 Gebäudemanagement 8101 Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern 8103 Hilfen für Asylbewerber 83 Soziale Transferleistungen 850 Bereitstellung schulischer Einrichtungen 851 Zentrale Leistungen für Schüler/-innen 853 Schul-IT
Generationengerechtigkeit	42 Finanzen
Bürgerbeteiligung / Bürgerschaftliches Engagement	02 Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Städtische Beteiligungen

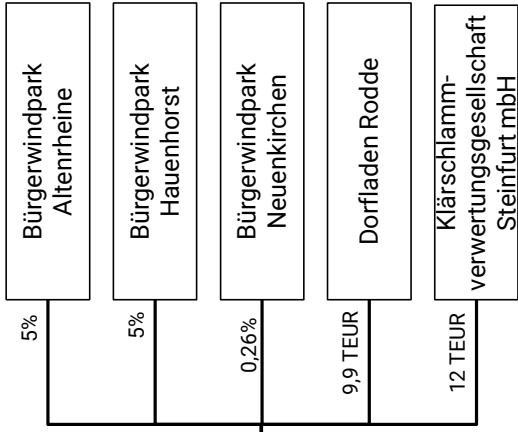
- **Beteiligungsstrukturen**

- **Sondervermögen**
 - Stadtkultur Rheine
 - Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage
 - Technische Betriebe Rheine

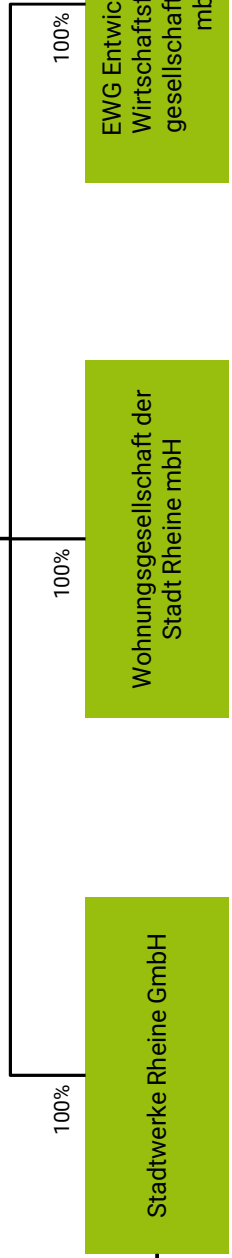
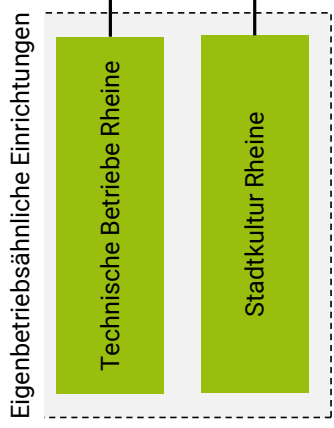
- **Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit**
 - Stadtwerke Rheine GmbH
 - Rheiner Bäder GmbH
 - Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH
 - Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH
 - RheiNet GmbH
 - Wohnungsgesellschaft der Stadt Rheine mbH
 - EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH

Hinweis:

Detaillierte Informationen zu den städtischen Beteiligungen entnehmen Sie bitte der Anlage zum Haushaltsplan 2024.



Stadt Rheine



ASEW Energie und Umwelt Service GmbH & Co. KG	21 TEUR	6,70%
BT Biogastransport GmbH	13 TEUR	50,00%
Gemeindewerke Neuenkirchen GmbH	18 TEUR	1,00%
Items GmbH	7 TEUR	0,50%
Netzgesellschaft Neuenkirchen Beteiligung mbH	13 TEUR	51,00%
Stadtwerke Bemburg GmbH	715 TEUR	4,00%
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	4.429 TEUR	4,29%
Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG	1 EUR	0,93%
Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG	815 TEUR	3,90%
Trianel GmbH	320 TEUR	0,57%
Trianel Kohlekraftwerk Lünen GmbH & Co. KG	781 TEUR	0,53%
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	2.464 TEUR	5,49%
Trianel Wind und Solar GmbH & Co. KG	814 TEUR	6,07%
Trianel Windkraftwerke Borkum II GmbH & Co. KG	1.472 TEUR	1,50%
Windpark Gollmitz GmbH & Co. KG	20 TEUR	20,00%
Windpark Gollmitz Verwaltungs GmbH	5 TEUR	20,00%
Windpark Hohenfelde III GmbH & Co. KG	207 TEUR	33,33%

Stadtkultur Rheine (gegründet zum 01.01.2024)

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Planung Folgejahre		
	2024	2025	2026	2027
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.644,4	5.644,2	5.656,7	5.679,9
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25,0	25,0	25,0	25,0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	356,4	380,4	380,4	380,4
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8,8	8,8	8,8	8,8
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,5	0,5	0,5	0,5
10 = Ordentliche Erträge	6.035,2	6.035,2	6.035,2	6.035,2
11 - Personalaufwendungen	2.263,0	2.251,5	2.350,8	2.454,5
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.916,3	2.983,2	2.909,0	2.830,9
14 - Bilanzielle Abschreibungen	70,9	70,9	70,9	70,9
15 - Transferaufwand	493,4	463,4	463,4	463,4
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	291,5	277,0	264,5	262,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.035,2	6.045,9	6.058,5	6.081,7
18 = Ordentliches Ergebnis	0,0	13,0	13,0	13,0
21 = Finanzergebnis	0,0	-13,0	-13,0	-13,0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0
23 + Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
25 = Außerordentliches Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
26 = Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0

Finanzplan

Einzahlungen und Auszahlungen	Ansatz	Planung Folgejahre		
	2024	2025	2026	2027
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.629,5	5.634,0	5.646,5	5.669,7
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25,0	25,0	25,0	25,0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	356,4	380,4	380,4	380,4
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8,8	8,8	8,8	8,8
7 Sonstige Einzahlungen	0,5	0,5	0,5	0,5
9 Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.020,2	6.048,7	6.061,3	6.084,4
10 Personalauszahlungen	2.263,0	2.251,5	2.350,8	2.454,5
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.916,3	2.983,2	2.909,0	2.830,9
15 Sonstige Auszahlungen	291,5	277,0	264,5	262,0
16 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.964,3	5.975,1	5.987,6	6.010,8
17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	55,9	73,7	73,7	73,7
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	136,9	354,9	29,9	29,9
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	136,9	354,9	29,9	29,9
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-136,9	-354,9	-29,9	-29,9
32 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-81,0	-281,2	43,8	43,8
37 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	81,0	295,0	-19,0	-19,0
38 Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 35)	43,0	13,8	24,8	24,8
39 Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,0	43,0	13,8	38,6
38 Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37)	43,0	13,8	38,6	63,3

Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage (zum 31.12.2023 aufgelöst)

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindl. Leistungsf.	25,70	4,61%	25,7	4,70%	5,3	1,12%	0,0	0,00%
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,10	0,56%	3,3	0,59%	3,4	0,72%	0,0	0,00%
Sachanlagen	58,10	10,42%	36,4	6,66%	40,1	8,45%	38,9	10,10%
Finanzanlagen	0,00	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Anlagevermögen	61,20	10,98%	39,7	7,25%	43,5	9,18%	38,9	10,10%
Vorräte	0,00	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	24,30	4,36%	184,8	33,79%	42,3	8,91%	25,1	6,50%
Flüssige Mittel	446,30	80,05%	296,8	54,25%	383,2	80,79%	319,8	82,95%
Umlaufvermögen	470,60	84,41%	481,6	88,04%	425,4	89,70%	344,9	89,46%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	1,7	0,45%
Aktiva	557,50	100,00%	547,0	100,00%	474,3	100,00%	385,5	100,00%
Allgemeine Rücklage	100,00	17,94%	100,0	18,28%	100,0	21,09%	100,0	25,94%
Ausgleichsrücklage	38,10	6,83%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	76,50	13,72%	38,1	6,97%	-135,5	-28,57%	-32,6	-8,45%
Eigenkapital	214,60	38,49%	138,1	25,25%	-35,5	-7,48%	67,4	17,48%
Sonderposten	10,00	1,79%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Rückstellungen	100,60	18,04%	97,5	17,83%	112,3	23,68%	41,4	10,73%
Verbindlichkeiten	217,30	38,98%	310,9	56,83%	397,2	83,75%	275,4	71,43%
Rechnungsabgrenzungsposten	15,00	2,69%	0,5	0,09%	0,3	0,05%	1,4	0,36%
Passiva	557,50	100,00%	547,0	100,00%	474,3	100,00%	385,5	100,00%

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz
	2022	2023
	TEUR	TEUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	879,8	981,8
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	176,5	167,0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12,7	20,5
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,5
10 = Ordentliche Erträge	1.069,0	1.169,8
11 - Personalaufwendungen	630,8	724,7
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197,5	315,5
14 - Bilanzielle Abschreibungen	10,7	25,0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	153,5	104,6
17 = Ordentliche Aufwendungen	992,5	1.169,8
18 = Ordentliches Ergebnis	76,5	0,0
21 = Finanzergebnis	0,0	0,0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	76.520,0	0,0
23 + Außerordentliche Erträge	0,0	0,0
25 = Außerordentliches Jahresergebnis	0,0	0,0
26 = Jahresergebnis	76.520,0	0,0

Finanzplan

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansatz
	2022	2023
	TEUR	TEUR
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.058,2	973,8
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	177,0	167,0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12,7	20,5
7 Sonstige Einzahlungen	8,7	0,5
9 Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.256,6	1.161,8
10 Personalauszahlungen	638,7	724,7
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	192,5	307,5
13 Zinsen u. sonst. Finanzauszahlungen	51,3	0,0
15 Sonstige Auszahlungen	202,4	104,6
16 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.084,9	1.136,8
17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	171,7	25,0
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22,2	25,0
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22,2	25,0
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-22,2	-25,0
32 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	149,5	0,0
37 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0
38 Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 35)	149,5	0,0
39 Anfangsbestand an Finanzmitteln	296,8	296,8
38 Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37)	446,3	296,8

Technische Betriebe Rheine

Bilanz

	2022		2021		Eröffnungsbilanz	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	29,9	0,02%	17,1	0,01%	16,7	0,01%
Sachanlagen	156.074,5	94,64%	158.164,6	94,22%	159.502,4	97,09%
Finanzanlagen	32,1	0,02%	24,6	0,01%	30,6	0,02%
Anlagevermögen	156.136,5	94,68%	158.206,3	94,24%	159.549,7	97,11%
Vorräte	196,6	0,12%	164,7	0,10%	136,4	0,08%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	713,4	0,43%	3.018,4	1,80%	1.798,7	1,09%
Wertpapiere	0,0	0,00%	0,0		0,0	0,00%
Kassenbestand	7.853,3	4,76%	6.456,4	3,85%	2.785,9	1,70%
Umlaufvermögen	8.763,3	5,31%	9.639,5	5,74%	4.721,0	2,87%
Rechnungsabgrenzungsposten	17,5	0,01%	30,4	0,02%	19,8	0,01%
Aktiva	164.917,3	100,00%	167.876,2	100,00%	164.290,5	100,00%
gezeichnetes Kapital	5.000,0	3,01%	5.000,0	2,98%	5.000,0	3,04%
Kapitalrücklage	31.857,3	19,18%	24.434,5	14,56%	23.074,0	14,04%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.608,2	4,58%	7.422,7	4,42%	0,0	0,00%
Eigenkapital	44.465,5	26,77%	36.857,3	21,96%	28.074,0	17,09%
Sonderposten für Zuschüsse	18.100,5	10,90%	18.031,1	10,74%	18.611,8	11,33%
Rückstellungen	7.447,0	4,48%	8.746,0	5,21%	9.520,7	5,80%
Verbindlichkeiten	96.074,8	57,85%	104.239,3	62,09%	108.081,5	65,79%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,00%	2,5	0,00%	2,5	0,00%
Passiva	166.087,8	100,00%	167.876,2	100,00%	164.290,5	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022 TEUR
Umsatzerlöse	41.663,3
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,0
andere aktivierte Eigenleistungen	365,9
sonstige betriebliche Erträge	3.466,0
betriebliche Erträge	45.495,2
Materialaufwand	-12.217,5
Personalaufwand	-12.629,9
Abschreibungen	-6.907,1
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.070,7
betriebliche Aufwendungen	-35.825,2
Finanzergebnis	-1.971,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-44,0
Ergebnis nach Steuern	7.654,3
Sonstige Steuern	-46,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	7.608,20

Wirtschaftsplan

	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Gebührenerträge	25.763	30.220	32.691	33.338	33.950	34.955
Dienstleistungen für die Stadt	13.144	14.887	15.742	15.907	16.220	16.540
Nebengeschäfte	1.702	1.252	1.419	1.446	1.474	1.501
Aktivierte Eigenleistungen	366	354	359	361	365	367
Sonstige Umsatzerlöse	1.054	994	950	930	910	890
Sonstige betriebliche Erträge	3.466	1.023	1	1	1	1
betriebliche Erträge	45.495	48.730	51.162	51.983	52.920	54.254
Fremdleistungen und Materialaufwand	-12.218	-13.936	-15.295	-15.040	-15.364	-15.401
Personalaufwand	-12.630	-13.923	-15.974	-16.631	-16.984	-17.452
Abschreibungen	-6.907	-6.828	-7.279	7.863	-8.274	-8.217
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.071	-4.242	-4.470	-4.555	-4.656	-4.761
betriebliche Aufwendungen	-35.825	-38.929	-43.018	-44.089	-45.278	-45.831
Finanzergebnis	-1.972	1.968	-1.967	-2.016	-2.249	-2.318
Steuern	-90	-120	-81	-81	-81	-81
Ergebnis	7.608	7.713	6.096	5.797	5.312	6.024
Umlagen (Gemeinsamer Bereich)	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	7.608	7.713	6.096	5.797	5.312	6.024

Stadtwerke Rheine GmbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.024,7	0,60%	1.117,5	0,82%	1.193,0	0,97%	1.362,0	1,17%
Sachanlagen	79.508,8	46,19%	72.699,4	53,56%	59.372,0	48,13%	53.042,0	45,65%
Finanzanlagen	17.134,5	9,95%	16.925,0	12,47%	16.811,0	13,63%	15.742,0	13,55%
Anlagevermögen	97.668,0	56,74%	90.742,0	66,85%	77.376,0	62,72%	70.146,0	60,37%
Vorräte	11.219,2	6,52%	5.393,0	3,97%	2.100,0	1,70%	1.713,0	1,47%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29.227,6	16,98%	17.668,0	13,02%	12.970,0	10,51%	12.987,0	11,18%
Flüssige Mittel	33.990,0	19,74%	21.927,0	16,15%	30.742,0	24,92%	31.173,0	26,83%
Umlaufvermögen	74.436,9	43,24%	44.988,0	33,15%	45.811,0	37,14%	45.873,0	39,48%
Rechnungsabgrenzungsposten	42,9	0,02%	20,0	0,01%	170,0	0,14%	176,0	0,15%
Aktiva	172.147,7	100,00%	135.730,0	100,00%	123.358,0	100,00%	116.195,0	100,00%
gezeichnetes Kapital	7.500,0	4,36%	7.500,0	5,53%	7.500,0	6,08%	7.500,0	6,45%
Kapitalrücklage	8.855,2	5,14%	8.855,2	6,52%	8.855,0	7,18%	3.282,0	2,82%
Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	5.113,8	2,97%	4.613,5	3,40%	7.283,0	5,90%	9.688,0	8,34%
Gewinnrücklagen	43.493,9	25,27%	41.816,4	30,81%	37.218,0	30,17%	27.530,0	23,69%
Eigenkapital	64.962,9	37,74%	62.785,1	46,26%	60.857,0	49,33%	48.000,0	41,31%
Empfangene Ertragszuschüsse	0,0	0,00%	26,5	0,02%	108,0	0,09%	257,0	0,22%
Rückstellungen	58.857,4	34,19%	49.746,0	36,65%	40.775,0	33,05%	41.101,0	35,37%
Verbindlichkeiten	48.300,6	28,06%	23.149,1	17,06%	21.581,0	17,49%	26.768,0	23,04%
Rechnungsabgrenzungsposten	26,8	0,02%	23,8	0,02%	37,0	0,03%	69,0	0,06%
Passiva	172.147,7	100,00%	135.730,0	100,00%	123.358,0	100,00%	116.195,0	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	184.902,5	136.487,2	124.099,0	119.365,0
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,0	-35,5	36,0	0,0
andere aktivierte Eigenleistungen	1.030,9	845,5	583,0	581,0
sonstige betriebliche Erträge	5.389,3	3.784,3	4.456,0	6.195,0
betriebliche Erträge	191.322,7	141.081,5	129.174,0	126.141,0
Materialaufwand	-149.711,5	-100.920,9	-88.075,0	-83.469,0
Personalaufwand	-14.800,3	-15.146,3	-14.091,0	-13.701,0
Abschreibungen	-5.455,7	-5.446,6	-5.257,0	-5.143,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-11.368,7	-11.721,1	-10.578,0	-10.230,0
betriebliche Aufwendungen	-181.336,2	-133.234,8	-118.000,0	-112.543,0
Finanzergebnis	430,0	254,0	275,0	-122,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.815,5	-3.200,3	-3.939,0	-3.488,0
Ergebnis nach Steuern	5.601,0	4.900,4	7.510,0	9.988,0
Sonstige Steuern	-487,2	-286,9	-227,0	-300,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	5.113,8	4.613,4	7.283,0	9.688,0

Wirtschaftsplan

	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erhöhung o. Verminderung d. Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
andere aktivierbare Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige betriebliche Erträge	9.639,0	6.923,0	5.639,0	5.512,0	5.810,0	5.964,0
betriebliche Erträge	9.639,0	6.923,0	5.639,0	5.512,0	5.810,0	5.964,0
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	-673,0	-690,0	-725,0	-746,0	-769,0	-792,0
Abschreibungen	-4,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.025,0	-975,0	-1.069,0	-943,0	-961,0	-976,0
betriebliche Aufwendungen	-1.703,0	-1.666,0	-1.795,0	-1.690,0	-1.730,0	-1.769,0
Erträge aus Beteiligungen	3.404,0	-335,0	-2.575,0	-2.325,0	-3.866,0	-3.783,0
Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	103,0	-73,0	810,0	619,0	425,0	283,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Neutrales Ergebnis	-1.346,0	-2.658,0	-1.536,0	-1.558,0	-1.581,0	-1.601,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.815,0	-483,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	5.282,0	1.710,0	543,0	557,0	-941,0	-925,0
sonstige Steuern	-168,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	5.114,0	1.710,0	543,0	557,0	-941,0	-925,0

Rheiner Bäder GmbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	11,4	0,05%	0,5	0,00%	-	0%	-	0%
Sachanlagen	23.022,4	99,28%	17.714,8	99,06%	8.398,0	98%	4.637,0	96%
Finanzanlagen	4,6	0,02%	9,1	0,05%	9,0	0%	9,0	0%
Anlagevermögen	23.027,0	99,30%	17.723,9	99,11%	8.408,0	98%	4.646,0	96%
Vorräte	20,2	0,09%	17,8	0,10%	20,0	0%	17,0	0%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22,6	0,10%	31,2	0,17%	27,0	0%	55,0	1%
Flüssige Mittel	108,7	0,47%	109,9	0,61%	96,0	1%	97,0	2%
Umlaufvermögen	151,5	0,65%	159,0	0,89%	143,0	2%	169,0	4%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0,00%	-	0,00%	-	0%	-	0%
Aktiva	23.189,9	100,00%	17.883,2	100,00%	8.550,0	100%	4.815,0	100%
gezeichnetes Kapital	150,0	0,65%	150,0	0,84%	150,0	2%	150,0	3%
Kapitalrücklage	2.974,6	12,83%	2.974,6	16,63%	2.975,0	35%	2.975,0	62%
Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	-	0,00%	-	0,00%	-	0%	-	0%
Gewinnrücklagen	2,4	0,01%	2,4	0,01%	2,0	0%	2,0	0%
Eigenkapital	3.127,0	13,48%	3.127,0	17,49%	3.127,0	37%	3.127,0	65%
Empfangene Ertragszuschüsse	-	0,00%	-	0,00%	-	0%	-	0%
Rückstellungen	155,3	0,67%	180,9	1,01%	149,0	2%	145,0	3%
Verbindlichkeiten	19.907,6	85,85%	14.575,3	81,50%	5.274,0	62%	1.543,0	32%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0,00%	-	0,00%	-	0%	-	0%
Passiva	23.189,9	100,00%	17.883,2	100,00%	8.550,0	100%	4.815,0	100%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	528,2	267,9	215,0	613,0
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
andere aktivierte Eigenleistungen	124,7	70,6	50,0	43,0
sonstige betriebliche Erträge	130,1	147,6	88,0	109,0
betriebliche Erträge	783,0	487,0	353,0	765,0
Materialaufwand	-914,2	-831,6	-987,0	-994,0
Personalaufwand	-1.745,7	-1.263,9	1.178,0	-1.270,0
Abschreibungen	-123,9	-96,8	68,0	-77,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.230,0	-901,1	822,0	-665,0
betriebliche Aufwendungen	-4.013,8	-3.125,0	-3.056,0	-3.006,0
Finanzergebnis	-44,1	-6,0	-6,0	-5,0
Steuerumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-3.275,0	-2.613,6	-2.708,0	-2.246,0
Sonstige Steuern	-31,3	-31,3	-31,0	-31,0
Erträge aus Verlustübernahme	3.306,3	2.644,8	2.739,0	2.277,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0

Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,9	0,02%	1,8	0,04%	4,0	0,08%	6,0	0,13%
Sachanlagen	1906,1	44,29%	2071,7	42,66%	2012,0	40,49%	2135,0	46,07%
Finanzanlagen	1,0	0,02%	1,0	0,02%	1,0	0,02%	1,0	0,02%
Anlagevermögen	1908,0	44,33%	2074,5	42,72%	2017,0	40,59%	2142,0	46,22%
Vorräte	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2159,1	50,17%	2534,3	52,19%	2725,0	54,84%	2231,0	48,14%
Flüssige Mittel	236,8	5,50%	246,9	5,09%	228,0	4,59%	261,0	5,63%
Umlaufvermögen	2395,9	55,67%	2781,2	57,28%	2952,0	59,41%	2492,0	53,78%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Aktiva	4.303,9	100,00%	4.855,7	100,00%	4.969,0	100,00%	4.634,0	100,00%
gezeichnetes Kapital	30,0	0,70%	30,0	0,62%	30,0	0,60%	30,0	0,65%
Kapitalrücklage	762,5	17,72%	762,5	15,70%	763,0	15,36%	763,0	16,47%
Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Gewinnrücklagen	11,2	0,26%	11,2	0,23%	11,0	0,22%	11,0	0,24%
Eigenkapital	803,7	18,67%	803,7	16,55%	804,0	16,18%	804,0	17,35%
Empfangene Ertragszuschüsse	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Rückstellungen	316,7	7,36%	945,3	19,47%	465,0	9,36%	296,0	6,39%
Verbindlichkeiten	3183,5	73,97%	3106,7	63,98%	3701,0	74,48%	3534,0	76,26%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Passiva	4.303,9	100,00%	4.855,7	100,00%	4.969,0	100,00%	4.634,0	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	4.876,6	4.840,6	4.942,0	6.306,0
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige betriebliche Erträge	2.260,3	1.170,7	1.097,0	380,0
betriebliche Erträge	7.136,9	6.011,3	6.039,0	6.686,0
Materialaufwand	-6.102,2	-6.374,9	-5.872,0	-5.763,0
Personalaufwand	-610,5	-610,1	-621,0	-606,0
Abschreibungen	-171,6	-198,8	-209,0	-262,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.509,0	-1.701,4	-1.128,0	-1.280,0
betriebliche Aufwendungen	-8.393,4	-8.885,2	-7.830,0	-7.911,0
Finanzergebnis	-28,9	-32,3	-34,0	-36,0
Steuerumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-1.285,3	-2.906,1	-1.825,0	-1.261,0
Sonstige Steuern	-73,7	-73,6	-74,0	-74,0
Erträge aus Verlustübernahme	1.359,1	2.979,7	1.899,0	1.335,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0

Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.556,0	1,43%	1.591,0	1,73%	1.546,0	1,93%	1.763,0	1,73%
Sachanlagen	53.866,0	49,53%	52.143,0	56,75%	48.182,0	60,06%	45.549,0	44,75%
Finanzanlagen	17.146,0	15,77%	16.933,0	18,43%	16.818,0	20,96%	15.749,0	15,47%
Anlagevermögen	72.568,0	66,73%	70.667,0	76,91%	66.546,0	82,95%	63.061,0	61,95%
Vorräte	11.199,0	10,30%	5.375,0	5,85%	2.080,0	2,59%	1.697,0	1,67%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	24.323,0	22,37%	15.189,0	16,53%	10.968,0	13,67%	11.893,0	11,68%
Flüssige Mittel	617,0	0,57%	636,0	0,69%	469,0	0,58%	24.968,0	24,53%
Umlaufvermögen	36.139,0	33,23%	21.199,7	23,07%	13.517,0	16,85%	16,9	0,02%
Rechnungsabgrenzungsposten	39,0	0,04%	15,6	0,02%	165,0	0,21%	169,0	0,17%
Aktiva	108.746,0	100,00%	91.882,0	100,00%	80.227,0	100,00%	101.788,0	100,00%
gezeichnetes Kapital	15.000,0	13,79%	15.000,0	16,33%	15.000,0	18,70%	15.000,0	14,74%
Kapitalrücklage	16.178,0	14,88%	16.178,0	17,61%	16.178,0	20,17%	16.178,0	15,89%
Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Gewinnrücklagen	12.256,0	11,27%	12.256,0	13,34%	12.256,0	15,28%	12.256,0	12,04%
Eigenkapital	43.434,0	39,94%	43.434,0	47,27%	43.434,0	54,14%	43.434,0	42,67%
Empfangene Ertragszuschüsse	0,0	0,00%	27,0	0,03%	108,0	0,13%	257,0	0,25%
Rückstellungen	26.315,0	24,20%	18.475,0	20,11%	13.738,0	17,12%	14.935,0	14,67%
Verbindlichkeiten	38.995,0	35,86%	29.944,0	32,59%	22.946,0	28,60%	43.161,0	42,40%
Rechnungsabgrenzungsposten	2,0	0,00%	2,0	0,00%	2,0	0,00%	1,0	0,00%
Passiva	108.746,0	100,00%	91.882,0	100,00%	80.227,0	100,00%	101.788,0	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	179.410,6	131.273,2	118.928,0	112.473,0
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,0	-35,5	36,0	0,0
andere aktivierte Eigenleistungen	814,5	707,9	499,0	462,0
sonstige betriebliche Erträge	4.336,7	3.652,4	4.702,0	7.000,0
betriebliche Erträge	184.561,8	135.597,9	124.165,0	119.935,0
Materialaufwand	-143.204,5	-94.127,4	-81.484,0	-77.168,0
Personalaufwand	-10.543,8	-10.245,8	-10.212,0	-10.294,0
Abschreibungen	-5.072,9	-5.068,2	-4.891,0	-4.697,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.204,7	-13.639,9	-12.763,0	-11.494,0
betriebliche Aufwendungen	-171.025,9	-123.081,3	-109.350,0	-103.653,0
Finanzergebnis	1.552,3	1.424,4	1.354,0	1.138,0
Steuerumlagen	-6.805,6	-4.814,9	-4.755,0	-4.131,0
Ergebnis nach Steuern	8.282,6	9.126,1	11.414,0	13.289,0
Sonstige Steuern	-213,7	-182,0	-122,0	-194,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	-8.068,9	-8.944,1	-11.292,0	-13.095,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0

RheiNet GmbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	30,9	2,87%	32,0	2,72%	33,0	3,09%	34,0	3,46%
Sachanlagen	704,1	65,34%	760,0	64,64%	770,0	72,16%	712,0	72,51%
Finanzanlagen	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Anlagevermögen	735,0	68,21%	792,0	67,37%	803,0	75,26%	746,0	75,97%
Vorräte	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	249,5	23,15%	286,8	24,40%	165,0	15,46%	140,0	14,26%
Flüssige Mittel	92,6	8,59%	96,0	8,17%	96,0	9,00%	93,0	9,47%
Umlaufvermögen	342,1	31,75%	384,0	32,66%	262,0	24,55%	233,0	23,73%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,4	0,04%	1,3	0,11%	2,0	0,19%	3,0	0,31%
Aktiva	1.077,6	100,00%	1.175,7	100,00%	1.067,0	100,00%	982,0	100,00%
gezeichnetes Kapital	30,0	2,78%	30,0	2,55%	30,0	2,81%	30,0	3,05%
Kapitalrücklage	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Gewinnrücklagen	6,0	0,56%	6,0	0,51%	6,0	0,56%	6,0	0,61%
Eigenkapital	36,0	3,34%	36,0	3,06%	36,0	3,37%	36,0	3,67%
Empfangene Ertragszuschüsse	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Rückstellungen	117,3	10,89%	149,4	12,71%	8,0	0,75%	7,0	0,71%
Verbindlichkeiten	899,3	83,45%	968,2	82,33%	988,0	92,60%	871,0	88,70%
Rechnungsabgrenzungsposten	25,1	2,33%	22,1	1,88%	35,0	3,28%	68,0	6,92%
Passiva	1.077,6	100,00%	1.176,0	100,00%	1.067,0	100,00%	982,0	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.623,3	2.527,0	2.291,0	2.123,0
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige betriebliche Erträge	62,5	57,0	0,0	1,0
betriebliche Erträge	2.685,8	2.584,0	2.291,0	2.124,0
Materialaufwand	-1.148,0	-1.158,0	-1.216,0	-942,0
Personalaufwand	-157,1	-145,0	0,0	0,0
Abschreibungen	-180,9	-170,0	-157,0	-174,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-247,2	-195,0	-230,0	-216,0
betriebliche Aufwendungen	-1.733,2	-1.668,0	-1.603,0	-1.332,0
Finanzergebnis	-3,4	0,0	0,0	0,0
Steuerumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	949,2	916,0	688,0	792,0
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	949,2	-915,7	-689,0	-792,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0

Wohnungsgesellschaft der Stadt Rheine mbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Sachanlagen	41.821,3	97,03%	34.624,0	94,41%	31.921,8	96,73%	28.777,7	94,13%
Finanzanlagen	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Anlagevermögen	41.821,3	97,03%	34.624,0	94,41%	31.921,8	96,73%	28.777,7	94,13%
Vorräte	633,3	1,47%	628,3	1,71%	524,6	1,59%	525,3	1,72%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	61,5	0,14%	78,5	0,21%	15,2	0,05%	25,9	0,08%
Kassenbestand	583,5	1,35%	1.343,5	3,66%	538,2	1,63%	1.243,5	4,07%
Umlaufvermögen	1.278,3	2,97%	2.050,4	5,59%	1.078,0	3,27%	1.794,7	5,87%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Aktiva	43.099,6	100,00%	36.674,3	100,00%	32.999,8	100,00%	30.572,4	100,00%
Gezeichnetes Kapital	1.525,0	3,54%	1.525,0	4,16%	1.525,0	4,62%	1.525,0	4,99%
Kapitalrücklage	23.742,5	55,09%	19.742,5	53,83%	15.742,5	47,70%	12.589,5	41,18%
Gewinn-/Verlustvortrag	-543,3	-1,26%	-644,7	-1,76%	-689,8	-2,09%	-542,6	-1,77%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	90,5	0,21%	101,4	0,28%	45,1	0,14%	-147,2	-0,48%
Eigenkapital	24.814,7	57,58%	20.724,2	56,51%	16.622,8	50,37%	13.424,7	43,91%
Rückstellungen	23,0	0,05%	14,5	0,04%	14,5	0,04%	14,5	0,05%
Verbindlichkeiten	18.262,0	42,37%	15.935,7	43,45%	16.362,5	49,58%	17.133,2	56,04%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Passiva	43.099,7	100,00%	36.674,3	100,00%	32.999,8	100,00%	30.572,4	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.184,6	1.966,6	1.959,7	1.417,5
Erhöhung oder Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	-7,5	100,0	4,8	139,0
sonstige betriebliche Erträge	9,2	2,4	7,1	16,4
betriebliche Erträge	2.186,3	2.069,1	1.971,6	1.572,9
Materialaufwand (Hausbewirtschaftung)	-678,8	-697,6	-666,9	-646,2
Personalaufwand	-15,2	-14,6	-14,4	-14,2
Abschreibungen	-906,4	-825,7	-785,5	-573,1
sonstige betriebliche Aufwendungen	-250,3	-207,7	-236,2	-273,2
betriebliche Aufwendungen	-1.850,7	-1.745,6	-1.702,9	-1.506,7
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-166,8	-141,4	-155,8	-159,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	168,8	182,1	113,0	-93,7
Sonstige Steuern	-78,3	-80,7	-68,0	-53,5
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	90,5	101,4	45,1	-147,2

Wirtschaftsplan

	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	2.184,6	2.510,7	2.997,3	3.319,9	3.483,7	3.553,4
Erhöhung o. Verminderung d. Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige betriebliche Erträge	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
betriebliche Erträge	2.186,3	2.510,7	2.997,3	3.319,9	3.483,7	3.553,4
Materialaufwand	-550,5	-600,0	-850,0	-850,0	-900,0	-900,0
Personalaufwand	-15,2	-16,2	-16,2	-16,2	-16,2	-16,2
Abschreibungen	-906,4	-1.168,9	-1.256,7	-1.462,5	-1.583,6	-1.578,2
sonstige betriebliche Aufwendungen	-378,6	-375,1	-401,5	-401,5	-401,5	-401,5
betriebliche Aufwendungen	-1.850,7	-2.160,2	-2.524,4	-2.730,2	-2.901,3	-2.895,9
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-166,8	-190,0	-288,8	-375,0	-370,0	-365,0
Ergebnis nach Steuern	168,8	160,5	184,1	214,7	212,4	292,5
Sonstige Steuern	-78,3	-100,0	-120,0	-140,0	-140,0	-140,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	90,5	60,5	64,1	74,7	72,4	152,5

EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH

Bilanz

	2022		2021		2020		2019	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,7	0,02%
Sachanlagen	75,3	3,12%	95,0	3,51%	106,9	3,65%	70,5	2,39%
Finanzanlagen	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Anlagevermögen	75,3	3,12%	95,0	3,51%	106,9	3,65%	71,2	2,41%
Vorräte	995,5	41,25%	995,5	36,77%	995,5	34,01%	995,5	33,71%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	48,0	1,99%	71,0	2,62%	56,3	1,92%	33,1	1,12%
Wertpapiere	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	250,0	8,47%
Kassenbestand	1.287,6	53,35%	1.541,1	56,92%	1.768,5	60,42%	1.598,8	54,14%
Umlaufvermögen	2.331,1	96,58%	2.607,7	96,31%	2.820,3	96,35%	2.877,5	97,44%
Rechnungsabgrenzungsposten	7,2	0,30%	4,8	0,18%	0,0	0,00%	4,4	0,15%
Aktiva	2.413,6	100,00%	2.707,5	100,00%	2.927,2	100,00%	2.953,1	100,00%
gezeichnetes Kapital	100,0	4,14%	100,0	3,69%	100,0	3,42%	100,0	3,39%
Kapitalrücklage	2.911,2	120,61%	3.097,7	114,41%	3.090,2	105,57%	3.140,7	106,35%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.095,8	-45,40%	-1.086,6	-40,13%	-1.013,9	-34,64%	-950,5	-32,19%
Eigenkapital	1.915,4	79,36%	2.111,1	77,97%	2.176,3	74,35%	2.290,2	77,55%
Rückstellungen	134,3	5,56%	68,3	2,52%	81,1	2,77%	104,2	3,53%
Verbindlichkeiten	364,0	15,08%	528,0	19,50%	669,8	22,88%	558,7	18,92%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%	0,0	0,00%
Passiva	2.413,7	100,00%	2.707,5	100,00%	2.927,2	100,00%	2.953,1	100,00%

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	2020	2019
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	428,1	450,2	369,7	447,9
sonstige betriebliche Erträge	7,3	36,2	32,3	101,5
betriebliche Erträge	435,4	486,4	402,0	549,4
Materialaufwand	0,8	0,7	0,0	0,0
Personalaufwand	-799,1	-826,4	-784,5	-733,5
Abschreibungen	-31,2	-33,1	-44,7	-26,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-701,6	-712,8	-575,7	-740,5
betriebliche Aufwendungen	-1.531,1	-1.571,6	-1.404,8	-1.500,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	-1,5	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-1.095,7	-1.086,6	-1.002,8	-950,4
sonstige Steuern	-0,1	0,0	-11,1	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.095,8	-1.086,6	-1.013,9	-950,4

Wirtschaftsplan

	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	428,1	505,0	175,0	175,0	175,0	175,0
Erhöhung o. Verminderung d. Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
andere aktivierbare Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige betriebliche Erträge	6,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
betriebliche Erträge	434,4	505,0	175,0	175,0	175,0	175,0
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	-799,1	-899,0	-956,0	984,6	-1.014,1	-1.044,6
Abschreibungen	-31,2	-17,8	-5,3	-5,3	-5,3	-5,3
sonstige betriebliche Aufwendungen	-699,9	-796,3	-539,3	-2.524,8	-572,3	-589,3
betriebliche Aufwendungen	-1.530,2	-1.713,1	-1.500,6	-1.545,4	-1.591,7	-1.639,2
Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Neutrales Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-1.095,8	-1.208,1	-1.325,6	-1.370,4	-1.416,7	-1.464,2
sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.095,8	-1.208,1	-1.325,6	-1.370,4	-1.416,7	-1.464,2



Foto: Europaviertel am Waldhügel